



FREIZEITAKTIVITÄTEN

Ergebnisse des Mikrozensus September 1998

Herausgegeben von STATISTIK AUSTRIA



Wien 2001

Auskünfte

Für schriftliche oder telefonische Anfragen steht Ihnen in der Statistik Austria der Allgemeine Auskunftsdienst unter der Adresse

Hintere Zollamtsstraße 2b
A-1033 Wien
Tel.: +43 (1) 711 28-7070
e-mail: info@statistik.gv.at
Fax: +43 (1) 715 68 28

zur Verfügung.

Herausgeber und Hersteller

STATISTIK AUSTRIA
Bundesanstalt Statistik Österreich
A-1033 Wien
Hintere Zollamtsstraße 2b

Für den Inhalt verantwortlich

OR Dr. Sylvia Zeidler
Tel.: +43 (1) 711 28-7320
e-mail: sylvia.zeidler@statistik.gv.at
und
AR Wilhelm Janik
Tel.: +43 (1) 711 28-7326
e-mail: wilhelm.janik@statistik.gv.at

Umschlaggestaltung

Ranzmeir & Partner, Artelier Wallauch

Kommissionsverlag

Verlag Österreich GmbH
A-1037 Wien
Rennweg 16
Tel.: +43 (1) 610 77-315
e-mail: order@verlagoesterreich.at

ISBN 3-7046-1686-9

Das Produkt und die darin enthaltenen Daten sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind der Statistik Österreich vorbehalten. Die Vervielfältigung und Verbreitung der Daten sowie deren kommerzielle Nutzung ist ohne deren vorherige schriftliche Zustimmung nicht gestattet. Weiters ist untersagt, die Daten ohne vorherige schriftliche Zustimmung der Statistik Österreich ins Internet zu stellen, und zwar auch bei unentgeltlicher Verbreitung. Eine zulässige Weiterverwendung ist jedenfalls nur mit korrekter Quellenangabe „STATISTIK AUSTRIA“ gestattet.

© STATISTIK AUSTRIA

Artikelnummer: 20-1770-98

Verkaufspreise Inland: ATS 540,-- € 39,24

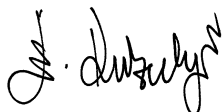
Wien 2001

Vorwort

Dieser Band präsentiert ausgewählte Aspekte der Freizeitnutzung in Österreich. Neben wichtigen Freizeitaktivitäten wie kulturelle Partizipation, Benützung elektronischer Medien, Betätigungen der Alltagskultur und Sportaktivitäten wird auch die Ausstattung mit Freizeitgeräten und der Freizeitausübung gewidmeten Räumlichkeiten beleuchtet.

Im Einzelnen werden Ergebnisse über Lesegewohnheiten, bevorzugte Radio- und Fernsehprogramme, Video- und Tonträgerkonsum, Teilnahme an kulturellen Veranstaltungen, aktive und kreative Betätigungen (z. B. Musizieren), Tätigkeiten der "Alltagskultur" (z. B. Gartenarbeit), aktive Betätigung in Vereinen oder Gruppen und aktive Sportausübung dargestellt. Weiters werden haushaltsbezogene Daten über die Ausstattung mit Unterhaltungselektronik, PC, Teletext, Kabel-TV und Satellitenempfang sowie das Vorhandensein von Musikinstrumenten, Sportgeräten und Räumlichkeiten wie z. B. Fitnessraum, Heimsauna oder Wintergarten bzw. Garten und Wochenendhaus geboten.

Ein Vergleich mit der entsprechenden Erhebung 1992 ergänzt das Bild der Freizeitaktivitäten der österreichischen Bevölkerung um die für die neunziger Jahre feststellbaren Trends.



Mag. Dr. Ewald Kutzenberger
Fachstatistischer Generaldirektor der STATISTIK AUSTRIA

Wien, im April 2001

INHALTSVERZEICHNIS

Seite

ZUSAMMENFASSUNG	11
TEXTTEIL	15
ALLGEMEINE ERLÄUTERUNGEN.....	15
AUSSTATTUNG DER HAUSHALTE MIT FREIZEITGERÄTEN UND -MÖGLICHKEITEN.....	23
HAUPTERGEBNISSE - FREIZEITAKTIVITÄTEN.....	28
LESEN: ZEITAUFWAND UND LEKTÜRE.....	36
RADIO, FERNSEHEN, VIDEO- UND AUDIOKONSUM.....	42
TEILNAHME AN KULTURELLEN VERANSTALTUNGEN.....	47
FREIZEITTÄTIGKEITEN.....	51
SPORTLICHE AKTIVITÄTEN.....	56

TABELLEN

AUSSTATTUNG DER HAUSHALTE

Tabelle 1	Ausstattungsgrad der Haushalte mit Freizeitgeräten/-möglichkeiten: Lebensunterhalt des Haushaltsvorstandes.....	65
Tabelle 2	Ausstattungsgrad der Haushalte mit Freizeitgeräten/-möglichkeiten: Schulbildung des Haushaltsvorstandes.....	66
Tabelle 3	Ausstattungsgrad der Haushalte mit Freizeitgeräten/-möglichkeiten: Bundesland.....	67
Tabelle 4	Ausstattungsgrad der Haushalte mit Freizeitgeräten/-möglichkeiten: Gemeindetyp.....	68
Tabelle 5	Ausstattung der Haushalte mit Freizeiträumlichkeiten: Lebensunterhalt und Schulbildung des Haushaltsvorstandes, Gemeindetyp, Bundesland.....	69
Tabelle 6	Vorhandensein von Haustieren: Alter, Geschlecht des Haushaltsvorstandes.....	70
Tabelle 7	Vorhandensein von Haustieren: Haushaltsgröße, Schulbildung und Lebensunterhalt des Haushaltsvorstandes.....	71
Tabelle 8	Vorhandensein von Haustieren: Bundesland, Gemeindetyp.....	72
Tabelle 9	Anzahl der Haustiere: Alter, Geschlecht des Haushaltsvorstandes.....	73
Tabelle 10	Anzahl der Haustiere: Haushaltsgröße, Schulbildung und Lebensunterhalt des Haushaltsvorstandes.....	74
Tabelle 11	Anzahl der Haustiere: Bundesland, Gemeindetyp.....	75

LESEN

Tabelle 12	Lesezeit pro Woche: Alter, Geschlecht.....	79
Tabelle 13	Lesezeit pro Woche: Schulbildung, Geschlecht.....	80
Tabelle 14	Lesezeit pro Woche: Lebensunterhalt, Geschlecht.....	81
Tabelle 15	Lesezeit pro Woche: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht.....	82
Tabelle 16	Lesezeit pro Woche: Bundesland, Geschlecht.....	84
Tabelle 17	Lesezeit pro Woche: Gemeindetyp, Geschlecht.....	85
Tabelle 18	Bevorzugte Lesestoffe: Alter, Geschlecht.....	86
Tabelle 19	Bevorzugte Lesestoffe: Schulbildung, Geschlecht.....	87
Tabelle 20	Bevorzugte Lesestoffe: Lebensunterhalt, Geschlecht.....	88
Tabelle 21	Bevorzugte Lesestoffe: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht.....	89
Tabelle 22	Bevorzugte Lesestoffe: Bundesland, Geschlecht.....	95
Tabelle 23	Bevorzugte Lesestoffe: Gemeindetyp, Geschlecht.....	96
Tabelle 24	Regelmäßige Lektüre von Zeitungen und Zeitschriften: Alter, Geschlecht.....	97
Tabelle 25	Regelmäßige Lektüre von Zeitungen und Zeitschriften: Schulbildung, Geschlecht.....	98
Tabelle 26	Regelmäßige Lektüre von Zeitungen und Zeitschriften: Lebensunterhalt, Geschlecht.....	99
Tabelle 27	Regelmäßige Lektüre von Zeitungen und Zeitschriften: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht.....	100
Tabelle 28	Regelmäßige Lektüre von Zeitungen und Zeitschriften: Bundesland, Geschlecht.....	102
Tabelle 29	Regelmäßige Lektüre von Zeitungen und Zeitschriften: Gemeindetyp, Geschlecht.....	103
Grafik 1	Zeit für Bücherlesen 1998.....	105
Grafik 2	Lesen von Zeitungen und Zeitschriften 1998.....	107

RADIO UND FERNSEHEN

Tabelle 30	Radiosendungen: Alter, Geschlecht	111
Tabelle 31	Radiosendungen: Schulbildung, Geschlecht	113
Tabelle 32	Radiosendungen: Lebensunterhalt, Geschlecht	115
Tabelle 33	Radiosendungen: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht	117
Tabelle 34	Radiosendungen: Bundesland, Geschlecht	121
Tabelle 35	Radiosendungen: Gemeindetyp, Geschlecht	123
Tabelle 36	Fernsehsendungen: Alter, Geschlecht	125
Tabelle 37	Fernsehsendungen: Schulbildung, Geschlecht	127
Tabelle 38	Fernsehsendungen: Lebensunterhalt, Geschlecht	129
Tabelle 39	Fernsehsendungen: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht	131
Tabelle 40	Fernsehsendungen: Bundesland, Geschlecht	135
Tabelle 41	Fernsehsendungen: Gemeindetyp, Geschlecht	137

MUSIK- UND VIDEOKONSUM

Tabelle 42	Bewusstes Hören von Compact Discs (CD), Musikkassetten, Schallplatten: Alter, Geschlecht	141
Tabelle 43	Bewusstes Hören von Compact Discs (CD), Musikkassetten, Schallplatten: Schulbildung, Geschlecht	142
Tabelle 44	Bewusstes Hören von Compact Discs (CD), Musikkassetten, Schallplatten: Lebensunterhalt, Geschlecht	143
Tabelle 45	Bewusstes Hören von Compact Discs (CD), Musikkassetten, Schallplatten: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht	144
Tabelle 46	Bewusstes Hören von Compact Discs (CD), Musikkassetten, Schallplatten: Bundesland, Geschlecht	146
Tabelle 47	Bewusstes Hören von Compact Discs (CD), Musikkassetten, Gemeindetyp, Geschlecht	147
Tabelle 48	Videokonsum: Alter, Geschlecht	148
Tabelle 49	Videokonsum: Schulbildung, Geschlecht	149
Tabelle 50	Videokonsum: Lebensunterhalt, Geschlecht	150
Tabelle 51	Videokonsum: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht	151
Tabelle 52	Videokonsum: Bundesland, Geschlecht	152
Tabelle 53	Videokonsum: Gemeindetyp, Geschlecht	153
Tabelle 54	Videofilme: Alter, Geschlecht	154
Tabelle 55	Videofilme: Schulbildung, Geschlecht	155
Tabelle 56	Videofilme: Lebensunterhalt, Geschlecht	156
Tabelle 57	Videofilme: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht	157
Tabelle 58	Videofilme: Bundesland, Geschlecht	159
Tabelle 59	Videofilme: Gemeindetyp, Geschlecht	160

KINOBESUCH

Tabelle 60	Kinobesuch: Alter, Geschlecht	163
Tabelle 61	Kinobesuch: Schulbildung, Geschlecht	164
Tabelle 62	Kinobesuch: Lebensunterhalt, Geschlecht	165
Tabelle 63	Kinobesuch: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht	166
Tabelle 64	Kinobesuch: Bundesland, Geschlecht	167
Tabelle 65	Kinobesuch: Gemeindetyp, Geschlecht	168
Grafik 3	Kinobesuch	169

KULTURELLE VERANSTALTUNGEN

Tabelle 66	Besuch kultureller Veranstaltungen: Geschlecht	173
Tabelle 67	Besuch kultureller Veranstaltungen: Alter, Geschlecht	174
Tabelle 68	Besuch kultureller Veranstaltungen: Schulbildung, Geschlecht	180
Tabelle 69	Besuch kultureller Veranstaltungen: Lebensunterhalt, Geschlecht	186

Tabelle 70	Besuch kultureller Veranstaltungen: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht	192
Tabelle 71	Besuch kultureller Veranstaltungen: Bundesland, Geschlecht	207
Tabelle 72	Besuch kultureller Veranstaltungen: Gemeindetyp, Geschlecht	213
Grafik 4	Besuch kultureller Veranstaltungen	219

FREIZEITTÄTIGKEITEN

Tabelle 73	Freizeittätigkeiten: Alter, Geschlecht	223
Tabelle 74	Freizeittätigkeiten: Schulbildung, Geschlecht	226
Tabelle 75	Freizeittätigkeiten: Lebensunterhalt, Geschlecht	229
Tabelle 76	Freizeittätigkeiten: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht	232
Tabelle 77	Freizeittätigkeiten: Bundesland, Geschlecht	238
Tabelle 78	Freizeittätigkeiten: Gemeindetyp, Geschlecht	241
Tabelle 79	Internet im Haushalt: Alter, Geschlecht	244
Tabelle 80	Internet im Haushalt: Lebensunterhalt, Bundesland, Gemeindetyp, Schulbildung	245
Tabelle 81	Dauer der Internetnutzung: Alter, Geschlecht	246
Tabelle 82	Dauer der Internetnutzung: Lebensunterhalt, Bundesland, Gemeindetyp, Schulbildung	247
Grafik 5	Freizeittätigkeiten 1998	249

VEREINE ODER GRUPPEN

Tabelle 83	Aktivitäten in Vereinen oder Gruppen: Alter, Geschlecht	253
Tabelle 84	Aktivitäten in Vereinen oder Gruppen: Schulbildung, Geschlecht	254
Tabelle 85	Aktivitäten in Vereinen oder Gruppen: Lebensunterhalt, Geschlecht	255
Tabelle 86	Aktivitäten in Vereinen oder Gruppen: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht	256
Tabelle 87	Aktivitäten in Vereinen oder Gruppen: Bundesland, Geschlecht	257
Tabelle 88	Aktivitäten in Vereinen oder Gruppen: Gemeindetyp, Geschlecht	258
Tabelle 89	Anzahl der Aktivitäten in Vereinen oder Gruppen: Alter, Geschlecht	259
Tabelle 90	Anzahl der Aktivitäten in Vereinen oder Gruppen: Schulbildung, Geschlecht	260
Tabelle 91	Anzahl der Aktivitäten in Vereinen oder Gruppen: Lebensunterhalt, Geschlecht	261
Tabelle 92	Anzahl der Aktivitäten in Vereinen oder Gruppen: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht	262
Tabelle 93	Anzahl der Aktivitäten in Vereinen oder Gruppen: Bundesland, Geschlecht	263
Tabelle 94	Anzahl der Aktivitäten in Vereinen oder Gruppen: Gemeindetyp, Geschlecht	264
Grafik 6	Vereine 1998	265

SPORTLICHE AKTIVITÄTEN

Tabelle 95	Sportausübung: Alter, Geschlecht	269
Tabelle 96	Regelmäßige Sportausübung: Alter, Geschlecht	271
Tabelle 97	Sportausübung: Schulbildung, Geschlecht	273
Tabelle 98	Regelmäßige Sportausübung: Schulbildung, Geschlecht	275
Tabelle 99	Sportausübung: Lebensunterhalt, Geschlecht	277
Tabelle 100	Regelmäßige Sportausübung: Lebensunterhalt, Geschlecht	279
Tabelle 101	Sportausübung: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht	281
Tabelle 102	Regelmäßige Sportausübung: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht	287
Tabelle 103	Sportausübung: Bundesland, Geschlecht	293
Tabelle 104	Regelmäßige Sportausübung: Bundesland, Geschlecht	295
Tabelle 105	Sportausübung: Gemeindetyp, Geschlecht	297
Tabelle 106	Regelmäßige Sportausübung: Gemeindetyp, Geschlecht	299
Tabelle 107	Anzahl der ausgeübten Sportarten: Alter, Geschlecht	301
Tabelle 108	Anzahl der ausgeübten Sportarten: Schulbildung, Geschlecht	302
Tabelle 109	Anzahl der ausgeübten Sportarten: Lebensunterhalt, Geschlecht	303
Tabelle 110	Anzahl der ausgeübten Sportarten: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht	304
Tabelle 111	Anzahl der ausgeübten Sportarten: Bundesland, Geschlecht	305
Tabelle 112	Anzahl der ausgeübten Sportarten: Gemeindetyp, Geschlecht	306
Tabelle 113	Besuch von Sportveranstaltungen: Alter, Geschlecht	307
Tabelle 114	Besuch von Sportveranstaltungen: Schulbildung, Geschlecht	308
Tabelle 115	Besuch von Sportveranstaltungen: Lebensunterhalt, Geschlecht	309

Tabelle 116	Besuch von Sportveranstaltungen: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht.....	310
Tabelle 117	Besuch von Sportveranstaltungen: Bundesland, Geschlecht.....	311
Tabelle 118	Besuch von Sportveranstaltungen: Gemeindetyp, Geschlecht	312
Tabelle 119	Organisation sportlicher Betätigung: Sportarten, Geschlecht.....	313
Grafik 7	Ausgeübte Sportarten 1998	315

ERHEBUNGSUNTERLAGEN	317
----------------------------------	-----



Diese Publikation enthält Ergebnisse einer Mikrozensus-Erhebung über Freizeitaktivitäten der Österreicher und über die Ausstattung der Haushalte im Freizeitbereich. Danach ist bei Fernsehgeräten mit 97% praktisch vollständige Sättigung erreicht. Fast zwei Drittel verfügen auch über Stereoanlagen und Videorecorder und in einem Viertel der Haushalte stand 1998 schon ein PC in Verwendung; 5% waren 1998 online, über das Internet, mit dem weltweiten Informationsangebot verbunden.

Das beliebteste Musikinstrument der Österreicher ist die Gitarre (17% der Haushalte), gefolgt von Blasinstrumenten (13%). Allerdings gibt es in fast zwei Drittel der Haushalte kein Musikinstrument. Unter den Sportgeräten dominiert das Fahrrad (68%); in einem Viertel der Haushalte ist kein Sportgerät vorhanden. Garten (57%) und Heimwerkerraum (24%) wurden häufig als Plätze der Freizeitgestaltung genannt.

45% der Österreicher lesen gewöhnlich keine Bücher; mehr als ein Viertel widmet sich ein bis drei Stunden pro Woche der Lektüre von Büchern, 11% gaben einen Zeitaufwand von vier bis sieben Stunden an, aber nur 7% zählen zu den „Leseratten“, die acht oder mehr Stunden wöchentlich Bücher lesen. Etwa jeder Zehnte opfert weniger als eine Stunde Zeit pro Woche für Bücher. Der beliebteste Lesestoff ist die Unterhaltungsliteratur (50%), gefolgt von Sachbüchern aus Geschichte und Politik mit 21%. Ziemlich beliebt sind auch Sachbücher aus dem naturwissenschaftlichen und technischen Bereich (20%) sowie Reiseberichte und Sachbücher aus Kunst und Kultur (je 18%). Tageszeitungen werden von zwei Drittel der Österreicher regelmäßig gelesen, Wochenzeitungen von 38%; Wochen- und Monatsmagazine sowie Illustrierte von einem Viertel, Fach- und Hobbyzeitschriften (z.B. Wissenschafts- und Sportmagazine) von 22%.

Zu den bevorzugten Radiosendungen zählen Nachrichten und Journale (63%), Pop- bzw. Rockmusik in englischer Sprache (29%) und Unterhal-

tungssendungen (25%); zu den Minderheitenprogrammen gehören klassische Musik (8%) und Sendungen aus Kunst, Kultur und Wissenschaft (7%) sowie Religionssendungen (2%). Ein Fünftel aller Befragten gab an, täglich bewusst Compact Discs oder Musikkassetten zu hören, 23% tun dies zumindest einmal pro Woche, 6% etwa einmal im Monat, 13% seltener und 38% nie. Auch bei den Fernsehprogrammen liegen Nachrichtensendungen (72%) deutlich an der Spitze der am häufigsten gewählten Angebote, gefolgt von Unterhaltungsfilmern oder Serien (39%) und Sportmagazinen bzw. Sportübertragungen (36%). Shows und Quizsendungen werden von 34% häufig angesehen, Filme und Serien mit dem Schwerpunkt „Spannung“ sowie Politmagazine, Dokumentationen und Diskussionen von je 28%. 23% interessieren sich für Wissenschaft und Bildung, 13% für Kulturprogramme. Kindersendungen werden von insgesamt 9%, Jugendprogramme von 7% häufig gesehen. Beim Interesse für Videos zeigt sich, dass nur 9% der Österreicher regelmäßig (zumindest einmal pro Woche) Videos ansehen. Jeder Zehnte greift etwa einmal im Monat zu einem gekauften oder geborgten Videofilm, 16% tun dies seltener und zwei Drittel gar nicht. An der Spitze der Präferenzen bei Videofilmen liegen Unterhaltungsfilme, die von fast der Hälfte der Videokonsumenten geschätzt werden; an zweiter Stelle liegen Action-, Kriminal- und Abenteuerfilme (36%), dann folgen Kinder- und Jugendvideos (19%). Science-Fictionfilme wurden von 15%, Reisevideos und Problemfilme von je 8% und Sportvideos von nur 5% genannt.

Etwas mehr als ein Viertel (27%) der befragten Personen war von Oktober 1997 bis September 1998 zumindest einmal im Theater, etwa jeder Fünfte besuchte Aufführungen an Kleinbühnen oder Kabarettveranstaltungen, 13% waren in der Oper bzw. besuchten eine Operettenaufführung. 15% gingen im oben genannten Zeitraum in ein Musical, und jeder Zehnte war zumindest einmal im Jahr in einem klassischen Konzert. Volks- und

Blasmusikkonzerte wurden von 18% genannt, Pop-, Rock- und Jazzkonzerte von 16%. Museen und Ausstellungen bildender Kunst sowie andere Museen wurden von jeweils einem Viertel der Befragten zumindest einmal im Jahr aufgesucht. Der Besuch von Lesungen und Vorträgen wurde von 15% angegeben. 39% der Österreicher ab 6 Jahren gehen zumindest gelegentlich ins Kino, 11% davon regelmäßig (d.h. mindestens einmal im Monat).

Zu den beliebtesten Freizeitaktivitäten zählen Treffen mit Freunden und Bekannten (65%), Spaziergang und Einkaufsbummel (51%) und der Ausflug (40%). Verwandtenkontakte wurden von 36% und Lokalbesuche von 30% der Befragten genannt. Gartenarbeit in der Freizeit ist für mehr als ein Drittel der Österreicher (34%) wichtig. Kartenspiele, Gesellschaftsspiele und Schach wurden von mehr als einem Viertel (27%) genannt. Bei den kreativen Tätigkeiten zur Freizeitgestaltung steht Handarbeiten bzw. Nähen mit 20% an der Spitze, gefolgt von Fotografieren und Filmen (15%). Nahezu gleich häufig wurde auch die Fahrzeugreparatur bzw. -pflege (20%) und das „Do it yourself“-Heimwerken (18%) angegeben. Religiöse Betätigungen spielen immerhin für 19% eine Rolle; Aktivitäten zur Weiterbildung für 11%. PC-Tätigkeiten wurden von 8% und Computerspiele von 13% angegeben. 390.000 Personen verfügten im September 1998 bereits über einen Internetanschluss im eigenen Haushalt, 45% davon nutzten nach eigenen Angaben diese Möglichkeit zum „Surfen“ im World Wide Web. Etwa jeder Zehnte besucht in der Freizeit eine Diskothek. Saunabesuche spielen nur für 8% eine Rolle, und

zu den Sammlern gehören 6%. Bei den künstlerischen Aktivitäten liegt „Musizieren“ mit 10% an erster Stelle, gefolgt von Zeichnen, Malen und Bildhauerei mit 8%; Gesang und Tanz wurden nur von je 5% und Kunsthandwerk von 4% angegeben (alles Personen ab 6 Jahren).

84% der Österreicher sind zumindest dann und wann sportlich aktiv, die meisten in mehr als einer Sportart: 12% nannten zwei, 11% drei, 11% vier, 37% fünf und mehr und nur 12% eine einzige Art sportlicher Betätigung. 16% übten zum Erhebungszeitpunkt überhaupt keinen Sport aus. Rad fahren (fast 60%) und Schwimmen (53%) gehören zu den beliebtesten Sportarten, die von mehr als der Hälfte der Österreicher betrieben werden. Wandern (45%) und der Alpenschisport (fast 40%) nehmen einen ziemlich hohen Stellenwert ein. Auch Eislaufen (bzw. Eishockey) erfreut sich recht großer Beliebtheit (27%). Jeder fünfte Österreicher bewegt sich in seiner Freizeit auf Roller-Skates und 16% gehen joggen. Nur einer Minderheit bleiben Sportarten wie Golf (2%) und Reiten (4%) vorbehalten. Fußball, fernöstliche Kampfsportarten und alle Teamballsportarten werden vor allem von den regelmäßig Sporttreibenden im Rahmen eines Sportvereins ausgeübt. Regelmäßiges Gymnastik-, Fitness- und Aerobictraining sowie das Krafttraining an Geräten findet häufig in Fitnessclubs statt. Inline- bzw. Roller-Skating wird von nahezu allen „Sportlern“ ohne vereinsmäßige Organisation betrieben. Etwa ein Drittel der Österreicher besucht zumindest manchmal Sportveranstaltungen und 17% sind in Sportvereinen aktiv tätig.



ALLGEMEINE ERLÄUTERUNGEN

Allgemeine Angaben zum Sonderprogramm Freizeitaktivitäten

Im September 1998 wurde im Rahmen des Mikrozensus ein Sonderprogramm über **Freizeitaktivitäten** der Österreicher durchgeführt; ähnliche Erhebungen gab es im Mikrozensus schon im Dezember 1985 und im Dezember 1992.¹⁾ 1998 wurde bei allen im Mikrozensus erfassten Haushalten auch die **Ausstattung** mit Geräten, Anschlüssen und Räumlichkeiten zur Freizeitgestaltung erfragt. **Personenbezogen** wurde die österreichische Bevölkerung über ihre kulturelle Partizipation, andere Freizeitbeschäftigungen und Sportausübung befragt; das Frageprogramm entsprach im Wesentlichen jenem von 1992. Die Schwerpunkte des Erhebungsprogramms von September 1998 liegen bei folgenden Freizeitaktivitäten:

- Bücherlesen: bevorzugte Lesestoffe, Zeitungen und Zeitschriften
- Radiosendungen
- Fernsehsendungen
- Video- und Tonträgerkonsum
- Internet-Nutzung
- Teilnahme an kulturellen Veranstaltungen
- Aktive kulturelle und kreative Tätigkeiten
- Freizeitaktivitäten der „Alltagskultur“
- Aktive Betätigung in Vereinen oder Gruppen
- Aktive Sportausübung und Besuch von Sportveranstaltungen

Erhebungsinstrument Mikrozensus

Der Mikrozensus ist eine vierteljährlich durchgeführte Stichprobenerhebung in Privathaushalten²⁾ (jeweils im März, Juni, September, Dezember), die durch die Verordnung BGBl. Nr. 334/1967 eingerichtet wurde. Die Daten werden im Rahmen mündlicher Befragungen durch etwa 1.200 Interviewer erhoben. Das Frageprogramm besteht einerseits aus einem gleichbleibenden Grundprogramm mit Fragen zur Bevölkerungs-, Haushalts- und Wohnungsstruktur sowie zur Erwerbstätigkeit und Arbeitslosigkeit, andererseits aus variablen Sonderprogrammen. Im Gegensatz zum Grundprogramm besteht bei Sonderprogrammen keine Verpflichtung zur Auskunftserteilung. Für jede Erhebung ist pro Haushalt ein Haushaltsblatt (sog. A-Blatt) und für jedes Haushaltsmitglied ein Personenblatt (B-Blatt) auszufüllen. Seit 1994 ist der Stichprobenplan des Mikrozensus durch ein zweistufiges Auswahlverfahren charakterisiert (ausgenommen Wien und Vor-

¹⁾ Zu 1985: vgl. „Statistische Nachrichten“, Hefte 9-11/1986, 1, 3, 5 und 7/1987, 1, 2 und 5/1988. Vgl. dazu auch „Kultur und Freizeit“, Beiträge zur österreichischen Statistik, Heft 878.

Zu 1992: vgl. „Statistische Nachrichten“ Hefte 2, 4, 9 und 10/1994, 12/1995. Vgl. dazu auch „Kultur und Freizeit“, Beiträge zur österreichischen Statistik, Heft 1.163.

²⁾ Einmal jährlich (März) wird auch in Anstalten (z.B. Seniorenheime) eine Stichprobenerhebung durchgeführt, bei der aber nur das Grundprogramm (Personen) erfragt wird.

arlberg, wo die Stichprobenziehung einstufig erfolgt). Als Auswahlrahmen für die Stichprobenziehung dienten die Wohnungszählung 1991 bzw. die laufende Wohnbaustatistik. Der Auswahlsatz liegt bei 0,8% der österreichischen Wohnungen, womit etwa 30.000 Wohnungen bzw. 60.000 Personen erfasst werden.

Nähere Informationen zum Stichprobenplan bzw. organisatorischer Natur können folgenden Publikationen entnommen werden:

„**Mikrozensus-Jahresergebnisse 1998**“, Beiträge zur österreichischen Statistik, Heft 1.328.

„**Stichprobenplan des Mikrozensus ab 1994**“, Statistische Nachrichten 4/1996, S. 312 ff.

Methodische Anmerkungen

Der Schluss von der ausgewählten Stichprobe auf die Gesamtmasse („Hochrechnung“) ist aufgrund der Wahrscheinlichkeitsrechnung nur innerhalb bestimmter Fehlergrenzen möglich. Der Hochrechnung liegt die fortgeschriebene Wohnbevölkerung der einzelnen Bundesländer zugrunde. Bei den in *Übersicht 1* dargestellten absoluten Größen (bzw. den entsprechenden Relativzahlen) beträgt der Bereich des Stichprobenfehlers unter der Annahme einfacher Zufallsauswahl mehr als $\pm 20\%$. In den Tabellen wurde ein besonderer Hinweis auf diese Fehlergrenzen nicht vorgenommen.

Schwellenwerte für Unsicherheitsbereich $\pm 20\%$ Übersicht 1

Bundesland	Personen	Wohnungen
Burgenland	4.500	4.000
Kärnten	11.000	9.000
Niederösterreich	18.000	18.000
Oberösterreich	18.000	15.000
Salzburg	10.000	9.000
Steiermark	14.000	15.000
Tirol	9.000	8.500
Vorarlberg	5.000	5.000
Wien	25.000	22.000
Österreich	18.000	15.000

Bei der Interpretation längerfristiger Entwicklungen muss auch berücksichtigt werden, dass bei diesem Sonderprogramm eine **Imputation** (unit - bzw. item-non-response) fehlender Werte vorgenommen wurde. Dieses Verfahren wurde im Rahmen der Arbeitskräfteerhebung (LFS - Labour-Force-Survey) entwickelt und wird in zunehmendem Maße auch bei anderen Mikrozensus-Sonderprogrammen angewandt, um statistische Verzerrungen, die durch

jede Art von Non-Response entstehen können, möglichst auszugleichen³⁾.

Bei diesem Verfahren wird bei diesem Sonderprogramm mittels einer auf soziodemographischen Variablen (wie Staatsbürgerschaft, Schulbildung, Alter, Lebensunterhalt, Stellung im Beruf, Haushaltsgröße, Gemeindetyp, Bundesland) basierenden Distanzfunktion der „ähnlichste“ Spender (Donor) für den jeweiligen Datensatz gesucht und anschließend eine Imputation sämtlicher fehlender Werte vorgenommen. Damit wird eine 100%-Beteiligung simuliert.

In den Tabellen sind alle absoluten Zahlen auf Hundert gerundet und in Tausend angeschrieben; ein waagrechter Strich bedeutet immer „0“, die Ziffer „0,0“ bedeutet hingegen weniger als 50, „Punkt“ bedeutet fehlende Besetzung.

Auskunftserteilung – A-Blatt

Die Fragen am Haushaltsblatt waren an alle im Mikrozensus in die Stichprobe einbezogenen Haushalte gerichtet, von denen 11,2% die Auskunftserteilung zum Sonderprogramm ablehnten (unit-non-response); damit lagen ursprünglich Ergebnisse für hochgerechnet 3,203.400 Haushalte (*Übersicht 2*) vor. Eine Detaillierung der **Non-Response-Raten** auf Haushaltsebene zeigt überdurchschnittliche Ablehnungen bei **Ausländerhaushalten** (für Haushalte türkischer Staatsbürger fast ein Viertel). Eine höhere Ablehnungsrate zeigt sich mit 13% bei Einpersonenhaushalten, während Haushalte mit vier und mehr Personen nur zu 9% keine Auskunft gaben. Nach der **Schulbildung** des Haushaltsvorstandes ergeben sich Ablehnungsquoten, die knapp über dem Durchschnitt liegen nur bei Haushalten von AHS-Absolventen und Pflichtschulabsolventen.

Bei Haushalten von Selbständigen und Mithelfenden außerhalb der Land- und Forstwirtschaft liegt die Ablehnungsrate mit 15% relativ hoch, während bäuerliche Haushalte mit nur 8% Auskunftsablehnung eine hohe Mitarbeitsbereitschaft zeigten.

Nach dem **Gemeindetyp** ergaben sich überdurchschnittliche Non-Response-Raten vor allem in Groß- und Mittelstädten und in Wien (jeweils 14%); die höchste Bereitschaft zur Auskunftserteilung zeigt sich in kleineren Gemeinden (Agrarquote 7 bis unter 15%: nur 8% Ablehnungen).

Nach Bundesländern zeigen sich die höchsten Ablehnungsquoten in Wien (14%), gefolgt von Kärnten und Salzburg (je 13%); hingegen war die Teilnahme an der Befragung bei burgenländischen Haushalten (5%) und in Oberösterreich (7%) am höchsten.

Auskunftserteilung – B-Blatt

Die Fragen über Freizeitaktivitäten am Personenblatt richteten sich an alle Personen ab 6 Jahren; das waren im September 1998 hochgerechnet 7,395.700 Personen. Davon lehnten 19,6% eine Auskunftserteilung zum Sonderprogramm ab (*siehe Übersicht 3*). Die Non-Response-Quote lag 1998 knapp höher als im Dezember 1992 (18,3%). Eine Detaillierung der Ablehnungsraten zeigt für 1998 folgendes Bild: Nach dem Alter liegen die Ablehnungen bei jüngeren Personen bis 29 Jahre besonders hoch (etwa bei 23%), ebenso bei Ausländern (für türkische Staatsbürger bei 43%). Nach der Schulbildung der Befragten zeigt sich überdurchschnittliche Ablehnung nur bei Personen ohne Pflichtschulabschluss (23%) und Pflichtschul- sowie AHS-Absolventen (je 20%). Relativ hoch ist die Auskunftsablehnung bei Arbeitslosen (24%) und bei Schülern bzw. Studenten (23%), relativ niedrig bei „Hausfrauen“ (18%) und Pensionisten (knapp 17%). Nach dem Gemeindetyp betrachtet zeigen sich überdurchschnittliche Non-Response-Raten vor allem in Groß- und Mittelstädten (22%) und in Wien (23%); die höchste Bereitschaft zur Mitarbeit war in kleinen Gemeinden (Agrarquote 7 bis unter 15%) vorhanden (nur 15,5% keine Mitarbeit). Nach Bundesländern ergeben sich die höchsten Ablehnungsraten in Salzburg, Tirol und Vorarlberg sowie Wien (etwa je 23%). Besonders hohe Auskunftsbereitschaft gab es vor allem im Burgenland (nur 5,3% keine Auskunft) und in Oberösterreich (13% keine Mitarbeit). - Bei einem Frageprogramm über Aktivitäten zur Freizeitgestaltung ist Selbstauskunft besonders wichtig: 63% aller Personen ab 6 Jahren mit Auskunftserteilung haben zu diesem Sonderprogramm selbst Auskunft gegeben – 1992 waren es 65%. Besonders hoch liegen die Anteile für Selbstauskunft bei Pensionisten und ausschließlich haushaltsführenden Personen, sehr niedrig vor allem bei Kindern und Jugendlichen.

³⁾ Thomas Burg, „Imputation fehlender Werte in Labour-Force-Surveys“, Österreichische Zeitschrift für Statistik, 25.Jg. (1996), Heft 2, S. 75ff.

Auskunftserteilung – Haushalte

September 1998

Übersicht 2

Soziodemographische Merkmale	Alle Haushalte	Davon Auskunft abgelehnt
	Absolutzahlen in 1.000	Prozent
Geschlecht des Haushaltsvorstandes		
Männlich	2.142,3	11,1
Weiblich	1.061,1	11,5
Alter des Haushaltsvorstandes (vollendete Jahre)		
Bis 19	5,9	15,4
20 bis 29	317,1	11,2
30 bis 39	702,1	11,7
40 bis 49	608,2	10,9
50 bis 59	568,8	11,5
60 bis 69	433,1	10,1
70 und mehr	568,3	11,6
Soziale Stellung des Haushaltsvorstandes		
Erwerbspersonen zusammen	1.961,5	11,5
Selbständige und Mithelfende in Land- und Forstwirtschaft	81,3	8,3
Selbständige und Mithelfende in anderen Bereichen	192,4	15,0
Arbeiter zusammen	708,4	12,5
Angestellte, Beamte	979,4	10,3
Pensionisten, Rentner	1.139,1	10,7
Ausschließlich Haushaltsführende	61,7	13,0
Studenten, Schüler	32,3	10,4
Sonstige soziale Stellung	8,8	21,7
Haushaltsgröße		
1 Person	968,1	13,0
2 Personen	932,2	10,9
3 Personen	537,2	11,2
4 und mehr Personen	765,9	9,4
Schulbildung des Haushaltsvorstandes		
Kein Pflichtschulabschluss	34,3	8,4
Pflichtschule	860,8	12,1
Lehrabschluss (Berufsschule)	1.286,0	11,0
Berufsbildende mittlere Schule	303,8	10,8
Allgemeinbildende höhere Schule	187,3	12,2
Berufsbildende höhere Schule	187,3	9,8
Abiturientenlehrgang, Kolleg	77,4	11,9
Hochschulverwandte Lehranstalt	63,3	7,2
Universität, Hochschule	203,1	11,3
Staatsbürgerschaft des Haushaltsvorstandes		
Österreich	2.968,6	10,5
Ehemaliges Jugoslawien	102,1	18,9
Türkei	40,2	24,6
Andere	92,5	19,2
Gemeindetyp¹⁾		
Gemeinden unter 20.000 Einwohnern	1.833,1	9,3
Agrarquote 15% und mehr	144,4	8,6
Agrarquote 7 bis unter 15%	529,3	7,6
Agrarquote 3 bis unter 7%	503,0	3,0
Agrarquote unter 3%	656,4	11,5
Gemeinden mit 20.000 und mehr Einwohnern (ohne Wien)	585,4	13,7
Wien	784,8	14,0
Bundesland		
Burgenland	100,4	5,0
Kärnten	214,9	13,4
Niederösterreich	567,4	11,6
Oberösterreich	516,0	7,1
Salzburg	199,7	12,8
Steiermark	453,4	10,6
Tirol	239,5	10,6
Vorarlberg	127,3	11,9
Wien	784,8	14,0
Insgesamt	3.203,4	11,2

¹⁾ Wohnbevölkerung und Agrarquote 1991, Gebietsstand 1993.

Auskunftserteilung – Personen

September 1998

Übersicht 3

Soziodemographische Merkmale	Bevölkerung ab 6 Jahren insgesamt	Davon Auskunft abgelehnt	Bevölkerung ab 6 mit Auskunftserteilung	Davon Selbstauskunft
	in 1.000	%	in 1.000	%
Geschlecht				
Männlich	3.569,5	20,5	2.839,6	55,0
Weiblich	3.826,2	18,8	3.108,5	70,3
Alter (vollendete Jahre)				
6 bis 9	373,0	23,3	286,1	11,1
10 bis 19	928,6	23,8	707,5	28,1
20 bis 29	1.112,5	23,1	855,7	55,9
30 bis 39	1.374,4	18,5	1.120,6	70,6
40 bis 49	1.075,9	18,0	882,1	72,3
50 bis 59	984,6	18,0	807,6	74,0
60 bis 69	708,9	16,1	594,6	78,9
70 und mehr	837,9	17,2	693,9	78,5
Lebensunterhalt				
Erwerbstätig und Karenzurlaub	3.604,0	19,0	2.900,8	64,6
Arbeitslos	169,5	23,7	129,3	74,3
Pensionist, Rentner	1.652,7	16,5	1.380,0	79,5
Ausschließlich haushaltsführend	650,6	18,0	533,4	79,2
Schüler, Student	1.231,1	23,3	944,7	25,1
Sonstige Personengruppe	58,0	30,1	40,6	50,0
Kind im Vorschulalter	29,9	35,2	19,4	6,6
Staatsbürgerschaft				
Österreich	6.776,9	18,3	5.534,3	63,2
Ehemaliges Jugoslawien	265,0	29,9	185,7	62,2
Türkei	131,0	43,3	74,3	53,6
Andere	222,8	31,0	153,8	61,6
Schulbildung				
Kein Pflichtschulabschluss	117,7	23,1	90,6	50,0
Pflichtschule	2.139,6	20,0	1.171,2	67,8
Lehrabschluss (Berufsschule)	2.295,6	18,6	1.868,2	68,3
Berufsbildende mittlere Schule	646,3	17,8	531,2	72,8
Allgemeinbildende höhere Schule	413,6	20,4	329,3	65,3
Berufsbildende höhere Schule	373,5	18,7	303,5	67,0
Abiturientenlehrgang, Kolleg	146,4	17,8	120,3	71,5
Hochschulverwandte Lehranstalt	118,8	15,1	100,9	75,3
Universität, Hochschule	306,8	19,3	247,5	70,9
Gemeindetyp¹⁾				
Gemeinden unter 20.000 Einwohnern	4.746,0	18,1	3.887,2	60,0
Agrarquote 15% und mehr	463,1	19,3	373,5	55,0
Agrarquote 7 bis unter 15%	1.483,0	15,5	1.252,8	57,7
Agrarquote 3 bis unter 7%	1.283,0	16,4	1.073,3	58,8
Agrarquote unter 3%	1.516,9	21,7	1.187,6	64,9
Gemeinden mit 20.000 und mehr Einwohnern (ohne Wien)	1.173,4	21,8	917,7	68,9
Wien	1.476,3	22,6	1.143,1	68,8
Bundesland				
Burgenland	258,7	5,3	244,9	58,3
Kärnten	520,7	22,4	403,9	61,7
Niederösterreich	1.406,7	20,9	1.112,8	61,5
Oberösterreich	1.246,7	12,8	1.087,8	62,3
Salzburg	466,4	23,2	358,1	62,8
Steiermark	1.111,0	19,5	894,4	62,7
Tirol	598,0	22,7	462,6	58,9
Vorarlberg	311,2	22,8	240,4	62,7
Wien	1.476,3	22,6	1.143,1	68,8
Insgesamt	7.395,7	19,6	5.948,0	63,0

¹⁾ Wohnbevölkerung und Agrarquote 1991, Gebietsstand 1993.

Erläuterung wichtiger Merkmale, Erhebungsunterlagen

Die Erhebungsunterlagen (Erhebungsblätter, Hilfslisten und die Mappeneinlage mit dem genauen Wortlaut der Fragen) befinden sich in der Anlage. Im Folgenden werden die im September 1998 erhobenen Fragenbereiche näher erläutert.

Haushaltsblatt (A-Blatt)

Unterhaltungsgeräte bzw. -möglichkeiten

Jeder Haushalt wurde gefragt, ob *mindestens ein Fernsehgerät - mindestens ein Videorecorder - mindestens ein Gerät mit Teletext - Kabelfernsehen - eine eigene Satellitenempfangsanlage („Schüssel“)* nur für ihren Haushalt – eine gemeinsame Satellitenempfangsanlage für mehrere Wohnungen – eine Videokamera/Camcorder – eine HiFi-, Stereo-, Kompaktanlage – ein CD-Player (auch in Anlage integriert) – ein Personalcomputer/Laptop – ein Internetanschluss, bzw. andere Online-Dienste – Videospiele im Haushalt vorhanden sind.

Musikinstrumente

Auf Haushaltsebene wurde auch nach dem Vorhandensein von Musikinstrumenten gefragt; dazu wurde folgende Frage gestellt: *„Sind in ihrem Haushalt ein Klavier (Flügel, Piano, elektrisches Klavier) – eine Heimorgel – ein Akkordeon – eine Violine (Geige) – ein anderes Streichinstrument – eine Gitarre - ein anderes Saiteninstrument – ein Blasinstrument – ein Rhythmusinstrument – sonstige Musikinstrumente vorhanden?“*

Sportgeräte

Über den Besitz von Sportgeräten wurde Folgendes erhoben: *„Sind in ihrem Haushalt ein Heimfahrrad – ein Laufband – ein Heimtrainer (z.B. Mini-Stepper) – ein Multifunktionsgerät (Krafttraining) – ein Tischtennistisch – ein festmontierter Ballkorb – ein Fahrrad (auch Mountain-Bike) – andere mobile Sportgeräte (z.B. Alpinski, Tennisschläger, Inline-Skates) vorhanden?“*

Mehrfachmarkierungen waren möglich!

Ausstattung der Wohnung

Zur Ausstattung der Wohnung mit speziell eingerichteten Räumen wurde folgende Frage gestellt: *„Verfügt ihr Haushalt bzw. die Wohnung über einen Fitnessraum - eine Heimsauna – einen Heimwerkerraum (Werkstatt) – einen Wintergarten?“*

Mehrfachmarkierungen waren möglich!

Garten

Um weitere Freizeitmöglichkeiten zu erfassen, wurde auch die Nutzungsmöglichkeit eines Gartens erhoben: *„Besitzt ihr Haushalt bei dieser Wohnung oder anderswo einen Garten (dazu zählen auch Schrebergärten bzw. Grünflächen die nicht unmittelbar an die Wohnung oder das Haus anschließen)?“*

Zweitunterkunft

Hier wurde gefragt, ob ein Mitglied des Haushaltes ein *Wochenendhaus oder eine andere Zweitunterkunft (z.B. Schrebergartenhaus, Appartement, Alm- oder Badehütte, Wohnwagen mit festem Abstellplatz oder dergleichen)* besitzt.

Unterkunftsmöglichkeiten in Studenten-, Lehrlingsheimen, Untermietzimmern usw. zählten hier nicht als Zweitwohnung.

Haustiere

Bei der Mikrozensus-Erhebung im September 1998 wurde auch eine Frage nach dem Vorhandensein von Haustieren in österreichischen Haushalten gestellt: *„Leben in ihrem Haushalt Haustiere: Hund – Katze – Vögel – andere Kleintiere (z.B. Hamster, Meerschweinchen usw.)?“*

Mehrfachmarkierungen waren möglich!

Personenblatt (B-Blatt)

Zeitaufwand für Bücherlesen

Diese Frage bezog sich auf den *durchschnittlichen wöchentlichen Zeitaufwand für Bücherlesen*. Der Zeitaufwand für einen anderen Lesestoff (Zeitungen, Zeitschriften, Romanhefte) war hier nicht anzugeben. Das berufsbedingte Studium von Fachliteratur sollte bei allen Fragen zum Thema „Lesen“ ausgeschlossen bleiben, weil es zwar für das berufliche, nicht aber für das kulturelle Interesse des Befragten von Bedeutung ist.

Bevorzugte Lesestoffe

1998 wurden alle Personen, die vor dem 1. Oktober 1992 geboren wurden, gefragt welche Literatur sie lesen:

- *Unterhaltungsliteratur*
- *Klassische Literatur*
- *Gegenwartsliteratur*
- *Biographien*
- *Kinder- und Jugendbücher*
- *Geschichte, Politik*
- *Kunst, Kultur (Sachbuch)*
- *Sport, Gesundheit*
- *Psychologie, Pädagogik, Lebenshilfe*
- *Frau in der Gesellschaft*
- *Esoterik*
- *Naturwissenschaft, Technik, Hobby, Heimwerken*

- *Reisen, Geographie*
- *Sonstiges*

Das berufsbedingte Studium von Fachliteratur war auch hier nicht anzugeben. Das Lesen von Lyrik war nicht als eigene Gruppe vorgegeben, sondern der jeweiligen Kategorie, z.B. „Klassische Literatur“ oder „Gegenwartsliteratur“, zuzuordnen. Bis zu sechs Eintragungen waren möglich.

Regelmäßiges Lesen von Tageszeitungen und Zeitschriften

Hier wurde nach dem regelmäßigen Konsum des Lesens von Tageszeitungen und anderen Zeitschriften gefragt. Folgende Printmedien wurden im Einzelnen angeführt:

- *Tageszeitungen*
- *Wochenzeitungen*
- *Nachrichten- bzw. Wirtschaftsmagazine*
- *Wochen- und Monatsmagazine, Illustrierte*
- *Fach- und Hobbyzeitschriften*
- *Comics*
- *Nichts davon*

Auch hier waren Mehrfachangaben möglich, das berufsbedingte Studium von Fachliteratur sollte auch hier nicht angegeben werden, ebenso das Lesen im Internet.

Besuch von Bibliotheken und Büchereien

Mit dieser Frage sollte die Häufigkeit der Inanspruchnahme von Bibliotheken und Büchereien erfasst werden: „Wie oft waren Sie im letzten Jahr (seit Oktober 1997) in einer Bibliothek oder Bücherei?“ *Mehrmals im Monat – etwa einmal im Monat – seltener – nie?*

Wieder war das berufsbedingte Studium von Fachliteratur hier nicht anzugeben.

Es konnte hier sowohl der Besuch von Bibliotheken, um dort zu lesen, als auch das Ausleihen von Büchern eingetragen werden.

Rudiosendungen

Hier wurde anhand einer Liste erfasst, welche Art von Radiosendungen am häufigsten gehört werden, welche am zweithäufigsten usw. Folgende Liste von Sendungen wurde erhoben:

- *Information wie Nachrichten, Journale*
- *Kunst-, Kultur-, Wissenschaft*
- *Unterhaltung/Humor*
- *Religion*
- *Service (Servicesendungen/Beiträge mit nützlichen Infos für den Alltag, Tipps und Hinweise für die Freizeitgestaltung, Lebenshilfe)*
- *Sport (Sportübertragungen/Beiträge)*
- *Kinder-/Jugendsendungen/-programme*
- *Quiz- und Gewinnspiele*

- *Klassische Musik*
- *Volkstümliche Musik/Volksmusik*
- *Deutsche und österreichische Schlager, Deutschsprachige Schlager von Gestern*
- *Englischsprachige Pop-, Rockmusik*
- *Englischsprachige Evergreens vor 1960*

Für Personen, die nie Radio hören, war hier „höre nicht Radio“ anzugeben. Bis zu vier Eintragungen waren möglich.

Fernsehsendungen

Hier wurde ebenfalls anhand einer Liste erfasst, welche Art von Fernsehsendungen am häufigsten gesehen werden, welche am zweithäufigsten usw.:

- *Nachrichten*
- *Politische Magazine, Dokumentationen, Diskussionen*
- *Sport (Sportnachrichten, -magazine, -übertragungen etc.)*
- *Kultur (Kunst, Theater, Ernste Filme, Ernste Musik etc.)*
- *Religion*
- *Wissenschaft/Bildung (Dokumentationen, Magazine, Fortbildung etc.)*
- *Lebenshilfe, Ratgebersendungen (Konsumtensendungen etc.)*
- *Shows, Quiz (Unterhaltungs-, Schlager-Shows, Volkstümliche Shows, Talk-Shows etc.)*
- *Filme/Serien mit Schwerpunkt „Unterhaltung“*
- *Filme/Serien mit Schwerpunkt „Spannung“*
- *Kinderprogramme*
- *Jugendprogramme*

Für Personen, die gewöhnlich nie fernsehen, war hier „sehe nicht fern“ anzugeben. Bis zu vier Eintragungen waren möglich.

Internetnutzung

An alle Personen, in deren Haushalt ein Internetzugang vorhanden war, wurden folgende Fragen gestellt: „Benützen Sie das Internet bzw. andere Online-Dienste zumindest wöchentlich und wenn ja wie viele Stunden pro Woche?“ Berufsbedingte Nutzung war hier nicht anzugeben! Zur Internetnutzung gehören unter anderem das Versenden und Empfangen von E-Mails und das „Surfen“ im World Wide Web. Hier war auch die Teilnahme am PAN-Datennetz (BTX) sowie die Nutzung von Online-Diensten wie z.B. Black Box einzutragen.

Kinobesuch

Hier wurde gefragt wie oft Personen in den letzten 12 Monaten vor der Erhebung im September 1998 eine Kinovorstellung besucht haben: *Mindestens einmal im Monat – seltener – nie?*

Videofilme

Zum Konsum von Videofilmen wurde im September 1998 erhoben, wie oft in den letzten zwölf Monaten vor der Erhebung ausgeliehene bzw. gekaufte Videofilme angesehen wurden: *Mindestens einmal in der Woche – etwa einmal im Monat – seltener – nie.*

Bei dieser und auch den folgenden Fragen waren nur Videos anzugeben, die aus Videotheken und ähnlichem entliehen oder gekauft bzw. von Verwandten oder Bekannten zur Verfügung gestellt wurden. Filme, die selbst aus dem laufenden Fernsehprogramm aufgenommen wurden, konnten allenfalls bei den Fernsehsendungen erfasst werden. Anhand einer Liste wurden die Personen auch nach Art der Filme befragt, die sie gerne auf Video ansehen:

- *Unterhaltungsfilme*
- *Science Fiction*
- *Action-, Kriminal-, Abenteuerfilme*
- *Ernste Filme, Problemfilme*
- *Kinder- und Jugendfilme, Zeichentrickfilme*
- *Reisevideos*
- *Sportvideos*
- *Sonstige Videos*

Zwei Eintragungen waren möglich.

Musik hören

Hier wurde gefragt wie oft bewusst (nicht als Hintergrundmusik) Compact Discs, Musikkassetten oder Schallplatten gehört werden: *Täglich – mindestens einmal pro Woche – etwa einmal im Monat – seltener – nie.*

Aktive Betätigung in Vereinen oder Gruppen

Diese Frage bezog sich auf die aktive Tätigkeit in einem Verein oder einer Gruppe – *künstlerischer Art (z.B. Musik-, Theater-, Gesangsverein, Popgruppe, Museums- und Brauchtumsvereine) - sportlicher Art (alle Sportvereine und Alpinvereine) - sozialer Art (z.B. Rotes Kreuz, Caritas, Arbeiter-Samariter-Bund, Freiwillige Feuerwehr und alle lokalen sozialen Initiativen) - für Kinder und Jugendliche (Pfadfinder, Jugendclubs, Katholische Jungschar) - für Senioren – sonstiger Art (Kegelverein, Saunarunde, etc.).*

Mehrfachmarkierungen waren möglich!

Teilnahme an kulturellen Veranstaltungen

Zur Nutzung von kulturellen Angeboten wurden alle Personen ab 6 Jahren im September 1998 gefragt: „Wie oft haben Sie in den letzten zwölf Monaten (seit Oktober 1997) folgende Veranstaltungen (auch Festspielveranstaltungen) oder Einrichtungen besucht?“ Theateraufführungen – Kleinbühnen, Kabarettveranstaltungen – Aufführungen von

Opern und Operetten – Musicalaufführungen – klassische Konzerte – Volks- und Blasmusikkonzerte –Pop-, Rock-, Jazzkonzerte und dergleichen – Museen und Ausstellungen bildender Kunst – andere Museen und Ausstellungen – Lesungen, Vorträge, Diavorträge? Nie – 1-2mal – 3-5mal – 6-10mal – oder öfter?“

Pro Veranstaltung eine Markierung.

Freizeitaktivitäten

Hier wurden sowohl künstlerische und kreative Freizeitaktivitäten als auch jene der Alltagskultur erfragt, die in der Freizeit regelmäßig ausgeübt werden:

- *Musizieren (instrumental)*
- *Gesang*
- *Tanz (z.B. Ballett oder Volkstanz, Tanzschule)*
- *Theater spielen*
- *Zeichnen, Malen, Bildhauerei*
- *Fotografieren, Filmen*
- *Kunsthandwerkliche Betätigung (z.B. Seidenmalerei, Töpferei)*
- *Handarbeiten, Nähen*
- *Handwerkliche Tätigkeiten (z.B. „Do it yourself-Heimwerken“)*
- *Gartenarbeit*
- *Fahrzeug pflegen, reparieren*
- *Weiterbildung, Sprachen lernen*
- *Computerspiele*
- *(Andere) Tätigkeiten am PC/Laptop*
- *Sammeln (z.B. Briefmarken, Münzen)*
- *Kartenspiele, Gesellschaftsspiele, Schach*
- *Spazieren gehen, Einkaufsbummel, Auslagen ansehen*
- *Ausflüge*
- *Diskotheekenbesuche, Clubbing*
- *Lokalbesuche, Ausgehen*
- *Saunabesuche*
- *Mit nicht im eigenen Haushalt lebenden Verwandten zusammen sein*
- *Mit Freunden oder Bekannten zusammen sein*
- *Religiöse Betätigung (z.B. Gottesdienst, Beten)*
- *Keine derartige Tätigkeit.*

Berufliche Aktivitäten aus diesen Bereichen sollten hier nicht erfasst werden. Mehrfachangaben waren möglich.

Sportliche Betätigung

Zur Sportausübung wurden alle Personen ab 6 Jahren gefragt, welche der folgenden Sportarten sie regelmäßig – gelegentlich - oder gar nicht ausüben:

- *Wandern, Bergwandern*
- *Klettern*
- *Laufen, Joggen*
- *Rad fahren*

- *Mountain-Biking*
- *Fußball*
- *Volleyball*
- *Andere Teamspiele (z.B. Hand-, Basketball)*
- *Geräte-, Bodenturnen*
- *Gymnastik, Kondition, Fitness, Aerobic*
- *Fitness-, Krafttraining an Geräten*
- *Fernöstliche Kampfsportarten*
- *Schwimmen*
- *Segeln, Surfen*
- *Andere Wassersportarten (Rudern, Tauchen)*
- *Tennis*
- *Reiten*
- *Golf*
- *Alpenschifahren*
- *Snowboarden*
- *Schi-Langlauf, Tourenschilaufl*
- *Eis laufen, Eishockey*
- *Inline-, Rollerskating, Skateboard*
- *sonstige Sportarten*

Außerdem wurde für jede Sportart erfragt, ob diese vorwiegend in einem Sportverein, in einem Fitnesscenter bzw. Freizeitclub kommerzieller Art, oder ohne Betreuung oder Anleitung ausgeübt wird.

Besuch von Sportveranstaltungen

Hier wurde nach dem Besuch von Sportveranstaltungen als Zuschauer gefragt: *Mehrmals im Monat – etwa einmal im Monat – seltener – nie?*

Gemeindetyp

Die Gliederung nach dem Gemeindetyp beruht auf den Ergebnissen der Volkszählung 1991 und dem Gebietsstand vom 1.1. 1993. Agrarquote: Anteil der land- und forstwirtschaftlichen Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung.

Die im Grundprogramm erhobenen sozio-ökonomischen, demographischen und regionalen Gliederungsmerkmale sind aus den Erhebungsblättern (siehe Anlage) zu ersehen.

AUSSTATTUNG DER HAUSHALTE MIT FREIZEITGERÄTEN UND -MÖGLICHKEITEN (Tabellen 1 – 5)

Der Ausstattungsgrad der Haushalte mit Freizeitgeräten wird im Folgenden nach der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes, nach der höchsten abgeschlossenen Schulbildung des Haushaltsvorstandes und in regionalen Gliederungen (Bundesland, Gemeindetyp) präsentiert und soweit möglich mit vergangenen Mikrozensus-Erhebungen über die Ausstattung der Haushalte verglichen.

Unterhaltungsgeräte

Insgesamt zeigen sich bei allen elektronischen Unterhaltungsgeräten bzw. -möglichkeiten (vgl. Übersicht 4) und in allen sozialen Gruppen deutliche Zunahmen seit 1993 (Zu 1985: vgl. „Statistische Nachrichten“ Hefte 9 – 11/1986, 1, 3, 5 und 7 /1987, 1, 2 und 5/1988. Vgl. dazu auch Beiträge zur österreichischen Statistik, Heft 878. Zu 1992: vgl. „Statistische Nachrichten“ Hefte 2, 4, 9 und 10/1994, 12/1995. Vgl. dazu auch Beiträge zur österreichischen Statistik, Heft 1.163).

Ausstattung der Haushalte mit bestimmten Freizeitgeräten (Zeitvergleich)

Übersicht 4

Art der Freizeitgeräte	1998	1993	1989	1984	1979	1974
	%) ²⁾					
Farbfernsehgerät	97	91	88	61	44	11
Videorecorder	63	42	31	7	2	.
Kabel TV-Anschluss	34	29	19	.	.	.
SAT-Anlage ¹⁾	38	22	.	.	.	.
Stereoanlage	64	52	45	29	18	.
Compact-Disc-Player	59	32	9	.	.	.
Videokamera	15	10	5	.	.	.
Personalcomputer	24	10	6	.	.	.
Spielcomputer/Videospiele	17	10	5	.	.	.
Fahrrad	68	65	63	.	.	53

Q: Mikrozensus September 1998, Ausstattung der Haushalte 1993, 1989, 1984, 1979, 1974.

¹⁾ 1998 wurde nach eigener SAT-Anlage und Gemeinschafts-SAT-Anlage unterschieden.

²⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Relativzahlen mehr als 100.

Fernsehgeräte sind in nahezu allen österreichischen Haushalten vorhanden (97%); dieser Wert liegt im Vergleich zu 1993, wo schon ein hoher Sättigungsgrad an Farbfernsehgeräten erreicht wurde (91%), noch etwas höher.

Beim **Videorecorder** zeigt sich insgesamt eine deutliche Zunahme von 1993 42% auf 1998 63%. Bäuerliche Haushalte (59%) und Pensionistenhaushalte (45%) weisen hier aber noch immer ein unterdurchschnittliches Ausstattungsniveau auf, während Angestellten- und Beamtenhaushalte zu drei Viertel einen Videorecorder besitzen. Mehr als die Hälfte der österreichischen Haushalte verfügt über Informationen über Teletext (55%); auch hier weisen Pensionistenhaushalte mit 41% ein unterdurchschnittliches Ausstattungsniveau auf.

Ein **Kabel-TV-Anschluss** ist bei mehr als einem Drittel der österreichischen Haushalte vorhanden (34%, 1993 waren es 29%), kommt allerdings bei bäuerlichen Haushalten mit 7% eher selten vor (geringe Verkabelung in ländlichen Gebieten).

Eigene **Satellitenempfangsanlagen** sind in 30% der Haushalte installiert; hier liegen bäuerliche Haushalte mit mehr als 53% deutlich an der Spitze, gefolgt von Arbeiterhaushalten (fast 40%). **Gemeinschaftssatellitenanlagen** stehen bei 8% der Haushalte zur Verfügung. Im Vergleich dazu verfügten 1993 erst 22% über eine eigene oder eine Gemeinschaftssatellitenanlage.

Stereoanlagen stehen bereits in fast zwei Drittel der Haushalte (64%) zur Verfügung und haben seit 1993 um 12 Prozentpunkte zugenommen. Unterdurchschnittlich vertreten sind Stereoanlagen bei Pensionistenhaushalten, die zu vier Fünftel über derartige Anlagen verfügen.

Der **CD-Player** hat erheblichen Eingang in österreichische Haushalte gefunden; bereits in 59% aller Haushalte war 1998 ein CD-Player vorhanden, 1993 hatten ihn hingegen nur knapp ein Drittel zur Verfügung.

Auch bei der **Videokamera** gibt es seit 1993 einen Zuwachs von 10 auf 15% (1998). Selbständigenhaushalte und Angestellten- bzw. Beamtenhaushal-

te besitzen überdurchschnittlich häufig eine Videokamera (mehr als 20%), während bäuerliche Haushalte und Pensionistenhaushalte eher selten eine Videokamera haben (je 8%).

1998 war bereits in einem Viertel der Haushalte ein **Personal-Computer** vorhanden, 1993 war dies nur bei jedem zehnten Haushalt der Fall. Auch hier liegen Angestellten- bzw. Beamtenhaushalte (40%) und Haushalte von Selbständigen außerhalb der Land- und Forstwirtschaft (38%) im Spitzenfeld. Pensionistenhaushalte verfügen nur zu 9% über einen Personal-Computer, während immerhin 30% der Bauern einen solchen besitzen.

Knapp 5% der Haushalte hatten im September 1998 Zugang zum **Internet**, bei Selbständigenhaushalten außerhalb der Land- und Forstwirtschaft waren es sogar 12% und bei Angestellten bzw. Beamtenhaushalten 9%.

Ein **Telefonmodem** war im September 1998 bei 5% der Haushalte installiert, am häufigsten bei Selbständigen (13%). **Videospiele** bzw. **Spielcomputer** haben seit 1993 (10%) ziemlich zugenommen (1998: 17%).

Mit **höherer Schulbildung** des Haushaltsvorstandes zeigt sich ein deutlich höheres Ausstattungs-niveau bei fast allen Unterhaltungsgeräten bzw. –möglichkeiten. Besonders stark zeigt sich dies im Computer-Bereich. Während nur 11% der Haushalte von Pflichtschulabsolventen im September 1998 über einen Personal-Computer verfügten, waren es bei Akademikerhaushalten fast die Hälfte (48%). Auch beim Internetzugang und beim Telefonmodem zeigt sich die gleiche Tendenz.

Nach regionalen Gesichtspunkten zeigen sich bei den meisten Unterhaltungsgeräten bzw.

-möglichkeiten deutliche **Stadt-Land-Unterschiede**: Der Ausstattungsstand der Haushalte in kleineren Gemeinden liegt bei fast allen Geräten niedriger als in den Städten und in Wien. Sind beim Vorhandensein eines Personal-Computers keine wesentlichen Unterschiede feststellbar (Gemeinden unter 20.000 Einwohner: 23%; Wien 25%) so ergibt sich beim Zugang zum Internet ein Stadt-Land-Gefälle (agrar. Kleingemeinden: 2%, Wien 7%). Kabelfernsehen kommt natürlich vorwiegend im städtischen Bereich vor (Wien: 52%, Gemeinden mit mehr als 20.000 Einwohner ohne Wien 42%); hingegen sind eigene Satellitenempfangsanlagen in ländlichen, stark agrarischen Gebieten extrem häufig (61%).

Nach **Bundesländern** gegliedert fällt Folgendes auf: Bei der Ausstattung mit Videorecordern liegen die Haushalte in Tirol und Vorarlberg unter dem Österreich-Durchschnitt (je 57%, Durchschnitt: 63%). Beim Kabel-TV-Anschluss liegt Wien an der Spitze mit 52%, gefolgt von Vorarlberg 48% und Salzburg mit 38%. Der niedrigste Wert für Kabel-TV-Anschluss ergibt sich mit 13% in Kärnten. Eigene Satellitenempfangsanlagen sind besonders häufig

in Niederösterreich (etwa die Hälfte aller Haushalte) zu finden. Beim Vorhandensein eines Personal-Computers liegt Oberösterreich mit 27% an der Spitze, gefolgt von Wien und Salzburg, wo je etwa ein Viertel der Haushalte über einen PC bzw. ein Notebook verfügen; in Kärnten ergibt sich hier mit 18% der niedrigste Wert. Beim Zugang zum Internet führen Wien und Vorarlberg (mit je etwa 7%), während im Burgenland, in Kärnten und in der Steiermark nur je 3% der Haushalte im September 1998 einen Internetanschluss hatten.

Musikinstrumente

Im September 1998 verfügten etwas mehr als ein Drittel aller Haushalte über ein Musikinstrument. 17% der Haushalte besitzen eine **Gitarre**, 13% ein **Blasinstrument** und fast 7% ein **Klavier**. Relativ häufig wurden auch noch **Heimorgel** und **Akkordeon** (je 6%) angegeben. Nur etwa 2% der Haushalte besitzen eine **Violine** bzw. **andere Streichinstrumente**.

Pensionistenhaushalte haben deutlich seltener Musikinstrumente (77% kein Instrument) als andere Haushalte. Blasinstrumente sind in jedem vierten bäuerlichen Haushalt vorhanden, ein Akkordeon bei jedem Zehnten. Bei anderen Selbständigenhaushalten und bei Beamten bzw. Angestelltenhaushalten ist bei 25% eine Gitarre zur Verfügung. Ein Klavier besitzen 13% der Selbständigenhaushalte, 9% der Angestellten bzw. Beamtenhaushalte und nur 2% der Arbeiterhaushalte.

Mit der **Schulbildung des Haushaltsvorstandes** steigt das Vorhandensein von Musikinstrumenten: Haben z.B. fast 80% der Haushalte von Pflichtschulabsolventen kein Musikinstrument, so waren es bei Haushalten von AHS-Absolventen 54% und bei Haushalten von Personen mit hochschulwandter Lehranstalt nur 40% (Lehrer). Bei diesen Haushalten kommen die Gitarre (40%) und das Blasinstrument (31%) extrem häufig vor. In jedem vierten Akademikerhaushalt steht ein Klavier (Durchschnitt: 7%).

Haushalte in **kleineren Gemeinden** besitzen häufiger Musikinstrumente als Haushalte in Wien und anderen Städten (Gemeinden unter 20.000 Einwohner: 38%, Wien: 31%, andere Städte: knapp 33%). Blasinstrumente, das Akkordeon und auch die Gitarre sind häufiger in Haushalten kleinerer Gemeinden vorhanden, das Klavier in Wien bzw. anderen Städten.

In der Gliederung nach **Bundesländern** zeigt sich, dass Haushalte im Westen Österreichs (Tirol, Vorarlberg – je 40%) etwas häufiger über Musikinstrumente verfügen als jene in den anderen Bundesländern; in Wien (31%) und im Burgenland (33%) gibt es die wenigsten Haushalte mit Musikinstrumenten.

Sportgeräte

Bei der Mikrozensus-Erhebung vom September 1998 wurde auch das Vorhandensein bestimmter Sportgeräte in österreichischen Haushalten erhoben. An erster Stelle steht hier das **Fahrrad**, das in mehr als zwei Drittel der Haushalte vorhanden ist (68%); dieser Wert liegt noch etwas höher als 1993 (65%). Fast die Hälfte der Haushalte besitzt mobile Sportgeräte wie z.B. **Schi oder Tennisschläger**, in 15% der Haushalte steht ein **Heimfahrrad** und bei 9% ein **Heimtrainer**. 8% der Haushalte verfügen über einen **Tischtennistisch**, 4% über ein **Multi-funktionsgerät**, und etwa ebenso viele über einen **fest montierten Ballkorb**. Ein **Laufband** gibt es in nur knapp 1% der Haushalte.

Etwa ein Viertel aller Haushalte gab an, über keines der genannten Sportgeräte zu verfügen, bei Pensionistenhaushalten waren es 40%.

Das Fahrrad wurde von Haushalten aller sozialer Gruppen am häufigsten genannt, sogar mehr als die Hälfte der Pensionistenhaushalte verfügt über ein Fahrrad. Mobile Sportgeräte (Schi, Tennisschläger) sind bei Haushalten von Selbständigen, Angestellten bzw. Beamten und Bauern zu über 60% vorhanden; nur Arbeiter (51%) und Pensionistenhaushalte (26%) weisen hier stark unterdurchschnittliche Anteile auf. Das Heimfahrrad ist bei fast allen sozialen Gruppen relativ häufig; sogar Pensionistenhaushalte verfügen darüber zu 13%; nur in bäuerlichen Haushalten findet man es eher selten (9%).

Der Besitz von Sportgeräten in österreichischen Haushalten steigt deutlich mit der **Schulbildung des Haushaltsvorstandes**. Akademikerhaushalte weisen beim Vorhandensein von Sportgeräten bei allen Positionen überdurchschnittliche Werte auf.

In der **regionalen Gliederung** zeigt sich, dass das Vorhandensein von Sportgeräten mit der Größe der Gemeinde deutlich abnimmt. Haben in kleinen Gemeinden (bis 20.000) Einwohner mehr als 80% der Haushalte zumindest ein Sportgerät angegeben, so waren es in Wien nur 60%, in Gemeinden mit 20.000 Einwohnern und mehr etwa drei Viertel. In kleinen Gemeinden verfügten im September 1998 drei Viertel der Haushalte über ein Fahrrad, in Wien war es nicht einmal die Hälfte. Auch mobile Sportgeräte sind bei Haushalten in kleineren Gemeinden häufiger vorhanden (52%) als in Wien (39%) und anderen Städten (46%). Nur beim Heimfahrrad sind die Unterschiede nicht so deutlich. Der Tischtennistisch ist natürlich im ländlichen Bereich (12%) weit häufiger zu finden als in größeren Gemeinden (5%) und in Wien (2%).

Nach **Bundesländern** gegliedert, zeigt sich, dass Haushalte in Vorarlberg, Tirol, Salzburg und auch

Oberösterreich etwas häufiger über Sportgeräte verfügen (über 80%), als die Haushalte in den übrigen Bundesländern (zwischen 75 und 80%) und vor allem in Wien (60%). Beim Vorhandensein von Fahrrädern zeigen sich in allen Bundesländern hohe Anteile, nur Wien liegt weit unter dem Durchschnitt. Die Ausstattung mit mobilen Sportgeräten ist in Tirol (66%) und Salzburg (62%) am höchsten, im Burgenland am geringsten (35%).

Freizeiträumlichkeiten bzw. Garten

Ein weiterer Fragenkomplex auf dem Haushaltsblatt war der Ausstattung des Haushalts bzw. der Wohnung mit Räumlichkeiten zur Freizeitgestaltung gewidmet. Insgesamt verfügten im September 1998 fast ein Viertel aller Haushalte über einen **Heimwerkerraum**, knapp 4% über eine **Heimsauna**, 3% über einen **Wintergarten** und 2% über einen **Fitnessraum**. 57% gaben an, einen **Garten** bei ihrer Wohnung oder anderswo zu haben, 12% besaßen eine **Ferienwohnung, bzw. Wochenendhaus, Schrebergartenhaus oder Badehütte usw.**

Arbeiterhaushalte haben etwas häufiger einen Heimwerkerraum (26%) als alle anderen sozialen Gruppen. Heimsauna, Wintergarten und Fitnessraum finden sich in erster Linie bei Angestellten bzw. Beamtenhaushalten. Pensionistenhaushalte weisen bei allen Freizeiträumlichkeiten knapp niedrigere Anteile auf als Haushalte von Personen im Erwerbsleben; die Unterschiede sind aber hier nicht so stark wie bei der Ausstattung mit bestimmten Unterhaltungsgeräten. Beim Vorhandensein eines Gartens liegen Pensionistenhaushalte mit 60% an der Spitze, Arbeiterhaushalte verfügen zu 55% über einen Garten und Haushalte von Angestellten bzw. Beamten zu 52%. Beim Vorhandensein einer Ferienwohnung bzw. eines Wochenendhauses liegen Angestelltenhaushalte bzw. Beamte mit 14% an der Spitze, gefolgt von Pensionistenhaushalten mit 12%; Arbeiterhaushalte haben nur zu 8% eine Ferienwohnung, ein Wochenendhaus oder einen Schrebergarten.

Nach der **Schulbildung** des Haushaltsvorstandes fällt auf, dass Haushalte von Personen mit Lehrabschluss überdurchschnittlich häufig über einen Heimwerkerraum verfügen (28%, Durchschnitt: 24%). Mit höherer Schulbildung des Haushaltsvorstandes steigen die Anteile bei „Heimsauna“ und „Wintergarten“. Beim Gartenbesitz ergeben sich die höchsten Werte bei Haushalten von Pflichtschulabsolventen mit oder ohne Lehrabschluss (etwa 60%), hingegen verfügen nur die Hälfte der Akademikerhaushalte über einen Garten. Beim Vorhandensein einer Ferienwohnung bzw. eines Wochenendhauses weisen Akademikerhaushalte den höchsten Anteil auf (23%), gefolgt von Haushalten von AHS-Absolventen (17%); Haushalte von Personen mit Lehrabschluss haben zu 11% eine

Zweitunterkunft, Haushalte von Pflichtschulabsolventen nur zu 7%.

Regional betrachtet fällt auf, dass Heimwerkerräume in kleinen, agrarisch dominierten Gemeinden am häufigsten vorkommen (50%), seltener in größeren Gemeinden (13%) und nur zu 5% in Wien. Auch bei den anderen Freizeiträumlichkeiten zeigen sich tendenziell diese Unterschiede, wenn auch in weit geringerem Ausmaß. Verfügen in kleineren Gemeinden drei Viertel aller Haushalte über einen Garten, so sind es in größeren Gemeinden 42% und in Wien nur ein Viertel. Beim Vorhandensein eines Wochenendhauses zeigt sich die umgekehrte Tendenz: 20% der Wiener Haushalte stehen 14% in größeren Gemeinden und 8% in Gemeinden bis 20.000 Einwohner gegenüber.

In der Gliederung nach **Bundesländern** ergeben sich bei allen Freizeiträumlichkeiten und beim Gartenbesitz die niedrigsten Anteile in Wien. In Niederösterreich (41%) und im Burgenland (35%) fallen die hohen Werte für Heimwerkerraum und für Heimsauna (je 6%) auf. Kärnten und Vorarlberg führen beim Wintergarten (je 5%). Im Burgenland verfügen die meisten Haushalte (87%) über einen Garten, gefolgt von Niederösterreich mit 76%. Beim Wochenendhaus bzw. Schrebergarten liegt wie bereits erwähnt Wien mit 20% an der Spitze, gefolgt von der Steiermark und Salzburg (je etwa 11%), in allen anderen Bundesländern liegen die Anteile unter dem Durchschnitt.

Haustiere (Tabellen 6 – 11)

Im Rahmen dieses Sonderprogramms wurde an alle im Mikrozensus erfassten Haushalte auch eine Frage nach dem Vorhandensein von Haustieren gestellt; im Einzelnen wurde nach tierischen Mitbewohnern wie Hund, Katze, Vögel oder anderen Kleintieren wie z.B. Hamster oder Meerschweinchen gefragt.

Insgesamt gaben im September 1998 41% der Haushalte an, mindestens ein Haustier zu haben; 30% hatten einen tierischen Hausgenossen, 9% zwei und etwa 2% zumindest drei Tiere im Haushalt.

Zum Erhebungszeitpunkt lebte bei mehr als einem Viertel aller Haushalte (3,203.400) eine Katze im Familienverband, bei 13% ein Hund, bei 4% gab es Vögel im Haushalt und bei etwa jedem zehnten Haushalt Kleintiere wie Hamster oder Meerschweinchen. In 5% der befragten Haushalte wohnten sowohl Hund als auch Katze im Familienverband.

Mit der Haushaltsgröße steigt der Anteil jener Haushalte mit tierischen Mitbewohnern deutlich; bei Einpersonenhaushalten gab nur ein Viertel an, zumindest ein Haustier zu haben, bei Dreipersonenhaushalten war es schon fast die Hälfte und bei großen Haushalten (6 oder mehr Personen) drei Viertel. Fast ein Drittel aller großen Haushalte hat einen Hund als Haustier und 58% eine Katze; bei

Zweipersonenhaushalten leben in fast 25% Katzen und in 13% Hunde. Auch beim Vorhandensein von Kleintieren steigen die Anteile mit der Haushaltsgröße; haben z.B. nur knapp 5% der Einpersonenhaushalte Kleintiere als Hausgenossen, so sind es in Haushalten ab 5 Mitgliedern immerhin ein Viertel. Insgesamt sind Vögel als Mitbewohner eher selten, kommen aber auch in größeren Haushalten etwas häufiger vor als in kleinen.

Haustiere leben überdurchschnittlich häufig in Haushalten der mittleren Generation; haben z.B. etwa 31% der jungen Haushalte (Haushaltsvorstand 20 – 29 Jahre) und 28% der Haushalte mit einem Haushaltsvorstand über 70 Jahre mindestens ein Haustier, so sind es bei Haushalten der mittleren Generation (Haushaltsvorstand: 40 – 49 Jahre) 50%. In einem Drittel dieser Haushalte lebten zum Erhebungszeitpunkt Katzen, bei 17% Hunde, bei 5% Vögel und bei 14% andere Kleintiere. In Haushalten älterer Menschen (ab 70 Jahre) wohnten bei 18% Katzen, bei 3% Vögel und bei 5% Meerschweinchen, Hamster oder andere Kleintiere.

Regional betrachtet, zeigt sich, dass im Burgenland (55%) und in Niederösterreich (51%) anteilmäßig die meisten Haushalte mit Haustieren zu finden sind, gefolgt von Kärnten (49%), der Steiermark (45%) sowie Oberösterreich (44%). Nur Vorarlberg (fast 40%), Tirol und Salzburg (je 37%) sowie vor allem Wien (26%) weisen beim Vorhandensein von tierischen Hausgenossen unterdurchschnittliche Werte auf.

Einen Hund als Mitbewohner hatten 25% der burgenländischen, 21% der niederösterreichischen Haushalte und 19% der Haushalte in Kärnten. In 15% der steirischen Haushalte und etwa in jedem zehnten Haushalt Salzburgs, Tirols und Vorarlbergs wohnte zumindest ein Hund; in Wien war dies nur bei 8% der Haushalte der Fall. Katzen sind am häufigsten in Kärntner Haushalten (34%) zu finden, gefolgt von Haushalten in der Steiermark (32%), in Oberösterreich (31%) und in Niederösterreich (30%). In Salzburg (25%) und Vorarlberg (26%) entsprechen die Anteile etwa dem Durchschnitt, während Wien mit 13% den niedrigsten Wert aufweist. Beim Vorhandensein von Vögeln als Mitbewohner zeigen sich nur geringe regionale Unterschiede, bei anderen Kleintieren liegen Salzburg (knapp 10%) und Wien (7%) anteilmäßig hinter den anderen Bundesländern; vor allem im Burgenland (15%), in Niederösterreich (14%) und in der Steiermark (13%) leben überdurchschnittlich häufig Kleintiere im Haushaltsverband.

Nach Gemeindetypen zeigt sich deutlich, dass Haustiere vor allem in Haushalten aus kleineren Gemeinden (bis 20.000 Einwohner) und da besonders häufig bei jenen aus agrarisch dominierten Gebieten zu finden sind: Bei Haushalten aus Gemeinden bis 20.000 Einwohner und einer Agrarquote über 15% gaben 69% an, zumindest ein Haustier zu haben, während in größeren Gemeinden mit mehr als 20.000 Einwohnern nur 30% der Haushalte einen tierischen Mitbewohner nannten und in

Wien sogar nur 26%). Haben z.B. die Hälfte aller Haushalte aus kleineren Gemeinden (bis 20.000 Einwohner) und einer Agrarquote von über 15% Katzen im Haushalt, so waren es in größeren Gemeinden 15% und in Wien nur 13% (Hunde: 28% gegenüber 9 bzw. 8%, Kleintiere: 19% gegenüber 8 bzw. 7%). Nur bei Vögeln als Mitbewohner zeigen sich keine wesentlichen Unterschiede nach regionalen Gesichtspunkten.

HAUPTERGEBNISSE - FREIZEITAKTIVITÄTEN

In diesem Kapitel werden Hauptergebnisse aus verschiedenen Bereichen der Freizeitgestaltung präsentiert. Bei diesen Übersichten wird nur das Geschlecht als Variable dargestellt und es werden soweit möglich den Daten von 1998 jene der vergangenen Erhebungen über „Kultur und Freizeit“ von 1992 und 1985 gegenübergestellt.

Zeitaufwand für Bücherlesen (Tabellen 12 – 17)

Von allen Personen ab 6 Jahren verwenden 45% gewöhnlich gar keine Zeit für das Lesen von Büchern, 11% lesen weniger als eine Stunde pro Woche, etwas mehr als ein Viertel widmet sich ein bis drei Stunden solcher Lektüre; 11% lasen Bücher

vier bis sieben Stunden pro Woche, 7% acht oder mehr Stunden⁴). Männer lesen im Durchschnitt weniger als Frauen; 53% der Männer, aber nur 38% der Frauen gaben 1998 an, keine Bücher zu lesen.

Ein Vergleich mit 1992 zeigt, dass der Anteil der Personen, die gewöhnlich keine Bücher lesen, etwas gestiegen ist (1992: 41%, 1998: 45%), und im Vergleich zu 1985 (28%) sogar weit höher liegt. Hier muss aber angemerkt werden, dass 1992 und 1998 durch den deutlichen Hinweis, das Lesen von Fachliteratur für berufliche Zwecke nicht anzugeben, solche Lektüre häufiger nicht genannt wurde als bei der Erhebung 1985.

⁴) Unter „Bücher“ waren hier gebundene Druckwerke zu verstehen, als z.B. auch Taschenbücher, aber keine Romanhefte; das berufsbedingte Studium von Fachliteratur sollte beim angegebenen Zeitaufwand nicht enthalten sein.

Zeitaufwand für Bücherlesen

Übersicht 5

Zeitaufwand pro Woche ¹)	September 1998			Dezember 1992			Dezember 1985		
	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
	%								
Keine Zeit	45,0	52,5	38,1	40,6	45,8	36,0	27,8	30,6	25,2
Weniger als 1 Stunde	11,0	11,3	10,6	13,7	14,0	13,5	11,3	12,1	10,6
1 bis 3 Stunden	26,0	22,3	29,5	26,2	23,9	28,2	31,2	29,8	32,4
4 bis 7 Stunden	11,3	8,8	13,7	12,6	10,3	14,7	17,6	16,1	18,9
8 oder mehr Stunden	6,6	5,0	8,2	6,2	5,3	7,0	11,0	10,2	11,8
Alle Personen ab 6 Jahren (in 1.000)	7.395,7	3.569,5	3.826,2	5.926,0	2.805,3	3.120,7	6.073,4	2.862,3	3.211,1

Q: Mikrozensus September 1998, Dezember 1992, Dezember 1985. - ¹) Personen mit unbekanntem Zeitaufwand sind nicht gesondert ausgewiesen (1985, 1992); 1998 keine Unbekannt-Fälle.

Bevorzugte Lesestoffe (Tabellen 18 - 23)

Beim Sonderprogramm im September 1998 wurden die Leser (4,065.300 Personen ab 6 Jahren, die eine Lesezeit für Bücher angegeben haben) anhand einer Liste von Lesestoffen über ihre Vorlieben gefragt; bis zu sechs bevorzugte Themen konnten genannt werden. Die Unterhaltungsliteratur liegt an der Spitze der Lesestoffe (50%), gefolgt von Sachbüchern aus Geschichte und Politik mit 21%. Ziemlich beliebt sind auch Sachbücher aus dem naturwissenschaftlichen bzw. technischen Bereich (20%) sowie Reiseberichte (18%). Je 18% der Leser zeigten Interesse für Sachbücher aus Kunst und Kultur und Kinder- bzw. Jugendliteratur, 13% lesen gerne Bücher über Psychologie, Pädagogik und Lebenshilfe. Gegenwartsliteratur findet bei je etwa 11% der Leser bzw. Leserinnen Anklang. Bücher aus den Bereichen „Frau in der Ge-

sellschaft“ und „Esoterik“ (je 6%) wurden seltener und da in erster Linie von Frauen angegeben. 14% nannten „sonstige Bücher“ als bevorzugte Lesestoffe. (Da mehrere Angaben pro Person möglich waren, ergibt die Summe mehr als 100%).

Männer bevorzugen deutlich häufiger naturwissenschaftliche oder technische Sachbücher (32%) und auch Sachbücher aus Geschichte und Politik (28%); bei der Unterhaltungsliteratur liegen Leserinnen mit 59% deutlich an der Spitze (Leser: 37%). Das Interesse für klassische wie für Gegenwartsliteratur ist insgesamt eher gering, bei weiblichen Lesern aber größer als bei männlichen.

Ein Vergleich mit 1992 zeigt, dass das Interesse an Unterhaltungsliteratur seit 1992 gestiegen ist (1992: 43%, 1998: 50%). Die Vorliebe für klassische Literatur (11%) und Gegenwartsliteratur (14%) ist hingegen seit 1992 ziemlich gleichgeblieben. Bei den Sachbüchern, 1998 anhand einer etwas anderen Liste erhoben als 1992, lassen sich nur teilweise

Vergleiche ziehen (1985 waren die einzelnen Sachbuchthemenbereiche nicht erfragt worden). Die relativ hohen Anteile für viele Bereiche der Sachbuchliteratur lassen aber doch – auch außerhalb des berufsbedingten Lesens – einen gewissen Trend zum Sachbuch erkennen. Seit 1992 ergaben sich Zunahmen bei Sachbüchern über Kunst und Kultur, Geschichte und Politik sowie bei Naturwis-

senschaft, Technik, Hobby und Heimwerken. Hin- gegen hat das Interesse für Reiseberichte und Sachbücher über Sport und Gesundheit etwas ab- genommen. Erstmals erhobene Leseinhalte wie z.B. aus dem Bereich Psychologie, Pädagogik und Lebenshilfe weisen mit 13% aller Leser relativ gro- ße Beliebtheit auf.

Bevorzugte Lesestoffe

Übersicht 6

Bevorzugte Lektüre ¹⁾	September 1998			Dezember 1992			Dezember 1985		
	Ingesamt	Männer	Frauen	Ingesamt	Männer	Frauen	Ingesamt	Männer	Frauen
	%								
Unterhaltungsliteratur	49,8	36,6	59,3	42,5	28,4	53,3	55,5	42,1	66,3
Klassische Literatur	11,4	9,9	12,4	10,0	8,7	11,1	9,5	8,3	10,4
Gegenwartsliteratur	14,4	12,7	15,7	14,8	13,0	16,0	14,6	13,9	15,0
Biographien	11,6	8,6	13,7	15,7	14,1	17,3	23,2	27,2	19,9
Kinder- und Jugendbücher	17,8	15,8	19,3	17,9	18,7	16,9	15,1	14,6	15,5
Geschichte, Politik	20,7	28,4	15,3	17,9	22,1	14,7	.	.	.
Kunst, Kultur (Sachbuch)	17,7	19,8	16,2	12,6	12,5	12,8	.	.	.
Sport, Gesundheit	16,1	19,2	13,9	17,2	17,5	16,9	.	.	.
Psychologie, Pädagogik, Lebenshilfe	12,5	7,9	15,9	.	.	.	.	.	.
Frau in der Gesellschaft	6,1	0,4	10,2	.	.	.	.	.	.
Esoterik	5,6	3,0	7,5	.	.	.	.	.	.
Naturwissenschaft, Technik, Hobby, Heimwerken	19,9	31,8	11,3	17,0	26,3	10,1	.	.	.
Reisen, Geographie	18,4	20,7	16,7	19,7	20,2	19,1	.	.	.
Sachbücher	.	.	.	.	.	.	38,4	50,3	28,5
Sonstige Bücher	13,6	14,2	13,2	19,5	18,4	20,3	.	.	.
Alle Personen ab 6 Jahren (in 1.000)	4.065,3	1.695,3	2.369,9	3.614,9	1.571,0	2.044,0	3.984,2	1.786,1	2.198,1

Q: Mikrozensus September 1998, Dezember 1992, Dezember 1985. - ¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Besuch von Bibliotheken und Büchereien

Im Dezember 1998 wurde auch eine Frage über den Besuch von Bibliotheken und Büchereien in das Erhebungsprogramm aufgenommen. Von allen Personen ab 6 Jahren gaben 83% an, nie in eine Bibliothek bzw. Bücherei zu gehen, 4% frequentierten relativ häufig (mehrmals im Monat) derartige Einrichtungen, 6% besuchen etwa einmal im Monat eine Bibliothek, und 7% seltener als einmal pro Monat.⁵⁾ Das berufsbedingte Studium von Fachliteratur in Bibliotheken war auch hier nicht an-

zugeben. Frauen gehen in Bibliotheken und Büchereien etwas häufiger (15% zumindest manchmal) als Männer (10%).

⁵⁾ Im Dezember 1992 wurde die Inanspruchnahme von Bibliotheken und Büchereien nicht erhoben; 1985 wurde eine Frage „Woher kommen die Bücher, die Sie lesen?“ gestellt; 12% gaben damals „Leihbibliothek“ und knapp 3% eine wissenschaftliche Bibliothek als Quelle der Bücher an.

Besuch von Bibliotheken und Büchereien

Übersicht 7

Frequenz	Insgesamt	Männer	Frauen
	%		
Mehrmals im Monat	4,2	3,8	4,5
Etwa einmal im Monat	5,8	4,3	7,1
Seltener	7,2	6,2	8,1
Nie	82,9	85,7	80,2
Alle Personen ab 6 Jahren (in 1.000)	7.395,7	3.569,5	3.826,2

Q: Mikrozensus September 1998

Lesen von Tageszeitungen und Zeitschriften (Tabellen 24 – 29)

66% aller Personen ab sechs Jahren lasen zur Erhebungszeit (September 1998) regelmäßig Tageszeitungen, Männer etwas mehr (69%) als Frauen (64%); berufsbedingtes Lesen war auch hier wieder nicht anzugeben. Das Lesen von Wochenzeitungen wurde von 38% der Befragten angegeben (viele Regionalzeitungen!), Wochen- und Monatsmagazine sowie Illustrierte (auch Modezeitschriften) von einem Viertel und Fach- und Hobbyzeitschriften (z.B. Wissenschafts- und Sportmagazine) von mehr als 20%. 13% lesen Nachrichten- und Wirtschaftsmagazine, 8% lasen nach eigenen Angaben Comics (z.B. Micky Maus, Asterix) und 14% keinerlei Zeitungen oder Zeitschriften. Fach- und Hobbyzeitschriften wurden von Männern (29%) deutlich häufiger genannt als von Frauen (16%), ebenso Nachrichten- und Wirtschaftsmagazine

(Männer: 17%, Frauen: 10%); Wochen- und Monatsmagazine sowie Illustrierte werden von einem Drittel der Frauen, aber nur von knapp einem Fünftel der Männer gelesen.

Im Vergleich mit den Daten der früheren Mikrozensus-Erhebungen ist der Anteil der regelmäßigen Leser von Tageszeitungen seit 1985 etwa gleichgeblieben, hingegen hat das Lesen von Wochenzeitungen - hier liegen nur Vergleichsdaten für 1992 vor - etwas zugenommen. Bei Fach- und Hobbyzeitschriften, die 1985 und 1992 von etwa 14% der Bevölkerung gelesen wurden, ergibt sich für 1998 ein deutlich höherer Anteil (22%).

Nachrichten- und Wirtschaftsmagazine, die sowohl 1985 als auch 1992 von jedem Zehnten bevorzugt wurden, fanden 1998 mit 13% noch größeres Interesse. Die Vorliebe für Wochen- und Monatsmagazine sowie Illustrierte ist seit 1992 anteilmäßig gleichgeblieben (26%).

Lesen von Tageszeitungen und Zeitschriften

Übersicht 8

Lektüre ¹⁾	September 1998			Dezember 1992			Dezember 1985		
	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
	%								
Tageszeitungen	66,3	69,3	63,5	68,4	71,9	65,3	68,6	73,8	64,0
Wochenzeitungen	37,9	37,1	38,7	35,6	35,4	35,8	.	.	.
Nachrichten-, Wirtschafts- magazine	13,1	16,8	9,6	10,6	14,4	7,1	10,3	12,1	8,8
Wochen- und Monatsmagazine, Illustrierte	25,8	17,9	33,2	25,9	18,5	32,7	30,4	20,8	39,0
Fach- und Hobbyzeitschriften	22,2	29,4	15,6	14,3	20,1	9,1	13,6	20,0	7,9
Comics	7,8	9,6	6,2	5,8	7,4	4,1	.	.	.
Nichts davon	14,0	12,6	15,3	15,8	14,0	17,4	21,8	19,8	23,6
Alle Personen ab 6 Jahren (in 1.000)	7.395,7	3.569,5	3.826,2	5.926,5	2.805,3	3.120,7	6.073,4	2.862,3	3.211,1

Q: Mikrozensus September 1998, Dezember 1992, Dezember 1985. - ¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Kinobesuche (Tabellen 60 – 65)

Mehr als 60% der Österreicher ab 6 Jahren gaben 1998 an, nie ins Kino zu gehen, 11% besuchten regelmäßig (d.h. mindestens einmal im Monat) eine Kinovorstellung, 28% sahen sich einen Film im Kino seltener als einmal im Monat an. Der Anteil der

regelmäßigen Kinobesucher liegt bei Männern (12%) knapp über jenem der Frauen (10%). 1985 lag der Wert für regelmäßigen Kinobesuch bei 11%, 1992 nur bei 8%, 1998 wieder bei 11% (Kinocenter!).

Kinobesuch

Übersicht 9

Frequenz	September 1998			Dezember 1992			Dezember 1985		
	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
	%								
Mindestens 1 mal im Monat	11,0	11,6	10,4	7,8	8,5	7,2	11,2	13,9	8,8
Seltener	28,1	28,5	27,8	22,7	23,8	21,7	22,2	24,0	20,5
Nie	60,9	59,9	61,8	67,7	65,9	69,3	64,3	60,0	68,2
Unbekannt	.	.	.	1,8	1,8	1,8	2,3	2,1	2,5
Alle Personen ab 6 Jahren (in 1.000)	7.395,7	3.569,5	3.826,2	5.926,0	2.805,3	3.120,7	6.073,4	2.862,3	3.211,1

Q: Mikrozensus September 1998, Dezember 1992 und Dezember 1985.

Teilnahme an kulturellen Veranstaltungen (Tabellen 66 – 72)

Insgesamt waren 27% aller Personen ab 6 Jahren zumindest einmal im Jahr im Theater (Sprechbühne); 19% besuchten Kleinbühnen bzw. Kabarettveranstaltungen. 12% gingen zumindest einmal jährlich in eine Oper - oder Operettenaufführung, und 15% zu einer Musicalvorstellung. 18% hörten sich Volks- und Blasmusikkonzerte an, 16% Pop-, Rock- bzw. Jazzkonzerte; klassische Konzerte wurden hingegen nur von 11% genannt. Museen

und Ausstellungen bildender Kunst wurden von jedem vierten Befragten besucht, ebenso andere Museen und Ausstellungen. Die Teilnahme an Lesungen und Vorträgen wurde von 15% der Befragten angegeben.

Etwas häufiger als Männer besuchen Frauen Theatervorstellungen, Musicals und Opern- bzw. Operettenaufführungen wie auch klassische Konzerte. Männer überwiegen bei Volks- und Blasmusikkonzerten und bei Pop-, Rock- und Jazzkonzerten.

Teilnahme an kulturellen Veranstaltungen (mindestens einmal jährlich)

Übersicht 10

Veranstaltungen ¹⁾	September 1998			Dezember 1992			Dezember 1985		
	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
	%								
Theater	26,9	23,2	30,4	24,6	21,4	27,5	23,8	21,1	26,2
Kleinbühnen, Kabarettveranstaltungen	18,9	17,6	20,2	15,5	14,6	16,3	12,5	11,9	13,1
Opern, Operetten	12,5	10,2	14,6	10,6	8,9	12,5	15,7	13,2	17,9
Musicals	15,0	12,0	17,8	10,0	8,6	11,3	.	.	.
Klassische Konzerte	10,7	9,3	12,0	9,2	8,4	9,7	8,4	7,6	9,2
Volks- und Blasmusikkonzerte	18,1	18,7	17,5	17,0	18,2	16,2	.	.	.
Pop-, Rock-, Jazzkonzerte	15,5	16,0	15,0	13,2	14,1	12,3	14,9	15,2	14,4
Museen, Ausstellungen bildender Kunst	24,5	23,6	25,4	.	.	.	.	.	.
Museen, Ausstellungen zeitgenössischer Kunst	.	.	.	20,7	20,4	20,9	.	.	.
Andere Museen und Ausstellungen	25,2	24,7	25,6	26,6	26,9	26,3	30,6	31,3	30,1
Lesungen, Vorträge	14,7	13,9	15,5	.	.	.	.	.	.
Alle Personen ab 6 Jahren (in 1.000)	7.395,7	3.569,5	3.826,2	5.926,0	2.805,3	3.120,7	6.073,4	2.862,3	3.211,1

Q: Mikrozensus September 1998, Dezember 1992 und Dezember 1985. – ¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Im Zeitvergleich zeigen sich nur geringe Veränderungen, z.B. liegt der Anteil der Theaterbesucher mit 27% etwas höher als 1992 (25%) und 1985 (24%). Im Vergleich zu 1992 ist der Besuch von Opern- bzw. Operettenaufführungen annähernd gleichgeblieben (1998: 12%, 1992: 11%; 1985: 16%), die Teilnahme an Kabarettveranstaltungen ist hingegen seit 1985 kontinuierlich gestiegen (1998: 19%, 1992: 16%; 1985: 13%). Volks- und Blasmusikkonzerte erfreuen sich nach wie vor großer Beliebtheit (1998: 18%, 1992: 17%); der Besuch von klassischen Konzerten ist seit 1992 leicht gestiegen (1992: 9%, 1998: 11%). Beim Besuch von Museen und Ausstellungen lässt sich - bei etwas veränderter Fragestellung - keine wesentliche Änderung im Besuchsverhalten feststellen. Lesungen und Vorträge wurden 1998 zum ersten Mal erhoben, es liegen daher keine Vergleichsdaten vor.

Freizeittätigkeiten (Tabellen 73 - 82)

Bei der Mikrozensus-Erhebung vom September 1998 wurden auch Fragen über die Ausübung von Freizeitbeschäftigungen aus künstlerischen und

kreativen Bereichen, aber auch über Aktivitäten der „Alltagskultur“ gestellt. Der Großteil dieser Tätigkeiten wurde 1998 im Mikrozensus erstmals erhoben. Das Treffen mit Freunden und Bekannten steht an der Spitze der Aktivitäten zur Freizeitgestaltung (65%), gefolgt vom Spaziergang bzw. Einkaufsbummel, der von 51% aller Personen angegeben wurde; an dritter Stelle der Freizeittätigkeiten steht der Ausflug mit 40%. Verwandtenkontakte wurden von 36% und Lokalbesuche von 30% der Befragten genannt. Die Gartenarbeit ist für mehr als ein Drittel der Österreicher eine wichtige Freizeitbeschäftigung. Kartenspiele, Gesellschaftsspiele und Schach wurden von 27% der österreichischen Bevölkerung als Freizeitgestaltung angegeben. Nach diesen kontaktorientierten Aktivitäten folgt als erste kreative Beschäftigung das Handarbeiten bzw. Nähen mit 20%, gefolgt von Fotografieren und Filmen mit 15%. Nahezu gleich häufig wurde auch die Fahrzeugreparatur bzw. -pflege (fast 20%) und das „Do it yourself“- Heimwerken (18%) angegeben. Religiöse Betätigungen spielen immerhin für 19% eine Rolle. Aktivitäten zur Weiterbildung und das Erlernen von Fremdsprachen wird von 11% in der Freizeit betrieben.

Ausübte Freizeittätigkeiten

Übersicht 11

Freizeittätigkeiten ¹⁾	September 1998			Dezember 1992			Dezember 1985		
	Ingesamt	Männer	Frauen	Ingesamt	Männer	Frauen	Ingesamt	Männer	Frauen
	%								
Musizieren	9,8	9,8	9,7	8,9	9,3	8,6	11,5	12,2	10,8
Gesang	5,2	3,8	6,5	5,0	3,6	6,4	6,5	5,5	7,5
Tanz	4,8	3,3	6,2	5,4	4,2	6,5	12,6	11,9	13,2
Theater spielen	1,0	0,9	1,0	0,9	0,8	1,0	0,9	0,9	0,9
Zeichnen, Malen, Bildhauerei	8,4	6,3	10,4	6,3	4,7	7,8	6,7	6,3	7,1
Fotografieren, Filmen	15,4	18,3	12,8	12,7	18,1	7,9	16,4	23,2	10,4
Kunsthandwerkliche Tätigkeit (z.B. Seidenmalerei)	4,1	1,6	6,4	4,6	1,8	7,1	3,8	3,1	4,4
Handarbeiten, Nähen	20,3	1,3	38,1	21,5	1,6	39,5	37,5	18,8	54,2
Handwerkliche Tätigkeiten (z.B. „Do it Yourself“-Heimwerken)	17,5	29,9	5,9	14,9	22,8	7,8	.	.	.
Gartenarbeit	33,9	28,8	38,7	.	.	.	.	.	.
Fahrzeug pflegen, reparieren	19,4	33,3	6,3	.	.	.	.	.	.
Weiterbildung, Sprachen lernen	10,7	10,0	11,3	.	.	.	.	.	.
Computerspiele	13,0	17,2	9,1	10,1	15,4	5,2	3,4	5,6	1,4
(Andere) Tätigkeiten am PC/Laptop	8,3	11,9	5,0	.	.	.	.	.	.
Sammeln (z.B. Briefmarken, Münzen)	6,2	7,9	4,6	.	.	.	.	.	.
Kartenspiele, Gesellschaftsspiele, Schach	27,2	28,7	25,7	49,3	54,7	44,3	66,2	79,0	54,8
Spazieren gehen, Einkaufsbummel, Auslagen ansehen	51,4	39,7	62,3	.	.	.	.	.	.
Ausflüge	40,1	38,3	41,7	.	.	.	.	.	.
Diskotheekenbesuch, Clubbing	9,8	10,8	8,8	.	.	.	.	.	.
Lokalbesuch, Ausgehen	30,2	34,7	25,9	.	.	.	.	.	.
Saunabesuch	8,4	9,0	7,8	.	.	.	.	.	.
Mit nicht im eigenen Haushalt lebenden Verwandten zusammen sein	36,2	32,9	39,3	.	.	.	.	.	.
Mit Freunden oder Bekannten zusammen sein	64,8	64,2	65,4	.	.	.	.	.	.
Religiöse Betätigung (z.B. Gottesdienst, Gebet)	19,4	16,6	22,1	.	.	.	.	.	.
Keine derartige Tätigkeit	3,2	3,2	3,2	31,5	32,2	31,0	25,8	27,0	24,7
Alle Personen ab 6 Jahren (in 1.000)	7.395,7	3.569,5	3.862,2	5.926,0	2.805,3	3.120,7	6.073,4	2.862,3	3.211,1

Q: Mikrozensus September 1998, Dezember 1992, Dezember 1985. - ¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Computertätigkeiten wurden von 8% und Computerspiele von 13% der Befragten angegeben. Etwa jeder zehnte besucht in der Freizeit eine Diskothek. Saunabesuche spielen nur für 8% eine Rolle, und einer Sammelleidenschaft frönen 6%. Bei den künstlerischen Freizeitaktivitäten liegt „Musizieren“ mit 10% an erster Stelle, gefolgt von Zeichnen, Malen und Bildhauerei mit 8%; Gesang und Tanz wurde nur von je 5% und Kunsthandwerk von 4% aller Personen ab 6 Jahren genannt, „Laientheater spielen“ nur von 1%. Insgesamt lässt sich resümieren, dass künstlerisch-kreative Tätigkeiten weit abgeschlagen hinter den weniger anspruchsvollen Kulturaktivitäten des Alltags rangieren.

Bei einigen Freizeitaktivitäten weisen Frauen erheblich höhere Anteile auf als Männer; das gilt vor allem für Spaziergang und Einkaufsbummel (Frauen: 62%, Männer: 40%), Handarbeiten und Nähen (Frauen: 38%, Männer 1%), Gartenarbeit (Frauen: 39%, Männer: 29%) und Verwandtenkontakte (Frauen: 39%, Männer 33%). Auch religiöse Tätigkeiten wurden von Frauen (22%) etwas häufiger angegeben als von Männern (17%). Bei Männern spielen Tätigkeiten wie „Do it yourself“-Heimwerken (30%, Frauen: 6%) und Fahrzeugpflege (33%) eine deutlich größere Rolle als bei Frauen (6%). Auch Fotografieren und Filmen (18%, Frauen: 13%) sowie Tätigkeiten am PC (12%, Frauen: 5%) sind eher Männersache.

Ein Vergleich mit den Daten früherer Mikrozensus-Erhebungen ist nur teilweise möglich, da 1992 und 1985 nur einige Freizeittätigkeiten erfragt wurden.

„Musizieren“ (10%) hat seit 1985 abgenommen (1985: 12%, 1992: 9%), ebenso „Gesang“ (1985: 7%, 1992: 5%, 1998: 5%). Bei künstlerischen Tätigkeiten wie z.B. Zeichnen, Malen und Bildhauerei zeigt sich im Zeitvergleich eine leicht steigende Tendenz. Handarbeiten ist seit 1992 anteilsmäßig etwa gleichgeblieben, handwerkliche Tätigkeiten haben etwas zugenommen. Beim Fotografieren und Filmen zeigt sich seit 1992 ein gewisser Anstieg von 13% auf 15% (1985: 16%). Bei Kartenspielen und anderen Gesellschaftsspielen (27%) setzt sich der deutliche Rückgang von 66% (1985) auf 49% (1992) weiter fort. Die Beschäftigung mit Computerspielen hat seit 1985 deutlich zugenommen (1985: 3%, 1992: 10%, 1998: 13%).

389.300 Personen (das sind etwa 5%) verfügten 1998 im eigenen Haushalt über einen Internetanschluss. Etwa knapp die Hälfte davon (bei Männern 60%, bei Frauen nur 27%) nutzte damals den Zugang zum World Wide Web. Fast 30% aller Internetnutzer „surften“ etwa eine Stunde pro Woche im Netz. Zwei bis vier Stunden pro Woche wurden von 37% angegeben, 16% nutzen den Internetzugang etwa eine Stunde pro Tag, 13% verwenden 8 bis 19 Stunden pro Woche dafür, und 4% 20 und mehr Stunden. Männer weisen auch bei längerer Dauer der Nutzung meist höhere Anteile auf als Frauen. Nur in der Kategorie der Inanspruchnahme des Internets von etwa einer Stunde pro Woche liegt der Anteil der Nutzerinnen (40%) nennenswert über jenem der männlichen Internetfans (25%).

Dauer der Internetnutzung

Übersicht 12

Geschlecht	Personen ab 6 Jahren mit Internetnutzung	Nutzung in Stunden pro Woche						
		1	2	3 - 4	5 - 7	8 - 9	10 - 19	20 und mehr
	in 1.000	%						
Männer	125,2	25,3	19,4	18,5	18,8	1,6	12,1	4,4
Frauen	48,0	40,4	16,0	18,9	10,3	4,1	8,6	1,8
Insgesamt	173,2	29,4	18,4	18,6	16,4	2,3	11,1	3,7

Q: Mikrozensus September 1998

Sportausübung (Tabellen 95 – 112)

Im September 1998 wurde im Rahmen des Sonderprogramms auch nach der Ausübung von Sportarten gefragt; anhand einer Liste wurde für jede der angeführten Sportarten erhoben, ob sie vom Befragten regelmäßig, gelegentlich oder gar nicht ausgeübt wird. Für die Hauptergebnisse, wie sie hier veröffentlicht werden, wurden die Angaben für „regelmäßig“ und „gelegentlich“ bei den einzelnen Sportarten zusammengefasst und den ent-

sprechenden Ergebnissen von 1992 und 1985 gegenübergestellt. An erster Stelle der erfragten Sportarten liegt Rad fahren, das von fast 60% aller Personen ab 6 Jahren angegeben wurde, gefolgt von Schwimmen (53%) und Wandern bzw. Bergwandern, das von etwa 45% aller Befragten ausgeübt wird.

Der hohe Stellenwert, den der Wintersport in Österreich einnimmt, zeigt sich neuerlich mit großer Deutlichkeit: Fast 40% aller Personen ab 6 Jahren gaben an, alpinen Schisport zu betreiben, beim Schilanglauf bzw. Tourenschilanglauf waren es 18%;

auch Eis laufen bzw. Eishockey wird von jedem Vierten ausgeübt, Inline- bzw. Roller-Skating von etwa jedem Fünften. 16% der Österreicher gehen in ihrer Freizeit joggen. Relativ häufig werden auch Sportarten wie Gymnastik, Fitness und Aerobic (15%), Tennis (13%) und Mountain-Biking (9%) betrieben. Fußball wurde von 11% der Befragten angegeben, Volleyball von 5% und andere Teamballspiele von 4%. Auch das Fitness- bzw. Krafttraining an Geräten ist mit 6% bereits recht verbreitet. Zu den „Minderheitensportarten“ gehören Segeln bzw. Surfen (3%), Reiten (4%) und Golf (2%). 16% bekannten sich zu „no sports.“

Die Sportfreudigkeit ist nach Geschlechtern ziemlich verschieden: Vor allem beim Fußball, beim alpinen Schisport, beim Mountain-Biking und auch beim Laufen ergeben sich bei Männern höhere Anteile als bei Frauen. Nur bei Gymnastik, Fitness und Aerobic, Geräte- und Bodenturnen sowie Reiten liegen die Frauen deutlich an der Spitze. Schwimmen, Eissport und Inline- bzw. Roller-

Skating sind bei Männern und Frauen nahezu gleich häufig.

Im Vergleich mit den Ergebnissen von 1992 und 1985 hat vor allem Rad fahren (fast 60%) deutlich zugenommen (1992: 45%, 1985: 28%); eine deutliche Steigerung gibt es auch beim Schwimmen (1998: 53%, 1992: 47% und 1985: 44%), ebenso fällt beim Eissport eine deutliche Zunahme auf. Auch beim Laufen und Joggen ergibt sich, verglichen mit 1992 (12%), für 1998 ein etwas höherer Wert (16%). Zu erwähnen wäre hier, dass Inline- und Roller-Skating zum ersten Mal 1998 erfragt wurde und mit 21% sofort im Mittelfeld der ausgeübten Sportarten landete. Auch beim Schisport ergeben sich im Vergleich für 1998 deutlich höhere Anteile wie für 1992 (Alpenschilauflauf 1998: 39%, 1992: 32%, Schilanglauf 1998: 18%, 1992: 13%). Zu erwähnen wäre hier noch das „Snowboarden“ mit 10%, dessen Ausübung 1998 erstmals erhoben wurde.

Ausgeübte Sportarten

Übersicht 13

Sportarten ¹⁾	September 1998			Dezember 1992			Dezember 1985		
	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
	%								
Wandern, Bergwandern	45,3	46,3	44,3	44,7	45,2	44,3	35,1	36,3	34,2
Klettern	2,3	3,3	1,3	7,4	9,7	5,3	2,7	3,9	1,6
Laufen, Joggen	16,3	19,3	13,6	12,2	15,2	9,4	7,6	9,8	5,6
Rad fahren	59,4	61,7	57,3	44,7	47,5	42,4	27,6	29,7	25,7
Mountain Biking	9,0	13,2	5,1	.	.	.	.	.	.
Fußball	11,2	21,1	1,9	9,1	17,9	1,3	8,6	17,6	0,6
Volleyball	4,7	4,9	4,5	.	.	.	.	.	.
Andere Teamspiele (z.B. Hand-, Basketball)	4,2	5,8	2,8	7,5	9,0	6,1	4,1	4,9	3,4
Geräte-, Bodenturnen	4,9	4,0	5,8	3,4	3,1	3,6	9,7	7,0	12,2
Gymnastik, Fitness, Aerobic	14,7	8,6	20,4	14,7	7,5	21,1	.	.	.
Fitness-, Krafttraining an Geräten	6,3	8,7	4,0	.	.	.	.	.	.
Fernöstliche Kampfsportarten	1,4	1,7	1,0	4,4	7,0	2,1	.	.	.
Schwimmen	53,4	53,5	53,4	46,6	46,7	46,6	43,7	44,8	42,3
Segeln, Surfen	3,4	4,6	2,3	3,1	4,4	1,9	.	.	.
Andere Wassersportarten	2,2	3,0	1,5	2,2	3,2	1,3	3,0	3,8	2,2
Tennis	12,7	15,8	9,8	11,4	14,5	8,7	8,8	11,2	6,7
Reiten	3,6	2,2	4,8	2,6	1,8	3,3	1,5	1,3	1,8
Golf	1,6	2,1	1,2	0,9	1,2	0,7	.	.	.
Alpenschifahren	39,0	43,8	34,5	32,3	37,8	27,3	33,5	39,7	28,1
Snowboarden	9,8	11,3	8,3	.	.	.	.	.	.
Schilanglauf, Tourenschilauflauf	18,1	19,8	16,4	12,9	14,4	11,6	12,3	13,7	11,1
Eis laufen, Eishockey	26,5	25,6	27,4	14,9	14,2	15,5	11,0	12,5	9,6
Inline-, Roller-Skating, Skateboard	20,9	21,3	20,5	.	.	.	.	.	.
Sonstige Sportarten	15,5	18,3	12,8	.	.	.	.	.	.
Alle Personen ab 6 Jahren (in 1.000)	7.395,7	3.569,5	3.826,2	5.926,0	2.805,3	3.120,7	6.073,4	2.862,3	3.211,1

Q: Mikrozensus September 1998, Dezember 1992, Dezember 1985. - ¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Besuch von Sportveranstaltungen (Tabellen 113 - 118)

Im September 1998 gaben fast 70% der Personen ab 6 Jahren an, nie Sportveranstaltungen zu besuchen. 7% gehen etwa einmal pro Monat zu sportli-

chen Events, ebenso 7% noch öfter; 18% nehmen „manchmal“ an sportlichen Ereignissen als Besucher teil. Männer gehen häufiger „irgendwann“ zu Sportveranstaltungen (44%) als Frauen (21%).

Im Vergleich mit 1985 ist der Besuch von sportlichen Ereignissen etwas zurückgegangen. 1985 gaben noch fast 35% an, zumindest manchmal zu

Sportveranstaltungen zu gehen, 1998 nur mehr 32%. Gingen z.B. 1985 noch 14% der Männer mehrmals pro Monat auf den Sportplatz, so waren

es 1998 nur mehr 11%. Für 1992 liegen keine Vergleichsdaten vor, weil diese Frage damals nicht gestellt wurde.

Besuch von Sportveranstaltungen

Übersicht 14

Häufigkeit des Besuches	September 1998			Dezember 1985		
	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
	%					
Mehrmals im Monat	7,1	11,1	3,3	8,1	13,9	2,9
Etwa einmal im Monat	7,3	10,5	4,3	5,3	8,7	2,3
Seltener	17,7	22,8	12,9	20,1	26,8	14,1
Nie	67,9	55,6	79,5	65,5	50,6	80,7

Alle Personen ab 6 Jahren (in 1.000) **7.395,7** **3.569,5** **3.826,2** **6.073,4** **2.862,3** **3.211,1**

Q: Mikrozensus September 1998, Dezember 1985. - 1992 wurde die Häufigkeit des Besuches von Sportveranstaltungen nicht erhoben.

Aktive Betätigung in Vereinen oder Gruppen (Tabellen 83 - 94)

Im September 1998 wurde auch nach „aktiver“ Betätigung in Vereinen oder Gruppen gefragt (bloß „zahlende“ Mitglieder sollten hier nicht gezählt werden). Zwei Drittel aller befragten Personen ab 6 Jahren gaben an, in keinem Verein aktiv tätig zu sein; 17% nannten einen Sportverein, 6% waren in einem Verein sozialer Art tätig, 5% in einem Verein künstlerischer Art; Jugendgruppen wurden von 2%, Seniorenvereine von 3,5% angegeben. Immerhin waren noch 7% in „sonstigen Vereinen“ aktiv. Männer sind häufiger in derartigen Institutionen aktiv

tätig als Frauen, und zwar meist in Sportvereinen oder Vereinen sozialer Art (z.B. Freiwillige Feuerwehr).

Ein Vergleich mit früheren Mikrozensus-Erhebungen ist schwierig, weil die 1998 erfragten Begriffe nur zum Teil mit den bei früheren Befragungen erhobenen übereinstimmen. Bei der aktiven Tätigkeit in Sportvereinen zeigt sich seit 1992 (11%) eine gewisse Zunahme (1998: 17%). Die Mitarbeit in Vereinen künstlerischer Art und bei Jugendgruppen ist anteilmäßig seit 1992 etwa gleichgeblieben. Für die Aktivitäten in sozialen Vereinen und Seniorengruppen liegen keine Vergleichsdaten vor.

Aktive Betätigung in Vereinen oder Gruppen

Übersicht 15

Vereine oder Gruppen ¹⁾	September 1998			Dezember 1992			Dezember 1985		
	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
	%								
Künstlerischer Art	4,8	5,1	4,5	3,9	4,3	3,6	8,0	10,3	5,9
Sportlicher Art	16,5	22,2	11,2	11,1	15,1	7,5	14,8	22,3	8,1
Sozialer Art	5,9	8,3	3,8	.	.	.	.	.	.
Freizeitverein	.	.	.	9,3	11,1	7,8	8,6	10,7	6,7
Seniorenverein	3,5	2,7	4,3	.	.	.	.	.	.
Für Jugendliche	2,0	1,8	2,2	1,9	1,8	2,0	1,6	1,9	1,5
Sonstige Vereine	7,2	9,5	5,1	.	.	.	.	.	.
Nichts davon	66,6	58,9	73,7	77,1	71,9	81,7	70,9	61,0	79,8
Alle Personen ab 6 Jahren (in 1.000)	7.395,7	3.569,5	3.826,2	5.926,0	2.805,3	3.120,7	6.073,4	2.862,3	3.211,1

Q: Mikrozensus September 1998, Dezember 1992, Dezember 1985. - ¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

LESEN: ZEITAUFWAND UND LEKTÜRE (Tabellen 12 – 29)

In diesem Abschnitt werden Daten über die Lesegegewohnheiten der österreichischen Bevölkerung präsentiert; im Einzelnen werden dazu Ergebnisse über den wöchentlichen Zeitaufwand für Bücherlesen und die dabei bevorzugten Lesestoffe sowie über die Lektüre von Zeitungen und Zeitschriften veröffentlicht.

Zeitaufwand für das Lesen von Büchern pro Woche (Tabellen 12 – 17)

Bei der Erhebung über „Freizeitaktivitäten“ vom September 1998 wurde folgende Frage an alle Personen ab 6 Jahren gestellt:

„Wie viele Stunden verbringen Sie durchschnittlich in einer Woche mit Bücherlesen? Keine - weniger als eine Stunde - ein bis drei Stunden - vier bis sieben Stunden - acht oder mehr Stunden?“ Das berufsbedingte Studium von Fachliteratur ist hier nicht anzugeben!

Unter „Büchern“ wurden alle gebundenen Druckwerke verstanden, nicht hingegen Zeitungen, Zeitschriften und Romanhefte. Das berufsbedingte Studium von Fachliteratur sollte bei allen Fragen zum Leseverhalten ausgeschlossen werden, weil es zwar für das berufliche, nicht aber für das kulturelle Interesse der Befragten von Bedeutung ist.

45% der Österreicher ab 6 Jahren haben im September 1998 angegeben, gewöhnlich keine Zeit für das Lesen von Büchern aufzuwenden. 11% lesen weniger als eine Stunde pro Woche Bücher, mehr als ein Viertel (26%) widmet sich ein bis drei Stunden pro Woche solcher Lektüre, 11% gaben einen Zeitaufwand von vier bis sieben Stunden an, und nur 8% lesen nach eigenen Angaben acht oder mehr Stunden pro Woche Bücher.

Männer lesen im Durchschnitt weniger als Frauen

53% der Männer, aber nur 38% der Frauen gaben an, keine Bücher zu lesen. Ab einer Stunde pro Woche Zeitaufwand für Bücherlesen liegen die Anteile der Frauen bei allen Lesezeiten höher als die der Männer; bei der Lesezeit von weniger als einer Stunde pro Woche sind die Werte bei Männern (11,4%) und Frauen (10,6%) ähnlich.

Mit steigendem Alter weniger Zeit fürs Bücherlesen

Nur etwa ein Drittel der Kinder und Jugendlichen (10 - 19 Jahre) gab an, wöchentlich keine Zeit für das Lesen von Büchern aufzuwenden, bei den 60- bis 69-jährigen Personen war es hingegen mehr als die Hälfte. In den mittleren Altersgruppen ergeben sich hier Werte, die etwa dem Durchschnitt ent-

sprechen. Ab einem Alter von 50 Jahren zeigen sich überdurchschnittliche Anteile für „Kein Zeitaufwand für Bücherlesen“. Männer aller Altersgruppen haben (oder nehmen sich) häufiger keine Zeit für das Lesen von Büchern als gleichaltrige Frauen; dieses Leseverhalten zeigt sich schon deutlich bei Kindern und Jugendlichen (10 bis 19 Jahre), wo 43% der männlichen Jugend, aber nur 22% der Mädchen keine Lesezeit für Bücher angegeben haben. In allen Altersgruppen zeigen sich durchwegs die höchsten Anteile bei einer Lesezeit von ein bis drei Stunden pro Woche; bei Kindern und Jugendlichen sind die hohen Werte bei einem Zeitaufwand von ein bis drei Stunden pro Woche für die Lektüre von Büchern erwähnenswert. Bei älteren Menschen (ab 60 Jahren), die zwar insgesamt häufiger angegeben haben, keine Zeit für das Lesen von Büchern aufzuwenden, und auch bei den meisten Lesezeiten unterdurchschnittliche Prozentsätze aufweisen, fallen gleichzeitig die relativ hohen Anteile bei einer Lesezeit von mindestens acht Stunden pro Woche auf.

Personen mit höherer Schulbildung lesen mehr

Besonders deutlich zeigt sich der Zusammenhang mit dem Bildungsniveau bei jenen Personen, die viel Zeit (acht Stunden oder mehr pro Woche) für Bücherlesen aufwenden: Universitätsabsolventen liegen hier mit 18% deutlich an der Spitze, gefolgt von AHS-Absolventen (17%) und Personen mit Abschluss einer hochschulverwandten Lehranstalt (14%). Für Pflichtschulabsolventen und für Personen mit Lehrabschluss ergeben sich hier mit je unter 5% die niedrigsten Werte. Am stärksten zeigen sich die Unterschiede nach der Schulbildung bei „Kein Zeitaufwand für Bücherlesen“. 60% aller Personen mit Pflichtschulabschluss verwenden gewöhnlich gar keine Zeit zum Lesen von Büchern, bei Akademikern waren es hingegen nur 13%. Die deutliche Abhängigkeit der Lesegewohnheiten vom Bildungsgrad der befragten Personen kommt bei allen Auswertungen nach den verschiedenen demographischen und sozialen Merkmalen zum Vorschein.

Studenten und Schüler sind die eifrigsten Leser

Die Darstellung der befragten Personen nach ihrer Zugehörigkeit zu bestimmten Bevölkerungsgruppen und ihren Lesegewohnheiten zeigt, dass Studenten und Schüler weit häufiger Zeit für Bücherlesen angegeben haben als andere Gruppen. Nur 28% übrigen keine Zeit für das Lesen von Büchern; allgemein ergeben sich für Schüler und Studenten die höchsten Werte; immerhin 8% lesen acht oder mehr Stunden pro Woche Bücher, 15% taten dies nach eigenen Angaben vier bis sieben Stunden und 35% ein bis drei Stunden. Bei erwerbstätigen Personen ergibt sich der höchste Wert (26%) bei einem Zeitaufwand von einer bis drei Stunden pro Woche, bei acht oder mehr Stunden zeigt sich hier der niedrigste Prozentsatz (5%); der Anteil der „Nichtleser“ liegt bei den Erwerbstätigen mit 47%

knapp über dem Durchschnitt (45%). Bei Pensionisten, die zwar insgesamt am wenigsten Bücher lesen, ergeben sich relativ hohe Werte bei langer Lesedauer pro Woche; die Lesegewohnheiten haushaltsführender Personen entsprechen bei allen Lesezeiten etwa dem Durchschnitt.

Wien, Vorarlberg und Salzburg beim Bücherlesen an der Spitze

63% der Wiener gaben im September 1998 an, wöchentlich Zeit zum Bücherlesen zu verwenden, in Vorarlberg waren es 60% und in Salzburg 59% (Durchschnitt: 55%). In der Steiermark und in Oberösterreich ergeben sich hier Anteile von je 53%, gefolgt von Niederösterreich und Kärnten mit jeweils 52%. In Tirol liest nur jeder Zweite für gewöhnlich Bücher, und im Burgenland sind es nur 46% der Befragten. Vor allem bei der längsten Lesezeit von mehr als acht Stunden pro Woche liegt Wien mit 10% an der Spitze, gefolgt von Salzburg und Vorarlberg (je 7%). Die höchsten Anteile ergeben sich in allen Bundesländern bei einem Zeitaufwand von einer bis drei Stunden pro Woche (Vorarlberg: 30%, Burgenland: 23%).

Bevorzugte Lesestoffe (Tabellen 18 – 23)

Beim Sonderprogramm vom September 1998 wurden alle Leser bzw. Leserinnen (4,065.300 Personen ab 6 Jahren, die eine Lesezeit für Bücher angegeben haben, hochgerechnet) anhand einer Liste von Lesestoffen über ihre Vorlieben gefragt; bis zu sechs bevorzugte Themen konnten genannt werden. Die Unterhaltungsliteratur liegt an der Spitze der bevorzugten Lesestoffe (50%), gefolgt von Sachbüchern aus Geschichte und Politik mit 21%. Ziemlich beliebt sind auch Sachbücher aus dem naturwissenschaftlichen bzw. technischen Bereich (20%) sowie Reiseberichte (18%). Ebenfalls 18% der Leser zeigten Interesse für Sachbücher aus Kunst und Kultur, gegen 13% für Fachbücher aus den Bereichen Psychologie, Pädagogik und Lebenshilfe. Kinder- und Jugendliteratur wurde von 18% der Befragten als bevorzugter Lesestoff genannt. Gegenwartsliteratur findet bei 14%, klassische Literatur und Biographien nur bei je etwa 11% der Leser bzw. Leserinnen Anklang. Bücher aus den Bereichen „Frau in der Gesellschaft“ und „Esoterik“ (je 6%) wurden seltener und da in erster Linie von Frauen angegeben. 14% nannten „sonstige Inhalte“ als bevorzugte Lektüre. (Da mehrere Angaben pro Person möglich waren, ergibt die Summe mehr als 100%).

Männer bevorzugen häufiger Sachbücher - Frauen eher Unterhaltungsliteratur

Männer bevorzugen deutlich häufiger naturwissenschaftliche oder technische Sachbücher (32%) und auch solche aus Geschichte und Politik (28%); hingegen liegen bei der Unterhaltungsliteratur Leserinnen mit 59% deutlich an der Spitze (Leser:

37%). Das Interesse für klassische wie für Gegenwartsliteratur ist insgesamt eher gering, bei weiblichen Lesern aber größer als bei männlichen. In fast allen Altersgruppen liegt die Unterhaltungsliteratur an der Spitze aller erfragten Lesestoffe; auch Sachbücher aus verschiedenen Bereichen erfreuen sich bei Personen aller Altersgruppen großer Beliebtheit. Zu nennen wären hier vor allem Sachbücher aus Geschichte und Politik sowie Reisen und Geographie. Diese Leseinhalte sind vor allem bei Personen ab 40 Jahren überdurchschnittlich beliebt. Auch Sachbücher über Kunst, Kultur bzw. Sport und Gesundheit werden von erwachsenen Personen aller Altersgruppen gerne gelesen. Naturwissenschaft und Technik sowie Hobby und Heimwerken sind bei fast allen Altersgruppen sehr beliebt, vor allem bei Männern. Das Interesse für klassische Literatur ist vor allem bei jüngeren Erwachsenen (20 bis 29 Jahre: 16%) und bei älteren Menschen (70 und mehr Jahre: 15%) besonders hoch; in fast allen anderen Altersgruppen entsprechen hier die Anteile etwa dem Durchschnitt. Nur Kinder (1%) und Jugendliche (7%) zeigen wenig Vorliebe für klassische Leseinhalte. Auch Werke der Gegenwartsliteratur werden von Personen von 20 bis 59 Jahren relativ gerne gelesen. Kinder- und Jugendliteratur wird erwartungsgemäß vor allem von Kindern und Jugendlichen bis 19 Jahre bevorzugt; 94% der Kinder zwischen sechs und neun Jahren und 58% der Jugendlichen (10 bis 19 Jahre) gaben Kinder- und Jugendbücher als bevorzugte Lektüre an. Junge Mädchen (61%) lesen etwas häufiger Kinder- und Jugendliteratur als gleichaltrige männliche Jugendliche (54%). Bei diesen fällt der hohe Wert bei naturwissenschaftlichen und technischen Sachbüchern auf. Ältere Menschen (ab 70 Jahren) widmen sich in erster Linie der Unterhaltungsliteratur (60%), gefolgt von historischen und politischen Sachbüchern (34%) sowie Reiseberichten und Geographie (22%).

Höhere Schulbildung/anspruchsvollere Lektüre

Bei der Betrachtung der bevorzugten Lesestoffe nach der Schulbildung der Befragten zeigt sich - wie auch beim Zeitaufwand für das Lesen von Büchern - eine deutliche Abhängigkeit des Leseverhaltens vom Bildungsgrad. Mit steigender Schulbildung nimmt das Interesse für anspruchsvollere Lektüre ziemlich zu. Akademiker weisen bei Gegenwartsliteratur (35%) und bei klassischer Literatur (30%) Werte auf, die stark über dem Durchschnitt liegen (17% und 13%); in vielen Bereichen der Sachbuchliteratur liegen die Anteile bei Universitätsabsolventen ebenfalls sehr hoch.

Auch bei Absolventen hochschulverwandter Lehranstalten (klassische Literatur: 23%, Gegenwartsliteratur: 30%) und bei AHS-Absolventen (klassische Literatur: 26%, Gegenwartsliteratur: 29%) zeigen sich bei literarischen Lesestoffen überdurchschnittliche Werte, während z.B. BHS-Absolventen weniger häufig literarische Werke bevorzugen (klassische Literatur: 17%, Gegenwartsliteratur: 21%).

Sachbücher aus den verschiedensten Bereichen werden von AHS- und BHS-Absolventen überdurchschnittlich gerne gelesen (Naturwissenschaft und Technik - Psychologie, Pädagogik, Lebenshilfe - Geschichte, Politik - Reisen und Geographie). Absolventen hochschulverwandter Lehranstalten (z. Teil Lehrer) bevorzugen deutlich häufiger Sachbücher aus den Bereichen Psychologie, Pädagogik und Lebenshilfe (35%, Durchschnitt: 15%) sowie Kunst und Kultur (35%, Durchschnitt: 20%). Personen mit Pflichtschulbildung weisen bei fast allen Lesestoffen unterdurchschnittliche Anteile auf; nur bei der Unterhaltungsliteratur ergibt sich hier mit 61% der Spitzenwert.

Hausfrauen: Unterhaltungsliteratur und Sachbücher über Psychologie, Pädagogik und Lebenshilfe bevorzugt

Unterhaltungsliteratur liegt bei Angehörigen aller Bevölkerungsgruppen - mit Ausnahme der Studenten und Schüler - an erster Stelle der bevorzugten Leseinhalte. Erwerbstätige interessieren sich nach der Unterhaltungsliteratur (53%) häufig für Sachbücher aus dem naturwissenschaftlich-technischen Bereich (25%) sowie für Geschichte und Politik (23%); auch Sachbücher über Kunst und Kultur erfreuen sich bei jedem fünften Erwerbstätigen großer Beliebtheit. Nichtberufstätige haushaltsführende Personen interessieren sich in erster Linie für Unterhaltungsliteratur (66%); überdurchschnittliche Werte ergeben sich hier auch bei Biographien, Sachbüchern aus Psychologie, Pädagogik und Lebenshilfe sowie „Frau in der Gesellschaft“ (vorwiegend Hausfrauen). Bei Pensionisten fallen, einmal abgesehen von der Unterhaltungslektüre (58%), noch die hohen Anteile bei „Geschichte und Politik“ (32%) und bei „Reisen und Geographie“ (25%) auf; bei den meisten Lesestoffen ergeben sich bei Pensionisten unterdurchschnittliche Anteile. Schüler und Studenten lesen in erster Linie Kinder- und Jugendliteratur (62%), andere Unterhaltungsliteratur (28%) sowie Sachbücher aus Naturwissenschaft und Technik (14%).

Unterhaltungsliteratur und Sachbücher sind überall die beliebtesten Lesestoffe

In Wien ergeben sich bei fast allen Lesestoffen überdurchschnittliche Anteile (Ausnahmen: Sachbücher aus Sport, Gesundheit und Psychologie, Pädagogik und Lebenshilfe sowie Frau in der Gesellschaft); besonders gerne werden in Wien Unterhaltungslektüre (54%), Sachbücher aus Geschichte und Politik (25%) und aus Kunst bzw. Kultur (22%) gelesen; aber auch der literarische Bereich erfreut sich in Wien mit 16% bei klassischer Literatur und 19% bei Gegenwartsliteratur großer Beliebtheit. Ein gewisser literarischer Schwerpunkt zeigt sich auch noch in Salzburg mit 13% (klassische Literatur) und 16% (Gegenwartsliteratur). Historische und politische Sachbücher sind neben der Unterhaltungsliteratur in allen Bundesländern

relativ weit verbreitet und werden in Wien und Kärnten fast von jedem Vierten, in Niederösterreich, Salzburg, der Steiermark und dem Burgenland zumindest von jedem Fünften gerne gelesen. Auch Sachbücher aus dem naturwissenschaftlichen und technischen Bereich (einschließlich Hobby und Heimwerken) sind in allen Bundesländern nahezu gleich beliebt. Reiseberichte und geographische Bücher wurden vor allem in Salzburg (23%) und in Wien (21%) häufig angegeben. Das Burgenland weist bei allen Leseinhalten mit Ausnahme der Unterhaltungsliteratur (53%) unterdurchschnittliche Anteile auf.

Vergleich 1998 - 1992⁶⁾

Ein Vergleich mit 1992 zeigt, dass der Anteil der Personen, die gewöhnlich keine Bücher lesen, etwas zugenommen hat (1992: 41%, 1998: 45%). In allen Altersgruppen sind die Anteile für „Kein Zeitaufwand für Bücherlesen“ seit 1992 deutlich gestiegen, besonders aber bei jüngeren Personen (z.B. 20 bis 29 Jahre, 1992: 37%, 1998: 44%). Vor allem bei den wöchentlichen Lesezeiten von bis zu einer Stunde und vier bis sieben Stunden ergeben sich in allen Altersgruppen niedrigere Werte als 1992, während die Anteile bei einer Lesezeit von einer bis drei Stunden bzw. auch für acht und mehr Stunden pro Woche im Vergleich mit 1992 mehr oder weniger gleichgeblieben sind. Auch nach der Schulbildung betrachtet ergeben sich gewisse Unterschiede; der Rückgang beim Bücherlesen insgesamt zeigt sich in allen Bildungsstufen, bei höherer Schulbildung allerdings in geringerem Ausmaß. Haben z.B. 1992 nur 47% der Pflichtschulabsolventen keine Zeit für Bücherlesen angegeben, so waren es 1998 bereits 60%; bei AHS-Absolventen lasen 1992 nach eigenen Angaben 13% für gewöhnlich keine Bücher, 1998 waren es 19%. Auch in der Gliederung nach sozialen Gruppen zeigen sich für 1998 durchwegs höhere Werte bei „Kein Zeitaufwand für Bücherlesen“. Bei Erwerbstätigen lag der Anteil der „Nichtleser“ 1992 bei 42%, 1998 hingegen bei fast 48%; bei Studenten und Schülern zeigt sich hier ein Anstieg um acht Prozentpunkte (1992: 20%, 1998: 28% „Nichtleser“), während die entsprechenden Anteile bei Pensionisten (1992: 51%, 1998: 53%) und bei haushaltsführenden Personen (1992: 41%, 1998: 42%) geringfügig zugenommen haben. In allen Bundesländern liegen die Anteile derer, die keine Zeit für Bücher haben 1998 höher als 1992; bei einer Lesezeit bis zu einer Stunde und bei vier bis sieben Stunden pro Woche zeigen sich in allen Bundesländern niedrigere Werte als 1992.

⁶⁾ Vgl. dazu „Kultur und Freizeit“, Beiträge zur österreichischen Statistik, Heft 1.163, sowie „Statistische Nachrichten“, Heft 4/1994, S. 304ff.

Anstieg der Unterhaltungslektüre seit 1992

Auch bei den Thematikpräferenzen werden im Vergleich der Erhebungen 1998 und 1992 Unterschiede deutlich: Bevorzugten 1992 43% der Leser bzw. Leserinnen Unterhaltungsliteratur, so war es 1998 bereits die Hälfte; die Leser von klassischer Literatur und auch von Gegenwartsliteratur sind hingegen anteilmäßig seit 1992 fast gleichgeblieben (klassische Literatur 1992: 10%, 1998: 11%; Gegenwartsliteratur 1992: 15%, 1998: 14%). Auch bei der Vorliebe für Kinder- bzw. Jugendbücher zeigen sich wenig Unterschiede (1992: 16%, 1998: 18%). Bei den Sachbüchern, die 1998 anhand einer etwas anderen Liste erhoben wurden als 1992, lassen sich nur teilweise Vergleiche ziehen. Die relativ hohen Anteile für viele Bereiche der Sachbuchliteratur lassen aber doch - auch außerhalb des berufsbedingten Lesens - einen gewissen Trend zum Sachbuch erkennen. Seit 1992 ergaben sich Zunahmen bei Sachbüchern über Kunst und Kultur, Geschichte und Politik sowie bei Naturwissenschaft und Technik (Hobby und Heimwerken). Hingegen hat das Interesse für Reiseberichte und Sachbücher über Sport und Gesundheit etwas abgenommen. Erstmals 1998 erhobene Leseinhalte wie z.B. über Psychologie, Pädagogik und Lebenshilfe weisen mit 13% relativ große Beliebtheit auf.

Die Vorliebe für Unterhaltungslektüre hat seit 1992 sowohl bei Männern als auch bei Frauen noch zugenommen; 1992 gaben 53% der Frauen und 28% der Männer an, Unterhaltsames zu lesen, 1998 waren es hingegen schon 59% bzw. 37%. Nach den Ergebnissen von 1998 waren in allen Altersgruppen höhere Werte für Unterhaltungsliteratur zu beobachten als 1992, besonders aber bei den 20- bis 29-Jährigen (1992: 44%, 1998: 56%). Im Bereich der klassischen Literatur und der Gegenwartsliteratur zeigen sich im Vergleich nach Altersgruppen keine wesentlichen Unterschiede; bei der Sachbuchliteratur ergeben sich vor allem in höheren Altersgruppen Zunahmen, (z.B. bei den 60- bis 69-Jährigen: Geschichte und Politik 1992: 29%, 1998: 33%). Der leichte Rückgang bei Reiseberichten und geographischen Werken (1992: 20%, 1998: 18%) ist in allen Altersgruppen gleichmäßig erkennbar.

Auch beim Vergleich nach der Schulbildung zeigt sich der Anstieg bei der Unterhaltungsliteratur in allen Bildungsstufen; z.B. hat 1992 die Hälfte der Pflichtschulabsolventen Unterhaltsames bevorzugt, 1998 waren es schon 61%; aber auch bei AHS-Absolventen ergibt sich 1998 mit 49% ein höherer Wert als 1992 (42%). Im literarischen Bereich fallen im Vergleich fast keine Unterschiede auf. Bei der Sachbuchlektüre ist die bereits genannte Zunahme bei „Kunst und Kultur“ und die Abnahme bei „Sport und Gesundheit“ in allen Bildungsstufen erkennbar. Die Präferenz für Unterhaltungsliteratur hat bei allen Bevölkerungsgruppen seit 1992 zugenommen; haben damals 45% der Erwerbstätigen Unterhaltsames bevorzugt, so waren es 1998 bereits 50%. Auch bei Pensionisten ergibt sich 1998 mit

58% ein höherer Wert (1992: 52%). Die Vorliebe für klassische Literatur ist vor allem bei Erwerbstätigen leicht gestiegen (1992: 10%, 1998: 11%), bei der Gegenwartsliteratur ist ein leichter Rückgang bei Studenten und Schülern merkbar (1992: 12%, 1998: knapp 11%).

Die Zunahme bei Sachbüchern aus Geschichte und Politik wird vor allem bei Pensionisten (1992: 27%, 1998: 33%) deutlich. Fachbücher über Kunst und Kultur wurden 1998 vor allem von Erwerbstätigen (21%) häufiger genannt als 1992 (13%). Die Rückgänge bei „Reisen und Geographie“ sowie bei „Sport und Gesundheit“ ergeben sich relativ gleichmäßig bei allen Bevölkerungsgruppen. Die gleiche Tendenz ist auch in allen Bundesländern festzustellen; weder im literarischen Bereich noch bei der Lektüre von Sachbüchern lassen sich hier im Vergleich wesentliche Unterschiede erkennen.

Zeitungen und Zeitschriften (Tabellen 24 – 29)

Im Rahmen des Sonderprogramms vom September 1998 wurde an alle Personen ab 6 Jahren auch eine Frage zum Lesen von Zeitungen und Zeitschriften gerichtet:

„Lesen Sie regelmäßig Tageszeitungen - Wochenzeitungen - Nachrichten- bzw. Wirtschaftsmagazine - Wochen- und Monatsmagazine, Illustrierte - Fach- und Hobbyzeitschriften - Comics - nichts davon? Berufsbedingtes Studium von Fachliteratur ist hier nicht anzugeben!“

Die Befragten wurden auch hier ersucht, das berufsbedingte Studium von Fachliteratur nicht zu berücksichtigen, da dies weniger über kulturelles Verhalten, sondern mehr über das berufliche Engagement Aufschluss gibt. Mehrfachnennungen waren möglich.

66% aller Personen ab 6 Jahren lasen zum Erhebungszeitpunkt (September 1998) regelmäßig Tageszeitungen, Männer (69%) etwas mehr als Frauen (64%); das Lesen von Wochenzeitungen wurde von 38% der Befragten angegeben (viele Regionalzeitungen!); Wochen- und Monatsmagazine sowie Illustrierte (auch Modezeitschriften) wurden von einem Viertel genannt, Fach- und Hobbyzeitschriften (z.B. Wissenschafts- und Sportmagazine) von 22%. Immerhin 13% informierten sich in Nachrichten- und Wirtschaftsmagazinen; 8% lasen Comics (z.B. Micky Maus, Asterix); 14% gaben keinerlei Zeitungslektüre an. Fach- und Hobbyzeitschriften wurden von Männern (29%) deutlich häufiger genannt als von Frauen (16%), ebenso Nachrichten- und Wirtschaftsmagazine (Männer: 17%, Frauen: 10%). Wochen- und Monatsmagazine sowie Illustrierte werden hingegen von einem Drittel der Frauen, aber nur von knapp einem Fünftel der Männer gelesen.

Tageszeitungen werden ab einem Alter von 30 Jahren von zumindest drei Viertel der Bevölkerung regelmäßig gelesen. Das Interesse für Wochenzei-

tungen steigt bis 70 Jahre kontinuierlich an. Nachrichten- und Wirtschaftsmagazine wurden am häufigsten von Personen mittleren Alters angegeben (30 bis 39 Jahre: 18%, 40 bis 49 Jahre: 19%). Bei älteren Menschen sinkt das Interesse für derartige Lektüre deutlich (z.B. 60 bis 69 Jahre: 12%). Männer aller Altersgruppen gaben weit häufiger Nachrichten- bzw. Wirtschaftsmagazine an als Frauen. Wochen- und Monatsmagazine werden von Personen aller Altersgruppen etwa gleich gerne gelesen (Ausnahme: Kinder und Jugendliche), in erster Linie aber von Frauen jeden Alters. Fach- und Hobbyzeitschriften erreichen anteilmäßig die meisten Personen zwischen 20 und 49 Jahren, und zwar weit häufiger Männer. Comics werden vor allem von Kindern und Jugendlichen zwischen 10 und 19 Jahren (30%) bevorzugt, von Knaben weit häufiger als von Mädchen.

Akademiker bei Zeitungslektüre führend

82% aller Akademiker lasen 1998 nach eigenen Angaben regelmäßig eine Tageszeitung; auch Wochenzeitungen (46%) sowie Fach- und Hobbyzeitschriften (54%) und Nachrichten- bzw. Wirtschaftsmagazine (39%) wurden von ihnen am häufigsten genannt. Deutlich überdurchschnittliche Anteile zeigen sich bei nahezu allen Zeitungen und Zeitschriften bei Maturanten und Absolventen hochschulverwandter Lehranstalten. Bei Absolventen berufsbildender mittlerer Schulen fallen die hohen Werte bei Wochenzeitungen (44%) und bei Wochen- und Monatsmagazinen (32%) auf. Bei Personen mit Lehrabschluss ergeben sich vor allem bei Tages- (77%) und Wochenzeitungen (43%) hohe Prozentsätze.

Nachrichten- und Wirtschaftsmagazine werden vor allem von Personen mit höherer Ausbildung regelmäßig gelesen: während 39% der Akademiker und 26% der Maturanten diese Lektüre angaben, waren es bei Personen mit Lehrabschluss 13% und bei Pflichtschulabsolventen nur 6%. Etwa zwei Drittel der Pflichtschulabsolventen lesen regelmäßig Tageszeitungen, 41% Wochenzeitungen und zumindest jeder Vierte liest Wochen- bzw. Monatsmagazine oder Illustrierte; bei allen anderen erfragten Zeitungen und Zeitschriften liegen die Anteile bei Personen mit Pflichtschulabschluss deutlich unter dem Durchschnitt. Etwa jeder zehnte Befragte ab 15 Jahren liest nach eigenen Angaben weder Zeitung noch Zeitschriften; bei Pflichtschulabsolventen waren es 14% und bei Personen ohne Pflichtschulabschluss sogar 27%. Erwerbstätige lesen häufiger Tageszeitungen; drei Viertel aller erwerbstätigen Personen gaben im September 1998 an, Tageszeitungen zu lesen, 42% nannten Wochenzeitungen, 32% Fach- und Hobbyzeitschriften und 27% Wochen- und Monatsmagazine als regelmäßige Lektüre. Auch Nachrichten- und Wirtschaftsmagazine haben ihre Leser vor allem unter den Erwerbstätigen (18%), während alle anderen Gruppen derartige Magazine weit seltener genannt haben. Auch bei den Arbeitslosen ergeben sich bei al-

len erfragten Zeitungen und Magazinen relativ hohe Werte. Bei den nichtberufstätigen Haushaltsführenden (meist Hausfrauen) erfreuen sich neben Tageszeitungen (73%) vor allem Wochenzeitungen (46%) sowie Wochen- und Monatsmagazine bzw. Illustrierte (37%) überdurchschnittlicher Beliebtheit. Für Pensionisten spielt die Tageszeitung eine wichtige Rolle (74%), aber auch Wochenzeitungen werden von 44% regelmäßig gelesen; immerhin informiert sich auch jeder zehnte Pensionist in Nachrichten- oder Wirtschaftsmagazinen. Nicht einmal jeder dritte Schüler bzw. Student (31%) gab an, regelmäßig in die Tageszeitung zu schauen; 16% lesen Wochen- und Monatsmagazine, 15% Wochenzeitungen und fast ebenso viele Fach- und Hobbyzeitschriften. Das Interesse für Nachrichten- und Wirtschaftsmagazine ist nur bei 5% der Studenten und Schüler vorhanden; umso beliebter sind Comics, die von fast einem Drittel regelmäßig geschmökert werden.

Regionale Unterschiede

Etwa drei Viertel der Befragten in Kärnten und der Steiermark gaben an, regelmäßig Tageszeitungen zu lesen; im Burgenland und in Vorarlberg waren es fast 70%, in Wien zwei Drittel. Unter dem Durchschnitt liegen die Werte in Salzburg, Tirol, Niederösterreich und Oberösterreich. Wochenzeitungen werden vor allem in Tirol (47%), in Niederösterreich (43%) und in Oberösterreich (41%) konsumiert. Wochen- und Monatsmagazine erfreuen sich in allen Bundesländern einer relativ großen Leserschaft, besonders aber in Kärnten und Tirol. Auch Fach- und Hobbyzeitschriften haben in ganz Österreich einen Leserkreis zwischen 20 und 24%; nur im Burgenland ergibt sich hier mit 16% ein unterdurchschnittlicher Wert. Befragte in Wien haben durchschnittliches Interesse an Tageszeitungen (66%), weniger an Wochenzeitungen (34%), und sie lesen deutlich häufiger Nachrichten- und Wirtschaftsmagazine (17%) als Befragte in allen anderen Bundesländern.

Vergleich 1992 - 1998⁷⁾

Bei den einzelnen Kategorien von Zeitungen und Zeitschriften zeigen sich im Zeitvergleich folgende Entwicklungen: 1998 war der Anteil regelmäßiger Leser von Tageszeitungen mit 66% geringfügig niedriger als 1992 mit 68%; Wochenzeitungen erfreuten sich 1998 etwas größerer Beliebtheit (38%) als 1992 (36%). Fach- und Hobbyzeitschriften wurden 1998 von 22%, 1992 hingegen nur von 14% regelmäßig gelesen. Auch Nachrichten- und Wirtschaftsmagazine fanden 1998 (13%) etwas größeres Interesse als 1992 (11%), während die Vorliebe für Wochen- und Monatsmagazine sowie Illustrierte anteilmäßig gleichgeblieben ist (26%). Das Lesen von Comics hat seit 1992 um zwei Prozentpunkte

⁷⁾ Vgl. dazu „Kultur und Freizeit“, Beiträge zur österreichischen Statistik, Heft 1.163, sowie „Statistische Nachrichten“, Heft 10/1994, S. 819ff.

zugenommen. Der Anteil jener Personen, die keinerlei Zeitungen lesen, ist seit 1992 etwas gesunken (1992: 16%, 1998: 14%). Das Interesse für Tageszeitungen hat seit 1992 geringfügig abgenommen. Der Konsum von Fach- und Hobbyzeitschriften ist sowohl bei Männern (von 20 auf 29%) als auch bei Frauen (von 9 auf 16%) deutlich gestiegen.

Beim Interesse für Tageszeitungen zeigen sich im Zeitvergleich nach dem Alter der Befragten fast keine Unterschiede; die Zunahme der Beliebtheit von Wochenzeitungen wird vor allem ab einem Alter von 40 Jahren deutlich. Die gestiegene Nachfrage nach Nachrichten- und Wirtschaftsmagazinen ist in erster Linie bei Personen von 20 bis 59 Jahren feststellbar. Der deutlich höhere Konsum an Fach- und Hobbyzeitschriften 1998 ist in allen Altersgruppen zu finden, besonders stark aber bei den 20- bis 49-Jährigen. Im Vergleich 1998 - 1992 fallen vor allem die hohen Anteile bei Nachrichten-

und Wirtschaftsmagazinen sowie Fach- und Hobbyzeitschriften bei höherer Schulbildung auf; z.B. haben 1992 34% der Akademiker Nachrichten- und Wirtschaftsmagazine als Lesestoff angegeben, 1998 hingegen 39%. Der höhere Lesekonsum von Fach- und Hobbyzeitschriften 1998 wird vor allem bei erwerbstätigen Personen (32%, 1992: 21%) deutlich; bei Schülern und Studenten ist im Vergleich der relativ hohe Anteil beim Lesen von Comics (32%, 1992: 26%) zu erwähnen. Bei der Lektüre von Tageszeitungen und Wochenzeitungen nach Bundesländern zeigen sich verglichen mit 1992 wenig Unterschiede, während sich beim Interesse für Nachrichten- und Wirtschaftsmagazine in manchen Bundesländern Zunahmen ergaben (z.B. Steiermark 1992: 8%, 1998: fast 14%; Tirol 1992: 9%, 1998: 13%). Die Nachfrage nach Fach- und Hobbyzeitschriften ist in allen Bundesländern relativ gleichmäßig gestiegen.

RADIO, FERNSEHEN, VIDEO- UND AUDIOKONSUM

Im folgenden Teil dieser Studie werden Daten über Radiosendungen, Tonträgerkonsum, Fernsehprogramme, Videokonsum und dabei bevorzugte Inhalte präsentiert. Im Rahmen des Mikrozensus-Sonderprogramms September 1998 wurden dazu an alle Personen ab 6 Jahren folgende Fragen gestellt:

Radiosendungen

- „Welche Radiosendungen hören Sie? Sagen Sie mir bitte anhand dieser Liste, welche Art von Radiosendungen Sie am häufigsten hören, welche am zweithäufigsten usw.!“ Bis zu vier Angaben waren möglich.
- Information wie Nachrichten, Journale
- Kunst, Kultur, Wissenschaft
- Unterhaltung/Humor
- Religion
- Service (Servicesendungen/Beiträge mit nützlichen Infos für den Alltag, Tipps und Hinweise für die Freizeitgestaltung, Lebenshilfe)
- Sport (Sportübertragungen/Beiträge)
- Kinder-/Jugendsendungen/-programme
- Quiz und Gewinnspiele
- Klassische Musik
- Volkstümliche Musik/Volksmusik
- Deutsche und österreichische Schlager, Deutschsprachige Schlager von Gestern
- Englischsprachige Pop-, Rockmusik
- Englischsprachige Evergreens vor 1960
- Höre nicht Radio

Tonträgerkonsum

„Wie oft hören Sie bewusst (nicht als Hintergrundmusik) Compact Discs, Musikkassetten bzw. Schallplatten: Täglich – mindestens einmal pro Woche – etwa einmal im Monat – seltener – nie?“

Fernsehsendungen

- „Welche Fernsehsendungen sehen Sie? Sagen Sie mir bitte anhand dieser Liste, welche Art von Fernsehsendungen Sie am häufigsten sehen, welche am zweithäufigsten usw.!“ Bis zu vier Angaben waren möglich
- Nachrichten
- Politische Magazine, Dokumentationen, Diskussionen
- Sport (Sportnachrichten, -magazine und -übertragungen etc.)

- Kultur (Kunst, Theater, Ernste Filme, Ernste Musik etc.)
- Religion
- Wissenschaft/Bildung (Dokumentationen, Magazine, Fortbildung etc.)
- Lebenshilfe, Ratgebersendungen (Konsumtensendung etc.)
- Shows/Quiz (Unterhaltungs-, Schlager Shows, Volkstümliche Shows, Talkshows etc.)
- Filme/Serien mit Schwerpunkt „Unterhaltung“
- Filme/Serien mit Schwerpunkt „Spannung“
- Kinderprogramme
- Jugendprogramme
- Sehe nicht fern

Videokonsum

- „Wie oft haben Sie in den letzten zwölf Monaten (seit Oktober 1997) ausgeliehene bzw. gekaufte Videofilme angesehen: Mindestens einmal in der Woche – etwa einmal im Monat – seltener – nie?“
- Wenn zumindest „selten“ angegeben wurde: „Welche Filme sehen Sie gerne auf Video?“ Bis zu zwei Angaben waren möglich.
- Unterhaltungsfilme
- Science Fiction
- Action-, Kriminal-, Abenteuerfilme
- Ernste Filme, Problemfilme
- Kinder- und Jugendfilme, Zeichentrickfilme
- Reisevideos
- Sportvideos
- Sonstige Videos

Hier war nur der Konsum von Videos anzugeben, die aus Videotheken und Ähnlichem entliehen oder gekauft bzw. von Verwandten oder Bekannten zur Verfügung gestellt wurden. Filme, die selbst aus dem laufenden Fernsehprogramm aufgenommen, aber erst zu einem späteren Zeitpunkt angesehen wurden, waren nicht hier, sondern allenfalls unter den Fernsehsendungen zu erfassen.

Die Fragen nach den am häufigsten gehörten Radiosendungen bzw. am häufigsten gesehenen Fernsehprogrammen wurden im Rahmen des Mikrozensus nicht deshalb erhoben, um für Sender die Bedeutung der einzelnen Programmangebote festzustellen – dazu führen Rundfunk- und Fernsehanstalten eigene Erhebungen durch -, sondern um einen wesentlichen Teil der Freizeitgestaltung verschiedener Bevölkerungsgruppen charakterisieren zu können. Bei der Befragung wurden nicht alle Arten von Radio- bzw. Fernsehsendungen abgefragt, wie dies meist in der Marktforschung geschieht, sondern der Befragte konnte anhand der

zwei bereits angeführten Listen bis zu vier von ihm am häufigsten frequentierte Radio- und Fernsehprogramme nennen. Diese Angaben sagen also nichts darüber aus, wie viele Personen bestimmte Arten von Sendungen hören oder sehen, sondern nur, wie viele angegeben haben, in erster Linie solche Programme zu bevorzugen. Trotz der Vorgabe von vier Antwortmöglichkeiten pro Person, wurden von 100 Befragten nicht 400, sondern beim Radio nur 224 und beim Fernsehen 297 Nennungen abgegeben. Diese Feststellung von Präferenzen führt zwar dazu, dass Sendungen mit hoher Hörer- bzw. Seherfrequenz (z.B. Nachrichten) auch in den „Reichweiten“ recht verlässlich erfasst werden, hat aber zugleich zur Folge, dass allgemein weniger gesehene Programme fast nur von deren Kernzielgruppen genannt werden (konnten); ihre „Reichweite“ wird somit etwas unterschätzt. Für eine kulturelle Charakterisierung von Personen reichen die angegebenen Präferenzen jedoch aus. Der Zeitaufwand für Radio hören bzw. Fernsehen wurde im September 1998 nicht erhoben; Daten dazu liegen seitens Statistik Austria aus einer Erhebung über den Tagesablauf der Österreicher aus dem Jahr 1992 vor.⁸⁾

Radiosendungen (Tabellen 30 – 35)

Am häufigsten werden Informationssendungen im Radio gehört: 63% aller befragten Personen (ab 6 Jahren) haben im September 1998 angegeben, Nachrichten oder Journale im Radio zu hören. An zweiter Stelle liegt Pop- bzw. Rockmusik in englischer Sprache, die bei etwa 30% „in“ ist. An dritter Stelle liegen Programme aus dem Bereich der Unterhaltung mit 25%. Je fast ein Viertel aller Befragten hört häufig deutschsprachige Schlager sowie volkstümliche Musik bzw. Volksmusik. Sportsendungen erfreuen sich bei 15% relativ großer Beliebtheit, Servicesendungen mit Infos für den Alltag und Tipps zur Freizeitgestaltung bei 13%. Nur je 8% nannten klassische Musik und 7% Sendungen aus Kunst, Kultur und Wissenschaft als häufig gehörte Programme. Englischsprachige Evergreens wurden von 7% angegeben, Quiz- und Gewinnspiele von 5% und Kinder- und Jugendprogramme von nur 4%. Religionssendungen werden nur von gut 2% häufig gehört. Die geringen Anteilswerte bei den zuletzt erwähnten Sendungen sind z.T. auch durch die vorhin besprochene Möglichkeit der Untererfassung gewisser Angebote als Folge der gewählten Fragestellung bedingt.

Männer hören deutlich häufiger Sportübertragungen

Sportübertragungen im Radio erfreuen sich bei Männern (24%) deutlich größerer Beliebtheit als bei Frauen (6%); dies gilt auch für alle Altersgruppen, wie auch sonst die geschlechtsspezifischen Vorlieben im Radiokonsum quer durch alle Altersgruppen

bestehen. Etwas vorne liegen Männer bei Nachrichten und Informationssendungen (64% zu 61%). Bei Frauen fallen vor allem die relativ hohen Nennungen bei Servicesendungen mit Infos und Tipps (14%, Männer: 11%), bei Unterhaltungsprogrammen (27%, Männer: 24%) und bei volkstümlicher Musik (25%, Männer: 21%) auf; auch klassische Musik (Frauen: 9%, Männer: 7%) wird von Frauen häufiger gehört als von Männern. Ähnliches gilt für Religionssendungen, die von 3% der Frauen, aber nur von knapp 2% der Männer genannt wurden. Englischsprachige Pop- bzw. Rockmusik wird von beiden Geschlechtern etwa gleichhäufig gehört (Männer: 30%, Frauen: 29%); auch Kunst-, Kultur- und Wissenschaftssendungen haben unter Männern und Frauen gleich viele Liebhaber (je 7%).

Nachrichten und Informationssendungen sind bei Erwachsenen jeden Alters absolute Spitzenreiter. Englischsprachige Pop- und Rockmusik wird natürlich eher von jüngeren Hörern bevorzugt, vor allem von den 10- unter 30-Jährigen (Höchstwert mit 63% bei den 10- bis 19-Jährigen und klar die Nr.1 von allen Sendungen in dieser Altersgruppe), während volkstümliche Unterhaltungsmusik bzw. Volksmusik ihre Anhänger vor allem ab einem Alter von 40 Jahren findet; fast die Hälfte der über 60-Jährigen hat daran Gefallen. Deutsche und österreichische Schlager haben überdurchschnittlich viele Hörer in den Altersgruppen zwischen 30 und 60 Jahren (ca. 28%). Kinder- und Jugendprogramme werden erwartungsgemäß fast ausschließlich von Kindern (26%) und Jugendlichen (14%) häufig im Radio gehört. Servicesendungen mit Infos für den Alltag und Tipps zur Freizeitgestaltung sind bei Personen aller Altersgruppen (ausgenommen Kinder und Jugendliche) recht beliebt. Präferenzen für klassische Musik wurden insgesamt eher selten angegeben; mit steigendem Alter nehmen die Anteile etwas zu.

Höhere Schulbildung: besonders starkes Interesse an Informationssendungen

Mit höherer Schulbildung steigt das schon insgesamt sehr hohe Interesse für Nachrichten und Information im Radio. 81% der Akademiker und 77% der Absolventen hochschulverwandter Lehranstalten haben diese Sendungen genannt (Pflichtschulabsolventen: 65%, Durchschnitt: 70%). Besonders deutlich wird der Zusammenhang zwischen Schulbildung und häufig gewählten Radioprogrammen bei Kunst, Kultur und Wissenschaft: 29% der Akademiker hören häufig Sendungen aus diesen Bereichen, aber nur jeder zehnte BMS-Absolvent und nur 3% der Pflichtschulabsolventen; Ähnliches zeigt sich auch bei klassischer Musik (Akademiker: 29%, Personen mit Pflichtschulabschluss: nur 4%). Sportübertragungen im Radio werden am häufigsten von Personen mit Lehrabschluss (21%) und BHS-Absolventen (19%) wahrgenommen. Bei Akademikern und Absolventen hochschulverwandter Lehranstalten ergeben sich hier unterdurchschnittliche Anteile (je 13%). Servicesendungen finden vor

⁸⁾ Vgl. dazu „Statistische Nachrichten“, Heft 11/1995, S. 835ff. und Heft 9/1996, S. 695ff.

allem bei mittlerer Schulbildung (17%) und bei BHS-Maturanten (16%) den größten Anhang. Volkstümliche Musik und deutschsprachige Schlager sind besonders beliebt bei niedrigerer Schulbildung, englischsprachige Pop- und Rockmusik hat ihre Fans vor allem unter den Maturanten; auch englischsprachige Evergreens sind bei Maturanten besonders beliebt (ca. 10%, Durchschnitt: 7%).

Radiosendungen – Vergleich 1992 und 1998

Ergebnisse über Präferenzen für Radioprogramme liegen auch aus dem Mikrozensus - Sonderprogramm vom Dezember 1992 vor; allerdings wurden bei den Erhebungen 1992 und 1998 unterschiedliche Listen mit Sendungstypen verwendet und auch etwas andere Fragestellungen gewählt. 1992 wurde nach den beliebtesten Sendungen gefragt, 1998 nach den am häufigsten gehörten Programmen.⁹⁾ Trotzdem sind für viele Sendungstypen annähernd Vergleiche möglich. Bei den Radioprogrammen liegen Nachrichtensendungen sowohl 1992 als auch 1998 an erster Stelle und anteilmäßig fast gleichauf (1992: 62%, 1998: 63%). Bei englischsprachiger Pop- und Rockmusik ergibt sich 1998 (29%) ein höherer Anteil als 1992 (22%); Sportsendungen werden nach wie vor von etwa einem Viertel der Befragten im Radio gehört. Auch deutsche und österreichische Schlagermusik hatte 1992 (22%) fast ebenso viele Anhänger wie 1998 (24%). Das Hören von volkstümlicher Unterhaltungsmusik bzw. Volksmusik (1992: 29%) hat etwas abgenommen (1998: 23%). Das Interesse für Service-, Lebenshilfe- und Ratgebersendungen ist seit 1992 sogar ziemlich zurückgegangen (1992: 24%, 1998: 13%). Auch bei Kunst, Kultur und Wissenschaft lag der Prozentsatz mit 11% 1992 deutlich höher als 1998 (7%). 1992 gaben 6% aller Befragten ab 6 Jahren keine Präferenzen für Radioprogramme an, bzw. hörten nie bewusst Radio, 1998 waren es 9%.

Tonträgerkonsum (Tabellen 42 – 47)

Für alle Personen ab 6 Jahren wurde im September 1998 auch erhoben, wie oft sie bewusst (nicht als Hintergrundmusik) Compact Discs, Musikkassetten oder Schallplatten hören. Immerhin 20% tun dies täglich, ein Viertel widmet sich zumindest einmal pro Woche dem Hören von Angeboten auf Tonträgern, 6% hören etwa einmal im Monat bewusst Musik auf Compact Discs, Musikkassetten oder Schallplatten und 13% seltener. 38% aller Befragten gaben an, dies praktisch nie bewusst zu tun.

Nach dem Geschlecht zeigen sich hier fast keine Unterschiede, hingegen hängt der Tonträgerkonsum deutlich vom Alter der Befragten ab. Mit steigendem Alter nimmt der Anteil jener Personen, die nie bewusst Musik hören deutlich zu. Mehr als

70% der Personen ab 70 Jahren hören praktisch nie Compact Discs oder Musikkassetten bzw. Schallplatten; bei den 30- bis 39-Jährigen sind es knapp ein Drittel (wie auch bei den 6- bis 9-Jährigen) und bei den jungen Erwachsenen (20 - 29 Jahre) etwa jeder Fünfte. Hingegen trifft dies nur auf 13% der Jugendlichen (10 bis 19 Jahre) zu. Beim täglichen Konsum von Tonträgern liegen Jugendliche mit 52% deutlich an der Spitze, gefolgt von jungen Erwachsenen (32%) und Kindern (28%); in mittleren Jahrgängen fällt der relativ hohe Anteil bei einer Häufigkeit von mindestens einmal pro Woche auf (30 - 39 Jahre: 29%). Die Vorliebe für den Tonträgerkonsum hängt auch stark von der Schulbildung der Befragten ab; haben z.B. nur 17% der Akademiker angegeben, nie bewusst Compact Discs oder Musikkassetten (Schallplatten) zu hören, so waren es bei Pflichtschulabsolventen mehr als die Hälfte (54%). Bei AHS-Absolventen fällt der hohe Wert bei täglichem Musikkonsum auf (30%); z.T. auch wegen des niedrigen Durchschnittsalters.

Fernsehsendungen (Tabellen 36 - 41)

Auch bei den Fernsehprogrammen liegen Nachrichtensendungen (72%) deutlich an der Spitze der am häufigsten gewählten Angebote. Dann folgen Unterhaltungsfilm oder Serien (39%) und Sportsendungen (36%). Auch Shows und Quizsendungen erfreuen sich bei mehr als einem Drittel großer Beliebtheit (34%). Filme und Serien mit dem Schwerpunkt „Spannung“ wurden von 28% der Befragten häufig gesehen; fast ebenso viele (28%) interessieren sich häufig für Politmagazine, Dokumentationen und Diskussionen; immerhin wählten auch fast ein Viertel (23%) Wissenschafts- und Bildungssendungen, während Kulturangebote nur von 13% als häufig gewählte Sendungen angegeben wurden. Kinderprogramme werden von 9% häufig gesehen, Jugendsendungen von 7%. Lebenshilfe- und Ratgebersendungen (7%) werden im Fernsehen nicht so häufig frequentiert wie im Radio (13%). Religionssendungen wurden nur von 2% unter den am häufigsten gewählten Fernsehprogrammen genannt. 2% der Befragten gaben keine Präferenzen für Fernsehprogramme an, bzw. sehen praktisch nie fern, ein Wert, der in allen Altersgruppen etwa gleich hoch liegt. Bei den Kindern (6 bis 9 Jahre) hat somit das Fernsehen klar die Oberhand über das Radio, das rund ein Drittel der Volksschüler gar nicht nützt.

Männer bevorzugen Sport, Information und Spannung

Bestimmte Fernsehprogramme werden von Männern deutlich häufiger genannt als von Frauen; dazu gehören in erster Linie Sportsendungen (55%, Frauen: 19%) und Politmagazine, Dokumentationen und Diskussionen (32%, Frauen: 23%), aber auch Wissenschafts- und Bildungsprogramme (25%, Frauen: 22%) sowie auch Filme mit dem Schwer-

⁹⁾ Vgl. dazu „Kultur und Freizeit“, Beiträge zur österreichischen Statistik, Heft 1.163, S. 69ff.

punkt „Spannung“ (31%, Frauen: 25%). Frauen sehen sich hingegen weit häufiger Unterhaltungsfilme (48%, Männer: 29%), Shows und Quizsendungen (40%, Männer: 28%) und Kulturprogramme an (16%, Männer: 9%).

Bestimmte Arten von Sendungen erfreuen sich bei Personen verschiedenen Alters sehr unterschiedlicher Beliebtheit.

Nachrichtensendungen werden von allen Befragten ab 20 Jahren an erster Stelle der häufig konsumierten Fernsehangebote genannt; die Anteile steigen mit zunehmendem Alter kontinuierlich an und erzielen bei den 60- bis 69-Jährigen mit 92% das Maximum. Nur Kinder (5%) und Jugendliche (10 bis 19 Jahre: 24%) haben Nachrichtensendungen eher selten angegeben. Die insgesamt relativ geringen Präferenzen für Kultur und Kunstsendungen gewinnen mit zunehmendem Alter etwas an Bedeutung. Sportübertragungen und Sportmagazine haben ihre Anhänger vor allem bei der jüngeren und mittleren Generation (Werte um 40%); Kinder- und Jugendsendungen werden in erster Linie von der entsprechenden Zielgruppe gesehen. Filme mit dem Schwerpunkt „Spannung“ haben ihre Fans vor allem bei Personen zwischen 20 und 39 Jahren. Bei der mittleren Generation liegen (abgesehen von Nachrichtensendungen und Sportübertragungen) politische Magazine und Diskussionen sowie Unterhaltungsfilme und spannende Filme im Spitzfeld der ausgewählten Programme.

Wahl gewisser Fernsehangebote von Schulbildung abhängig

Gewisse Fernsehsendungen werden eher von Personen mit höherer Schulbildung präferiert; dazu gehören in erster Linie Magazine mit politischen Inhalten und Diskussionen (z.B. Akademiker: 56%, Pflichtschulabsolventen: 19%) und Kunst- und Kulturprogramme (31 zu 8%). Umgekehrt liegen die Anteile z.B. bei Shows und Quizsendungen (Personen mit Pflichtschulabschluss: 49%, Akademiker: 8%), Unterhaltungsfilme (45 zu 27%).

Fernsehen – Vergleich 1992 und 1998

Auch beim Vergleich der Präferenzen für Fernsehsendungen muss auf die Unterschiede in der Fragestellung und bei den verwendeten Listen von Sendungen hingewiesen werden.¹⁰⁾ Insgesamt haben 1998 nur 2% aller Personen ab 6 Jahren keine Fernsehsendungen genannt bzw. haben angegeben, nie fernzusehen (1992 waren es 3%). Nachrichtensendungen (72%) wurden 1998 noch öfter als 1992 (68%) als am häufigsten genutzte Programmangebote genannt. Bei der Vorliebe für Unterhaltungsfilme bzw. Serien zeigen sich im Vergleich keine Unterschiede (je ca. 38%), hingegen

hat das Interesse für Kriminal- und Abenteuerfilme seit 1992 abgenommen (1992: 33%, 1998: 28%). Shows, Quizsendungen und volkstümliche Musik erfreuten sich 1992 und 1998 großen Zuspruchs (1998: 34%, 1992: 37%). Sport wurde 1992 von 34% gerne gesehen, 1998 von 36%. Politische Magazine, Dokumentationen und Diskussionen hatten 1998 anteilmäßig gleichviele Zuschauer als 1992 (1998: 28%, 1992: 29%) ebenso Kulturprogramme (je etwa 12%).

Videokonsum (Tabellen 48 - 59)

Im Anschluss an die am häufigsten ausgewählten Fernsehangebote, wurde beim Sonderprogramm vom September 1998 auch nach der Häufigkeit des Videokonsums gefragt. Fast zwei Drittel aller Befragten (ab 6 Jahren) sehen sich nach eigenen Angaben nie Videos an. Nur für 9% spielen Videos eine erhebliche Rolle (mindestens einmal pro Woche); etwa jeder Zehnte greift einmal pro Monat zu einem gekauften oder ausgeliehenen Video, 16% tun dies seltener als einmal im Monat. Nach dem Geschlecht zeigen sich hier fast keine Unterschiede, nach dem Alter der Befragten hingegen schon. Der Anteil jener Personen, die praktisch nie Videos ansehen, steigt deutlich mit dem Alter; sehen sich z.B. 50% der 20- bis 29-Jährigen keine Videos an, so sind es bei Personen zwischen 50 und 59 Jahren drei Viertel und bei 60-bis 69-Jährigen 85%. Die häufige regelmäßige Nutzung von Videoangeboten spielt nur bei Kindern und Jugendlichen (je 20% zumindest wöchentlicher Konsum) und jungen Erwachsenen (13%) eine wichtige Rolle. In mittleren Jahrgängen ergeben sich nennenswerte Anteile nur bei „seltenem Videokonsum“ (z.B. 30 - 39 Jahre: 21%). Auch bei der Nutzung von Videoangeboten zeigen sich gewisse Unterschiede nach der Schulbildung; haben z.B. drei Viertel aller Personen mit Pflichtschulabschluss (ohne Lehre) angegeben, nie Videos anzusehen, so waren es bei Maturanten nur etwa 57%. Bei regelmäßigem Videokonsum (zumindest einmal pro Woche) fällt hier der überdurchschnittliche Wert bei AHS-Maturanten mit 10% (Durchschnitt: 7%) auf.

Art der Videofilme

Alle Personen, die zumindest gelegentlich Videos ansehen, wurden auch nach den bevorzugten Inhalten gefragt. An der Spitze der Präferenzen stehen hier Unterhaltungsfilme (49%), Kriminal- und Abenteuerfilme (36%) sowie Kinder- und Jugendvideos (19%). Science Fiction wurde von 15% genannt, Reisevideos und Problemfilme von je 8% und Sportvideos von 5%. 12% nannten „sonstige Inhalte“. Frauen bevorzugen wie auch bei den Fernsehsendungen häufiger Unterhaltungsfilme (56%, Männer: 42%), während Männer Science Fiction (20%, Frauen: 10%) und Action- bzw. Kriminalfilme (43%, Frauen: 28%) präferieren. Auch Sportvideos haben ihre Fans meist unter den Män-

¹⁰⁾ Vgl. dazu „Kultur und Freizeit“, Beiträge zur österreichischen Statistik, Heft 1.163, S. 69ff.

nern (8%, Frauen: 2%), Frauen interessieren sich dafür häufiger für Problemfilme (10%, Männer: 5%). Nach dem Alter betrachtet zeigen sich bei der Auswahl der Videos ähnliche Unterschiede wie auch bei den Fernsehprogrammen. Unterhaltungsfilme sind bei Videokonsumenten aller Altersgruppen (Ausnahme: Kinder) sehr beliebt, besonders aber bei der mittleren Generation. Action- und Kriminalfilme haben ihre Anhänger vor allem bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen; Ähnliches gilt für Science Fiction. Kinder und Jugendvideos (Zeichentrickfilme) erfreuen sich natürlich besonders bei Kindern (89%) und Jugendlichen (30%) großer Beliebtheit; der relativ hohe Prozentsatz (14%, bei Frauen sogar 18%) bei den 30- bis 39-Jährigen, die Kindervideos ansehen, lässt darauf schließen, dass

vor allem Mütter mit ihren Kindern diese Angebote wahrnehmen. Reisevideos erfreuen sich erst ab einem Alter von 40 Jahren überdurchschnittlicher Beliebtheit; vor allem für ältere Videokonsumenten spielen diese Inhalte eine erhebliche Rolle (Personen mit Videokonsum ab 60 Jahren: etwa ein Viertel).

Auch bei der Art der Videofilme zeigen sich nach der Schulbildung gewisse Unterschiede: Reisevideos und ernste Filme wurden vor allem von Videonutzern mit höherer Schulbildung genannt, Action-, Kriminal- und Abenteuerfilme eher von Personen mit niedriger Schulausbildung. Unterhaltungsfilme erfreuen sich unabhängig von der Bildungsstufe bei allen Videokonsumenten der größten Beliebtheit.

TEILNAHME AN KULTURELLEN VERANSTALTUNGEN

Im Rahmen des Mikrozensus-Sonderprogramms vom September 1998 wurde folgende Frage über die Teilnahme an kulturellen Veranstaltungen gestellt:

„Wie oft haben Sie in den letzten zwölf Monaten (seit Oktober 1997) folgende Veranstaltungen (auch Festspielveranstaltungen) oder Einrichtungen besucht: Theateraufführungen – Kleinbühnen, Kabarettveranstaltungen – Aufführungen von Opern oder Operetten – Musicalaufführungen – klassische Konzerte – Volks- und Blasmusikkonzerte – Pop-, Rock-, Jazzkonzerte und dergleichen – Museen und Ausstellungen bildender Kunst – andere Museen und Ausstellungen – Lesungen, Vorträge, Diavorträge? Nie – 1-bis 2-mal – 3-bis 5-mal – 6-bis 10-mal – oder öfter?“

Bei dieser Frage sollte zu jeder Veranstaltung die Häufigkeit des Besuches im genannten Zeitraum angegeben werden. Gewisse Abgrenzungsfragen waren wie folgt zu lösen: Lientheateraufführungen waren unter „Kleinbühnen, Kabarettveranstaltungen“ anzugeben. Als „Museen“ zählten hier auch Schauräume in Burgen und Schlössern sowie die Besichtigung von Ausgrabungen usw. (Position „Andere Museen und Ausstellungen“). Bei „anderen Ausstellungen“ waren auch jene einzubeziehen, bei denen Informationen für bestimmte Bereiche auf dem Sektor Hobby und Freizeit angeboten werden, also z.B. Gartenbauausstellungen oder Kleintierschauen. Nicht mitzuzählen waren hier Besuche von Verkaufsveranstaltungen bzw. Messen mit vorwiegend kommerziellem Charakter.

Häufigkeit des Besuches kultureller Veranstaltungen (Tabellen 66 - 72)

Mehr als ein Viertel (27%) aller Befragten ab 6 Jahren hat von Oktober 1997 bis September 1998 zumindest einmal eine Theatervorstellung besucht; weniger häufig wurden Aufführungen an Kleinbühnen oder Kabarettveranstaltungen (19%) genannt. Fast 13% der Befragten besuchten zumindest einmal im Jahr Opern- bzw. Operettenaufführungen und 15% Musicalaufführungen. Klassische Konzerte wurden nur von etwa jedem Zehnten genannt; größerer Beliebtheit erfreuen sich bei den Österreichern hingegen Volks- und Blasmusikkonzerte; 18% aller Befragten ab 6 Jahren nahmen mindestens einmal im Jahr an derartigen Konzerten teil. Auch bei Pop-, Rock- und Jazz-Events ergibt sich mit 16% ein höherer Wert. Museen und Ausstellungen bildender Kunst und andere Museen bzw. Ausstellungen wurden von jeweils einem Viertel der Befragten zumindest einmal jährlich besucht. 15% nahmen an Lesungen und Diavorträgen teil.

Insgesamt lässt sich feststellen, dass relativ viele Österreicher wenigstens ein- oder zweimal jährlich ins Theater gehen bzw. an anderen kulturellen

Veranstaltungen teilnehmen; hingegen hat nur ein kleiner Personenkreis angegeben, regelmäßig (in kürzeren Abständen) solche Veranstaltungen zu besuchen (z.B. Theaterabonnements, Konzertzyklen). Gingen z.B. 18% aller Befragten einmal jährlich ins Theater, so waren es bei monatlichem Besuch nur mehr 1%. Noch deutlicher zeigt sich diese Tendenz bei Museums- und Ausstellungsbesuchen, die bei „ein bis zwei Besuche pro Jahr“ ziemlich hohe Werte (jeweils 25%), aber in den Häufigkeitskategorien ab sechs Besuchen nur noch extrem niedrige Prozentsätze aufweisen.

Frauen nehmen häufiger Kulturangebote wahr

Vor allem bei Theaterbesuchen (Frauen: 30%, Männer 23%) sowie bei Opern- und Operettenaufführungen (Frauen: 15%, Männer: 10%) und bei Musicalvorstellungen (Frauen: 18%, Männer: 12%) liegen die Frauen deutlich vorne. Volks- und Blasmusikkonzerte sowie Pop-, Rock- und Jazzkonzerte, Museen und Ausstellungen und auch Vorträge bzw. Lesungen werden von Männern und Frauen gleichermaßen frequentiert. Das Interesse für kulturelle Veranstaltungen und die Häufigkeit der Teilnahme pro Jahr hängen stark vom Alter der Befragten ab. Theatervorstellungen werden vor allem von Personen von 40 bis 59 Jahren (etwa ein Drittel) besucht, bei den 20- bis 39-Jährigen sind es hingegen nur 27%. Kleinbühnen und Kabarettveranstaltungen erfreuen sich bei Personen zwischen 20 und 49 Jahren überdurchschnittlicher Beliebtheit (24%). Der Besuch von Musicalvorstellungen ist bei fast allen Altersgruppen gleich beliebt, mit Ausnahme der Älteren (ab 60 Jahren) und der Kinder, die deutlich weniger Interesse dafür zeigen. Der Anteil der Opern- und Operettenliebhaber nimmt mit steigendem Alter zu, erreicht bei den 50- bis 59-Jährigen das Maximum (fast 22%) und sinkt dann kontinuierlich ab. Bei klassischen Konzerten zeigt sich – wenn auch in etwas geringerem Ausmaß – Ähnliches. Die Vorliebe für Volks- und Blasmusikkonzerte nimmt mit steigendem Alter der befragten Personen ebenfalls deutlich zu; die höchsten Anteile für die Teilnahme an diesen Veranstaltungen ergeben sich bei Personen von 40 bis 69 Jahren (jeweils etwa ein Viertel). Pop-, Rock- und Jazzkonzerte haben die meisten Anhänger bei den Jungen (20 bis 29 Jahre: 36%, Jugendliche: 26%). Museen und Ausstellungen jeder Art werden von allen Altersgruppen relativ häufig besucht, vor allem aber von Personen zwischen 40 und 59 Jahren (29%). Bei den Älteren (ab 70 Jahren) sinkt das Interesse für Museen und Ausstellungen deutlich; haben z.B. noch ein Viertel der 60- bis 69-Jährigen angegeben, „andere Museen und Ausstellungen“ zu besuchen, so waren es bei älteren Personen (70 und mehr Jahre) nur mehr 15%. Nach der Anzahl der Besuche pro Jahr zeigen sich die höchsten Werte durchwegs bei ein- bis zweimaliger Teilnahme; hohe Teilnehmerfre-

quenz geht mit umso geringeren Teilnehmerquoten einher.

Höhere Schulbildung und höhere berufliche Qualifikation – häufigere Nutzung aller Angebote

Bei allen erhobenen Kulturangeboten zeigt sich, dass der Besuch derartiger Veranstaltungen hochgradig bildungsabhängig ist: Je höher die Schulbildung desto häufiger die Teilnahme. Insgesamt haben 84% aller Befragten mit Pflichtschulabschluss von Oktober 1997 bis September 1998 keine Theatervorstellung besucht, 89% keine Kleinbühne bzw. Kabarettveranstaltung, 94% waren in diesem Zeitraum nie in der Oper bzw. besuchten auch keine Operettenaufführung, und 93% kein Musical. Auch beim Besuch von Konzerten zeigt sich Ähnliches: 96% dieser Personengruppe besuchten im Jahr vor der Erhebung kein klassisches Konzert, und 90% kein Pop-, Rock- oder Jazzkonzert; nur bei Volks- und Blasmusikkonzerten entspricht auch der Anteil bei Personen mit Pflichtschulabschluss dem Durchschnittswert. Auch bei Museums- und Ausstellungsbesuchen ergeben sich bei Pflichtschulabsolventen die höchsten Werte für die Kategorie „keine Teilnahme an diesen Kulturangeboten“. Demgegenüber waren nur 41% der Akademiker nie im Theater, jeweils 60% blieben Kleinbühnen, Kabarett und Opern- bzw. Operettenaufführungen fern; und 70% waren von Oktober 1997 bis September 1998 nie in einem Musical. 53% der Hochschulabsolventen besuchten kein klassisches Konzert und 73% kein Popkonzert oder dergleichen. Nur ein Drittel der Akademiker war im Jahr vor der Erhebung 1998 nie in einem Museum oder einer Ausstellung bildender Kunst, und 48% in keinem anderen Museum; Lesungen und Vorträge sind bei Personen mit höherer Schulbildung besonders beliebt; haben z.B. 37% der Akademiker angegeben, zumindest einmal im Jahr an derartigen Veranstaltungen teilgenommen zu haben, so waren es bei AHS-Absolventen 28% und bei Personen mit Pflichtschulabschluss nur 9%. Ähnliche Aussagen wie nach der Schulbildung lassen sich auch nach der Berufsqualifikation treffen. Nur etwa 13% aller Arbeiter waren im Jahr vor der Erhebung mindestens einmal im Theater. Bei der bäuerlichen Bevölkerung war es immerhin ein Viertel. Angestellte und Beamte (40% Theaterbesucher), vor allem jene der höheren Qualifikationsgruppen (52 bis 56%) sowie auch Selbständige außerhalb der Land- und Forstwirtschaft (40%) stellen einen Großteil des Theaterpublikums. Auch von Studenten und Schülern nutzten immerhin 30% Theaterangebote. Von den nichtberufstätigen Haushaltsführenden waren etwa ein Viertel, von Pensionisten 22% zumindest einmal jährlich in einer Theatervorstellung. Kleinbühnen und Kabarettveranstaltungen haben ihre Fans in erster Linie unter Angestellten und Beamten der höchsten Qualifikationsstufen (40 bis 45%). Demgegenüber nahmen nur etwa 12%

der Arbeiter an derartigen Veranstaltungen teil. Opern- und Operettenvorstellungen wurden nur von 5% der Arbeiter und 7% der bäuerlichen Bevölkerung besucht. Nach den verschiedenen Qualifikationsstufen ergeben sich im landwirtschaftlichen Bereich und auch bei den Arbeitern fast keine Unterschiede. Selbständige und mithelfende Familienangehörige aus anderen Wirtschaftsbereichen (vor allem jene mit größerem Betrieb) sowie Angestellte und Beamte mit höherer Qualifikation liegen auch hier mit Teilnahmequoten um 30% vorne. Beim Besuch von Musicalaufführungen zeigt sich – wenn auch weniger ausgeprägt – die gleiche Tendenz. Opern und Operetten haben ihre Anhänger vor allem unter Pensionisten (15%), Erwerbstätigen und Hausfrauen (je 14%), während Studenten und Schüler nur zu 7% angegeben haben, in der Oper bzw. bei einer Operettenaufführung gewesen zu sein. Hingegen erfreuen sich Musicalvorstellungen besonders bei Studenten und Schülern (18%) großer Beliebtheit, gefolgt von erwerbstätigen Personen (17%).

Beim Besuch von klassischen Konzerten zeigen sich gleichermaßen die bereits genannten Unterschiede nach der Stellung im Beruf. Arbeiter besuchten solche Konzerte nur zu 3%, bei der bäuerlichen Bevölkerung waren es 5% und bei Angestellten und Beamten der höchsten Qualifikation hingegen 36%. Von den Erwerbstätigen insgesamt gingen 12% zumindest selten ins klassische Konzert, bei Pensionisten und haushaltsführenden Personen etwa jeder Zehnte, bei Schülern und Studenten nur 8%. Volks- und Blasmusikkonzerte erfreuen sich besonders bei der bäuerlichen Bevölkerung großer Beliebtheit (40%), Pop-, Rock- und Jazzkonzerte haben ihr Publikum vor allem unter Angestellten und Beamten (28%) sowie Schülern und Studenten (22%). Bei Pensionisten, Bauern und Hilfsarbeitern ergeben sich hier besonders niedrige Anteile.

Museums- und Ausstellungsbesuche erfreuen sich quer durch alle sozialen Gruppen relativ großer Beliebtheit. Immerhin waren 16% der Arbeiter und 18% der bäuerlichen Bevölkerung zumindest einmal im Jahr in einem Museum oder einer Ausstellung, je 12% dieser Gruppen zeigten auch Interesse für bildende Kunst. Besonders Beamte und Angestellte sowie Selbständige und Mithelfende außerhalb der Land- und Forstwirtschaft gehören zu den Liebhabern bildender Kunst (je 38%); auch andere Museen bzw. Ausstellungen wurden von je 35% dieser Gruppen angegeben. Von Angestellten und Beamten mit hochqualifizierten Tätigkeiten waren sogar 59% zumindest einmal jährlich in einem solchen Museum, bei anderen Museen und Ausstellungen waren es 47%. 28% der Schüler und Studenten gingen mindestens einmal pro Jahr in ein Museum bildender Kunst; andere Museen wurden von 29% dieser Gruppe besucht (Lehrausgänge und Ausflüge!). Auffällig sind hier auch die niedrigen Werte bei Pensionisten, wo nur

etwa jeder Fünfte angegeben hat, Museen bzw. Ausstellungen zu besuchen. Lesungen und Vorträge haben ihr Publikum vor allem unter Angestellten, Beamten und Selbständigen bzw. Mithelfenden außerhalb der Land- und Forstwirtschaft (je 24%); besonders beliebt sind diese Kulturtermine bei Angestellten und Beamten mit höherer Qualifikation (etwa 35%), am wenigsten bei Arbeitern (knapp 8%). Nach der Anzahl der Besuche von kulturellen Veranstaltungen ist häufigere Teilnahme vor allem bei der bäuerlichen Bevölkerung und bei Arbeitern sehr selten; die relativ höchsten Werte ergeben sich bei Selbständigen und Mithelfenden (aus anderen Wirtschaftsbereichen als Land- und Forstwirtschaft) sowie bei Beamten und Angestellten.

Regionale Unterschiede

Der Anteil der Personen, die Theatervorstellungen besuchen, ist in Wien mit 34% am höchsten, gefolgt von Niederösterreich und Salzburg mit je 27%. In den anderen Bundesländern (Ausnahme Tirol: 22%) geht noch etwa jeder vierte Bewohner mindestens einmal jährlich ins Theater. Kleinbühnen und Kabarettveranstaltungen sind v.a. in Wien und Tirol (je 23%, gegenüber 19% im Durchschnitt) beliebt. Beim Besuch von Opern- und Operettenaufführungen liegt Wien mit 18% deutlich an der Spitze, gefolgt von der Steiermark mit 14%, Niederösterreich, Burgenland und Vorarlberg (Seefestspiele) mit je 12%. Auch Musicalveranstaltungen werden in erster Linie von Wienern (20%) besucht; ein leicht überdurchschnittlicher Anteil zeigt sich hier auch in Kärnten (17%). Bei den anderen Bundesländern sind hier keine wesentlichen Unterschiede feststellbar. Beim klassischen Konzert fallen, abgesehen von Wien (16%), die relativ hohen Werte in Salzburg (13%) und Vorarlberg (12%) auf (Festspiele!). Volks- und Blasmusikkonzerte haben die meisten Anhänger in Tirol (27%), in Kärnten (26%) und in der Steiermark (23%); Wien weist hier mit nur 5% den niedrigsten Wert auf. Hingegen liegt Wien beim Besuch von Pop-, Rock- und Jazzkonzerten gemeinsam mit Vorarlberg (jeweils 19%) im Spitzenfeld, gefolgt von Tirol (16%). In allen anderen Bundesländern ergeben sich Anteile um 14%. Sowohl bei Museen und Ausstellungen bildender Kunst als auch bei anderen Museums- oder Ausstellungsbesuchen ergeben sich in Wien die höchsten Prozentsätze (33% und 30%), gefolgt von Salzburg (25% und 30%). Im Burgenland zeigen sich sowohl bei Museen und Ausstellungen bildender Kunst (16%) als auch bei anderen Museen (20%) die niedrigsten Werte. Lesungen und Vorträge erfreuen sich in Salzburg, Vorarlberg und Kärnten mit 17% überdurchschnittlicher Beliebtheit; auffällig ist hier der relativ geringe Zuspruch in Wien (12%) und im Burgenland (10%).

Dominant ist überall die seltene Teilnahme an kulturellen Aktivitäten (etwa einmal pro Jahr); mit steigender Frequenz ergeben sich zum Teil sehr

geringe Besetzungen. Nur in Wien geht noch etwa jeder Zehnte 3-bis 5-mal im Jahr ins Theater oder in ein Museum bzw. eine Ausstellung bildender Kunst. In Tirol nimmt etwa jeder Zehnte 3-bis 5-mal an einer Volks- oder Blasmusikveranstaltung teil.

Nach **Gemeindetypen** zeigen sich deutliche Unterschiede. Sie ergeben sich zum Großteil aus den verschiedenen kulturellen Möglichkeiten (dichteres Angebot an Veranstaltungen in größeren Gemeinden und vor allem in Wien). In kleineren Gemeinden (bis 20.000 Einwohner) fallen die Anteile der Theater-, Opern- und Konzertbesucher relativ niedrig aus. Umgekehrt steigt mit niedrigerer Agrarquote der Anteil der Teilnehmer an kulturellen Veranstaltungen an. Wien nimmt mit seinem vielfältigen kulturellen Angebot einen besonderen Platz ein: Hier liegen die Anteile der Theater- (34%), Opern- und Operettenbesucher (18%) sowie Musicalfans (20%) und auch jener von klassischen Konzerten (16%) deutlich über dem jeweiligen Durchschnittswert. Auch Museums- und Ausstellungsbesuche aller Art sind in größeren Gemeinden und in Wien am verbreitetsten: z.B. gaben 30% der Wiener und 28% der Bewohner größerer Gemeinden an, im Jahr vor der Erhebung September 1998 Museen oder Ausstellungen (nicht-bildender Kunst) besucht zu haben, in kleineren Gemeinden mit hoher Agrarquote waren es nur 20%. Hohe Teilnahmequoten gibt es in kleinen, agrarischen Gemeinden hingegen bei Volks- und Blasmusikveranstaltungen (Agrarquote 7,1 bis 15%: 29%, Durchschnitt: 18%); in Wien (5%) und in größeren Gemeinden (12%) haben Volks- und Blasmusikkonzerte hingegen eher geringen Zuspruch. Bei den anderen Kulturangeboten ist in allen Gemeindetypen seltene Teilnahme (ein- oder zweimal pro Jahr) der Normalfall. Der regelmäßige Besuch kultureller Veranstaltungen ist insgesamt eher selten zu finden, am häufigsten jedoch in Wien und größeren Gemeinden.

Vergleich 1992 - 1998¹¹⁾

Generell lassen sich im Vergleich mit den Ergebnissen von 1992 gewisse Zunahmen der Inanspruchnahme einiger Kulturangebote feststellen. Der Anteil der Theaterbesucher liegt mit 27% etwas höher als 1992 (25%). Der Besuch von Opern- und Operettenaufführungen ist seit 1992 (11%) gleichgeblieben (1998: 12%). Kleinbühnen und Kabarettveranstaltungen haben seit 1992 (16%) etwas an Beliebtheit zugelegt (19%). Die Vorliebe für Musicalvorstellungen ist seit 1992 deutlich gestiegen (15%, 1992: 10%). Volks- und Blasmusikkonzerte erfreuen sich nach wie vor großer Beliebtheit (1998: 18%, 1992: 17%); der Besuch von klassischen Konzerten hat seit 1992 leicht zugenommen (1992: 9%, 1998: 11%). Beim Pop-, Rock- und Jazzkonzert ergibt sich bei

¹¹⁾ Vgl. dazu „Kultur und Freizeit“, Beiträge zur österreichischen Statistik, Heft 1.163, S. 135ff. sowie „Statistische Nachrichten“, Heft 12/1995, S. 905ff.

zumindest einmal jährlicher Teilnahme eine Zunahme von 1992 13% auf 1998 15%. Bei Museen und Ausstellungen läßt sich – auch unter Beachtung der etwas anderen Fragestellung – keine wesentliche Änderung im Besuchsverhalten feststellen. Lesungen und Vorträge wurden 1998 zum ersten Mal erfragt, es liegen daher keine Vergleichsdaten vor.

Die höhere Teilnahme an den verschiedenen Kulturangeboten zeigt sich relativ gleichermaßen bei Männern und Frauen; Ausnahmen bilden Musicalveranstaltungen und klassische Konzerte, die deutlicher bei Frauen zugenommen haben (z.B. Musical: 1992: 12%, 1998: 18%; zum Vergleich Männer: 1992: 9%, 1998: 12%). Nach dem **Alter** der Befragten ergeben sich bei einigen kulturellen Angeboten 1998 wie auch schon 1992 die höchsten Anteile bei jüngeren Personen und bei der mittleren Generation. Bei klassischen Konzerten sowie beim Besuch von Opern- und Operettenaufführungen fallen sowohl 1998 als auch 1992 die im Vergleich zu den anderen Kulturangeboten ziemlich niedrigen Werte bei den Kindern- und Jugendlichen auf. Die Zunahme beim Besuch von Theatervorstellungen seit 1992 zeigt sich vor allem bei den 50 bis 59-Jährigen (1998: 34%, 1992: 27%). Die Vorliebe für Theaterstücke an Kleinbühnen und Kabarets hat bei Personen von 30 bis 59 Jahren deutlich zugenommen; waren z.B. 1992 nur 15% der 50- bis 59-Jährigen etwa ein bis zweimal im Jahr in einer derartigen Veranstaltung, so waren es 1998 23%. Die Vorliebe für Musicals ist in allen Altersgruppen gestiegen, besonders aber bei Jugendlichen (1992: 12%, 1998: 18%) und jungen Erwachsenen (1992: 15%, 1998: fast 19%). Deutliche Steigerungen beim Besuch von Opern- und Operettenaufführungen fallen ab einem Alter von 50 Jahren auf (z.B. 50 bis 59 Jahre: 1992: 12%, 1998: fast 22%). Beim klassischen Konzert sind ebenfalls leichte Zunahmen bei Personen höheren Alters merklich.

Nach der **Schulbildung** zeigen sich bei Theaterbesuchen keine wesentlichen Veränderungen seit 1992; die Vorliebe für Kleinbühnen und Kabarettveranstaltungen hat vor allem bei Maturanten deutlich zugenommen (z.B. BHS-Maturanten: 1992: 21%, 1998: 36%), der Besuch von Opern- und Operettenvorstellungen bei Personen mit höherer Schulbildung; gaben 1992 etwa 30% der Akademiker an, zumindest einmal jährlich in der Oper gewesen zu sein, so waren es 1998 fast 40%, bei Pflichtschulabsolventen ergibt sich hingegen für 1992 und 1998 mit 7% Beteiligung der gleiche Anteil. Ähnliches zeigt sich auch beim klassischen Konzert, während beim Besuch von Musicalveranstaltungen in nahezu allen Bildungsstufen mehr Zuspruch festzustellen ist. Bei Volks- und Blasmusikkonzerten zeigen sich im Vergleich mit 1992 kaum Unterschiede, während der Besuch von Pop-, Rock- und Jazzkonzerten vor allem bei Personen mit höherer Schulbildung etwas gestiegen ist.

Der Besuch von Theatervorstellungen hat seit 1992 bei der bäuerlichen Bevölkerung deutlich an Beliebtheit gewonnen (1992: 18%, 1998: 25%); bei Angestellten und Beamten lassen sich geringfügige Zunahmen erkennen, bei Arbeitern nahezu keine (1992: 12%, 1998: 13%). Bei Studenten und Schülern sowie haushaltsführenden Personen ist die Tendenz rückläufig (z.B. Studenten: 1992: 35%, 1998: 30%). Kleinbühnen und Kabarettveranstaltungen erfreuten sich 1998 in fast allen sozialen Gruppen etwas größerer Beliebtheit als 1992. Leichte Anteilsgewinne zeigen sich auch bei „Oper und Operette“ (allerdings ausgenommen Arbeiter, Studenten und Schüler). Bei klassischer Musik sind wenig Veränderungen merkbar, während sich bei der Teilnahme an Musicalvorstellungen deutliche Anteilssteigerungen bei Selbständigen außerhalb der Land- und Forstwirtschaft, bei Angestellten bzw. Beamten und Studenten bzw. Schülern ergeben. Bei Volks- und Blasmusikkonzerten zeigt sich bei der bäuerlichen Bevölkerung 1998 (40%) ein höherer Wert als 1992 (34%). Bei Museums- und Ausstellungsbesuchen aller Art fallen sowohl 1992 als auch 1998 die hohen Anteile bei Studenten, Schülern sowie bei Erwerbstätigen mit höherer Qualifikation auf.

Der Anteil jener, die im Jahr vor der Erhebung September 1998 zumindest einmal im Theater waren, hat in einigen **Bundesländern** etwas zugenommen, besonders aber im Burgenland (1992: 17%, 1998: 24%). Bei Kleinbühnen und Kabarettveranstaltungen fallen hier die im Vergleich zu 1992 hohen Werte in Tirol (1992: 15%, 1998: 23%), in Kärnten (1992: 10%, 1998: 16%) und in der Steiermark (1992: 13%, 1998: 18%) auf. Beim Besuch von Opern- und Operetten sowie beim Musical gab es im Vergleich zu 1992 in den meisten Bundesländern leichte Zuwächse, besonders aber im Burgenland (Oper, Operette/1998: 11%, 1992: 6%, Musical/1998: 12%, 1992: 6%). Auch beim klassischen Konzert gibt es seit 1992 fast überall kleinere prozentuelle Steigerungen, während die Vorliebe für Volks- und Blasmusik eher gleichgeblieben ist. Die Teilnahme an Pop-, Rock- und Jazz-Events ist in allen Bundesländern (Ausnahme: Burgenland) etwas gestiegen, besonders aber in Vorarlberg (1992: 13%, 1998: 19%). Im Vergleich zu 1992 ergeben sich nach dem Gemeindetyp keine wesentlichen Unterschiede der Teilnahme an kulturellen Veranstaltungen; gewisse Zunahmen bei einzelnen erfragten Kulturangeboten zeigen sich überall relativ gleichmäßig¹²⁾.

¹²⁾ Bei Museen und Ausstellungen ist durch unterschiedliche Fragestellung 1992 und 1998 eine Gegenüberstellung der Ergebnisse nach regionalen Gesichtspunkten nicht aussagekräftig.

FREIZEITTÄTIGKEITEN (Tabellen 73 – 78)

Im Rahmen des Mikrozensus-Sonderprogramms vom September 1998 wurde über Aktivitäten in der Freizeit folgende Frage gestellt:

„Welche Freizeittätigkeiten üben Sie aus? Sagen Sie mir bitte anhand dieser Liste für jede Tätigkeit, ob Sie sie regelmäßig ausüben oder nicht“

- *Musizieren (instrumental)*
- *Gesang*
- *Tanz (z.B. Ballett oder Volkstanz, Tanzschule)*
- *Theater spielen*
- *Zeichnen, Malen, Bildhauerei*
- *Fotografieren, Filmen*
- *Kunsthandwerkliche Betätigung (z.B. Seidenmalerei, Töpferei)*
- *Handarbeiten, Nähen*
- *Handwerkliche Tätigkeiten (z.B. „Do it yourself-Heimwerken“)*
- *Gartenarbeit*
- *Fahrzeug pflegen, reparieren*
- *Weiterbildung, Sprachen lernen*
- *Computerspiele*
- *(Andere) Tätigkeiten am PC/Laptop*
- *Sammeln (z.B. Briefmarken, Münzen)*
- *Kartenspiele, Gesellschaftsspiele, Schach*
- *Spazieren gehen, Einkaufsbummel, Auslagen ansehen*
- *Ausflüge*
- *Diskotheekenbesuche, Clubbing*
- *Lokalbesuche, Ausgehen*
- *Saunabesuche*
- *Mit nicht im eigenen Haushalt lebenden Verwandten zusammen sein*
- *Mit Freunden oder Bekannten zusammen sein*
- *Religiöse Betätigung (z.B. Gottesdienst, Beten)*
- *Keine derartige Tätigkeit*

Die erfragten Aktivitäten sollten nur angegeben werden, wenn diese *regelmäßig* ausgeübt wurden; als absolute Untergrenze war „Ausübung pro Monat“ anzusehen (ausgenommen bei saisongebundenen Tätigkeiten), ansonsten war die Einschätzung, was als „regelmäßig“ zu bezeichnen ist, dem Befragten überlassen. Mehrfachangaben waren möglich, es sollten aber nur Freizeittätigkeiten und keine beruflichen Tätigkeiten angegeben werden. Als Musizieren zählen hier daher Hausmusik, Musikausübung in einem Verein (z.B. Blasmusikkapelle) oder in einer Instrumentalgruppe, aber auch das Erlernen eines Instrumentes (z.B. Klavier, Geige) und die damit verbundenen Übungen. Zum Gesang zählte auch Chorgesang. Beim Tanz waren Tanzschule, Ballett, Turniertanz und Volkstanz sowie der Besuch von Tanzveranstaltungen und Tanzlokalen anzugeben.

Unter kunsthandwerklichen Betätigungen waren z.B. Töpferarbeiten, Glasieren, Emaillieren sowie die Herstellung von bäuerlichen Ziergegenständen und auch Schnitzen usw. gemeint. Zum Handarbeiten waren Stricken, Häkeln, Nähen usw. zu zählen; als Beispiele für handwerkliche Betätigungen als Hobby waren Modellbau und Tischlerarbeiten genannt. Videospiele wie z.B. Tricotronic und Game-Boy waren unter Computerspiele zu subsumieren. Als Beispiele für Kartenspiele waren Schnapsen, Canasta und Tarock angeführt. Unter Gesellschaftsspiele waren z.B. „Mensch ärgere Dich nicht“, Halma sowie andere Brettspiele und Rätselquiz zu verstehen.

Bei der Mikrozensus-Erhebung vom September 1998 wurden Fragen über die Ausübung verschiedenster Freizeittätigkeiten gestellt; im künstlerischen und kreativen Bereich entsprachen die erfragten Tätigkeiten etwa jenen, die auch schon im Dezember 1992 erhoben worden waren; die meisten Aktivitäten der Alltagskultur hingegen wurden 1998 im Mikrozensus erstmals erfragt; für jene Freizeittätigkeiten, für die Ergebnisse von 1992 und 1998 vorliegen, wird am Ende dieser Untersuchung ein kurzer Vergleich angeschlossen.

Das Treffen mit Freunden und Bekannten steht an der Spitze der Aktivitäten zur Freizeitgestaltung (65%), gefolgt vom Spaziergang bzw. Einkaufsbummel, der von 51% aller Personen angegeben wurde; an dritter Stelle der Freizeitaktivitäten steht der Ausflug (40%). Verwandtenkontakte wurden von 36% und Lokalbesuche von 30% der Befragten genannt. Die Gartenarbeit ist für mehr als ein Drittel der Österreicher eine wichtige Freizeitbeschäftigung. Kartenspiele, Gesellschaftsspiele und Schach wurden von 27% der österreichischen Bevölkerung als Mittel zur Freizeitgestaltung angegeben. Nach diesen meist kontaktorientierten Aktivitäten folgt als die wichtigste kreative Tätigkeit das Handarbeiten bzw. Nähen mit 20%, sowie Fotografieren und Filmen mit 15%. Nahezu gleich häufig wurde auch die Fahrzeugreparatur bzw. -pflege (fast 20%) und das „Do it yourself“-Heimwerken (18%) angegeben. Religiöse Betätigungen spielen immerhin für 19% eine Rolle. Aktivitäten zur Weiterbildung und das Erlernen von Fremdsprachen werden von etwa jedem Zehnten in der Freizeit betrieben. Computertätigkeiten wurden von 8% und Computerspiele von 13% der Befragten angegeben. Etwa jeder Zehnte besucht in seiner Freizeit eine Diskothek. Saunabesuche spielen nur für 8% eine Rolle, und einer Sammelleidenschaft frönen 6%. Bei den künstlerischen Freizeitaktivitäten liegt „Musizieren“ mit 10% an erster Stelle, gefolgt von Zeichnen, Malen und Bildhauerei mit 8%; Gesang und Tanz wurden nur von je 5% und Kunsthandwerk von 4% aller Personen ab 6 Jahren genannt, „Laientheater spielen“ nur von 1%. Insgesamt lässt sich resümieren, dass künstlerisch-kreative Tätigkeiten weit abgeschlagen hinter den weniger an-

spruchsvollen Freizeitaktivitäten des Alltags rangieren.

Frauen üben häufiger kreative Tätigkeiten aus als Männer, sie bevorzugen den Einkaufsbummel

Bei einigen Freizeittätigkeiten weisen Frauen erheblich höhere Anteile auf als Männer; das gilt vor allem für „Spaziergang und Einkaufsbummel“ (Frauen: 62%, Männer: 40%), Handarbeiten und Nähen (Frauen: 38%, Männer: 1%), Gartenarbeit (Frauen: 39%, Männer: 29%) und Verwandtenkontakte (Frauen: 39%, Männer: 33%). Auch religiöse Tätigkeiten wurden von Frauen (22%) etwas häufiger angegeben als von Männern (17%). Bei Männern spielen Tätigkeiten wie „Do it yourself“-Heimwerken (30%, Frauen: 6%) und Fahrzeugpflege (33%, Frauen: 6%) eine deutlich größere Rolle. Auch Fotografieren und Filmen (18%, Frauen: 13%) sowie Computertätigkeiten in der Freizeit sind eher Männersache. Bei künstlerischen Tätigkeiten wie Gesang (7%) und Tanz (6%) liegen bei Frauen in der Häufigkeit der Ausübung vor den Männern (Gesang: 4%, Tanz: 3%). Nur beim Musizieren sind Männer und Frauen gleichauf. Zeichnen, Malen und Bildhauerei wird von Frauen (10%) weit häufiger betrieben als von Männern (6%); ebenso werden kunsthandwerkliche Fertigkeiten von 6% der Frauen aber nur von 2% der Männer ausgeübt.

Freizeitaktivitäten hängen deutlich vom Alter ab

Das Treffen mit Freunden und Bekannten ist in allen Altersgruppen die beliebteste Form der Freizeitgestaltung; der Spitzenwert ergibt sich hier bei jungen Erwachsenen (20 - 29 Jahre) mit 73%, aber auch noch 55% der Personen ab 70 Jahren nannten das Zusammensein mit Freunden als regelmäßige Freizeitaktivität. Mit nicht im eigenen Haushalt lebenden Verwandten zusammen sein wird von Kindern und Jugendlichen weniger geschätzt als von allen anderen Altersgruppen; mit höherem Alter der Befragten nehmen die Anteile bei Kontakten mit Verwandten etwas zu (z.B. 40- bis 49-Jährige: 37%, ab 50 Jahren: jeweils 40%). Lokalbesuche und Ausgehen sind bei Personen jeden Alters (ausgenommen Kinder) recht beliebt, besonders aber bei den 20- bis 29-Jährigen (49%), nehmen dann mit steigendem Alter etwas ab und erreichen bei älteren Menschen ab 70 Jahren mit 15% den niedrigsten Wert.

Beim Spaziergang und Einkaufsbummel zeigen sich in allen Altersgruppen hohe Werte, besonders signifikant aber ab einem Alter von 30 Jahren. Frauen bevorzugen allerdings auch schon in jüngeren Jahren, sogar schon im Kindesalter, den Einkaufsbummel oder Spaziergang, während sich bei Männern erst mit zunehmendem Alter eine gewisse Vorliebe dafür entwickelt; haben z.B. 71% der Frauen (30 bis 39 Jahre) den Spaziergang und Einkaufsbummel als regelmäßige Freizeitbeschäftigung genannt, so waren es bei gleichaltrigen Männern nur 43%. Bei den 70-Jährigen und älteren

waren es hingegen 56% der Frauen und 52% der Männer. Auch der Ausflug spielt in allen Altersgruppen eine wichtige Rolle, besonders aber bei Personen von 30 bis 69 Jahren. Am wenigsten geschätzt wird diese Aktivität von Jugendlichen, die mit 27% deutlich unter dem Durchschnitt liegen (40%); auch bei Kindern (6 - 9 Jahre) und bei älteren Menschen (70 Jahre und mehr) ergeben sich hier mit je 35% unterdurchschnittliche Prozentsätze. Der Diskothekenbesuch spielt nur für Jugendliche (27%) und junge Erwachsene (20 - 29 Jahre: 30%) eine nennenswerte Rolle.

Die Gartenarbeit erfreut sich vor allem bei Personen mittleren Alters großer Beliebtheit (40 bis 49 Jahre: 46%, 50 bis 59 Jahre: 52%), während Kinder (4%) und Jugendliche (7%) eher selten im Garten tätig sind. Fahrzeugreparatur und Fahrzeugpflege gehören ab einem Alter von 30 Jahren in erheblichem Umfang zur Freizeitgestaltung, vor allem der Männer; haben z.B. 41% der 30- bis 39-Jährigen Männer Fahrzeugpflege angegeben, so waren es bei den gleichaltrigen Frauen nur 10%. Saunabesuche sind vor allem bei Personen mittleren Alters (30 bis 59 Jahre) beliebt, wo immerhin jeder Zehnte regelmäßige Aktivitäten dieser Art angegeben hat. Weiterbildung und das Erlernen von Fremdsprachen wurde am häufigsten von 20- bis 29-Jährigen genannt (19%), gefolgt von den 30- bis 39-Jährigen mit 15%. Mit höherem Alter sinken die Anteile für Weiterbildung deutlich. Religiöse Betätigungen spielen in Kindheit (18%) und Jugend (16%) eine wichtige Rolle, verlieren bei jungen Erwachsenen an Bedeutung (12%) und steigen dann mit zunehmendem Alter wieder an, sie erreichen mit 30% bei den 60- bis 69-Jährigen das Maximum.

Künstlerische und kreative Freizeitaktivitäten hängen besonders deutlich vom Alter der Befragten ab. Kinder und Jugendliche gehen häufiger regelmäßig künstlerischen Aktivitäten wie Musizieren, Tanz, Gesang und Zeichnen bzw. Malen nach als Erwachsene. Auch Kartenspiele, Gesellschaftsspiele und Schach spielen in jüngeren Jahren vor allem bei Kindern (40%) eine größere Rolle als bei Erwachsenen (zwischen 23 und 27%). Kunsthandwerkliche Tätigkeiten erfreuen sich bei Frauen von 30 bis 49 Jahren der größten Beliebtheit (9%). Bei Handarbeiten und Nähen, Tätigkeiten, die fast ausschließlich von Frauen ausgeübt werden, zeigt sich hier ein ganz anderes Bild; Spitzenwerte ergeben sich hier bei den 50- bis 69-Jährigen Frauen (etwa 50%) und den 40- bis 49-Jährigen (45%). Bei Kindern und Jugendlichen zeigen sich hier die niedrigsten Werte (15 bis 20%), während noch mehr als ein Drittel (36%) der über 70-Jährigen Frauen Handarbeiten als Hobby angegeben hat.

Handwerkliche Tätigkeiten als Hobby, bei denen sich die Männer natürlich im Vordergrund befinden, wurden in allen Altersgruppen von 30 bis 69 Jahren überdurchschnittlich häufig genannt; auch bei Frauen ergeben sich hier – wenn auch in weit ge-

ringerem Ausmaß - die höchsten Anteile. Fotografieren und Filmen ist bei Personen mittleren Alters (30 - 50 Jahre) sehr beliebt, und zwar in erster Linie bei Männern. Bei Kindern und Jugendlichen und auch bei Personen ab 70 Jahren spielt diese Tätigkeit eine eher untergeordnete Rolle. Bei Computertätigkeiten zeigen sich überdurchschnittliche Anteile vor allem bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen (je 14%), während diese Aktivitäten ab einem Alter von 60 Jahren eine geringe Rolle spielen (60 - 69 Jahre: knapp 2%). Diese Tendenz gilt sowohl für Männer, die wie bereits erwähnt weit häufiger Tätigkeiten am PC genannt haben, als auch für Frauen. Die Beschäftigung mit Computerspielen kommt in erster Linie bei Kindern (33%) und Jugendlichen (45%) vor, und da besonders bei der männlichen Jugend (55%, Frauen: 35%) aber auch schon bei Buben von 6 bis 9 Jahren (37%, Mädchen: 29%). Im Erwachsenenalter sind Computerspiele nur bei jungen Erwachsenen (16%) und da auch vorwiegend bei Männern (23%) von Bedeutung. Auch Sammeltätigkeiten spielen – wenngleich in weit geringerem Ausmaß – vor allem bei männlichen Kindern und Jugendlichen eine gewisse Rolle (jeweils etwa 11%).

Freizeitaktivitäten hängen deutlich vom Bildungsgrad ab

Das Treffen mit Freunden und Bekannten ist überall – unabhängig vom Bildungsgrad – die beliebteste Freizeitaktivität, spielt aber bei Akademikern und Maturanten (72 bis 76%) eine etwas größere Rolle als bei Personen mit niedrigerer Ausbildung (z.B. Pflichtschule: 59%, Lehre: 65%); Ähnliches gilt auch für den Ausflug sowie für Lokalbesuche. Der Spaziergang bzw. Einkaufsbummel sowie Verwandtenkontakte sind für Personen aller Bildungsstufen wichtige Punkte der Freizeitgestaltung.

Viele der erfragten Freizeittätigkeiten, besonders jene künstlerischer bzw. kreativer Art, wurden von Personen mit niedriger Schulbildung viel seltener genannt als von Maturanten und Akademikern. Dies zeigt sich z.B. beim Fotografieren und Filmen, das 34% der Akademiker, 24% der Maturanten aber nur 8% der Pflichtschulabsolventen als Hobby ausüben. Beim „Musizieren“ ergibt sich mit 25% der Spitzenwert bei Frauen mit Abschluss einer hochschulverwandten Lehranstalt (Lehrerinnen; Männer: 20%), gefolgt von Akademikern (Männer und Frauen: je 19%). Frauen mit höherer Schulbildung weisen generell höhere oder zumindest gleich hohe Anteile für Musikausübung auf als Männer; bei niedrigerer Ausbildung spielt Musizieren hingegen bei Männern eine größere Rolle. Die Bildungsabhängigkeit zeigt sich auch deutlich bei der Weiterbildung bzw. dem Erlernen von Fremdsprachen (Akademiker: 35%, Pflichtschulabsolventen: 4%) und auch bei PC-Tätigkeiten (Hochschulabsolventen: 22%, Pflichtschulabsolventen: 4%). Kartenspiele, Gesellschaftsspiele und Schach sind hingegen in allen Bildungsstufen nahezu gleich beliebt. Bei den „handwerklichen Tätigkeiten“ verschiedener Art

ergeben sich sowohl bei Männern als auch bei Frauen hohe Anteile bei niedriger Schulausbildung. Bei handwerklichen Tätigkeiten als Hobby liegt der Spitzenwert bei Männern mit Lehre bzw. Abschluss einer hochschulverwandten Lehranstalt (38%), gefolgt von BHS-Maturanten mit 37%; bei der Gartenarbeit zeigen sich überdurchschnittliche Anteile vor allem bei Frauen mit Pflichtschule (mit und ohne Lehre) sowie bei Frauen mit mittlerer Schulausbildung (je 45%). Auffällig ist hier auch der hohe Wert bei Personen mit Abschluss einer hochschulverwandten Lehranstalt (Männer: 42%, Frauen: 44%). Die Fahrzeugreparatur und –pflege spielt vor allem bei Männern mit Lehrabschluss eine bedeutende Rolle (45%). Handarbeiten und Nähen, Tätigkeiten die fast ausschließlich von Frauen ausgeführt werden, wurden in erster Linie von Pflichtschulabsolventinnen (43%) oder Frauen mit Lehre (45%) als Freizeitbeschäftigung angegeben; bei Akademikerinnen waren es hingegen nur 25%. Weiters wären die vor allem bei Akademikern (ca. 17%) und auch bei Maturanten (12-15%) überdurchschnittlich beliebten Saunabesuche anzumerken (Pflichtschule: 4%). Diskotheken und Clubbing wurden in erster Linie von Maturanten (AHS: 17%, BHS: 14%) genannt.

Regionale Unterschiede

Treffen mit Freunden und Bekannten stehen in allen Bundesländern an der ersten Stelle der regelmäßigen Freizeitaktivitäten; Spitzenwerte ergeben sich in Wien (73%), Vorarlberg (68%), und Salzburg (67%), während die Niederösterreicher hier mit 60% den relativ niedrigsten Wert aufweisen. Auch der Spaziergang bzw. Einkaufsbummel gehört in allen Bundesländern zu den beliebtesten Aktivitäten, besonders aber in Wien (62%), am wenigsten im Burgenland (43%). Auch Ausflüge sowie Lokalbesuche und Ausgehen erfreuen sich in allen Bundesländern relativ großer Beliebtheit, besonders in Wien, wo 45% den Ausflug und 38% Lokalbesuche angegeben haben, während z.B. in der Steiermark nur 37% den Ausflug und nur 27% Lokalbesuche nannten. Im Burgenland fällt hier der hohe Wert für Lokalbesuche (35%) auf. Verwandtenkontakte spielen in allen Bundesländern eine wichtige Rolle, besonders aber in Wien (47%, Durchschnitt: 36%). Bei religiösen Betätigungen (z.B. Gottesdienst oder Beten) zeigen sich österreichweit ziemliche Unterschiede: Burgenland (28%) und Tirol (27%) liegen hier an der Spitze, gefolgt von Vorarlberg (24%) und Oberösterreich (23%); die niedrigsten Anteile für religiöse Aktivitäten ergeben sich in Wien (11%) und in Kärnten (17%). Kartenspiele, Gesellschaftsspiele und Schach sind überall recht beliebt (27%), überdurchschnittliche Ausübung zeigt sich vor allem in Westösterreich (Werte um 30%).

Die Gartenarbeit spielt in fast allen Bundesländern eine wichtige Rolle (Ausnahme Wien: 20%), an erster Stelle liegt hier Burgenland (46%), gefolgt von Niederösterreich (42%). Handwerkliche Tätig-

keiten und Fahrzeugpflege sind mit Ausnahme von Wien überall ziemlich beliebt; Ähnliches gilt für Handarbeiten und Nähen als Hobby. Musizieren und Gesang spielen in Westösterreich eine etwas größere Rolle als im Osten des Bundesgebietes; haben z.B. fast 12% der Tiroler Musikausübung angegeben, so waren es in Wien und Niederösterreich nicht mehr als 9% und im Burgenland sogar nur 7%. In Salzburg fällt der überdurchschnittliche Wert für Zeichnen, Malen, Bildhauerei (10%) und auch für Kunsthandwerk (5%) auf. Fotografieren und Filmen erfreut sich in Wien (20%) und in Niederösterreich (16%) der größten Beliebtheit. Die höchsten Prozentsätze für Weiterbildung zeigen sich in Wien (13%), in Vorarlberg, Salzburg (je 12%) und in Kärnten (11%). Computerspiele haben in allen Bundesländern anteilmäßig etwa gleich viele Anhänger (zw. 11 und 14%), während sich bei anderen Tätigkeiten am PC regional erhebliche Unterschiede ergeben; in Wien hat im September 1998 etwa jeder Zehnte regelmäßige PC-Tätigkeit in der Freizeit genannt, im Burgenland und Kärnten nur etwa jeder Zwanzigste; in den anderen Bundesländern entsprechen die Werte etwa dem Durchschnitt (8%).

Viele Freizeitaktivitäten wurden in Wien und größeren Gemeinden (ab 20.001 bis 250.000 Einwohnern) häufiger genannt als in kleinen, agrarischen Gemeinden; dies gilt für die meisten kontaktorientierten Aktivitäten wie z.B. Treffen mit Freunden, Lokalbesuche, Ausflüge, Spaziergang bzw. Einkaufsbummel und Verwandtenkontakte, aber auch für Weiterbildung, PC-Tätigkeiten und Computerspiele. Bei künstlerischen und kreativen Betätigungen zeigen sich zum Teil in kleinen Gemeinden höhere Werte als in den größeren und überhaupt in Wien (Beispiele: Handarbeiten, Musizieren, Gesang). Auch Tätigkeiten der Alltagskultur wie Gartenarbeit, Fahrzeugpflege und „Heimwerken“ spielen in kleineren Gemeinden eine bedeutendere Rolle bei der Freizeitgestaltung als in Wien und größeren Gemeinden. Religiöse Betätigung ist in kleinen, agrarischen Gemeinden weit häufiger (ca. 28%) als in Gemeinden mit niedriger Agrarquote (bis 3%: 17%) und in größeren Gemeinden (14%). Kartenspiele und Gesellschaftsspiele werden überall etwa gleichhäufig betrieben.

Vergleich 1992 – 1998¹³⁾

Ein Vergleich der Freizeittätigkeiten vom September 1998 mit den Ergebnissen vom Dezember 1992 ist nur teilweise möglich, da 1992 lediglich einige wenige Freizeitaktivitäten – vor allem jene aus künstlerischen und kreativen Bereichen – erhoben worden waren. Musizieren (10%) ist verglichen mit 1992 (9%) etwa gleich beliebt geblieben, ebenso der Gesang (1992 und 1998: 5%). Bei künstlerischen Tätigkeiten wie z.B. Zeichnen, Malen und

Bildhauerei zeigt sich im Zeitvergleich eine leicht steigende Tendenz. Auch Handarbeiten ist seit 1992 anteilmäßig etwa gleichgeblieben, handwerkliche Tätigkeiten haben etwas zugenommen. Beim Fotografieren und Filmen zeigt sich seit 1992 ein gewisser Anstieg, von 13% auf 15%. Bei Kartenspielen und Gesellschaftsspielen ist seit 1992 (49%) ein deutlicher Rückgang zu verzeichnen (1998: 27%). Hingegen hat die Beschäftigung mit Computerspielen von 10% (1992) auf 13% (1998) aktuell zugenommen.

Internetanschluss und Nutzung (Tabellen 79 – 82)

Beim Mikrozensus-Sonderprogramm vom September 1998 wurde zum ersten Mal auch nach dem Vorhandensein eines Internetanschlusses im eigenen Haushalt und nach der Nutzung des Internets in der Freizeit gefragt. Etwa 390.000 Personen (das sind 5% aller Befragten ab 6 Jahren) verfügten im September 1998 über Internetanschluss im Haushalt; 45% davon nutzen diese Möglichkeit, und zwar Männer häufiger (60%) als Frauen (27%), was sich auch in allen Altersgruppen zeigt. Spitzenwerte für Internetnutzung in der Freizeit (Internetanschluss im Haushalt vorhanden) ergeben sich vor allem bei Männern zwischen 20 und 39 Jahren (20 - 29 Jahre: 73%, 30-39 Jahre: 75%). Bei den Frauen, die Zugang zum Internet haben, sind es in den entsprechenden Altersgruppen anteilmäßig weit weniger. Aber auch schon bei Jugendlichen zeigen sich diese Unterschiede sehr deutlich; haben fast 45% der männlichen Jugend, die im eigenen Haushalt über einen Zugang zum Internet verfügen, angegeben, diesen in Anspruch zu nehmen, so waren es bei Mädchen (10 bis 19 Jahre) nur 27%. Ist ein Internetanschluss vorhanden, so nutzen Erwerbstätige (52%) ihn häufiger in der Freizeit als die Studenten (41%) und Pensionisten (25%). Personen mit höherer Schulbildung verfügen öfter über einen Internetanschluss im Haushalt (Akademiker: 16%, Pflichtschulabsolventen: 3%) und nutzen diese Möglichkeit auch häufiger; haben z.B. zwei Drittel der Akademiker mit Zugang zum Internet angegeben, dieses auch zu verwenden, so waren es bei Pflichtschulabsolventen nur 36% (Personen mit Lehre: 40%).

Regional betrachtet zeigt sich, dass die Zugangsmöglichkeit zum Internet im eigenen Haushalt im September 1998 in Wien (bei 8% aller Personen ab 6 Jahren) und in Vorarlberg (bei 7%) anteilmäßig häufiger gegeben war als in den anderen Bundesländern; bei der Inanspruchnahme liegt ebenfalls Wien mit 53% an der Spitze, gefolgt von Salzburg (48%), Tirol (46%) und Vorarlberg (45%). Internetanschlüsse sind häufiger bei der Bevölkerung Wiens (8%) und in größeren Gemeinden (ab 20.001 Einwohner: 6%) vorhanden als in kleineren (4%); vor allem in stark agrarisch dominierten Gemeinden hatten im September 1998 nur 2% aller Personen ab 6 Jahren eine Zugangsmöglichkeit zum World Wide Web. Auch die Nutzung von Internetangeboten nimmt mit der Größe der Gemeinde

¹³⁾ Vgl. dazu „Kultur und Freizeit“, Beiträge zur österreichischen Statistik, Heft 1.163, S. 183ff.

und mit sinkender Agrarquote deutlich zu; in kleinen Gemeinden bis 20.000 Einwohner und hoher Agrarquote (über 15%) nannten knapp 30% der Personen, die Zugang zum Internet haben, auch dessen Nutzung; in größeren Gemeinden waren es 48% und in Wien 53%.

Dauer der Internetnutzung

Weiters wurden im September 1998 jene Personen, die über einen Internetzugang im Haushalt verfügen und diesen in Anspruch nehmen, auch nach der Dauer dieser Tätigkeit in Stunden pro Woche gefragt. Im Folgenden sind bei der Darstellung der Ergebnisse nach der Dauer des „Surfens“ im Internet immer die **Personen ab 6 Jahren mit Internetnutzung** der jeweiligen Gruppe gemeint. Fast 30% aller Internetnutzer „surften“ im September 1998 etwa eine Stunde pro Woche im World Wide Web. Zwei bis vier Stunden pro Woche wurden von 37% angegeben, 16% nutzten das Internet etwa eine Stunde pro Tag, 17% verwendeten dafür nach eigenen Angaben 8 oder mehr Stunden pro Woche. Männer weisen auch bei längerer Dauer der Nutzung meist höhere Anteile auf als Frauen. Nur in der Kategorie der Beschäftigung mit dem Internet von etwa einer Stunde pro Woche liegt der Anteil der Nutzerinnen über jenem der männlichen Internetfans. In allen Altersgruppen ergeben sich bei einer Stunde pro Woche Internetnutzung die höchsten Anteile; hinzuweisen wäre hier auf relativ hohe Werte bei Männern mittleren Alters mit einer Dauer

des „Surfens“ im Netz von 5 bis 7 Stunden pro Woche (etwa 20%). Erwerbstätige mit Internetnutzung weisen in allen Klassen nach der Dauer mehr oder weniger durchschnittliche Beteiligung auf. Bei Studenten und Schülern ergibt sich bei einer Dauer der Nutzung des Internets von 2 bis 4 Stunden pro Woche der höchste Wert (35%); immerhin haben 18% dieser Gruppe 8 oder mehr Stunden wöchentlich im Internet verbracht. Nichtberufstätige Haushaltsführende (0,7% der Gesamtbevölkerung dieser Gruppe) und Pensionisten (0,4% der Pensionisten), die Internetangebote wahrnehmen, tun dies zu meist ein oder zwei Stunden in der Woche. In fast allen Bildungsstufen zeigen sich die höchsten Prozentsätze für Internetaktivitäten bei bis zu vier Stunden pro Woche. Bei AHS-Maturanten fällt der hohe Wert bei langer Beschäftigung mit dem Internet (mehr als 8 Stunden pro Woche: 22%) auf. Akademiker weisen hier bei 5 bis 7 Stunden pro Woche mit 24% einen überdurchschnittlichen Wert auf.

Bei der Dauer der Nutzung der Internetangebote zeigen sich keine wesentlichen Unterschiede nach regionalen Gesichtspunkten; in fast allen Bundesländern und Gemeindetypen ergeben sich die höchsten Anteile in den Kategorien bis zu vier Stunden pro Woche. Zu erwähnen wäre hier der überdurchschnittliche Prozentsatz bei langer Dauer des Internetzugriffs in Wien (8 und mehr Stunden: 20%).

SPORTLICHE AKTIVITÄTEN

Zum Thema sportliche Aktivitäten der österreichischen Bevölkerung liegen aus der Erhebung vom September 1998 Angaben über regelmäßig bzw. gelegentlich betriebene Sportarten sowie über deren Ausübung in Sportvereinen oder Fitnessclubs vor. Im September 1998 wurde dazu folgende Frage gestellt:

„Welche der folgenden sportlichen Tätigkeiten üben Sie in der Freizeit regelmäßig (d.h. das ganze Jahr oder die ganze Saison über) – gelegentlich – oder gar nicht aus?“

- Wandern, Bergwandern
- Klettern
- Laufen, Joggen
- Rad fahren
- Mountain-Biking
- Fußball
- Volleyball
- Andere Teamspiele (z.B. Hand-, Basketball)
- Geräte-, Bodenturnen
- Gymnastik, Kondition, Fitness, Aerobic
- Fitness- Krafttraining an Geräten
- Fernöstliche Kampfsportarten
- Schwimmen
- Segeln, Surfen
- Andere Wassersportarten (z.B. Rudern, Tauchen)
- Tennis
- Reiten
- Golf
- Alpinschilaufl
- Snowboarden
- Schi-Langlauf, Tourenschilaufl
- Eis laufen, Eishockey
- Inline-, Roller-Skating, Skateboard
- Sonstige Sportarten

„Bitte geben Sie für jede Sportart auch an, ob Sie diese vorwiegend in einem Sportverein – in einem Fitnesscenter, Freizeitclub kommerzieller Art – oder ohne Betreuung oder Anleitung ausüben!“

Daten über den Zeitaufwand für sportliche Betätigung überhaupt und für die einzelnen Sportarten konnten bei dieser Befragung aus Platzgründen nicht erhoben werden; auch zwischen Leistungssport und anderem Sport wurde hier nicht unterschieden. Schon bei den vergangenen Mikrozensus-Erhebungen über „Kultur und Freizeit“ vom Dezember 1992 und Dezember 1985 war auch die Ausübung von Sportarten erhoben worden.) Allerdings gibt es im Vergleich Unterschiede bei der

Liste der erfragten Sportarten und bei der Fragestellung über die vereinsmäßige Ausübung.

Bei den Auswertungen über sportliche Aktivitäten werden im Tabellenteil jeweils zwei Tabellen - eine zur Sportausübung insgesamt und eine über die regelmäßige Ausübung - veröffentlicht.

Ergebnisse für einzelne Sportarten (Tabellen 95 – 106)

An erster Stelle der ausgeübten Sportarten liegt Rad fahren, das von fast 60% der Österreicher ausgeübt wird, und immerhin von fast einem Viertel sogar regelmäßig. An der zweiten Stelle liegt Schwimmen, das von 53% aller Personen ab 6 Jahren genannt wurde (13% regelmäßig, 41% gelegentlich), gefolgt vom Wandern, das von 45% der Österreicher zumindest gelegentlich ausgeübt wird (regelmäßig: 11%). Die besondere Bedeutung des Wintersports in Österreich spiegelt sich deutlich in den Ergebnissen: Fast 40% der Österreicher betreiben alpinen Schilaufl; 13% gehen regelmäßig Schi laufen, ein gutes Viertel zumindest gelegentlich. 18% betreiben Langlauf und Tourenschilaufl (regelmäßig: 4%) und 10% sind mit dem Snowboard unterwegs, knapp die Hälfte davon regelmäßig. Auch Eis laufen bzw. Eishockey erfreut sich in Österreich relativ großer Beliebtheit; immerhin geht jeder Vierte zumindest gelegentlich Eis laufen und mehr als 6% betreiben diesen Sport regelmäßig. Von den anderen erhobenen Sportarten sind Laufen bzw. Joggen, das von 16% ausgeübt wird (regelmäßig: 5%, gelegentlich: 11%) sowie Inline- und Roller-Skating zu nennen, das bereits von 21% aller Personen ab 6 Jahren als Freizeitaktivität ausgeübt wird (7% tun dies regelmäßig, 14% gelegentlich).

Sportliche Tätigkeiten wie Gymnastik, Fitness und Aerobic werden von 15% der Österreicher betrieben, immerhin von 8% sogar regelmäßig. Tennis erfreut sich mit 13% ebenfalls relativer Beliebtheit, allerdings gehen nur 5% regelmäßig auf den Tennisplatz. Fußball wird von etwa jedem Zehnten zumindest gelegentlich gespielt, 5% trainieren regelmäßig. Volleyball (5%) und andere Teamballsportarten wie z.B. Hand- oder Basketball (4%) sind noch nicht so verbreitet wie Fußball, sie werden meist nicht regelmäßig gespielt. Das Fitnessstraining an Geräten wurde von 6% (je 3% regelmäßig und gelegentlich), Geräte-, und Bodenturnen von 5% und fernöstliche Kampfsportarten von 1% als sportliche Aktivitäten angegeben. Zu den „Minderheitensportarten“ zählen vor allem Segeln bzw. Surfen (3%) und Reiten (4%), anderer Wassersport (z.B. Rudern, Tauchen mit 2%) sowie Golf (2%).

Die Anteile gelegentlicher Sportausübung liegen fast durchwegs deutlich über jenen für regelmäßige Betätigung. In fast allen Sparten gehen Männer sportlichen Aktivitäten eher regelmäßig nach als Frauen (Ausnahmen: Gymnastik-Fitness-Aerobic, Schwimmen und Reiten).

Männer betreiben häufiger Sport als Frauen

Bei den meisten Sportarten zeigt sich deutlich, dass relativ mehr Männer Sport betreiben als Frauen; dieser Unterschied wird mit zunehmendem Alter der Befragten noch deutlicher. Rad fahren, Schwimmen und Wandern sind bei Frauen und Männern nahezu gleich verbreitet. Gymnastik, Fitnesstraining und Aerobic sind sportliche Aktivitäten, die häufiger von Frauen ausgeübt werden (20%, Männer: 9%); hier ergibt sich auch bei der regelmäßigen Ausübung bei Frauen mit 11% ein deutlich höherer Wert als bei Männern (5%). Auch Geräte- und Bodenturnen wird etwas häufiger von Frauen (6%) betrieben als von Männern (4%); dasselbe gilt für Reiten, das von 5% der Frauen aber nur von 2% der Männer ausgeübt wird. Vor allem Fußball ist fast ausschließlich eine Domäne der Männer (21%), etwa die Hälfte davon spielen sogar regelmäßig (Frauen: 2% insgesamt). Auch die anderen Teamballsportarten werden etwas häufiger von Männern ausgeübt, nur beim Volleyball sind die Frauen etwa gleichauf. Im Bereich des Wintersports liegen die Männer beim Alpenschlittschuhlaufen deutlich vorne (44%, Frauen: 35%), während sich beim Schilanglauf kein so großer Unterschied nach dem Geschlecht zeigt (Männer: 20%, Frauen: 16%); beim Eislaufen liegen die Frauen mit 27% knapp an erster Stelle (Männer: 26%). Laufen, Joggen wird von 19% der Männer und von 14% der Frauen betrieben, auch bei Tennis zeigt sich bei Männern mit 16% ein etwas höherer Anteil als bei Frauen (10%). Beim Inline- bzw. Roller-Skating liegen Frauen und Männer gleichauf (je 21%), das gilt sowohl für regelmäßige als auch gelegentliche Ausübung.

Sportliche Aktivitäten hängen deutlich vom Alter der Befragten ab

Erwartungsgemäß liegen bei vielen Sportarten die höchsten Werte bei Kindern und Jugendlichen (Schulsport); das gilt sowohl für die regelmäßige Sportausübung als auch für die sportlichen Aktivitäten insgesamt. Zum Beispiel betreiben 58% der Jugendlichen (10 - 19 Jahre) alpinen Schlittschuhlauf, bei den 30- bis 39-Jährigen sind es noch mehr als die Hälfte und bei den 40- bis 49-Jährigen nur knapp 40%. Auch Eislaufen und Eishockey werden in erster Linie von Kindern und Jugendlichen ausgeübt; mehr als die Hälfte davon gehen zumindest gelegentlich auf den Eislaufplatz, bei den jungen Erwachsenen (20 bis 29 Jahre) sind es noch ein Drittel und bei den 40- bis 49-Jährigen nur mehr jeder Fünfte. Auch beim Schwimmen (76%), Radfahren (mehr als 80%), beim Fußball (etwa ein Drittel) und bei Inline- und Roller-Skating ergeben sich die Spitzenwerte bei Kindern und Jugendlichen.

Mit zunehmendem Alter der Befragten sinken die Anteile der Aktiven in den meisten Sportarten. Ausnahmen bilden Wandern bzw. Bergwandern, das von mehr als der Hälfte der 40- bis 59-Jährigen, aber auch noch von älteren Menschen häufig be-

trieben wird (60- bis 69-Jährige: 46%), und der Schilanglauf (überdurchschnittliche Anteile in mittleren Altersgruppen und durchschnittliche Teilnahme bei älteren Personen). Beim Tennissport zeigen sich die Spitzenwerte bei Personen von 10 bis 39 Jahren (zwischen 17 und 19%).

Diese Feststellungen gelten nicht nur für die Sportausübung insgesamt, sondern auch für die regelmäßige Beteiligung.

Die Bereitschaft zur Sportausübung hängt von der Berufsqualifikation ab

Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft weisen - wohl auch bedingt durch weniger Freizeit und körperlicher Belastung im Beruf - bei nahezu allen Sportarten unterdurchschnittliche Anteile auf; besonders deutlich zeigt sich dies bei der regelmäßigen sportlichen Betätigung. Angestellte und Beamte sowie Selbständige und Mithelfende außerhalb der Land- und Forstwirtschaft gehen häufiger sportlichen Aktivitäten nach als Arbeiter (Ausnahme: Fußball; hier liegen Arbeiter, vor allem Vorarbeiter oder Meister mit 17% an der Spitze). Besonders bei den „teureren“ Sportarten, wie z.B. Alpenschlittschuhlaufen (höhere Angestellte, Beamte: 66%, Arbeiter mit Hilfstätigkeit: 21%) und Tennis (33% zu 5%) zeigen sich deutliche Unterschiede zwischen höherqualifizierten (einkommensstärkeren) Gruppen und Personen mit niedrigerer Qualifikation.

Auch Laufen bzw. Joggen (Angestellte, Beamte: 28%) ist bei Personen mit meist sitzenden Tätigkeiten häufiger als bei Arbeitern (15%); auch das Fitness- und Krafttraining an Geräten wird von Angestellten bzw. Beamten (12%) häufiger angegeben als von Arbeitern (7%). Mit höherer Qualifikation steigt die Bereitschaft, Sport zu betreiben; Angestellte und Beamte mit höherer beruflicher Tätigkeit betreiben meist etwas häufiger Sport als niedriger Qualifizierte dieser Gruppe. 46% der Angestellten bzw. Beamten mit Hilfstätigkeit haben angegeben, zumindest gelegentlich Alpenschlittschuhlaufen zu betreiben, bei jenen mit hochqualifizierter Tätigkeit waren es 66%.

Ähnliche Unterschiede nach der Qualifikation zeigen sich auch bei Arbeitern; Facharbeiter, die über bessere Ausbildung und meist auch über mehr finanzielle Mittel verfügen, betreiben häufiger Sport als Hilfsarbeiter. Fast die Hälfte der Vorarbeiter oder Meister gehen nach eigenen Angaben zumindest gelegentlich Schi laufen, bei Arbeitern mit Hilfstätigkeit sind es nur 21%. Selbständige und Mithelfende, die außerhalb der Land- und Forstwirtschaft tätig sind, und oft über höheres Einkommen verfügen, weisen bei vielen, vor allem aber bei den teureren Sportarten wie Tennis, Segeln bzw. Surfen und Golf überdurchschnittliche Anteile auf.

Regionale Unterschiede

Viele Sportarten werden im ganzen Bundesgebiet etwa gleichhäufig ausgeübt, einige eher von der Bevölkerung der alpinen Regionen, manche häufiger von der städtischen Bevölkerung. Beim alpinen Schilauflauf ergeben sich die höchsten Werte in Tirol (je 25% regelmäßig und gelegentlich) und Salzburg (17% regelmäßig, 32% gelegentlich); auch in Kärnten (44%) und der Steiermark (46%) ist der Alpenschilauflauf weit verbreitet. Die niedrigsten Anteile zeigen sich hier im Osten Österreichs (Wien, Niederösterreich, Burgenland). Diese gilt, wenn auch nur in geringem Ausmaß, auch für den Schilanglauf bzw. Tourenschilauflauf. Beim Eissport fällt der hohe Anteil in Kärnten auf (37% - Eishockey!). Insgesamt zeigen sich in Salzburg und Tirol bei allen Sportarten und auch bei der regelmäßigen Ausübung überdurchschnittliche Anteile. In Wien sind vor allem sportliche Aktivitäten wie Schwimmen, Rad fahren, Wandern, Eissport und Inline- bzw. Roller-Skating populär. Das Burgenland weist bei allen Sportarten unterdurchschnittliche Prozentsätze auf (Ausnahme: Fußball 12%).

Organisation sportlicher Betätigung (Tabelle 119)

Zu den Sportarten, die häufig organisiert in Sportvereinen ausgeübt werden, gehören vor allem Fußball (38% Ausübung im Sportverein), Volleyball (20%) und alle anderen Teamspiele wie z.B. Handball oder Basketball (29%) sowie fernöstliche Kampfsportarten (62%). Auch das Geräte- und Bodenturnen (Verein: 25%, Fitnesscenter: 17%) und Gymnastik, Fitness und Aerobic (Verein: 20%, Fitnessclub: 26%) finden relativ häufig vereinsmäßig statt; das Fitness- und Krafttraining wird von einem Drittel im „Club“ betrieben und bei 14% in einem Sportverein. Auch „teureren“ Sportarten wie Golf, Tennis und Reiten wird häufig organisiert in Vereinen nachgegangen.

Zu den sportlichen Aktivitäten, die nahezu ausschließlich ohne Betreuung durch Vereine oder Clubs ausgeübt werden, gehören Schwimmen, Rad fahren, Mountain-Biking, Wandern und Inline- bzw. Roller-Skating; alle Formen von Wintersportarten werden zumeist nicht organisiert betrieben.

Häufung der ausgeübten Sportarten (Tabellen 107 – 112)

37% der Österreicher ab 6 Jahren engagieren sich in mindestens fünf Sportarten; nur 12% gaben an, lediglich eine einzige Sportart auszuüben, ebenfalls 12% nannten zwei, je 11% drei bzw. vier sportliche Aktivitäten. Nur 16% üben keinen Sport aus. Männer sind eher mehrfach sportlich unterwegs als Frauen. Während sich bei der Ausübung von bis zu vier Sportarten fast keine Unterschiede nach dem Geschlecht zeigen, wurde die Ausübung von fünf

und mehr Sportarten von Männern (41%) deutlich häufiger angegeben als von Frauen (34%).

Aktivitäten in mindestens fünf verschiedenen Sportarten wurde in erster Linie von Kindern (58%) und Jugendlichen (64%) angegeben; überdurchschnittliche Anteile ergeben sich hier auch noch bis zu einem Alter von 39 Jahren, dann nehmen die Prozentsätze stark ab. Umgekehrt steigen die Anteile für „keine Sportausübung“ mit zunehmendem Alter deutlich an: Betreiben nur 8% der jungen Erwachsenen (20 bis 29 Jahre) überhaupt keinen Sport, so sind es bei den 50- bis 59-Jährigen bereits 16% und bei den 60- bis 69-Jährigen 29%. Fast jede fünfte Frau übte laut Erhebung vom September 1998 keinen Sport aus, bei Männern waren es hingegen nur 13%.

Mit höherer Schulbildung werden die sportlichen Betätigungen vielfältiger: nur 20% der Pflichtschulabsolventen gaben an, in mindestens fünf Sportarten aktiv zu sein, bei Akademikern waren es hingegen 56%. Studenten und Schüler gehen häufiger mehreren sportlichen Aktivitäten nach als alle anderen Gruppen. Zwei Drittel der Studenten und Schüler nannten fünf (bzw. mehr) Sportarten, die sie aktiv betreiben, nur 5% dieser Gruppe gaben nur eine einzige sportliche Aktivität an. Von den erwerbstätigen Personen gaben fast 42% fünf (oder mehr) aktiv ausgeübte Sportarten an. 38% der Pensionisten übten keinen Sport aus und jeder Fünfte ging nur einer einzigen sportlichen Aktivität nach; die Ausübung mehrerer verschiedener Sportarten ist bei Pensionisten eher selten. Auch nichtberufstätige Haushaltsführende (vorwiegend Hausfrauen) betreiben relativ häufig gar keinen Sport (19%), 15% bzw. 16% nannten nur eine bzw. zwei Sportarten; fünf oder mehr sportliche Aktivitäten wurden nur von 26% dieser Gruppe angegeben.

Nach Bundesländern zeigen sich deutliche Unterschiede, vor allem dann, wenn eine größere Anzahl von Sportarten ausgeübt wird. Die Tiroler und Salzburger liegen hier an der Spitze; in diesen Bundesländern gaben 46% der Befragten an, fünf oder mehr Sportarten zu betreiben. Auch in der Steiermark waren 44% in fünf oder mehr Sportarten aktiv; in Vorarlberg waren es 36%, in Oberösterreich und in Niederösterreich je 35%; in Wien gab ein knappes Drittel an fünf oder mehr sportlichen Aktivitäten nachzugehen. Im Burgenland, das allerdings auch den höchsten Wert bei „sportlicher Abstinenz“ aufweist, haben nur 22% fünf oder mehr sportliche Betätigungen genannt.

Vergleich 1998 und 1992¹⁴⁾

Bei der Mikrozensus-Erhebung vom September 1998 wurde für 24 Sportarten erhoben, ob sie vom

¹⁴⁾ Vgl. dazu „Kultur und Freizeit“, Beiträge zur österreichischen Statistik, Heft 1.163, S. 217ff. sowie „Statistische Nachrichten“, Heft 9/1994, S. 726ff.

Befragten regelmäßig oder gelegentlich ausgeübt werden; für jede Sportart, der zumindest gelegentlich nachgegangen wurde, wurde auch noch erfragt, ob diese sportliche Aktivität im Sportverein, im Fitnesscenter oder ohne Betreuung oder Anleitung ausgeübt wird. Auch 1992 wurde eine Liste von Sportarten und deren regelmäßige bzw. gelegentliche Ausübung erfragt; allerdings wurden nur 18 verschiedene Sportarten erhoben. Die Ausübung von Sport im Verein oder Fitnessclub wurde nur insgesamt, nicht aber getrennt für jede ausgeübte Sportart erhoben. Beim folgenden Vergleich über die Sportausübung 1998 und 1992 werden daher die Angaben für „regelmäßig“ und „gelegentlich“ bei den einzelnen sportlichen Aktivitäten zusammengefasst.

Im Vergleich mit den Ergebnissen von 1992 hat vor allem Rad fahren (fast 60%) an Beliebtheit deutlich gewonnen (1992: 45%); eine deutliche Steigerung gibt es auch beim Schwimmen (1998: 53%, 1992: 47%) und beim Eissport (1998: 27%, 1992: 15%). Beim Laufen und Joggen ergibt sich verglichen mit 1992 (12%) für 1998 ein etwas höherer Wert (16%). Im Bereich des Schisports ergeben sich für 1998 deutlich höhere Anteile als für 1992 (Alpenschilaulauf 1998: 39%, 1992: 32%, Schilanglauf 1998: 18%, 1992: 13%). Anzumerken wäre hier auch noch das „Snowboarden“ mit 10%, dessen Ausübung 1998 erstmals erhoben wurde. Weiters wäre noch zu erwähnen, dass Inline- und Roller-Skating 1998 zum ersten Mal erhoben wurde und mit 21% sofort im Mittelfeld der ausgeübten Sportarten landete.

Beim Reitsport ergibt sich verglichen mit 1992 ein höherer Wert und zwar vor allem bei Frauen (1998: 5%, 1992: 3%). Sportliche Aktivitäten haben seit 1992 insgesamt zugenommen. Nur 16% gaben im September 1998 an, überhaupt keinen Sport zu betreiben, 1992 waren es noch 22%. 1998 wurden von 37% aller Personen ab 6 Jahren fünf oder mehr Sportarten aktiv betrieben, 1992 waren es nur 21%; allerdings muss hier nochmals darauf hingewiesen werden, dass 1998 24 und 1992 nur 18 Sportarten erfragt wurden. Zur organisierten Sportausübung in Vereinen oder Fitnessclubs ist ein Vergleich durch die völlig andere Konzeption der Fragestellung 1998 und 1992 nicht möglich.

Anzahl der ausgeübten Sportarten

Übersicht 16

Anzahl	September 1998	Dezember 1992
	%	
Keine	16,2	22,3
1	12,3	14,6
2	11,7	15,7
3	11,3	15,2
4	11,2	11,6
5 und mehr	37,3	20,6

Q: Mikrozensus September 1998, Dezember 1992.



Ausstattung der Haushalte

Ausstattungsgrad der Haushalte mit Freizeitgeräten/-möglichkeiten: Lebensunterhalt des Haushaltsvorstandes

Tabelle 1

Art der Unterhaltungsgeräte und -möglichkeiten	Haushalte	Erwerbspersonen zusammen	Landwirt	Selbstständiger	Arbeiter	Angestellter, Beamter	Pensionist, Rentner	Ausschl. Haushaltsführend	Student, Schüler	Sonstige soziale Stellung
Unterhaltungsgeräte										
Fernsehgerät	96,7	96,3	98,7	95,8	97,4	95,5	97,6	96,7	87,8	85,1
Videorecorder	62,8	73,6	59,2	71,7	72,4	76,0	44,7	59,1	54,7	57,1
Teletext (TV od. Video)	54,7	62,9	55,6	62,1	59,0	66,5	41,1	46,3	48,9	56,2
Kabel-TV-Anschluss	34,2	35,2	6,7	32,4	30,9	41,2	32,3	34,4	41,6	37,4
Eigene SAT-Anlage	30,5	32,5	53,4	35,1	39,4	25,2	28,0	29,1	6,4	21,3
Gemeinschafts-SAT-Anlage	8,1	8,5	2,0	5,8	9,2	9,1	7,4	8,5	3,2	7,1
Videokamera/Camcorder	15,5	19,6	8,4	22,6	15,3	23,0	8,7	14,5	10,3	18,6
Hifi-Stereo-Kompaktanlage	64,0	75,1	55,1	74,9	67,8	82,0	44,5	63,9	80,7	61,3
Compact-Disc-Player (auch in Anlage integriert)	58,6	72,7	58,7	71,8	64,7	79,9	33,8	57,5	76,0	60,5
Personal-Computer/Laptop	23,9	32,1	29,9	38,4	19,2	40,4	9,1	24,4	45,8	24,5
Telefonmodem	5,3	7,3	4,7	13,3	2,4	9,8	1,5	6,0	20,3	6,6
Internetanschluss/ andere Onlinedienste	4,8	6,5	2,9	12,0	2,1	8,9	1,4	4,9	21,3	6,1
Videospiele	17,1	23,3	17,8	21,9	23,4	23,9	6,6	18,1	9,5	19,5
Keine Unterhaltungsgeräte	1,3	1,2	0,6	1,4	1,4	1,1	1,5	1,4	1,8	5,7
Musikinstrumente										
Klavier	6,6	6,9	4,9	12,6	2,4	9,2	5,6	9,9	9,0	12,7
Heimorgel	5,7	7,1	6,6	8,5	6,0	7,7	3,4	5,3	3,8	4,6
Akkordeon	5,9	6,7	11,6	7,3	6,2	6,5	4,7	3,4	0,7	4,7
Violine	1,8	1,9	1,2	3,2	0,7	2,5	1,7	2,0	1,9	4,0
Andere Streichinstrumente	0,6	0,7	0,7	1,1	0,3	0,8	0,5	1,1	.	.
Gitarre	16,8	21,6	19,9	24,3	15,6	25,6	8,0	17,6	31,7	15,1
Andere Saiteninstrumente	1,9	1,9	2,9	2,2	1,5	2,1	1,8	1,6	1,5	3,5
Blasinstrument	13,4	17,6	25,1	20,1	12,5	20,1	6,3	9,8	14,9	14,0
Rhythmusinstrument	2,7	3,5	2,1	5,7	2,1	4,1	1,2	3,0	5,2	4,2
Sonstiges Musikinstrument	5,0	5,8	6,5	7,8	4,5	6,3	3,3	6,2	8,5	7,5
Kein Musikinstrument	64,9	58,0	50,9	50,2	67,0	53,7	77,1	64,8	52,3	60,4
Sportgeräte										
Heimfahrrad	15,3	16,5	8,6	20,4	13,2	18,8	13,3	18,2	7,3	15,8
Laufband	0,7	0,8	0,4	1,9	0,5	0,9	0,4	1,0	.	.
Heimtrainer	9,0	10,8	5,0	12,5	9,3	12,1	5,8	9,7	9,1	6,0
Multifunktionsgerät	4,1	5,4	1,7	6,3	4,5	6,2	2,0	3,9	2,7	.
Tischtennistisch	8,4	10,6	13,3	15,3	8,0	11,4	4,9	6,9	.	9,8
Fest montierter Ballkorb	3,6	5,0	11,8	5,3	4,7	4,7	1,4	2,7	1,5	5,8
Fahrrad (auch Mountainbike)	67,5	76,7	79,6	74,4	73,2	79,4	51,9	63,7	68,4	64,0
(Schi, Tennisschläger, ...)	47,7	60,3	61,8	62,3	50,7	66,7	26,3	43,9	52,4	34,7
Kein Sportgerät	24,2	15,0	13,9	16,5	19,8	11,4	39,8	27,9	24,7	32,1
Insgesamt (in 1.000)	3.203,4	1.961,5	81,3	192,4	708,4	979,4	1.139,1	61,7	32,3	8,8

Ausstattungsgrad der Haushalte mit Freizeitgeräten/-möglichkeiten: Schulbildung des Haushaltsvorstandes

Tabelle 2

Art der Unterhaltungsgeräte und -möglichkeiten	Haus- halte	Höchste abgeschlossene Schulbildung des Haushaltsvorstandes								
		Kein Pflicht- schulab- schluss	Pflicht- schule	Lehrab- schluss	Berufs- bildende mittlere Schule	Allge- meinbil- dende höhere Schule	Berufs- bildende höhere Schule	Abiturien- tenlehr- gang, Kolleg	Hoch- schulver- wandte Lehr- anstalt	Univer- sität, Hoch- schule
		in %								
Unterhaltungsgeräte										
Fernsehgerät	96,7	97,8	96,6	98,0	97,1	94,2	95,9	96,0	94,8	91,6
Videorecorder	62,8	47,7	46,3	68,9	66,5	66,6	74,4	76,9	69,6	69,4
Teletext (TV od. Video)	54,7	41,2	40,7	60,0	58,2	59,8	65,9	63,8	55,9	58,1
Kabel-TV-Anschluss	34,2	29,1	27,8	34,6	38,7	42,3	40,2	36,2	35,2	38,7
Eigene SAT-Anlage	30,5	25,3	7,3	8,4	26,6	17,9	25,3	26,0	26,7	17,4
Gemeinschafts-SAT-Anlage	8,1	9,0	7,3	8,4	8,5	6,9	9,7	6,1	9,8	7,9
Videokamera/Camcorder	15,5	10,8	7,7	16,5	17,8	19,5	23,1	23,6	18,6	24,4
Hifi-Stereo-Kompaktanlage	64,0	47,4	45,1	67,0	71,3	77,8	79,0	80,2	76,4	80,7
Compact-Disc-Player (auch in Anlage integriert)	58,6	35,8	37,8	62,3	65,6	71,5	75,8	74,4	72,1	78,2
Personal-Computer/Laptop	23,9	12,1	10,8	22,0	28,6	36,3	39,3	39,8	42,7	48,3
Telefonmodem	5,3	1,6	1,6	3,5	6,9	9,7	11,3	11,9	9,9	17,3
Internetanschluss/ andere Onlinedienste	4,8	1,5	1,3	3,0	5,8	10,0	9,6	11,9	11,4	16,0
Videospiele	17,1	11,5	11,4	20,0	18,4	16,9	20,5	19,8	17,2	17,6
Keine Unterhaltungsgeräte	1,3	1,7	2,2	0,8	1,1	1,7	1,3	1,5	0,1	1,6
Musikinstrumente										
Klavier	6,6	5,9	2,3	3,8	7,8	11,2	11,6	17,3	16,9	24,0
Heimorgel	5,7	6,3	3,1	6,6	5,6	7,1	6,3	8,5	7,3	8,2
Akkordeon	5,9	5,3	4,1	6,7	6,8	4,5	6,5	7,9	8,1	5,9
Violine	1,8	0,9	0,7	1,2	2,0	2,8	3,1	4,4	7,0	5,9
Andere Streichinstrumente	0,6	0,4	0,2	0,4	0,5	1,7	0,6	0,8	2,4	2,1
Gitarre	16,8	8,8	8,7	15,9	19,9	25,2	24,6	27,7	39,4	27,2
Andere Saiteninstrumente	1,9	0,7	1,3	1,7	2,4	2,4	2,0	2,3	5,6	3,0
Blasinstrument	13,4	8,5	7,0	13,4	16,1	16,1	19,0	21,7	30,6	20,6
Rhythmusinstrument	2,7	2,1	1,2	2,1	2,8	4,8	4,3	4,4	9,3	6,5
Sonstiges Musikinstrument	5,0	3,1	2,9	4,9	6,2	6,9	6,0	7,5	7,2	7,8
Kein Musikinstrument	64,9	76,0	79,2	65,0	59,6	54,0	54,7	50,7	39,9	42,7
Sportgeräte										
Heimfahrrad	15,3	10,8	10,1	16,2	18,9	17,3	19,9	17,7	18,5	19,2
Laufband	0,7	0,6	0,4	0,7	0,6	1,3	0,5	1,5	1,0	1,1
Heimtrainer	9,0	10,0	5,7	9,9	9,8	10,6	11,9	9,1	7,7	11,8
Multifunktionsgerät	4,1	4,5	2,4	4,3	4,6	5,5	4,8	4,8	5,5	7,0
Tischtennistisch	8,4	6,7	4,5	9,2	10,5	8,3	10,0	15,1	11,3	12,1
Fest montierter Ballkorb	3,6	3,7	2,1	4,4	4,0	2,9	4,0	6,0	5,0	3,7
Fahrrad (auch Mountainbike)	67,5	46,5	56,5	73,0	68,0	64,3	73,0	77,9	79,3	73,0
(Schi, Tennisschläger, ...)	47,7	23,4	29,0	51,8	53,6	52,8	64,4	64,8	65,5	64,8
Kein Sportgerät	24,2	47,4	37,3	19,2	21,6	23,5	16,5	13,4	12,4	16,2
Insgesamt (in 1.000)	3.203,4	34,3	860,8	1.286,0	303,8	187,3	187,3	77,4	63,3	203,1

Ausstattungsgrad der Haushalte mit Freizeitgeräten/-möglichkeiten: Bundesland

Tabelle 3

Art der Unterhaltungsgeräte und -möglichkeiten	Öster- reich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- öster- reich	Ober- öster- reich	Salzburg	Steier- mark	Tirol	Vor- arlberg	Wien
	in %									
Unterhaltungsgeräte										
Fernsehgerät	96,7	97,3	97,9	97,8	97,1	97,6	98,1	97,2	95,5	94,2
Videorecorder	62,8	62,4	61,2	66,9	60,0	61,8	63,0	56,7	57,4	65,0
Teletext (TV od. Video)	54,7	54,9	45,4	57,8	56,6	54,4	55,8	48,7	57,1	54,4
Kabel-TV-Anschluss	34,2	35,1	13,5	14,6	42,5	38,3	23,1	32,4	48,4	52,0
Eigene SAT-Anlage	30,5	38,9	42,6	49,9	30,4	25,0	37,6	34,5	26,9	8,9
Gemeinschafts-SAT-Anlage	8,1	1,5	13,9	6,6	6,2	14,9	15,4	7,8	7,7	3,8
Videokamera/Camcorder	15,5	12,9	12,8	17,6	15,3	14,9	14,0	13,3	12,9	17,2
Hifi-Stereo-Kompaktanlage	64,0	57,9	54,7	60,9	64,6	64,2	62,6	61,2	68,4	70,1
Compact-Disc-Player (auch in Anlage integriert)	58,6	50,6	47,2	57,1	60,6	61,8	56,9	58,9	61,5	62,1
Personal-Computer/Laptop	23,9	22,7	17,8	23,1	27,0	25,3	20,3	23,1	28,9	25,3
Telefonmodem	5,3	2,9	2,7	5,5	5,1	4,8	3,7	5,0	7,1	7,2
Internetanschluss/ andere Onlinedienste	4,8	2,8	2,8	4,2	3,8	4,7	3,0	5,2	6,6	7,4
Videospiele	17,1	19,2	15,6	19,7	17,2	17,0	17,8	17,0	17,2	14,9
Keine Unterhaltungsgeräte	1,3	1,1	1,2	1,4	1,2	1,0	0,7	0,6	0,9	2,2
Musikinstrumente										
Klavier	6,6	6,4	5,7	8,3	5,1	5,4	5,6	4,5	6,7	8,0
Heimorgel	5,7	6,2	4,7	7,9	6,3	4,3	5,9	4,8	4,6	4,7
Akkordeon	5,9	6,0	7,1	7,3	6,1	7,2	7,0	5,9	6,3	3,2
Violine	1,8	1,1	1,4	1,8	1,9	1,7	2,1	1,5	2,2	1,9
Andere Streichinstrumente	0,6	0,8	0,7	0,8	0,6	0,7	0,4	0,7	0,4	0,6
Gitarre	16,8	13,1	17,0	14,1	18,8	21,1	15,4	23,8	22,4	14,4
Andere Saiteninstrumente	1,9	1,7	1,1	2,1	2,0	3,6	1,3	3,4	2,8	1,2
Blasinstrument	13,4	13,9	12,8	13,6	17,1	17,2	13,6	17,2	13,8	8,5
Rhythmusinstrument	2,7	3,5	2,1	3,4	2,0	3,3	2,2	2,4	3,5	2,7
Sonstiges Musikinstrument	5,0	4,6	5,9	3,6	6,6	5,8	5,3	5,1	4,5	4,3
Kein Musikinstrument	64,9	66,5	64,4	65,8	61,7	62,3	65,0	60,5	59,2	69,2
Sportgeräte										
Heimfahrrad	15,3	15,9	16,2	16,2	15,8	15,3	16,5	18,0	11,4	13,2
Laufband	0,7	0,5	0,9	1,0	0,5	0,5	0,9	0,8	0,5	0,4
Heimtrainer	9,0	10,7	8,7	10,0	10,9	7,3	9,9	7,4	8,0	7,4
Multifunktionsgerät	4,1	5,0	3,1	4,4	4,5	3,6	3,3	3,3	5,0	4,6
Tischtennistisch	8,4	10,5	9,9	11,7	9,1	10,8	11,9	7,6	9,0	2,4
Fest montierter Ballkorb	3,6	5,6	3,3	5,6	4,7	3,4	4,9	3,3	4,1	0,8
Fahrrad (auch Mountainbike)	67,5	74,3	66,4	74,4	76,2	77,4	70,8	76,0	78,9	47,4
(Schi, Tennisschläger, ...)	47,7	35,1	43,5	44,5	53,0	61,5	50,6	65,5	51,7	38,5
Kein Sportgerät	24,2	21,7	24,1	20,4	17,8	16,8	20,9	17,0	15,7	39,0
Haushalte insgesamt (in 1.000)	3.203,4	100,4	214,9	567,4	516,0	199,7	453,4	239,5	127,3	784,8

Ausstattungsgrad der Haushalte mit Freizeitgeräten/-möglichkeiten: Gemeindetyp¹⁾

Tabelle 4

Art der Unterhaltungsgeräte und -möglichkeiten	Österreich	Gemeinden bis 20.000 Einwohner	davon Agrarquote				Gemeinden mit 20.001 bis 250.000 Einwoh- nern	Wien
			über15%	7,1 bis 15%	3,1 bis 7%	bis 3%		
			in %					
Unterhaltungsgeräte								
Fernsehgerät	96,7	97,8	97,5	97,7	98,0	97,8	96,5	94,2
Videorecorder	62,8	62,3	56,5	58,9	63,0	65,9	61,2	65,0
Teletext (TV od. Video)	54,7	55,4	52,3	51,6	54,8	59,5	52,7	54,4
Kabel-TV-Anschluss	34,2	24,2	4,9	12,5	25,8	36,6	41,7	52,0
Eigene SAT-Anlage	30,5	43,2	60,9	52,0	44,2	31,6	19,6	8,9
Gemeinschafts-SAT-Anlage	8,1	8,6	5,1	6,4	8,7	11,0	12,3	3,8
Videokamera/Camcorder	15,5	14,9	10,1	12,8	15,2	17,4	15,0	17,2
Hifi-Stereo-Kompaktanlage	64,0	60,5	52,5	57,0	60,9	64,8	66,7	70,1
Compact-Disc-Player (auch in Anlage integriert)	58,6	57,5	52,2	53,5	58,9	60,8	57,3	62,1
Personal-Computer/Laptop	23,9	23,4	20,9	21,3	23,8	25,3	23,6	25,3
Telefonmodem	5,3	4,6	3,1	3,2	4,9	5,8	5,1	7,2
Internetanschluss/ andere Onlinedienste	4,8	3,6	1,8	2,4	3,6	5,0	5,2	7,4
Videospiele	17,1	19,1	19,9	18,1	19,7	19,2	13,8	14,9
Keine Unterhaltungsgeräte	1,3	1,0	1,8	1,2	0,8	0,9	1,1	2,2
Musikinstrumente								
Klavier	6,6	6,0	5,1	5,6	5,1	7,2	6,4	8,0
Heimorgel	5,7	6,4	6,8	6,6	6,5	6,0	5,1	4,7
Akkordeon	5,9	7,4	9,5	8,6	7,2	6,0	4,6	3,2
Violine	1,8	1,7	1,4	1,7	1,5	1,9	2,2	1,9
Andere Streichinstrumente	0,6	0,6	1,1	0,5	0,7	0,5	0,7	0,6
Gitarre	16,8	18,2	17,4	18,3	18,3	18,3	15,5	14,4
Andere Saiteninstrumente	1,9	2,3	1,0	2,3	2,7	2,3	1,4	1,2
Blasinstrument	13,4	16,0	17,5	17,9	16,9	13,5	11,6	8,5
Rhythmusinstrument	2,7	2,9	2,6	2,5	3,3	2,9	2,0	2,7
Sonstiges Musikinstrument	5,0	5,4	4,8	7,0	5,2	4,5	4,4	4,3
Kein Musikinstrument	64,9	62,3	59,4	60,7	61,4	64,9	67,4	69,2
Sportgeräte								
Heimfahrrad	15,3	17,1	12,8	16,1	19,4	17,1	12,5	13,2
Laufband	0,7	0,9	0,3	0,9	0,9	1,0	0,5	0,4
Heimtrainer	9,0	9,9	9,6	10,1	9,6	9,9	8,4	7,4
Multifunktionsgerät	4,1	4,1	3,2	3,3	4,5	4,7	3,4	4,6
Tischtennistisch	8,4	11,9	12,9	13,7	11,7	10,5	5,4	2,4
Fest montierter Ballkorb	3,6	5,4	8,1	7,0	4,9	3,9	1,9	0,8
Fahrrad (auch Mountainbike)	67,5	76,3	80,1	73,7	78,1	76,1	66,9	47,4
(Schi, Tennisschläger, ...)	47,7	52,1	56,0	52,2	55,9	48,3	46,4	38,5
Kein Sportgerät	24,2	17,5	15,5	19,4	16,0	17,6	25,6	39,0
Haushalte insgesamt (in 1.000)	3.203,4	1.833,1	144,4	529,3	503,0	656,4	585,4	784,8

¹⁾ Wohnbevölkerung und Agrarquote der Bevölkerung 1991, Gebietsstand 1993.

Ausstattung der Haushalte mit Freizeiträumlichkeiten: Lebensunterhalt und Schulbildung des Haushaltsvorstandes, Gemeindetyp¹⁾, Bundesland

Tabelle 5

Gliederungsmerkmale	Haushalte	Von 100 Haushalten haben ...					
		Fitness- raum	Heim- sauna	Heimwer- kerraum	Winter- garten	Garten	Wochen- endhaus
	in 1.000	in % ²⁾					
Soziale Stellung des Haushaltsvorstandes							
Erwerbspersonen zusammen	1.961,5	2,8	4,3	25,9	3,3	56,2	11,9
Landwirte	81,3	0,5	1,4	60,7	1,7	94,5	9,7
Selbständige (Anderer Bereich)	192,4	5,5	8,7	25,7	7,5	64,3	15,4
Arbeiter zusammen	708,4	1,9	2,8	26,2	1,9	55,3	7,7
Angestellte, Beamte	979,4	3,1	4,8	22,8	3,6	52,1	14,4
Pensionisten, Rentner	1.139,1	1,4	2,7	21,6	2,5	60,6	11,9
Ausschließlich Haushaltsführende	61,7	1,6	2,0	15,2	1,9	52,7	11,6
Studenten, Schüler	32,3	0,7	0,7	5,3	0,6	16,8	11,0
Sonstige soziale Stellung	8,8	0,4	3,5	17,2	3,1	55,5	6,5
Höchste abgeschlossene Schulbildung des Haushaltsvorstandes							
Kein Pflichtschulabschluss	34,3	2,5	2,0	13,6	1,5	53,2	7,4
Pflichtschule	860,8	1,0	1,9	21,3	1,7	59,0	7,2
Lehrabschluss (Berufsschule)	1.286,0	2,4	3,7	28,4	2,8	60,6	11,3
Berufsbildende mittlere Schule	303,8	2,4	4,0	24,0	3,7	57,1	14,4
Allgemeinbildende höhere Schule	187,3	2,4	4,6	14,8	2,7	41,2	17,2
Berufsbildende höhere Schule	187,3	3,2	5,2	21,2	4,4	52,5	14,3
Abiturientenlehrgang, Kolleg	77,4	4,4	8,6	22,1	7,1	57,3	14,3
Hochschulverwandte Lehranstalt	63,3	2,7	5,7	26,1	5,3	56,2	14,7
Universität, Hochschule	203,1	4,1	6,2	18,9	5,4	50,2	23,1
Gemeindetyp							
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	1.833,1	2,9	4,5	35,4	4,0	76,4	7,9
davon Agrarquote bis 15%	144,4	1,9	3,3	49,8	3,1	91,1	6,6
Agrarquote 7,1 bis 15%	529,3	3,0	5,0	40,7	4,3	85,8	6,0
Agrarquote 3,1 bis 7%	503,0	3,6	5,2	38,1	4,4	79,0	7,9
Agrarquote bis 3%	656,4	2,6	3,9	26,0	3,7	63,7	9,6
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000 Einwohnern	585,4	1,2	3,0	12,8	2,7	41,8	13,7
Wien	784,8	1,4	2,1	5,3	0,8	24,2	19,8
Bundesland							
Burgenland	100,4	4,4	6,0	35,0	3,0	86,9	7,9
Kärnten	214,9	2,7	2,5	23,7	5,5	64,5	9,1
Niederösterreich	567,4	3,0	6,0	40,6	4,1	76,2	8,0
Oberösterreich	516,0	2,0	5,1	28,5	3,2	67,9	10,0
Salzburg	199,7	2,0	4,8	24,5	2,6	60,7	11,3
Steiermark	453,4	2,2	2,3	25,1	3,4	63,2	11,6
Tirol	239,5	2,6	2,7	25,1	2,9	61,4	6,9
Vorarlberg	127,3	2,2	2,3	29,8	5,4	64,8	6,9
Wien	784,8	1,4	2,1	5,3	0,8	24,2	19,8
Insgesamt	3.203,4	2,2	3,7	23,9	3,0	57,3	11,9

¹⁾ Wohnbevölkerung und Agrarquote der Bevölkerung 1991, Gebietsstand 1993.

²⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Relativzahlen mehr als 100.

Vorhandensein von Haustieren: Alter, Geschlecht des Haushaltsvorstandes

Tabelle 6

Alter (vollendete Jahre)	Haushalte	Von 100 Haushalten haben ...			
		Hund	Katze	Vögel	Andere Kleintiere
	in 1.000	in %			

Männer

Bis 19 Jahre	3,3	4,4	19,0	1,5	18,4
20 bis 29 Jahre	183,6	7,3	16,1	2,8	10,7
30 bis 39 Jahre	522,4	13,3	26,8	3,9	16,4
40 bis 49 Jahre	466,6	17,8	34,1	5,4	16,2
50 bis 59 Jahre	427,8	18,2	31,6	5,5	11,6
60 bis 69 Jahre	296,4	14,2	29,3	4,2	9,8
70 Jahre und älter	242,1	11,9	18,7	2,6	6,6
Zusammen	2.142,3	14,7	27,9	4,3	12,9

Frauen

Bis 19 Jahre	2,6	-	14,0	-	6,7
20 bis 29 Jahre	133,4	8,1	18,9	3,8	10,0
30 bis 39 Jahre	179,6	13,2	19,6	4,3	13,9
40 bis 49 Jahre	141,6	13,4	27,0	4,6	8,5
50 bis 59 Jahre	141,1	13,9	23,3	5,9	6,2
60 bis 69 Jahre	136,6	11,9	24,2	4,5	5,7
70 Jahre und älter	326,2	8,1	17,4	3,2	3,9
Zusammen	1.061,1	10,9	20,9	4,2	7,5

Insgesamt

Bis 19 Jahre	5,9	2,5	16,8	0,8	13,3
20 bis 29 Jahre	317,1	7,6	17,3	3,2	10,4
30 bis 39 Jahre	702,1	13,3	25,0	4,0	15,8
40 bis 49 Jahre	608,2	16,7	32,5	5,2	14,4
50 bis 59 Jahre	568,8	17,2	29,6	5,6	10,2
60 bis 69 Jahre	433,1	13,5	27,7	4,3	8,5
70 Jahre und älter	568,3	9,7	18,0	3,0	5,1
Insgesamt	3.203,4	13,4	25,6	4,3	11,1

Vorhandensein von Haustieren: Haushaltsgröße, Schulbildung und Lebensunterhalt des Haushaltsvorstandes

Tabelle 7

Gliederungsmerkmale	Haushalte	Von 100 Haushalten haben ...			
		Hund	Katze	Vögel	Andere Kleintiere
	in 1.000	in %			

Haushaltsgröße

1 Person	968,1	7,3	15,3	3,1	4,5
2 Personen	932,2	12,8	22,9	3,5	8,0
3 Personen	537,2	16,1	28,8	5,2	13,5
4 Personen	492,1	17,0	33,5	5,9	19,7
5 Personen	173,3	23,1	46,1	6,4	24,8
6 und mehr Personen	100,5	30,6	57,7	5,8	24,6

Höchste abgeschlossene Schulbildung des HV

Kein Pflichtschulabschluss	34,3	13,5	23,5	5,9	10,1
Pflichtschule	860,8	13,8	29,5	4,4	10,1
Lehrabschluss	1.286,0	14,7	27,3	5,0	12,5
Berufsbildende mittlere Schule	303,8	13,8	23,6	3,7	11,1
Allgemeinbildende höhere Schule	187,3	9,9	19,1	3,7	8,8
Berufsbildende höhere Schule	187,3	10,5	21,0	2,9	10,3
BHS, Abiturientenlehrgang	77,4	15,5	17,7	3,8	10,9
Hochschulverwandte Lehranstalt	63,3	10,2	22,4	3,3	13,3
Universität, Hochschule	203,1	9,5	14,8	2,4	9,3

Lebensunterhalt des HV

Erwerbstätige	1.856,1	14,5	27,8	4,7	13,8
KarenzurlauberInnen	21,9	11,8	18,5	2,4	7,5
Arbeitslose	83,4	13,2	21,9	3,8	10,5
Pensionisten, Rentner	1.139,1	11,9	22,6	3,7	6,9
Nichtberufstätige Haushaltsführende	61,7	15,1	24,4	5,0	11,9
Schüler, Studenten	32,3	5,0	17,4	1,8	7,0
Sonstige erhaltene Personen	8,8	16,6	30,7	2,7	10,8

Insgesamt	3.203,4	13,4	25,6	4,3	11,1
------------------	----------------	-------------	-------------	------------	-------------

Vorhandensein von Haustieren: Bundesland, Gemeindetyp¹⁾

Tabelle 8

Bundesland, Gemeindetyp	Haushalte	Von 100 Haushalten haben ...			
		Hund	Katze	Vögel	Andere Kleintiere
	in 1.000	in %			

Bundesland

Burgenland	100,4	25,1	31,3	5,1	14,6
Kärnten	214,9	18,6	34,1	5,5	10,8
Niederösterreich	567,4	21,4	30,3	4,5	14,0
Oberösterreich	516,0	11,5	30,9	4,7	12,9
Salzburg	199,7	9,3	24,6	4,0	9,7
Steiermark	453,4	14,8	32,2	3,5	13,0
Tirol	239,5	9,3	22,9	4,8	10,7
Vorarlberg	127,3	8,8	25,7	4,0	10,4
Wien	784,8	8,3	12,7	3,8	7,1

Gemeindetyp

Gemeinden bis 20.000 Einwohner	1.833,1	17,0	34,3	4,6	13,9
davon Agrarquote über 15%	144,4	28,4	50,1	5,2	19,2
Agrarquote 7,1 bis 15%	529,3	20,6	43,6	4,5	17,2
Agrarquote 3,1 bis 7%	503,0	15,9	33,4	4,9	12,5
Agrarquote bis 3%	656,4	12,4	24,1	4,3	11,1
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000 Einwohnern	585,4	9,2	15,3	3,9	7,8
Wien	784,8	8,3	12,7	3,8	7,1
Österreich	3.203,4	13,4	25,6	4,3	11,1

¹⁾ Wohnbevölkerung und Agrarquote der Bevölkerung 1991, Gebietsstand 1993.

Anzahl der Haustiere: Alter, Geschlecht des Haushaltsvorstandes

Tabelle 9

Alter (vollendete Jahre)	Haushalte	Kein Haustier	Mindestens 1 Haustier	davon			
				1	2	3	4 oder mehr
	in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)					

Männer

Bis 19 Jahre	3,3	65,2	34,8	29,3	4,0	-	1,5
20 bis 29 Jahre	183,6	70,6	29,4	23,4	4,8	1,0	0,2
30 bis 39 Jahre	522,4	55,9	44,1	30,5	11,0	2,4	0,2
40 bis 49 Jahre	466,6	47,5	52,5	35,9	12,8	3,4	0,4
50 bis 59 Jahre	427,8	50,9	49,1	35,0	10,9	2,8	0,4
60 bis 69 Jahre	296,4	57,6	42,4	30,4	9,3	2,3	0,4
70 Jahre und älter	242,1	68,6	31,4	24,3	5,7	1,3	0,1
Zusammen	2.142,3	56,0	44,0	31,2	10,0	2,5	0,3

Frauen

Bis 19 Jahre	2,6	82,6	17,4	14,0	3,4	-	-
20 bis 29 Jahre	133,4	66,4	33,6	27,1	5,8	0,7	-
30 bis 39 Jahre	179,6	61,9	38,1	28,0	7,6	2,1	0,4
40 bis 49 Jahre	141,6	57,5	42,5	33,5	7,1	1,8	0,1
50 bis 59 Jahre	141,1	61,3	38,7	29,5	8,1	0,9	0,2
60 bis 69 Jahre	136,6	63,2	36,8	29,1	5,9	1,6	0,2
70 Jahre und älter	326,2	74,1	25,9	20,5	4,2	1,0	0,2
Zusammen	1.061,1	65,8	34,2	26,6	6,1	1,3	0,2

Insgesamt

Bis 19 Jahre	5,9	72,8	27,2	22,6	3,7	-	0,9
20 bis 29 Jahre	317,1	68,9	31,1	24,9	5,2	0,9	0,1
30 bis 39 Jahre	702,1	57,5	42,5	29,8	10,2	2,3	0,2
40 bis 49 Jahre	608,2	49,8	50,1	35,2	11,5	3,1	0,3
50 bis 59 Jahre	568,8	53,5	46,5	33,6	10,2	2,3	0,4
60 bis 69 Jahre	433,1	59,4	40,6	29,9	8,3	2,1	0,3
70 Jahre und älter	568,3	71,8	28,2	22,2	4,8	1,1	0,1
Insgesamt	3.203,4	59,2	40,8	29,7	8,7	2,1	0,3

Anzahl der Haustiere: Haushaltsgröße, Schulbildung und Lebensunterhalt des Haushaltsvorstandes

Tabelle 10

Gliederungsmerkmale	Haushalte	Kein Haustier	Mindestens 1 Haustier	davon			
				1	2	3	4 oder mehr
	in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)					

Haushaltsgröße

1 Person	968,1	74,9	25,1	20,8	3,6	0,6	0,1
2 Personen	932,2	62,6	37,4	29,3	6,6	1,4	0,1
3 Personen	537,2	52,5	47,5	34,4	10,4	2,3	0,4
4 Personen	492,1	45,0	55,0	38,0	13,2	3,3	0,5
5 Personen	173,3	35,4	64,6	37,0	20,3	6,4	0,9
6 und mehr Personen	100,5	24,4	75,6	41,2	26,3	7,5	0,6

Höchste abgeschlossene Schulbildung des HV

Kein Pflichtschulabschluss	34,3	59,8	40,2	30,8	6,3	2,7	0,4
Pflichtschule	860,8	57,9	42,1	29,6	9,5	2,7	0,3
Lehrabschluss	1.286,0	55,8	44,2	31,8	9,9	2,2	0,3
Berufsbildende mittlere Schule	303,8	60,4	39,6	29,4	8,2	1,7	0,3
Allgemeinbildende höhere Schule	187,3	66,7	33,3	26,4	5,5	1,3	0,1
Berufsbildende höhere Schule	187,3	64,4	35,6	28,5	5,2	1,8	0,1
BHS, Abiturientenlehrgang	77,4	63,6	36,4	26,7	8,1	1,5	0,1
Hochschulverwandte Lehranstalt	63,3	61,6	38,4	30,0	6,3	1,7	0,4
Universität, Hochschule	203,1	71,1	28,9	22,1	6,4	0,4	0,0

Lebensunterhalt des HV

Erwerbstätige	1.856,1	55,3	44,7	31,7	10,2	2,5	0,3
Karenzurlauber	21,9	65,6	34,4	29,2	4,7	0,5	-
Arbeitslose	83,4	61,9	38,1	28,9	7,3	1,7	0,2
Pensionisten, Rentner	1.139,1	65,1	34,9	26,6	6,6	1,5	0,2
Nichtberufstätige Haushaltsführende	61,7	57,0	43,0	31,7	9,6	1,5	0,2
Schüler, Studenten	32,3	72,2	27,8	24,3	3,5	-	-
Sonstige erhaltene Personen	8,8	56,5	43,5	29,1	11,5	2,9	-

Insgesamt	3.203,4	59,2	40,8	29,7	8,7	2,1	0,3
------------------	----------------	-------------	-------------	-------------	------------	------------	------------

Anzahl der Haustiere: Bundesland, Gemeindetyp¹⁾

Tabelle 11

Bundesland, Gemeindetyp	Haushalte	Kein Haustier	Mindestens 1 Haustier	davon			
				1	2	3	4 oder mehr
	in 1.000	in % (Summenspalte = 100)					
Bundesland							
Burgenland	100,4	45,0	55,0	37,5	14,1	3,0	0,4
Kärnten	214,9	50,9	49,1	32,9	12,9	3,0	0,3
Niederösterreich	567,4	49,2	50,8	35,7	11,1	3,5	0,5
Oberösterreich	516,0	55,6	44,4	32,0	9,3	2,8	0,3
Salzburg	199,7	62,5	37,5	28,9	7,4	0,8	0,4
Steiermark	453,4	54,6	45,4	30,9	11,3	2,7	0,5
Tirol	239,5	62,5	37,5	29,2	6,5	1,6	0,2
Vorarlberg	127,3	60,5	39,5	31,3	7,1	0,9	0,2
Wien	784,8	73,6	26,4	21,4	4,5	0,5	0,0
Gemeindetyp							
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	1.833,1	49,6	50,4	35,1	11,8	3,1	0,4
davon Agrarquote über 15%	144,4	31,4	68,6	41,6	20,7	5,2	1,1
Agrarquote 7,1 bis 15%	529,3	40,9	59,1	38,0	16,0	4,6	0,5
Agrarquote 3,1 bis 7%	503,0	50,7	49,3	35,5	10,5	3,0	0,3
Agrarquote bis 3%	656,4	59,7	40,3	30,9	7,4	1,7	0,3
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000 Einwohnern	585,4	70,3	29,7	24,1	4,7	0,8	0,1
Wien	784,8	73,6	26,4	21,4	4,5	0,5	0,0
Österreich	3.203,4	59,2	40,8	29,7	8,7	2,1	0,3

¹⁾ Wohnbevölkerung und Agrarquote der Bevölkerung 1991, Gebietsstand 1993.

Lesen

Lesezeit pro Woche: Alter, Geschlecht

Tabelle 12

Alter (vollendete Jahre)	Personen ab 6 Jahren	Mit Bücherlesen verbrachte Zeit pro Woche (in Stunden)				
		Weniger als 1	1 bis 3	4 bis 7	8 oder mehr	Keine Zeit
	in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)				

Männer

6 bis 9 Jahre	191,1	13,9	28,0	7,9	2,0	48,2
10 bis 19 Jahre	477,0	15,6	27,8	9,5	4,5	42,6
20 bis 29 Jahre	556,1	8,9	19,2	8,9	6,8	56,2
30 bis 39 Jahre	699,2	11,8	22,4	8,5	4,1	53,2
40 bis 49 Jahre	541,5	11,7	23,0	8,5	4,3	52,5
50 bis 59 Jahre	485,6	11,1	22,3	9,4	4,4	52,8
60 bis 69 Jahre	331,2	9,1	18,5	8,2	5,9	58,3
70 Jahre und älter	287,8	8,4	18,6	9,1	8,1	55,8
Zusammen	3.569,5	11,4	22,3	8,8	5,0	52,5

Frauen

6 bis 9 Jahre	181,9	13,5	33,8	12,0	3,4	37,3
10 bis 19 Jahre	451,5	12,3	40,6	16,8	8,7	21,6
20 bis 29 Jahre	556,4	11,4	32,1	15,3	8,7	32,5
30 bis 39 Jahre	675,2	11,5	33,1	15,1	7,3	33,0
40 bis 49 Jahre	534,4	10,9	31,6	13,2	6,7	37,6
50 bis 59 Jahre	499,0	10,9	26,3	13,5	8,7	40,6
60 bis 69 Jahre	377,7	9,0	22,5	11,5	9,0	48,0
70 Jahre und älter	550,1	7,0	17,5	10,5	10,1	54,9
Zusammen	3.826,3	10,6	29,5	13,7	8,1	38,1

Insgesamt

6 bis 9 Jahre	373,0	13,7	30,8	9,9	2,7	42,9
10 bis 19 Jahre	928,6	14,0	34,0	13,0	6,6	32,4
20 bis 29 Jahre	1 112,5	10,1	25,7	12,1	7,8	44,3
30 bis 39 Jahre	1 374,4	11,6	27,6	11,7	5,7	43,4
40 bis 49 Jahre	1 075,9	11,3	27,3	10,9	5,4	45,1
50 bis 59 Jahre	984,6	11,0	24,3	11,5	6,6	46,6
60 bis 69 Jahre	708,9	9,0	20,6	10,0	7,6	52,8
70 Jahre und älter	837,9	7,5	17,9	10,0	9,4	55,2
Insgesamt	7.395,7	11,0	26,0	11,3	6,7	45,0

Lesezeit pro Woche: Schulbildung, Geschlecht

Tabelle 13

Höchste abgeschlossene Schulbildung	Personen ab 15 Jahren	Mit Bücherlesen verbrachte Zeit pro Woche (in Stunden)				
		Weniger als 1	1 bis 3	4 bis 7	8 oder mehr	Keine Zeit
	in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)				

Männer

Kein Pflichtschulabschluss	50,2	12,8	19,2	6,9	6,3	54,8
Pflichtschule	772,3	8,5	14,3	4,7	3,2	69,3
Lehrabschluss	1.396,1	10,7	18,3	6,1	3,0	61,9
Berufsbildende mittlere Schule	220,5	12,9	27,2	9,5	5,2	45,2
Allgemeinbildende höhere Schule	194,6	11,8	30,4	17,8	15,0	25,0
Berufsbildende höhere Schule	194,0	11,4	31,4	14,6	6,3	36,3
BHS, Abiturientenlehrgang	73,8	15,8	32,4	19,3	10,5	22,0
Hochschulverwandte Lehranstalt	49,1	13,4	30,1	20,4	11,4	24,7
Universität, Hochschule	190,5	10,5	36,3	21,6	16,5	15,1
Zusammen	3.141,1	10,6	21,1	8,7	5,4	54,2

Frauen

Kein Pflichtschulabschluss	67,5	13,0	23,6	9,0	7,1	47,3
Pflichtschule	1.367,3	9,5	21,4	8,7	5,3	55,1
Lehrabschluss	899,6	11,4	30,1	10,5	6,9	41,1
Berufsbildende mittlere Schule	425,8	12,7	35,5	17,3	9,3	25,2
Allgemeinbildende höhere Schule	219,0	6,4	36,2	25,3	18,6	13,5
Berufsbildende höhere Schule	179,4	10,4	38,3	22,0	12,3	17,0
BHS, Abiturientenlehrgang	72,6	9,5	40,3	24,1	14,5	11,6
Hochschulverwandte Lehranstalt	69,7	8,6	37,2	27,3	15,5	11,4
Universität, Hochschule	116,2	8,0	33,4	27,9	20,3	10,4
Zusammen	3.417,1	10,2	28,4	13,4	8,4	39,6

Insgesamt

Kein Pflichtschulabschluss	117,7	12,9	21,7	8,1	6,8	50,5
Pflichtschule	2.139,6	9,1	18,8	7,3	4,6	60,2
Lehrabschluss	2.295,6	11,0	22,9	7,8	4,5	53,8
Berufsbildende mittlere Schule	646,3	12,7	32,6	14,7	7,9	32,1
Allgemeinbildende höhere Schule	413,6	8,9	33,5	21,8	16,9	18,9
Berufsbildende höhere Schule	373,5	10,9	34,7	18,2	9,2	27,0
BHS, Abiturientenlehrgang	146,4	12,7	36,3	21,7	12,5	16,8
Hochschulverwandte Lehranstalt	118,8	10,6	34,2	24,5	13,8	16,9
Universität, Hochschule	306,8	9,6	35,2	24,0	17,9	13,3
Insgesamt	6.558,2	10,4	24,9	11,2	6,9	46,6

Lesezeit pro Woche: Lebensunterhalt, Geschlecht

Tabelle 14

Lebensunterhalt	Personen ab 6 Jahren	Mit Bücherlesen verbrachte Zeit pro Woche (in Stunden)				
		Weniger als 1	1 bis 3	4 bis 7	8 oder mehr	Keine Zeit
	in 1.000	in % (Summenspalte = 100)				

Männer

Erwerbstätige	2.094,3	11,1	21,4	8,0	3,9	55,6
Karenzurlauber	0,9	-	-	18,9	-	81,1
Arbeitslose	87,3	8,1	17,1	10,8	5,8	58,2
Pensionisten, Rentner	722,2	9,2	18,4	8,5	6,6	57,3
Nichtberufstätige Haushalts- führende	5,8	6,5	30,0	13,6	12,5	37,5
Studenten, Schüler	618,7	15,5	31,4	11,6	6,8	34,7
Sonstige erhaltene Personen	25,5	7,7	18,7	10,8	7,8	55,0
Kinder im Vorschulalter	15,0	4,4	5,8	2,3	-	87,5
Zusammen	3.569,5	11,4	22,3	8,8	5,0	52,5

Frauen

Erwerbstätige	1.406,3	11,2	32,5	14,1	6,6	35,6
Karenzurlauberinnen	102,6	14,0	29,7	11,4	5,3	39,6
Arbeitslose	82,2	10,5	27,8	13,7	11,2	36,8
Pensionisten, Rentner	930,5	8,2	20,7	11,3	10,2	49,6
Nichtberufstätige Haushalts- führende	644,8	11,1	27,1	12,4	7,0	42,4
Studenten, Schüler	612,5	12,0	39,0	18,2	10,0	20,8
Sonstige erhaltene Personen	32,5	11,0	28,8	16,9	6,6	36,7
Kinder im Vorschulalter	14,9	5,7	11,6	7,6	3,1	72,0
Zusammen	3.826,3	10,6	29,5	13,7	8,1	38,1

Insgesamt

Erwerbstätige	3.500,6	11,1	25,9	10,5	5,0	47,5
KarenzurlauberInnen	103,4	13,9	29,5	11,4	5,3	39,9
Arbeitslose	169,5	9,3	22,2	12,3	8,4	47,8
Pensionisten, Rentner	1.652,7	8,6	19,7	10,1	8,6	53,0
Nichtberufstätige Haushalts- führende	650,6	11,0	27,1	12,4	7,1	42,4
Studenten, Schüler	1.231,1	13,8	35,2	14,8	8,4	27,8
Sonstige erhaltene Personen	58,0	9,5	24,4	14,2	7,1	44,8
Kinder im Vorschulalter	29,9	5,0	8,7	4,9	1,6	79,8
Insgesamt	7.395,7	11,0	26,0	11,3	6,7	45,0

Lesezeit pro Woche: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 15

Stellung im Beruf	Erwerbs- tätige insgesamt	Mit Bücherlesen verbrachte Zeit pro Woche (in Stunden)				
		Weniger als 1	1 bis 3	4 bis 7	8 oder mehr	Keine Zeit
	in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)				
Männer						
Selbständige und Mithelfende in der						
Land- und Forstwirtschaft	91,6	9,5	10,4	2,4	1,9	75,8
davon mit kleinerem Betrieb	24,8	6,2	11,5	2,1	3,0	77,2
mit mittlerem und größerem Betrieb	66,8	10,8	10,0	2,4	1,5	75,3
Selbständige und Mithelfende in anderen						
Wirtschaftsbereichen	192,5	11,0	26,5	12,1	5,1	45,3
davon mit kleinerem Betrieb	122,6	10,7	24,7	11,6	3,8	49,2
mit größerem Betrieb	69,9	11,4	29,8	13,0	7,3	38,5
Arbeiter	974,7	9,5	14,7	4,0	2,0	69,8
davon Hilfsarbeiter	137,1	6,5	13,8	3,7	1,7	74,3
a+A57ngelernte Arbeiter	332,7	9,3	13,2	3,2	1,9	72,4
Vorarbeiter, Meister	504,9	10,4	15,9	4,7	2,2	66,8
Angestellte, Beamte	835,5	13,1	29,2	12,4	6,1	39,2
davon mit Hilfs- und gelernter Tätigkeit	227,7	10,9	21,0	7,6	4,0	56,5
mittlerer Tätigkeit	217,8	13,7	25,6	10,2	4,5	46,0
höherer Tätigkeit	238,6	14,1	35,2	16,7	7,2	26,8
hochqualifizierter Tätigkeit	151,4	14,2	37,2	15,9	9,6	23,1
Erwerbstätige zusammen	2.094,3	11,1	21,4	8,0	3,9	55,6
Frauen						
Selbständige und Mithelfende in der						
Land- und Forstwirtschaft	94,0	12,7	21,0	4,7	1,4	60,2
davon mit kleinerem Betrieb	36,6	12,0	19,5	8,1	2,1	58,3
mit mittlerem und größerem Betrieb	57,4	13,1	21,9	2,6	0,9	61,5
Selbständige und Mithelfende in anderen						
Wirtschaftsbereichen	97,7	11,5	29,8	15,9	7,1	35,7
davon mit kleinerem Betrieb	69,7	11,3	30,6	14,0	6,0	38,1
mit größerem Betrieb	28,0	11,9	27,8	20,7	9,9	29,7
Arbeiter	362,6	9,9	24,1	7,2	4,4	54,4
davon Hilfsarbeiter	149,6	8,2	21,8	6,3	4,1	59,6
angelernte Arbeiter	146,8	11,2	25,1	8,1	4,3	51,3
Vorarbeiter, Meister	66,2	10,8	27,2	7,1	5,7	49,2
Angestellte, Beamte	852,0	11,6	37,7	17,8	8,1	24,8
davon mit Hilfs- und gelernter Tätigkeit	346,7	12,8	33,0	11,8	4,9	37,2
mittlerer Tätigkeit	283,4	11,9	41,4	18,3	8,0	20,4
höherer Tätigkeit	181,0	9,3	40,8	27,1	12,9	9,9
hochqualifizierter Tätigkeit	41,0	9,6	36,2	24,9	13,5	15,8
Erwerbstätige zusammen	1.406,3	11,2	32,5	14,1	6,6	35,6

Lesezeit pro Woche: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 15 (Schluss)

Stellung im Beruf	Erwerbs- tätige insgesamt	Mit Bücherlesen verbrachte Zeit pro Woche (in Stunden)				
		Weniger als 1	1 bis 3	4 bis 7	8 oder mehr	Keine Zeit
in 1.000		in % (Spaltensumme = 100)				

Insgesamt

Selbständige und Mithelfende in der

Land- und Forstwirtschaft	185,6	11,1	15,8	3,6	1,6	67,9
davon mit kleinerem Betrieb	61,4	9,6	16,3	5,7	2,5	65,9
mit mittlerem und größerem Betrieb	124,2	11,9	15,5	2,5	1,2	68,9

Selbständige und Mithelfende in anderen

Wirtschaftsbereichen	290,1	11,1	27,6	13,4	5,8	42,1
davon mit kleinerem Betrieb	192,3	10,9	26,8	12,5	4,6	45,2
mit größerem Betrieb	97,9	11,6	29,2	15,2	8,0	36,0

Arbeiter

Arbeiter	1.337,3	9,6	17,2	4,9	2,7	65,6
davon Hilfsarbeiter	286,7	7,4	17,9	5,1	2,9	66,7
angelernte Arbeiter	479,4	9,9	16,8	4,7	2,6	66,0
Vorarbeiter, Meister	571,1	10,5	17,2	5,0	2,6	64,7

Angestellte, Beamte

Angestellte, Beamte	1.687,6	12,3	33,5	15,1	7,1	32,0
davon mit Hilfs- und gelernter Tätigkeit	574,4	12,0	28,4	10,1	4,6	44,9
mittlerer Tätigkeit	501,2	12,7	34,5	14,8	6,5	31,5
höherer Tätigkeit	419,6	12,0	37,6	21,1	9,7	19,6
hochqualifizierter Tätigkeit	192,4	13,2	37,0	17,8	10,4	21,6

Erwerbstätige insgesamt

Erwerbstätige insgesamt	3.500,6	11,1	25,9	10,5	5,0	47,5
-------------------------	---------	------	------	------	-----	------

Lesezeit pro Woche: Bundesland, Geschlecht

Tabelle 16

Bundesland	Personen ab 6 Jahren	Mit Bücherlesen verbrachte Zeit pro Woche (in Stunden)				
		Weniger als 1	1 bis 3	4 bis 7	8 oder mehr	Keine Zeit
	in 1.000	in % (Summenspalte = 100)				

Männer

Burgenland	126,0	10,3	18,6	7,6	3,0	60,5
Kärnten	250,4	10,1	22,0	7,3	4,2	56,4
Niederösterreich	684,7	11,7	21,5	8,1	3,8	54,9
Oberösterreich	607,9	12,3	21,2	7,2	3,6	55,7
Salzburg	224,4	11,0	23,5	9,6	5,6	50,3
Steiermark	536,8	11,6	21,3	7,0	5,5	54,6
Tirol	290,9	9,4	19,3	7,3	4,9	59,1
Vorarlberg	153,2	12,4	25,0	9,5	5,2	47,9
Wien	695,2	11,2	26,0	13,4	7,6	41,8
Österreich	3.569,5	11,4	22,3	8,8	5,0	52,5

Frauen

Burgenland	132,8	9,9	26,8	10,9	5,0	47,4
Kärnten	270,2	10,2	28,8	12,6	8,1	40,3
Niederösterreich	722,0	11,6	28,5	12,0	6,9	41,0
Oberösterreich	638,8	11,4	28,9	14,4	6,5	38,8
Salzburg	242,0	11,0	31,8	15,6	8,9	32,7
Steiermark	574,2	12,1	29,0	12,5	6,4	40,0
Tirol	307,1	9,7	27,4	13,3	8,0	41,6
Vorarlberg	158,0	10,7	34,9	14,1	8,1	32,2
Wien	781,1	8,5	30,9	16,0	12,3	32,3
Österreich	3.826,3	10,6	29,5	13,7	8,1	38,1

Insgesamt

Burgenland	258,7	10,1	22,8	9,3	4,0	53,8
Kärnten	520,7	10,2	25,5	10,1	6,2	48,0
Niederösterreich	1.406,7	11,6	25,1	10,1	5,4	47,8
Oberösterreich	1.246,7	11,8	25,1	10,9	5,1	47,1
Salzburg	466,4	11,0	27,8	12,7	7,3	41,2
Steiermark	1.111,0	11,8	25,3	9,8	6,0	47,1
Tirol	598,0	9,6	23,5	10,4	6,4	50,1
Vorarlberg	311,2	11,5	30,0	11,8	6,7	40,0
Wien	1.476,3	9,8	28,6	14,7	10,1	36,8
Österreich	7.395,7	11,0	26,0	11,3	6,7	45,0

Lesezeit pro Woche: Gemeindetyp¹⁾, Geschlecht

Tabelle 17

Gemeindetyp	Personen ab 6 Jahren	Mit Bücherlesen verbrachte Zeit pro Woche (in Stunden)				
		Weniger als 1	1 bis 3	4 bis 7	8 oder mehr	Keine Zeit
	in 1.000	in % (Summenspalte = 100)				
Männer						
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.326,6	11,0	20,4	7,2	3,9	57,5
davon Agrarquote über 15 %	230,3	12,2	16,2	4,1	2,5	65,0
Agrarquote 7,1 bis 15%	737,0	10,4	18,7	6,0	3,3	61,6
Agrarquote 3,1 bis 7%	620,9	11,2	20,2	8,0	4,0	56,6
Agrarquote bis 3%	738,3	11,2	23,6	8,8	4,7	51,7
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000						
Einwohnern	547,7	12,8	25,8	9,6	6,7	45,1
Wien	695,2	11,2	26,0	13,4	7,6	41,8
Österreich	3.569,5	11,4	22,3	8,8	5,0	52,5
Frauen						
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.419,4	11,1	28,7	12,6	6,4	41,2
davon Agrarquote über 15 %	232,8	15,3	24,4	8,6	4,6	47,1
Agrarquote 7,1 bis 15%	746,0	10,4	28,2	11,4	5,4	44,6
Agrarquote 3,1 bis 7%	662,1	11,1	28,9	14,0	6,3	39,7
Agrarquote bis 3%	778,6	10,6	30,3	13,6	8,2	37,3
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000						
Einwohnern	625,7	11,2	30,8	15,3	9,5	33,2
Wien	781,1	8,5	30,9	16,0	12,3	32,3
Österreich	3.826,3	10,6	29,5	13,7	8,1	38,1
Insgesamt						
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	4.746,0	11,1	24,6	10,0	5,2	49,1
davon Agrarquote über 15 %	463,1	13,8	20,3	6,4	3,5	56,0
Agrarquote 7,1 bis 15%	1.483,0	10,4	23,6	8,7	4,3	53,0
Agrarquote 3,1 bis 7%	1.283,0	11,2	24,7	11,1	5,2	47,8
Agrarquote bis 3%	1.516,9	10,9	27,0	11,3	6,5	44,3
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000						
Einwohnern	1.173,4	12,0	28,4	12,6	8,2	38,8
Wien	1.476,3	9,8	28,6	14,7	10,1	36,8
Österreich	7.395,7	11,0	26,0	11,3	6,7	45,0

¹⁾ Wohnbevölkerung und Agrarquote der Bevölkerung 1991, Gebietsstand 1993.

Bevorzugte Lesestoffe: Alter, Geschlecht

Tabelle 18

Bevorzugte Lesestoffe	Personen ab 6 Jahren	Alter (vollendete Jahre)							
		6 - 9	10 - 19	20 - 29	30 - 39	40 - 49	50 - 59	60 - 69	70 und älter
		in % ¹⁾							
Männer									
Unterhaltungsliteratur	36,6	9,2	28,2	42,1	39,5	39,5	38,8	40,6	45,4
Klassische Literatur	9,9	0,4	5,4	15,4	11,0	9,6	9,5	12,0	13,0
Gegenwartsliteratur	12,7	0,4	6,4	16,8	14,9	13,9	16,1	13,9	12,1
Biographien	8,6	0,6	2,9	9,2	8,7	9,3	11,4	13,5	14,4
Kinder- und Jugendbücher	15,8	91,6	54,5	2,8	3,3	2,1	1,4	0,5	1,0
Geschichte, Politik	28,2	1,2	9,0	27,0	28,5	35,8	33,5	45,7	48,8
Kunst, Kultur (Sachbuch)	19,8	3,9	9,4	19,9	23,7	23,0	26,5	22,0	23,5
Sport, Gesundheit	19,2	4,1	19,5	23,1	23,0	20,4	18,0	19,1	13,6
Psychologie, Pädagogik, Lebenshilfe	7,9	0,1	2,1	11,3	11,3	10,3	8,6	6,7	6,2
Frau in der Gesellschaft	0,4	-	-	0,2	0,7	0,2	0,6	1,6	0,4
Esoterik	3,0	-	0,7	3,8	5,0	4,3	3,2	3,2	0,8
Naturwissenschaft, Technik, Hobby, Heimwerken	31,8	7,5	22,0	36,0	38,2	37,1	36,9	31,4	28,3
Reisen, Geographie	20,7	2,6	5,7	17,9	23,1	26,0	29,6	31,2	28,2
Sonstige Bücher	14,2	8,3	11,9	14,8	18,3	15,6	13,1	13,1	11,8
Zusammen (in 1.000)	1.695,3	99,0	273,6	243,8	327,0	257,3	229,4	138,0	127,3
Frauen									
Unterhaltungsliteratur	59,3	5,2	41,7	64,3	64,7	65,0	68,0	65,2	69,1
Klassische Literatur	12,4	0,7	8,5	15,7	11,8	13,4	14,5	12,7	15,8
Gegenwartsliteratur	15,7	1,0	9,7	21,2	17,5	18,4	19,3	14,3	12,1
Biographien	13,7	0,5	5,2	11,6	14,1	16,7	19,3	19,2	19,3
Kinder- und Jugendbücher	19,3	96,6	61,3	8,3	11,3	6,0	5,0	3,4	2,5
Geschichte, Politik	15,3	1,0	8,2	14,1	13,1	14,7	19,8	24,1	26,0
Kunst, Kultur (Sachbuch)	16,2	2,4	8,6	18,8	15,7	19,0	21,4	20,3	16,9
Sport, Gesundheit	13,9	2,0	7,1	14,8	19,2	18,3	14,7	13,5	11,4
Psychologie, Pädagogik, Lebenshilfe	15,9	0,6	7,2	20,6	25,8	22,4	15,4	8,9	7,4
Frau in der Gesellschaft	10,2	0,3	3,0	12,3	14,1	14,3	11,8	9,8	7,5
Esoterik	7,5	0,2	2,8	8,0	12,9	12,1	7,9	3,3	3,4
Naturwissenschaft, Technik, Hobby, Heimwerken	11,3	2,4	8,3	12,4	14,8	13,3	11,9	10,6	8,7
Reisen, Geographie	16,7	1,3	8,2	17,0	16,5	19,1	23,8	22,8	19,0
Sonstige Bücher	13,2	5,8	10,1	14,1	15,9	13,8	12,1	14,7	13,7
Zusammen (in 1.000)	2.369,9	114,1	353,8	375,6	451,8	333,4	296,4	196,5	248,3
Insgesamt									
Unterhaltungsliteratur	49,8	7,0	35,8	55,6	54,1	53,9	55,3	55,1	60,4
Klassische Literatur	11,4	0,6	7,1	15,6	11,4	11,7	12,3	12,4	14,9
Gegenwartsliteratur	14,4	0,7	8,3	19,5	16,4	16,4	17,9	14,1	12,1
Biographien	11,6	0,6	4,2	10,7	11,8	13,5	15,8	16,8	17,7
Kinder- und Jugendbücher	17,8	94,3	58,4	6,1	7,9	4,3	3,4	2,2	2,0
Geschichte, Politik	20,7	1,1	8,6	19,1	19,6	23,9	25,7	33,0	33,8
Kunst, Kultur (Sachbuch)	17,7	3,1	8,9	19,3	19,1	20,7	23,7	21,0	19,1
Sport, Gesundheit	16,1	3,0	12,5	18,0	20,8	19,2	16,1	15,8	12,1
Psychologie, Pädagogik, Lebenshilfe	12,5	0,4	5,0	16,9	19,7	17,1	12,4	8,0	7,0
Frau in der Gesellschaft	6,1	0,2	1,7	7,6	8,5	8,1	6,9	6,4	5,1
Esoterik	5,6	0,1	1,9	6,3	9,6	8,7	5,9	3,2	2,5
Naturwissenschaft, Technik, Hobby, Heimwerken	19,9	4,8	14,3	21,7	24,6	23,7	22,8	19,2	15,4
Reisen, Geographie	18,4	1,9	7,1	17,4	19,3	22,1	26,3	26,3	22,1
Sonstige Bücher	13,6	6,9	10,9	14,4	16,9	14,6	12,5	14,1	13,1
Insgesamt (in 1.000)	4.065,3	213,0	627,4	619,4	778,7	590,7	525,8	334,5	375,6

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Relativzahlen mehr als 100.

Bevorzugte Lesestoffe: Schulbildung, Geschlecht

Tabelle 19

Bevorzugte Lesestoffe	Personen ab 15 Jahren	Höchste abgeschlossene Schulbildung								
		Kein Pflicht- schulab- schluss	Pflicht- schule	Lehrab- schluss	Berufs- bildende mittlere Schule	Allge- mein- bildende höhere Schule	Berufs- bildende höhere Schule	BHS,Abi- turien- tenlehr- gang	Hoch- schul- verwan- dte Lehr- anstalt	Univer- sität, Hoch- schule
		in % ¹⁾								
Männer										
Unterhaltungsliteratur	40,6	34,5	43,4	44,0	38,7	37,9	38,3	38,4	38,6	32,8
Klassische Literatur	11,5	17,6	6,0	5,8	8,8	20,9	12,8	19,1	18,7	25,6
Gegenwartsliteratur	14,7	16,8	8,6	9,2	12,3	22,2	16,1	25,5	26,1	29,1
Biographien	10,1	12,0	6,6	7,5	10,5	13,2	10,8	11,5	15,4	17,7
Kinder- und Jugendbücher	3,4	23,8	9,2	2,0	1,6	1,4	1,5	2,9	4,7	1,6
Geschichte, Politik	32,8	23,5	24,8	30,6	33,5	41,1	31,5	29,6	40,8	45,1
Kunst, Kultur (Sachbuch)	22,5	22,0	15,2	17,7	19,9	28,5	25,0	29,4	38,4	37,3
Sport, Gesundheit	20,5	17,0	19,5	23,2	21,8	20,6	20,7	16,9	18,7	13,8
Psychologie, Pädagogik, Lebenshilfe	9,3	6,3	5,2	6,9	7,8	11,4	9,7	18,3	20,0	16,7
Frau in der Gesellschaft	0,5	-	0,5	0,4	0,3	0,6	0,4	1,1	0,6	1,2
Esoterik	3,6	0,7	2,3	3,8	4,7	3,2	4,1	6,1	3,9	3,1
Naturwissenschaft, Technik, Hobby, Heimwerken	35,3	28,2	29,4	35,1	40,3	34,9	42,7	36,1	36,4	36,2
Reisen, Geographie	23,6	11,0	12,7	24,3	24,2	24,8	29,3	24,0	37,6	30,0
Sonstige Bücher	15,0	10,9	15,8	14,1	14,4	15,9	16,3	13,0	15,0	16,8
Zusammen (in 1.000)	1.437,8	22,7	237,3	531,2	120,7	145,9	123,6	57,6	37,0	161,7
Frauen										
Unterhaltungsliteratur	65,5	59,4	67,4	70,0	66,3	57,9	67,6	61,2	54,6	51,6
Klassische Literatur	14,1	12,6	8,2	8,8	12,3	29,0	19,9	20,6	26,1	35,5
Gegenwartsliteratur	17,7	12,5	9,6	11,9	17,6	34,4	24,8	25,9	32,3	42,8
Biographien	15,5	9,6	10,3	13,5	18,9	23,3	17,3	19,6	23,7	24,9
Kinder- und Jugendbücher	8,7	23,4	10,1	7,5	6,0	4,3	9,5	9,9	14,7	11,3
Geschichte, Politik	17,0	11,2	14,2	15,1	17,0	23,3	17,3	22,5	20,0	27,4
Kunst, Kultur (Sachbuch)	17,9	12,0	11,1	13,3	21,2	27,3	23,2	29,0	32,2	33,6
Sport, Gesundheit	15,4	11,1	13,4	17,7	18,5	12,0	14,7	14,0	17,0	13,7
Psychologie, Pädagogik, Lebenshilfe	18,1	15,3	9,5	15,4	21,2	24,8	26,0	27,8	43,8	29,3
Frau in der Gesellschaft	11,6	6,4	8,9	12,7	12,0	13,0	14,8	13,0	13,8	13,9
Esoterik	8,5	6,6	5,2	8,9	11,7	10,2	11,4	11,7	12,5	5,6
Naturwissenschaft, Technik, Hobby, Heimwerken	12,1	10,4	10,4	12,5	11,9	13,3	10,7	16,2	13,1	17,5
Reisen, Geographie	18,4	9,7	12,9	17,5	21,0	23,1	24,3	24,9	21,5	28,2
Sonstige Bücher	14,1	8,5	15,4	16,1	12,1	12,9	12,7	10,6	9,3	12,5
Zusammen (in 1.000)	2.065,4	35,6	613,4	529,5	318,3	189,4	149,0	64,2	61,8	104,2
Insgesamt										
Unterhaltungsliteratur	55,3	49,7	60,7	57,0	58,7	49,2	54,3	50,4	48,6	40,1
Klassische Literatur	13,0	14,5	7,6	7,3	11,3	25,5	16,6	19,9	23,4	29,5
Gegenwartsliteratur	16,5	14,2	9,3	10,6	16,2	29,1	20,9	25,7	30,0	34,5
Biographien	13,3	10,5	9,3	10,5	16,6	18,9	14,4	15,7	20,6	20,5
Kinder- und Jugendbücher	6,5	23,5	9,9	4,7	4,8	3,1	5,9	6,6	10,9	5,4
Geschichte, Politik	23,5	16,0	17,2	22,8	21,6	31,1	23,7	25,9	27,8	38,2
Kunst, Kultur (Sachbuch)	19,8	15,9	12,2	15,5	20,9	27,8	24,0	29,2	34,5	35,9
Sport, Gesundheit	17,5	13,4	15,1	20,5	19,4	15,7	17,4	15,4	17,7	13,8
Psychologie, Pädagogik, Lebenshilfe	14,5	11,8	8,3	11,1	17,5	19,0	18,6	23,3	34,9	21,6
Frau in der Gesellschaft	7,1	3,9	6,6	6,5	8,8	7,6	8,3	7,4	8,9	6,1
Esoterik	6,5	4,3	4,4	6,4	9,7	7,1	8,1	9,1	9,2	4,1
Naturwissenschaft, Technik, Hobby, Heimwerken	21,6	17,4	15,7	23,8	19,7	22,7	25,2	25,6	21,8	28,8
Reisen, Geographie	20,6	10,2	12,8	20,9	21,9	23,8	26,6	24,4	27,5	29,3
Sonstige Bücher	14,5	9,4	15,5	15,1	12,8	14,2	14,3	11,8	11,4	15,1
Insgesamt (in 1.000)	3.503,1	58,3	850,7	1.060,6	439,0	335,4	272,7	121,8	98,8	265,9

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Relativzahlen mehr als 100.

Bevorzugte Lesestoffe: Lebensunterhalt, Geschlecht

Tabelle 20

Bevorzugte Lesestoffe	Personen ab 6 Jahren	Lebensunterhalt							
		Erwerbstätige	Karenzurlaubenden	Arbeitslose	Pensionisten, Rentner	Nichtberufstätige Haushaltsführende	Studenten, Schüler	Sonstige erhaltene Personen	Kinder im Vorschulalter
		in % ¹⁾							
Männer									
Unterhaltungsliteratur	36,6	40,1	-	39,4	42,4	54,0	23,1	51,7	38,8
Klassische Literatur	9,9	10,7	100,0	9,2	10,7	6,2	7,5	12,9	-
Gegenwartsliteratur	12,7	14,6	-	12,3	13,0	9,2	8,2	10,9	-
Biographien	8,6	9,3	-	10,6	13,1	7,9	3,6	5,8	-
Kinder- und Jugendbücher	15,8	2,8	-	3,8	1,2	2,6	58,1	6,1	73,4
Geschichte, Politik	28,2	30,4	-	30,1	44,6	35,9	10,7	24,2	3,2
Kunst, Kultur (Sachbuch)	19,8	22,9	-	25,4	21,6	14,2	10,9	21,0	2,4
Sport, Gesundheit	19,2	20,9	-	20,8	17,4	9,8	16,6	23,9	-
Psychologie, Pädagogik, Lebenshilfe	7,9	10,2	100,0	9,7	6,8	6,7	3,1	15,8	-
Frau in der Gesellschaft	0,4	0,4	-	1,2	0,9	1,5	0,1	-	-
Esoterik	3,0	4,1	100,0	5,2	2,2	9,9	0,8	4,5	-
Naturwissenschaft, Technik, Hobby, Heimwerken	31,8	35,9	-	40,8	31,8	21,9	21,6	45,3	-
Reisen, Geographie	20,7	23,2	100,0	26,0	30,2	20,2	7,3	21,9	-
Sonstige Bücher	14,2	15,5	-	18,7	13,1	30,9	11,0	26,1	-
Zusammen (in 1.000)	1.695,3	929,8	0,2	36,5	308,2	3,6	403,8	11,4	1,9
Frauen									
Unterhaltungsliteratur	59,3	65,7	66,2	57,2	68,8	65,7	32,8	64,4	12,3
Klassische Literatur	12,4	13,1	7,7	13,3	14,9	10,6	10,8	12,8	3,6
Gegenwartsliteratur	15,7	19,7	13,9	13,1	14,3	12,2	12,6	18,6	-
Biographien	13,7	14,4	9,7	15,5	19,0	16,0	6,1	11,2	-
Kinder- und Jugendbücher	19,3	8,7	16,1	9,0	3,5	7,6	64,6	9,5	90,2
Geschichte, Politik	15,3	14,4	9,2	15,0	24,2	15,7	9,2	9,4	-
Kunst, Kultur (Sachbuch)	16,2	18,6	12,8	15,1	19,3	14,7	10,6	16,1	-
Sport, Gesundheit	13,9	17,1	22,4	17,9	12,3	16,2	6,4	8,7	1,7
Psychologie, Pädagogik, Lebenshilfe	15,9	22,6	24,0	19,1	9,4	15,4	8,4	21,7	-
Frau in der Gesellschaft	10,2	13,4	11,2	11,3	8,3	13,6	2,8	15,5	6,4
Esoterik	7,5	11,0	8,0	15,8	4,3	7,8	2,5	14,7	-
Naturwissenschaft, Technik, Hobby, Heimwerken	11,3	13,0	11,4	10,2	9,8	13,3	8,3	8,6	3,6
Reisen, Geographie	16,7	19,2	11,4	15,0	22,1	16,1	8,1	17,5	1,5
Sonstige Bücher	13,2	14,4	20,0	14,6	13,7	13,6	9,0	9,7	11,6
Zusammen (in 1.000)	2.369,9	906,4	62,0	52,0	468,6	371,3	485,0	20,6	4,2
Insgesamt									
Unterhaltungsliteratur	49,8	52,7	66,0	49,9	58,3	65,6	28,4	59,9	20,5
Klassische Literatur	11,4	11,9	8,0	11,6	13,2	10,5	9,3	12,8	2,5
Gegenwartsliteratur	14,4	17,1	13,9	12,7	13,8	12,2	10,6	15,9	-
Biographien	11,6	11,8	9,7	13,5	16,7	15,9	5,0	9,3	-
Kinder- und Jugendbücher	17,8	5,7	16,1	6,9	2,6	7,6	61,6	8,3	85,0
Geschichte, Politik	20,7	22,5	9,2	21,2	32,3	15,9	9,9	14,7	1,0
Kunst, Kultur (Sachbuch)	17,7	20,8	12,7	19,3	20,2	14,7	10,7	17,8	0,8
Sport, Gesundheit	16,1	19,1	22,4	19,1	14,3	16,2	11,0	14,1	1,1
Psychologie, Pädagogik, Lebenshilfe	12,5	16,3	24,2	15,2	8,4	15,3	6,0	19,6	-
Frau in der Gesellschaft	6,1	6,9	11,2	7,1	5,4	13,5	1,6	9,9	4,5
Esoterik	5,6	7,5	8,2	11,4	3,5	7,8	1,7	11,1	-
Naturwissenschaft, Technik, Hobby, Heimwerken	19,9	24,6	11,4	22,9	18,5	13,4	14,3	21,7	2,5
Reisen, Geographie	18,4	21,2	11,7	19,5	25,3	16,2	7,8	19,1	1,0
Sonstige Bücher	13,6	15,0	20,0	16,3	13,5	13,7	9,9	15,5	8,0
Insgesamt (in 1.000)	4.065,3	1.836,1	62,2	88,4	776,8	374,9	888,7	32,0	6,0

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Relativzahlen mehr als 100.

Bevorzugte Lesestoffe: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 21

Bevorzugte Lesestoffe	Erwerbs- tätige insgesamt	Selbständige und Mithel- fende in der Land- und Forstwirt- schaft	davon		Selbständige und Mithel- fende in anderen Wirtschafts- bereichen	davon	
			mit kleinerem Betrieb	mit mittlerem und größe- rem Betrieb		mit kleinerem Betrieb	mit größerem Betrieb
Männer							
Unterhaltungsliteratur	40,1	31,9	34,4	31,0	31,6	35,1	26,4
Klassische Literatur	10,7	4,8	7,5	3,8	16,3	14,0	19,8
Gegenwartsliteratur	14,6	11,7	19,8	8,8	20,7	17,4	25,6
Biographien	9,3	9,6	9,0	9,9	10,7	12,0	8,8
Kinder- und Jugendbücher	2,8	2,1	4,2	1,4	2,7	1,7	4,0
Geschichte, Politik	30,4	27,2	16,5	30,9	35,1	34,6	36,0
Kunst, Kultur (Sachbuch)	22,9	23,6	22,8	23,8	33,4	32,2	35,1
Sport, Gesundheit	20,9	22,6	21,0	23,1	20,0	21,2	18,2
Psychologie, Pädagogik, Lebenshilfe	10,2	5,5	2,9	6,4	12,4	12,2	12,7
Frau in der Gesellschaft	0,4	0,9	-	1,2	0,5	0,7	0,2
Esoterik	4,1	1,7	-	2,2	5,9	7,3	3,9
Naturwissenschaft, Technik, Hobby, Heimwerken	35,9	40,1	41,0	39,7	35,0	37,7	31,2
Reisen, Geographie	23,2	14,7	11,1	16,0	22,0	23,0	20,5
Sonstige Bücher	15,5	17,3	20,4	16,3	18,7	17,9	19,9
Zusammen (in 1.000)	929,8	22,2	5,7	16,5	105,3	62,3	43,0

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Bevorzugte Lesestoffe: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 21 (1. Forts.)

Bevorzugte Lesestoffe	Erwerbs- tätige insgesamt	Selbständige und Mithel- fende in der Land- und Forstwirt- schaft	davon		Selbständige und Mithel- fende in anderen Wirtschafts- bereichen	davon	
			mit kleinerem Betrieb	mit mittlerem und größe- rem Betrieb		mit kleinerem Betrieb	mit größerem Betrieb
			in % ¹⁾				
Frauen							
Unterhaltungsliteratur	65,7	53,7	51,7	55,0	57,3	59,2	53,1
Klassische Literatur	13,1	4,2	5,2	3,5	17,7	15,0	23,7
Gegenwartsliteratur	19,7	7,6	4,3	9,9	29,5	25,1	39,3
Biographien	14,4	9,6	8,4	10,4	19,2	18,5	20,7
Kinder- und Jugendbücher	8,7	9,4	11,4	8,1	6,5	6,7	6,1
Geschichte, Politik	14,4	9,4	6,8	11,2	16,9	14,9	21,2
Kunst, Kultur (Sachbuch)	18,6	10,6	10,7	10,5	20,7	17,3	28,3
Sport, Gesundheit	17,1	24,7	26,1	23,8	18,3	18,7	17,4
Psychologie, Pädagogik, Lebenshilfe	22,6	15,5	17,2	14,3	24,0	25,1	21,5
Frau in der Gesellschaft	13,4	13,3	14,2	12,6	13,9	14,6	12,3
Esoterik	11,0	5,4	5,6	5,2	13,0	15,8	7,0
Naturwissenschaft, Technik, Hobby, Heimwerken	13,0	13,7	13,7	13,7	11,9	11,2	12,9
Reisen, Geographie	19,2	8,4	8,6	8,2	23,8	23,4	24,7
Sonstige Bücher	14,4	16,2	19,1	14,3	16,3	15,8	17,6
Zusammen (in 1.000)	906,4	37,4	15,3	22,1	62,8	43,1	19,7

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Bevorzugte Lesestoffe: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 21 (2. Forts.)

Bevorzugte Lesestoffe	Erwerbs- tätige insgesamt	Selbständige und Mithel- fende in der Land- und Forstwirt- schaft	davon		Selbständige und Mithel- fende in anderen Wirtschafts- bereichen	davon	
			mit kleinerem Betrieb	mit mittlerem und größe- rem Betrieb		mit kleinerem Betrieb	mit größerem Betrieb
			in % ¹⁾				
Insgesamt							
Unterhaltungsliteratur	52,7	45,6	47,1	44,7	40,6	44,4	34,2
Klassische Literatur	11,9	4,4	5,8	3,6	16,6	14,1	20,8
Gegenwartsliteratur	17,1	9,1	8,5	9,5	23,9	20,3	29,9
Biographien	11,8	9,6	8,6	10,2	13,7	14,4	12,6
Kinder- und Jugendbücher	5,7	6,7	9,4	5,2	4,0	3,6	4,8
Geschichte, Politik	22,5	16,0	9,4	19,6	28,6	26,7	31,7
Kunst, Kultur (Sachbuch)	20,8	15,4	14,0	16,2	28,7	26,2	33,0
Sport, Gesundheit	19,1	23,9	24,7	23,5	19,4	20,3	17,9
Psychologie, Pädagogik, Lebenshilfe	16,3	11,8	13,3	10,9	16,5	17,3	15,4
Frau in der Gesellschaft	6,9	8,7	10,4	7,7	5,5	6,4	4,0
Esoterik	7,5	4,0	4,1	3,9	8,7	10,9	5,0
Naturwissenschaft, Technik, Hobby, Heimwerken	24,6	23,5	21,1	24,9	26,5	27,0	25,7
Reisen, Geographie	21,1	10,7	9,3	11,5	22,5	22,8	21,9
Sonstige Bücher	15,0	16,7	19,4	15,2	17,9	17,1	19,3
Erwerbstätige insgesamt							
(in 1.000)	1.836,1	59,5	20,9	38,6	165,8	104,0	61,8

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Bevorzugte Lesestoffe: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 21 (3. Forts.)

Bevorzugte Lesestoffe	Arbeiter	davon			Ange- stellte, Beamte	davon			
		Hilfs- arbeiter	Ange- lernte Arbeiter	Vorar- beiter, Meister		Hilfs- und gelernte Tätigkeit	mittlere Tätigkeit	höhere Tätigkeit	hochquali- fizierte Tätigkeit
	in % ¹⁾								
Männer									
Unterhaltungsliteratur	42,3	41,6	43,7	41,6	41,0	48,6	39,7	41,6	34,9
Klassische Literatur	4,5	9,7	2,9	4,3	13,4	8,5	10,6	15,7	17,2
Gegenwartsliteratur	6,5	5,2	3,1	8,7	18,1	12,5	12,0	20,1	26,1
Biographien	5,2	7,4	3,2	5,8	11,3	7,0	10,3	12,4	14,5
Kinder- und Jugendbücher	3,4	2,4	6,0	2,2	2,6	4,7	2,0	2,7	1,1
Geschichte, Politik	25,9	26,0	21,9	28,1	32,2	23,9	31,6	31,8	40,5
Kunst, Kultur (Sachbuch)	17,3	22,2	13,0	18,5	24,0	15,2	20,6	26,2	31,4
Sport, Gesundheit	21,9	15,9	18,8	24,9	20,5	25,1	21,7	19,5	17,0
Psychologie, Pädagogik, Lebenshilfe	5,4	8,3	7,1	3,8	12,7	8,2	8,7	16,8	14,4
Frau in der Gesellschaft	0,3	1,2	0,5	0,0	0,4	0,5	0,3	0,7	0,2
Esoterik	2,6	1,5	3,6	2,3	4,8	5,0	4,7	5,1	4,1
Naturwissenschaft, Technik, Hobby, Heimwerken	33,6	27,5	26,9	38,6	37,3	33,5	36,6	39,1	38,7
Reisen, Geographie	17,3	14,9	12,0	20,8	27,2	19,0	24,6	30,1	32,4
Sonstige Bücher	14,3	13,8	14,5	14,3	15,5	16,3	14,7	14,8	16,7
Zusammen (in 1.000)	294,7	35,2	91,7	167,9	507,5	99,0	117,6	174,5	116,4

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Bevorzugte Lesestoffe: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 21 (4. Forts.)

Bevorzugte Lesestoffe	Arbeiter	davon			Ange- stellte, Beamte	davon				
		Hilfs- arbeiter	Ange- lernte Arbeiter	Vorar- beiter, Meister		Hilfs- und gelernte Tätigkeit	mittlere Tätigkeit	höhere Tätigkeit	hochquali- fizierte Tätigkeit	
	in % ¹⁾									
Frauen										
Unterhaltungsliteratur	67,6	68,4	64,5	73,0	66,7	70,2	68,8	61,7	54,8	
Klassische Literatur	5,3	4,3	5,6	6,2	15,1	7,7	14,2	23,6	28,5	
Gegenwartsliteratur	9,1	9,3	9,6	7,7	22,1	11,3	22,3	31,8	44,1	
Biographien	8,6	8,5	9,0	8,0	15,6	11,7	15,2	20,6	19,5	
Kinder- und Jugendbücher	8,2	4,8	10,8	8,6	9,0	8,5	8,2	11,2	6,3	
Geschichte, Politik	12,8	14,4	11,0	13,6	14,9	11,0	14,0	19,1	25,3	
Kunst, Kultur (Sachbuch)	11,9	11,4	12,3	11,7	20,6	14,7	19,0	27,8	33,8	
Sport, Gesundheit	11,9	9,5	14,5	10,9	17,9	17,6	18,8	17,7	15,4	
Psychologie, Pädagogik, Lebenshilfe	12,4	12,3	13,8	9,5	25,5	18,8	25,5	33,8	29,3	
Frau in der Gesellschaft	11,9	13,2	10,0	13,8	13,8	13,6	12,3	15,4	17,6	
Esoterik	7,2	3,7	9,7	8,2	12,1	12,7	12,0	11,9	9,8	
Naturwissenschaft, Technik, Hobby, Heimwerken	10,9	11,4	9,5	12,9	13,6	12,6	12,4	16,4	13,7	
Reisen, Geographie	11,7	12,2	10,9	12,7	21,3	17,1	21,2	25,7	27,4	
Sonstige Bücher	16,1	15,7	15,7	17,7	13,7	16,5	13,7	10,1	12,6	
Zusammen (in 1.000)	165,5	60,4	71,5	33,6	640,8	217,6	225,6	163,0	34,5	

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Bevorzugte Lesestoffe: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 21 (Schluss)

Bevorzugte Lesestoffe	Arbeiter	davon			Ange- stellte, Beamte	davon				
		Hilfs- arbeiter	Ange- lernte Arbeiter	Vorar- beiter, Meister		Hilfs- und gelernte Tätigkeit	mittlere Tätigkeit	höhere Tätigkeit	hochquali- fizierte Tätigkeit	
	in % ¹⁾									
Insgesamt										
Unterhaltungsliteratur	51,4	58,2	52,8	46,9	55,4	63,5	58,8	51,3	39,5	
Klassische Literatur	4,8	6,3	4,1	4,6	14,4	7,9	13,0	19,5	19,7	
Gegenwartsliteratur	7,4	7,8	5,9	8,5	20,4	11,7	18,7	25,7	30,2	
Biographien	6,4	8,1	5,8	6,2	13,7	10,3	13,6	16,4	15,6	
Kinder- und Jugendbücher	5,1	3,9	8,1	3,3	6,1	7,3	6,0	6,8	2,3	
Geschichte, Politik	21,2	18,7	17,2	25,7	22,5	15,0	20,0	25,7	37,0	
Kunst, Kultur (Sachbuch)	15,3	15,4	12,7	17,4	22,1	14,8	19,5	27,0	32,0	
Sport, Gesundheit	18,3	11,8	16,9	22,5	19,1	20,0	19,8	18,6	16,6	
Psychologie, Pädagogik, Lebenshilfe	7,9	10,8	10,0	4,8	19,9	15,5	19,7	25,0	17,8	
Frau in der Gesellschaft	4,5	8,8	4,7	2,3	7,9	9,5	8,2	7,8	4,2	
Esoterik	4,3	2,9	6,3	3,3	8,8	10,3	9,5	8,4	5,4	
Naturwissenschaft, Technik, Hobby, Heimwerken	25,4	17,3	19,3	34,3	24,0	19,1	20,6	28,1	32,9	
Reisen, Geographie	15,3	13,2	11,5	19,4	23,9	17,7	22,4	28,0	31,3	
Sonstige Bücher	15,0	15,0	15,0	14,9	14,5	16,5	14,0	12,5	15,7	
Erwerbstätige insgesamt										
(in 1.000)	460,2	95,6	163,1	201,5	1.148,3	316,6	343,3	337,5	150,9	

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Bevorzugte Lesestoffe: Bundesland, Geschlecht

Tabelle 22

Bevorzugte Lesestoffe	Öster- reich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- öster- reich	Ober- öster- reich	Salzburg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
	in % ¹⁾									
Männer										
Unterhaltungsliteratur	36,6	36,4	36,4	35,0	33,0	35,4	35,2	33,0	31,7	43,4
Klassische Literatur	9,9	9,7	8,1	7,4	6,8	12,1	9,6	9,4	7,5	14,6
Gegenwartsliteratur	12,7	10,2	13,9	11,4	9,8	14,6	11,6	11,1	11,1	16,4
Biographien	8,6	9,3	7,6	6,8	7,1	10,2	9,0	9,0	7,4	10,7
Kinder- und Jugendbücher	15,8	19,3	17,2	16,5	19,4	16,3	13,7	19,7	18,8	11,5
Geschichte, Politik	28,2	27,8	30,9	29,7	24,8	28,8	27,9	22,9	24,4	31,2
Kunst, Kultur (Sachbuch)	19,8	15,4	17,0	18,5	16,0	23,5	20,1	20,4	20,9	23,1
Sport, Gesundheit	19,2	18,6	21,8	17,7	18,3	25,2	23,3	20,4	20,2	15,7
Psychologie, Pädagogik, Lebenshilfe	7,9	6,5	8,2	8,4	8,3	9,1	6,5	7,9	7,4	7,9
Frau in der Gesellschaft	0,4	0,8	0,6	0,2	0,3	0,5	0,4	0,2	0,2	0,8
Esoterik	3,0	1,9	2,1	2,9	3,4	3,0	2,7	3,0	3,9	3,3
Naturwissenschaft, Technik, Hobby, Heimwerken	31,8	26,7	31,9	34,5	32,6	36,0	34,4	27,8	30,8	28,6
Reisen, Geographie	20,7	15,8	20,5	20,2	19,8	25,5	21,3	18,5	18,4	21,9
Sonstige Bücher	14,2	10,6	11,7	12,7	13,9	17,7	13,5	14,2	17,0	15,4
Männer ab 6 Jahren zusammen (in 1.000)	1.695,3	49,8	109,1	308,7	269,0	111,7	243,5	119,1	79,8	404,6
Frauen										
Unterhaltungsliteratur	59,3	65,0	61,4	61,0	56,0	58,3	57,5	58,9	56,3	61,2
Klassische Literatur	12,4	10,1	13,4	11,0	9,1	14,0	10,9	10,6	9,9	17,7
Gegenwartsliteratur	15,7	10,7	17,3	14,1	13,2	16,5	14,8	12,5	13,2	20,7
Biographien	13,7	9,5	10,9	10,7	12,3	16,7	12,7	12,4	13,5	18,7
Kinder- und Jugendbücher	19,3	19,1	19,4	19,8	21,2	21,0	19,4	20,8	22,9	15,6
Geschichte, Politik	15,3	13,4	17,0	13,7	11,8	16,8	14,8	14,9	12,2	19,4
Kunst, Kultur (Sachbuch)	16,2	12,7	13,7	15,1	13,9	17,0	16,0	15,6	13,9	20,5
Sport, Gesundheit	13,9	10,5	13,1	12,3	15,8	18,4	18,7	11,8	14,8	10,5
Psychologie, Pädagogik, Lebenshilfe	15,9	13,6	14,0	15,8	17,3	18,0	15,3	13,8	18,4	15,7
Frau in der Gesellschaft	10,2	11,5	14,8	9,6	9,3	10,9	10,7	11,2	11,1	8,6
Esoterik	7,5	6,5	7,8	6,8	6,8	7,5	8,4	7,0	8,7	7,8
Naturwissenschaft, Technik, Hobby, Heimwerken	11,3	9,0	9,7	12,9	11,5	11,9	11,4	10,6	11,0	10,7
Reisen, Geographie	16,7	9,8	14,1	14,5	13,9	21,6	18,0	16,1	14,1	20,5
Sonstige Bücher	13,2	9,8	13,2	10,7	13,3	15,2	15,2	14,2	13,8	13,1
Frauen ab 6 Jahren zusammen (in 1.000)	2.369,9	69,8	161,4	425,9	390,8	162,8	344,4	179,4	107,1	528,5
Insgesamt										
Unterhaltungsliteratur	49,8	53,1	51,3	50,1	46,6	49,0	48,3	48,6	45,8	53,5
Klassische Literatur	11,4	9,9	11,2	9,5	8,2	13,3	10,4	10,1	8,9	16,4
Gegenwartsliteratur	14,4	10,5	15,9	13,0	11,8	15,7	13,5	11,9	12,3	18,9
Biographien	11,6	9,4	9,6	9,1	10,2	14,1	11,2	11,1	10,9	15,2
Kinder- und Jugendbücher	17,8	19,2	18,5	18,4	20,5	19,1	17,1	20,4	21,1	13,8
Geschichte, Politik	20,7	19,4	22,6	20,4	17,1	21,7	20,2	18,1	17,4	24,5
Kunst, Kultur (Sachbuch)	17,7	13,8	15,0	16,5	14,7	19,7	17,7	17,5	16,9	21,6
Sport, Gesundheit	16,1	13,8	16,6	14,6	16,8	21,2	20,6	15,2	17,1	12,8
Psychologie, Pädagogik, Lebenshilfe	12,5	10,6	11,7	12,7	13,6	14,4	11,7	11,4	13,7	12,3
Frau in der Gesellschaft	6,1	7,0	9,1	5,6	5,7	6,7	6,5	6,8	6,4	5,2
Esoterik	5,6	4,6	5,5	5,2	5,4	5,7	6,1	5,4	6,7	5,9
Naturwissenschaft, Technik, Hobby, Heimwerken	19,9	16,4	18,7	22,0	20,1	21,7	20,9	17,4	19,5	18,5
Reisen, Geographie	18,4	12,3	16,7	16,9	16,3	23,2	19,4	17,0	15,9	21,1
Sonstige Bücher	13,6	10,2	12,6	11,5	13,5	16,2	14,5	14,2	15,2	14,1
Personen ab 6 Jahren insgesamt (in 1.000)	4.065,3	119,6	270,5	734,6	659,8	274,4	587,9	298,5	186,9	933,0

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Relativzahlen mehr als 100.

Bevorzugte Lesestoffe: Gemeindetyp¹⁾, Geschlecht

Tabelle 23

Bevorzugte Lesestoffe	Österreich	Gemeinden bis 20.000 Einwohner	davon Agrarquote				Gemeinden mit 20.001 bis 250.000 Einwohnern	Wien
			über 15%	7,1 bis 15%	3,1 bis 7%	bis 3%		
			in % ²⁾					
Männer								
Unterhaltungsliteratur	36,6	33,5	29,4	32,0	35,2	34,4	37,4	43,4
Klassische Literatur	9,9	7,8	5,7	7,7	7,8	8,5	10,4	14,6
Gegenwartsliteratur	12,7	10,7	7,0	10,0	10,9	12,0	14,1	16,4
Biographien	8,6	7,4	7,3	6,7	7,2	8,1	9,9	10,7
Kinder- und Jugendbücher	15,8	18,6	24,8	21,7	17,5	15,6	12,5	11,5
Geschichte, Politik	28,4	26,7	23,3	23,8	27,0	29,5	29,5	31,2
Kunst, Kultur (Sachbuch)	19,8	17,9	17,4	15,8	17,2	20,2	21,7	23,1
Sport, Gesundheit	19,2	20,3	19,1	19,6	19,8	21,6	20,3	15,7
Psychologie, Pädagogik, Lebenshilfe	7,9	7,7	6,1	8,2	6,9	8,1	8,6	7,9
Frau in der Gesellschaft	0,4	0,3	-	0,3	0,2	0,4	0,5	0,8
Esoterik	3,0	2,8	2,1	2,5	2,6	3,3	3,4	3,3
Naturwissenschaft, Technik, Hobby, Heimwerken	31,8	32,4	30,0	29,9	33,2	34,4	34,3	28,6
Reisen, Geographie	20,7	19,3	13,7	18,3	19,1	21,6	23,7	21,9
Sonstige Bücher	14,2	13,6	10,8	13,1	13,0	15,2	14,2	15,4
Männer ab 6 Jahren zusammen (in 1.000)	1.695,3	989,9	80,7	283,0	269,6	356,6	300,8	404,6
Frauen								
Unterhaltungsliteratur	59,3	58,3	53,2	56,0	60,1	60,2	60,2	61,2
Klassische Literatur	12,4	10,0	8,8	9,1	9,7	11,3	14,1	17,7
Gegenwartsliteratur	15,7	12,9	10,0	11,4	13,3	14,5	18,6	20,7
Biographien	13,7	11,3	9,1	9,5	11,4	13,2	15,6	18,7
Kinder- und Jugendbücher	19,3	21,7	26,8	23,2	20,8	19,8	15,8	15,6
Geschichte, Politik	15,3	13,1	10,1	11,4	13,5	15,1	17,4	19,4
Kunst, Kultur (Sachbuch)	16,2	14,4	12,0	13,9	13,9	15,9	16,7	20,5
Sport, Gesundheit	13,9	14,7	16,1	14,6	15,0	14,2	15,4	10,5
Psychologie, Pädagogik, Lebenshilfe	15,9	15,1	16,4	13,4	15,5	15,9	18,7	15,7
Frau in der Gesellschaft	10,2	10,8	9,6	10,0	10,4	12,1	10,1	8,6
Esoterik	7,5	7,0	5,5	6,2	6,8	8,4	8,4	7,8
Naturwissenschaft, Technik, Hobby, Heimwerken	11,3	11,7	9,1	11,3	11,2	12,9	10,8	10,7
Reisen, Geographie	16,7	14,5	11,1	12,0	13,7	18,2	19,1	20,5
Sonstige Bücher	13,2	13,1	11,4	12,9	12,7	14,1	13,3	13,1
Frauen ab 6 Jahren zusammen (in 1.000)	2.369,9	1.423,7	123,0	413,4	399,5	487,8	417,8	528,5
Insgesamt								
Unterhaltungsliteratur	49,8	48,2	43,8	46,3	50,1	49,3	50,7	53,5
Klassische Literatur	11,4	9,1	7,6	8,5	8,9	10,1	12,5	16,4
Gegenwartsliteratur	14,4	12,0	8,8	10,8	12,3	13,5	16,7	18,9
Biographien	11,6	9,7	8,4	8,3	9,7	11,1	13,2	15,2
Kinder- und Jugendbücher	17,8	20,4	26,0	22,6	19,5	18,0	14,4	13,8
Geschichte, Politik	20,7	18,7	15,3	16,4	18,9	21,1	22,5	24,5
Kunst, Kultur (Sachbuch)	17,7	15,9	14,2	14,7	15,2	17,7	18,8	21,6
Sport, Gesundheit	16,1	17,0	17,3	16,6	16,9	17,4	17,5	12,8
Psychologie, Pädagogik, Lebenshilfe	12,5	12,1	12,3	11,3	12,0	12,6	14,5	12,3
Frau in der Gesellschaft	6,1	6,5	5,8	6,1	6,3	7,2	6,1	5,2
Esoterik	5,6	5,3	4,2	4,7	5,1	6,2	6,3	5,9
Naturwissenschaft, Technik, Hobby, Heimwerken	19,9	20,2	17,4	18,9	20,1	22,0	20,6	18,5
Reisen, Geographie	18,4	16,5	12,1	14,6	15,9	19,6	21,0	21,1
Sonstige Bücher	13,6	13,3	11,2	13,0	12,8	14,6	13,7	14,1
Personen ab 6 Jahren insgesamt (in 1.000)	4.065,3	2.413,6	203,7	696,4	669,1	844,4	718,6	933,0

¹⁾ Wohnbevölkerung und Agrarquote der Bevölkerung 1991, Gebietsstand 1993.

²⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Relativzahlen mehr als 100.

Regelmäßige Lektüre von Zeitungen und Zeitschriften: Alter, Geschlecht

Tabelle 24

Alter (vollendete Jahre)	Personen ab 6 Jahren	Tageszeitungen	Wochenzeitungen	Nachrichten-, Wirtschafts- magazine	Wochen-, Monats- magazine, Illustrierte	Fach- und Hobbyzeit- schriften	Comics	Keine Zeitungen
	in 1.000	in % ¹⁾						

Männer

6 bis 9 Jahre	191,1	6,3	1,8	0,6	1,4	3,3	41,4	51,5
10 bis 19 Jahre	477,0	40,9	19,6	4,1	12,1	21,6	33,8	22,5
20 bis 29 Jahre	556,1	72,6	37,1	18,5	19,6	37,9	7,6	11,0
30 bis 39 Jahre	699,2	76,7	40,1	21,1	20,0	29,7	3,9	8,2
40 bis 49 Jahre	541,5	80,7	45,4	24,5	19,4	37,6	2,8	7,9
50 bis 59 Jahre	485,6	82,3	43,7	22,1	19,8	31,9	1,8	6,9
60 bis 69 Jahre	331,2	78,7	48,0	16,3	20,5	20,7	0,2	6,8
70 Jahre und älter	287,8	79,9	42,8	12,2	20,7	15,2	0,4	9,3
Zusammen	3.569,5	69,3	37,1	16,8	17,9	29,4	9,6	12,6

Frauen

6 bis 9 Jahre	181,9	5,0	1,3	0,1	4,3	1,9	33,6	60,1
10 bis 19 Jahre	451,5	35,9	20,2	3,3	30,7	11,7	26,1	24,2
20 bis 29 Jahre	556,4	63,8	38,4	11,3	37,3	20,6	4,3	13,8
30 bis 39 Jahre	675,2	68,5	42,9	13,9	35,2	22,2	2,7	11,9
40 bis 49 Jahre	534,4	74,7	45,5	13,7	35,3	22,1	1,5	10,8
50 bis 59 Jahre	499,0	77,1	47,9	12,8	36,9	17,3	0,9	7,7
60 bis 69 Jahre	377,7	70,8	47,5	8,1	34,9	10,6	0,2	10,1
70 Jahre und älter	550,1	70,7	40,6	5,1	31,5	5,6	0,3	13,9
Zusammen	3.826,3	63,5	38,7	9,6	33,2	15,6	6,2	15,3

Insgesamt

6 bis 9 Jahre	373,0	5,7	1,5	0,4	2,8	2,6	37,6	55,7
10 bis 19 Jahre	928,6	38,5	19,9	3,7	21,2	16,9	30,1	23,3
20 bis 29 Jahre	1.112,5	68,2	37,8	14,9	28,5	29,3	5,9	12,4
30 bis 39 Jahre	1.334,4	72,6	41,5	17,6	27,6	29,7	3,9	10,0
40 bis 49 Jahre	1.075,9	77,8	45,4	19,1	27,3	29,9	2,2	9,3
50 bis 59 Jahre	984,6	79,7	45,8	17,4	28,5	24,5	1,3	7,3
60 bis 69 Jahre	708,9	74,5	47,8	11,9	28,2	15,3	0,2	8,5
70 Jahre und älter	837,9	73,9	41,4	7,6	27,8	8,9	0,3	12,3
Insgesamt	7.395,7	66,3	37,9	13,1	25,8	22,2	7,8	14,0

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Relativzahlen mehr als 100.

Regelmäßige Lektüre von Zeitungen und Zeitschriften: Schulbildung, Geschlecht

Tabelle 25

Höchste abgeschlossene Schulbildung	Personen ab 15 Jahren	Tageszeitungen	Wochenzeitungen	Nachrichten-, Wirtschafts- magazine	Wochen-, Monats- magazine, Illustrierte	Fach- und Hobbyzeit- schriften	Comics	Keine Zeitungen
	in 1.000	in % ¹⁾						
Männer								
Kein Pflichtschulabschluss	50,2	53,9	29,9	8,0	14,4	21,0	5,3	24,6
Pflichtschule	772,3	66,7	38,8	8,3	14,8	20,3	6,2	13,9
Lehrabschluss	1.396,1	79,1	41,7	15,4	19,7	29,1	3,8	7,5
Berufsbildende mittlere Schule	220,5	80,8	42,5	26,4	22,5	42,8	4,3	5,7
Allgemeinbildende höhere Schule	194,6	80,2	37,4	33,3	21,9	39,8	7,5	9,1
Berufsbildende höhere Schule	194,0	79,3	43,6	32,1	24,2	50,2	4,6	6,5
BHS, Abiturientenlehrgang	73,8	82,7	48,0	37,7	26,6	49,1	5,7	4,7
Hochschulverwandte Lehranstalt	49,1	83,7	48,5	32,5	27,0	47,2	3,5	3,9
Universität, Hochschule	190,5	86,0	46,9	44,0	26,0	60,8	4,0	5,0
Zusammen	3.141,1	76,4	41,3	19,0	19,7	32,4	4,8	9,0
Frauen								
Kein Pflichtschulabschluss	67,5	48,1	34,0	4,7	32,4	11,3	4,4	29,3
Pflichtschule	1.367,3	64,3	41,7	5,0	33,2	9,7	2,3	14,9
Lehrabschluss	899,6	74,6	43,8	9,6	37,8	16,1	1,9	9,7
Berufsbildende mittlere Schule	425,8	72,2	44,9	15,9	37,2	21,7	2,3	9,6
Allgemeinbildende höhere Schule	219,0	71,1	40,6	18,9	34,9	23,7	3,8	10,9
Berufsbildende höhere Schule	179,4	74,0	42,6	19,4	37,0	28,8	3,2	8,7
BHS, Abiturientenlehrgang	72,6	69,9	41,2	17,7	40,8	27,4	2,2	9,9
Hochschulverwandte Lehranstalt	69,7	75,7	44,0	20,2	34,0	38,0	3,0	8,5
Universität, Hochschule	116,2	86,0	46,9	44,0	26,0	60,8	4,0	6,7
Zusammen	3.417,1	69,4	42,6	10,7	35,4	16,9	2,5	12,1
Insgesamt								
Kein Pflichtschulabschluss	117,7	50,6	32,3	6,1	24,8	15,5	4,8	27,3
Pflichtschule	2.139,6	65,2	40,6	6,2	26,6	13,5	3,7	14,5
Lehrabschluss	2.295,6	77,4	42,5	13,1	26,8	24,0	3,0	8,4
Berufsbildende mittlere Schule	646,3	75,1	44,1	19,5	32,1	28,9	3,0	8,2
Allgemeinbildende höhere Schule	413,6	75,4	39,1	25,7	28,8	31,3	5,5	10,1
Berufsbildende höhere Schule	373,5	76,8	43,1	26,0	30,3	39,9	3,9	7,5
BHS, Abiturientenlehrgang	146,4	76,3	44,7	27,8	33,6	38,3	4,0	7,3
Hochschulverwandte Lehranstalt	118,8	79,0	45,8	25,3	31,1	41,8	3,2	6,6
Universität, Hochschule	306,8	82,2	46,0	39,1	29,1	53,9	4,3	5,6
Insgesamt	6.558,2	72,8	41,9	14,7	27,9	24,3	3,6	10,6

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Relativzahlen mehr als 100.

Regelmäßige Lektüre von Zeitungen und Zeitschriften: Lebensunterhalt, Geschlecht

Tabelle 26

Lebensunterhalt	Personen ab 6 Jahren	Tages- zeitungen	Wochen- zeitungen	Nach- richten-, Wirt- schafts- magazine	Wochen-, Monats- magazine, Illustrierte	Fach- und Hobby- zeit- schriften	Comics	Keine Zeitungen
	in 1.000	in % ¹⁾						
Männer								
Erwerbstätige	2.094,3	77,8	41,7	21,2	19,8	37,2	4,9	8,2
Karenzurlauber	0,9	61,4	42,6	25,6	42,6	44,4	-	38,6
Arbeitslose	87,3	73,2	31,8	14,4	14,8	23,9	4,5	14,9
Pensionisten, Rentner	722,2	78,2	44,6	13,8	20,5	17,9	0,7	8,7
Nichtberufstätige Haushaltsführende	5,8	73,0	34,4	14,8	8,1	22,2	1,6	7,5
Studenten, Schüler	618,7	32,1	14,5	6,2	9,5	18,2	36,6	29,6
Sonstige erhaltene Personen	25,5	52,5	28,5	16,0	15,7	27,3	6,5	26,7
Kinder im Vorschulalter	15,0	-	-	-	-	0,2	24,7	75,1
Zusammen	3.569,5	69,3	37,1	16,8	17,9	29,4	9,6	12,6
Frauen								
Erwerbstätige	1.406,3	69,9	43,1	14,2	36,6	23,3	3,0	11,1
Karenzurlauberinnen	102,6	65,6	39,5	11,9	36,9	18,4	2,1	12,0
Arbeitslose	82,2	59,3	37,9	10,1	29,9	14,9	2,8	18,1
Pensionisten, Rentner	930,5	70,5	43,4	7,2	32,9	8,5	0,5	12,5
Nichtberufstätige Haushaltsführende	644,8	72,9	45,6	7,9	36,8	13,6	1,1	10,6
Studenten, Schüler	612,5	29,6	15,7	4,4	22,6	10,6	28,2	33,2
Sonstige erhaltene Personen	32,5	66,0	34,1	7,8	34,0	18,6	2,7	19,0
Kinder im Vorschulalter	14,9	2,3	-	1,0	1,9	2,6	31,7	65,0
Zusammen	3.826,3	63,5	38,7	9,6	33,2	15,6	6,2	15,3
Insgesamt								
Erwerbstätige	3.500,6	74,6	42,3	18,4	26,6	31,6	4,1	9,4
KarenzurlauberInnen	103,4	65,6	39,5	12,0	36,9	18,6	2,1	12,2
Arbeitslose	169,5	66,4	34,8	12,3	22,1	19,5	3,7	16,5
Pensionisten, Rentner	1.652,7	73,9	43,9	10,1	27,5	12,6	0,6	10,8
Nichtberufstätige Haushaltsführende	650,6	72,9	45,5	8,0	36,6	13,6	1,2	10,6
Studenten, Schüler	1.231,1	30,9	15,1	5,3	16,0	14,4	32,4	31,4
Sonstige erhaltene Personen	58,0	61,1	31,7	11,4	25,9	22,4	4,4	22,4
Kinder im Vorschulalter	29,9	1,1	-	0,5	0,9	1,4	28,8	70,0
Insgesamt	7.395,7	66,3	37,9	13,1	25,8	22,2	7,8	14,0

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Relativzahlen mehr als 100.

**Regelmäßige Lektüre von Zeitungen und Zeitschriften: Stellung im Beruf (Erwerbstätig),
Geschlecht**

Tabelle 27

Stellung im Beruf	Erwerbs- tätige	Tages- zeitungen	Wochen- zeitungen	Nachrich- ten-, Wirt- schafts- magazine	Wochen-, Monats- magazine, Illustrierte	Fach- und Hobbyzeit- schriften	Comics	Keine Zeitungen
	in 1.000	in % ¹⁾						
Männer								
Selbständige und Mithelfende in der								
Land- und Forstwirtschaft	91,6	62,4	59,6	18,7	12,8	42,7	1,0	6,3
davon mit kleinerem Betrieb	24,8	58,6	58,1	13,7	10,1	43,8	-	10,0
mit mittlerem Betrieb	66,8	63,7	60,2	20,6	13,8	42,2	1,3	4,9
Selbständige und Mithelfende in								
anderen Wirtschaftsbereichen	192,5	85,2	45,4	39,2	23,1	50,7	4,0	4,1
davon mit kleinerem Betrieb	122,6	83,9	43,2	36,5	22,0	46,6	4,0	4,6
mit größerem Betrieb	69,9	87,5	49,2	43,8	25,1	58,0	4,2	3,5
Arbeiter	974,7	73,4	37,8	9,7	16,3	26,2	4,7	11,2
davon Hilfsarbeiter	137,1	66,5	31,0	7,4	11,2	17,9	3,7	18,3
angelernte Arbeiter	332,7	69,4	37,0	8,0	16,5	23,7	5,2	13,8
Vorarbeiter, Meister	504,9	77,9	40,1	11,4	17,6	30,1	4,6	7,6
Angestellte, Beamte	835,5	82,9	43,6	30,9	24,0	46,2	5,9	5,9
davon mit Hilfstätigkeit und								
gelernter Tätigkeit	227,7	78,7	41,2	17,9	21,5	32,4	7,7	9,4
mittlerer Tätigkeit	217,8	84,1	39,7	26,2	21,6	41,8	4,4	5,5
höherer Tätigkeit	238,6	83,4	46,3	36,3	26,6	53,6	5,2	4,5
hochqualifizierter Tätigkeit	151,4	86,7	48,5	48,5	26,9	61,6	6,3	3,2
Erwerbstätige zusammen	2.094,3	77,8	41,7	21,2	19,8	37,2	4,9	8,2
Frauen								
Selbständige und Mithelfende in der								
Land- und Forstwirtschaft	94,0	61,6	59,1	10,5	24,7	25,9	0,8	6,8
davon mit kleinerem Betrieb	36,6	64,4	54,5	9,6	27,5	18,4	1,0	7,7
mit mittlerem Betrieb	57,4	59,9	62,0	11,0	22,9	30,7	0,7	6,2
Selbständige und Mithelfende in								
anderen Wirtschaftsbereichen	97,7	79,0	47,0	23,0	39,9	29,9	3,0	7,3
davon mit kleinerem Betrieb	69,7	78,7	43,4	21,2	39,9	26,2	2,9	7,1
mit größerem Betrieb	28,0	80,0	56,0	27,3	40,0	39,2	3,3	7,8
Arbeiter	362,6	64,4	38,0	5,7	35,0	12,2	2,4	16,2
davon Hilfsarbeiter	149,6	66,9	35,5	4,7	33,7	8,2	1,9	17,7
angelernte Arbeiter	146,8	59,3	37,3	5,4	33,8	12,8	2,7	17,1
Vorarbeiter, Meister	66,2	70,1	44,8	8,5	40,8	20,2	2,7	10,9
Angestellte, Beamte	852,0	72,1	43,0	17,3	38,1	26,9	3,4	9,8
davon mit Hilfstätigkeit und								
gelernter Tätigkeit	346,7	71,7	41,3	10,5	40,6	19,2	3,8	10,6
mittlerer Tätigkeit	283,4	71,5	42,9	17,5	36,4	25,9	2,9	10,0
höherer Tätigkeit	181,0	73,5	45,2	23,9	36,9	38,1	2,9	8,7
hochqualifizierter Tätigkeit	41,0	74,6	48,4	43,2	34,3	49,8	6,9	5,5
Erwerbstätige zusammen	1.406,3	69,9	43,1	14,2	36,6	23,3	3,0	11,1

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

**Regelmäßige Lektüre von Zeitungen und Zeitschriften: Stellung im Beruf (Erwerbstätig),
Geschlecht**

Tabelle 27 (Schluss)

Stellung im Beruf	Erwerbs- tätige	Tages- zeitungen	Wochen- zeitungen	Nachrich- ten-, Wirt- schafts- magazine	Wochen-, Monats- magazine, Illustrierte	Fach- und Hobbyzeit- schriften	Comics	Keine Zeitungen
	in 1.000	in % ¹⁾						
Insgesamt								
Selbständige und Mithelfende in der								
Land- und Forstwirtschaft	185,6	62,0	59,4	14,5	18,8	34,2	0,9	6,5
davon mit kleinerem Betrieb	61,4	62,0	56,0	11,3	20,4	28,6	0,6	8,6
mit mittlerem Betrieb	124,2	62,0	61,0	16,2	18,0	36,9	1,0	5,5
Selbständige und Mithelfende in								
anderen Wirtschaftsbereichen	290,1	83,1	45,9	33,7	28,8	43,7	3,7	5,2
davon mit kleinerem Betrieb	192,3	82,0	43,3	31,0	28,5	39,2	3,6	5,5
mit größerem Betrieb	97,9	85,4	51,1	39,1	29,3	52,6	3,9	4,7
Arbeiter	1.337,3	70,9	37,8	8,6	21,4	22,4	4,0	12,6
davon Hilfsarbeiter	286,7	66,7	33,4	6,0	23,0	12,8	2,8	18,0
a+A35ngelernte Arbeiter	479,4	66,3	37,1	7,2	21,8	20,3	4,5	14,8
Vorarbeiter, Meister	571,1	77,0	40,7	11,0	20,3	29,0	4,3	7,9
Angestellte, Beamte	1.687,6	77,5	43,3	24,0	31,1	36,5	4,6	7,8
davon mit Hilfstätigkeit und								
gelernter Tätigkeit	574,4	74,5	41,3	13,4	33,1	24,4	5,3	10,1
mittlerer Tätigkeit	501,2	77,0	41,5	21,3	30,0	32,8	3,6	8,1
höherer Tätigkeit	419,6	79,1	45,8	31,0	31,0	46,9	4,2	6,3
hochqualifizierter Tätigkeit	192,4	84,1	48,5	47,4	28,5	59,1	6,5	3,7
Erwerbstätige insgesamt	3.500,6	74,6	42,3	18,4	26,6	31,6	4,1	9,4

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Regelmäßige Lektüre von Zeitungen und Zeitschriften: Bundesland, Geschlecht

Tabelle 28

Bundesland	Personen ab 6 Jahren	Tageszeitungen	Wochenzeitungen	Nachrichten-, Wirtschaftsmagazine	Wochen-, Monatsmagazine, Illustrierte	Fach- und Hobbyzeitschriften	Comics	Keine Zeitungen
	in 1.000	in % ¹⁾						

Männer

Burgenland	126,0	73,7	38,8	14,0	17,2	22,6	7,6	10,8
Kärnten	250,4	78,9	31,9	14,9	21,4	26,7	7,8	9,3
Niederösterreich	684,7	66,4	41,9	16,0	17,8	29,6	8,9	11,7
Oberösterreich	607,9	62,9	41,3	13,3	14,7	29,7	7,9	15,4
Salzburg	224,4	66,5	33,8	17,8	16,7	31,7	10,3	14,4
Steiermark	536,8	77,0	33,9	18,2	17,4	29,7	9,4	9,7
Tirol	290,9	65,7	44,1	17,2	19,4	30,1	10,9	12,2
Vorarlberg	153,2	71,2	30,7	15,3	17,7	32,0	10,6	12,7
Wien	695,2	69,6	32,2	20,8	19,9	29,3	12,2	14,3
Österreich	3.569,5	69,3	37,1	16,8	17,9	29,4	9,0	12,6

Frauen

Burgenland	132,8	63,8	38,8	7,3	38,0	10,6	4,5	16,0
Kärnten	270,2	74,9	34,4	7,6	36,8	15,7	6,7	10,8
Niederösterreich	722,0	60,3	43,7	8,6	31,6	15,1	5,8	16,0
Oberösterreich	638,8	56,1	40,1	7,6	29,8	15,5	4,6	18,8
Salzburg	242,0	62,5	37,1	9,5	35,2	17,2	6,5	14,2
Steiermark	574,2	72,7	35,0	9,1	34,0	16,4	7,9	10,9
Tirol	307,1	58,0	49,0	9,0	39,1	15,7	5,7	14,4
Vorarlberg	158,0	67,4	30,9	9,3	33,0	16,8	6,5	15,9
Wien	781,0	63,3	35,3	14,0	31,9	15,5	6,6	17,3
Österreich	3.826,3	63,5	38,7	9,6	33,2	15,6	6,2	15,3

Insgesamt

Burgenland	258,7	68,6	38,8	10,5	27,9	16,4	6,0	13,5
Kärnten	520,7	76,9	33,2	11,1	29,4	21,0	7,2	10,1
Niederösterreich	1.406,7	63,3	42,8	12,2	24,9	22,1	7,3	13,9
Oberösterreich	1.246,7	59,4	40,7	10,4	22,4	22,4	6,2	17,1
Salzburg	466,4	64,4	35,5	13,5	26,3	24,2	8,3	14,3
Steiermark	1.111,0	74,8	34,5	13,5	26,0	22,8	8,6	10,3
Tirol	598,0	61,2	46,6	13,0	29,5	22,7	8,2	13,3
Vorarlberg	311,2	69,3	30,8	12,2	25,5	24,3	8,5	14,3
Wien	1.476,3	66,3	33,8	17,2	26,2	22,0	9,3	15,9
Österreich	7.395,7	66,3	37,9	13,1	25,8	22,2	7,8	14,0

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Regelmäßige Lektüre von Zeitungen und Zeitschriften: Gemeindetyp¹⁾, Geschlecht

Tabelle 29

Gemeindetyp	Personen ab 6 Jahren	Tages- zeitungen	Wochen- zeitungen	Nachrich- ten-, Wirt- schafts- magazine	Wochen- Monats- magazine, Illustrierte	Fach- und Hobbyzeit- schriften	Comics	Keine Zeitungen
	in 1.000	in % ²⁾						

Männer

Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.326,6	68,1	39,6	15,2	17,3	28,9	9,1	12,5
davon Agrarquote über 15 %	230,3	65,2	40,5	11,6	26,0	22,1	7,5	12,9
Agrarquote 7,1 bis 15%	737,0	66,0	42,1	14,3	17,7	26,9	8,8	12,8
Agrarquote 3,1 bis 7%	620,9	69,4	38,1	15,2	18,0	28,8	9,4	12,3
Agrarquote bis 3%	738,3	70,8	38,1	17,6	17,8	31,9	9,7	12,1
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000								
Einwohnern	547,7	74,2	32,5	18,7	18,0	31,6	8,5	10,9
Wien	695,2	69,6	32,2	20,8	19,9	29,3	12,2	14,3
Österreich	3.569,5	69,3	37,1	16,8	17,9	29,4	9,6	12,6

Frauen

Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.419,4	62,4	41,4	8,1	34,3	15,6	6,0	15,1
davon Agrarquote über 15 %	232,8	58,1	42,8	5,5	31,5	16,9	6,4	15,8
Agrarquote 7,1 bis 15%	746,0	61,1	43,6	7,7	33,4	14,4	5,6	15,3
Agrarquote 3,1 bis 7%	662,1	63,5	39,5	8,1	35,3	15,5	6,1	14,5
Agrarquote bis 3%	778,6	63,9	40,4	9,4	35,0	16,3	6,1	15,1
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000								
Einwohnern	625,7	68,0	32,8	9,8	30,6	15,7	6,2	13,9
Wien	781,1	63,3	35,3	14,0	31,9	15,5	6,6	17,3
Österreich	3.826,3	63,5	38,7	9,6	33,2	15,6	6,2	15,3

Insgesamt

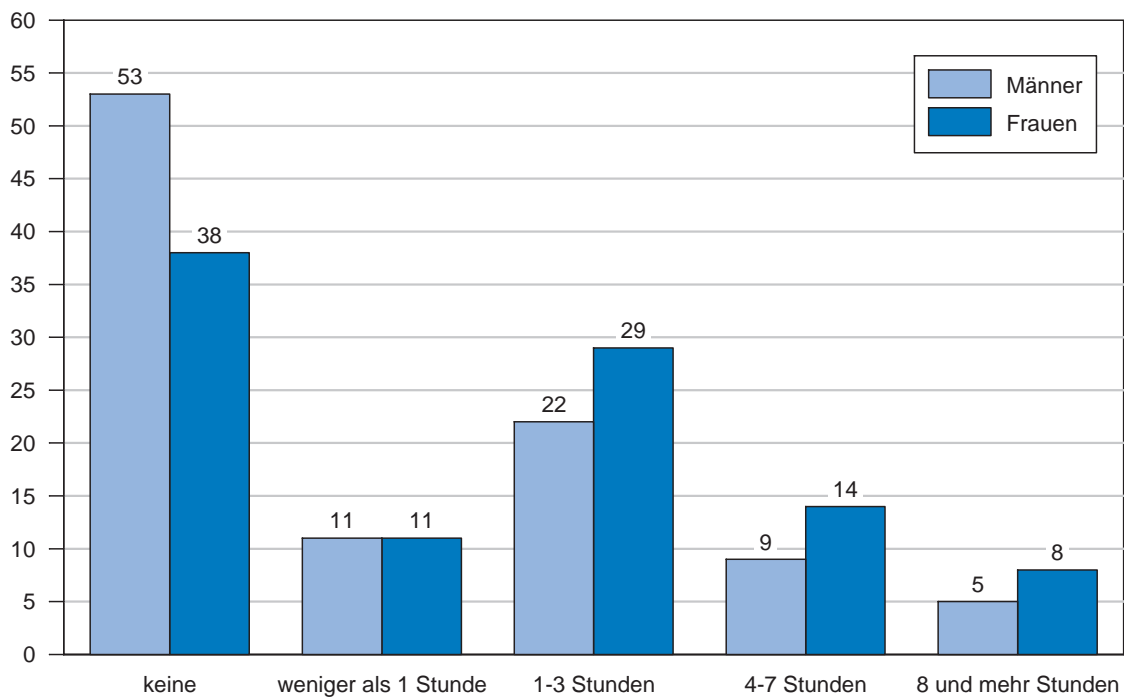
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	4.746,0	65,2	40,5	11,6	26,0	22,1	7,5	13,8
davon Agrarquote über 15 %	463,1	60,2	41,8	8,1	22,1	21,5	7,1	14,3
Agrarquote 7,1 bis 15%	1.483,0	63,5	42,9	11,0	25,6	20,6	7,2	14,1
Agrarquote 3,1 bis 7%	1.283,0	66,3	38,8	11,5	26,9	22,0	7,7	13,5
Agrarquote bis 3%	1.516,9	67,3	39,3	13,4	26,7	23,9	7,9	13,6
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000								
Einwohnern	1.173,4	70,9	32,7	13,9	24,7	23,1	7,3	12,5
Wien	1.476,3	66,3	33,8	17,2	26,2	22,0	9,3	15,9
Österreich	7.395,7	66,3	37,9	13,1	25,8	22,2	7,8	14,0

¹⁾ Wohnbevölkerung und Agrarquote der Bevölkerung 1991, Gebietsstand 1993.

²⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Relativzahlen mehr als 100.

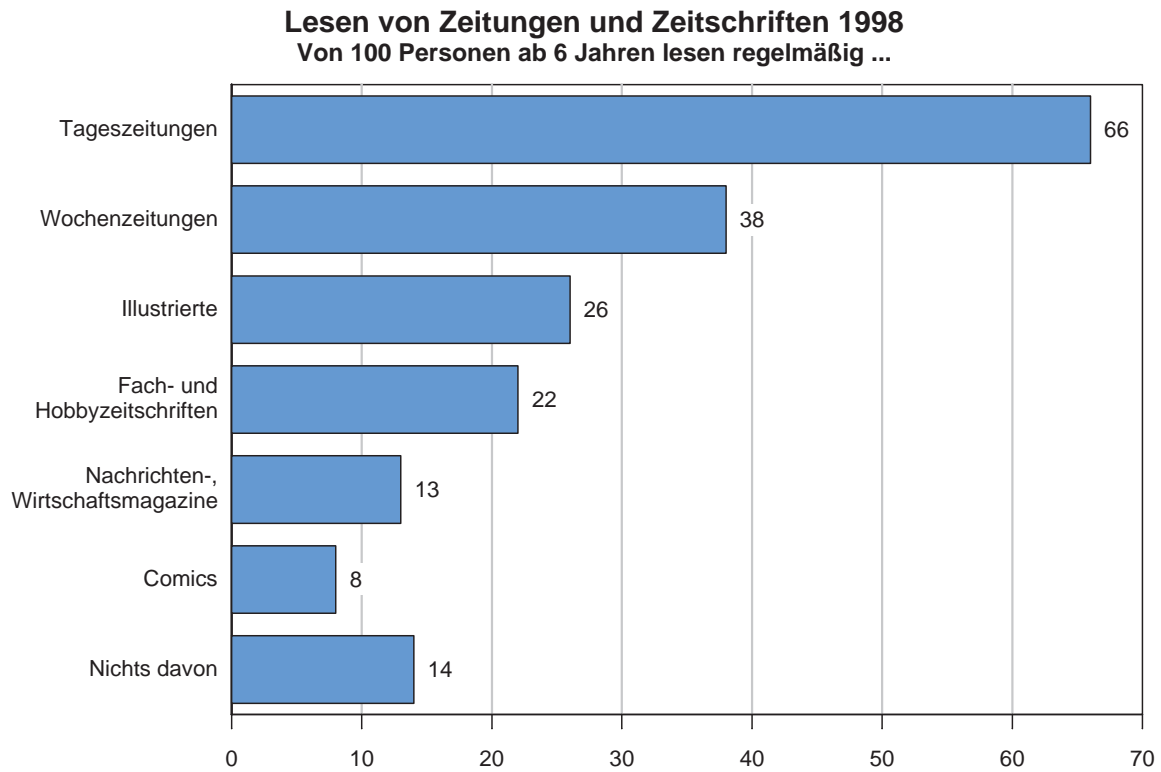
Zeit für Bücherlesen 1998

Von 100 Personen ab 6 Jahren wenden ... pro Woche für Bücherlesen folgende Zeit auf

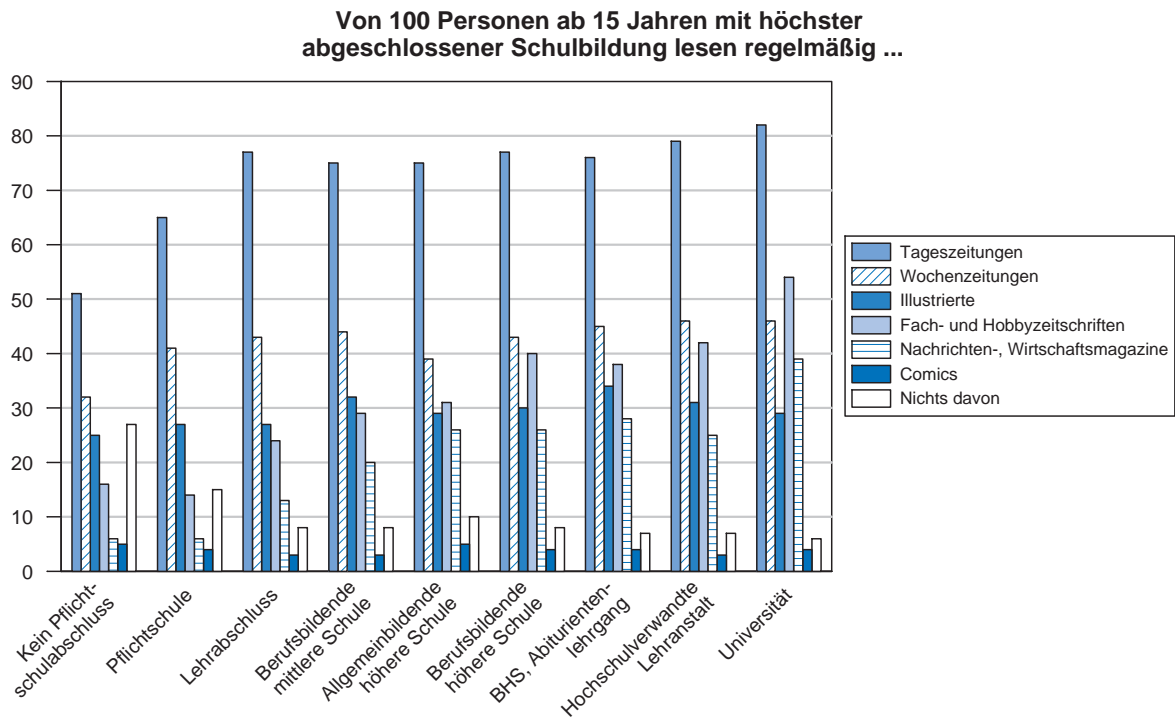


Q: STATISTIK AUSTRIA. – Mikrozensus September 1998.

Grafik 2a



Grafik 2b



Q: STATISTIK AUSTRIA. – Mikrozensus September 1998.

Radio und Fernsehen

Radiosendungen: Alter, Geschlecht

Tabelle 30

Radiosendungen	Personen ab 6 Jahren	Alter (vollendete Jahre)							
		6 - 9	10 - 19	20 - 29	30 - 39	40 - 49	50 - 59	60 - 69	70 und älter
		in % ¹⁾							
Männer									
Information wie Nachrichten, Journale	63,8	4,2	20,6	61,6	72,3	76,6	79,6	84,6	83,6
Kunst, Kultur, Wissenschaft	7,2	0,3	1,8	6,5	8,1	8,0	9,8	10,6	10,3
Unterhaltung/Humor	23,8	10,0	19,9	25,4	25,2	25,5	24,9	27,0	24,3
Religion	1,5	0,1	0,4	0,8	1,1	1,5	2,2	3,4	3,8
Service (Servicesendungen/Beiträge mit nützlichen Infos für den Alltag, Tipps und Hinweise für die Freizeitgestaltung, Lebenshilfe)	10,7	0,7	3,5	10,2	12,2	13,4	14,1	13,3	13,2
Sport (Sportübertragungen/Beiträge)	23,7	7,6	21,7	26,5	27,8	27,4	24,2	21,5	16,6
Kinder-/Jugendsendungen/-programme	3,2	24,7	11,5	1,0	0,6	0,2	0,3	0,1	0,3
Quiz- und Gewinnspiele	3,1	4,2	5,3	2,4	2,5	2,0	2,9	3,8	3,0
Klassische Musik	6,8	0,5	1,8	6,1	6,9	7,5	10,3	9,3	10,3
Volkstümliche Musik/Volksmusik	21,4	4,6	3,8	10,0	16,4	25,4	31,1	46,4	43,9
Deutsche und österreichische Schlager, Deutschsprachige Schlager von Gestern	20,9	10,7	11,8	18,3	25,0	25,9	24,7	23,1	19,2
Englischsprachige Pop-, Rockmusik	30,2	38,1	59,6	50,0	37,2	21,7	10,7	2,7	1,3
Englischsprachige Evergreens vor 1960	7,0	9,2	6,5	8,6	9,3	7,7	6,1	3,6	1,9
Keine Angabe einer Sendung bzw. höre nicht Radio	9,4	33,3	13,3	7,2	6,6	7,6	7,4	6,3	8,4
Zusammen (in 1.000)	3.569,5	191,1	477,0	556,1	699,2	541,5	485,6	331,2	287,8
Frauen									
Information wie Nachrichten, Journale	61,4	5,5	20,3	59,4	67,8	71,7	75,3	77,7	74,2
Kunst, Kultur, Wissenschaft	7,5	0,1	1,5	6,4	8,2	9,8	10,7	9,7	8,1
Unterhaltung/Humor	26,9	11,9	22,8	29,6	29,2	29,2	28,2	28,9	25,2
Religion	3,0	0,1	0,2	0,7	2,1	3,1	4,1	6,6	6,4
Service (Servicesendungen/Beiträge mit nützlichen Infos für den Alltag, Tipps und Hinweise für die Freizeitgestaltung, Lebenshilfe)	14,2	1,7	4,6	13,7	16,5	18,6	19,9	17,6	12,3
Sport (Sportübertragungen/Beiträge)	6,4	2,6	7,0	7,4	6,7	7,0	7,4	6,3	4,5
Kinder-/Jugendsendungen/-programme	4,1	26,7	16,4	1,8	1,8	1,0	0,6	0,6	0,3
Quiz- und Gewinnspiele	6,3	5,7	8,1	4,9	6,5	5,5	6,8	7,5	5,8
Klassische Musik	9,0	0,9	2,5	7,2	8,5	10,2	13,1	12,6	11,8
Volkstümliche Musik/Volksmusik	25,3	8,1	5,1	10,8	17,9	26,3	34,5	47,9	46,4
Deutsche und österreichische Schlager, Deutschsprachige Schlager von Gestern	26,1	16,1	18,6	23,6	30,8	31,2	31,4	26,1	22,4
Englischsprachige Pop-, Rockmusik	28,6	38,7	66,4	52,0	36,8	21,7	9,7	2,8	2,0
Englischsprachige Evergreens vor 1960	6,4	3,4	7,4	10,0	9,5	8,0	5,1	2,4	1,3
Keine Angabe einer Sendung bzw. höre nicht Radio	9,4	31,1	11,1	6,7	6,9	7,5	7,3	7,9	11,3
Zusammen (in 1.000)	3.826,3	181,9	451,5	556,4	675,2	534,4	499,0	377,7	550,1

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Radiosendungen: Alter, Geschlecht

Tabelle 30 (Schluss)

Radiosendungen	Perso- nen ab 6 Jahren	Alter (vollendete Jahre)							
		6 - 9	10 - 19	20 - 29	30 - 39	40 - 49	50 - 59	60 - 69	70 und älter
		in % ¹⁾							
Insgesamt									
Information wie Nachrichten, Journale	62,6	4,8	20,4	60,5	70,1	74,1	77,5	80,9	77,4
Kunst, Kultur, Wissenschaft	7,3	0,2	1,6	6,4	8,1	8,9	10,3	10,1	8,9
Unterhaltung/Humor	25,4	10,9	21,3	27,5	27,2	27,3	26,6	28,0	24,9
Religion	2,3	0,1	0,3	0,8	1,6	2,3	3,2	5,1	5,5
Service (Servicesendungen/Beiträge mit nützlichen Infos für den Alltag, Tipps und Hinweise für die Freizeitgestaltung, Lebenshilfe)	12,5	1,2	4,1	11,9	14,3	16,0	17,1	15,6	12,6
Sport (Sportübertragungen/Beiträge)	14,7	5,1	14,5	17,0	17,4	17,3	15,7	13,4	8,6
Kinder-/Jugendsendungen/-programme	3,7	25,7	13,8	1,4	1,2	0,6	0,4	0,4	0,3
Quiz- und Gewinnspiele	4,8	4,9	6,7	3,7	4,5	3,7	4,8	5,8	4,8
Klassische Musik	7,9	0,7	2,2	6,7	7,7	8,9	11,7	11,1	11,3
Volkstümliche Musik/Volksmusik	23,4	6,3	4,5	10,4	17,1	25,9	32,8	47,2	45,5
Deutsche und österreichische Schlager, Deutschsprachige Schlager von Gestern	23,6	13,4	15,1	20,9	27,8	28,5	28,1	24,7	21,3
Englischsprachige Pop-, Rockmusik	29,4	38,4	62,9	51,0	37,0	21,7	10,2	2,8	1,7
Englischsprachige Evergreens vor 1960	6,7	6,4	6,9	9,3	9,4	7,9	5,6	3,0	1,5
Keine Angabe einer Sendung bzw. höre nicht Radio	9,4	32,3	12,2	6,9	6,7	7,5	7,4	7,2	10,3
Insgesamt (in 1.000)	7.395,7	373,0	928,6	1.112,5	1.374,4	1.075,9	984,6	708,9	837,9

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Radiosendungen: Schulbildung, Geschlecht

Tabelle 31

Radiosendungen	Perso- nen ab 15 Jahren	Höchste abgeschlossene Schulbildung								
		Kein Pflicht- schulab- schluss	Pflicht- schule	Lehrab- schluss	Berufs- bilden- de mitt- lere Schule	Allge- mein- bilden- de höhere Schule	Berufs- bilden- de höhere Schule	BHS-, Abituri- enten- lehr- gang	Hoch- schul- ver- wandte Lehr- anstalt	Univer- sität, Hoch- schule
		in % ¹⁾								
Männer										
Information wie Nachrichten, Journale	71,6	45,2	63,9	74,0	76,6	69,2	74,6	77,2	80,4	81,1
Kunst, Kultur, Wissenschaft	8,1	3,4	3,0	5,9	8,0	15,5	12,2	19,0	20,1	27,9
Unterhaltung/Humor	25,1	23,2	21,3	27,9	28,9	24,0	24,3	25,1	19,8	18,7
Religion	1,7	1,4	1,6	1,3	1,8	1,6	1,3	2,0	5,0	5,2
Service (Servicesendungen/Beiträge mit nützlichen Infos für den Alltag, Tipps und Hinweise für die Freizeitgestaltung, Lebenshilfe)	12,0	10,6	9,5	13,4	13,5	10,6	13,3	13,0	14,0	10,8
Sport (Sportübertragungen/Beiträge)	24,9	15,5	18,3	29,0	30,5	22,5	27,7	27,2	21,5	17,2
Kinder-/Jugendsendungen/-programme	0,7	3,0	1,2	0,4	0,4	1,4	0,6	0,9	1,0	0,2
Quiz- und Gewinnspiele	2,7	2,5	2,9	2,9	2,7	2,7	2,4	1,2	3,0	1,1
Klassische Musik	7,6	4,1	2,8	5,1	7,9	13,3	11,3	17,8	15,8	29,5
Volkstümliche Musik/Volksmusik	23,8	16,1	31,7	28,0	21,7	7,3	9,3	9,0	13,1	6,4
Deutsche und österreichische Schlager, Deutschsprachige Schlager von Gestern	22,2	14,7	19,9	28,5	20,5	14,3	15,4	14,2	18,6	9,3
Englischsprachige Pop-, Rockmusik	27,7	29,8	24,6	24,4	29,1	39,2	42,5	36,9	36,0	29,2
Englischsprachige Evergreens vor 1960	6,8	5,8	4,1	6,9	8,2	7,8	10,8	8,2	9,5	9,3
Keine Angabe einer Sendung bzw. höre nicht Radio	7,4	15,3	10,6	5,7	5,3	9,9	5,8	6,1	3,1	7,6
Zusammen (in 1.000)	3.141,1	50,2	772,3	1.369,1	220,5	194,6	194,0	73,8	49,1	190,5
Frauen										
Information wie Nachrichten, Journale	67,9	40,8	65,0	68,4	73,3	69,7	69,1	70,7	75,0	80,9
Kunst, Kultur, Wissenschaft	8,3	3,7	2,9	6,2	10,9	18,9	17,5	23,1	21,8	29,9
Unterhaltung/Humor	28,5	25,7	28,3	30,1	30,4	26,4	29,3	24,5	25,9	19,7
Religion	3,4	2,6	4,1	1,8	4,0	3,5	3,3	4,6	6,1	3,6
Service (Servicesendungen/Beiträge mit nützlichen Infos für den Alltag, Tipps und Hinweise für die Freizeitgestaltung, Lebenshilfe)	15,7	7,1	14,1	16,8	18,6	12,9	19,3	18,2	13,2	18,7
Sport (Sportübertragungen/Beiträge)	6,7	3,5	5,5	7,6	8,0	7,9	8,8	7,4	6,4	5,5
Kinder-/Jugendsendungen/-programme	1,6	2,9	1,7	1,3	1,5	1,6	1,5	2,5	0,7	0,8
Quiz- und Gewinnspiele	6,3	9,2	6,4	7,8	6,1	4,1	5,2	2,9	2,5	2,2
Klassische Musik	9,9	3,6	4,8	7,6	14,4	20,2	16,2	20,5	27,2	29,3
Volkstümliche Musik/Volksmusik	27,5	21,1	41,5	25,6	17,6	7,5	9,5	7,4	12,1	3,7
Deutsche und österreichische Schlager, Deutschsprachige Schlager von Gestern	27,0	19,5	28,1	34,9	26,0	15,1	18,6	15,5	14,7	10,8
Englischsprachige Pop-, Rockmusik	26,0	33,5	18,2	26,7	28,3	41,3	42,0	35,8	35,6	33,0
Englischsprachige Evergreens vor 1960	6,6	3,5	3,6	8,1	9,0	10,0	9,7	7,8	10,8	9,2
Keine Angabe einer Sendung bzw. höre nicht Radio	7,8	13,7	9,7	6,0	5,9	7,8	5,0	7,5	7,0	6,9
Zusammen (in 1.000)	3.417,1	67,5	1.367,3	899,6	425,8	219,0	179,4	72,6	69,7	116,2

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Radiosendungen: Schulbildung, Geschlecht

Tabelle 31 (Schluss)

Radiosendungen	Personen ab 15 Jahren	Höchste abgeschlossene Schulbildung								
		Kein Pflichtschulabschluss	Pflichtschule	Lehrabschluss	Berufsbildende mittlere Schule	Allgemeinbildende höhere Schule	Berufsbildende höhere Schule	BHS-, Abiturientenlehrgang	Hochschulverwandte Lehranstalt	Universität, Hochschule
		in % ¹⁾								

Insgesamt

Information wie Nachrichten, Journale	69,6	42,7	64,6	71,8	74,4	69,4	72,0	74,0	77,2	81,0
Kunst, Kultur, Wissenschaft	8,2	3,6	3,0	6,0	9,9	17,3	14,8	21,0	21,1	28,7
Unterhaltung/Humor	26,8	24,7	25,8	28,7	29,9	25,3	26,7	24,8	23,3	19,1
Religion	2,6	2,1	3,2	1,5	3,3	2,6	2,3	3,3	5,7	4,6
Service (Servicesendungen/Beiträge mit nützlichen Infos für den Alltag, Tipps und Hinweise für die Freizeitgestaltung, Lebenshilfe)	13,9	8,6	12,4	14,7	16,9	11,9	16,2	15,6	13,5	13,8
Sport (Sportübertragungen/Beiträge)	15,5	8,6	10,1	20,7	15,7	14,8	18,6	17,4	12,7	12,8
Kinder-/Jugendsendungen/-programme	1,2	3,0	1,5	0,8	1,1	1,5	1,1	1,7	0,8	0,4
Quiz- und Gewinnspiele	4,6	6,3	5,1	4,8	5,0	3,5	3,7	2,1	2,7	1,5
Klassische Musik	8,8	3,8	4,1	6,1	12,2	16,9	13,7	19,2	22,5	29,4
Volkstümliche Musik/Volksmusik	25,7	19,0	37,9	27,1	19,0	7,4	9,4	8,2	12,5	5,3
Deutsche und österreichische Schlager, Deutschsprachige Schlager von Gestern	24,7	17,4	25,2	31,0	24,1	14,7	16,8	14,9	16,3	9,9
Englischsprachige Pop-, Rockmusik	26,8	31,9	20,5	25,3	28,6	40,3	42,3	36,3	35,8	30,6
Englischsprachige Evergreens vor 1960	6,7	4,5	3,7	7,4	8,7	9,0	10,3	8,0	10,3	9,3
Keine Angabe einer Sendung bzw. höre nicht Radio	7,6	14,4	10	5,8	5,7	8,8	5,4	6,8	5,4	7,3
Insgesamt (in 1.000)	6.558,2	117,7	2.139,6	2.295,6	646,3	413,6	373,5	146,4	118,8	306,8

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Radiosendungen: Lebensunterhalt, Geschlecht

Tabelle 32

Radiosendungen	Per- sonen ab 6 Jahren	Er- werbs- tätige	Karenz- urlau- berInnen	Arbeits- lose	Pensio- nisten, Rentner	Nicht- berufs- tätige Haus- haltsfüh- rende	Stu- denten, Schüler	Sonsti- ge erhal- tene Per- sonen	Kinder im Vor- schulal- ter
	in % ¹⁾								
Männer									
Information wie Nachrichten, Journale	63,8	71,2	100,0	65,6	82,9	56,2	18,2	52,5	2,0
Kunst, Kultur, Wissenschaft	7,2	7,6	7,0	5,7	9,9	8,7	3,0	9,4	-
Unterhaltung/Humor	23,8	24,6	38,6	24,4	26,8	26,9	18,2	18,9	2,7
Religion	1,5	1,4	-	1,8	3,1	5,4	0,2	2,8	-
Service (Servicesendungen/Beiträge mit nützlichen Infos für den Alltag, Tipps und Hinweise für die Freizeitgestaltung, Lebenshilfe)	10,7	12,2	18,9	9,2	13,6	9,1	3,0	12,7	-
Sport (Sportübertragungen/Beiträge)	23,7	27,2	30,6	18,4	20,1	6,6	17,6	17,5	0,5
Kinder-/Jugendsendungen/-programme	3,2	0,6	-	1,1	0,3	1,6	15,7	1,3	17,4
Quiz- und Gewinnspiele	3,1	2,2	-	2,1	3,9	-	5,4	1,6	-
Klassische Musik	6,8	7,3	18,5	6,4	9,3	5,8	2,4	5,6	-
Volkstümliche Musik/Volksmusik	21,4	19,1	17,0	18,6	45,0	21,8	3,1	12,6	8,3
Deutsche und österreichische Schlager, Deutschsprachige Schlager von Gestern	20,9	23,4	18,5	25,9	22,3	31,9	10,2	17,7	11,0
Englischsprachige Pop-, Rockmusik	30,2	33,1	57,1	24,5	2,8	17,4	53,6	28,7	19,5
Englischsprachige Evergreens vor 1960	7,0	8,1	25,9	7,2	3,1	2,0	8,2	3,6	4,3
Keine Angabe einer Sendung bzw. höre nicht Radio	9,4	6,7	-	13,4	7,4	16,8	18,7	19,2	53,1
Zusammen (in 1.000)	3569,5	2.094,3	0,9	87,3	722,2	5,8	618,7	25,5	15,0
Frauen									
Information wie Nachrichten, Journale	61,4	67,0	64,1	58,3	75,4	70,7	19,6	50,4	1,5
Kunst, Kultur, Wissenschaft	7,5	8,6	5,1	7,4	9,2	7,3	3,1	4,9	-
Unterhaltung/Humor	26,9	30,0	30,0	25,8	26,1	28,9	19,0	28,3	8,9
Religion	3,0	1,8	1,0	3,4	6,1	4,4	0,3	1,8	-
Service (Servicesendungen/Beiträge mit nützlichen Infos für den Alltag, Tipps und Hinweise für die Freizeitgestaltung, Lebenshilfe)	14,2	16,0	17,1	17,2	15,0	18,7	4,1	9,3	1,1
Sport (Sportübertragungen/Beiträge)	6,4	6,9	7,4	6,4	5,4	6,7	6,2	10,4	1,0
Kinder-/Jugendsendungen/-programme	4,1	1,3	2,4	2,5	0,5	1,3	18,9	4,4	21,3
Quiz- und Gewinnspiele	6,3	5,4	3,5	6,1	6,2	8,3	7,1	5,5	1,8
Klassische Musik	9,0	9,3	6,5	8,4	12,6	9,0	3,5	5,7	1,0
Volkstümliche Musik/Volksmusik	25,3	17,9	10,9	16,2	45,3	35,7	5,5	20,5	4,3
Deutsche und österreichische Schlager, Deutschsprachige Schlager von Gestern	26,1	28,1	27,3	29,4	24,6	32,6	15,9	33,5	16,9
Englischsprachige Pop-, Rockmusik	28,6	36,7	46,8	38,1	2,8	15,0	58,3	39,5	36,9
Englischsprachige Evergreens vor 1960	6,4	9,3	9,5	9,9	2,3	4,7	6,7	7,6	1,2
Keine Angabe einer Sendung bzw. höre nicht Radio	9,4	5,9	6,6	9,1	10,3	8,5	16,7	10,1	36,8
Zusammen (in 1.000)	3.826,3	1.406,3	102,6	82,2	930,5	644,8	612,5	32,5	14,9

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Radiosendungen: Lebensunterhalt, Geschlecht

Tabelle 32 (Schluss)

Radiosendungen	Per- sonen ab 6 Jahren	Er- werbs- tätige	Karenz- urlau- berInnen	Arbeits- lose	Pensio- nisten, Rentner	Nicht- berufs- tätige Haus- haltsfüh- rende	Stu- denten, Schüler	Sonsti- ge erhal- tene Per- sonen	Kinder im Vor- schulal- ter
	in % ¹⁾								
Insgesamt									
Information wie Nachrichten, Journale	62,6	69,5	64,4	62,0	78,7	70,6	18,9	51,3	1,7
Kunst, Kultur, Wissenschaft	7,3	8,0	5,2	6,5	9,5	7,3	3,0	6,9	-
Unterhaltung/Humor	25,4	26,8	30,1	25,1	26,4	28,9	18,6	24,2	5,8
Religion	2,3	1,5	1,0	2,6	4,8	4,5	0,2	2,2	-
Service (Servicesendungen/Beiträge mit nützlichen Infos für den Alltag, Tipps und Hinweise für die Freizeitgestaltung, Lebenshilfe)	12,5	13,7	17,1	13,1	14,4	18,7	3,6	10,8	0,6
Sport (Sportübertragungen/Beiträge)	14,7	19,1	7,6	12,6	11,8	6,7	12,0	13,6	0,8
Kinder-/Jugendsendungen/-programme	3,7	0,9	2,4	1,8	0,4	1,3	17,3	3,0	19,4
Quiz- und Gewinnspiele	4,8	3,5	3,4	4,0	5,2	8,3	6,3	3,8	0,9
Klassische Musik	7,9	8,1	6,6	7,4	11,2	8,9	3,0	5,7	0,5
Volkstümliche Musik/Volksmusik	23,4	18,6	11,0	17,4	45,2	35,6	4,3	17,0	6,3
Deutsche und österreichische Schlager, Deutschsprachige Schlager von Gestern	23,6	25,3	27,3	27,6	23,6	32,6	13,0	26,6	13,9
Englischsprachige Pop-, Rockmusik	29,4	34,5	46,8	31,1	2,8	15,0	55,9	34,8	28,1
Englischsprachige Evergreens vor 1960	6,7	8,6	9,7	8,5	2,6	4,7	7,4	5,9	2,7
Keine Angabe einer Sendung bzw. höre nicht Radio	9,4	6,4	6,6	11,3	9,1	8,5	17,7	14,1	44,9
Insgesamt (in 1.000)	7.395,7	3.500,6	103,4	169,5	1.652,7	650,6	1.231,1	58,0	29,9

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Radiosendungen: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 33

Radiosendungen	Erwerbs- tätige	Selbstän- dige und Mithelfen- de in der Land- und Forstwirt- schaft	davon		Selbstän- dige und Mithelfen- de in anderen Wirt- schafts- bereichen	davon	
			mit kleinerem Betrieb	mit mittlerem und größerem Betrieb		mit kleinerem Betrieb	mit größerem Betrieb
			in % ¹⁾				
Männer							
Information wie Nachrichten, Journale	71,2	81,4	78,6	82,4	79,0	77,4	81,7
Kunst, Kultur, Wissenschaft	7,6	4,3	3,2	4,7	15,4	12,8	19,8
Unterhaltung/Humor	24,6	26,2	25,5	26,4	22,8	23,4	21,8
Religion	1,4	1,9	2,3	1,8	2,1	1,6	2,8
Service (Servicesendungen/Beiträge mit nützlichen Infos für den Alltag, Tipps und Hinweise für die Freizeitgestaltung, Lebenshilfe)	12,2	13,6	13,5	13,6	11,6	11,7	11,3
Sport (Sportübertragungen/Beiträge)	27,2	20,5	20,8	20,4	20,8	20,5	21,3
Kinder-/Jugendsendungen/-programme	0,6	2,4	0,3	0,2	0,3	0,2	0,4
Quiz- und Gewinnspiele	2,2	2,6	1,9	2,5	1,1	1,5	0,5
Klassische Musik	7,3	43,1	3,3	2,4	14,1	11,4	18,9
Volkstümliche Musik/Volksmusik	19,1	43,3	43,3	43,1	15,1	17,1	11,6
Deutsche und österreichische Schlager, Deutschsprachige Schlager von Gestern	23,4	28,0	22,0	30,3	19,0	20,8	15,7
Englischsprachige Pop-, Rockmusik	33,1	3,1	11,2	14,5	26,9	27,3	26,1
Englischsprachige Evergreens vor 1960	8,1	3,1	1,2	3,8	10,3	11,4	8,4
Keine Angabe einer Sendung bzw. höre nicht Radio	6,7	4,1	6,6	3,2	7,0	7,2	6,8
Erwerbstätige zusammen (in 1.000)	2.094,3	91,6	24,8	66,8	192,5	122,6	69,9
Frauen							
Information wie Nachrichten, Journale	67,0	78,8	77,2	79,8	75,7	74,5	78,6
Kunst, Kultur, Wissenschaft	8,6	3,4	1,8	4,5	12,6	9,2	21,1
Unterhaltung/Humor	30,0	30,5	23,3	35,1	28,1	29,8	23,7
Religion	1,8	4,5	4,9	4,2	19,0	1,4	3,1
Service (Servicesendungen/Beiträge mit nützlichen Infos für den Alltag, Tipps und Hinweise für die Freizeitgestaltung, Lebenshilfe)	16,0	22,0	24,1	20,7	17,3	16,2	20,0
Sport (Sportübertragungen/Beiträge)	6,9	4,9	3,6	5,7	5,6	5,1	6,8
Kinder-/Jugendsendungen/-programme	1,3	0,5	0,9	0,2	1,2	1,6	0,4
Quiz- und Gewinnspiele	5,4	4,9	4,1	5,5	3,8	4,5	2,0
Klassische Musik	9,3	3,1	3,2	3,0	12,3	10,5	16,8
Volkstümliche Musik/Volksmusik	17,9	50,9	50,3	51,2	18,0	19,3	14,8
Deutsche und österreichische Schlager, Deutschsprachige Schlager von Gestern	28,1	36,2	31,6	39,2	31,2	33,7	24,8
Englischsprachige Pop-, Rockmusik	36,7	10,7	12,2	9,7	31,0	29,0	35,9
Englischsprachige Evergreens vor 1960	9,3	3,0	2,4	3,4	9,5	9,3	10,2
Keine Angabe einer Sendung bzw. höre nicht Radio	5,9	4,2	6,3	2,8	3,4	3,8	2,5
Erwerbstätige zusammen (in 1.000)	1.406,3	94,0	36,6	57,4	97,7	69,7	28,0

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Radiosendungen: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 33 (1. Forts.)

Radiosendungen	Erwerbs- tätige	Selbstän- dige und Mithelfen- de in der Land- und Forstwirt- schaft	davon		Selbstän- dige und Mithelfen- de in anderen Wirt- schafts- bereichen	davon	
			mit kleinerem Betrieb	mit mittlerem und größerem Betrieb		mit kleinerem Betrieb	mit größerem Betrieb
			in % ¹⁾				

Insgesamt

Information wie Nachrichten, Journale	69,5	80,1	77,8	81,2	77,9	76,4	80,8
Kunst, Kultur, Wissenschaft	8,0	3,8	2,3	4,6	14,4	11,5	20,2
Unterhaltung/Humor	26,8	28,4	24,2	30,4	24,6	25,7	22,4
Religion	1,5	3,2	3,8	2,9	2,0	1,5	2,9
Service (Servicesendungen/Beiträge mit nützlichen Infos für den Alltag, Tipps und Hinweise für die Freizeitgestaltung, Lebenshilfe)	13,7	17,9	19,8	16,9	13,5	13,3	13,8
Sport (Sportübertragungen/Beiträge)	19,1	12,6	10,5	13,6	15,7	14,9	17,2
Kinder-/Jugendsendungen/-programme	0,9	0,4	0,7	0,2	0,6	0,7	0,4
Quiz- und Gewinnspiele	3,5	3,7	3,2	3,9	2,0	2,6	0,9
Klassische Musik	8,1	2,9	3,2	2,7	13,5	11,1	18,3
Volkstümliche Musik/Volksmusik	18,6	47,0	47,5	46,8	16,1	17,9	12,5
Deutsche und österreichische Schlager, Deutschsprachige Schlager von Gestern	25,3	32,2	27,7	34,4	23,1	25,5	18,3
Englischsprachige Pop-, Rockmusik	34,5	12,1	11,8	12,3	28,3	27,9	28,9
Englischsprachige Evergreens vor 1960	8,6	3,1	1,9	3,6	10,1	10,6	8,9
Keine Angabe einer Sendung bzw. höre nicht Radio	6,4	4,2	6,5	3,0	5,8	5,9	5,6
Erwerbstätige insgesamt (in 1.000)	3.500,6	185,6	61,4	124,2	290,1	192,3	97,9

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Radiosendungen: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 33 (2. Forts.)

Radiosendungen	Arbeiter	davon			Ange- stellte, Beamte	davon			
		Hilfsar- beiter	ange- lernte Arbeiter	Vorar- beiter, Meister		Hilfs- und gelernte Tätigkeit	mittlere Tätig- keit	höhere Tätig- keit	hoch- quali- fizierte Tätig- keit
		in % ¹⁾							
Männer									
Information wie Nachrichten, Journale	64,5	65,6	60,7	66,8	75,9	66,3	78,4	79,5	81,3
Kunst, Kultur, Wissenschaft	3,3	3,5	1,6	4,4	11,2	5,7	7,3	13,7	21,3
Unterhaltung/Humor	23,2	19,4	22,8	24,6	26,4	26,1	28,6	26,8	23,1
Religion	0,8	0,4	0,8	0,8	1,9	0,8	0,9	2,7	3,6
Service (Servicesendungen/Beiträge mit nützlichen Infos für den Alltag, Tipps und Hinweise für die Freizeitgestaltung, Lebenshilfe)	10,2	4,9	11,9	10,6	14,4	13,8	13,9	15,1	14,8
Sport (Sportübertragungen/Beiträge)	27,8	22,7	21,5	33,4	28,6	31,1	29,7	27,0	25,8
Kinder-/Jugendsendungen/-programme	0,6	0,7	0,9	0,3	0,7	0,9	0,6	1,0	0,1
Quiz- und Gewinnspiele	2,5	2,0	2,1	3,0	2,1	3,1	1,9	1,9	1,1
Klassische Musik	3,8	3,1	1,9	5,3	20,3	5,2	6,0	13,3	19,3
Volkstümliche Musik/Volksmusik	22,6	26,0	20,8	22,9	13,2	18,9	14,7	9,2	8,9
Deutsche und österreichische Schlager, Deutschsprachige Schlager von Gestern	26,4	22,8	24,3	28,9	20,4	26,2	24,0	17,6	11,1
Englischsprachige Pop-, Rockmusik	32,6	24,9	34,9	33,2	37,2	35,7	37,2	39,7	35,4
Englischsprachige Evergreens vor 1960	7,1	7,1	6,4	7,6	9,2	6,0	10,6	11,4	8,7
Keine Angabe einer Sendung bzw. höre nicht Radio	8,0	11,5	9,9	5,9	5,3	6,8	4,5	5,2	4,6
Erwerbstätige zusammen (in 1.000)	974,7	137,1	332,7	504,9	835,5	227,7	217,8	238,6	151,4
Frauen									
Information wie Nachrichten, Journale	59,3	58,6	60,3	58,8	68,0	61,4	69,1	75,5	82,3
Kunst, Kultur, Wissenschaft	2,9	2,1	3,2	3,8	11,2	4,5	10,2	22,4	24,0
Unterhaltung/Humor	29,3	27,2	29,8	32,7	30,6	32,5	30,5	27,3	2,4
Religion	1,3	1,2	1,6	0,8	1,7	0,9	1,7	3,0	3,6
Service (Servicesendungen/Beiträge mit nützlichen Infos für den Alltag, Tipps und Hinweise für die Freizeitgestaltung, Lebenshilfe)	12,4	9,3	15,6	12,4	16,7	15,3	18,1	16,4	19,8
Sport (Sportübertragungen/Beiträge)	6,7	4,8	6,3	11,9	7,4	7,5	7,2	7,6	8,2
Kinder-/Jugendsendungen/-programme	1,4	1,0	2,1	0,8	1,4	2,0	1,3	0,9	0,2
Quiz- und Gewinnspiele	6,0	5,9	5,1	8,4	5,4	6,4	5,1	4,5	3,3
Klassische Musik	5,0	5,6	4,8	4,1	11,5	5,7	10,4	21,0	25,1
Volkstümliche Musik/Volksmusik	23,8	27,3	23,5	16,9	11,7	16,4	11,2	5,1	4,4
Deutsche und österreichische Schlager, Deutschsprachige Schlager von Gestern	31,5	27,2	34,1	35,6	25,5	32,1	25,3	16,8	8,2
Englischsprachige Pop-, Rockmusik	30,7	23,6	31,5	44,8	42,9	43,9	43,3	41,5	36,6
Englischsprachige Evergreens vor 1960	7,8	5,6	8,8	10,5	10,6	9,9	11,3	11,4	9,1
Keine Angabe einer Sendung bzw. höre nicht Radio	9,2	12,6	8,1	4,1	5,0	4,4	5,0	6,3	3,7
Erwerbstätige zusammen (in 1.000)	362,6	149,6	146,8	66,2	852,0	346,7	283,4	181,0	41,0

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Radiosendungen: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 33 (Schluss)

Radiosendungen	Arbeiter	davon			Ange- stellte, Beamte	davon			
		Hilfsar- beiter	ange- lernte Arbeiter	Vorar- beiter, Meister		Hilfs- und gelernte Tätigkeit	mittlere Tätig- keit	höhere Tätig- keit	hoch- quali- fizierte Tätig- keit
		in % ¹⁾							

Insgesamt

Information wie Nachrichten, Journale	63,1	61,9	60,6	65,9	71,9	63,4	73,1	77,8	81,5
Kunst, Kultur, Wissenschaft	3,2	2,7	2,1	4,3	11,2	5,0	8,9	17,5	21,9
Unterhaltung/Humor	24,9	23,5	24,9	25,5	28,5	30,0	29,7	27,0	24,2
Religion	0,9	0,8	1,0	0,8	1,8	0,9	1,3	2,8	3,3
Service (Servicesendungen/Beiträge mit nützlichen Infos für den Alltag, Tipps und Hinweise für die Freizeitgestaltung, Lebenshilfe)	10,8	7,2	13,0	10,8	15,5	14,7	16,3	15,7	15,9
Sport (Sportübertragungen/Beiträge)	22,1	13,3	16,9	30,9	17,9	16,8	17,0	18,6	22,1
Kinder-/Jugendsendungen/-programme	0,8	0,8	1,3	0,4	1,1	1,6	1,0	1,0	0,1
Quiz- und Gewinnspiele	3,5	4,0	3,0	3,6	3,8	5,1	3,7	3,0	1,6
Klassische Musik	4,1	4,4	2,8	5,1	10,9	5,5	8,5	16,6	20,5
Volkstümliche Musik/Volksmusik	22,9	26,7	21,6	22,2	12,4	17,4	12,7	7,4	8,0
Deutsche und österreichische Schlager, Deutschsprachige Schlager von Gestern	27,8	25,1	27,3	29,6	23	29,7	24,8	17,3	10,5
Englischsprachige Pop-, Rockmusik	32,1	24,3	33,8	34,5	40,1	40,6	40,7	40,5	35,7
Englischsprachige Evergreens vor 1960	7,3	6,3	7,1	7,9	9,9	8,3	11,0	11,4	8,8
Keine Angabe einer Sendung bzw. höre nicht Radio	8,4	12,1	9,3	5,7	5,1	5,3	4,8	5,7	4,4
Erwerbstätige insgesamt (in 1.000)	1.337,3	286,7	479,4	571,1	1.687,6	574,4	501,2	419,6	192,4

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Radiosendungen: Bundesland, Geschlecht

Tabelle 34

Radiosendungen	Öster- reich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- öster- reich	Ober- öster- reich	Salz- burg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
	in % ¹⁾									
Männer										
Information wie Nachrichten, Journale	63,8	60,3	69,5	63,7	60,0	65,8	69,1	60,9	59,2	63,2
Kunst, Kultur, Wissenschaft	7,2	5,7	8,2	6,0	5,4	8,4	6,4	5,4	7,0	11,0
Unterhaltung/Humor	23,8	25,1	30,8	25,2	19,9	22,7	26,4	25,2	17,7	22,2
Religion	1,5	1,7	2,4	1,3	1,5	1,8	2,0	1,6	1,2	1,1
Service (Servicesendungen/Beiträge mit nützlichen Infos für den Alltag, Tipps und Hinweise für die Freizeitgestaltung, Lebenshilfe)	10,7	10,3	14,6	12,2	10,6	12,3	9,9	9,7	8,4	9,2
Sport (Sportübertragungen/Beiträge)	23,7	24,7	27,9	20,7	20,5	26,6	32,2	26,4	23,9	18,8
Kinder-/Jugendsendungen/-programme	3,2	3,0	4,6	4,1	2,8	2,8	3,6	2,4	4,3	2,3
Quiz- und Gewinnspiele	3,1	3,3	5,2	2,5	1,9	2,6	3,9	5,1	1,6	2,9
Klassische Musik	6,8	3,0	4,7	6,9	5,0	8,6	5,3	7,8	4,8	10,3
Volkstümliche Musik/Volksmusik	21,4	26,2	27,5	23,5	19,6	21,9	27,9	27,3	19,7	10,8
Deutsche und österreichische Schlager, Deutschsprachige Schlager von Gestern	20,9	23,6	18,5	25,7	19,9	14,2	25,2	20,6	147,9	17,6
Englischsprachige Pop-, Rockmusik	30,2	28,1	21,9	28,3	31,5	33,8	30,2	30,8	31,6	32,4
Englischsprachige Evergreens vor 1960	7,0	4,7	5,6	7,3	5,6	7,1	6,5	5,0	7,9	9,8
Keine Angabe einer Sendung bzw. höre nicht Radio	9,4	10,0	6,9	7,7	12,0	10,1	3,7	10,3	14,7	12,1
Männer ab 6 Jahren zusammen (in 1.000)	3.569,5	126,0	250,4	684,7	607,9	224,4	536,8	290,9	153,2	695,2
Frauen										
Information wie Nachrichten, Journale	61,4	56,5	67,2	57,2	59,2	68,6	69,1	59,7	57,7	59,5
Kunst, Kultur, Wissenschaft	7,5	3,9	6,8	5,8	6,1	8,1	7,6	6,9	6,6	11,1
Unterhaltung/Humor	26,9	27,2	28,3	26,7	24,0	27,4	32,5	27,8	26,9	24,5
Religion	3,0	3,6	3,1	3,1	2,2	3,0	3,4	4,6	3,0	2,7
Service (Servicesendungen/Beiträge mit nützlichen Infos für den Alltag, Tipps und Hinweise für die Freizeitgestaltung, Lebenshilfe)	14,2	13,3	20,7	14,9	14,5	15,9	13,8	12,3	16,1	11,5
Sport (Sportübertragungen/Beiträge)	6,4	3,9	7,1	4,9	6,0	9,4	10,9	6,7	7,1	3,9
Kinder-/Jugendsendungen/-programme	4,1	3,3	5,5	4,4	3,2	3,7	5,3	5,5	3,5	3,0
Quiz- und Gewinnspiele	6,3	5,9	10,7	6,1	3,3	5,3	8,2	9,9	4,7	5,5
Klassische Musik	9,0	4,1	7,1	7,9	6,7	10,2	8,4	7,8	8,2	13,9
Volkstümliche Musik/Volksmusik	25,3	33,4	32,8	29,6	24,0	23,8	30,5	31,6	22,9	13,1
Deutsche und österreichische Schlager, Deutschsprachige Schlager von Gestern	26,1	30,2	27,8	29,0	23,0	20,9	34,3	26,0	21,9	21,1
Englischsprachige Pop-, Rockmusik	28,6	25,9	24,6	28,8	31,3	30,2	28,2	26,4	27,1	29,0
Englischsprachige Evergreens vor 1960	6,4	5,8	6,0	4,7	5,5	6,6	5,8	6,7	7,5	8,8
Keine Angabe einer Sendung bzw. höre nicht Radio	9,4	10,7	4,4	8,0	11,5	8,8	3,0	8,6	14,2	14,7
Frauen ab 6 Jahren zusammen (in 1.000)	3.826,3	132,8	270,2	722,0	638,8	242,0	574,2	307,1	158,0	781,1

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Radiosendungen: Bundesland, Geschlecht

Tabelle 34 (Schluss)

Radiosendungen	Öster- reich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- öster- reich	Ober- öster- reich	Salz- burg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
	in % ¹⁾									
	Insgesamt									
Information wie Nachrichten, Journale	62,6	58,4	68,2	60,3	59,6	67,2	69,1	60,3	58,4	61,2
Kunst, Kultur, Wissenschaft	7,3	4,8	7,4	5,9	5,7	8,2	7,0	6,2	6,8	11,0
Unterhaltung/Humor	25,4	26,2	29,5	26,0	22,0	25,2	29,5	26,6	22,4	23,4
Religion	2,3	2,7	2,8	2,2	1,9	2,5	2,7	3,1	2,1	2,0
Service (Servicesendungen/Beiträge mit nützlichen Infos für den Alltag, Tipps und Hinweise für die Freizeitgestaltung, Lebenshilfe)	12,5	11,9	17,7	13,6	12,6	14,2	12,0	11,1	12,3	10,4
Sport (Sportübertragungen/Beiträge)	14,7	14,1	17,1	12,6	13,1	17,7	21,2	16,3	15,4	10,9
Kinder-/Jugendsendungen/-programme	3,7	3,2	5,1	4,3	3,0	3,2	4,5	4,0	3,9	2,7
Quiz- und Gewinnspiele	4,8	4,6	8,1	4,4	2,6	4,0	6,1	7,6	3,2	4,3
Klassische Musik	7,9	3,5	6,0	7,4	5,9	9,4	6,9	7,8	6,5	12,2
Volkstümliche Musik/Volksmusik	23,4	29,9	30,3	26,6	21,8	22,9	29,2	29,5	21,3	12,0
Deutsche und österreichische Schlager, Deutschsprachige Schlager von Gestern	23,6	27,0	23,3	27,4	21,5	17,4	29,9	23,4	18,4	19,5
Englischsprachige Pop-, Rockmusik	29,4	27,0	23,3	28,6	31,4	31,9	29,1	28,6	29,4	30,6
Englischsprachige Evergreens vor 1960	6,7	5,3	5,8	6,0	5,6	6,8	6,2	5,9	7,7	9,3
Keine Angabe einer Sendung bzw. höre nicht Radio	9,4	10,3	5,6	7,9	11,7	9,4	3,3	9,4	14,4	13,5
Personen ab 6 Jahren insgesamt (in 1.000)	7.395,7	258,7	520,7	1.406,7	1.246,7	466,4	1.111,0	598,0	311,2	1.476,3

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Radiosendungen: Gemeindetyp¹), Geschlecht

Tabelle 35

Radiosendungen	Österreich	Gemeinden bis 20.000 Einwohner	davon Agrarquote				Gemeinden mit 20.001 bis 250.000 Einwohnern	Wien
			über 15%	7,1 bis 15%	3,1 bis 7%	bis 3%		
			in % ²)					
Männer								
Information wie Nachrichten, Journale	63,8	63,3	62,3	63,7	63,3	63,1	66,7	63,2
Kunst, Kultur, Wissenschaft	7,2	5,5	2,9	4,7	5,5	6,9	9,9	11,0
Unterhaltung/Humor	23,8	24,1	21,3	23,5	23,7	25,8	24,7	22,2
Religion	1,5	1,6	1,7	1,7	1,3	1,7	1,9	1,1
Service (Servicesendungen/Beiträge mit nützlichen Infos für den Alltag, Tipps und Hinweise für die Freizeitgestaltung, Lebenshilfe)	10,7	10,8	10,6	11,4	11,5	9,8	12,3	9,2
Sport (Sportübertragungen/Beiträge)	23,7	24,8	22,2	23,6	25,2	26,4	25,1	18,8
Kinder-/Jugendsendungen/-programme	3,2	3,6	3,9	4,4	3,2	3,2	2,8	2,3
Quiz- und Gewinnspiele	3,1	3,2	1,9	3,3	3,5	3,2	2,8	2,9
Klassische Musik	6,8	5,6	3,4	4,8	5,4	7,1	7,6	10,3
Volkstümliche Musik/Volksmusik	21,4	25,9	29,1	29,4	25,9	21,4	16,2	10,8
Deutsche und österreichische Schlager, Deutschsprachige Schlager von Gestern	20,9	22,2	27,1	22,7	22,1	20,2	19,5	17,6
Englischsprachige Pop-, Rockmusik	30,2	29,0	28,0	26,9	30,6	30,2	32,2	32,4
Englischsprachige Evergreens vor 1960	7,0	5,8	4,3	4,5	6,3	7,1	8,6	9,8
Keine Angabe einer Sendung bzw. höre nicht Radio	9,4	8,6	6,3	7,4	8,8	10,2	9,4	12,1
Männer ab 6 Jahren zusammen (in 1.000)	3.569,5	2.326,6	230,3	737,0	620,9	738,3	547,7	695,2
Frauen								
Information wie Nachrichten, Journale	61,4	61,1	57,4	62,3	61,5	60,6	65,2	59,5
Kunst, Kultur, Wissenschaft	7,5	5,7	3,5	4,7	5,8	7,2	9,8	11,1
Unterhaltung/Humor	26,9	27,6	24,6	27,4	27,5	28,9	27,2	24,5
Religion	3,0	3,3	4,8	3,0	3,4	3,0	2,5	2,7
Service (Servicesendungen/Beiträge mit nützlichen Infos für den Alltag, Tipps und Hinweise für die Freizeitgestaltung, Lebenshilfe)	14,2	14,7	14,9	15,0	16,2	13,0	15,9	11,5
Sport (Sportübertragungen/Beiträge)	6,4	6,9	4,7	6,7	6,3	8,3	7,6	3,9
Kinder-/Jugendsendungen/-programme	4,1	4,5	5,9	5,2	4,0	3,9	3,8	3,0
Quiz- und Gewinnspiele	6,3	6,7	5,5	7,5	6,6	6,4	5,8	5,5
Klassische Musik	9,0	6,9	5,9	5,5	7,2	8,2	11,0	13,9
Volkstümliche Musik/Volksmusik	25,3	30,3	35,9	34,1	30,2	25,0	21,4	13,1
Deutsche und österreichische Schlager, Deutschsprachige Schlager von Gestern	26,1	27,8	30,7	29,4	27,3	25,8	25,7	21,1
Englischsprachige Pop-, Rockmusik	28,6	27,9	27,2	26,3	28,8	28,9	30,7	29,0
Englischsprachige Evergreens vor 1960	6,4	5,3	3,8	4,2	5,4	6,7	7,6	8,8
Keine Angabe einer Sendung bzw. höre nicht Radio	9,4	8,1	6,2	6,5	8,6	9,8	7,6	14,7
Frauen ab 6 Jahren zusammen (in 1.000)	3.826,3	2.419,4	232,8	746,0	662,1	778,6	625,7	781,1

¹) Wohnbevölkerung und Agrarquote der Bevölkerung 1991, Gebietsstand 1993.

²) Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Radiosendungen: Gemeindetyp¹⁾, Geschlecht

Tabelle 35 (Schluss)

Radiosendungen	Österreich	Gemeinden bis 20.000 Einwohner	davon Agrarquote				Gemeinden mit 20.001 bis 250.000 Einwohnern	Wien
			über 15%	7,1 bis 15%	3,1 bis 7%	bis 3%		
in % ²⁾								

	Insgesamt							
Information wie Nachrichten, Journale	62,6	62,1	59,8	63,0	62,4	61,8	65,9	61,2
Kunst, Kultur, Wissenschaft	7,3	5,6	3,2	4,7	5,6	7,1	9,9	11,0
Unterhaltung/Humor	25,4	25,9	22,9	25,5	25,7	27,4	26,0	23,4
Religion	2,3	2,4	3,2	2,3	2,4	2,3	2,2	2,0
Service (Servicesendungen/Beiträge mit nützlichen Infos für den Alltag, Tipps und Hinweise für die Freizeitgestaltung, Lebenshilfe)	12,5	12,8	12,8	13,2	13,9	11,5	14,2	10,4
Sport (Sportübertragungen/Beiträge)	14,7	15,7	13,4	15,1	15,4	17,1	15,8	10,9
Kinder-/Jugendsendungen/-programme	3,7	4,1	4,9	4,8	3,6	3,6	3,3	2,7
Quiz- und Gewinnspiele	4,8	5,0	3,7	5,4	5,1	4,9	4,4	4,3
Klassische Musik	7,9	6,2	4,7	5,2	6,3	7,7	9,4	12,2
Volkstümliche Musik/Volksmusik	23,4	28,1	32,5	31,7	28,1	23,2	19,0	12,0
Deutsche und österreichische Schlager, Deutschsprachige Schlager von Gestern	23,6	25,0	28,9	26,1	24,8	23,1	22,8	19,5
Englischsprachige Pop-, Rockmusik	29,4	28,5	27,6	26,6	29,7	29,5	31,4	30,6
Englischsprachige Evergreens vor 1960	6,7	5,5	4,1	4,3	5,8	6,9	8,0	9,3
Keine Angabe einer Sendung bzw. höre nicht Radio	9,4	8,3	6,3	6,9	8,7	10,0	8,4	13,5
Personen ab 6 Jahren insgesamt (in 1.000)	7.395,7	4.746,0	463,1	1.483,0	1.283,0	1.516,9	1.173,4	1.476,3

¹⁾ Wohnbevölkerung und Agrarquote der Bevölkerung 1991, Gebietsstand 1993.

²⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Fernsehsendungen: Alter, Geschlecht

Tabelle 36

Fernsehsendungen	Personen ab 6 Jahren	Alter (vollendete Jahre)							
		6 - 9	10 - 19	20 - 29	30 - 39	40 - 49	50 - 59	60 - 69	70 und älter
	in % ¹⁾								
Männer									
Nachrichten	73,7	6,8	26,7	71,2	84,0	88,3	91,6	95,2	93,2
Politische Magazine, Dokumentationen, Diskussionen	32,1	1,0	5,2	27,2	36,9	40,9	44,1	45,5	42,1
Sport (Sportnachrichten, -magazine, -über- tragungen)	55,1	26,3	56,2	62,2	59,8	59,1	57,9	49,6	41,3
Kultur (Kunst, Theater, Ernste Filme, Ernste Musik etc.)	9,1	0,6	3,0	8,7	9,6	8,8	11,8	14,2	14,5
Religion	1,4	0,0	1,0	1,1	1,0	1,4	1,6	2,3	2,6
Wissenschaft/Bildung (Dokumentationen, Magazine, Fortbildung etc.)	25,2	7,4	14,7	27,2	29,1	28,7	30,0	25,2	25,7
Lebenshilfe, Ratgebersendungen (Konsumentenberatung etc.)	3,0	2,0	2,0	1,9	2,6	2,8	3,4	4,6	6,5
Shows/Quiz (Unterhaltungs-, Schlager- Shows, Volkstümliche Shows, Talk-Shows etc.)	27,6	20,6	29,5	22,2	22,4	25,9	29,2	40,5	38,3
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Unter- haltung"	28,7	14,9	32,6	32,2	30,1	25,9	26,6	29,7	29,4
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Spannung"	31,1	10,9	45,3	45,9	36,3	26,3	22,9	19,0	16,2
Kinderprogramme	8,6	79,4	26,7	1,7	1,5	0,6	0,4	0,4	0,4
Jugendprogramme	6,7	36,2	31,6	1,6	0,6	0,4	0,4	0,2	0,2
Keine Angabe einer Sendung bzw. sehe nicht fern	2,5	1,7	1,1	3,5	3,0	3,7	1,9	0,8	2,6
Zusammen (in 1.000)	3.569,5	191,1	477,0	556,1	699,2	541,5	485,6	331,2	287,8
Frauen									
Nachrichten	69,6	2,8	21,8	66,5	78,5	81,8	85,4	88,5	84,4
Politische Magazine, Dokumentationen, Diskussionen	23,3	1,9	7,7	22,8	28,3	30,0	30,1	26,0	22,8
Sport (Sportnachrichten, -magazine, -über- tragungen)	19,0	9,1	20,1	20,2	19,4	20,0	21,3	19,3	16,0
Kultur (Kunst, Theater, Ernste Filme, Ernste Musik etc.)	15,7	1,5	6,2	15,3	16,5	18,0	22,0	19,3	16,9
Religion	2,5	0,3	0,5	1,4	1,7	2,1	2,8	4,7	5,8
Wissenschaft/Bildung (Dokumentationen, Magazine, Fortbildung etc.)	21,6	6,5	14,1	25,0	26,5	25,4	25,0	20,0	17,8
Lebenshilfe, Ratgebersendungen (Konsumentenberatung etc.)	11,1	0,2	2,8	8,3	12,3	11,6	14,7	15,6	15,9
Shows/Quiz (Unterhaltungs-, Schlager- Shows, Volkstümliche Shows, Talk-Shows etc.)	40,0	21,6	37,8	34,6	35,5	38,6	43,7	51,0	49,6
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Unter- haltung"	47,5	20,5	50,1	56,1	50,9	47,3	45,9	45,2	44,9
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Spannung"	25,1	7,0	35,0	37,1	30,1	23,6	22,6	17,1	13,6
Kinderprogramme	9,2	81,7	27,2	4,8	4,4	1,5	1,1	0,9	0,9
Jugendprogramme	8,1	42,2	41,2	3,7	1,8	1,2	0,8	0,4	0,6
Keine Angabe einer Sendung bzw. sehe nicht fern	2,4	1,9	1,2	3,0	2,4	2,7	1,5	1,8	3,5
Zusammen (in 1.000)	3.826,3	181,9	451,5	556,4	675,2	534,4	499,0	377,7	550,1

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Fernsehsendungen: Alter, Geschlecht

Tabelle 36 (Schluss)

Fernsehsendungen	Personen ab 6 Jahren	Alter (vollendete Jahre)								
		6 - 9	10 - 19	20 - 29	30 - 39	40 - 49	50 - 59	60 - 69	70 und älter	
	in % ¹⁾									
		Insgesamt								
Nachrichten	71,6	4,8	24,3	68,8	81,3	85,0	88,5	91,6	87,4	
Politische Magazine, Dokumentationen, Diskussionen	27,5	1,5	6,4	25,0	32,7	35,5	37,0	35,1	29,4	
Sport (Sportnachrichten, -magazine, -über- tragungen)	36,4	17,9	38,7	41,2	40,0	39,7	39,3	33,4	24,7	
Kultur (Kunst, Theater, Ernste Filme, Ernste Musik etc.)	12,5	1,0	4,6	12,0	13,0	13,4	17,0	16,9	16,1	
Religion	2,0	0,2	0,8	1,3	1,3	1,7	2,2	3,6	4,7	
Wissenschaft/Bildung (Dokumentationen, Magazine, Fortbildung etc.)	23,3	9,7	14,5	26,1	27,8	27,1	27,5	22,4	20,5	
Lebenshilfe, Ratgebersendungen (Konsumentenberatung etc.)	7,2	1,1	2,4	5,1	7,4	7,2	9,1	10,4	12,7	
Shows/Quiz (Unterhaltungs-, Schlager- Shows, Volkstümliche Shows, Talk-Shows etc.)	34,1	21,1	33,5	28,4	28,8	32,2	36,6	46,1	45,7	
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Unter- haltung"	38,5	17,6	41,1	44,2	40,3	36,5	36,4	38,0	39,6	
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Spannung"	28,0	9,0	40,3	41,5	33,3	25,0	22,8	18,0	14,5	
Kinderprogramme	8,9	80,5	27,0	3,3	3,0	1,1	0,7	0,7	0,7	
Jugendprogramme	7,4	39,1	36,2	2,7	1,2	0,8	0,6	0,3	0,5	
Keine Angabe einer Sendung bzw. sehe nicht fern	2,4	1,8	1,2	3,2	2,7	3,2	1,7	1,4	3,2	
Insgesamt (in 1.000)	7.395,7	373,0	928,6	1.112,5	1.374,4	1.075,9	984,6	708,9	837,9	

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Fernsehsendungen: Schulbildung, Geschlecht

Tabelle 37

Fernsehsendungen	Personen ab 15 Jahren	Höchste abgeschlossene Schulbildung								
		Kein Pflichtschulabschluss	Pflichtschule	Lehrabschluss	Berufsbildende mittlere Schule	Allgemeinbildende höhere Schule	Berufsbildende höhere Schule	BHS-, Abiturientenlehrgang	Hochschulverwandte Lehranstalt	Universität, Hochschule
		in % ¹⁾								
Männer										
Nachrichten	82,3	58,7	73,2	85,5	88,8	80,0	84,8	88,2	90,7	89,2
Politische Magazine, Dokumentationen, Diskussionen	36,2	21,0	22,2	35,2	44,4	48,4	48,3	51,1	53,0	59,0
Sport (Sportnachrichten, -magazine, -übertragungen)	57,1	47,9	49,6	63,3	60,6	52,3	60,7	57,5	51,5	43,0
Kultur (Kunst, Theater, Ernste Filme, Ernste Musik etc.)	10,2	9,7	5,1	7,9	9,8	20,5	14,2	18,7	24,6	26,7
Religion	1,5	0,9	1,7	0,9	1,9	1,5	1,0	1,5	5,0	5,1
Wissenschaft/ Bildung (Dokumentationen, Magazine, Fortbildung etc.)	27,3	23,5	14,5	26,4	31,8	40,5	44,4	42,8	38,4	42,5
Lebenshilfe, Ratgebersendungen (Konsumentenberatung etc.)	3,1	2,8	3,8	3,4	3,2	1,6	2,0	1,9	3,4	1,4
Shows/Quiz (Unterhaltungs-, Schlager-Shows, Volkstümliche Shows, Talk-Shows etc.)	27,8	23,7	39,3	30,4	21,7	14,3	14,4	14,9	13,5	7,8
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Unterhaltung"	29,7	31,6	33,9	29,8	27,7	27,0	27,6	27,7	24,0	21,2
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Spannung"	32,3	36,7	34,7	32,6	34,1	29,3	31,5	34,2	24,2	22,5
Kinderprogramme	1,3	5,3	2,1	0,9	0,7	0,2	1,2	0,6	1,6	1,3
Jugendprogramme	1,8	11,7	4,9	0,6	1,0	0,7	0,6	0,4	0,3	-
Keine Angabe einer Sendung bzw. sehe nicht fern	2,7	6,7	3,0	2,1	1,3	3,4	2,0	1,8	2,3	5,7
Zusammen (in 1.000)	3.141,1	50,2	772,3	1.396,1	220,5	194,6	194,0	73,8	49,1	190,5
Frauen										
Nachrichten	77,2	56,9	75,1	79,0	80,0	75,0	78,5	81,4	84,6	85,0
Politische Magazine, Dokumentationen, Diskussionen	25,6	15,4	17,2	23,8	33,2	39,2	37,6	39,4	47,7	49,8
Sport (Sportnachrichten, -magazine, -übertragungen)	19,6	17,1	18,8	20,7	20,2	20,0	23,8	20,1	16,0	14,6
Kultur (Kunst, Theater, Ernste Filme, Ernste Musik etc.)	17,3	18,8	10,1	15,3	24,1	28,4	27,7	29,1	34,5	37,8
Religion	2,8	1,4	3,2	1,9	2,6	3,3	1,5	5,9	6,8	2,8
Wissenschaft/Bildung (Dokumentationen, Magazine, Fortbildung etc.)	23,2	19,1	14,9	22,1	29,5	38,6	34,7	32,9	42,6	45,0
Lebenshilfe, Ratgebersendungen (Konsumentenberatung etc.)	12,3	7,1	13,1	14,4	11,7	9,7	9,4	9,9	7,1	6,2
Shows/Quiz (Unterhaltungs-, Schlager-Shows, Volkstümliche Shows, Talk-Shows etc.)	41,4	32,7	53,9	43,8	32,9	19,0	25,7	17,5	17,2	8,9
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Unterhaltung"	49,4	50,7	51,7	52,2	44,5	45,7	49,1	43,9	38,7	35,7
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Spannung"	26,2	26,3	22,9	29,8	28,2	30,8	27,4	27,2	17,2	25,5
Kinderprogramme	2,6	6,8	2,5	3,1	2,1	1,2	2,8	3,2	1,4	1,4
Jugendprogramme	3,0	8,8	4,4	2,0	1,8	2,5	2,5	0,9	1,6	0,8
Keine Angabe einer Sendung bzw. sehe nicht fern	2,5	2,3	2,6	1,7	2,6	2,8	2,4	3,2	2,6	6,2
Zusammen (in 1.000)	3.417,1	67,5	1.367,3	899,6	425,8	219,0	179,4	72,6	69,7	116,2

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Fernsehsendungen: Schulbildung, Geschlecht

Tabelle 37 (Schluss)

Fernsehsendungen	Perso- nen ab 15 Jahren	Höchste abgeschlossene Schulbildung								
		Kein Pflicht- schulab- schluss	Pflicht- schule	Lehrab- schluss	Berufs- bilden- de mittlere Schule	Allge- mein- bilden- de höhere Schule	Berufs- bilden- de höhere Schule	BHS-, Abitu- rienten- lehr- gang	Hoch- schul- verwan- dte Lehran- stalt	Univer- sität, Hoch- schule
		in % ¹⁾								
Insgesamt										
Nachrichten	79,6	57,7	74,4	83,0	83,0	77,3	81,8	84,9	87,2	87,6
Politische Magazine, Dokumentationen, Diskussionen	30,7	17,8	19,0	30,8	37,0	43,5	43,1	45,3	49,9	55,5
Sport (Sportnachrichten, -magazine, -über- tragungen)	37,6	30,3	29,9	46,6	34,0	35,2	43,0	38,9	30,7	32,2
Kultur (Kunst, Theater, Ernste Filme, Ernste Musik etc.)	13,9	14,9	8,3	10,8	19,2	24,7	20,7	23,9	30,4	30,9
Religion	2,2	1,2	2,7	1,3	2,3	2,4	1,2	3,7	6,1	4,2
Wissenschaft/Bildung (Dokumentationen, Magazine, Fortbildung etc.)	25,2	21,0	14,8	24,7	30,2	39,5	39,7	37,9	40,8	43,4
Lebenshilfe, Ratgebersendungen (Konsumentenberatung etc.)	7,9	5,3	9,8	7,7	8,8	5,9	5,5	5,9	5,6	3,2
Shows/Quiz (Unterhaltungs-, Schlager- Shows, Volkstümliche Shows, Talk-Shows etc.)	34,9	28,9	48,6	35,6	29,1	16,8	19,8	16,2	15,7	8,2
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Unter- haltung"	40,0	42,5	45,2	38,6	38,7	36,9	37,9	35,7	32,6	26,6
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Spannung"	29,1	30,8	27,1	31,5	30,2	30,1	29,6	30,7	20,1	23,6
Kinderprogramme	2,0	6,1	2,3	1,8	1,6	0,7	2,0	1,9	1,5	1,4
Jugendprogramme	2,5	10,0	4,6	1,2	1,5	1,7	1,5	0,7	1,1	0,3
Keine Angabe einer Sendung bzw. sehe nicht fern	2,6	4,2	2,7	2,0	2,1	3,1	2,2	2,5	2,5	5,9
Insgesamt (in 1.000)	6.558,2	117,7	2.139,6	2.295,6	646,3	413,6	373,5	146,4	118,8	306,8

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Fernsehsendungen: Lebensunterhalt, Geschlecht

Tabelle 38

Fernsehsendungen	Personen ab 6 Jahren	Erwerbs- tätige	Karenz- urlau- berInnen	Arbeits- lose	Pensio- nisten, Rentner	Nicht- berufs- tätige Haus- halts- führende	Studen- ten, Schüler	Sonstige erhalte- ne Perso- nen	Kinder im Vor- schul- alter
	in % ¹⁾								
Männer									
Nachrichten	73,7	81,9	100,0	75,2	93,6	70,1	24,5	59,7	-
Politische Magazine, Dokumentationen, Diskussionen	32,1	35,6	37,4	30,3	43,1	37,7	8,5	20,6	-
Sport (Sportnachrichten, -magazine, -über- tragungen)	55,1	60,3	37,4	53,9	48,2	32,7	47,0	46,7	25,5
Kultur (Kunst, Theater, Ernste Filme, Ernste Musik etc.)	9,1	9,0	18,5	11,8	13,3	9,8	4,5	10,0	-
Religion	1,4	1,2	-	1,7	2,1	0,9	0,8	3,5	-
Wissenschaft/Bildung (Dokumentationen, Magazine, Fortbildung etc.)	25,2	27,5	18,9	26,3	25,7	15,7	17,2	27,5	0,8
Lebenshilfe, Ratgebersendungen (Konsumentenberatung etc.)	3,0	2,4	-	2,7	5,5	7,2	2,1	5,1	-
Shows/Quiz (Unterhaltungs-, Schlager- Shows, Volkstümliche Shows, Talk-Shows etc.)	27,6	24,7	55,6	23,8	39,8	33,5	24,4	26,2	6,9
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Unter- haltung"	28,7	28,9	45,6	34,2	30,1	31,9	26,3	28,9	3,7
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Spannung"	31,1	35,3	62,6	34,9	18,7	36,9	31,4	28,7	2,6
Kinderprogramme	8,6	1,2	-	1,0	0,5	6,3	42,6	2,4	93,6
Jugendprogramme	6,7	1,2	-	1,3	0,3	-	32,8	5,4	30,7
Keine Angabe einer Sendung bzw. sehe nicht fern	2,5	2,7	-	6,7	1,6	9,9	1,5	15,4	0,5
Zusammen (in 1.000)	3.569,5	2.094,3	0,9	87,3	722,2	5,8	618,7	25,5	15,0
Frauen									
Nachrichten	69,6	75,4	77,2	73,1	86,0	81,2	19,6	60,4	4,6
Politische Magazine, Dokumentationen, Diskussionen	23,3	27,8	22,2	22,7	25,0	24,1	10,3	19,3	0,5
Sport (Sportnachrichten, -magazine, -über- tragungen)	19,0	19,8	21,9	16,7	18,7	19,1	17,3	18,7	4,5
Kultur (Kunst, Theater, Ernste Filme, Ernste Musik etc.)	15,7	17,9	10,4	15,0	19,2	15,4	6,9	14,4	-
Religion	2,5	1,7	1,3	2,3	5,0	2,8	0,7	1,4	-
Wissenschaft/Bildung (Dokumentationen, Magazine, Fortbildung etc.)	21,6	25,8	23,5	26,2	19,1	21,6	15,5	23,0	0,8
Lebenshilfe, Ratgebersendungen (Konsumentenberatung etc.)	11,1	10,3	10,2	14,4	16,4	13,9	2,0	11,9	-
Shows/Quiz (Unterhaltungs-, Schlager- Shows, Volkstümliche Shows, Talk-Shows etc.)	40,0	35,9	35,4	36,5	49,2	47,7	29,5	39,1	14,5
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Unter- haltung"	47,5	50,4	57,3	50,0	44,7	50,4	41,0	52,8	9,1
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Spannung"	25,1	31,0	35,5	33,2	15,8	23,1	24,9	28,9	5,5
Kinderprogramme	9,2	2,3	8,0	6,1	0,6	4,1	42,0	5,0	89,3
Jugendprogramme	8,1	3,0	1,5	3,5	0,6	1,1	39,9	12,9	24,6
Keine Angabe einer Sendung bzw. sehe nicht fern	2,4	2,4	3,1	3,7	2,7	1,9	1,7	4,9	1,4
Zusammen (in 1.000)	3.826,3	1.406,3	102,6	82,2	930,5	644,8	612,5	32,5	14,9

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Fernsehsendungen: Lebensunterhalt, Geschlecht

Tabelle 38 (Schluss)

Fernsehsendungen	Personen ab 6 Jahren	Erwerbs- tätige	Karenz- urlau- berInnen	Arbeits- lose	Pensio- nisten, Rentner	Nicht- berufs- tätige Haus- halts- führende	Studen- ten, Schüler	Sonstige erhalte- ne Perso- nen	Kinder im Vor- schul- alter
	in % ¹⁾								
	Insgesamt								
Nachrichten	71,6	79,3	77,3	74,1	89,3	81,1	22,1	60,1	2,3
Politische Magazine, Dokumentationen, Diskussionen	27,5	32,5	22,4	26,6	32,9	24,2	9,4	19,9	0,2
Sport (Sportnachrichten, -magazine, -über- tragungen)	36,4	44,0	22,0	35,9	31,6	19,2	32,3	31,0	15,0
Kultur (Kunst, Theater, Ernste Filme, Ernste Musik etc.)	12,5	12,6	10,4	13,3	16,6	15,4	5,6	12,5	-
Religion	2,0	1,4	1,3	2,0	3,8	2,8	0,7	2,3	-
Wissenschaft/Bildung (Dokumentationen, Magazine, Fortbildung etc.)	23,3	26,8	23,5	26,2	22,0	21,6	16,4	24,9	0,8
Lebenshilfe, Ratgebersendungen (Konsumentenberatung etc.)	7,2	5,6	10,1	8,3	11,6	13,8	2,0	8,9	-
Shows/Quiz (Unterhaltungs-, Schlager- Shows, Volkstümliche Shows, Talk-Shows etc.)	34,1	29,2	35,6	30,0	45,1	47,6	26,9	33,4	10,7
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Unter- haltung"	38,5	37,5	57,2	41,9	38,3	50,3	33,6	42,3	6,4
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Spannung"	28,0	33,6	35,7	34,1	17,1	23,2	28,2	28,8	4,1
Kinderprogramme	8,9	1,6	7,9	3,5	0,6	4,1	42,3	3,9	91,5
Jugendprogramme	7,4	1,9	1,5	2,3	0,5	1,1	36,3	9,6	27,7
Keine Angabe einer Sendung bzw. sehe nicht fern	2,4	2,6	3,0	5,3	2,2	2,0	1,6	9,6	1,0
Insgesamt (in 1.000)	7.395,7	3.500,6	103,4	169,5	1.652,7	650,6	1.231,1	58,0	29,9

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Fernsehsendungen: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 39

Fernsehsendungen	Erwerbs- tätige	Selbstän- dige und Mithelfen- de in der Land- und Forstwirt- schaft	davon		Selbstän- dige und Mithelfende in anderen Wirt- schafts- bereichen	davon	
			mit kleinerem Betrieb	mit mittlerem und größerem Betrieb		mit kleinerem Betrieb	mit größerem Betrieb
			in % ¹⁾				
Männer							
Nachrichten	81,9	90,4	92,2	89,7	88,3	87,6	89,4
Politische Magazine, Dokumentationen, Diskussionen	35,6	38,1	36,4	38,8	47,7	46,3	50,1
Sport (Sportnachrichten, -magazine, -über- tragungen)	60,3	46,6	45,9	46,9	52,3	52,0	52,9
Kultur (Kunst, Theater, Ernste Filme, Ernste Musik etc.)	9,0	4,5	6,1	3,9	13,9	9,9	21,0
Religion	1,2	1,4	1,4	1,4	2,1	1,2	3,6
Wissenschaft/Bildung (Dokumentationen, Magazine, Fortbildung etc.)	27,5	19,8	17,8	20,6	33,0	34,2	32,2
Lebenshilfe, Ratgebersendungen (Konsumentenberatung etc.)	2,4	5,7	5,9	5,6	1,4	1,9	0,6
Shows/Quiz (Unterhaltungs-, Schlager- Shows, Volkstümliche Shows, Talk-Shows etc.)	24,7	40,0	36,4	41,3	16,4	19,3	11,3
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Unter- haltung"	28,9	27,3	25,0	28,1	21,1	23,2	17,4
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Spannung"	35,3	24,4	21,6	25,4	28,7	31,4	24,0
Kinderprogramme	1,2	0,3	0,5	0,2	0,4	0,3	0,6
Jugendprogramme	1,2	0,1	0,3	-	0,6	0,6	0,6
Keine Angabe einer Sendung bzw. sehe nicht fern	2,7	1,3	2,3	0,9	3,9	4,1	3,6
Erwerbstätige zusammen (in 1.000)	2.094,3	91,6	24,8	66,8	192,5	122,6	69,9
Frauen							
Nachrichten	75,4	82,6	85,6	80,7	82,7	80,7	87,7
Politische Magazine, Dokumentationen, Diskussionen	27,8	20,6	19,5	21,3	36,5	33,7	43,3
Sport (Sportnachrichten, -magazine, -über- tragungen)	19,8	12,3	11,6	12,8	18,3	18,7	17,3
Kultur (Kunst, Theater, Ernste Filme, Ernste Musik etc.)	17,9	9,4	11,2	8,3	21,9	18,6	30,2
Religion	1,7	1,6	2,7	0,9	1,8	1,6	2,3
Wissenschaft/Bildung (Dokumentationen, Magazine, Fortbildung etc.)	25,8	17,2	19,8	15,6	26,6	24,1	32,7
Lebenshilfe, Ratgebersendungen (Konsumentenberatung etc.)	10,3	11,0	11,3	10,7	9,2	10,6	5,8
Shows/Quiz (Unterhaltungs-, Schlager- Shows, Volkstümliche Shows, Talk-Shows etc.)	35,9	55,6	54,2	56,5	30,4	33,9	21,8
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Unter- haltung"	50,4	52,0	50,3	53,2	42,0	42,3	41,1
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Spannung"	31,0	15,4	13,3	16,7	22,8	23,3	21,6
Kinderprogramme	2,3	0,9	1,5	0,6	1,4	0,7	2,9
Jugendprogramme	3,0	1,8	0,9	2,4	0,7	0,5	1,3
Keine Angabe einer Sendung bzw. sehe nicht fern	2,4	1,6	1,7	1,5	2,2	2,4	1,8
Erwerbstätige zusammen (in 1.000)	1.406,3	94,0	36,6	57,4	97,7	69,7	28,0

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Fernsehsendungen: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 39 (1. Forts.)

Fernsehsendungen	Erwerbs- tätige	Selbstän- dige und Mithelfen- de in der Land- und Forstwirt- schaft	davon		Selbstän- dige und Mithelfende in anderen Wirt- schafts- bereichen	davon	
			mit kleinerem Betrieb	mit mittlerem und größerem Betrieb		mit kleinerem Betrieb	mit größerem Betrieb
			in % ¹⁾				
Insgesamt							
Nachrichten	79,3	86,4	88,3	85,5	86,4	85,1	89,0
Politische Magazine, Dokumentationen, Diskussionen	32,5	29,3	26,3	30,7	43,9	41,8	48,2
Sport (Sportnachrichten, -magazine, -über- tragungen)	44,0	29,3	25,5	31,1	40,9	40,0	42,7
Kultur (Kunst, Theater, Ernste Filme, Ernste Musik etc.)	12,6	7,0	9,1	5,9	16,6	13,0	23,7
Religion	1,4	1,5	2,2	1,1	2,0	1,3	3,2
Wissenschaft/Bildung (Dokumentationen, Magazine, Fortbildung etc.)	26,8	18,5	19,0	18,3	30,8	30,0	32,3
Lebenshilfe, Ratgebersendungen (Konsumentenberatung etc.)	5,6	8,3	9,1	8,0	4,1	5,1	2,1
Shows/Quiz (Unterhaltungs-, Schlager- Shows, Volkstümliche Shows, Talk-Shows etc.)	29,2	47,9	47,0	48,3	21,1	24,6	14,3
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Unter- haltung"	37,5	39,8	40,0	39,7	28,1	30,1	24,2
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Spannung"	33,6	19,8	16,6	21,4	26,7	28,5	23,3
Kinderprogramme	1,6	0,6	1,1	0,4	0,7	0,5	1,2
Jugendprogramme	1,9	1,0	0,7	1,1	0,6	0,6	0,8
Keine Angabe einer Sendung bzw. sehe nicht fern	2,6	1,5	2,0	1,2	3,4	3,5	3,1
Erwerbstätige insgesamt (in 1.000)	3.500,6	185,6	61,4	124,2	290,1	192,3	97,9

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Fernsehsendungen: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 39 (2. Forts.)

Fernsehsendungen	Arbeiter	davon			Angestellte, Beamte	davon			
		Hilfsar- beiter	ange- lernte Arbeiter	Vorar- beiter, Meister		Hilfs- und gelernte Tätigkeit	mittlere Tätig- keit	höhere Tätig- keit	hoch- quali- fizierte Tätig- keit
Männer									
Nachrichten	76,6	74,1	72,1	80,3	85,8	79,3	87,2	88,2	89,7
Politische Magazine, Dokumentationen, Diskussionen	24,2	16,7	19,2	29,6	45,9	34,8	40,2	53,1	59,3
Sport (Sportnachrichten, -magazine, -über- tragungen)	63,1	57,0	60,0	66,8	60,4	64,3	63,5	57,2	55,0
Kultur (Kunst, Theater, Ernste Filme, Ernste Musik etc.)	5,9	6,1	4,8	6,6	11,9	7,6	9,0	15,4	17,1
Religion	0,7	1,4	0,5	0,7	1,6	1,1	0,8	2,3	2,6
Wissenschaft/Bildung (Dokumentationen, Magazine, Fortbildung etc.)	18,9	15,2	15,8	22,0	37,0	24,8	35,2	45,1	45,3
Lebenshilfe, Ratgebersendungen (Konsumentenberatung etc.)	2,5	1,8	2,7	2,5	2,2	2,4	2,1	2,7	1,1
Shows/Quiz (Unterhaltungs-, Schlager- Shows, Volkstümliche Shows, Talk-Shows etc.)	31,5	31,4	33,1	30,4	17,1	24,6	20,6	11,0	10,3
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Unter- haltung"	31,8	33,0	35,6	28,9	27,6	30,3	28,1	26,9	23,9
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Spannung"	39,7	41,7	41,0	38,3	32,8	39,1	34,4	28,9	27,1
Kinderprogramme	1,6	1,3	2,0	1,4	0,9	1,1	0,7	0,7	1,2
Jugendprogramme	1,9	0,8	3,9	0,9	0,7	1,7	0,4	0,0	0,6
Keine Angabe einer Sendung bzw. sehe nicht fern	2,7	4,9	1,5	2,9	2,6	2,3	1,8	3,5	3,0
Erwerbstätige zusammen (in 1.000)	974,7	137,1	332,7	504,9	835,5	227,7	217,8	238,6	151,4
Frauen									
Nachrichten	68,7	71,1	69,0	62,7	76,6	70,7	78,1	84,8	80,7
Politische Magazine, Dokumentationen, Diskussionen	16,8	17,4	15,3	18,7	32,3	22,7	33,4	44,6	51,8
Sport (Sportnachrichten, -magazine, -über- tragungen)	20,3	19,1	21,0	21,5	20,6	21,8	20,6	19,3	17,5
Kultur (Kunst, Theater, Ernste Filme, Ernste Musik etc.)	9,9	8,1	11,0	11,5	21,8	14,4	22,5	32,6	32,3
Religion	1,6	1,3	1,3	3,0	1,7	1,4	1,6	2,7	1,5
Wissenschaft/Bildung (Dokumentationen, Magazine, Fortbildung etc.)	15,7	13,8	18,0	14,5	30,9	21,4	32,9	41,1	52,5
Lebenshilfe, Ratgebersendungen (Konsumentenberatung etc.)	10,0	8,9	11,6	9,0	10,4	11,2	11,1	8,2	8,5
Shows/Quiz (Unterhaltungs-, Schlager- Shows, Volkstümliche Shows, Talk-Shows etc.)	45,3	41,5	47,4	49,1	30,4	41,4	28,1	17,6	9,8
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Unter- haltung"	53,6	55,4	51,3	54,8	49,8	55,5	51,3	38,9	38,2
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Spannung"	33,1	29,0	36,4	34,9	32,8	35,8	32,7	28,3	28,4
Kinderprogramme	2,9	2,9	2,4	4,0	2,4	3,1	2,2	1,6	1,3
Jugendprogramme	3,6	2,8	4,9	2,6	3,1	5,2	1,8	1,4	1,7
Keine Angabe einer Sendung bzw. sehe nicht fern	3,1	3,1	2,4	4,5	2,2	1,4	2,0	3,2	5,7
Erwerbstätige zusammen (in 1.000)	362,6	149,6	146,8	66,2	852,0	346,7	283,4	181,0	41,0

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Fernsehsendungen: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 39 (Schluss)

Fernsehsendungen	Arbeiter	davon			Angestellte, Beamte	davon			
		Hilfsarbeiter	angelernte Arbeiter	Vorarbeiter, Meister		Hilfs- und gelernte Tätigkeit	mittlere Tätigkeit	höhere Tätigkeit	hochqualifizierte Tätigkeit
	Insgesamt								
Nachrichten	74,5	72,5	71,2	78,2	81,2	74,1	82,0	86,7	87,8
Politische Magazine, Dokumentationen, Diskussionen	22,2	17,0	18,0	28,3	39,0	27,5	36,4	49,4	57,7
Sport (Sportnachrichten, -magazine, -übertragungen)	51,5	37,2	48,1	61,5	40,3	38,6	39,3	40,9	47,0
Kultur (Kunst, Theater, Ernste Filme, Ernste Musik etc.)	7,0	7,1	6,7	7,1	16,9	11,7	16,7	22,8	20,3
Religion	0,9	1,3	0,7	0,9	1,7	1,2	1,3	2,5	2,4
Wissenschaft/Bildung (Dokumentationen, Magazine, Fortbildung etc.)	18,0	14,5	16,5	21,1	33,9	22,7	33,9	43,4	46,8
Lebenshilfe, Ratgebersendungen (Konsumentenberatung etc.)	4,5	5,5	5,5	3,2	6,3	7,7	7,2	5,1	2,7
Shows/Quiz (Unterhaltungs-, Schlager- Shows, Volkstümliche Shows, Talk-Shows etc.)	35,2	36,7	37,5	32,6	23,8	34,7	24,9	13,8	10,2
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Unterhaltung"	37,7	44,7	40,4	31,9	38,8	45,5	41,2	32,1	26,9
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Spannung"	37,9	35,0	39,6	37,9	32,8	37,1	33,4	28,6	27,4
Kinderprogramme	2,0	2,2	2,1	1,7	1,6	2,3	1,5	1,1	1,2
Jugendprogramme	2,4	1,9	4,2	1,1	1,9	3,8	1,2	0,6	0,8
Keine Angabe einer Sendung bzw. sehe nicht fern	2,8	4,0	1,8	3,1	2,4	1,8	1,9	3,4	3,6
Erwerbstätige insgesamt (in 1.000)	1.337,3	286,7	479,4	571,1	1.687,6	574,4	501,2	419,6	192,4

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Fernsehsendungen: Bundesland, Geschlecht

Tabelle 40

Fernsehsendungen	Öster- reich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- öster- reich	Ober- öster- reich	Salz- burg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
	in % ¹⁾									
Männer										
Nachrichten	73,7	73,3	77,8	75,5	71,0	75,8	74,9	73,1	70,3	72,1
Politische Magazine, Dokumentationen, Diskussionen	32,1	27,9	36,2	33,3	30,1	31,6	31,3	29,8	29,6	33,9
Sport (Sportnachrichten, -magazine, -über- tragungen)	55,1	58,2	55,1	53,9	55,2	59,1	59,4	58,2	56,3	49,5
Kultur (Kunst, Theater, Ernste Filme, Ernste Musik etc.)	9,1	6,2	6,7	9,0	6,7	9,9	8,9	7,2	7,5	13,8
Religion	1,4	1,6	1,9	1,5	1,4	1,5	1,2	0,9	1,4	1,2
Wissenschaft/Bildung (Dokumentationen, Magazine, Fortbildung etc.)	25,2	20,1	27,1	25,5	25,6	28,1	22,9	21,8	22,2	27,5
Lebenshilfe, Ratgebersendungen (Konsumentenberatung etc.)	3,0	4,1	4,8	3,4	3,1	3,2	3,5	2,9	1,7	1,6
Shows/Quiz (Unterhaltungs-, Schlager- Shows, Volkstümliche Shows, Talk-Shows etc.)	27,6	26,7	34,3	28,2	27,2	25,9	35,3	33,4	23,1	18,5
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Unter- haltung"	28,7	30,9	22,8	28,5	27,2	28,1	27,3	29,4	26,0	33,7
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Spannung"	31,1	31,5	26,1	28,8	30,8	29,3	32,5	31,0	32,8	34,4
Kinderprogramme	8,6	7,4	7,8	8,3	9,9	10,2	7,6	10,6	10,8	7,1
Jugendprogramme	6,7	7,0	5,7	7,5	7,4	6,9	6,3	7,1	6,9	5,4
Keine Angabe einer Sendung bzw. sehe nicht fern	2,5	1,7	1,6	1,2	2,0	1,8	2,7	2,5	2,3	4,7
Männer ab 6 Jahren zusammen (in 1.000)	3.569,5	126,0	250,4	684,7	607,9	224,4	536,8	290,9	153,2	695,2
Frauen										
Nachrichten	69,6	69,8	74,4	65,0	67,7	72,6	74,0	68,4	67,1	70,7
Politische Magazine, Dokumentationen, Diskussionen	23,3	17,3	21,8	19,9	21,2	25,6	27,4	23,1	21,1	26,2
Sport (Sportnachrichten, -magazine, -über- tragungen)	19,0	14,1	21,8	18,5	17,0	20,3	26,1	18,2	19,2	15,4
Kultur (Kunst, Theater, Ernste Filme, Ernste Musik etc.)	15,7	9,8	14,9	14,8	13,4	16,7	14,2	13,8	15,4	21,2
Religion	2,5	3,5	3,5	2,1	1,8	2,6	3,1	3,4	2,7	2,1
Wissenschaft/Bildung (Dokumentationen, Magazine, Fortbildung etc.)	21,6	16,6	22,3	20,7	22,0	24,6	17,7	16,6	19,1	27,3
Lebenshilfe, Ratgebersendungen (Konsumentenberatung etc.)	11,1	11,4	11,9	12,3	10,6	9,6	11,0	12,9	11,6	9,9
Shows/Quiz (Unterhaltungs-, Schlager- Shows, Volkstümliche Shows, Talk-Shows etc.)	40,0	45,9	47,4	43,1	39,1	35,8	47,2	45,1	35,4	29,4
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Unter- haltung"	47,5	54,8	39,0	48,3	49,2	50,8	44,8	47,5	45,2	48,7
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Spannung"	25,1	23,7	20,5	22,2	24,5	25,1	24,2	27,3	24,1	29,8
Kinderprogramme	9,2	7,3	9,2	8,7	9,6	8,6	10,1	12,0	8,7	8,0
Jugendprogramme	8,1	7,5	7,0	7,8	8,9	9,6	8,4	10,3	10,0	6,5
Keine Angabe einer Sendung bzw. sehe nicht fern	2,4	2,3	1,9	2,0	2,5	1,7	0,9	2,5	2,9	3,8
Frauen ab 6 Jahren zusammen (in 1.000)	3.826,3	132,8	270,2	722,0	638,8	242,0	574,2	307,1	158,0	781,1

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Fernsehsendungen: Bundesland, Geschlecht

Tabelle 40 (Schluss)

Fernsehsendungen	Öster- reich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- öster- reich	Ober- öster- reich	Salz- burg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
	in % ¹⁾									
	Insgesamt									
Nachrichten	71,6	71,5	76,1	70,1	69,3	74,1	74,4	70,7	68,7	71,3
Politische Magazine, Dokumentationen, Diskussionen	27,5	22,4	28,7	26,4	25,6	28,5	29,3	26,4	25,3	29,8
Sport (Sportnachrichten, -magazine, -über- tragungen)	36,4	35,6	37,8	35,7	35,6	39,0	42,2	37,7	37,5	31,4
Kultur (Kunst, Theater, Ernste Filme, Ernste Musik etc.)	12,5	8,1	10,9	11,9	10,1	13,5	11,6	10,6	11,5	17,7
Religion	2,0	2,6	2,7	1,8	1,6	2,1	2,2	2,2	2,0	1,7
Wissenschaft/Bildung (Dokumentationen, Magazine, Fortbildung etc.)	23,3	18,3	24,6	23,0	23,8	26,3	20,2	19,1	20,7	27,4
Lebenshilfe, Ratgebersendungen (Konsumentenberatung etc.)	7,2	7,8	8,5	8,0	6,9	6,5	7,4	8,1	6,7	6,0
Shows/Quiz (Unterhaltungs-, Schlager- Shows, Volkstümliche Shows, Talk-Shows etc.)	34,1	36,5	41,1	35,9	33,3	31,0	41,5	39,4	29,3	24,3
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Unter- haltung"	38,5	43,2	31,2	38,7	38,5	39,9	36,3	38,7	35,7	41,6
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Spannung"	28,0	27,5	23,2	25,4	27,6	27,1	28,2	29,1	28,4	32,0
Kinderprogramme	8,9	7,3	8,5	8,6	9,7	9,4	8,9	11,3	9,8	7,6
Jugendprogramme	7,4	7,2	6,4	7,6	8,2	8,3	7,4	8,8	8,5	6,0
Keine Angabe einer Sendung bzw. sehe nicht fern	2,4	2,0	1,8	1,6	2,3	1,7	1,8	2,5	2,6	4,2
Personen ab 6 Jahren insgesamt (in 1.000)	7.395,7	258,7	520,7	1.406,7	1.246,7	466,4	1.111,0	598,0	311,2	1.476,3

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Fernsehsendungen: Gemeindetyp¹⁾, Geschlecht

Tabelle 41

Fernsehsendungen	Österreich	Gemeinden bis 20.000 Einwohner	davon Agrarquote				Gemeinden mit 20.001 bis 250.000 Einwohnern	Wien
			über 15%	7,1 bis 15%	3,1 bis 7%	bis 3%		
in % ²⁾								
Männer								
Nachrichten	73,7	73,5	70,5	73,3	73,7	74,1	76,3	72,1
Politische Magazine, Dokumentationen, Diskussionen	32,1	30,5	25,1	30,0	30,7	32,5	36,3	33,9
Sport (Sportnachrichten, -magazine, -übertragungen)	55,1	56,7	53,1	54,2	58,1	59,2	55,4	49,5
Kultur (Kunst, Theater, Ernste Filme, Ernste Musik etc.)	9,1	7,4	5,9	6,3	7,6	8,6	10,5	13,8
Religion	1,4	1,5	1,3	1,6	1,4	1,5	1,1	1,2
Wissenschaft/Bildung (Dokumentationen, Magazine, Fortbildung etc.)	25,2	23,3	16,2	20,3	25,0	27,2	29,9	27,5
Lebenshilfe, Ratgebersendungen (Konsumentenberatung etc.)	3,0	3,5	2,9	4,4	3,1	3,0	2,8	1,6
Shows/Quiz (Unterhaltungs-, Schlager-Shows, Volkstümliche Shows, Talk-Shows etc.)	27,6	31,0	33,7	34,8	30,3	26,9	25,1	18,5
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Unterhaltung"	28,7	26,9	28,8	25,4	27,7	27,3	30,1	33,7
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Spannung"	31,1	30,1	35,4	28,9	28,5	30,9	31,1	34,4
Kinderprogramme	8,6	9,4	8,9	9,9	10,1	8,5	7,0	7,1
Jugendprogramme	6,7	7,3	7,5	7,4	7,5	7,0	5,6	5,4
Keine Angabe einer Sendung bzw. sehe nicht fern	2,5	1,9	1,6	2,0	2,0	1,8	2,1	4,7
Männer ab 6 Jahren zusammen (in 1.000)	3.569,5	2.326,6	230,3	737,0	620,9	738,3	547,7	695,2
Frauen								
Nachrichten	69,6	68,6	63,3	68,6	69,7	69,3	72,2	70,7
Politische Magazine, Dokumentationen, Diskussionen	23,3	21,2	13,6	19,5	21,8	24,5	27,6	26,2
Sport (Sportnachrichten, -magazine, -übertragungen)	19,0	19,9	16,2	19,4	18,9	22,4	19,6	15,4
Kultur (Kunst, Theater, Ernste Filme, Ernste Musik etc.)	15,7	13,3	9,5	12,2	13,2	15,4	18,1	21,2
Religion	2,5	2,7	2,3	2,8	2,9	2,6	2,3	2,1
Wissenschaft/Bildung (Dokumentationen, Magazine, Fortbildung etc.)	21,6	18,9	13,3	17,3	20,8	20,6	25,0	27,3
Lebenshilfe, Ratgebersendungen (Konsumentenberatung etc.)	11,1	11,7	12,1	12,4	11,7	10,8	10,3	9,9
Shows/Quiz (Unterhaltungs-, Schlager-Shows, Volkstümliche Shows, Talk-Shows etc.)	40,0	44,4	51,1	47,1	42,9	41,0	36,6	29,4
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Unterhaltung"	47,5	47,1	50,0	45,3	49,9	46,3	47,8	48,7
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Spannung"	25,1	23,3	21,2	22,2	23,3	25,0	25,8	29,8
Kinderprogramme	9,2	9,8	10,0	10,4	9,4	9,6	8,0	8,0
Jugendprogramme	8,1	9,0	10,9	9,9	8,3	8,3	6,7	6,5
Keine Angabe einer Sendung bzw. sehe nicht fern	2,4	2,0	2,6	1,8	1,8	2,0	2,1	3,8
Frauen ab 6 Jahren zusammen (in 1.000)	3.826,3	2.419,4	232,8	746,0	662,1	778,6	625,7	781,1

¹⁾ Wohnbevölkerung und Agrarquote der Bevölkerung 1991, Gebietsstand 1993.

²⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Fernsehsendungen: Gemeindetyp¹⁾, Geschlecht

Tabelle 41 (Schluss)

Fernsehsendungen	Österreich	Gemeinden bis 20.000 Einwohner	davon Agrarquote				Gemeinden mit 20.001 bis 250.000 Einwohnern	Wien
			über 15%	7,1 bis 15%	3,1 bis 7%	bis 3%		
in % ²⁾								
Insgesamt								
Nachrichten	71,6	71,0	66,9	71,2	71,6	71,6	74,1	71,3
Politische Magazine, Dokumentationen, Diskussionen	27,5	25,8	19,3	24,7	26,1	28,4	31,6	29,8
Sport (Sportnachrichten, -magazine, -übertragungen)	36,4	38,0	34,6	36,7	37,9	40,3	36,4	31,4
Kultur (Kunst, Theater, Ernste Filme, Ernste Musik etc.)	12,5	10,4	7,7	9,3	10,5	12,1	14,6	17,7
Religion	2,0	2,1	1,8	2,2	2,2	2,1	1,7	1,7
Wissenschaft/Bildung (Dokumentationen, Magazine, Fortbildung etc.)	23,3	21,1	14,7	18,8	22,8	23,8	27,3	27,4
Lebenshilfe, Ratgebersendungen (Konsumentenberatung etc.)	7,2	7,7	7,5	8,4	7,6	7,0	6,8	6,0
Shows/Quiz (Unterhaltungs-, Schlager-Shows, Volkstümliche Shows, Talk-Shows etc.)	34,1	37,8	42,4	41,0	36,8	34,1	31,2	24,3
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Unterhaltung"	38,5	37,2	39,5	35,4	38,7	37,0	39,5	41,6
Filme/Serien mit Schwerpunkt "Spannung"	28,0	26,6	28,3	25,5	25,8	27,9	28,3	32,0
Kinderprogramme	8,9	9,6	9,4	10,2	9,7	9,0	7,5	7,6
Jugendprogramme	7,4	8,2	9,2	8,6	7,9	7,7	6,2	6,0
Keine Angabe einer Sendung bzw. sehe nicht fern	2,4	1,9	2,1	1,9	1,9	1,9	2,1	4,2
Personen ab 6 Jahren insgesamt (in 1.000)	7.395,7	4.746,0	463,1	1.483,0	1.283,0	1.516,9	1.173,4	1.476,3

¹⁾ Wohnbevölkerung und Agrarquote der Bevölkerung 1991, Gebietsstand 1993.

²⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Musik- und Videokonsum

Bewusstes Hören von Compact Discs (CD), Musikkassetten, Schallplatten: Alter, Geschlecht

Tabelle 42

Alter (vollendete Jahre)	Personen ab 6 Jahren	Bewusstes Hören von CD/MC/Schallplatten					
		Zumindest gelegentlich	Täglich	Mindestens einmal pro Woche	Etwa einmal im Monat	Seltener	Nie
	in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)					

Männer

6 bis 9 Jahre	191,1	64,1	24,9	25,0	2,9	11,3	35,9
10 bis 19 Jahre	477,0	85,4	49,5	25,3	3,0	7,6	14,6
20 bis 29 Jahre	556,1	79,1	34,9	27,8	4,7	11,7	20,9
30 bis 39 Jahre	699,2	67,1	17,7	26,7	7,6	15,1	32,9
40 bis 49 Jahre	541,5	57,4	10,8	22,3	8,6	15,7	42,6
50 bis 59 Jahre	485,6	52,2	8,2	21,3	7,7	15,0	47,8
60 bis 69 Jahre	331,2	42,7	6,7	15,1	6,6	14,3	57,3
70 Jahre und älter	287,8	35,2	6,0	13,6	4,1	11,5	64,8
Zusammen	3.569,5	62,9	20,7	23,0	6,1	13,1	37,1

Frauen

6 bis 9 Jahre	181,9	73,8	31,2	30,6	3,0	9,0	26,2
10 bis 19 Jahre	451,5	89,3	55,2	25,9	2,3	5,9	10,7
20 bis 29 Jahre	556,4	79,0	29,2	31,4	5,5	12,9	21,0
30 bis 39 Jahre	675,2	69,7	16,9	31,3	7,3	14,2	30,3
40 bis 49 Jahre	534,4	60,7	12,1	24,2	7,6	16,8	39,3
50 bis 59 Jahre	499,0	54,6	8,7	23,2	7,5	15,2	45,4
60 bis 69 Jahre	377,7	39,2	5,6	15,0	5,8	12,8	60,8
70 Jahre und älter	550,1	26,1	4,4	9,5	2,9	9,3	73,9
Zusammen	3.826,3	61,1	19,3	23,9	5,5	12,4	38,9

Insgesamt

6 bis 9 Jahre	373,0	68,8	28,0	27,7	2,9	10,2	31,2
10 bis 19 Jahre	928,6	87,3	52,3	25,6	2,6	6,8	12,7
20 bis 29 Jahre	1.112,5	79,0	32,0	29,6	5,1	12,3	21,0
30 bis 39 Jahre	1.374,4	68,4	17,3	29,0	7,4	14,7	31,6
40 bis 49 Jahre	1.075,9	59,0	11,5	23,2	8,1	16,2	41,0
50 bis 59 Jahre	984,6	53,4	8,4	22,3	7,6	15,1	46,6
60 bis 69 Jahre	708,9	40,8	6,1	15,1	6,1	13,5	59,2
70 Jahre und älter	837,9	29,2	4,9	10,9	3,3	10,1	70,8
Insgesamt	7.395,7	61,9	19,9	23,5	5,8	12,7	38,1

Bewusstes Hören von Compact Discs (CD), Musikkassetten, Schallplatten: Schulbildung, Geschlecht

Tabelle 43

Höchste abgeschlossene Schulbildung	Personen ab 15 Jahren	Bewusstes Hören von CD/MC/Schallplatten					
		Zumindest gelegentlich	Täglich	Mindestens einmal pro Woche	Etwa einmal im Monat	Seltener	Nie
	in 1.000	in % (Summenspalte = 100)					

Männer

Kein Pflichtschulabschluss	50,2	61,2	29,2	19,9	3,2	8,9	38,8
Pflichtschule	772,3	50,5	19,8	16,1	4,3	10,3	49,5
Lehrabschluss	1.396,1	57,4	14,7	21,3	6,8	14,6	42,6
Berufsbildende mittlere Schule	220,5	66,0	16,4	25,2	7,0	17,4	34,0
Allgemeinbildende höhere Schule	194,6	81,2	32,2	30,3	6,9	11,8	18,8
Berufsbildende höhere Schule	194,0	77,7	21,9	31,2	8,2	16,4	22,3
BHS-, Abiturientenlehrgang	73,8	78,2	25,6	29,2	8,5	14,9	21,8
Hochschulverwandte Lehranstalt	49,1	72,8	18,9	28,4	7,7	17,8	27,2
Universität, Hochschule	190,5	84,1	22,8	37,9	9,3	14,1	15,9
Zusammen	3.141,1	61,4	18,7	22,7	6,4	13,6	38,6

Frauen

Kein Pflichtschulabschluss	67,4	50,0	23,5	14,5	2,4	9,6	50,0
Pflichtschule	1.367,3	43,6	14,1	15,5	3,5	10,5	56,4
Lehrabschluss	899,6	61,5	14,0	24,4	6,8	16,3	38,5
Berufsbildende mittlere Schule	425,8	67,2	15,0	29,0	8,5	14,7	32,8
Allgemeinbildende höhere Schule	219,0	80,6	27,2	33,7	8,6	11,1	19,4
Berufsbildende höhere Schule	179,4	80,0	24,6	34,8	6,9	13,7	20,0
BHS-, Abiturientenlehrgang	72,6	80,9	20,0	35,1	9,3	16,5	19,1
Hochschulverwandte Lehranstalt	69,7	80,4	23,0	37,6	8,9	10,9	19,6
Universität, Hochschule	116,2	82,5	24,2	37,1	7,9	13,3	17,5
Zusammen	3.417,1	58,6	16,4	23,3	5,9	13,0	41,4

Insgesamt

Kein Pflichtschulabschluss	117,7	54,8	26,0	16,8	2,7	9,3	45,2
Pflichtschule	2.139,6	46,1	16,2	15,7	3,7	10,5	53,9
Lehrabschluss	2.295,6	59,0	14,4	22,5	6,8	15,3	41,0
Berufsbildende mittlere Schule	646,3	66,8	15,5	27,7	8,0	15,6	33,2
Allgemeinbildende höhere Schule	413,6	80,9	29,5	32,2	7,8	11,4	19,1
Berufsbildende höhere Schule	373,5	78,8	23,2	32,9	7,6	15,1	21,2
BHS-, Abiturientenlehrgang	146,4	79,5	22,8	32,1	8,9	15,7	20,5
Hochschulverwandte Lehranstalt	118,8	77,3	21,3	33,9	8,4	13,7	22,7
Universität, Hochschule	306,8	83,5	23,3	37,6	8,8	13,8	16,5
Insgesamt	6.558,2	59,9	17,5	23,0	6,1	13,3	40,1

Bewusstes Hören von Compact Discs (CD), Musikkassetten, Schallplatten: Lebensunterhalt, Geschlecht

Tabelle 44

Lebensunterhalt	Personen ab 6 Jahren	Bewusstes Hören von CD/MC/Schallplatten					
		Zumindest gelegentlich	Täglich	Mindestens einmal pro Woche	Etwa einmal im Monat	Seltener	Nie
	in 1.000	in % (Summenspalte = 100)					

Männer

Erwerbstätige	2.094,3	65,9	19,2	25,0	7,0	14,7	34,1
Karenzurlauber	0,9	83,0	-	83,0	-	-	17,0
Arbeitslose	87,3	59,2	18,1	24,6	7,2	9,3	40,8
Pensionisten, Rentner	722,2	40,3	6,9	14,7	5,5	13,2	59,7
Nichtberufstätige Haushaltsführende	5,8	68,0	31,3	29,6	3,4	3,7	32,0
Studenten, Schüler	618,7	79,9	41,6	26,2	3,6	8,5	20,1
Sonstige erhaltene Personen	25,5	61,5	27,6	20,2	5,3	8,4	38,5
Kinder im Vorschulalter	15,0	61,7	38,0	12,9	0,7	10,1	38,3
Zusammen	3.569,5	62,9	20,7	23,0	6,1	13,1	37,1

Frauen

Erwerbstätige	1.406,3	69,7	19,5	28,8	7,0	14,4	30,3
Karenzurlauberinnen	102,6	72,6	17,1	34,0	8,4	13,1	27,4
Arbeitslose	82,2	71,6	23,4	28,5	8,0	11,7	28,4
Pensionisten, Rentner	930,5	35,1	5,5	13,8	4,6	11,2	64,9
Nichtberufstätige Haushaltsführende	644,8	52,2	11,3	20,8	5,3	14,8	47,8
Studenten, Schüler	612,5	86,3	47,0	28,8	2,9	7,6	13,7
Sonstige erhaltene Personen	32,5	67,4	27,6	19,4	8,1	12,3	32,6
Kinder im Vorschulalter	14,9	57,5	27,5	20,4	5,0	4,6	42,5
Zusammen	3.826,3	61,1	19,3	23,9	5,5	12,4	38,9

Insgesamt

Erwerbstätige	3.500,6	67,4	19,3	26,6	7,0	14,5	32,6
KarenzurlauberInnen	103,4	72,7	17,0	34,4	8,3	13,0	27,3
Arbeitslose	169,5	65,2	20,6	26,5	7,6	10,5	34,8
Pensionisten, Rentner	1.652,7	37,3	6,1	14,2	5,0	12,0	62,7
Nichtberufstätige Haushaltsführende	650,6	52,4	11,5	20,9	5,3	14,7	47,6
Studenten, Schüler	1.231,1	83,1	44,3	27,5	3,2	8,1	16,9
Sonstige erhaltene Personen	58,0	64,8	27,6	19,7	6,9	10,6	35,2
Kinder im Vorschulalter	29,9	59,6	32,7	16,7	2,8	7,4	40,4
Insgesamt	7.395,7	61,9	19,9	23,5	5,8	12,7	38,1

Bewusstes Hören von Compact Discs (CD), Musikkassetten, Schallplatten: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 45

Stellung im Beruf	Erwerbstätige	Bewusstes Hören von CD/MC/Schallplatten					
		Zumindest gelegentlich	Täglich	Mindestens einmal pro Woche	Etwa einmal im Monat	Seltener	Nie
	in 1.000	in % (Summenspalte = 100)					

Männer

Selbständige und Mithelfende in der							
Land- und Forstwirtschaft	91,6	31,7	5,6	11,5	3,5	11,1	68,3
davon mit kleinerem Betrieb	24,8	27,1	5,5	10,9	5,0	5,7	72,9
mittlerem und							
größerem Betrieb	66,8	33,4	5,7	11,7	2,9	13,1	66,6
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	192,5	67,0	19,4	24,2	6,8	16,6	33,0
davon mit kleinerem Betrieb	122,6	63,5	19,3	22,8	7,0	14,4	36,5
größerem Betrieb	69,9	73,2	19,5	26,6	6,6	20,5	26,8
Arbeiter	974,7	61,0	19,9	21,8	5,5	13,8	39,0
davon Hilfsarbeiter	137,1	52,3	13,1	18,6	7,2	13,4	47,7
angelernte Arbeiter	332,7	60,5	24,5	20,5	4,2	11,3	39,5
Vorarbeiter, Meister	504,9	63,7	18,8	23,6	5,8	15,5	36,3
Angestellte, Beamte	835,5	75,0	19,8	30,4	9,2	15,6	25,0
davon mit Hilfs-/gelernter Tätigkeit	227,7	70,6	24,3	25,4	6,7	14,2	29,4
mittlerer Tätigkeit	217,8	71,4	16,4	28,7	10,1	16,2	28,6
höherer Tätigkeit	238,6	78,4	19,2	32,6	10,6	16,0	21,6
hochqualifizierter Tätigkeit	151,4	81,2	18,4	36,8	9,6	16,4	18,8
Erwerbstätige zusammen	2.094,3	65,9	19,2	25,0	7,0	14,7	34,1

Frauen

Selbständige und Mithelfende in der							
Land- und Forstwirtschaft	94,0	34,4	5,3	13,3	4,6	11,2	65,6
davon mit kleinerem Betrieb	36,6	33,1	4,9	13,2	3,9	11,1	66,9
mittlerem und							
größerem Betrieb	57,4	35,2	5,5	13,4	5,1	11,2	64,8
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	97,7	68,5	19,5	24,5	6,4	18,1	31,5
davon mit kleinerem Betrieb	69,7	65,9	19,5	22,7	6,3	17,4	34,1
größerem Betrieb	28,0	75,0	19,5	29,0	6,9	19,6	25,0
Arbeiter	362,6	60,2	17,4	23,4	4,7	14,7	39,8
davon Hilfsarbeiter	149,6	54,4	12,5	24,2	3,3	14,4	45,6
angelernte Arbeiter	146,8	61,4	19,5	22,7	4,5	14,7	38,6
Vorarbeiter, Meister	66,2	70,6	23,8	23,3	8,0	15,5	29,4
Angestellte, Beamte	852,0	77,8	22,0	33,3	8,3	14,2	22,2
davon mit Hilfs-/gelernter Tätigkeit	346,7	73,1	23,0	28,3	7,1	14,7	26,9
mittlerer Tätigkeit	283,4	78,7	18,7	36,7	8,8	14,5	21,3
höherer Tätigkeit	181,0	85,0	25,1	37,5	9,4	13,0	15,0
hochqualifizierter Tätigkeit	41,0	80,0	22,8	34,7	9,7	12,8	20,0
Erwerbstätige zusammen	1.406,3	69,7	19,5	28,8	7,0	14,4	30,3

Bewusstes Hören von Compact Discs (CD), Musikkassetten, Schallplatten: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 45 (Schluss)

Stellung im Beruf	Erwerbstätige	Bewusstes Hören von CD/MC/Schallplatten					
		Zumindest gelegentlich	Täglich	Mindestens einmal pro Woche	Etwa einmal im Monat	Seltener	Nie
	in 1.000	in % (Summenspalte = 100)					

Insgesamt

Selbständige und Mithelfende in der							
Land- und Forstwirtschaft	185,6	33,0	5,4	12,4	4,1	11,1	67,0
davon mit kleinerem Betrieb	61,4	30,7	5,1	12,3	4,3	9,0	69,3
mittlerem und							
größerem Betrieb	124,2	34,2	5,6	12,5	3,9	12,2	65,8
Selbständige und Mithelfende in							
anderen Wirtschaftsbereichen	290,1	67,5	19,4	24,3	6,7	17,1	32,5
davon mit kleinerem Betrieb	192,3	64,3	19,4	22,7	6,7	15,5	35,7
größerem Betrieb	97,9	73,7	19,5	27,3	6,7	20,2	26,3
Arbeiter							
davon Hilfsarbeiter	1.337,3	60,8	19,2	22,3	5,3	14,0	39,2
angelernte Arbeiter	286,7	53,4	12,8	21,5	5,2	13,9	46,6
Vorarbeiter, Meister	479,4	60,8	22,9	21,2	4,3	12,4	39,2
571,1	64,5	19,4	23,6	6,1	15,4	35,5	
Angestellte, Beamte							
davon mit Hilfs-/gelernter Tätigkeit	1.687,6	76,4	20,9	31,9	8,7	14,9	23,6
mittlerer Tätigkeit	574,4	72,1	23,5	27,2	6,9	14,5	27,9
höherer Tätigkeit	501,2	75,5	17,7	33,2	9,4	15,2	24,5
hochqualifizierter Tätigkeit	419,6	81,2	21,8	34,7	10,0	14,7	18,8
192,4	81,0	19,3	36,4	9,6	15,7	19,0	
Erwerbstätige insgesamt	3.500,6	67,4	19,3	26,6	7,0	14,5	32,6

Bewusstes Hören von Compact Discs (CD), Musikkassetten, Schallplatten: Bundesland, Geschlecht

Tabelle 46

Bundesland	Personen ab 6 Jahren	Bewusstes Hören von CD/MC/Schallplatten					
		Zumindest gelegentlich	Täglich	Mindestens einmal pro Woche	Etwa einmal im Monat	Seltener	Nie
	in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)					

Männer

Burgenland	126,0	50,6	16,7	16,4	4,3	13,2	49,4
Kärnten	250,4	56,5	18,9	18,9	4,3	14,4	43,5
Niederösterreich	684,7	61,4	19,4	21,1	6,8	14,1	38,6
Oberösterreich	607,9	61,7	18,7	24,5	6,0	12,5	38,3
Salzburg	224,4	64,0	22,2	25,3	5,7	10,8	36,0
Steiermark	536,8	62,1	20,8	21,1	6,2	14,0	37,9
Tirol	290,9	58,6	20,9	21,4	4,9	11,4	41,4
Vorarlberg	153,2	65,3	26,8	23,0	4,8	10,7	34,7
Wien	695,2	71,5	23,2	27,8	7,2	13,3	28,5
Österreich	3.569,5	62,9	20,7	23,0	6,1	13,1	37,1

Frauen

Burgenland	132,8	49,2	14,4	17,6	3,8	13,4	50,8
Kärnten	270,2	55,7	19,6	17,4	4,9	13,8	44,3
Niederösterreich	722,0	58,1	18,1	22,2	5,2	12,6	41,9
Oberösterreich	638,8	61,2	18,2	26,0	5,9	11,1	38,8
Salzburg	242,0	61,9	22,0	24,8	5,3	9,8	38,1
Steiermark	574,2	61,6	20,1	21,0	5,0	15,5	38,4
Tirol	307,1	57,7	19,3	23,4	5,0	10,0	42,3
Vorarlberg	158,0	64,7	23,2	24,9	3,9	12,7	35,3
Wien	781,1	67,4	19,5	28,7	7,0	12,2	32,6
Österreich	3.826,3	61,1	19,3	23,9	5,5	12,4	38,9

Insgesamt

Burgenland	258,7	49,9	15,5	17,0	4,1	13,3	50,1
Kärnten	520,7	56,1	19,3	18,1	4,6	14,1	43,9
Niederösterreich	1.406,7	59,7	18,8	21,6	6,0	13,3	40,3
Oberösterreich	1.246,7	61,4	18,4	25,3	5,9	11,8	38,6
Salzburg	466,4	62,9	22,1	25,1	5,5	10,2	37,1
Steiermark	1.111,0	61,9	20,4	21,1	5,6	14,8	38,1
Tirol	598,0	58,1	20,1	22,4	4,9	10,7	41,9
Vorarlberg	311,2	64,9	25,0	23,9	4,3	11,7	35,1
Wien	1.476,3	69,3	21,2	28,3	7,1	12,7	30,7
Österreich	7.395,7	61,9	19,9	23,5	5,8	12,7	38,1

Bewusstes Hören von Compact Discs (CD), Musikkassetten, Schallplatten: Gemeindetyp¹, Geschlecht

Tabelle 47

Gemeindetyp	Personen ab 6 Jahren	Bewusstes Hören von CD/MC/Schallplatten					
		Zumindest gelegentlich	Täglich	Mindestens einmal pro Woche	Etwa einmal im Monat	Seltener	Nie
	in 1.000	in % (Summenspalte = 100)					

Männer

Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.326,6	59,2	19,8	21,0	5,6	12,8	40,8
davon Agrarquote über 15%	230,3	54,1	20,0	17,1	4,0	13,0	45,9
Agrarquote 7,1 bis 15%	737,0	56,2	17,4	19,9	5,6	13,3	43,8
Agrarquote 3,1 bis 7%	620,9	59,5	19,8	21,6	5,2	12,9	40,5
Agrarquote bis 3%	738,3	63,6	22,0	22,9	6,5	12,2	36,4
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000 Einwohnern	547,7	67,7	21,7	25,7	6,5	13,8	32,3
Wien	695,2	71,5	23,2	27,8	7,2	13,3	28,5
Österreich	3.569,5	62,9	20,7	23,0	6,1	13,1	37,1

Frauen

Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.419,4	58,0	18,9	21,9	5,0	12,2	42,0
davon Agrarquote über 15%	232,8	52,5	18,2	19,8	3,6	10,9	47,5
Agrarquote 7,1 bis 15%	746,0	55,1	16,5	21,2	5,2	12,2	44,9
Agrarquote 3,1 bis 7%	662,1	59,5	20,2	21,1	5,6	12,6	40,5
Agrarquote bis 3%	778,6	61,2	20,5	23,9	4,6	12,2	38,8
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000 Einwohnern	625,7	64,9	20,1	25,3	5,9	13,6	35,1
Wien	781,1	67,4	19,5	28,7	7,0	12,2	32,6
Österreich	3.826,3	61,1	19,3	23,9	5,5	12,4	38,9

Insgesamt

Gemeinden bis 20.000 Einwohner	4.746,0	58,6	19,3	21,5	5,3	12,5	41,4
davon Agrarquote über 15%	463,1	53,3	19,1	18,5	3,8	11,9	46,7
Agrarquote 7,1 bis 15%	1.483,0	55,6	16,9	20,5	5,4	12,8	44,4
Agrarquote 3,1 bis 7%	1.283,0	59,5	20,0	21,3	5,4	12,8	40,5
Agrarquote bis 3%	1.516,9	62,3	21,2	23,4	5,5	12,2	37,7
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000 Einwohnern	1.173,4	66,2	20,9	25,4	6,2	13,7	33,8
Wien	1.476,3	69,3	21,2	28,3	7,1	12,7	30,7
Österreich	7.395,7	61,9	19,9	23,5	5,8	12,7	38,1

¹) Wohnbevölkerung und Agrarquote der Bevölkerung 1991, Gebietsstand 1993.

Videokonsum: Alter, Geschlecht

Tabelle 48

Alter (vollendete Jahre)	Personen ab 6 Jahren	Häufigkeit des Videokonsums				
		Zumindest gelegentlich	davon			Nie
			Mindestens einmal pro Woche	Etwa einmal pro Monat	Seltener	
in 1.000		in % (Spaltensumme = 100)				

Männer

6 bis 9 Jahre	191,1	52,6	20,6	15,7	16,3	47,4
10 bis 19 Jahre	477,0	61,6	22,8	21,2	17,6	38,4
20 bis 29 Jahre	556,1	53,6	15,0	18,3	20,3	46,4
30 bis 39 Jahre	699,2	41,5	9,1	12,5	19,9	58,5
40 bis 49 Jahre	541,5	31,9	5,0	9,9	17,0	68,1
50 bis 59 Jahre	485,6	26,7	4,5	8,2	14,0	73,3
60 bis 69 Jahre	331,2	18,5	3,3	6,2	9,0	81,4
70 Jahre und älter	287,8	11,4	2,6	3,8	5,0	88,6
Zusammen	3.569,5	38,7	10,2	12,5	16,0	61,3

Frauen

6 bis 9 Jahre	181,9	52,6	19,7	13,6	19,3	47,4
10 bis 19 Jahre	451,5	57,3	16,6	19,6	21,1	42,7
20 bis 29 Jahre	556,4	46,2	10,0	16,2	20,0	53,8
30 bis 39 Jahre	675,2	39,4	6,0	12,1	21,3	60,6
40 bis 49 Jahre	534,4	30,9	4,0	8,6	18,3	69,1
50 bis 59 Jahre	499,0	23,1	3,9	6,9	12,3	76,9
60 bis 69 Jahre	377,7	12,7	2,3	4,0	6,4	87,3
70 Jahre und älter	550,1	6,1	1,5	1,9	2,7	93,9
Zusammen	3.826,3	32,4	6,9	10,2	15,3	67,6

Insgesamt

6 bis 9 Jahre	373,0	52,6	20,2	14,7	17,7	47,4
10 bis 19 Jahre	928,6	59,5	19,8	20,4	19,3	40,5
20 bis 29 Jahre	1.112,5	49,9	12,5	17,2	20,2	50,1
30 bis 39 Jahre	1.374,4	40,5	7,6	12,3	20,6	59,5
40 bis 49 Jahre	1.075,9	31,4	4,5	9,3	17,6	68,6
50 bis 59 Jahre	984,6	24,9	4,2	7,5	13,2	75,1
60 bis 69 Jahre	708,9	15,4	2,8	5,0	7,6	84,6
70 Jahre und älter	837,9	7,9	1,9	2,6	3,4	92,1
Insgesamt	7.395,7	35,4	8,5	11,3	15,6	64,6

Videokonsum: Schulbildung, Geschlecht

Tabelle 49

Höchste abgeschlossene Schulbildung	Personen ab 15 Jahren	Häufigkeit des Videokonsums				
		Zumindest gelegentlich	davon			Nie
			Mindestens einmal pro Woche	Etwa einmal pro Monat	Seltener	
in 1.000	in % (Summenspalte = 100)					

Männer

Kein Pflichtschulabschluss	50,2	44,8	19,9	14,8	10,1	55,2
Pflichtschule	772,3	31,0	8,9	10,5	11,6	69,0
Lehrabschluss	1.396,1	35,6	7,9	11,1	16,6	64,4
Berufsbildende mittlere Schule	220,5	38,9	8,3	12,6	18,0	61,1
Allgemeinbildende höhere Schule	194,6	44,1	13,0	14,0	17,1	55,9
Berufsbildende höhere Schule	194,0	42,5	8,1	14,2	20,2	57,5
BHS-, Abiturientenlehrgang	73,8	46,5	10,3	15,6	20,6	53,5
Hochschulverwandte Lehranstalt	49,1	37,4	6,9	10,3	20,2	62,6
Universität, Hochschule	190,5	37,7	6,7	13,0	18,0	62,3
Zusammen	3.141,1	36,2	8,7	11,7	15,8	63,8

Frauen

Kein Pflichtschulabschluss	67,5	37,4	9,9	11,0	16,5	62,6
Pflichtschule	1.367,3	21,9	4,4	7,0	10,5	78,1
Lehrabschluss	899,6	30,9	5,5	9,3	16,1	69,1
Berufsbildende mittlere Schule	425,8	34,3	6,6	10,6	17,1	65,7
Allgemeinbildende höhere Schule	219,0	41,7	7,9	14,5	19,3	58,3
Berufsbildende höhere Schule	179,4	41,7	6,9	18,9	15,9	58,3
BHS-, Abiturientenlehrgang	72,6	38,4	5,0	13,5	19,9	61,6
Hochschulverwandte Lehranstalt	69,7	38,8	5,4	10,3	23,1	61,2
Universität, Hochschule	116,2	42,6	8,1	13,0	21,5	57,4
Zusammen	3.417,1	29,8	5,6	9,6	14,6	70,2

Insgesamt

Kein Pflichtschulabschluss	117,7	40,6	14,1	12,7	13,8	59,4
Pflichtschule	2.139,6	25,1	6,0	8,2	10,9	74,9
Lehrabschluss	2.295,6	33,7	7,0	10,4	16,3	66,3
Berufsbildende mittlere Schule	646,3	35,9	7,2	11,3	17,4	64,1
Allgemeinbildende höhere Schule	413,6	42,8	10,3	14,3	18,2	57,2
Berufsbildende höhere Schule	373,5	42,1	7,5	16,5	18,1	57,9
BHS-, Abiturientenlehrgang	146,4	42,5	7,7	14,6	20,2	57,5
Hochschulverwandte Lehranstalt	118,8	38,2	6,0	10,3	21,9	61,8
Universität, Hochschule	306,8	39,5	7,2	13,0	19,3	60,5
Insgesamt	6.558,2	32,9	7,1	10,6	15,2	67,1

Videokonsum: Lebensunterhalt, Geschlecht

Tabelle 50

Lebensunterhalt	Personen ab 6 Jahren	Häufigkeit des Videokonsums				
		Zumindest gelegentlich	davon			Nie
			Mindestens einmal pro Woche	Etwa einmal pro Monat	Seltener	
in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)					

Männer

Erwerbstätige	2.094,3	40,8	9,1	13,1	18,6	59,2
Karenzurlauber	0,9	44,4	18,5	-	25,9	55,6
Arbeitslose	87,3	32,8	11,6	10,5	10,7	67,2
Pensionisten, Rentner	722,2	16,8	3,6	5,5	7,7	83,2
Nichtberufstätige Haushaltsführende	5,8	35,3	15,9	11,7	7,7	64,7
Studenten, Schüler	618,7	57,6	20,9	18,9	17,8	42,4
Sonstige erhaltene Personen	25,5	35,7	12,4	10,4	12,9	64,3
Kinder im Vorschulalter	15,0	53,9	19,1	17,4	17,4	46,1
Zusammen	3.569,5	38,7	10,2	12,5	16,0	61,3

Frauen

Erwerbstätige	1.406,3	38,6	6,7	12,4	19,5	61,4
Karenzurlauberinnen	102,6	39,6	8,2	10,3	21,1	60,4
Arbeitslose	82,2	37,7	9,8	11,3	16,6	62,3
Pensionisten, Rentner	930,5	10,9	2,2	3,6	5,1	89,1
Nichtberufstätige Haushaltsführende	644,8	25,9	4,2	8,0	13,7	74,1
Studenten, Schüler	612,5	55,1	16,5	17,4	21,2	44,9
Sonstige erhaltene Personen	32,5	33,3	7,0	13,9	12,4	66,7
Kinder im Vorschulalter	14,9	52,3	19,1	11,3	21,9	47,7
Zusammen	3.826,3	32,4	6,9	10,2	15,3	67,6

Insgesamt

Erwerbstätige	3.500,6	39,9	8,1	12,8	19,0	60,1
KarenzurlauberInnen	103,4	39,7	8,3	10,2	21,2	60,3
Arbeitslose	169,5	35,2	10,7	10,9	13,6	64,8
Pensionisten, Rentner	1.652,7	13,5	2,8	4,4	6,3	86,5
Nichtberufstätige Haushaltsführende	650,6	26,0	4,3	8,1	13,6	74,0
Studenten, Schüler	1.231,1	56,3	18,7	18,1	19,5	43,7
Sonstige erhaltene Personen	58,0	34,3	9,4	12,3	12,6	65,7
Kinder im Vorschulalter	29,9	53,1	19,1	14,4	19,6	46,9
Insgesamt	7.395,7	35,4	8,5	11,3	15,6	64,6

Videokonsum: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 51

Stellung im Beruf	Erwerbstätige in 1.000	Häufigkeit des Videokonsums				
		Zumindest gelegentlich	davon			Nie
			Mindestens einmal pro Woche	Etwa einmal pro Monat	Seltener	
		in % (Summenspalte = 100)				
Männer						
Selbständige und Mithelfende in der						
Land- und Forstwirtschaft	91,6	24,6	2,3	8,3	14,0	75,4
davon mit kleinerem Betrieb	24,8	19,9	1,5	8,7	9,7	80,1
mittlerem und größerem Betrieb	66,8	26,4	2,6	8,1	15,7	73,6
Selbständige und Mithelfende in						
anderen Wirtschaftsbereichen	192,5	35,8	5,4	10,2	20,2	64,2
davon mit kleinerem Betrieb	122,6	35,1	6,0	9,6	19,5	64,9
größerem Betrieb	69,9	37,0	4,5	11,2	21,3	63,0
Arbeiter	974,7	41,4	10,4	12,6	18,4	58,6
davon Hilfsarbeiter	137,1	37,7	8,4	10,6	18,7	62,3
angelernte Arbeiter	332,7	43,1	12,8	13,3	17,0	56,9
Vorarbeiter, Meister	504,9	41,3	9,3	12,8	19,2	58,7
Angestellte, Beamte	835,5	42,9	9,1	14,7	19,1	57,1
davon mit Hilfs-/gelernter Tätigkeit	227,7	45,5	12,1	16,4	17,0	54,5
mittlerer Tätigkeit	217,8	40,5	7,9	14,6	18,0	59,5
höherer Tätigkeit	238,6	44,4	8,8	13,9	21,7	55,6
hochqualifizierter Tätigkeit	151,4	40,1	6,8	13,8	19,5	59,9
Erwerbstätige zusammen	2.094,3	40,8	9,1	13,1	18,6	59,2
Frauen						
Selbständige und Mithelfende in der						
Land- und Forstwirtschaft	94,0	20,7	1,7	4,4	14,6	79,3
davon mit kleinerem Betrieb	36,6	20,3	2,7	4,1	13,5	79,7
mittlerem und größerem Betrieb	57,4	21,0	1,1	4,6	15,3	79,0
Selbständige und Mithelfende in						
anderen Wirtschaftsbereichen	97,7	33,5	5,2	7,6	20,7	66,5
davon mit kleinerem Betrieb	69,7	31,1	5,7	6,8	18,6	68,9
größerem Betrieb	28,0	39,6	4,3	9,5	25,8	60,4
Arbeiter	362,6	33,6	6,8	10,6	16,2	66,4
davon Hilfsarbeiter	149,6	28,7	5,6	9,5	13,6	71,3
angelernte Arbeiter	146,8	35,5	6,3	12,3	16,9	64,5
Vorarbeiter, Meister	66,2	40,4	10,5	9,7	20,2	59,6
Angestellte, Beamte	852,0	43,3	7,4	14,6	21,3	56,7
davon mit Hilfs-/gelernter Tätigkeit	346,7	42,2	8,9	13,9	19,4	57,8
mittlerer Tätigkeit	283,4	44,7	5,7	15,9	23,1	55,3
höherer Tätigkeit	181,0	44,1	7,0	14,5	22,6	55,9
hochqualifizierter Tätigkeit	41,0	39,6	7,6	11,8	20,2	60,4
Erwerbstätige zusammen	1.406,3	38,6	6,7	12,4	19,5	61,4
Insgesamt						
Selbständige und Mithelfende in der						
Land- und Forstwirtschaft	185,6	22,7	2,1	6,3	14,3	77,3
davon mit kleinerem Betrieb	61,4	20,1	2,2	5,9	12,0	79,9
mittlerem und größerem Betrieb	124,2	23,9	1,9	6,5	15,5	76,1
Selbständige und Mithelfende in						
anderen Wirtschaftsbereichen	290,1	35,0	5,4	9,3	20,3	65,0
davon mit kleinerem Betrieb	192,3	33,6	5,9	8,6	19,1	66,4
größerem Betrieb	97,9	37,8	4,4	10,8	22,6	62,2
Arbeiter	1.337,3	39,3	9,4	12,1	17,8	60,7
davon Hilfsarbeiter	286,7	33,0	6,9	10,0	16,1	67,0
angelernte Arbeiter	479,4	40,8	10,8	13,0	17,0	59,2
Vorarbeiter, Meister	571,1	41,2	9,5	12,4	19,3	58,8
Angestellte, Beamte	1.687,6	43,1	8,2	14,7	20,2	56,9
davon mit Hilfs-/gelernter Tätigkeit	574,4	43,5	10,2	14,9	18,4	56,5
mittlerer Tätigkeit	501,2	42,9	6,7	15,3	20,9	57,1
höherer Tätigkeit	419,6	44,3	8,0	14,2	22,1	55,7
hochqualifizierter Tätigkeit	192,4	40,0	6,9	13,4	19,7	60,0
Erwerbstätige insgesamt	3.500,6	39,9	8,1	12,8	19,0	60,1

Videokonsum: Bundesland, Geschlecht

Tabelle 52

Bundesland	Personen ab 6 Jahren	Häufigkeit des Videokonsums				
		Zumindest gelegentlich	davon			Nie
			Mindestens einmal pro Woche	Etwa einmal pro Monat	Seltener	
in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)					

Männer

Burgenland	126,0	40,0	9,7	14,2	16,1	60,0
Kärnten	250,4	35,6	8,4	10,8	16,4	64,4
Niederösterreich	684,7	41,7	11,6	12,2	17,9	58,3
Oberösterreich	607,9	37,8	8,9	12,9	16,0	62,2
Salzburg	224,4	42,6	12,0	13,1	17,5	57,4
Steiermark	536,8	38,2	9,5	10,0	18,7	61,8
Tirol	290,9	34,7	7,0	13,6	14,1	65,3
Vorarlberg	153,2	42,7	11,0	15,7	16,0	57,3
Wien	695,2	37,0	11,6	13,2	12,2	63,0
Österreich	3.569,5	38,7	10,2	12,5	16,0	61,3

Frauen

Burgenland	132,8	32,3	7,1	10,0	15,2	67,7
Kärnten	270,2	29,6	7,1	8,9	13,6	70,4
Niederösterreich	722,0	36,6	7,9	11,3	17,4	63,4
Oberösterreich	638,8	31,4	5,9	10,2	15,3	68,6
Salzburg	242,0	35,3	7,5	10,3	17,5	64,7
Steiermark	574,2	31,1	6,4	8,0	16,7	68,9
Tirol	307,1	27,1	5,9	9,3	11,9	72,9
Vorarlberg	158,0	34,0	6,6	11,5	15,9	66,0
Wien	781,1	32,1	7,4	11,5	13,2	67,9
Österreich	3.826,3	32,4	6,9	10,2	15,3	67,6

Insgesamt

Burgenland	258,7	36,0	8,4	12,0	15,6	64,0
Kärnten	520,7	32,5	7,7	9,8	15,0	67,5
Niederösterreich	1.406,7	39,1	9,7	11,7	17,7	60,9
Oberösterreich	1.246,7	34,5	7,4	11,5	15,6	65,5
Salzburg	466,4	38,8	9,7	11,6	17,5	61,2
Steiermark	1.111,0	34,6	7,9	9,0	17,7	65,4
Tirol	598,0	30,8	6,4	11,4	13,0	69,2
Vorarlberg	311,2	38,3	8,8	13,6	15,9	61,7
Wien	1.476,3	34,4	9,4	12,3	12,7	65,6
Österreich	7.395,7	35,4	8,5	11,3	15,6	64,6

Videokonsum: Gemeindetyp¹), Geschlecht

Tabelle 53

Gemeindetyp	Personen ab 6 Jahren	Häufigkeit des Videokonsums				
		Zumindest gelegentlich	davon			Nie
			Mindestens einmal pro Woche	Etwa einmal pro Monat	Seltener	
in 1.000	in % (Summenspalte = 100)					

Männer

Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.326,6	38,5	9,7	12,3	16,5	61,5
davon Agrarquote über 15%	230,3	36,9	9,7	11,1	16,1	63,1
Agrarquote 7,1 bis 15%	737,0	36,2	9,8	10,7	15,7	63,8
Agrarquote 3,1 bis 7%	620,9	39,1	8,7	12,8	17,6	60,9
Agrarquote bis 3%	738,3	40,8	10,4	13,9	16,5	59,2
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000						
Einwohnern	547,7	41,3	10,4	12,1	18,8	58,7
Wien	695,2	37,0	11,6	13,2	12,2	63,0
Österreich	3.569,5	38,7	10,2	12,5	16,0	61,3

Frauen

Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.419,4	32,4	6,8	10,0	15,6	67,6
davon Agrarquote über 15%	232,8	32,2	6,3	10,1	15,8	67,8
Agrarquote 7,1 bis 15%	746,0	30,2	6,5	8,8	14,9	69,8
Agrarquote 3,1 bis 7%	662,1	32,0	6,6	9,8	15,6	68,0
Agrarquote bis 3%	778,6	34,9	7,4	11,3	16,2	65,1
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000						
Einwohnern	625,7	32,6	6,6	9,6	16,4	67,4
Wien	781,1	32,1	7,4	11,5	13,2	67,9
Österreich	3.826,3	32,4	6,9	10,2	15,3	67,6

Insgesamt

Gemeinden bis 20.000 Einwohner	4.746,0	35,4	8,2	11,2	16,0	64,6
davon Agrarquote über 15%	463,1	34,5	8,0	10,6	15,9	65,5
Agrarquote 7,1 bis 15%	1.483,0	33,2	8,1	9,8	15,3	66,8
Agrarquote 3,1 bis 7%	1.283,0	35,4	7,6	11,2	16,6	64,6
Agrarquote bis 3%	1.516,9	37,8	8,9	12,6	16,3	62,2
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000						
Einwohnern	1.173,4	36,7	8,4	10,8	17,5	63,3
Wien	1.476,3	34,4	9,4	12,3	12,7	65,6
Österreich	7.395,7	35,4	8,5	11,3	15,6	64,6

¹) Wohnbevölkerung und Agrarquote der Bevölkerung 1991, Gebietsstand 1993.

Videofilme: Alter, Geschlecht

Tabelle 54

Alter (vollendete Jahre)	Personen ab 6 Jahren, die Videofilme ansehen	Unterhaltungsfilme	Science Fiction	Action-, Kriminal-, Abenteuerfilme	Ernste Filme, Problemfilme	Kinder- und Jugendfilme, Zeichentrickfilme	Reisevideos	Sportvideos	Sonstige Videos

Männer

6 bis 9 Jahre	100,5	12,5	7,5	11,7	0,6	86,6	0,6	2,9	3,8
10 bis 19 Jahre	293,9	27,7	33,3	52,9	1,9	25,1	1,3	10,3	5,0
20 bis 29 Jahre	298,0	45,8	28,7	57,2	6,2	3,9	4,3	5,7	9,2
30 bis 39 Jahre	290,3	50,1	18,5	48,4	6,1	9,5	5,6	6,2	10,3
40 bis 49 Jahre	172,8	49,6	11,7	36,1	6,7	4,7	13,1	9,3	17,1
50 bis 59 Jahre	129,5	52,0	8,1	29,7	8,1	2,5	18,6	9,1	19,8
60 bis 69 Jahre	61,6	46,7	5,2	20,9	9,2	4,6	25,5	9,9	26,5
70 Jahre und älter	32,8	48,1	29,0	18,5	8,9	4,6	32,5	7,9	20,9
Zusammen	1.379,4	41,6	20,3	43,4	5,3	15,6	7,7	7,6	11,2

Frauen

6 bis 9 Jahre	95,6	12,1	2,6	6,6	1,1	90,5	0,6	1,6	3,0
10 bis 19 Jahre	258,4	52,1	14,8	29,1	8,1	36,5	2,7	2,3	10,4
20 bis 29 Jahre	257,2	65,2	13,9	39,2	13,2	9,0	6,3	1,7	9,0
30 bis 39 Jahre	266,2	63,1	8,9	30,6	10,8	17,8	8,0	1,5	12,0
40 bis 49 Jahre	165,2	60,3	8,3	24,2	12,6	5,8	14,6	4,0	16,4
50 bis 59 Jahre	115,3	60,3	7,0	19,7	10,9	5,9	22,1	4,2	19,3
60 bis 69 Jahre	47,7	55,2	2,7	16,6	13,5	8,6	22,7	3,9	19,3
70 Jahre und älter	33,4	54,7	3,8	16,8	14,2	7,1	20,6	3,7	22,1
Zusammen	1.239,1	56,1	10,1	27,5	10,4	22,1	9,1	2,4	12,2

Insgesamt

6 bis 9 Jahre	196,1	12,3	5,2	9,2	0,8	88,5	0,6	2,3	3,4
10 bis 19 Jahre	552,4	39,1	24,7	41,8	4,8	30,4	2,0	6,5	7,6
20 bis 29 Jahre	555,2	54,8	21,8	48,9	9,4	6,2	5,2	3,8	9,1
30 bis 39 Jahre	556,5	56,3	13,9	39,9	8,4	13,5	6,7	3,9	11,1
40 bis 49 Jahre	338,0	54,9	10,0	30,3	9,6	5,2	13,9	6,7	16,7
50 bis 59 Jahre	244,8	55,9	7,6	25,0	9,4	4,1	20,2	6,8	19,6
60 bis 69 Jahre	109,3	50,4	4,1	19,0	11,1	6,3	24,2	7,3	23,4
70 Jahre und älter	66,2	51,4	3,4	17,7	11,6	5,8	26,5	5,8	21,5
Insgesamt	2.618,5	48,5	15,4	35,8	7,7	18,7	8,4	5,1	11,7

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Videofilme: Schulbildung, Geschlecht

Tabelle 55

Höchste abgeschlossene Schulbildung	Personen ab 15 Jahren, die Videofilme ansehen	Unterhaltungsfilme	Science Fiction	Action-, Kriminal-, Abenteuerfilme	Ernste Filme, Problemfilme	Kinder- und Jugendfilme, Zeichentrickfilme	Reisevideos	Sportvideos	Sonstige Videos
	in 1.000	in % ¹⁾							

Männer

Kein Pflichtschulabschluss	22,5	38,1	36,1	46,7	4,6	9,0	5,0	11,3	8,7
Pflichtschule	239,4	40,7	28,1	55,9	4,3	5,7	3,9	7,9	10,6
Lehrabschluss	496,4	48,5	18,9	46,8	5,0	5,8	8,9	7,7	12,2
Berufsbildende mittlere Schule	85,8	49,6	18,0	41,5	7,0	3,9	10,3	7,6	14,7
Allgemeinbildende höhere Schule	85,8	46,3	24,3	42,6	8,9	2,9	8,0	4,4	15,4
Berufsbildende höhere Schule	82,4	52,6	19,4	43,2	5,7	5,9	11,3	9,0	11,1
BHS-, Abiturientenlehrgang	34,3	45,6	21,4	36,2	6,1	6,9	17,0	6,4	16,2
Hochschulverwandte Lehranstalt	18,4	31,8	10,3	34,3	11,8	10,8	20,2	10,2	24,0
Universität, Hochschule	71,8	45,9	14,0	33,8	16,4	4,0	19,2	6,2	17,1
Zusammen	1.136,7	46,4	21,2	46,4	6,2	5,5	9,1	7,6	12,8

Frauen

Kein Pflichtschulabschluss	25,3	54,0	11,5	28,4	9,2	17,1	7,4	0,9	19,6
Pflichtschule	298,8	61,5	13,1	29,8	11,2	12,1	8,4	2,4	12,7
Lehrabschluss	277,9	63,6	11,0	32,5	9,0	11,5	10,4	2,8	13,2
Berufsbildende mittlere Schule	146,0	60,5	9,4	28,6	11,6	9,2	14,8	1,4	13,7
Allgemeinbildende höhere Schule	91,3	64,9	7,7	32,6	17,8	5,5	11,8	2,0	12,5
Berufsbildende höhere Schule	74,9	64,6	9,3	31,5	14,0	9,7	8,2	2,3	11,8
BHS-, Abiturientenlehrgang	27,9	59,3	7,0	32,6	13,2	13,4	14,0	3,5	15,8
Hochschulverwandte Lehranstalt	27,1	62,2	12,2	20,3	17,9	6,4	24,8	3,8	11,0
Universität, Hochschule	49,5	57,3	8,1	30,8	22,2	9,0	11,6	4,2	14,2
Zusammen	1.018,5	62,1	10,8	30,6	12,2	10,6	10,9	2,4	13,2

Insgesamt

Kein Pflichtschulabschluss	47,8	46,5	23,1	37,0	7,0	13,3	6,3	5,8	14,5
Pflichtschule	538,2	52,3	19,8	41,4	8,1	9,2	6,4	4,8	11,8
Lehrabschluss	774,3	53,9	16,0	41,7	6,4	7,9	9,4	6,0	12,6
Berufsbildende mittlere Schule	231,7	56,5	12,6	33,4	9,9	7,3	13,1	3,7	14,1
Allgemeinbildende höhere Schule	177,1	55,9	15,8	37,5	13,5	4,3	9,9	3,2	13,9
Berufsbildende höhere Schule	157,3	58,3	14,6	37,6	9,6	7,7	9,8	5,8	11,5
BHS-, Abiturientenlehrgang	62,2	51,7	15,0	34,6	9,3	9,8	15,7	5,1	16,0
Hochschulverwandte Lehranstalt	45,4	49,9	11,4	26,0	15,4	8,2	22,9	6,4	16,3
Universität, Hochschule	121,3	50,6	11,6	32,6	18,7	6,1	16,1	5,4	16,0
Insgesamt	2.155,2	53,7	16,3	38,9	9,0	7,9	9,9	5,1	13,0

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Videofilme: Lebensunterhalt, Geschlecht

Tabelle 56

Lebensunterhalt	Personen ab 6 Jahren, die Videofilme ansehen	Unter- haltungs- filme	Science Fiction	Action-, Kriminal-, Abenteu- erfilme	Ernste Filme, Problem- filme	Kinder- und Jugend- filme, Zeichen- trickfilme	Reise- videos	Sport- videos	Sonstige Videos
	in 1.000	in % ¹⁾							
Männer									
Erwerbstätige	853,7	47,6	20,2	47,9	6,1	5,8	8,0	7,6	12,0
Karenzurlauber	0,4	57,5	15,8	-	-	41,7	-	-	42,5
Arbeitslose	28,7	34,4	23,2	56,6	9,2	5,4	5,3	3,6	13,5
Pensionisten, Rentner	121,5	50,0	6,7	22,4	7,9	4,5	24,7	7,8	24,3
Nichtberufstätige Haushalts- führende	2,0	47,4	11,4	57,2	-	33,1	5,6	-	-
Studenten, Schüler	356,0	26,0	25,3	37,8	2,4	42,3	1,6	8,0	4,6
Sonstige erhaltene Personen	9,1	30,9	26,7	57,5	3,6	5,4	6,5	10,3	13,5
Kinder im Vorschulalter	8,1	6,8	1,5	14,7	-	92,6	-	-	7,3
Zusammen	1.379,4	41,6	20,3	43,4	5,3	15,6	7,7	7,6	11,2
Frauen									
Erwerbstätige	543,1	63,2	11,0	31,9	12,2	9,6	10,3	2,4	12,4
Karenzurlauberinnen	40,7	59,5	10,7	39,9	7,1	19,2	5,8	2,4	10,0
Arbeitslose	31,0	59,2	17,1	34,0	11,7	17,4	9,3	2,3	11,6
Pensionisten, Rentner	101,4	56,3	4,5	17,4	11,7	9,1	22,0	3,8	21,9
Nichtberufstätige Haushalts- führende	166,8	62,7	8,6	26,0	10,6	12,9	11,2	2,7	14,4
Studenten, Schüler	337,5	41,7	10,4	22,4	7,4	50,1	2,8	2,1	8,4
Sonstige erhaltene Personen	10,8	60,9	10,0	31,5	14,3	17,9	8,3	1,7	10,3
Kinder im Vorschulalter	7,8	9,5	-	3,7	-	93,8	-	-	-
Zusammen	1.239,1	56,1	10,1	27,5	10,4	22,1	9,1	2,4	12,2
Insgesamt									
Erwerbstätige	1.396,8	53,7	16,6	41,7	8,5	7,2	8,9	5,5	12,2
KarenzurlauberInnen	41,0	59,4	10,7	39,6	7,1	19,4	5,7	2,4	10,3
Arbeitslose	59,6	47,3	20,1	44,8	10,5	11,6	7,4	3,0	12,5
Pensionisten, Rentner	222,9	52,9	5,7	20,1	9,7	6,6	23,5	6,0	23,2
Nichtberufstätige Haushalts- führende	168,9	62,5	8,7	26,4	10,5	13,2	11,1	2,7	14,2
Studenten, Schüler	693,5	33,6	18,0	30,8	4,8	46,1	2,2	5,2	6,5
Sonstige erhaltene Personen	19,9	47,2	17,6	43,4	9,4	12,2	7,5	5,6	11,7
Kinder im Vorschulalter	15,9	8,1	0,8	9,3	-	93,2	-	-	3,7
Insgesamt	2.618,5	48,5	15,4	35,8	7,7	18,7	8,4	5,1	11,7

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Videofilme: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 57

Stellung im Beruf	Erwerbs- tätige, die Videofilme ansehen	Unter- haltungs- filme	Science Fiction	Action-, Kriminal-, Abenteuer- filme	Ernste Filme, Problem- filme	Kinder- und Jugend- filme, Zeichen- trickfilme	Reise- videos	Sport- videos	Sonstige Videos
	in 1.000	in % ¹⁾							

Männer

Selbständige und Mithelfende in der									
Land- und Forstwirtschaft	22,5	56,8	12,9	33,7	8,1	6,0	4,3	10,5	16,7
davon mit kleinerem Betrieb	4,9	54,7	17,5	37,3	3,4	12,6	-	6,6	11,1
mittlerem und									
größeren Betrieb	17,6	57,4	11,6	32,6	9,4	4,1	5,5	11,5	18,3
Selbständige und Mithelfende in									
anderen Wirtschaftsbereichen	68,9	53,4	14,2	33,1	7,0	5,1	13,3	8,9	15,3
davon mit kleinerem Betrieb	43,0	57,0	15,0	33,2	6,8	5,2	10,0	8,1	15,2
größeren Betrieb	25,9	47,5	12,8	32,9	7,4	4,8	18,7	10,1	15,6
Arbeiter	403,7	46,6	22,3	54,5	4,4	6,1	4,3	7,9	10,3
davon Hilfsarbeiter	51,6	44,5	20,5	51,4	1,9	6,8	4,9	8,3	13,2
angelernte Arbeiter	143,4	43,7	26,1	59,9	3,4	5,6	2,1	8,0	8,8
Vorarbeiter, Meister	208,6	49,1	20,1	51,7	5,7	6,2	5,7	7,7	10,6
Angestellte, Beamte	358,6	47,1	19,3	44,2	7,8	5,5	11,4	6,8	13,0
davon mit Hilfs-/gelernter Tätigkeit	103,6	45,6	24,7	49,6	4,9	5,5	8,0	7,7	10,3
mittlerer Tätigkeit	88,3	49,2	18,4	45,1	8,2	5,1	7,8	3,9	13,8
höherer Tätigkeit	106,0	51,0	14,7	41,6	7,7	6,1	13,6	8,3	13,4
hochqualifizierter Tätigkeit	60,7	39,4	19,6	38,4	12,4	5,2	18,3	6,8	15,6
Erwerbstätige zusammen	853,7	47,6	20,2	47,9	6,1	5,8	8,0	7,6	12,0

Frauen

Selbständige und Mithelfende in der									
Land- und Forstwirtschaft	19,5	66,7	3,9	287,0	10,5	10,4	9,7	2,5	11,2
davon mit kleinerem Betrieb	7,4	61,2	2,7	32,5	7,7	9,9	6,7	2,9	10,4
mittlerem und									
größeren Betrieb	12,1	70,1	4,6	26,4	12,3	10,7	11,5	2,3	11,8
Selbständige und Mithelfende in									
anderen Wirtschaftsbereichen	32,7	56,8	9,2	26,0	10,7	9,0	14,2	5,2	13,1
davon mit kleinerem Betrieb	21,6	60,8	7,3	28,1	10,7	7,1	12,3	3,8	11,1
größeren Betrieb	11,1	48,9	13,0	22,1	10,8	12,8	18,1	7,9	17,1
Arbeiter	121,7	59,3	13,5	36,6	10,3	10,3	7,7	1,5	13,3
davon Hilfsarbeiter	42,9	62,1	9,1	36,2	10,3	11,3	6,8	0,9	9,9
angelernte Arbeiter	52,1	57,0	17,3	35,9	9,2	10,9	6,2	1,2	16,3
Vorarbeiter, Meister	26,7	59,3	13,2	38,7	12,2	7,5	11,9	2,9	13,1
Angestellte, Beamte	369,2	64,8	10,8	31,0	13,1	9,3	10,8	2,4	12,2
davon mit Hilfs-/gelernter Tätigkeit	146,4	66,4	13,2	34,6	8,7	11,2	8,8	2,1	10,3
mittlerer Tätigkeit	126,7	65,2	9,0	29,6	14,1	8,6	9,8	2,2	13,3
höherer Tätigkeit	79,9	62,1	9,8	29,9	17,5	7,0	16,1	2,7	12,1
hochqualifizierter Tätigkeit	16,2	61,7	6,4	15,4	23,0	9,3	11,6	5,1	19,8
Erwerbstätige zusammen	543,1	63,2	11,0	31,9	12,2	9,6	10,3	2,4	12,4

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Videofilme: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 57 (Schluss)

Stellung im Beruf	Erwerbs- tätige, die Videofilme ansehen	Unter- haltungs- filme	Science Fiction	Action-, Kriminal-, Abenteurer- filme	Ernste Filme, Problem- filme	Kinder- und Jugend- filme, Zeichen- trickfilme	Reise- videos	Sport- videos	Sonstige Videos
	in 1.000	in % ¹⁾							
Insgesamt									
Selbständige und Mithelfende in der									
Land- und Forstwirtschaft	42,0	61,4	8,7	31,4	9,2	8,0	6,8	6,8	14,2
davon mit kleinerem Betrieb	12,4	58,6	8,6	34,4	6,0	11,0	4,1	4,4	10,7
mittlerem und größerem Betrieb	29,7	62,6	8,7	30,1	10,6	6,8	7,9	7,8	15,7
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	101,6	54,5	12,6	30,8	8,2	6,3	13,6	7,7	14,6
davon mit kleinerem Betrieb	64,6	58,3	12,4	31,5	8,1	5,9	10,7	6,7	13,8
größerem Betrieb	37,0	47,9	12,8	29,7	8,4	7,2	18,5	9,4	16,1
Arbeiter	525,4	49,5	20,3	50,4	5,7	7,1	5,1	6,4	11,0
davon Hilfsarbeiter	94,5	52,5	15,3	44,5	5,7	8,8	5,7	4,9	11,7
angelernte Arbeiter	195,5	47,3	23,8	53,5	5,0	7,0	3,2	6,2	10,8
Vorarbeiter, Meister	235,4	50,2	19,3	50,2	6,4	6,4	6,4	7,2	10,9
Angestellte, Beamte	727,8	56,1	15,0	37,5	10,5	7,5	11,1	4,5	12,6
davon mit Hilfs-/gelernter Tätigkeit	250,0	57,6	18,0	40,9	7,1	8,9	8,5	4,4	10,3
mittlerer Tätigkeit	215,0	58,6	12,9	36,0	11,7	7,1	9,0	2,9	13,5
höherer Tätigkeit	185,9	55,8	12,6	36,5	11,9	6,5	14,7	5,9	12,9
hochqualifizierter Tätigkeit	76,9	44,1	16,8	33,5	14,6	6,1	16,9	6,5	16,5
Erwerbstätige insgesamt	1.396,8	53,7	16,6	41,7	8,5	7,2	8,9	5,5	12,2

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Videofilme: Bundesland, Geschlecht

Tabelle 58

Bundesland	Personen ab 6 Jahren, die Videofilme ansehen	Unter- haltungs- filme	Science Fiction	Action-, Kriminal-, Abenteuer- filme	Ernste Filme, Problem- filme	Kinder- und Jugend- filme, Zeichen- trickfilme	Reise- videos	Sport- videos	Sonstige Videos
	in 1.000	in % ¹⁾							
Männer									
Burgenland	50,4	43,3	19,8	45,3	6,2	15,6	3,5	7,0	9,8
Kärnten	89,0	45,7	22,7	39,6	5,7	16,9	6,7	9,0	11,1
Niederösterreich	285,4	42,7	19,7	39,8	5,1	16,8	9,8	9,4	11,5
Oberösterreich	229,8	38,0	17,3	44,4	3,9	17,8	8,5	6,2	12,4
Salzburg	95,7	37,2	23,1	48,0	3,6	17,4	8,8	7,8	10,9
Steiermark	205,0	41,0	20,6	41,3	5,6	14,6	8,3	7,7	10,8
Tirol	101,0	35,7	20,7	38,4	6,3	15,4	7,1	13,2	15,9
Vorarlberg	65,3	36,9	20,4	49,6	3,6	17,0	5,4	7,6	10,1
Wien	257,6	47,5	21,3	47,4	6,9	11,9	5,8	4,1	8,8
Österreich	1.379,4	41,6	20,3	43,4	5,3	15,6	7,7	7,6	11,2
Frauen									
Burgenland	42,8	63,2	10,5	24,2	9,8	19,9	5,6	1,6	10,2
Kärnten	80,0	56,0	11,9	27,0	9,8	18,3	9,0	3,3	15,0
Niederösterreich	263,9	56,1	7,9	26,0	10,1	22,9	11,1	2,1	13,5
Oberösterreich	200,4	52,3	8,7	27,2	9,1	23,8	8,7	2,7	14,6
Salzburg	85,4	55,6	7,4	28,8	10,9	26,2	11,4	2,3	10,8
Steiermark	178,8	55,8	10,6	27,0	9,6	20,4	10,3	3,1	11,6
Tirol	83,3	50,3	9,5	21,9	11,8	25,7	9,8	3,0	16,4
Vorarlberg	53,7	58,4	9,2	28,7	10,2	25,8	6,4	2,7	8,7
Wien	250,8	59,9	13,8	31,4	12,2	19,4	6,5	1,8	8,6
Österreich	1.239,1	56,1	10,1	27,5	10,4	22,1	9,1	2,4	12,2
Insgesamt									
Burgenland	93,2	52,4	15,5	35,6	7,8	17,6	4,4	4,5	10,0
Kärnten	169,0	50,6	17,6	33,7	7,6	17,6	7,8	6,3	12,9
Niederösterreich	549,3	49,1	14,0	33,2	7,5	19,7	10,4	5,9	12,5
Oberösterreich	430,2	44,7	13,3	36,4	6,3	20,6	8,6	4,5	13,4
Salzburg	181,1	45,9	15,7	39,0	7,0	21,6	10,0	5,2	10,9
Steiermark	383,9	47,9	15,9	34,6	7,5	17,3	9,2	5,6	11,2
Tirol	184,3	42,3	15,6	30,9	8,8	20,1	8,3	8,6	16,1
Vorarlberg	119,1	46,6	15,3	40,2	6,6	20,9	5,9	5,4	9,5
Wien	508,4	53,6	17,6	39,5	9,5	15,6	6,2	3,0	8,7
Österreich	2.618,5	48,5	15,4	35,8	7,7	18,7	8,4	5,1	11,7

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Videofilme: Gemeindetyp¹⁾, Geschlecht

Tabelle 59

Gemeindetyp	Personen ab 6 Jahren, die Videofilme ansehen	Unter- haltungs- filme	Science Fiction	Action-, Kriminal-, Abenteuer- filme	Ernste Filme, Problem- filme	Kinder- und Jugend- filme, Zeichen- trickfilme	Reise- videos	Sport- videos	Sonstige Videos
	in 1.000	in % ²⁾							
Männer									
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	895,5	40,1	20,5	42,1	4,6	17,0	8,0	9,1	11,2
davon Agrarquote über 15%	85,0	42,6	19,0	46,7	5,0	15,7	6,6	9,1	9,1
Agrarquote 7,1 bis 15%	266,7	38,5	20,3	39,3	4,5	17,2	8,5	11,1	12,8
Agrarquote 3,1 bis 7%	242,6	41,2	20,0	40,5	3,8	18,9	6,9	8,4	10,1
Agrarquote bis 3%	301,3	39,9	21,5	44,6	5,1	15,7	8,7	7,7	11,2
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000 Einwohnern	226,2	40,8	18,2	43,7	6,5	14,4	8,9	5,7	13,8
Wien	257,6	47,5	21,3	47,4	6,9	11,9	5,8	4,1	8,8
Österreich	1.379,4	41,6	20,3	43,4	5,3	15,6	7,7	7,6	11,2
Frauen									
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	784,2	54,9	8,9	25,7	9,8	23,7	9,2	2,7	13,0
davon Agrarquote über 15%	74,9	58,3	7,2	28,8	8,0	24,3	8,9	1,7	11,6
Agrarquote 7,1 bis 15%	225,4	51,9	8,8	23,4	10,5	24,5	10,1	3,1	15,5
Agrarquote 3,1 bis 7%	212,0	55,2	9,1	25,5	9,1	23,4	8,0	2,4	12,1
Agrarquote bis 3%	271,9	56,3	9,4	27,0	10,4	23,0	9,4	2,9	12,2
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000 Einwohnern	204,1	56,2	9,9	29,4	10,5	19,5	11,8	2,1	13,3
Wien	250,8	59,9	13,8	31,4	12,2	19,4	6,5	1,8	8,6
Österreich	1.239,1	56,1	10,1	27,5	10,4	22,1	9,1	2,4	12,2
Insgesamt									
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	1.679,8	47,0	15,1	34,5	7,0	20,1	8,5	6,1	12,1
davon Agrarquote über 15%	159,9	49,9	13,4	38,3	6,4	19,7	7,6	5,7	10,3
Agrarquote 7,1 bis 15%	492,1	44,7	15,1	32,0	7,3	20,5	9,2	7,5	14,0
Agrarquote 3,1 bis 7%	454,6	47,7	14,9	33,5	6,2	21,0	7,4	5,6	11,1
Agrarquote bis 3%	573,2	47,7	15,8	36,3	7,6	19,2	9,1	5,4	11,7
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000 Einwohnern	430,3	48,1	14,2	36,9	8,4	16,8	10,3	4,0	13,5
Wien	508,4	53,6	17,6	39,5	9,5	15,6	6,2	3,0	8,7
Österreich	2.618,5	48,5	15,4	35,8	7,7	18,7	8,4	5,1	11,7

¹⁾ Wohnbevölkerung und Agrarquote der Bevölkerung 1991, Gebietsstand 1993.

²⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Kino

Kinobesuch: Alter, Geschlecht

Tabelle 60

Alter (vollendete Jahre)	Personen ab 6 Jahren in 1.000	Häufigkeit des Kinobesuches			
		Zumindest gelegentlich	davon		Nie
			Mindestens einmal im Monat	Seltener	
		in % (Summenspalte = 100)			

Männer

6 bis 9 Jahre	191,1	46,3	5,8	40,5	53,7
10 bis 19 Jahre	477,0	71,1	25,2	45,9	28,9
20 bis 29 Jahre	556,1	69,4	31,2	38,2	30,6
30 bis 39 Jahre	699,2	46,0	10,0	36,0	54,0
40 bis 49 Jahre	541,5	28,8	4,4	24,4	71,2
50 bis 59 Jahre	485,6	18,9	2,0	16,9	84,1
60 bis 69 Jahre	331,2	9,0	0,7	8,3	91,0
70 Jahre und älter	287,8	5,8	0,5	5,3	94,2
Zusammen	3.569,5	40,1	11,6	28,5	59,9

Frauen

6 bis 9 Jahre	181,9	48,3	4,6	43,7	51,7
10 bis 19 Jahre	451,5	75,9	28,2	47,7	24,1
20 bis 29 Jahre	556,4	67,1	25,5	41,6	32,9
30 bis 39 Jahre	675,2	48,1	10,4	37,7	51,9
40 bis 49 Jahre	534,4	31,6	5,6	26,0	68,4
50 bis 59 Jahre	499,0	22,0	2,9	19,1	78,0
60 bis 69 Jahre	377,7	9,1	1,3	7,8	90,9
70 Jahre und älter	550,1	3,9	0,6	3,3	96,1
Zusammen	3.826,3	38,2	10,4	27,8	61,8

Insgesamt

6 bis 9 Jahre	373,0	47,3	5,2	42,1	52,7
10 bis 19 Jahre	928,6	73,4	26,6	46,8	26,6
20 bis 29 Jahre	1.112,5	68,3	28,3	40,0	31,7
30 bis 39 Jahre	1.374,4	47,0	10,2	36,8	53,0
40 bis 49 Jahre	1.075,9	30,2	5,0	25,2	69,8
50 bis 59 Jahre	984,6	20,5	2,5	18,0	79,5
60 bis 69 Jahre	708,9	9,0	1,0	8,0	91,0
70 Jahre und älter	837,9	4,6	0,6	4,0	95,4
Insgesamt	7.395,7	39,1	11,0	28,1	60,9

Kinobesuch: Schulbildung, Geschlecht

Tabelle 61

Höchste abgeschlossene Schulbildung	Personen ab 15 Jahren	Häufigkeit des Kinobesuches			
		Zumindest gelegentlich	davon		Nie
			Mindestens einmal im Monat	Seltener	
in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)				

Männer

Kein Pflichtschulabschluss	50,2	43,4	16,1	27,3	56,6
Pflichtschule	772,3	29,2	9,8	19,4	70,8
Lehrabschluss	1.396,1	31,9	7,9	24,0	68,1
Berufsbildende mittlere Schule	220,5	43,2	11,9	31,3	56,8
Allgemeinbildende höhere Schule	194,6	62,1	29,3	32,8	37,9
Berufsbildende höhere Schule	194,0	57,2	19,8	37,4	42,8
BHS-, Abiturientenlehrgang	73,8	57,4	16,1	41,3	42,6
Hochschulverwandte Lehranstalt	49,1	52,1	14,7	37,4	47,9
Universität, Hochschule	190,5	54,8	15,9	38,9	45,2
Zusammen	3.141,1	38,0	11,7	26,3	62,0

Frauen

Kein Pflichtschulabschluss	67,5	35,6	9,9	25,7	64,4
Pflichtschule	1.367,3	19,6	5,9	13,7	80,4
Lehrabschluss	899,6	34,9	7,1	27,8	65,1
Berufsbildende mittlere Schule	425,8	44,1	10,9	33,2	55,9
Allgemeinbildende höhere Schule	219,0	64,9	28,0	36,9	35,1
Berufsbildende höhere Schule	179,4	62,8	21,5	41,3	37,2
BHS-, Abiturientenlehrgang	72,6	62,7	20,4	42,3	37,3
Hochschulverwandte Lehranstalt	69,7	60,9	16,5	44,4	39,1
Universität, Hochschule	116,2	67,6	24,1	43,5	32,4
Zusammen	3.417,1	35,5	10,3	25,2	64,5

Insgesamt

Kein Pflichtschulabschluss	117,7	38,9	12,5	26,4	61,1
Pflichtschule	2.139,6	23,1	7,4	15,7	76,9
Lehrabschluss	2.295,6	33,1	7,6	25,5	66,9
Berufsbildende mittlere Schule	646,3	43,8	11,2	32,6	56,2
Allgemeinbildende höhere Schule	413,6	63,6	28,6	35,0	36,4
Berufsbildende höhere Schule	373,5	59,9	20,7	39,2	40,1
BHS-, Abiturientenlehrgang	146,4	60,0	18,2	41,8	40,0
Hochschulverwandte Lehranstalt	118,8	57,3	15,7	41,6	42,7
Universität, Hochschule	306,8	59,7	19,0	40,7	40,3
Insgesamt	6.558,2	36,7	10,9	25,8	63,3

Kinobesuch: Lebensunterhalt, Geschlecht

Tabelle 62

Lebensunterhalt	Personen ab 6 Jahren in 1.000	Häufigkeit des Kinobesuches			
		Zumindest gelegentlich	davon		Nie
			Mindestens einmal im Monat	Seltener	
		in % (Summenspalte = 100)			

Männer

Erwerbstätige	2.094,3	44,2	12,5	31,7	55,8
Karenzurlauber	0,9	64,5	18,9	45,6	35,5
Arbeitslose	87,3	29,0	8,8	20,2	71,0
Pensionisten, Rentner	722,2	7,7	0,6	7,1	92,3
Nichtberufstätige Haushalts- führende	5,8	22,8	14,5	8,3	77,2
Studenten, Schüler	618,7	66,1	21,7	44,4	33,9
Sonstige erhaltene Personen	25,5	38,8	10,8	28,0	61,2
Kinder im Vorschulalter	15,0	23,3	4,3	19,0	76,7
Zusammen	3.569,5	40,1	11,6	28,5	59,9

Frauen

Erwerbstätige	1.406,3	50,5	14,4	36,1	49,5
Karenzurlauberinnen	102,6	40,2	7,0	33,2	59,8
Arbeitslose	82,2	45,2	10,5	34,7	54,8
Pensionisten, Rentner	930,5	8,5	1,2	7,3	91,5
Nichtberufstätige Haushalts- führende	644,8	21,7	2,9	18,8	78,3
Studenten, Schüler	612,5	70,4	23,9	46,5	29,6
Sonstige erhaltene Personen	32,5	49,4	12,4	37,0	50,6
Kinder im Vorschulalter	14,9	47,2	4,2	43,0	52,8
Zusammen	3.826,3	38,2	10,4	27,8	61,8

Insgesamt

Erwerbstätige	3.500,6	46,7	13,3	33,4	53,3
KarenzurlauberInnen	103,4	40,4	7,1	33,3	59,6
Arbeitslose	169,5	36,9	9,7	27,2	63,1
Pensionisten, Rentner	1.652,7	8,1	0,9	7,2	91,9
Nichtberufstätige Haushalts- führende	650,6	21,8	3,0	18,8	78,2
Studenten, Schüler	1.231,1	68,3	22,8	45,5	31,7
Sonstige erhaltene Personen	58,0	44,7	11,7	33,0	55,3
Kinder im Vorschulalter	29,9	35,2	4,2	31,0	64,8
Insgesamt	7.395,7	39,1	11,0	28,1	60,9

Kinobesuch: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 63

Stellung im Beruf	Erwerbstätige in 1.000	Häufigkeit des Kinobesuches			
		Zumindest gelegentlich	davon		Nie
			Mindestens einmal im Monat	Seltener	
		in % (Summenspalte = 100)			
Männer					
Selbständige und Mithelfende in der					
Land- und Forstwirtschaft	91,6	17,9	3,2	14,7	82,1
davon mit kleinerem Betrieb	24,8	14,0	4,3	9,7	86,0
mittlerem und größerem Betrieb	66,8	19,3	2,7	16,6	80,7
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	192,5	41,3	11,7	29,6	58,7
davon mit kleinerem Betrieb	122,6	39,0	12,0	27,0	61,0
größerem Betrieb	69,9	45,6	11,3	34,3	54,4
Arbeiter	974,7	38,5	10,7	27,8	61,5
davon Hilfsarbeiter	137,1	29,7	6,6	23,1	70,3
angelernte Arbeiter	332,7	39,0	11,1	27,9	61,0
Vorarbeiter, Meister	504,9	40,5	11,5	29,0	59,5
Angestellte, Beamte	835,5	54,4	15,8	38,6	45,6
davon mit Hilfs-/gelernter Tätigkeit	227,7	50,4	16,4	34,0	49,6
mittlerer Tätigkeit	217,8	51,0	14,8	36,2	49,0
höherer Tätigkeit	238,6	59,6	16,6	43,0	40,4
hochqualifizierterTätigkeit	151,4	56,8	15,2	41,6	43,2
Erwerbstätige zusammen	2.094,3	44,2	12,5	31,7	55,8
Frauen					
Selbständige und Mithelfende in der					
Land- und Forstwirtschaft	94,0	13,7	1,4	12,3	86,3
davon mit kleinerem Betrieb	36,6	14,1	2,4	11,7	85,9
mittlerem und größerem Betrieb	57,4	13,4	0,8	12,6	86,6
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	97,7	42,8	9,0	33,8	57,2
davon mit kleinerem Betrieb	69,7	38,6	6,6	32,0	61,4
größerem Betrieb	28,0	53,4	15,2	38,2	46,6
Arbeiter	362,6	32,1	6,9	25,2	67,9
davon Hilfsarbeiter	149,6	18,6	2,8	15,8	81,4
angelernte Arbeiter	146,8	37,4	8,9	28,5	62,6
Vorarbeiter, Meister	66,2	50,8	11,8	39,0	49,2
Angestellte, Beamte	852,0	63,4	19,7	43,7	36,6
davon mit Hilfs-/gelernter Tätigkeit	346,7	56,3	17,1	39,2	43,7
mittlerer Tätigkeit	283,4	65,1	20,1	45,0	34,9
höherer Tätigkeit	181,0	72,3	23,0	49,3	27,7
hochqualifizierterTätigkeit	41,0	71,8	24,8	47,0	28,2
Erwerbstätige zusammen	1.406,3	50,5	14,4	36,1	49,5
Insgesamt					
Selbständige und Mithelfende in der					
Land- und Forstwirtschaft	185,6	15,7	2,3	13,4	84,3
davon mit kleinerem Betrieb	61,4	14,0	3,1	10,9	86,0
mittlerem und größerem Betrieb	124,2	16,6	1,9	14,7	83,4
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	290,1	41,8	10,8	31,0	58,3
davon mit kleinerem Betrieb	192,3	38,8	10,0	28,8	61,2
größerem Betrieb	97,9	47,8	12,4	35,4	52,2
Arbeiter	1.337,3	36,7	9,6	27,1	63,3
davon Hilfsarbeiter	286,7	23,9	4,6	19,3	76,1
angelernte Arbeiter	479,4	38,5	10,4	28,1	61,5
Vorarbeiter, Meister	571,1	41,6	11,5	30,1	58,4
Angestellte, Beamte	1.687,6	58,9	17,8	41,1	41,1
davon mit Hilfs-/gelernter Tätigkeit	574,4	53,9	16,8	37,1	46,1
mittlerer Tätigkeit	501,2	59,0	17,8	41,2	41,0
höherer Tätigkeit	419,6	65,1	19,3	45,8	34,9
hochqualifizierterTätigkeit	192,4	60,0	17,2	42,8	40,0
Erwerbstätige insgesamt	3.500,6	46,7	13,3	33,4	53,3

Kinobesuch: Bundesland, Geschlecht

Tabelle 64

Bundesland	Personen ab 6 Jahren	Häufigkeit des Kinobesuches			
		Zumindest gelegentlich	davon		Nie
			Mindestens einmal im Monat	Seltener	
in 1.000		in % (Spaltensumme = 100)			

Männer

Burgenland	126,0	34,1	8,9	25,2	65,9
Kärnten	250,4	33,7	8,3	25,4	66,3
Niederösterreich	684,7	38,9	10,1	28,8	61,1
Oberösterreich	607,9	39,6	11,4	28,2	60,4
Salzburg	224,4	39,3	9,9	29,4	60,7
Steiermark	536,8	40,6	10,0	30,6	59,4
Tirol	290,9	34,4	9,2	25,2	65,6
Vorarlberg	153,2	40,1	12,6	27,5	59,9
Wien	695,2	47,2	17,3	29,9	52,8
Österreich	3.569,5	40,1	11,6	28,5	59,9

Frauen

Burgenland	132,8	30,7	8,2	22,5	69,3
Kärnten	270,2	33,0	7,0	26,0	67,0
Niederösterreich	722,0	36,8	8,8	28,0	63,2
Oberösterreich	638,8	37,5	10,5	27,0	62,5
Salzburg	242,0	38,7	9,4	29,3	61,3
Steiermark	574,2	37,3	9,0	28,3	62,7
Tirol	307,1	35,2	10,8	24,4	64,8
Vorarlberg	158,0	38,6	9,3	29,3	61,4
Wien	781,1	44,9	15,0	29,9	55,1
Österreich	3.826,3	38,2	10,4	27,8	61,8

Insgesamt

Burgenland	258,7	32,3	8,5	23,8	67,7
Kärnten	520,7	33,4	7,7	25,7	66,6
Niederösterreich	1.406,7	37,8	9,4	28,4	62,2
Oberösterreich	1.246,7	38,5	10,9	27,6	61,5
Salzburg	466,4	39,0	9,6	29,4	61,0
Steiermark	1.111,0	38,9	9,5	29,4	61,1
Tirol	598,0	34,8	10,0	24,8	65,2
Vorarlberg	311,2	39,3	10,9	28,4	60,7
Wien	1.476,3	46,0	16,1	29,9	54,0
Österreich	7.395,7	39,1	11,0	28,1	60,9

Kinobesuch: Gemeindetyp¹⁾, Geschlecht

Tabelle 65

Gemeindetyp	Personen ab 6 Jahren	Häufigkeit des Kinobesuches			
		Zumindest gelegentlich	davon		Nie
			Mindestens einmal im Monat	Seltener	
in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)				

Männer

Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.326,6	36,9	9,3	27,6	63,1
davon Agrarquote über 15%	230,3	34,4	8,3	26,1	65,6
Agrarquote 7,1 bis 15%	737,0	34,1	7,9	26,2	65,9
Agrarquote 3,1 bis 7%	620,9	37,6	9,7	27,9	62,4
Agrarquote bis 3%	738,3	39,8	10,7	29,1	60,2
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000 Einwohnern	547,7	44,6	13,8	30,8	55,4
Wien	695,2	47,2	17,3	29,9	52,8
Österreich	3.569,5	40,1	11,6	28,5	59,9

Frauen

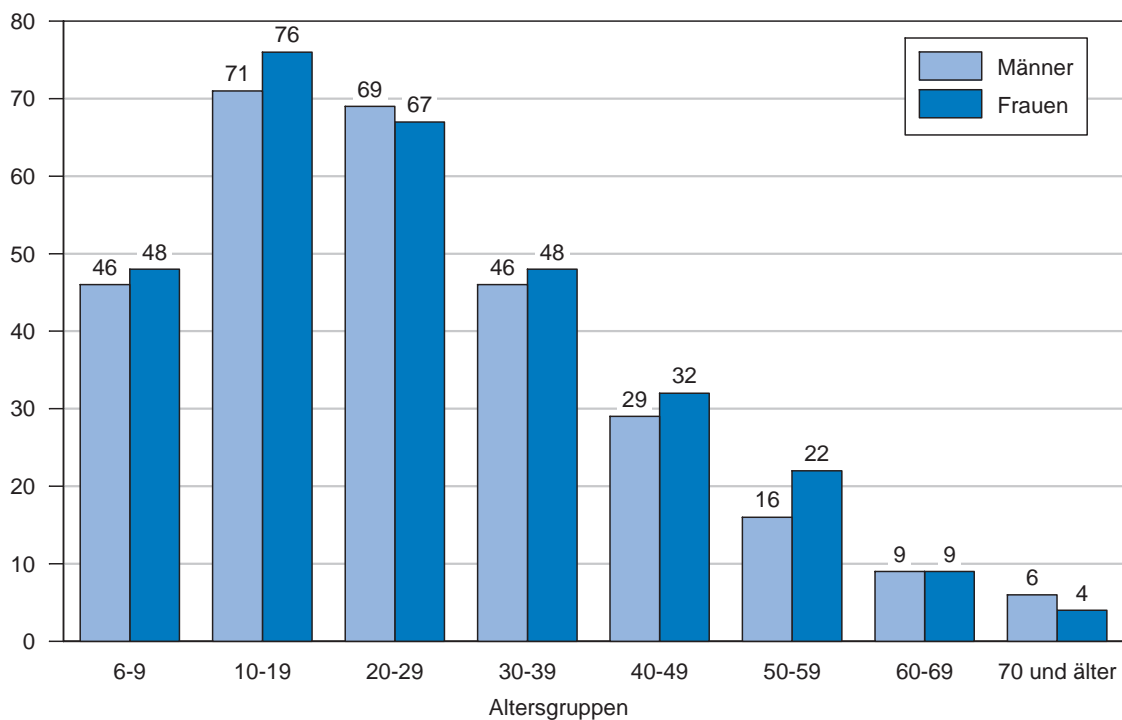
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.419,4	35,4	8,6	26,8	64,6
davon Agrarquote über 15%	232,8	30,9	7,9	23,0	69,1
Agrarquote 7,1 bis 15%	746,0	32,4	7,5	24,9	67,6
Agrarquote 3,1 bis 7%	662,2	36,3	8,8	27,5	63,7
Agrarquote bis 3%	778,7	38,9	9,6	29,3	61,1
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000 Einwohnern	625,7	40,8	12,0	28,8	59,2
Wien	781,1	44,9	15,0	29,9	55,1
Österreich	3.826,3	38,2	10,4	27,8	61,8

Insgesamt

Gemeinden bis 20.000 Einwohner	4.746,0	36,1	8,9	27,2	63,9
davon Agrarquote über 15%	463,1	32,6	8,1	24,5	67,4
Agrarquote 7,1 bis 15%	1.483,0	33,2	7,7	25,5	66,8
Agrarquote 3,1 bis 7%	1.283,0	36,9	9,2	27,7	63,1
Agrarquote bis 3%	1.516,9	39,4	10,2	29,2	60,6
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000 Einwohnern	1.173,4	42,5	12,8	29,7	57,5
Wien	1.476,3	46,0	16,1	29,9	54,0
Österreich	7.395,7	39,1	11,0	28,1	60,9

¹⁾ Wohnbevölkerung und Agrarquote der Bevölkerung 1991, Gebietsstand 1993.

Kinobesuch 1998
Von 100 Personen folgender Altersgruppen besuchen Kinos



Q: STATISTIK AUSTRIA. – Mikrozensus September 1998.

Kulturelle Veranstaltungen

Besuch kultureller Veranstaltungen: Geschlecht

Tabelle 66

Geschlecht	Personen ab 6 Jahren	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)						

Theatervorstellungen

Männer	3.569,5	76,8	23,2	16,0	4,9	1,5	0,8
Frauen	3.826,3	69,6	30,4	20,0	6,5	2,7	1,2
Insgesamt	7.395,7	73,1	26,9	18,0	5,7	2,1	1,1

Kleinbühnen, Kabarettveranstaltungen

Männer	3.569,5	82,4	17,6	14,1	2,8	0,5	0,2
Frauen	3.826,3	79,9	20,2	16,2	3,1	0,6	0,3
Insgesamt	7.395,7	81,1	18,9	15,2	2,9	0,6	0,2

Opern- bzw. Operettenaufführungen

Männer	3.569,5	89,8	10,2	7,5	1,8	0,5	0,4
Frauen	3.826,3	85,4	14,6	10,5	2,9	0,8	0,4
Insgesamt	7.395,7	87,5	12,5	9,0	2,4	0,7	0,4

Musicals

Männer	3.569,5	88,0	12,0	10,6	1,0	0,2	0,2
Frauen	3.826,3	82,2	17,8	15,7	1,7	0,2	0,2
Insgesamt	7.395,7	85,0	15,0	13,2	1,4	0,2	0,2

Klassische Konzerte

Männer	3.569,5	90,7	9,3	5,8	2,1	0,8	0,6
Frauen	3.826,3	88,0	12,0	7,6	2,5	1,2	0,7
Insgesamt	7.395,7	89,3	10,7	6,7	2,3	1,1	0,6

Volks- und Blasmusikkonzerte

Männer	3.569,5	81,3	18,7	13,1	4,2	0,8	0,6
Frauen	3.826,3	82,5	17,5	13,1	3,4	0,6	0,4
Insgesamt	7.395,7	81,9	18,1	13,1	3,8	0,7	0,5

Pop-, Rock-, Jazzkonzerte

Männer	3.569,5	84,0	16,0	11,8	3,1	0,6	0,5
Frauen	3.826,3	85,0	15,0	11,9	2,4	0,4	0,3
Insgesamt	7.395,7	84,5	15,5	11,8	2,8	0,5	0,4

Museen und Ausstellungen bildender Kunst

Männer	3.569,5	76,4	23,6	16,1	5,2	1,4	0,9
Frauen	3.826,3	74,6	25,4	16,9	6,0	1,5	1,0
Insgesamt	7.395,7	75,5	24,5	16,5	5,6	1,4	1,0

Andere Museen und Ausstellungen

Männer	3.569,5	75,3	24,7	19,0	4,2	0,9	0,6
Frauen	3.826,3	74,4	25,6	19,7	4,3	0,9	0,7
Insgesamt	7.395,7	74,8	25,2	19,4	4,2	0,9	0,7

Lesungen, Vorträge

Männer	3.569,5	86,1	13,9	9,5	3,1	0,7	0,6
Frauen	3.826,3	84,5	15,5	10,6	3,5	0,8	0,6
Insgesamt	7.395,7	85,3	14,7	10,1	3,3	0,7	0,6

Besuch kultureller Veranstaltungen: Alter (Insgesamt)

Tabelle 67

Alter (vollendete Jahre)	Personen ab 6 Jahren in 1.000	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
in % (Spaltensumme = 100)							
Theatervorstellungen							
6 bis 9 Jahre	373,0	78,8	21,2	17,2	3,1	0,7	0,2
10 bis 19 Jahre	928,6	74,9	25,1	19,9	3,6	1,2	0,4
20 bis 29 Jahre	1.112,5	73,0	27,0	18,8	5,6	1,8	0,8
30 bis 39 Jahre	1.374,4	73,2	26,8	18,6	5,8	1,7	0,7
40 bis 49 Jahre	1.075,9	68,8	31,2	20,1	7,0	2,8	1,3
50 bis 59 Jahre	984,6	65,9	34,1	19,6	8,6	3,8	2,1
60 bis 69 Jahre	708,9	74,4	25,6	15,5	6,1	2,4	1,6
70 Jahre und älter	837,9	81,2	18,8	12,0	4,1	1,8	0,9
Insgesamt	7.395,7	73,1	26,9	18,0	5,7	2,1	1,1
Kleinbühnen, Kabarettveranstaltungen							
6 bis 9 Jahre	373,0	92,7	7,3	6,3	0,9	0,1	0,0
10 bis 19 Jahre	928,6	88,0	12,0	10,7	1,0	0,2	0,1
20 bis 29 Jahre	1.112,5	75,9	24,1	19,4	3,7	0,6	0,4
30 bis 39 Jahre	1.374,4	75,9	24,1	19,2	3,8	0,8	0,3
40 bis 49 Jahre	1.075,9	75,6	24,4	18,7	4,4	0,9	0,4
50 bis 59 Jahre	984,6	76,8	23,2	18,1	4,0	0,7	0,4
60 bis 69 Jahre	708,9	85,7	14,3	11,6	2,3	0,3	0,1
70 Jahre und älter	837,9	91,9	8,1	6,9	0,9	0,2	0,1
Insgesamt	7.395,7	81,1	18,9	15,2	2,9	0,6	0,2
Opern- bzw. Operettenaufführungen							
6 bis 9 Jahre	373,0	98,3	1,7	1,6	0,1	-	0,0
10 bis 19 Jahre	928,6	94,7	5,3	4,5	0,7	0,1	-
20 bis 29 Jahre	1.112,5	90,0	10,0	7,4	1,9	0,3	0,4
30 bis 39 Jahre	1.374,4	88,9	11,1	8,3	2,1	0,5	0,2
40 bis 49 Jahre	1.075,9	84,6	15,4	11,6	2,6	0,7	0,5
50 bis 59 Jahre	984,6	78,4	21,6	15,2	4,0	1,5	0,9
60 bis 69 Jahre	708,9	82,1	17,9	12,1	3,7	1,3	0,8
70 Jahre und älter	837,9	88,5	11,5	7,4	2,9	0,8	0,4
Insgesamt	7.395,7	87,5	12,5	9,0	2,4	0,7	0,4
Musicals							
6 bis 9 Jahre	373,0	93,4	6,6	6,4	0,2	-	-
10 bis 19 Jahre	928,6	82,3	17,7	16,5	1,0	0,1	0,1
20 bis 29 Jahre	1.112,5	81,5	18,5	16,0	2,1	0,2	0,2
30 bis 39 Jahre	1.374,4	83,6	16,4	14,8	1,3	0,1	0,2
40 bis 49 Jahre	1.075,9	82,5	17,5	15,4	1,6	0,3	0,2
50 bis 59 Jahre	984,6	82,8	17,2	14,8	1,8	0,3	0,3
60 bis 69 Jahre	708,9	88,9	11,1	9,5	1,2	0,3	0,1
70 Jahre und älter	837,9	93,9	6,1	5,1	0,7	0,1	0,2
Insgesamt	7.395,7	85,0	15,0	13,2	1,4	0,2	0,2
Klassische Konzerte							
6 bis 9 Jahre	373,0	97,9	2,1	1,5	0,3	0,2	0,1
10 bis 19 Jahre	928,6	95,1	4,9	3,9	0,7	0,2	0,1
20 bis 29 Jahre	1.112,5	89,3	10,7	7,4	1,9	0,9	0,5
30 bis 39 Jahre	1.374,4	88,7	11,3	7,7	2,4	0,7	0,5
40 bis 49 Jahre	1.075,9	85,9	14,1	8,7	3,5	1,1	0,8
50 bis 59 Jahre	984,6	84,5	15,5	8,8	3,6	1,9	1,2
60 bis 69 Jahre	708,9	88,2	11,8	6,5	2,7	1,7	0,9
70 Jahre und älter	837,9	90,9	9,1	4,8	2,0	1,6	0,7
Insgesamt	7.395,7	89,3	10,7	6,7	2,3	1,1	0,6

Besuch kultureller Veranstaltungen: Alter (Insgesamt)

Tabelle 67 (1. Forts.)

Alter (vollendete Jahre)	Personen ab 6 Jahren in 1.000	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
		in % (Spaltensumme = 100)					
Volks- und Blasmusikkonzerte							
6 bis 9 Jahre	373,0	90,3	9,7	7,9	1,4	0,3	0,1
10 bis 19 Jahre	928,6	88,8	11,2	7,6	2,3	0,5	0,8
20 bis 29 Jahre	1.112,5	86,6	13,4	9,5	2,6	0,7	0,6
30 bis 39 Jahre	1.374,4	81,8	18,2	13,2	3,8	0,8	0,4
40 bis 49 Jahre	1.075,9	76,7	23,3	16,8	4,8	1,1	0,6
50 bis 59 Jahre	984,6	76,2	23,8	17,4	5,3	0,7	0,4
60 bis 69 Jahre	708,9	74,5	25,5	18,4	5,7	1,0	0,4
70 Jahre und älter	837,9	84,0	16,0	12,0	3,2	0,5	0,3
Insgesamt	7.395,7	81,9	18,1	13,1	3,8	0,7	0,5
Pop-, Rock-, Jazzkonzerte							
6 bis 9 Jahre	373,0	96,4	3,6	3,1	0,3	-	0,2
10 bis 19 Jahre	928,6	73,6	26,4	21,5	3,8	0,6	0,5
20 bis 29 Jahre	1.112,5	64,3	35,7	25,9	7,6	1,3	0,9
30 bis 39 Jahre	1.374,4	79,5	20,5	15,7	3,6	0,7	0,5
40 bis 49 Jahre	1.075,9	87,9	12,1	9,2	2,1	0,4	0,4
50 bis 59 Jahre	984,6	93,9	6,1	4,9	0,9	0,2	0,1
60 bis 69 Jahre	708,9	98,3	1,7	1,3	0,2	0,1	0,1
70 Jahre und älter	837,9	99,1	0,9	0,7	0,1	0,1	0,0
Insgesamt	7.395,7	84,5	15,5	11,8	2,8	0,5	0,4
Museen und Ausstellungen bildender Kunst							
6 bis 9 Jahre	373,0	83,8	16,2	11,4	4,2	0,4	0,2
10 bis 19 Jahre	928,6	76,1	23,9	18,8	4,0	0,8	0,3
20 bis 29 Jahre	1.112,5	74,8	25,2	17,6	5,4	1,1	1,1
30 bis 39 Jahre	1.374,4	73,7	26,3	17,4	6,4	1,7	0,8
40 bis 49 Jahre	1.075,9	70,7	29,3	19,2	6,7	2,0	1,4
50 bis 59 Jahre	984,6	70,7	29,3	18,1	7,3	2,3	1,6
60 bis 69 Jahre	708,9	77,0	23,0	15,0	5,3	1,5	1,2
70 Jahre und älter	837,9	85,3	14,7	9,3	3,9	0,8	0,7
Insgesamt	7.395,7	75,5	24,5	16,5	5,6	1,4	1,0
Andere Museen und Ausstellungen							
6 bis 9 Jahre	373,0	77,4	22,6	19,1	2,6	0,7	0,2
10 bis 19 Jahre	928,6	75,0	25,0	21,5	2,7	0,6	0,2
20 bis 29 Jahre	1.112,5	75,8	24,2	18,5	4,2	1,0	0,5
30 bis 39 Jahre	1.374,4	72,8	27,2	20,8	4,9	1,0	0,5
40 bis 49 Jahre	1.075,9	70,9	29,1	21,2	5,7	1,2	1,0
50 bis 59 Jahre	984,6	71,2	28,8	21,1	5,4	1,2	1,1
60 bis 69 Jahre	708,9	74,8	25,2	19,5	4,0	0,8	0,9
70 Jahre und älter	837,9	84,8	15,2	11,4	2,7	0,7	0,4
Insgesamt	7.395,7	74,8	25,2	19,4	4,2	0,9	0,7
Lesungen, Vorträge							
6 bis 9 Jahre	373,0	95,7	4,3	3,8	0,3	0,1	0,1
10 bis 19 Jahre	928,6	89,7	10,3	8,6	1,3	0,3	0,1
20 bis 29 Jahre	1.112,5	83,0	17,0	12,0	3,1	1,0	0,9
30 bis 39 Jahre	1.374,4	83,2	16,8	11,2	4,0	0,9	0,7
40 bis 49 Jahre	1.075,9	81,2	18,8	12,5	4,6	0,9	0,8
50 bis 59 Jahre	984,6	82,1	17,9	11,8	4,5	0,8	0,8
60 bis 69 Jahre	708,9	85,3	14,7	9,0	4,2	1,0	0,5
70 Jahre und älter	837,9	91,0	9,0	6,1	2,1	0,4	0,4
Insgesamt	7.395,7	85,3	14,7	10,1	3,3	0,7	0,6

Besuch kultureller Veranstaltungen: Alter (Männer)

Tabelle 67 (2. Forts.)

Alter (vollendete Jahre)	Männer in 1.000	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
in % (Spaltensumme = 100)							
Theatervorstellungen							
6 bis 9 Jahre	191,1	80,9	19,1	15,4	3,1	0,5	0,1
10 bis 19 Jahre	477,0	80,6	19,4	16,1	2,5	0,7	0,1
20 bis 29 Jahre	556,1	78,1	21,9	15,1	4,9	1,1	0,8
30 bis 39 Jahre	699,2	77,5	22,5	16,5	4,4	1,1	0,5
40 bis 49 Jahre	541,5	74,2	25,8	17,1	5,6	2,0	1,1
50 bis 59 Jahre	485,6	69,8	30,2	18,3	7,5	2,8	1,6
60 bis 69 Jahre	331,2	76,7	23,3	14,3	5,6	1,8	1,6
70 Jahre und älter	287,8	80,3	19,7	12,3	4,5	1,8	1,1
Insgesamt	3.569,5	76,8	23,2	16,0	4,9	1,5	0,8
Kleinbühnen, Kabarettveranstaltungen							
6 bis 9 Jahre	191,1	92,3	7,7	6,4	1,1	0,1	0,1
10 bis 19 Jahre	477,0	90,0	10,0	9,1	0,8	0,1	-
20 bis 29 Jahre	556,1	77,8	22,2	17,5	3,8	0,5	0,4
30 bis 39 Jahre	699,2	78,0	22,0	17,6	3,5	0,7	0,2
40 bis 49 Jahre	541,5	78,1	21,9	16,7	4,0	0,8	0,4
50 bis 59 Jahre	485,6	79,3	20,7	16,5	3,4	0,5	0,3
60 bis 69 Jahre	331,2	86,2	13,8	11,4	2,1	0,2	0,1
70 Jahre und älter	287,8	91,7	8,3	6,9	1,0	0,2	0,2
Insgesamt	3.569,5	82,4	17,6	14,1	2,8	0,5	0,2
Opern- bzw. Operettenaufführungen							
6 bis 9 Jahre	191,1	98,2	1,8	1,7	-	-	0,1
10 bis 19 Jahre	477,0	96,1	3,9	3,4	0,4	0,1	-
20 bis 29 Jahre	556,1	91,7	8,3	5,8	1,7	0,3	0,5
30 bis 39 Jahre	699,2	92,0	8,0	6,2	1,4	0,3	0,1
40 bis 49 Jahre	541,5	88,5	11,5	9,2	1,4	0,4	0,5
50 bis 59 Jahre	485,6	82,3	17,7	12,9	3,3	1,0	0,5
60 bis 69 Jahre	331,2	83,4	16,6	11,2	3,3	1,0	1,1
70 Jahre und älter	287,8	87,9	12,1	7,9	3,4	0,5	0,3
Insgesamt	3.569,5	89,8	10,2	7,5	1,8	0,5	0,4
Musicals							
6 bis 9 Jahre	191,1	94,4	5,6	5,4	0,2	-	-
10 bis 19 Jahre	477,0	88,2	11,8	11,2	0,5	0,1	0,0
20 bis 29 Jahre	556,1	86,0	14,0	11,8	1,6	0,3	0,3
30 bis 39 Jahre	699,2	87,1	12,9	11,7	1,0	0,1	0,1
40 bis 49 Jahre	541,5	86,1	13,9	12,3	1,0	0,3	0,3
50 bis 59 Jahre	485,6	86,2	13,8	12,0	1,4	0,1	0,3
60 bis 69 Jahre	331,2	89,9	10,1	8,6	1,2	0,2	0,1
70 Jahre und älter	287,8	94,0	6,0	5,1	0,7	0,1	0,1
Insgesamt	3.569,5	88,0	12,0	10,6	1,0	0,2	0,2
Klassische Konzerte							
6 bis 9 Jahre	191,1	98,8	1,2	0,9	0,1	0,1	0,1
10 bis 19 Jahre	477,0	96,1	3,9	3,1	0,5	0,1	0,2
20 bis 29 Jahre	556,1	90,4	9,3	6,2	1,8	1,0	0,3
30 bis 39 Jahre	699,2	90,7	9,3	6,3	2,1	0,6	0,3
40 bis 49 Jahre	541,5	88,2	11,8	7,1	3,1	0,7	0,9
50 bis 59 Jahre	485,6	86,3	13,7	7,8	3,3	1,5	1,1
60 bis 69 Jahre	331,2	88,8	11,2	6,1	2,6	1,4	1,1
70 Jahre und älter	287,8	90,6	9,4	5,2	2,1	1,3	0,8
Insgesamt	3.569,5	90,7	9,3	5,8	2,1	0,8	0,6

Besuch kultureller Veranstaltungen: Alter (Männer)

Tabelle 67 (3. Forts.)

Alter (vollendete Jahre)	Männer	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)						
Volks- und Blasmusikkonzerte							
6 bis 9 Jahre	191,1	90,5	9,5	7,7	1,5	0,2	0,1
10 bis 19 Jahre	477,0	88,2	11,8	7,7	2,5	0,6	1,0
20 bis 29 Jahre	556,1	87,8	12,2	8,2	2,6	0,6	0,8
30 bis 39 Jahre	699,2	81,7	18,3	12,9	4,0	0,9	0,5
40 bis 49 Jahre	541,5	76,7	23,3	16,2	5,0	1,5	0,6
50 bis 59 Jahre	485,6	75,6	24,4	17,2	5,9	0,8	0,5
60 bis 69 Jahre	331,2	70,7	29,3	20,3	7,3	1,0	0,7
70 Jahre und älter	287,8	80,4	19,6	14,1	4,3	0,9	0,3
Insgesamt	3.569,5	81,3	18,7	13,1	4,2	0,8	0,6
Pop-, Rock-, Jazzkonzerte							
6 bis 9 Jahre	191,1	96,7	3,3	2,7	0,2	-	0,4
10 bis 19 Jahre	477,0	76,9	23,1	18,1	4,0	0,6	0,4
20 bis 29 Jahre	556,1	63,1	36,9	25,6	8,3	1,8	1,2
30 bis 39 Jahre	699,2	79,2	20,8	15,5	3,9	0,9	0,5
40 bis 49 Jahre	541,5	87,9	12,1	9,0	2,4	0,3	0,4
50 bis 59 Jahre	485,6	93,9	6,1	4,8	1,0	0,1	0,2
60 bis 69 Jahre	331,2	97,6	2,4	1,8	0,3	0,1	0,2
70 Jahre und älter	287,8	99,1	0,9	0,6	0,1	0,2	0,0
Insgesamt	3.569,5	84,0	16,0	11,8	3,1	0,6	0,5
Museen und Ausstellungen bildender Kunst							
6 bis 9 Jahre	191,1	84,6	15,4	10,9	4,0	0,4	0,1
10 bis 19 Jahre	477,0	77,5	22,5	18,0	3,5	0,8	0,2
20 bis 29 Jahre	556,1	78,0	22,0	16,2	4,2	0,8	0,8
30 bis 39 Jahre	699,2	76,4	23,6	15,6	5,7	1,5	0,8
40 bis 49 Jahre	541,5	72,1	27,9	18,5	5,8	2,2	1,4
50 bis 59 Jahre	485,6	71,5	28,5	17,9	7,0	2,1	1,5
60 bis 69 Jahre	331,2	76,5	23,5	15,3	5,7	1,3	1,2
70 Jahre und älter	287,8	82,2	17,8	10,8	5,1	1,1	0,8
Insgesamt	3.569,5	76,4	23,6	16,1	5,2	1,4	0,9
Andere Museen und Ausstellungen							
6 bis 9 Jahre	191,1	77,4	22,6	19,7	1,8	0,9	0,2
10 bis 19 Jahre	477,0	77,2	22,8	19,3	2,7	0,6	0,2
20 bis 29 Jahre	556,1	79,1	20,9	16,4	3,5	0,7	0,3
30 bis 39 Jahre	699,2	74,0	26,0	19,8	4,7	1,0	0,5
40 bis 49 Jahre	541,5	71,6	28,4	20,7	5,6	1,2	0,9
50 bis 59 Jahre	485,6	72,1	27,9	20,8	5,2	0,8	1,1
60 bis 69 Jahre	331,2	73,3	26,7	20,8	4,0	0,9	1,0
70 Jahre und älter	287,8	81,4	18,6	13,3	3,8	1,1	0,4
Insgesamt	3.569,5	75,3	24,7	19,0	4,2	0,9	0,6
Lesungen, Vorträge							
6 bis 9 Jahre	191,1	96,8	3,2	2,6	0,4	0,2	0,0
10 bis 19 Jahre	477,0	91,4	8,6	7,5	0,9	0,1	0,1
20 bis 29 Jahre	556,1	84,8	15,2	10,6	2,6	0,9	1,1
30 bis 39 Jahre	699,2	84,9	15,1	10,1	3,4	0,9	0,7
40 bis 49 Jahre	541,5	82,4	17,6	11,8	4,2	0,9	0,7
50 bis 59 Jahre	485,6	82,5	17,5	11,2	4,6	0,7	1,0
60 bis 69 Jahre	331,2	85,3	14,7	8,9	4,5	1,0	0,3
70 Jahre und älter	287,8	90,2	9,8	6,9	2,3	0,2	0,4
Insgesamt	3.569,5	86,1	13,9	9,5	3,1	0,7	0,6

Besuch kultureller Veranstaltungen: Alter (Frauen)

Tabelle 67 (4. Forts.)

Alter (vollendete Jahre)	Frauen in 1.000	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
in % (Spaltensumme = 100)							
Theatervorstellungen							
6 bis 9 Jahre	181,9	76,6	23,4	19,1	3,1	0,9	0,3
10 bis 19 Jahre	451,5	69,0	31,0	23,9	4,7	1,7	0,7
20 bis 29 Jahre	556,4	68,0	33,7	22,6	6,3	2,4	2,4
30 bis 39 Jahre	675,2	68,8	31,2	20,7	7,2	2,3	1,0
40 bis 49 Jahre	534,4	63,4	36,6	23,1	8,5	3,5	1,5
50 bis 59 Jahre	499,0	62,2	37,8	20,8	9,5	4,8	2,7
60 bis 69 Jahre	377,9	72,4	27,6	16,5	6,5	2,9	1,7
70 Jahre und älter	550,1	81,6	18,4	11,9	3,8	1,9	0,8
Insgesamt	3.826,3	69,6	30,4	20,0	6,5	2,7	1,2
Kleinbühnen, Kabarettveranstaltungen							
6 bis 9 Jahre	181,9	93,0	7,0	6,3	0,7	-	-
10 bis 19 Jahre	451,5	86,0	14,0	12,4	1,2	0,3	0,1
20 bis 29 Jahre	556,4	73,9	26,1	21,3	3,6	0,8	0,4
30 bis 39 Jahre	675,2	73,7	26,3	20,9	4,1	1,0	0,3
40 bis 49 Jahre	534,4	73,0	27,0	20,8	4,9	1,0	0,3
50 bis 59 Jahre	499,0	74,3	25,7	19,8	4,5	0,8	0,6
60 bis 69 Jahre	377,9	85,3	14,7	11,8	2,4	0,4	0,1
70 Jahre und älter	550,1	92,0	8,0	6,8	0,8	0,3	0,1
Insgesamt	3.826,3	79,9	20,1	16,2	3,0	0,6	0,3
Opern- bzw. Operettenaufführungen							
6 bis 9 Jahre	181,9	98,5	1,5	1,4	0,1	-	-
10 bis 19 Jahre	451,5	93,2	6,8	5,8	0,9	0,1	-
20 bis 29 Jahre	556,4	88,3	11,7	9,0	2,1	0,4	0,2
30 bis 39 Jahre	675,2	85,7	14,3	10,6	2,8	0,6	0,3
40 bis 49 Jahre	534,4	80,7	19,3	14,0	3,9	1,0	0,4
50 bis 59 Jahre	499,0	74,7	25,3	17,4	4,7	2,0	1,2
60 bis 69 Jahre	377,9	81,0	19,0	12,9	4,1	1,5	0,5
70 Jahre und älter	550,1	88,8	11,2	7,2	2,6	0,9	0,5
Insgesamt	3.826,3	85,4	14,6	10,5	2,9	0,8	0,4
Musicals							
6 bis 9 Jahre	181,9	92,3	7,7	7,6	0,1	-	-
10 bis 19 Jahre	451,5	76,0	24,0	21,9	1,6	0,2	0,3
20 bis 29 Jahre	556,4	76,9	23,1	20,2	2,5	0,2	0,2
30 bis 39 Jahre	675,2	80,0	20,0	17,9	1,7	0,1	0,3
40 bis 49 Jahre	534,4	78,8	21,2	18,6	2,2	0,2	0,2
50 bis 59 Jahre	499,0	79,5	20,5	17,6	2,3	0,4	0,2
60 bis 69 Jahre	377,9	88,1	11,9	10,3	1,2	0,3	0,1
70 Jahre und älter	550,1	93,9	6,1	5,0	0,7	0,2	0,2
Insgesamt	3.826,3	82,2	17,8	15,7	1,7	0,2	0,2
Klassische Konzerte							
6 bis 9 Jahre	181,9	97,0	3,0	2,2	0,4	0,3	0,1
10 bis 19 Jahre	451,5	94,0	6,0	4,7	0,8	0,4	0,1
20 bis 29 Jahre	556,4	88,0	12,0	8,7	2,0	0,7	0,6
30 bis 39 Jahre	675,2	86,7	13,3	9,1	2,8	0,7	0,7
40 bis 49 Jahre	534,4	83,5	16,5	10,3	4,0	1,6	0,6
50 bis 59 Jahre	499,0	82,7	17,3	9,9	3,9	2,2	1,3
60 bis 69 Jahre	377,9	87,7	12,3	6,8	2,8	2,0	0,7
70 Jahre und älter	550,1	91,1	8,9	4,6	1,9	1,7	0,7
Insgesamt	3.826,3	88,0	12,0	7,6	2,5	1,2	0,7

Besuch kultureller Veranstaltungen: Alter (Frauen)

Tabelle 67 (Schluss)

Alter (vollendete Jahre)	Frauen in 1.000	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
		in % (Spaltensumme = 100)					
Volks- und Blasmusikkonzerte							
6 bis 9 Jahre	181,9	90,1	9,9	8,1	1,3	0,4	0,1
10 bis 19 Jahre	451,5	89,3	10,7	7,5	2,2	0,4	0,6
20 bis 29 Jahre	556,4	85,4	14,6	10,9	2,6	0,7	0,4
30 bis 39 Jahre	675,2	81,8	18,2	13,5	3,6	0,8	0,3
40 bis 49 Jahre	534,4	76,8	23,2	17,3	4,5	0,8	0,6
50 bis 59 Jahre	499,0	76,9	23,1	17,5	4,8	0,5	0,3
60 bis 69 Jahre	377,9	77,8	22,2	16,7	4,3	1,0	0,2
70 Jahre und älter	550,1	85,9	14,1	10,9	2,7	0,2	0,3
Insgesamt	3.826,3	82,5	17,5	13,1	3,4	0,6	0,4
Pop-, Rock-, Jazzkonzerte							
6 bis 9 Jahre	181,9	96,0	4,0	3,6	0,4	-	-
10 bis 19 Jahre	451,5	70,1	29,9	25,1	3,7	0,6	0,5
20 bis 29 Jahre	556,4	65,5	34,5	26,2	6,9	0,8	0,6
30 bis 39 Jahre	675,2	79,9	20,1	15,9	3,3	0,5	0,4
40 bis 49 Jahre	534,4	88,0	12,0	9,3	1,8	0,5	0,4
50 bis 59 Jahre	499,0	93,8	6,2	5,0	0,9	0,2	0,1
60 bis 69 Jahre	377,9	98,9	1,1	0,9	0,1	0,1	-
70 Jahre und älter	550,1	99,1	0,9	0,8	0,1	-	0,0
Insgesamt	3.826,3	85,0	15,0	11,9	2,4	0,4	0,3
Museen und Ausstellungen bildender Kunst							
6 bis 9 Jahre	181,9	83,0	17,0	11,8	4,4	0,5	0,3
10 bis 19 Jahre	451,5	74,6	25,4	19,7	4,5	0,8	0,4
20 bis 29 Jahre	556,4	71,6	28,4	19,0	6,7	1,4	1,3
30 bis 39 Jahre	675,2	70,8	29,2	19,3	7,1	2,0	0,8
40 bis 49 Jahre	534,4	69,2	30,8	20,0	7,5	1,8	1,5
50 bis 59 Jahre	499,0	69,9	30,1	18,2	7,6	2,6	1,7
60 bis 69 Jahre	377,9	77,3	22,7	14,8	5,1	1,6	1,2
70 Jahre und älter	550,1	86,9	13,1	8,5	3,3	0,6	0,7
Insgesamt	3.826,3	74,6	25,4	16,9	6,0	1,5	1,0
Andere Museen und Ausstellungen							
6 bis 9 Jahre	181,9	77,5	22,5	18,5	3,3	0,5	0,2
10 bis 19 Jahre	451,5	72,6	27,4	23,7	2,9	0,5	0,3
20 bis 29 Jahre	556,4	72,5	27,5	20,7	4,8	1,2	0,8
30 bis 39 Jahre	675,2	71,6	28,4	21,8	5,2	0,9	0,5
40 bis 49 Jahre	534,4	70,3	29,7	21,7	5,7	1,2	1,1
50 bis 59 Jahre	499,0	70,4	29,6	21,4	5,6	1,5	1,1
60 bis 69 Jahre	377,9	76,1	23,9	18,4	3,9	0,8	0,8
70 Jahre und älter	550,1	86,6	13,4	10,4	2,1	0,5	0,4
Insgesamt	3.826,3	74,4	25,6	19,7	4,3	0,9	0,7
Lesungen, Vorträge							
6 bis 9 Jahre	181,9	94,6	5,4	5,0	0,3	0,1	-
10 bis 19 Jahre	451,5	88,0	12,0	9,7	1,8	0,4	0,1
20 bis 29 Jahre	556,4	81,2	18,8	13,3	3,6	1,1	0,8
30 bis 39 Jahre	675,2	81,4	18,6	12,4	4,6	0,9	0,7
40 bis 49 Jahre	534,4	79,9	20,1	13,1	5,2	0,8	1,0
50 bis 59 Jahre	499,0	81,7	18,3	12,3	4,4	0,9	0,7
60 bis 69 Jahre	377,9	85,4	14,6	9,1	3,9	1,0	0,6
70 Jahre und älter	550,1	91,4	8,6	5,6	2,1	0,5	0,4
Insgesamt	3.826,3	84,5	15,5	10,6	3,5	0,8	0,6

Besuch kultureller Veranstaltungen: Schulbildung (Insgesamt)

Tabelle 68

Höchste abgeschlossene Schulbildung	Personen ab 15 Jahren	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
	in 1.000			in % (Spaltensumme = 100)			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
Theatervorstellungen							
Kein Pflichtschulabschluss	117,7	81,3	18,7	15,4	2,7	0,4	0,2
Pflichtschule	2.139,6	84,1	15,9	12,5	2,4	0,7	0,3
Lehrabschluss	2.295,6	77,8	22,2	16,0	4,2	1,4	0,6
Berufsbildende mittlere Schule	646,3	63,3	36,7	22,9	8,6	3,2	2,0
Allgemeinbildende höhere Schule	413,6	50,1	49,9	27,2	13,8	5,7	3,2
Berufsbildende höhere Schule	373,5	57,8	42,2	27,3	9,0	4,0	1,9
BHS-, Abiturientenlehrgang	146,4	50,8	49,2	27,0	14,1	5,3	2,8
Hochschulverwandte Lehranstalt	118,8	45,5	54,5	30,7	14,6	5,0	4,2
Universität, Hochschule	306,8	40,7	59,3	26,9	18,7	9,3	4,4
Insgesamt	6.558,2	72,7	27,3	17,9	6,0	2,3	1,1
Kleinbühnen, Kabarettveranstaltungen							
Kein Pflichtschulabschluss	117,7	87,7	12,3	10,7	1,3	0,1	0,2
Pflichtschule	2.139,6	89,3	10,7	9,4	1,1	0,1	0,1
Lehrabschluss	2.295,6	82,4	17,6	14,8	2,2	0,4	0,2
Berufsbildende mittlere Schule	646,3	73,5	26,5	21,0	4,4	0,7	0,4
Allgemeinbildende höhere Schule	413,6	64,6	35,4	26,1	7,2	1,4	0,7
Berufsbildende höhere Schule	373,5	64,1	35,9	27,6	6,1	1,6	0,6
BHS-, Abiturientenlehrgang	146,4	58,9	41,1	31,5	7,8	1,3	0,5
Hochschulverwandte Lehranstalt	118,8	60,3	39,7	26,4	9,2	2,7	1,4
Universität, Hochschule	306,8	60,5	39,5	27,0	9,9	2,0	0,6
Insgesamt	6.558,2	79,7	20,3	16,2	3,2	0,6	0,3
Opern- bzw. Operettenaufführungen							
Kein Pflichtschulabschluss	117,7	92,6	7,4	6,4	0,7	0,1	0,2
Pflichtschule	2.139,6	93,8	6,2	5,0	0,9	0,2	0,1
Lehrabschluss	2.295,6	89,6	10,4	8,1	1,6	0,5	0,2
Berufsbildende mittlere Schule	646,3	80,1	19,9	14,2	3,9	1,2	0,6
Allgemeinbildende höhere Schule	413,6	73,2	26,8	16,7	7,0	1,7	1,4
Berufsbildende höhere Schule	373,5	79,8	20,2	14,3	4,0	1,1	0,8
BHS-, Abiturientenlehrgang	146,4	70,3	29,7	21,3	5,5	1,2	1,7
Hochschulverwandte Lehranstalt	118,8	71,1	28,9	18,1	6,7	2,5	1,6
Universität, Hochschule	306,8	60,0	40,0	25,4	10,2	2,9	1,5
Insgesamt	6.558,2	86,3	13,7	9,9	2,6	0,7	0,5
Musicals							
Kein Pflichtschulabschluss	117,7	87,9	12,1	11,3	0,4	0,4	-
Pflichtschule	2.139,6	92,7	7,3	6,6	0,6	0,1	-
Lehrabschluss	2.295,6	87,2	12,8	11,6	1,0	0,1	0,1
Berufsbildende mittlere Schule	646,3	78,6	21,4	18,9	2,0	0,2	0,3
Allgemeinbildende höhere Schule	413,6	71,6	28,4	23,7	3,9	0,4	0,4
Berufsbildende höhere Schule	373,5	72,5	27,5	24,2	2,7	0,3	0,3
BHS-, Abiturientenlehrgang	146,4	66,1	33,9	29,7	3,0	0,6	0,6
Hochschulverwandte Lehranstalt	118,8	64,9	35,1	29,5	4,7	0,4	0,5
Universität, Hochschule	306,8	69,8	30,2	24,7	4,0	0,7	0,8
Insgesamt	6.558,2	84,6	15,4	13,5	1,5	0,2	0,2
Klassische Konzerte							
Kein Pflichtschulabschluss	117,7	93,3	6,7	5,2	1,0	0,4	0,1
Pflichtschule	2.139,6	95,9	4,1	3,1	0,6	0,3	0,1
Lehrabschluss	2.295,6	93,6	6,4	4,6	1,1	0,4	0,3
Berufsbildende mittlere Schule	646,3	84,9	15,1	9,3	3,5	1,6	0,7
Allgemeinbildende höhere Schule	413,6	71,5	28,5	15,4	7,0	4,1	2,0
Berufsbildende höhere Schule	373,5	79,3	20,7	13,7	4,2	1,8	1,0
BHS-, Abiturientenlehrgang	146,4	71,6	28,4	18,1	6,2	2,3	1,8
Hochschulverwandte Lehranstalt	118,8	63,5	36,5	19,2	10,4	4,1	2,8
Universität, Hochschule	306,8	53,3	46,7	23,8	13,1	5,9	3,9
Insgesamt	6.558,2	88,3	11,7	7,3	2,6	1,1	0,7

Besuch kultureller Veranstaltungen: Schulbildung (Insgesamt)

Tabelle 68 (1. Forts.)

Höchste abgeschlossene Schulbildung	Personen ab 15 Jahren in 1.000	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
in % (Spaltensumme = 100)							
Volks- und Blasmusikkonzerte							
Kein Pflichtschulabschluss	117,7	90,9	9,1	5,6	2,3	0,4	0,8
Pflichtschule	2.139,6	80,1	19,9	14,7	4,0	0,7	0,5
Lehrabschluss	2.295,6	78,1	21,9	16,0	4,6	0,8	0,5
Berufsbildende mittlere Schule	646,3	80,9	19,1	13,4	4,1	1,1	0,5
Allgemeinbildende höhere Schule	413,6	88,2	11,8	8,9	2,1	0,5	0,3
Berufsbildende höhere Schule	373,5	84,6	15,4	10,3	3,5	0,8	0,8
BHS-, Abiturientenlehrgang	146,4	82,6	17,4	12,0	3,7	0,8	0,9
Hochschulverwandte Lehranstalt	118,8	77,3	22,7	15,1	4,8	1,7	1,1
Universität, Hochschule	306,8	89,7	10,3	6,7	2,5	0,8	0,3
Insgesamt	6.558,2	80,9	19,1	13,8	4,0	0,8	0,5
Pop-, Rock-, Jazzkonzerte							
Kein Pflichtschulabschluss	117,7	82,6	17,4	14,4	2,3	0,1	0,6
Pflichtschule	2.139,6	90,1	9,9	8,0	1,5	0,2	0,2
Lehrabschluss	2.295,6	86,5	13,5	10,6	2,2	0,4	0,3
Berufsbildende mittlere Schule	646,3	80,1	19,9	15,6	3,4	0,5	0,4
Allgemeinbildende höhere Schule	413,6	68,0	32,0	21,1	8,1	1,6	1,2
Berufsbildende höhere Schule	373,5	69,5	30,5	21,1	7,6	1,0	0,8
BHS-, Abiturientenlehrgang	146,4	71,6	28,4	20,8	5,8	0,9	0,9
Hochschulverwandte Lehranstalt	118,8	75,4	24,6	17,6	4,4	1,8	0,8
Universität, Hochschule	306,8	73,3	26,7	19,3	4,9	1,7	0,8
Insgesamt	6.558,2	83,7	16,3	12,4	3,0	0,5	0,4
Museen und Ausstellungen bildender Kunst							
Kein Pflichtschulabschluss	117,7	84,2	15,8	11,4	3,5	0,3	0,6
Pflichtschule	2.139,6	87,4	12,6	9,9	2,1	0,4	0,2
Lehrabschluss	2.295,6	80,5	19,5	15,0	3,5	0,7	0,3
Berufsbildende mittlere Schule	646,3	68,2	31,8	21,7	7,5	1,4	1,2
Allgemeinbildende höhere Schule	413,6	53,2	46,8	26,1	13,7	3,8	3,2
Berufsbildende höhere Schule	373,5	58,7	41,3	27,5	9,4	2,4	2,0
BHS-, Abiturientenlehrgang	146,4	49,9	50,1	31,5	12,5	3,9	2,2
Hochschulverwandte Lehranstalt	118,8	43,2	56,8	30,4	15,4	4,6	6,4
Universität, Hochschule	306,8	33,3	66,7	27,1	23,2	10,3	6,1
Insgesamt	6.558,2	75,1	24,9	16,6	5,8	1,5	1,0
Andere Museen und Ausstellungen							
Kein Pflichtschulabschluss	117,7	80,6	19,4	16,0	2,7	0,1	0,6
Pflichtschule	2.139,6	85,0	15,0	12,7	1,9	0,2	0,2
Lehrabschluss	2.295,6	77,9	22,1	18,1	3,3	0,5	0,2
Berufsbildende mittlere Schule	646,3	68,6	31,4	23,6	5,5	1,5	0,8
Allgemeinbildende höhere Schule	413,6	59,6	40,4	26,3	9,3	3,0	1,8
Berufsbildende höhere Schule	373,5	64,0	36,0	26,2	6,6	2,0	1,2
BHS-, Abiturientenlehrgang	146,4	54,8	45,2	31,5	9,7	2,4	1,6
Hochschulverwandte Lehranstalt	118,8	49,9	50,1	32,3	12,8	2,2	2,8
Universität, Hochschule	306,8	47,5	52,5	30,4	14,1	3,8	4,2
Insgesamt	6.558,2	74,9	25,1	19,0	4,4	1,0	0,7
Lesungen, Vorträge							
Kein Pflichtschulabschluss	117,7	88,6	11,4	8,2	1,5	0,8	0,9
Pflichtschule	2.139,6	91,3	8,7	6,4	1,8	0,3	0,2
Lehrabschluss	2.295,6	88,0	12,0	8,9	2,4	0,4	0,3
Berufsbildende mittlere Schule	646,3	78,7	21,3	14,3	5,5	0,9	0,6
Allgemeinbildende höhere Schule	413,6	72,0	28,0	17,8	6,4	2,0	1,8
Berufsbildende höhere Schule	373,5	73,9	26,1	15,9	7,6	1,3	1,3
BHS-, Abiturientenlehrgang	146,4	62,9	37,1	24,0	9,4	1,8	1,9
Hochschulverwandte Lehranstalt	118,8	62,0	38,0	21,1	11,6	3,0	2,3
Universität, Hochschule	306,8	63,0	37,0	20,2	9,3	3,9	3,6
Insgesamt	6.558,2	84,2	15,8	10,6	3,7	0,8	0,7

Besuch kultureller Veranstaltungen: Schulbildung (Männer)

Tabelle 68 (2. Forts.)

Höchste abgeschlossene Schulbildung	Männer	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
	in 1.000			in % (Spaltensumme = 100)			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
Theatervorstellungen							
Kein Pflichtschulabschluss	50,2	83,8	16,2	13,0	2,8	0,4	-
Pflichtschule	772,3	87,4	12,6	10,3	1,6	0,5	0,2
Lehrabschluss	1.396,1	81,6	18,4	13,6	3,6	0,8	0,4
Berufsbildende mittlere Schule	220,5	72,3	27,7	19,8	4,9	1,9	1,1
Allgemeinbildende höhere Schule	194,6	56,9	43,1	23,5	12,6	4,0	3,0
Berufsbildende höhere Schule	194,0	64,4	36,6	24,4	6,7	3,7	1,8
BHS-, Abiturientenlehrgang	73,8	55,9	44,1	26,7	11,7	2,9	2,8
Hochschulverwandte Lehranstalt	49,1	50,8	49,2	27,5	13,7	4,3	3,7
Universität, Hochschule	190,5	44,1	55,9	26,4	18,0	7,9	3,6
Insgesamt	3.141,1	76,4	23,6	15,8	5,2	1,6	1,0
Kleinbühnen, Kabarettveranstaltungen							
Kein Pflichtschulabschluss	50,2	88,3	11,7	11,1	0,6	-	-
Pflichtschule	772,3	91,0	9,0	8,1	0,8	0,1	0,0
Lehrabschluss	1.396,1	84,3	15,7	13,2	1,9	0,4	0,2
Berufsbildende mittlere Schule	220,5	76,6	23,4	18,3	4,1	0,6	0,4
Allgemeinbildende höhere Schule	194,6	66,1	33,9	24,9	7,5	0,9	0,6
Berufsbildende höhere Schule	194,0	67,0	33,0	25,9	6,1	0,7	0,3
BHS-, Abiturientenlehrgang	73,8	61,3	38,7	30,2	7,0	0,7	0,8
Hochschulverwandte Lehranstalt	49,1	66,5	33,5	21,1	7,6	3,2	1,6
Universität, Hochschule	190,5	61,9	38,1	26,0	10,0	1,9	0,2
Insgesamt	3.141,1	81,1	18,9	15,1	3,1	0,5	0,2
Opern- bzw. Operettenaufführungen							
Kein Pflichtschulabschluss	50,2	94,0	6,0	6,0	-	-	-
Pflichtschule	772,3	96,1	3,9	3,2	0,5	0,1	0,1
Lehrabschluss	1.396,1	92,0	8,0	6,4	1,1	0,3	0,2
Berufsbildende mittlere Schule	220,5	87,0	13,0	10,1	1,5	1,0	0,4
Allgemeinbildende höhere Schule	194,6	77,2	22,8	14,3	5,8	1,0	1,7
Berufsbildende höhere Schule	194,0	83,7	16,3	12,0	3,1	0,6	0,6
BHS-, Abiturientenlehrgang	73,8	78,0	22,0	15,5	4,0	0,9	1,6
Hochschulverwandte Lehranstalt	49,1	73,7	26,3	17,5	5,5	1,8	1,5
Universität, Hochschule	190,5	61,8	38,2	24,7	9,9	2,2	1,4
Insgesamt	3.141,1	88,8	11,2	8,2	2,1	0,5	0,4
Musicals							
Kein Pflichtschulabschluss	50,2	89,7	10,3	9,8	-	0,5	-
Pflichtschule	772,3	94,9	5,1	4,7	0,4	0,0	0,0
Lehrabschluss	1.396,1	90,4	9,6	8,8	0,6	0,1	0,1
Berufsbildende mittlere Schule	220,5	85,0	15,0	13,1	1,7	0,0	0,2
Allgemeinbildende höhere Schule	194,6	77,0	23,0	19,7	2,7	0,3	0,3
Berufsbildende höhere Schule	194,0	77,7	22,3	19,9	1,9	0,2	0,3
BHS-, Abiturientenlehrgang	73,8	72,7	27,3	23,2	2,2	0,9	1,0
Hochschulverwandte Lehranstalt	49,1	70,1	29,9	24,2	3,9	0,8	1,0
Universität, Hochschule	190,5	71,6	28,4	22,9	4,1	0,9	0,5
Insgesamt	3.141,1	87,6	12,4	10,9	1,1	0,2	0,2
Klassische Konzerte							
Kein Pflichtschulabschluss	50,2	93,4	6,6	5,0	0,5	0,9	0,2
Pflichtschule	772,3	96,9	3,1	2,3	0,6	0,1	0,1
Lehrabschluss	1.396,1	95,1	4,9	3,7	0,8	0,2	0,2
Berufsbildende mittlere Schule	220,5	88,5	11,5	6,7	3,2	0,8	0,8
Allgemeinbildende höhere Schule	194,6	76,3	23,7	12,1	6,4	3,0	2,2
Berufsbildende höhere Schule	194,0	82,4	17,6	11,5	3,8	1,4	0,9
BHS-, Abiturientenlehrgang	73,8	75,5	24,5	16,5	4,8	2,3	0,9
Hochschulverwandte Lehranstalt	49,1	68,0	32,0	17,5	9,7	2,7	2,1
Universität, Hochschule	190,5	54,9	45,1	23,5	12,1	6,0	3,5
Insgesamt	3.141,1	89,8	10,2	6,3	2,3	0,9	0,7

Besuch kultureller Veranstaltungen: Schulbildung (Männer)

Tabelle 68 (3. Forts.)

Höchste abgeschlossene Schulbildung	Männer	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
	in 1.000			in % (Spaltensumme = 100)			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
Volks- und Blasmusikkonzerte							
Kein Pflichtschulabschluss	50,2	89,5	10,5	6,6	2,6	0,7	0,6
Pflichtschule	772,3	79,6	20,4	14,4	4,5	0,9	0,6
Lehrabschluss	1.396,1	77,7	22,3	15,8	5,0	0,9	0,6
Berufsbildende mittlere Schule	220,5	78,0	22,0	14,5	5,3	1,4	0,8
Allgemeinbildende höhere Schule	194,6	88,3	11,7	8,0	2,4	0,8	0,5
Berufsbildende höhere Schule	194,0	84,9	15,1	9,9	3,5	0,7	1,0
BHS-, Abiturientenlehrgang	73,8	80,1	19,9	13,3	5,1	0,4	1,1
Hochschulverwandte Lehranstalt	49,1	72,8	27,2	17,2	6,0	2,5	1,5
Universität, Hochschule	190,5	89,6	10,4	7,0	2,4	0,7	0,3
Insgesamt	3.141,1	80,2	19,8	13,8	4,5	0,9	0,6
Pop-, Rock-, Jazzkonzerte							
Kein Pflichtschulabschluss	50,2	80,3	19,7	16,5	2,0	0,3	0,9
Pflichtschule	772,3	88,0	12,0	9,8	1,8	0,3	0,1
Lehrabschluss	1.396,1	86,5	13,5	10,1	2,6	0,4	0,4
Berufsbildende mittlere Schule	220,5	79,9	20,1	15,0	4,3	0,5	0,3
Allgemeinbildende höhere Schule	194,6	66,7	33,3	20,7	8,4	2,4	1,8
Berufsbildende höhere Schule	194,0	70,0	30,0	20,5	7,4	1,2	0,9
BHS-, Abiturientenlehrgang	73,8	69,8	30,2	21,8	6,5	1,2	0,7
Hochschulverwandte Lehranstalt	49,1	75,7	24,3	15,0	4,5	3,2	1,6
Universität, Hochschule	190,5	74,2	25,8	18,3	5,2	2,0	0,3
Insgesamt	3.141,1	82,7	17,3	12,7	3,4	0,7	0,5
Museen und Ausstellungen bildender Kunst							
Kein Pflichtschulabschluss	50,2	85,4	14,6	10,2	3,6	0,6	0,2
Pflichtschule	772,3	88,1	11,9	9,6	1,7	0,4	0,2
Lehrabschluss	1.396,1	82,1	17,9	13,8	3,2	0,6	0,3
Berufsbildende mittlere Schule	220,5	71,5	28,5	19,4	7,1	1,2	0,8
Allgemeinbildende höhere Schule	194,6	58,3	41,7	24,1	11,8	3,2	2,6
Berufsbildende höhere Schule	194,0	61,4	38,6	26,8	8,0	2,1	1,7
BHS-, Abiturientenlehrgang	73,8	51,8	48,2	34,3	9,5	3,1	1,3
Hochschulverwandte Lehranstalt	49,1	46,9	53,1	30,1	13,4	4,2	5,4
Universität, Hochschule	190,5	35,5	64,5	27,8	21,5	9,2	6,0
Insgesamt	3.141,1	76,0	24,0	16,1	5,4	1,5	1,0
Andere Museen und Ausstellungen							
Kein Pflichtschulabschluss	50,2	80,9	19,1	15,4	3,4	-	0,3
Pflichtschule	772,3	86,1	13,9	11,8	1,6	0,3	0,2
Lehrabschluss	1.396,1	78,5	21,5	17,5	3,2	0,5	0,3
Berufsbildende mittlere Schule	220,5	70,2	29,8	23,1	5,0	1,0	0,7
Allgemeinbildende höhere Schule	194,6	63,3	36,7	23,9	8,8	2,7	1,3
Berufsbildende höhere Schule	194,0	66,3	33,7	24,8	5,9	1,9	1,1
BHS-, Abiturientenlehrgang	73,8	55,4	44,6	32,3	9,8	1,9	0,6
Hochschulverwandte Lehranstalt	49,1	52,5	47,5	32,0	13,1	0,8	1,6
Universität, Hochschule	190,5	48,3	51,7	31,1	12,9	3,7	4,0
Insgesamt	3.141,1	75,3	24,7	18,7	4,4	0,9	0,7
Lesungen, Vorträge							
Kein Pflichtschulabschluss	50,2	88,0	12,0	9,4	1,7	0,9	-
Pflichtschule	772,3	92,5	7,5	5,9	1,3	0,1	0,2
Lehrabschluss	1.396,1	89,3	10,7	7,9	2,2	0,3	0,3
Berufsbildende mittlere Schule	220,5	80,8	19,2	12,5	5,4	0,6	0,7
Allgemeinbildende höhere Schule	194,6	74,4	25,6	15,8	5,6	2,1	2,1
Berufsbildende höhere Schule	194,0	76,1	23,9	15,1	6,5	1,0	1,3
BHS-, Abiturientenlehrgang	73,8	64,2	35,8	25,0	8,4	1,3	1,1
Hochschulverwandte Lehranstalt	49,1	63,1	36,9	20,5	12,7	2,7	1,0
Universität, Hochschule	190,5	61,3	38,7	21,4	9,9	3,9	3,5
Insgesamt	3.141,1	85,0	15,0	10,1	3,4	0,8	0,7

Besuch kultureller Veranstaltungen: Schulbildung (Frauen)

Tabelle 68 (4. Forts.)

Höchste abgeschlossene Schulbildung	Frauen	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
	in 1.000			in % (Spaltensumme = 100)			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
Theatervorstellungen							
Kein Pflichtschulabschluss	67,5	79,5	20,5	17,1	2,6	0,4	0,4
Pflichtschule	1.367,3	82,3	17,7	13,7	2,9	0,8	0,3
Lehrabschluss	899,6	71,9	28,1	19,7	5,3	2,3	0,8
Berufsbildende mittlere Schule	425,8	58,7	41,3	24,5	10,5	3,8	2,5
Allgemeinbildende höhere Schule	219,0	44,0	56,0	30,5	14,9	7,2	3,4
Berufsbildende höhere Schule	179,4	50,6	49,4	30,4	11,5	5,5	2,0
BHS-, Abiturientenlehrgang	72,6	45,7	54,3	27,2	16,6	7,8	2,7
Hochschulverwandte Lehranstalt	69,7	41,8	58,2	32,9	15,2	5,5	4,6
Universität, Hochschule	116,2	35,1	64,9	27,8	19,8	11,5	5,8
Insgesamt	3.417,1	69,3	30,7	19,8	6,8	2,8	1,3
Kleinbühnen, Kabarettveranstaltungen							
Kein Pflichtschulabschluss	67,5	87,3	12,7	10,4	1,8	0,1	0,4
Pflichtschule	1.367,3	88,2	11,8	10,2	1,3	0,2	0,1
Lehrabschluss	899,6	79,5	20,5	17,3	2,6	0,4	0,2
Berufsbildende mittlere Schule	425,8	71,9	28,1	22,4	4,5	0,8	0,4
Allgemeinbildende höhere Schule	219,0	63,4	36,6	27,2	6,8	1,8	0,8
Berufsbildende höhere Schule	179,4	61,0	39,0	29,3	6,2	2,6	0,9
BHS-, Abiturientenlehrgang	72,6	56,4	43,6	32,9	8,6	2,0	0,1
Hochschulverwandte Lehranstalt	69,7	55,9	44,1	30,1	10,3	2,4	1,3
Universität, Hochschule	116,2	58,1	41,9	28,6	9,7	2,4	1,2
Insgesamt	3.417,1	78,5	21,5	17,2	3,3	0,7	0,3
Opern- bzw. Operettenaufführungen							
Kein Pflichtschulabschluss	67,5	91,6	8,4	6,7	1,2	0,2	0,3
Pflichtschule	1.367,3	92,5	7,5	6,1	1,0	0,3	0,1
Lehrabschluss	899,6	85,8	14,2	10,7	2,4	0,8	0,3
Berufsbildende mittlere Schule	425,8	76,5	23,5	16,3	5,2	1,3	0,7
Allgemeinbildende höhere Schule	219,0	69,8	30,2	18,8	8,0	2,3	1,1
Berufsbildende höhere Schule	179,4	75,6	24,4	16,8	4,9	1,7	1,0
BHS-, Abiturientenlehrgang	72,6	62,4	37,6	27,3	7,0	1,5	1,8
Hochschulverwandte Lehranstalt	69,7	69,2	30,8	18,6	7,4	3,1	1,7
Universität, Hochschule	116,2	57,0	43,0	26,6	10,8	3,9	1,7
Insgesamt	3.417,1	84,1	15,9	11,4	3,1	0,9	0,5
Musicals							
Kein Pflichtschulabschluss	67,5	86,6	13,4	12,5	0,6	0,3	-
Pflichtschule	1.367,3	91,5	8,5	7,6	0,7	0,1	0,1
Lehrabschluss	899,6	82,2	17,8	15,9	1,5	0,2	0,2
Berufsbildende mittlere Schule	425,8	75,3	24,7	21,9	2,2	0,2	0,4
Allgemeinbildende höhere Schule	219,0	66,8	33,2	27,3	4,9	0,6	0,4
Berufsbildende höhere Schule	179,4	66,8	33,2	28,8	3,5	0,6	0,3
BHS-, Abiturientenlehrgang	72,6	59,3	40,7	36,2	3,9	0,4	0,2
Hochschulverwandte Lehranstalt	69,7	61,2	38,8	33,2	5,3	0,1	0,2
Universität, Hochschule	116,2	66,8	33,2	27,6	4,0	0,5	1,1
Insgesamt	3.417,1	81,9	18,1	15,9	1,8	0,2	0,2
Klassische Konzerte							
Kein Pflichtschulabschluss	67,5	93,3	6,7	5,3	1,4	-	-
Pflichtschule	1.367,3	95,3	4,7	3,6	0,6	0,3	0,2
Lehrabschluss	899,6	91,2	8,8	6,1	1,7	0,6	0,4
Berufsbildende mittlere Schule	425,8	83,0	17,0	10,7	3,6	2,0	0,7
Allgemeinbildende höhere Schule	219,0	67,2	32,8	18,3	7,4	5,2	1,9
Berufsbildende höhere Schule	179,4	75,9	24,1	16,1	4,7	2,3	1,0
BHS-, Abiturientenlehrgang	72,6	67,7	32,3	19,7	7,6	2,3	2,7
Hochschulverwandte Lehranstalt	69,7	60,3	39,7	20,4	10,9	5,1	3,3
Universität, Hochschule	116,2	50,8	49,2	24,3	14,7	5,7	4,5
Insgesamt	3.417,1	87,0	13,0	8,2	2,8	1,3	0,7

Besuch kultureller Veranstaltungen: Schulbildung (Frauen)

Tabelle 68 (Schluss)

Höchste abgeschlossene Schulbildung	Frauen	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
	in 1.000			in % (Spaltensumme = 100)			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
Volks- und Blasmusikkonzerte							
Kein Pflichtschulabschluss	67,5	91,9	8,1	4,9	2,1	0,2	0,9
Pflichtschule	1.367,3	80,5	19,5	14,9	3,7	0,5	0,4
Lehrabschluss	899,6	78,7	21,3	16,2	4,0	0,7	0,4
Berufsbildende mittlere Schule	425,8	82,4	17,6	12,8	3,5	0,9	0,4
Allgemeinbildende höhere Schule	219,0	88,0	12,0	9,6	2,0	0,3	0,1
Berufsbildende höhere Schule	179,4	84,3	15,7	10,7	3,4	1,0	0,6
BHS-, Abiturientenlehrgang	72,6	85,0	15,0	10,7	2,3	1,2	0,8
Hochschulverwandte Lehranstalt	69,7	80,5	19,5	13,7	3,9	1,1	0,8
Universität, Hochschule	116,2	89,8	10,2	6,2	2,8	0,9	0,3
Insgesamt	3.417,1	81,6	18,4	13,8	3,5	0,7	0,4
Pop-, Rock-, Jazzkonzerte							
Kein Pflichtschulabschluss	67,5	84,2	15,8	12,9	2,5	-	0,4
Pflichtschule	1.367,3	91,2	8,8	7,1	1,3	0,2	0,2
Lehrabschluss	899,6	86,7	13,3	11,3	1,5	0,4	0,1
Berufsbildende mittlere Schule	425,8	80,2	19,8	15,9	3,0	0,5	0,4
Allgemeinbildende höhere Schule	219,0	69,1	30,9	21,4	7,8	1,0	0,7
Berufsbildende höhere Schule	179,4	68,9	31,1	21,7	7,9	0,8	0,7
BHS-, Abiturientenlehrgang	72,6	73,4	26,6	19,7	5,1	0,7	1,1
Hochschulverwandte Lehranstalt	69,7	75,1	24,9	19,4	4,4	0,8	0,3
Universität, Hochschule	116,2	71,6	28,4	21,0	4,5	1,3	1,6
Insgesamt	3.417,1	84,6	15,4	12,1	2,6	0,4	0,3
Museen und Ausstellungen bildender Kunst							
Kein Pflichtschulabschluss	67,5	83,3	16,7	12,3	3,5	0,1	0,8
Pflichtschule	1.367,3	87,0	13,0	10,1	2,3	0,4	0,2
Lehrabschluss	899,6	78,1	21,9	16,9	4,0	0,8	0,2
Berufsbildende mittlere Schule	425,8	66,5	33,5	22,9	7,6	1,5	1,5
Allgemeinbildende höhere Schule	219,0	48,5	51,5	27,9	15,5	4,3	3,8
Berufsbildende höhere Schule	179,4	55,7	44,3	28,2	10,9	2,9	2,3
BHS-, Abiturientenlehrgang	72,6	47,9	52,1	28,7	15,6	4,7	3,1
Hochschulverwandte Lehranstalt	69,7	40,7	59,3	30,6	16,9	4,8	7,0
Universität, Hochschule	116,2	29,7	70,3	26,0	25,9	12,0	6,4
Insgesamt	3.417,1	74,2	25,8	17,0	6,1	1,6	1,1
Andere Museen und Ausstellungen							
Kein Pflichtschulabschluss	67,5	80,4	19,6	16,5	2,2	0,1	0,8
Pflichtschule	1.367,3	84,3	15,7	13,3	2,0	0,2	0,2
Lehrabschluss	899,6	76,9	23,1	19,0	3,4	0,5	0,2
Berufsbildende mittlere Schule	425,8	67,8	32,2	23,9	5,8	1,7	0,8
Allgemeinbildende höhere Schule	219,0	56,3	43,7	28,6	9,7	3,2	2,2
Berufsbildende höhere Schule	179,4	61,5	38,5	27,7	7,4	2,0	1,4
BHS-, Abiturientenlehrgang	72,6	54,2	45,8	30,7	9,6	2,8	2,7
Hochschulverwandte Lehranstalt	69,7	48,0	52,0	32,4	12,6	3,3	3,7
Universität, Hochschule	116,2	46,1	53,9	29,1	16,3	4,0	4,5
Insgesamt	3.417,1	74,6	25,4	19,2	4,5	1,0	0,7
Lesungen, Vorträge							
Kein Pflichtschulabschluss	67,5	89,1	10,9	7,3	1,4	0,7	1,5
Pflichtschule	1.367,3	90,6	9,4	6,7	2,1	0,4	0,2
Lehrabschluss	899,6	86,2	13,8	10,4	2,7	0,4	0,3
Berufsbildende mittlere Schule	425,8	77,6	22,4	15,2	5,6	1,0	0,6
Allgemeinbildende höhere Schule	219,0	69,8	30,2	19,7	7,1	1,9	1,5
Berufsbildende höhere Schule	179,4	71,5	28,5	16,9	8,9	1,5	1,2
BHS-, Abiturientenlehrgang	72,6	61,5	38,5	23,1	10,4	2,3	2,7
Hochschulverwandte Lehranstalt	69,7	61,2	38,8	21,6	10,8	3,2	3,2
Universität, Hochschule	116,2	65,8	34,2	18,3	8,4	3,8	3,7
Insgesamt	3.417,1	83,4	16,6	11,2	3,9	0,8	0,7

Besuch kultureller Veranstaltungen: Lebensunterhalt (Insgesamt)

Tabelle 69

Lebensunterhalt	Personen ab 6 Jahren in 1.000	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
		in % (Spaltensumme = 100)					
Theatervorstellungen							
Erwerbstätige	3.500,6	70,9	29,1	19,0	6,4	2,4	1,3
KarenzurlauberInnen	103,4	79,6	20,4	15,8	3,9	0,2	0,5
Arbeitslose	169,5	81,3	18,7	12,0	5,0	1,1	0,6
Pensionisten, Rentner	1.652,7	77,7	22,3	13,7	5,1	2,3	1,2
Nichtberufstätige Haushaltsführende	650,6	74,4	25,6	17,8	5,5	1,6	0,7
Studenten, Schüler	1.231,1	70,2	29,8	22,4	5,1	1,7	0,6
Sonstige erhaltene Personen	58,0	77,1	22,9	13,7	6,8	1,7	0,7
Kinder im Vorschulalter	29,9	83,1	16,9	14,0	2,9	-	-
Insgesamt	7.395,7	73,1	26,9	18,0	5,7	2,1	1,1
Kleinbühnen, Kabarettveranstaltungen							
Erwerbstätige	3.500,6	76,0	24,0	18,9	4,0	0,7	0,4
KarenzurlauberInnen	103,4	80,7	19,3	15,5	2,9	0,8	0,1
Arbeitslose	169,5	84,7	15,3	12,2	2,5	0,4	0,2
Pensionisten, Rentner	1.652,7	88,2	11,8	9,8	1,6	0,3	0,1
Nichtberufstätige Haushaltsführende	650,6	81,5	18,5	15,1	2,6	0,6	0,2
Studenten, Schüler	1.231,1	85,1	14,9	12,4	2,0	0,3	0,2
Sonstige erhaltene Personen	58,0	79,0	21,0	17,6	3,3	0,1	-
Kinder im Vorschulalter	29,9	96,4	3,6	2,6	1,0	-	-
Insgesamt	7.395,7	81,1	18,9	15,2	2,9	0,6	0,2
Opern- bzw. Operettenaufführungen							
Erwerbstätige	3.500,6	86,5	13,5	9,9	2,4	0,7	0,5
KarenzurlauberInnen	103,4	90,5	9,5	7,9	1,3	-	0,3
Arbeitslose	169,5	92,2	7,8	6,2	1,4	0,2	-
Pensionisten, Rentner	1.652,7	85,2	14,8	9,9	3,2	1,1	0,6
Nichtberufstätige Haushaltsführende	650,6	86,5	13,5	10,1	2,3	0,7	0,4
Studenten, Schüler	1.231,1	92,9	7,1	5,5	1,3	0,2	0,1
Sonstige erhaltene Personen	58,0	88,2	11,8	8,7	2,2	0,2	0,7
Kinder im Vorschulalter	29,9	99,6	0,4	0,4	-	-	-
Insgesamt	7.395,7	87,5	12,5	9,0	2,4	0,7	0,4
Musicals							
Erwerbstätige	3.500,6	82,7	17,3	15,3	1,6	0,2	0,2
KarenzurlauberInnen	103,4	88,0	12,0	11,2	0,6	0,2	-
Arbeitslose	169,5	88,4	11,6	9,6	1,7	0,1	0,2
Pensionisten, Rentner	1.652,7	90,7	9,3	7,8	1,1	0,2	0,2
Nichtberufstätige Haushaltsführende	650,6	87,0	13,0	12,0	0,8	0,1	0,1
Studenten, Schüler	1.231,1	81,8	18,2	16,5	1,3	0,2	0,2
Sonstige erhaltene Personen	58,0	86,1	13,9	12,2	1,7	-	-
Kinder im Vorschulalter	29,9	98,4	1,6	1,6	-	-	-
Insgesamt	7.395,7	85,0	15,0	13,2	1,4	0,2	0,2
Klassische Konzerte							
Erwerbstätige	3.500,6	87,7	12,3	7,8	2,8	1,0	0,7
KarenzurlauberInnen	103,4	92,6	7,4	6,1	0,8	0,1	0,4
Arbeitslose	169,5	92,0	8,0	5,2	1,4	0,9	0,5
Pensionisten, Rentner	1.652,7	89,9	10,1	5,6	2,2	1,5	0,8
Nichtberufstätige Haushaltsführende	650,6	89,3	10,7	6,8	2,1	1,3	0,5
Studenten, Schüler	1.231,1	92,3	7,7	5,4	1,4	0,6	0,3
Sonstige erhaltene Personen	58,0	89,3	10,7	7,8	1,1	1,4	0,4
Kinder im Vorschulalter	29,9	100,0	0,0	-	-	-	-
Insgesamt	7.395,7	89,3	10,7	6,7	2,3	1,1	0,6

Besuch kultureller Veranstaltungen: Lebensunterhalt (Insgesamt)

Tabelle 69 (1. Forts.)

Lebensunterhalt	Personen ab 6 Jahren in 1.000	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
in % (Spaltensumme = 100)							
Volks- und Blasmusikkonzerte							
Erwerbstätige	3.500,6	80,6	19,4	13,9	4,1	0,8	0,6
KarenzurlauberInnen	103,4	85,4	14,6	12,9	1,5	0,2	-
Arbeitslose	169,5	89,1	10,9	7,7	2,0	0,9	0,3
Pensionisten, Rentner	1.652,7	80,1	19,9	14,4	4,4	0,7	0,4
Nichtberufstätige Haushaltsführende	650,6	75,5	24,5	18,1	5,0	0,9	0,5
Studenten, Schüler	1.231,1	89,7	10,3	7,4	1,9	0,4	0,6
Sonstige erhaltene Personen	58,0	82,2	17,8	13,0	4,5	0,1	0,2
Kinder im Vorschulalter	29,9	93,7	6,3	4,4	1,7	0,2	-
Insgesamt	7.395,7	81,9	18,1	13,1	3,8	0,7	0,5
Pop-, Rock-, Jazzkonzerte							
Erwerbstätige	3.500,6	78,8	21,2	16,1	3,9	0,7	0,5
KarenzurlauberInnen	103,4	87,9	12,1	10,0	1,8	-	0,3
Arbeitslose	169,5	81,9	18,1	13,4	3,7	0,7	0,3
Pensionisten, Rentner	1.652,7	98,1	1,9	1,5	0,2	0,1	0,1
Nichtberufstätige Haushaltsführende	650,6	93,0	7,0	5,9	0,8	0,1	0,2
Studenten, Schüler	1.231,1	77,7	22,3	16,9	4,1	0,7	0,6
Sonstige erhaltene Personen	58,0	78,6	21,4	16,6	3,8	0,6	0,4
Kinder im Vorschulalter	29,9	97,8	2,2	1,6	0,6	-	-
Insgesamt	7.395,7	84,5	15,5	11,8	2,8	0,5	0,4
Museen und Ausstellungen bildender Kunst							
Erwerbstätige	3.500,6	73,1	26,9	17,8	6,2	1,7	1,2
KarenzurlauberInnen	103,4	83,4	16,6	14,5	1,3	0,8	-
Arbeitslose	169,5	77,3	22,7	14,7	6,5	0,8	0,7
Pensionisten, Rentner	1.652,7	80,8	19,2	12,5	4,6	1,2	0,9
Nichtberufstätige Haushaltsführende	650,6	78,5	21,5	14,5	5,2	1,1	0,7
Studenten, Schüler	1.231,1	71,9	28,1	20,1	6,0	1,3	0,7
Sonstige erhaltene Personen	58,0	80,2	19,8	12,5	5,9	0,9	0,5
Kinder im Vorschulalter	29,9	91,3	8,7	8,0	0,7	-	-
Insgesamt	7.395,7	75,5	24,5	16,5	5,6	1,4	1,0
Andere Museen und Ausstellungen							
Erwerbstätige	3.500,6	73,0	27,0	20,2	5,0	1,0	0,8
KarenzurlauberInnen	103,4	82,0	18,0	14,6	2,0	1,1	0,3
Arbeitslose	169,5	78,6	21,4	17,1	2,8	0,7	0,8
Pensionisten, Rentner	1.652,7	79,6	20,4	15,7	3,3	0,8	0,6
Nichtberufstätige Haushaltsführende	650,6	76,4	23,6	18,2	4,3	0,6	0,5
Studenten, Schüler	1.231,1	71,2	28,8	23,6	3,8	1,0	0,4
Sonstige erhaltene Personen	58,0	80,7	19,3	14,8	4,2	0,3	-
Kinder im Vorschulalter	29,9	79,1	20,9	19,4	1,5	-	-
Insgesamt	7.395,7	74,8	25,2	19,4	4,2	0,9	0,7
Lesungen, Vorträge							
Erwerbstätige	3.500,6	82,7	17,3	11,7	4,0	0,8	0,8
KarenzurlauberInnen	103,4	88,0	12,0	9,6	1,4	1,0	-
Arbeitslose	169,5	87,4	12,6	7,3	3,9	0,9	0,5
Pensionisten, Rentner	1.652,7	88,5	11,5	7,6	2,9	0,6	0,4
Nichtberufstätige Haushaltsführende	650,6	85,6	14,4	9,8	3,5	0,6	0,5
Studenten, Schüler	1.231,1	87,2	12,8	9,6	1,9	0,6	0,7
Sonstige erhaltene Personen	58,0	83,4	16,6	10,9	4,3	0,5	0,9
Kinder im Vorschulalter	29,9	97,9	2,1	2,1	-	-	-
Insgesamt	7.395,7	85,3	14,7	10,1	3,3	0,7	0,6

Besuch kultureller Veranstaltungen: Lebensunterhalt (Männer)

Tabelle 69 (2. Forts.)

Lebensunterhalt	Männer	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)						
Theatervorstellungen							
Erwerbstätige	2.094,3	75,4	24,6	16,6	5,3	1,7	1,0
Karenzurlauber	0,9	93,0	7,0	-	7,0	-	-
Arbeitslose	87,3	85,3	14,7	9,9	4,1	0,6	0,1
Pensionisten, Rentner	722,2	79,7	20,3	12,9	4,7	1,6	1,1
Nichtberufstätige Haushaltsführende	5,8	78,3	21,7	13,9	-	4,1	3,7
Studenten, Schüler	618,7	76,2	23,8	18,5	4,1	1,0	0,2
Sonstige erhaltene Personen	25,5	86,2	13,8	9,3	3,2	0,2	1,1
Kinder im Vorschulalter	15,0	82,5	17,5	15,5	2,0	-	-
Insgesamt	3.569,5	76,8	23,2	16,0	4,9	1,5	0,8
Kleinbühnen, Kabarettveranstaltungen							
Erwerbstätige	2.094,3	78,8	21,2	16,7	3,6	0,6	0,3
Karenzurlauber	0,9	74,1	25,9	18,9	7,0	-	-
Arbeitslose	87,3	88,0	12,0	9,3	2,5	0,2	-
Pensionisten, Rentner	722,2	88,4	11,6	9,8	1,5	0,2	0,1
Nichtberufstätige Haushaltsführende	5,8	90,0	10,0	3,1	6,0	0,9	-
Studenten, Schüler	618,7	86,5	13,5	11,5	1,8	0,2	0,0
Sonstige erhaltene Personen	25,5	82,2	17,8	15,5	2,3	-	-
Kinder im Vorschulalter	15,0	98,0	2,0	2,0	-	-	-
Insgesamt	3.569,5	82,4	17,6	14,1	2,8	0,5	0,2
Opern- bzw. Operettenaufführungen							
Erwerbstätige	2.094,3	89,2	10,8	8,1	1,8	0,5	0,4
Karenzurlauber	0,9	93,0	7,0	7,0	-	-	-
Arbeitslose	87,3	95,3	4,7	3,8	0,8	0,1	-
Pensionisten, Rentner	722,2	86,8	13,2	9,1	2,9	0,6	0,6
Nichtberufstätige Haushaltsführende	5,8	92,5	7,5	7,5	-	-	-
Studenten, Schüler	618,7	94,3	5,7	4,4	1,1	0,1	0,1
Sonstige erhaltene Personen	25,5	91,9	8,1	5,9	0,5	-	1,7
Kinder im Vorschulalter	15,0	99,1	0,9	0,9	-	-	-
Insgesamt	3.569,5	89,8	10,2	7,5	1,8	0,5	0,4
Musicals							
Erwerbstätige	2.094,3	86,6	13,4	11,9	1,1	0,2	0,2
Karenzurlauber	0,9	93,0	7,0	7,0	-	-	-
Arbeitslose	87,3	91,5	8,5	6,9	1,2	0,2	0,2
Pensionisten, Rentner	722,2	91,9	8,1	6,8	1,0	0,1	0,2
Nichtberufstätige Haushaltsführende	5,8	95,9	4,1	4,1	-	-	-
Studenten, Schüler	618,7	87,2	12,8	11,8	0,8	0,1	0,1
Sonstige erhaltene Personen	25,5	90,5	9,5	7,1	2,4	-	-
Kinder im Vorschulalter	15,0	100,0	0,0	-	-	-	-
Insgesamt	3.569,5	88,0	12,0	10,6	1,0	0,2	0,2
Klassische Konzerte							
Erwerbstätige	2.094,3	89,6	10,4	6,6	2,4	0,8	0,6
Karenzurlauber	0,9	100,0	0,0	-	-	-	-
Arbeitslose	87,3	93,0	7,0	3,9	1,6	1,1	0,4
Pensionisten, Rentner	722,2	90,8	9,2	5,2	2,1	1,1	0,8
Nichtberufstätige Haushaltsführende	5,8	90,1	9,9	4,4	4,6	-	0,9
Studenten, Schüler	618,7	93,8	6,2	4,2	1,3	0,5	0,2
Sonstige erhaltene Personen	25,5	91,3	8,7	5,8	0,9	2,0	-
Kinder im Vorschulalter	15,0	100,0	0,0	-	-	-	-
Insgesamt	3.569,5	90,7	9,3	5,8	2,1	0,8	0,6

Besuch kultureller Veranstaltungen: Lebensunterhalt (Männer)

Tabelle 69 (3. Forts.)

Lebensunterhalt	Männer	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)						
Volks- und Blasmusikkonzerte							
Erwerbstätige	2.094,3	80,1	19,9	13,9	4,4	0,9	0,7
Karenzurlauber	0,9	83,0	17,0	17,0	-	-	-
Arbeitslose	87,3	90,3	9,7	6,6	1,9	0,8	0,4
Pensionisten, Rentner	722,2	75,9	24,1	16,7	5,9	1,0	0,5
Nichtberufstätige Haushaltsführende	5,8	83,2	16,8	15,7	1,1	-	-
Studenten, Schüler	618,7	89,8	10,2	7,0	2,0	0,5	0,7
Sonstige erhaltene Personen	25,5	84,3	15,7	10,3	5,2	0,2	-
Kinder im Vorschulalter	15,0	95,1	4,9	3,3	1,6	-	-
Insgesamt	3.569,5	81,3	18,7	13,1	4,2	0,8	0,6
Pop-, Rock-, Jazzkonzerte							
Erwerbstätige	2.094,3	80,1	19,9	14,8	3,9	0,7	0,5
Karenzurlauber	0,9	93,0	7,0	7,0	-	-	-
Arbeitslose	87,3	86,1	13,9	9,2	3,3	0,7	0,7
Pensionisten, Rentner	722,2	98,0	2,0	1,5	0,2	0,2	0,1
Nichtberufstätige Haushaltsführende	5,8	90,3	9,7	2,8	6,9	-	-
Studenten, Schüler	618,7	80,3	19,7	14,2	4,0	0,9	0,6
Sonstige erhaltene Personen	25,5	74,0	26,0	19,6	5,2	0,7	0,5
Kinder im Vorschulalter	15,0	99,4	0,6	0,6	-	-	-
Insgesamt	3.569,5	84,0	16,0	11,8	3,1	0,6	0,5
Museen und Ausstellungen bildender Kunst							
Erwerbstätige	2.094,3	75,6	24,4	16,3	5,4	1,6	1,1
Karenzurlauber	0,9	93,0	7,0	-	-	7,0	-
Arbeitslose	87,3	80,0	20,0	14,3	5,1	0,3	0,3
Pensionisten, Rentner	722,2	80,0	20,0	13,1	4,9	1,2	0,8
Nichtberufstätige Haushaltsführende	5,8	76,2	23,8	16,0	3,2	3,7	0,9
Studenten, Schüler	618,7	73,7	26,3	19,6	5,3	1,0	0,4
Sonstige erhaltene Personen	25,5	83,1	16,9	10,3	4,4	1,4	0,8
Kinder im Vorschulalter	15,0	96,8	3,2	2,7	0,5	-	-
Insgesamt	3.569,5	76,4	23,6	16,1	5,2	1,4	0,9
Andere Museen und Ausstellungen							
Erwerbstätige	2.094,3	74,7	25,3	19,0	4,6	1,0	0,7
Karenzurlauber	0,9	74,5	25,5	18,5	-	7,0	-
Arbeitslose	87,3	80,0	20,0	17,1	2,3	0,3	0,3
Pensionisten, Rentner	722,2	77,9	22,1	17,0	3,7	0,8	0,6
Nichtberufstätige Haushaltsführende	5,8	86,6	13,4	10,6	1,1	0,8	0,9
Studenten, Schüler	618,7	73,2	26,8	22,1	3,5	0,9	0,3
Sonstige erhaltene Personen	25,5	83,7	16,3	11,1	5,2	-	-
Kinder im Vorschulalter	15,0	76,6	23,4	20,5	2,9	-	-
Insgesamt	3.569,5	75,3	24,7	19,0	4,2	0,9	0,6
Lesungen, Vorträge							
Erwerbstätige	2.094,3	84,4	15,6	10,7	3,4	0,8	0,7
Karenzurlauber	0,9	74,1	25,9	18,9	7,0	-	-
Arbeitslose	87,3	88,7	11,3	6,7	3,9	0,7	-
Pensionisten, Rentner	722,2	88,5	11,5	7,6	3,1	0,5	0,3
Nichtberufstätige Haushaltsführende	5,8	88,5	11,5	5,5	6,0	-	-
Studenten, Schüler	618,7	88,7	11,3	8,2	1,8	0,5	0,8
Sonstige erhaltene Personen	25,5	87,0	13,0	6,6	4,4	-	2,0
Kinder im Vorschulalter	15,0	99,6	0,4	0,4	-	-	-
Insgesamt	3.569,5	86,1	13,9	9,5	3,1	0,7	0,6

Besuch kultureller Veranstaltungen: Lebensunterhalt (Frauen)

Tabelle 69 (4. Forts.)

Lebensunterhalt	Frauen in 1.000	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
		in % (Spaltensumme = 100)					
Theatervorstellungen							
Erwerbstätige	1.406,3	64,3	35,7	22,6	8,0	3,4	1,7
Karenzurlauberinnen	102,6	79,5	20,5	15,9	3,9	0,2	0,5
Arbeitslose	82,2	77,1	22,9	14,2	6,0	1,7	1,0
Pensionisten, Rentner	930,5	76,2	23,8	14,4	5,3	2,9	1,2
Nichtberufstätige Haushaltsführende	644,8	74,3	25,7	17,8	5,6	1,6	0,7
Studenten, Schüler	612,5	64,1	35,9	26,3	6,2	2,4	1,0
Sonstige erhaltene Personen	32,5	69,9	30,1	17,2	9,7	2,9	0,3
Kinder im Vorschulalter	14,9	83,8	16,2	12,4	3,8	-	-
Insgesamt	3.826,3	69,6	30,4	20,0	6,5	2,7	1,2
Kleinbühnen, Kabarettveranstaltungen							
Erwerbstätige	1.406,3	71,8	28,2	22,3	4,5	0,9	0,5
Karenzurlauberinnen	102,6	80,8	19,2	15,4	2,9	0,8	0,1
Arbeitslose	82,2	81,2	18,8	15,3	2,4	0,6	0,5
Pensionisten, Rentner	930,5	88,1	11,9	9,7	1,7	0,4	0,1
Nichtberufstätige Haushaltsführende	644,8	81,4	18,6	15,2	2,6	0,6	0,2
Studenten, Schüler	612,5	83,7	16,3	13,4	2,2	0,4	0,3
Sonstige erhaltene Personen	32,5	76,5	23,5	19,2	4,2	0,1	-
Kinder im Vorschulalter	14,9	94,9	5,1	3,1	2,0	-	-
Insgesamt	3.826,3	79,9	20,1	16,2	3,0	0,6	0,3
Opern- bzw. Operettenaufführungen							
Erwerbstätige	1.406,3	82,5	17,5	12,6	3,4	1,0	0,5
Karenzurlauberinnen	102,6	90,5	9,5	7,9	1,3	-	0,3
Arbeitslose	82,2	89,0	11,0	8,8	2,0	0,2	-
Pensionisten, Rentner	930,5	84,0	15,0	10,5	3,5	0,4	0,6
Nichtberufstätige Haushaltsführende	644,8	86,4	13,6	10,1	2,4	0,7	0,4
Studenten, Schüler	612,5	91,4	8,6	6,7	1,5	0,3	0,1
Sonstige erhaltene Personen	32,5	85,4	14,6	10,8	3,5	0,3	-
Kinder im Vorschulalter	14,9	100,0	0,0	-	-	-	-
Insgesamt	3.826,3	85,4	14,6	10,5	2,9	0,8	0,4
Musicals							
Erwerbstätige	1.406,3	76,9	23,1	20,3	2,4	0,2	0,2
Karenzurlauberinnen	102,6	87,9	12,1	11,3	0,6	0,2	-
Arbeitslose	82,2	85,2	14,8	12,3	2,3	-	0,2
Pensionisten, Rentner	930,5	89,8	10,2	8,5	1,2	0,3	0,2
Nichtberufstätige Haushaltsführende	644,8	86,9	13,1	12,0	0,8	0,1	0,2
Studenten, Schüler	612,5	76,4	23,6	21,3	1,8	0,2	0,3
Sonstige erhaltene Personen	32,5	82,6	17,4	16,3	1,1	-	-
Kinder im Vorschulalter	14,9	96,8	3,2	3,2	-	-	-
Insgesamt	3.826,3	82,2	17,8	15,7	1,7	0,2	0,2
Klassische Konzerte							
Erwerbstätige	1.406,3	84,9	15,1	9,7	3,5	1,2	0,7
Karenzurlauberinnen	102,6	92,5	7,5	6,2	0,8	0,1	0,4
Arbeitslose	82,2	91,0	9,0	6,6	1,1	0,8	0,5
Pensionisten, Rentner	930,5	89,1	10,9	5,9	2,3	1,8	0,9
Nichtberufstätige Haushaltsführende	644,8	89,3	10,7	6,8	2,1	1,3	0,5
Studenten, Schüler	612,5	90,8	9,2	6,6	1,6	0,7	0,3
Sonstige erhaltene Personen	32,5	87,6	12,4	9,3	1,4	0,9	0,8
Kinder im Vorschulalter	14,9	100,0	0,0	-	-	-	-
Insgesamt	3.826,3	88,0	12,0	7,6	2,5	1,2	0,7

Besuch kultureller Veranstaltungen: Lebensunterhalt (Frauen)

Tabelle 69 (Schluss)

Lebensunterhalt	Frauen	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)						
Volks- und Blasmusikkonzerte							
Erwerbstätige	1.406,3	81,4	18,6	13,9	3,6	0,7	0,4
Karenzurlauberinnen	102,6	85,5	14,5	12,8	1,5	0,2	-
Arbeitslose	82,2	87,8	12,2	8,9	2,1	1,1	0,1
Pensionisten, Rentner	930,5	83,4	16,6	12,6	3,2	0,5	0,3
Nichtberufstätige Haushaltsführende	644,8	75,4	24,6	18,1	5,1	0,9	0,5
Studenten, Schüler	612,5	89,5	10,5	7,9	1,8	0,4	0,4
Sonstige erhaltene Personen	32,5	80,6	19,4	15,1	4,0	-	0,3
Kinder im Vorschulalter	14,9	92,3	7,7	5,6	1,8	0,3	-
Insgesamt	3.826,3	82,5	17,5	13,1	3,4	0,6	0,4
Pop-, Rock-, Jazzkonzerte							
Erwerbstätige	1.406,3	77,1	22,9	17,9	3,8	0,7	0,5
Karenzurlauberinnen	102,6	87,8	12,2	10,1	1,8	-	0,3
Arbeitslose	82,2	77,3	22,7	18,0	4,0	0,7	-
Pensionisten, Rentner	930,5	98,3	1,7	1,5	0,2	0,0	-
Nichtberufstätige Haushaltsführende	644,8	93,0	7,0	5,9	0,8	0,1	0,2
Studenten, Schüler	612,5	75,1	24,9	19,7	4,3	0,5	0,4
Sonstige erhaltene Personen	32,5	82,2	17,8	14,3	2,7	0,5	0,3
Kinder im Vorschulalter	14,9	96,3	3,7	2,5	1,2	-	-
Insgesamt	3.826,3	85,0	15,0	11,9	2,4	0,4	0,3
Museen und Ausstellungen bildender Kunst							
Erwerbstätige	1.406,3	69,3	30,7	20,0	7,4	2,0	1,3
Karenzurlauberinnen	102,6	83,3	16,7	14,6	1,4	0,7	-
Arbeitslose	82,2	74,4	25,6	15,2	8,1	1,2	1,1
Pensionisten, Rentner	930,5	81,4	18,6	12,1	4,3	1,3	0,9
Nichtberufstätige Haushaltsführende	644,8	78,6	21,4	14,5	5,2	1,1	0,6
Studenten, Schüler	612,5	70,1	29,9	20,6	6,7	1,5	1,1
Sonstige erhaltene Personen	32,5	77,8	22,2	14,3	7,0	0,6	0,3
Kinder im Vorschulalter	14,9	85,7	14,3	13,3	1,0	-	-
Insgesamt	3.826,3	74,6	25,4	16,9	6,0	1,5	1,0
Andere Museen und Ausstellungen							
Erwerbstätige	1.406,3	70,6	29,4	21,8	5,6	1,1	0,9
Karenzurlauberinnen	102,6	82,1	17,9	14,5	2,0	1,1	0,3
Arbeitslose	82,2	77,2	22,8	17,0	3,4	1,2	1,2
Pensionisten, Rentner	930,5	80,9	19,1	14,8	2,9	0,8	0,6
Nichtberufstätige Haushaltsführende	644,8	76,3	23,7	18,2	4,4	0,6	0,5
Studenten, Schüler	612,5	69,2	30,8	25,0	4,0	1,2	0,6
Sonstige erhaltene Personen	32,5	78,4	21,6	17,7	3,3	0,6	-
Kinder im Vorschulalter	14,9	81,8	18,2	18,2	-	-	-
Insgesamt	3.826,3	74,4	25,6	19,7	4,3	0,9	0,7
Lesungen, Vorträge							
Erwerbstätige	1.406,3	80,4	19,6	13,1	4,8	0,9	0,8
Karenzurlauberinnen	102,6	88,1	11,9	9,6	1,3	1,0	-
Arbeitslose	82,2	86,1	13,9	8,0	3,9	1,0	1,0
Pensionisten, Rentner	930,5	88,5	11,5	7,6	2,8	0,7	0,4
Nichtberufstätige Haushaltsführende	644,8	85,6	14,4	9,8	3,5	0,6	0,5
Studenten, Schüler	612,5	85,7	14,3	11,0	2,1	0,7	0,5
Sonstige erhaltene Personen	32,5	80,5	19,5	14,3	4,3	0,9	-
Kinder im Vorschulalter	14,9	96,2	3,8	3,8	-	-	-
Insgesamt	3.826,3	84,5	15,5	10,6	3,5	0,8	0,6

Besuch kultureller Veranstaltungen: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Insgesamt

Tabelle 70

Stellung im Beruf	Erwerbstätige insgesamt	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)						
Theatervorstellungen							
Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	185,6	75,3	24,7	21,4	3,0	0,2	0,1
davon mit kleinerem Betrieb	61,4	76,4	23,6	20,3	3,0	-	0,3
mittlerem und größerem Betrieb	124,2	74,9	25,1	21,9	2,9	0,3	-
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	290,1	60,2	39,8	24,3	10,2	3,0	2,3
davon mit kleinerem Betrieb	192,3	65,5	34,5	21,6	8,3	2,6	2,0
größerem Betrieb	97,9	49,8	50,2	29,7	14,0	3,6	2,9
Arbeiter	1.337,3	86,7	13,3	10,6	1,9	0,6	0,2
davon Hilfsarbeiter	286,7	88,9	11,1	8,5	1,9	0,6	0,1
angelernte Arbeiter	479,4	88,1	11,9	10,1	1,2	0,5	0,1
Vorarbeiter, Meister	571,1	84,5	15,5	12,0	2,4	0,7	0,4
Angestellte, Beamte	1.687,6	59,8	40,2	24,6	9,6	4,0	2,0
davon mit Hilfstätigkeit und angelernter Tätigkeit	574,4	72,7	27,3	19,4	5,0	2,1	0,8
mittlerer Tätigkeit	501,2	60,7	39,3	25,5	8,6	3,0	2,2
höherer Tätigkeit	419,6	48,5	51,5	29,3	13,9	5,6	2,7
hochqualifizierter Tätigkeit	192,4	43,8	56,2	27,3	16,7	8,5	3,7
Erwerbstätige insgesamt	3.500,6	70,9	29,1	19,0	6,4	2,4	1,3
Kleinbühnen, Kabarettveranstaltungen							
Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	185,6	83,2	16,8	14,7	1,9	0,2	-
davon mit kleinerem Betrieb	61,4	83,1	16,9	14,5	2,2	0,2	-
mittlerem und größerem Betrieb	124,2	83,2	16,8	14,8	1,8	0,2	-
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	290,1	70,0	30,0	22,5	6,0	0,6	0,9
davon mit kleinerem Betrieb	192,3	73,0	27,0	19,9	5,6	0,6	0,9
größerem Betrieb	97,9	64,2	35,8	27,5	6,7	0,7	0,9
Arbeiter	1.337,3	88,5	11,5	10,1	1,0	0,3	0,1
davon Hilfsarbeiter	286,7	91,3	8,7	7,4	1,0	0,2	0,1
angelernte Arbeiter	479,4	90,0	10,0	8,7	1,1	0,2	-
Vorarbeiter, Meister	571,1	85,7	14,3	12,6	1,0	0,4	0,3
Angestellte, Beamte	1.687,6	66,3	33,7	25,8	6,2	1,2	0,5
davon mit Hilfstätigkeit und angelernter Tätigkeit	574,4	77,2	22,8	18,7	3,2	0,6	0,3
mittlerer Tätigkeit	501,2	65,9	34,1	26,9	5,7	1,2	0,3
höherer Tätigkeit	419,6	56,9	43,1	31,1	9,4	1,8	0,8
hochqualifizierter Tätigkeit	192,4	55,4	44,6	32,4	9,5	2,0	0,7
Erwerbstätige insgesamt	3.500,6	75,9	24,1	18,9	4,0	0,8	0,4

Besuch kultureller Veranstaltungen: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Insgesamt

Tabelle 70 (1. Forts.)

Stellung im Beruf	Erwerbstätige insgesamt	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)						
Opern- bzw. Operettenaufführungen							
Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	185,6	92,8	7,2	6,2	0,9	-	0,1
davon mit kleinerem Betrieb	61,4	91,4	8,6	7,4	1,2	-	-
mittlerem und größerem Betrieb	124,2	93,5	6,5	5,6	0,8	-	0,1
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	290,1	77,5	22,5	16,1	4,6	1,2	0,6
davon mit kleinerem Betrieb	192,3	82,0	18,0	12,5	3,9	1,0	0,6
größerem Betrieb	97,9	68,8	31,2	23,1	5,9	1,7	0,5
Arbeiter	1.337,3	95,4	4,6	3,7	0,7	0,1	0,1
davon Hilfsarbeiter	286,7	96,2	3,8	2,8	0,8	0,0	0,2
angelernte Arbeiter	479,4	96,4	3,6	3,0	0,6	0,0	0,0
Vorarbeiter, Meister	571,1	94,3	5,7	4,6	0,8	0,2	0,1
Angestellte, Beamte	1.687,6	80,3	19,7	14,2	3,6	1,2	0,7
davon mit Hilfstätigkeit und angelernter Tätigkeit	574,4	88,5	11,5	9,1	1,2	0,7	0,5
mittlerer Tätigkeit	501,2	81,7	18,3	13,6	3,1	0,9	0,7
höherer Tätigkeit	419,6	73,7	26,3	18,1	5,6	1,7	0,9
hochqualifizierter Tätigkeit	192,4	66,9	33,1	22,8	7,0	2,2	1,1
Erwerbstätige insgesamt	3.500,6	86,5	13,5	9,9	2,4	0,7	0,5
Musicals							
Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	185,6	94,0	6,0	5,6	0,4	-	-
davon mit kleinerem Betrieb	61,4	94,7	5,3	5,0	0,3	-	-
mittlerem und größerem Betrieb	124,2	93,7	6,3	5,8	0,5	-	-
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	290,1	78,2	21,8	19,5	2,1	-	0,2
davon mit kleinerem Betrieb	192,3	80,5	19,5	17,4	2,0	-	0,1
größerem Betrieb	97,9	73,8	26,2	23,7	2,3	-	0,2
Arbeiter	1.337,3	92,8	7,2	6,7	0,4	0,0	0,1
davon Hilfsarbeiter	286,7	94,7	5,3	4,8	0,3	0,1	0,1
angelernte Arbeiter	479,4	93,8	6,2	5,9	0,2	0,0	0,1
Vorarbeiter, Meister	571,1	91,0	9,0	8,2	0,6	0,0	0,2
Angestellte, Beamte	1.687,6	74,2	25,8	22,5	2,6	0,4	0,3
davon mit Hilfstätigkeit und angelernter Tätigkeit	574,4	81,3	18,7	16,6	1,5	0,3	0,3
mittlerer Tätigkeit	501,2	75,0	25,0	22,3	2,3	0,1	0,3
höherer Tätigkeit	419,6	67,2	32,8	28,0	4,2	0,3	0,3
hochqualifizierter Tätigkeit	192,4	66,6	33,4	28,2	3,5	1,4	0,3
Erwerbstätige insgesamt	3.500,6	82,7	17,3	15,3	1,6	0,2	0,2

Besuch kultureller Veranstaltungen: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Insgesamt

Tabelle 70 (2. Forts.)

Stellung im Beruf	Erwerbstätige insgesamt	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)						
Klassische Konzerte							
Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	185,6	95,5	4,5	3,4	0,6	0,4	0,1
davon mit kleinerem Betrieb	61,4	96,6	3,4	2,1	0,8	0,5	-
mittlerem und größerem Betrieb	124,2	95,0	5,0	4,0	0,6	0,3	0,1
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	290,1	77,0	23,0	13,7	6,0	2,0	1,3
davon mit kleinerem Betrieb	192,3	81,0	19,0	11,2	5,5	1,4	0,9
größerem Betrieb	97,9	69,3	30,7	18,8	6,8	3,1	2,0
Arbeiter	1.337,3	96,7	3,3	2,6	0,5	0,1	0,1
davon Hilfsarbeiter	286,7	96,8	3,2	2,5	0,3	0,2	0,2
angelernte Arbeiter	479,4	97,6	2,4	1,8	0,5	0,0	0,1
Vorarbeiter, Meister	571,1	95,9	4,1	3,2	0,6	0,1	0,2
Angestellte, Beamte	1.687,6	81,5	18,5	11,4	4,4	1,6	1,1
davon mit Hilfstätigkeit und angelernter Tätigkeit	574,4	91,4	8,6	6,2	1,2	0,7	0,5
mittlerer Tätigkeit	501,2	85,4	14,6	9,6	3,8	0,5	0,7
höherer Tätigkeit	419,6	71,6	28,4	17,3	6,9	2,6	1,6
hochqualifizierter Tätigkeit	192,4	63,8	36,2	19,4	9,8	4,6	2,4
Erwerbstätige insgesamt	3.500,6	87,7	12,3	7,8	2,8	1,0	0,7
Volks- und Blasmusikkonzerte							
Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	185,6	59,6	40,4	30,7	8,0	1,1	0,6
davon mit kleinerem Betrieb	61,4	59,9	40,1	31,8	7,8	0,5	-
mittlerem und größerem Betrieb	124,2	59,4	40,6	30,1	8,2	1,4	0,9
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	290,1	80,0	20,0	15,3	3,8	0,6	0,3
davon mit kleinerem Betrieb	192,3	78,8	21,2	16,1	4,1	0,6	0,4
größerem Betrieb	97,9	82,4	17,6	13,6	3,2	0,5	0,3
Arbeiter	1.337,3	81,2	18,8	13,8	3,8	0,7	0,5
davon Hilfsarbeiter	286,7	84,0	16,0	11,8	3,1	0,7	0,4
angelernte Arbeiter	479,4	83,6	16,4	11,9	3,4	0,6	0,5
Vorarbeiter, Meister	571,1	77,7	22,3	16,3	4,5	0,9	0,6
Angestellte, Beamte	1.687,6	82,6	17,4	11,9	3,9	1,0	0,6
davon mit Hilfstätigkeit und angelernter Tätigkeit	574,4	82,2	17,8	12,8	3,7	0,7	0,6
mittlerer Tätigkeit	501,2	82,7	17,3	11,9	4,0	0,9	0,5
höherer Tätigkeit	419,6	81,6	18,4	12,2	4,1	1,3	0,8
hochqualifizierter Tätigkeit	192,4	85,3	14,7	9,2	3,9	0,9	0,7
Erwerbstätige insgesamt	3.500,6	80,6	19,4	13,9	4,1	0,8	0,6

Besuch kultureller Veranstaltungen: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Insgesamt

Tabelle 70 (3. Forts.)

Stellung im Beruf	Erwerbstätige insgesamt	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)						
Pop-, Rock-, Jazzkonzerte							
Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	185,6	93,7	6,3	5,0	1,2	-	0,1
davon mit kleinerem Betrieb	61,4	94,8	5,2	4,3	0,9	-	-
mittlerem und größerem Betrieb	124,2	93,2	6,8	5,3	1,4	-	0,1
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	290,1	79,6	20,4	15,0	3,8	0,7	0,9
davon mit kleinerem Betrieb	192,3	81,2	18,8	13,3	4,0	0,5	1,0
größerem Betrieb	97,9	76,5	23,5	18,3	3,3	1,1	0,8
Arbeiter	1.337,3	85,2	14,8	11,6	2,4	0,4	0,4
davon Hilfsarbeiter	286,7	92,3	7,7	6,2	1,1	0,2	0,2
angelernte Arbeiter	479,4	85,0	15,0	12,0	2,4	0,4	0,2
Vorarbeiter, Meister	571,1	81,8	18,2	14,0	3,1	0,6	0,5
Angestellte, Beamte	1.687,6	72,1	27,9	21,0	5,3	1,0	0,6
davon mit Hilfstätigkeit und angelernter Tätigkeit	574,4	75,0	25,0	19,8	3,8	0,9	0,5
mittlerer Tätigkeit	501,2	71,3	28,7	21,8	5,1	1,0	0,8
höherer Tätigkeit	419,6	69,0	31,0	22,0	7,2	1,2	0,6
hochqualifizierter Tätigkeit	192,4	71,8	28,2	20,4	6,2	0,8	0,8
Erwerbstätige insgesamt	3.500,6	78,8	21,2	16,1	3,9	0,7	0,5
Museen und Ausstellungen bildender Kunst							
Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	185,6	87,8	12,2	10,5	1,1	0,4	0,2
davon mit kleinerem Betrieb	61,4	89,9	10,1	8,4	1,4	0,3	-
mittlerem und größerem Betrieb	124,2	86,8	13,2	11,5	0,9	0,4	0,4
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	290,1	61,4	38,6	22,8	8,9	3,7	3,2
davon mit kleinerem Betrieb	192,3	67,1	32,9	20,9	7,0	3,2	1,8
größerem Betrieb	97,9	50,2	49,8	26,4	12,7	4,7	6,0
Arbeiter	1.337,3	87,5	12,5	10,0	2,0	0,3	0,2
davon Hilfsarbeiter	286,7	90,2	9,8	7,8	1,6	0,3	0,1
angelernte Arbeiter	479,4	89,6	10,4	8,8	1,3	0,3	0,0
Vorarbeiter, Meister	571,1	84,5	15,5	12,1	2,7	0,4	0,3
Angestellte, Beamte	1.687,6	61,9	38,1	23,9	9,7	2,7	1,8
davon mit Hilfstätigkeit und angelernter Tätigkeit	574,4	77,0	23,0	17,9	4,1	0,6	0,4
mittlerer Tätigkeit	501,2	64,4	35,6	23,9	8,7	1,9	1,1
höherer Tätigkeit	419,6	48,1	51,9	29,7	15,0	3,9	3,3
hochqualifizierter Tätigkeit	192,4	40,9	59,1	29,5	17,3	8,0	4,3
Erwerbstätige insgesamt	3.500,6	73,1	26,9	17,8	6,2	1,7	1,2

Besuch kultureller Veranstaltungen: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Insgesamt

Tabelle 70 (4. Forts.)

Stellung im Beruf	Erwerbstätige insgesamt	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)						

Andere Museen und Ausstellungen

Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	185,6	82,0	18,0	16,3	1,3	0,1	0,3
davon mit kleinerem Betrieb	61,4	84,2	15,8	15,0	0,8	-	-
mittlerem und größerem Betrieb	124,2	81,0	19,0	16,9	1,5	0,2	0,4
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	290,1	65,0	35,0	24,6	6,4	2,3	1,7
davon mit kleinerem Betrieb	192,3	68,0	32,0	23,4	5,9	1,7	1,0
größerem Betrieb	97,9	59,2	40,8	27,0	7,2	3,4	3,2
Arbeiter	1.337,3	84,2	15,8	13,1	2,3	0,2	0,2
davon Hilfsarbeiter	286,7	87,4	12,6	9,5	2,7	0,2	0,2
angelernte Arbeiter	479,4	87,7	12,3	10,6	1,4	0,2	0,1
Vorarbeiter, Meister	571,1	79,8	20,2	17,0	2,7	0,2	0,3
Angestellte, Beamte	1.687,6	64,6	35,4	25,4	7,4	1,5	1,1
davon mit Hilfstätigkeit und angelernter Tätigkeit	574,4	75,1	24,9	20,5	3,6	0,5	0,3
mittlerer Tätigkeit	501,2	66,5	33,5	25,1	6,1	1,5	0,8
höherer Tätigkeit	419,6	53,3	46,7	30,4	12,0	2,4	1,9
hochqualifizierter Tätigkeit	192,4	52,8	47,2	30,5	11,7	2,6	2,4
Erwerbstätige insgesamt	3.500,6	73,0	27,0	20,2	5,0	1,0	0,8

Lesungen, Vorträge

Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	185,6	82,7	17,3	12,6	3,8	0,5	0,4
davon mit kleinerem Betrieb	61,4	85,2	14,8	9,8	4,5	-	0,5
mittlerem und größerem Betrieb	124,2	81,5	18,5	14,0	3,4	0,7	0,4
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	290,1	75,9	24,1	15,4	5,5	1,8	1,4
davon mit kleinerem Betrieb	192,3	79,6	20,4	12,7	5,3	1,4	1,0
größerem Betrieb	97,9	68,8	31,2	20,5	6,0	2,7	2,0
Arbeiter	1.337,3	92,4	7,6	5,8	1,5	0,1	0,2
davon Hilfsarbeiter	286,7	93,8	6,2	4,2	1,3	0,0	0,7
angelernte Arbeiter	479,4	93,6	6,4	5,1	1,0	0,1	0,2
Vorarbeiter, Meister	571,1	90,6	9,4	7,1	2,0	0,2	0,1
Angestellte, Beamte	1.687,6	76,3	23,7	15,6	5,7	1,3	1,1
davon mit Hilfstätigkeit und angelernter Tätigkeit	574,4	85,3	14,7	10,7	3,2	0,4	0,4
mittlerer Tätigkeit	501,2	78,9	21,1	14,6	5,1	0,8	0,6
höherer Tätigkeit	419,6	66,1	33,9	21,5	8,3	2,2	1,9
hochqualifizierter Tätigkeit	192,4	64,6	35,4	20,2	9,4	2,9	2,9
Erwerbstätige insgesamt	3.500,6	82,7	17,3	11,7	4,0	0,8	0,8

Besuch kultureller Veranstaltungen: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Männer

Tabelle 70 (5. Forts.)

Stellung im Beruf	Männer	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)						
Theatervorstellungen							
Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	91,6	78,0	22,0	19,5	2,2	0,3	-
davon mit kleinerem Betrieb	24,8	83,0	17,0	15,4	1,6	-	-
mittlerem und größerem Betrieb	66,8	76,2	23,8	20,9	2,4	0,5	-
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	192,5	62,3	37,7	23,4	10,2	2,1	2,0
davon mit kleinerem Betrieb	122,6	68,0	32,0	20,0	8,3	1,9	1,8
größerem Betrieb	69,9	52,3	47,7	29,4	13,6	2,3	2,4
Arbeiter	974,7	87,7	12,3	9,9	1,8	0,4	0,2
davon Hilfsarbeiter	137,1	90,8	9,2	7,4	1,4	0,4	-
angelernte Arbeiter	332,7	90,0	10,0	8,5	1,1	0,3	0,1
Vorarbeiter, Meister	504,9	85,4	14,6	11,4	2,3	0,5	0,4
Angestellte, Beamte	835,5	63,8	36,2	22,7	8,5	3,2	1,8
davon mit Hilfstätigkeit und angelernter Tätigkeit	227,7	77,1	22,9	16,0	4,1	1,7	1,1
mittlerer Tätigkeit	217,8	70,1	29,9	21,8	5,2	1,4	1,5
höherer Tätigkeit	238,6	56,3	43,7	27,2	11,3	3,5	1,7
hochqualifizierter Tätigkeit	151,4	46,4	53,6	26,9	15,6	7,8	3,3
Erwerbstätige zusammen	2.094,3	75,4	24,6	16,6	5,3	1,7	1,0
Kleinbühnen, Kabarettveranstaltungen							
Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	91,6	83,5	16,5	14,8	1,5	0,2	-
davon mit kleinerem Betrieb	24,8	85,6	14,5	13,4	1,1	-	-
mittlerem und größerem Betrieb	66,8	82,7	17,3	15,4	1,6	0,3	-
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	192,5	70,9	29,1	21,5	6,3	0,6	0,7
davon mit kleinerem Betrieb	122,6	74,4	25,6	18,9	5,4	0,5	0,8
größerem Betrieb	69,9	64,6	35,4	26,2	7,9	0,7	0,6
Arbeiter	974,7	89,2	10,8	9,4	1,0	0,2	0,2
davon Hilfsarbeiter	137,1	93,2	6,8	5,7	0,7	0,2	0,2
angelernte Arbeiter	332,7	91,2	8,8	7,6	1,1	0,1	-
Vorarbeiter, Meister	504,9	86,7	13,3	11,6	1,0	0,4	0,3
Angestellte, Beamte	835,5	67,9	32,1	24,3	6,2	1,2	0,4
davon mit Hilfstätigkeit und angelernter Tätigkeit	227,7	78,0	22,0	17,5	3,3	0,8	0,4
mittlerer Tätigkeit	217,8	72,5	27,5	21,3	4,9	0,9	0,4
höherer Tätigkeit	238,6	60,6	39,4	29,2	8,2	1,7	0,3
hochqualifizierter Tätigkeit	151,4	57,7	42,3	31,1	9,5	1,2	0,5
Erwerbstätige zusammen	2.094,3	78,8	21,2	16,7	3,6	0,6	0,3

Besuch kultureller Veranstaltungen: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Männer

Tabelle 70 (6. Forts.)

Stellung im Beruf	Männer	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)						
Opern- bzw. Operettenaufführungen							
Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	91,6	94,2	5,8	5,6	0,2	-	-
davon mit kleinerem Betrieb	24,8	93,9	6,1	6,1	-	-	-
mittlerem und größerem Betrieb	66,8	94,3	5,7	5,5	0,2	-	-
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	192,5	79,6	20,4	14,6	4,1	1,1	0,6
davon mit kleinerem Betrieb	122,6	83,5	16,5	11,1	3,7	0,9	0,8
größerem Betrieb	69,9	72,8	27,2	20,6	4,8	1,4	0,4
Arbeiter	974,7	96,3	3,7	3,0	0,5	0,1	0,1
davon Hilfsarbeiter	137,1	97,8	2,2	1,6	0,4	-	0,2
angelernte Arbeiter	332,7	97,6	2,4	2,1	0,3	0,0	0,0
Vorarbeiter, Meister	504,9	95,0	5,0	4,1	0,6	0,2	0,1
Angestellte, Beamte	835,5	82,7	17,3	12,7	2,9	1,0	0,7
davon mit Hilfstätigkeit und angelernter Tätigkeit	227,7	89,9	10,1	7,7	0,8	0,9	0,7
mittlerer Tätigkeit	217,8	88,1	11,9	9,9	1,3	0,3	0,4
höherer Tätigkeit	238,6	79,5	20,5	14,4	4,4	1,0	0,7
hochqualifizierter Tätigkeit	151,4	69,1	30,9	21,8	6,0	1,9	1,2
Erwerbstätige zusammen	2.094,3	89,2	10,8	8,1	1,8	0,5	0,4
Musicals							
Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	91,6	94,3	5,7	5,4	0,3	-	-
davon mit kleinerem Betrieb	24,8	97,1	2,9	2,3	0,6	-	-
mittlerem und größerem Betrieb	66,8	93,2	6,8	6,6	0,2	-	-
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	192,5	80,8	19,2	17,1	1,9	-	0,2
davon mit kleinerem Betrieb	122,6	83,7	16,3	14,1	1,9	-	0,3
größerem Betrieb	69,9	75,7	24,3	22,3	1,8	-	0,2
Arbeiter	974,7	93,9	6,1	5,6	0,3	0,1	0,1
davon Hilfsarbeiter	137,1	96,3	3,7	3,4	0,1	0,2	-
angelernte Arbeiter	332,7	95,5	4,5	4,3	0,1	-	0,1
Vorarbeiter, Meister	504,9	92,2	7,8	7,1	0,5	0,0	0,2
Angestellte, Beamte	835,5	78,6	21,4	18,7	1,9	0,5	0,3
davon mit Hilfstätigkeit und angelernter Tätigkeit	227,7	85,5	14,5	13,0	0,6	0,4	0,5
mittlerer Tätigkeit	217,8	83,9	16,1	14,6	1,2	0,1	0,2
höherer Tätigkeit	238,6	73,4	26,6	22,8	3,3	0,2	0,3
hochqualifizierter Tätigkeit	151,4	68,8	31,2	26,8	2,8	1,2	0,4
Erwerbstätige zusammen	2.094,3	86,6	13,4	11,9	1,1	0,2	0,2

Besuch kultureller Veranstaltungen: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Männer

Tabelle 70 (7. Forts.)

Stellung im Beruf	Männer	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)						
Klassische Konzerte							
Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	91,6	96,3	3,7	2,9	0,4	0,2	0,2
davon mit kleinerem Betrieb	24,8	97,2	2,8	1,2	0,7	0,9	-
mittlerem und größerem Betrieb	66,8	96,0	4,0	3,5	0,2	-	0,3
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	192,5	78,7	21,3	12,8	5,1	1,9	1,5
davon mit kleinerem Betrieb	122,6	83,3	16,7	9,2	5,1	1,4	1,0
größerem Betrieb	69,9	70,6	29,4	19,1	5,1	2,8	2,4
Arbeiter	974,7	97,2	2,8	2,0	0,5	0,1	0,2
davon Hilfsarbeiter	137,1	97,0	3,0	1,8	0,5	0,4	0,3
angelernte Arbeiter	332,7	98,6	1,4	1,0	0,2	0,1	0,1
Vorarbeiter, Meister	504,9	96,4	3,6	2,7	0,6	0,1	0,2
Angestellte, Beamte	835,5	82,5	17,5	10,8	4,2	1,4	1,1
davon mit Hilfstätigkeit und angelernter Tätigkeit	227,7	91,5	8,5	6,1	0,9	0,6	0,9
mittlerer Tätigkeit	217,8	89,9	10,1	6,6	2,8	0,3	0,4
höherer Tätigkeit	238,6	77,9	22,1	13,5	5,7	1,6	1,3
hochqualifizierter Tätigkeit	151,4	65,6	34,4	19,8	8,7	4,0	1,9
Erwerbstätige zusammen	2.094,3	89,6	10,4	6,6	2,4	0,8	0,6
Volks- und Blasmusikkonzerte							
Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	91,6	60,6	39,4	28,0	9,1	1,4	0,9
davon mit kleinerem Betrieb	24,8	63,4	36,6	27,4	8,7	0,5	-
mittlerem und größerem Betrieb	66,8	59,5	40,5	28,3	9,2	1,8	1,2
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	192,5	80,3	19,7	14,4	4,3	0,5	0,5
davon mit kleinerem Betrieb	122,6	80,1	19,9	14,1	4,8	0,5	0,5
größerem Betrieb	69,9	80,6	19,4	15,0	3,4	0,6	0,4
Arbeiter	974,7	80,8	19,2	13,8	4,0	0,8	0,6
davon Hilfsarbeiter	137,1	84,8	15,2	11,6	2,6	0,6	0,4
angelernte Arbeiter	332,7	83,6	16,4	11,5	3,7	0,6	0,6
Vorarbeiter, Meister	504,9	77,9	22,1	16,0	4,5	0,9	0,7
Angestellte, Beamte	835,5	81,3	18,7	12,5	4,4	1,1	0,7
davon mit Hilfstätigkeit und angelernter Tätigkeit	227,7	81,4	18,6	13,3	3,5	1,0	0,8
mittlerer Tätigkeit	217,8	80,8	19,2	12,1	5,7	0,9	0,5
höherer Tätigkeit	238,6	79,9	27,3	13,4	4,2	1,7	8,0
hochqualifizierter Tätigkeit	151,4	84,0	16,0	10,4	4,2	0,5	0,9
Erwerbstätige zusammen	2.094,3	80,1	19,9	13,9	4,4	0,9	0,7

Besuch kultureller Veranstaltungen: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Männer

Tabelle 70 (8. Forts.)

Stellung im Beruf	Männer	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)						
Pop-, Rock-, Jazzkonzerte							
Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	91,6	91,9	8,1	6,4	1,6	-	0,1
davon mit kleinerem Betrieb	24,8	92,6	7,4	6,2	1,2	-	-
mittlerem und größerem Betrieb	66,8	91,7	8,3	6,4	1,7	-	0,2
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	192,5	79,4	20,6	14,9	3,5	0,8	1,4
davon mit kleinerem Betrieb	122,6	80,0	20,0	13,9	4,0	0,6	1,5
größerem Betrieb	69,9	78,2	21,8	16,7	2,8	1,2	1,1
Arbeiter	974,7	84,6	15,4	11,7	2,8	0,5	0,4
davon Hilfsarbeiter	137,1	91,1	8,9	6,1	2,2	0,4	0,2
angelernte Arbeiter	332,7	84,9	15,1	11,8	2,6	0,4	0,3
Vorarbeiter, Meister	504,9	82,6	17,4	13,1	3,2	0,6	0,5
Angestellte, Beamte	835,5	73,6	26,4	19,4	5,4	1,0	0,6
davon mit Hilfstätigkeit und angelernter Tätigkeit	227,7	76,2	23,8	18,1	4,0	0,9	0,8
mittlerer Tätigkeit	217,8	75,1	24,9	18,8	4,5	1,0	0,6
höherer Tätigkeit	238,6	69,9	30,1	20,7	7,7	1,2	0,5
hochqualifizierter Tätigkeit	151,4	73,5	26,5	20,2	5,2	0,7	0,4
Erwerbstätige zusammen	2.094,3	80,1	19,9	14,8	3,9	0,7	0,5
Museen und Ausstellungen bildender Kunst							
Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	91,6	88,9	11,1	9,8	0,9	0,1	0,3
davon mit kleinerem Betrieb	24,8	92,6	7,4	6,2	1,2	-	-
mittlerem und größerem Betrieb	66,8	87,5	12,5	11,1	0,7	0,2	0,5
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	192,5	61,5	38,5	22,4	9,0	3,7	3,4
davon mit kleinerem Betrieb	122,6	66,6	33,4	21,0	7,5	3,4	1,5
größerem Betrieb	69,9	52,5	47,5	25,1	11,7	4,1	6,6
Arbeiter	974,7	87,9	12,1	9,7	1,9	0,3	0,2
davon Hilfsarbeiter	137,1	91,1	8,9	7,4	1,4	0,1	-
angelernte Arbeiter	332,7	90,5	9,5	8,2	0,9	0,4	-
Vorarbeiter, Meister	504,9	85,2	14,8	11,5	2,6	0,4	0,3
Angestellte, Beamte	835,5	63,0	37,0	23,4	9,1	2,7	1,8
davon mit Hilfstätigkeit und angelernter Tätigkeit	227,7	77,6	22,4	17,1	4,0	0,7	0,6
mittlerer Tätigkeit	217,8	69,5	30,5	20,9	7,0	1,7	0,9
höherer Tätigkeit	238,6	54,8	45,2	27,5	12,1	3,0	2,6
hochqualifizierter Tätigkeit	151,4	44,4	55,6	29,8	15,4	6,8	3,6
Erwerbstätige zusammen	2.094,3	75,6	24,4	16,3	5,4	1,6	1,1

Besuch kultureller Veranstaltungen: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Männer

Tabelle 70 (9. Forts.)

Stellung im Beruf	Männer	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
in 1.000	in % (Summenspalte = 100)						
Andere Museen und Ausstellungen							
Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	91,6	82,3	21,3	15,6	1,6	0,1	4,0
davon mit kleinerem Betrieb	24,8	85,6	14,4	13,4	1,0	-	-
mittlerem und größerem Betrieb	66,8	81,0	19,0	16,5	1,8	0,2	0,5
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	192,5	65,5	34,5	23,3	7,0	2,3	1,9
davon mit kleinerem Betrieb	122,6	68,7	31,3	21,6	7,0	2,0	0,7
größerem Betrieb	69,9	59,9	40,1	26,3	6,9	3,0	3,9
Arbeiter	974,7	84,4	15,6	13,1	2,1	0,2	0,2
davon Hilfsarbeiter	137,1	88,4	11,6	8,8	2,5	0,1	0,2
angelernte Arbeiter	332,7	88,8	11,2	9,8	1,0	0,3	0,1
Vorarbeiter, Meister	504,9	80,5	19,5	16,4	2,7	0,2	0,2
Angestellte, Beamte	835,5	64,6	35,4	25,4	7,3	1,6	1,1
davon mit Hilfstätigkeit und angelernter Tätigkeit	227,7	75,6	24,4	19,9	3,5	0,6	0,4
mittlerer Tätigkeit	217,8	69,1	30,9	23,9	5,1	1,2	0,7
höherer Tätigkeit	238,6	56,1	43,9	29,1	10,9	2,5	1,4
hochqualifizierter Tätigkeit	151,4	55,1	44,9	30,2	10,3	2,4	2,0
Erwerbstätige zusammen	2.094,3	74,7	25,3	19,0	4,6	1,0	0,7
Lesungen, Vorträge							
Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	91,6	82,4	17,6	12,9	3,9	0,5	0,3
davon mit kleinerem Betrieb	24,8	85,4	14,6	9,5	5,1	-	-
mittlerem und größerem Betrieb	66,8	81,3	18,7	14,2	3,4	0,7	0,4
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	192,5	77,4	22,6	14,3	5,1	1,8	1,4
davon mit kleinerem Betrieb	122,6	81,9	18,1	11,4	4,6	1,2	0,9
größerem Betrieb	69,9	69,6	30,4	19,5	6,0	2,8	2,1
Arbeiter	974,7	92,8	7,2	5,5	1,4	0,1	0,2
davon Hilfsarbeiter	137,1	94,9	5,1	3,6	0,9	-	0,6
angelernte Arbeiter	332,7	94,2	5,8	4,7	0,8	0,1	0,2
Vorarbeiter, Meister	504,9	91,3	8,7	6,6	1,8	0,2	0,1
Angestellte, Beamte	835,5	76,3	23,7	15,7	5,4	1,4	1,2
davon mit Hilfstätigkeit und angelernter Tätigkeit	227,7	85,3	14,7	10,7	3,1	0,3	0,6
mittlerer Tätigkeit	217,8	83,7	16,3	12,0	3,0	0,9	0,4
höherer Tätigkeit	238,6	68,7	31,3	20,7	7,4	1,7	1,5
hochqualifizierter Tätigkeit	151,4	64,3	35,7	20,6	9,5	3,0	2,6
Erwerbstätige zusammen	2.094,3	84,4	15,6	10,7	3,4	0,8	0,7

Besuch kultureller Veranstaltungen: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Frauen

Tabelle 70 (10. Forts.)

Stellung im Beruf	Frauen in 1.000	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
		in % (Spaltensumme = 100)					
Theatervorstellungen							
Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	94,0	72,8	27,2	23,3	3,7	-	0,2
davon mit kleinerem Betrieb	36,6	71,8	28,2	23,7	4,0	-	0,5
mittlerem und größerem Betrieb	57,4	73,4	26,6	23,1	3,5	-	-
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	97,7	56,0	44,0	26,2	10,2	4,7	2,9
davon mit kleinerem Betrieb	69,7	61,2	38,8	24,4	8,3	3,8	2,3
größerem Betrieb	28,0	43,3	56,7	30,6	14,8	6,9	4,4
Arbeiter	362,6	83,9	16,1	12,5	2,2	1,1	0,3
davon Hilfsarbeiter	149,6	87,1	12,9	9,7	2,3	0,7	0,2
angelernte Arbeiter	146,8	83,5	16,5	13,8	1,6	0,9	0,2
Vorarbeiter, Meister	66,2	77,4	22,6	16,3	3,1	2,6	0,6
Angestellte, Beamte	852,0	55,9	44,1	26,4	10,7	4,7	2,3
davon mit Hilfstätigkeit und angelernter Tätigkeit	346,7	69,8	30,2	21,7	5,6	2,3	0,6
mittlerer Tätigkeit	283,4	53,5	46,5	28,5	11,1	4,2	2,7
höherer Tätigkeit	181,0	38,2	61,8	32,1	17,3	8,4	4,0
hochqualifizierter Tätigkeit	41,0	34,1	65,9	28,4	21,2	11,0	5,3
Erwerbstätige zusammen	1.406,3	64,3	35,7	22,6	8,0	3,4	1,7
Kleinbühnen, Kabarettveranstaltungen							
Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	94,0	82,8	17,2	14,6	2,4	0,2	-
davon mit kleinerem Betrieb	36,6	81,4	18,6	15,3	3,0	0,3	-
mittlerem und größerem Betrieb	57,4	83,7	16,3	14,2	2,0	0,1	-
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	97,7	68,4	31,6	24,4	5,3	0,7	1,2
davon mit kleinerem Betrieb	69,7	70,5	29,5	21,7	6,0	0,8	1,0
größerem Betrieb	28,0	63,3	36,7	30,9	3,7	0,5	1,6
Arbeiter	362,6	86,6	13,4	11,9	1,0	0,4	0,1
davon Hilfsarbeiter	149,6	89,6	10,4	9,0	1,2	0,2	-
angelernte Arbeiter	146,8	87,3	12,7	11,2	1,0	0,5	-
Vorarbeiter, Meister	66,2	78,1	21,9	20,2	0,7	0,6	0,4
Angestellte, Beamte	852,0	64,7	35,3	27,3	6,2	1,2	0,6
davon mit Hilfstätigkeit und angelernter Tätigkeit	346,7	76,7	23,3	19,5	3,1	0,4	0,3
mittlerer Tätigkeit	283,4	60,8	39,2	31,2	6,3	1,4	0,3
höherer Tätigkeit	181,0	52,0	48,0	33,7	11,0	1,9	1,4
hochqualifizierter Tätigkeit	41,0	46,7	53,3	37,6	9,6	5,0	1,1
Erwerbstätige zusammen	1.406,3	71,8	28,2	22,3	4,5	0,9	0,5

Besuch kultureller Veranstaltungen: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Frauen

Tabelle 70 (11. Forts.)

Stellung im Beruf	Frauen in 1.000	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
		in % (Spaltensumme = 100)					
Opern- bzw. Operettenaufführungen							
Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	94,0	91,5	8,5	6,7	1,7	-	0,1
davon mit kleinerem Betrieb	36,6	89,7	10,3	8,3	2,0	-	-
mittlerem und größerem Betrieb	57,4	92,7	7,3	5,7	1,4	-	0,2
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	97,7	73,5	26,5	19,1	5,5	1,4	0,5
davon mit kleinerem Betrieb	69,7	79,4	20,6	14,9	4,3	1,1	0,3
größerem Betrieb	28,0	58,8	41,2	29,5	8,6	2,3	0,8
Arbeiter	362,6	93,2	6,8	5,2	1,4	0,1	0,1
davon Hilfsarbeiter	149,6	94,7	5,3	3,8	1,2	0,1	0,2
angelernte Arbeiter	146,8	93,7	6,3	5,0	1,2	0,1	-
Vorarbeiter, Meister	66,2	88,9	11,1	8,5	2,2	0,2	0,2
Angestellte, Beamte	852,0	78,0	22,0	15,7	4,2	1,4	0,7
davon mit Hilfstätigkeit und angelernter Tätigkeit	346,7	87,5	12,5	9,9	1,5	0,7	0,4
mittlerer Tätigkeit	283,4	76,8	23,2	16,5	4,5	1,3	0,9
höherer Tätigkeit	181,0	66,0	34,0	23,0	7,3	2,5	1,2
hochqualifizierter Tätigkeit	41,0	58,6	41,4	26,5	10,8	3,3	0,8
Erwerbstätige zusammen	1.406,3	82,5	17,5	12,6	3,4	1,0	0,5
Musicals							
Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	94,0	93,8	6,2	5,7	0,5	-	-
davon mit kleinerem Betrieb	36,6	93,0	7,0	6,9	0,1	-	-
mittlerem und größerem Betrieb	57,4	94,2	5,8	5,0	0,8	-	-
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	97,7	73,2	26,8	24,2	2,5	-	0,1
davon mit kleinerem Betrieb	69,7	74,9	25,1	23,0	2,1	-	-
größerem Betrieb	28,0	69,1	30,9	27,1	3,4	-	0,4
Arbeiter	362,6	89,9	10,1	9,4	0,6	0,0	0,1
davon Hilfsarbeiter	149,6	93,3	6,7	6,2	0,4	-	0,1
angelernte Arbeiter	146,8	90,0	10,0	9,5	0,4	0,1	-
Vorarbeiter, Meister	66,2	81,8	18,2	16,5	1,5	-	0,2
Angestellte, Beamte	852,0	70,0	30,0	26,1	3,3	0,3	0,3
davon mit Hilfstätigkeit und angelernter Tätigkeit	346,7	78,5	21,5	19,0	2,1	0,2	0,2
mittlerer Tätigkeit	283,4	68,1	31,9	28,3	3,1	0,1	0,4
höherer Tätigkeit	181,0	59,1	40,9	34,8	5,4	0,4	0,3
hochqualifizierter Tätigkeit	41,0	58,5	41,5	33,2	6,1	2,2	-
Erwerbstätige zusammen	1.406,3	76,9	23,1	20,3	2,4	0,2	0,2

Besuch kultureller Veranstaltungen: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Frauen

Tabelle 70 (12. Forts.)

Stellung im Beruf	Frauen in 1.000	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
		in % (Spaltensumme = 100)					
Klassische Konzerte							
Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	94,0	94,7	5,3	3,9	0,9	0,5	-
davon mit kleinerem Betrieb	36,6	96,1	3,9	2,7	0,9	0,3	-
mittlerem und größerem Betrieb	57,4	93,8	6,2	4,6	1,0	0,6	-
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	97,7	73,8	26,2	15,5	7,6	2,1	1,0
davon mit kleinerem Betrieb	69,7	77,0	23,0	14,5	6,3	1,4	0,8
größerem Betrieb	28,0	65,9	34,1	18,0	11,0	3,8	1,3
Arbeiter	362,6	95,3	4,7	4,0	0,6	-	0,1
davon Hilfsarbeiter	149,6	96,6	3,4	3,2	0,0	-	0,2
angelernte Arbeiter	146,8	95,4	4,6	3,6	1,0	-	-
Vorarbeiter, Meister	66,2	92,5	7,5	6,4	1,1	-	-
Angestellte, Beamte	852,0	80,5	19,5	12,1	4,6	1,7	1,1
davon mit Hilfstätigkeit und angelernter Tätigkeit	346,7	91,3	8,7	6,2	1,4	0,9	0,2
mittlerer Tätigkeit	283,4	81,9	18,1	11,9	4,6	0,7	0,9
höherer Tätigkeit	181,0	63,1	36,9	22,2	8,5	4,0	2,2
hochqualifizierter Tätigkeit	41,0	57,1	42,9	18,1	14,1	6,5	4,2
Erwerbstätige zusammen	1.406,3	84,9	15,1	9,7	3,5	1,2	0,7
Volks- und Blasmusikkonzerte							
Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	94,0	58,6	41,4	33,3	7,1	0,7	0,3
davon mit kleinerem Betrieb	36,6	57,6	42,4	34,8	7,2	0,4	-
mittlerem und größerem Betrieb	57,4	59,3	40,7	32,3	7,0	0,9	0,5
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	97,7	79,5	20,5	16,9	2,8	0,7	0,1
davon mit kleinerem Betrieb	69,7	76,4	23,6	19,6	2,9	0,9	0,2
größerem Betrieb	28,0	87,0	13,0	10,3	2,4	0,3	-
Arbeiter	362,6	82,0	18,0	13,7	3,3	0,7	0,3
davon Hilfsarbeiter	149,6	83,2	16,8	12,0	3,6	0,7	0,5
angelernte Arbeiter	146,8	83,8	16,2	12,9	2,6	0,5	0,2
Vorarbeiter, Meister	66,2	75,5	24,5	19,2	4,3	0,9	0,1
Angestellte, Beamte	852,0	83,8	16,2	11,4	3,5	0,8	0,5
davon mit Hilfstätigkeit und angelernter Tätigkeit	346,7	82,7	17,3	12,4	3,8	0,6	0,5
mittlerer Tätigkeit	283,4	84,2	15,8	11,7	2,8	0,8	0,5
höherer Tätigkeit	181,0	83,8	16,2	10,5	4,0	0,8	0,9
hochqualifizierter Tätigkeit	41,0	90,0	10,0	5,1	2,7	2,1	0,1
Erwerbstätige zusammen	1.406,3	81,4	18,6	13,9	3,6	0,7	0,4

Besuch kultureller Veranstaltungen: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Frauen

Tabelle 70 (13. Forts.)

Stellung im Beruf	Frauen in 1.000	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
		in % (Spaltensumme = 100)					
Pop-, Rock-, Jazzkonzerte							
Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	94,0	95,5	4,5	3,6	0,9	-	-
davon mit kleinerem Betrieb	36,6	96,3	3,7	3,0	0,7	-	-
mittlerem und größerem Betrieb	57,4	94,9	5,1	4,1	1,0	-	-
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	97,7	80,2	19,8	15,1	4,1	0,6	-
davon mit kleinerem Betrieb	69,7	83,2	16,8	12,3	4,0	0,5	-
größerem Betrieb	28,0	72,6	27,4	22,1	4,4	0,9	-
Arbeiter	362,6	86,9	13,1	11,4	1,3	0,2	0,2
davon Hilfsarbeiter	149,6	93,5	6,5	6,3	0,0	-	0,2
angelernte Arbeiter	146,8	85,3	14,7	12,4	2,0	0,2	0,1
Vorarbeiter, Meister	66,2	75,6	24,4	21,0	2,5	0,4	0,5
Angestellte, Beamte	852,0	70,5	29,5	22,6	5,2	1,0	0,7
davon mit Hilfstätigkeit und angelernter Tätigkeit	346,7	74,2	25,8	20,9	3,7	0,8	0,4
mittlerer Tätigkeit	283,4	68,4	31,6	24,1	5,5	1,1	0,9
höherer Tätigkeit	181,0	67,9	32,1	23,8	6,4	1,2	0,7
hochqualifizierter Tätigkeit	41,0	65,6	34,4	20,9	10,2	1,0	2,3
Erwerbstätige zusammen	1.406,3	77,1	22,9	17,9	3,8	0,7	0,5
Museen und Ausstellungen bildender Kunst							
Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	94,0	86,8	13,2	11,2	1,3	0,6	0,1
davon mit kleinerem Betrieb	36,6	88,0	101,0	99,0	1,6	0,4	-
mittlerem und größerem Betrieb	57,4	86,1	13,9	12,0	1,0	0,7	0,2
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	97,7	61,3	38,7	23,3	8,7	3,7	3,0
davon mit kleinerem Betrieb	69,7	68,0	32,0	20,8	6,2	2,8	2,2
größerem Betrieb	28,0	44,8	55,2	29,5	14,9	6,0	4,8
Arbeiter	362,6	86,7	13,3	10,6	2,2	0,3	0,2
davon Hilfsarbeiter	149,6	89,4	10,6	8,3	1,7	0,5	0,1
angelernte Arbeiter	146,8	87,2	12,8	10,0	2,4	0,3	0,1
Vorarbeiter, Meister	66,2	79,3	20,7	16,7	3,1	0,2	0,7
Angestellte, Beamte	852,0	61,0	39,0	24,5	10,2	2,6	1,7
davon mit Hilfstätigkeit und angelernter Tätigkeit	346,7	76,5	23,5	18,5	4,1	0,6	0,3
mittlerer Tätigkeit	283,4	60,5	39,5	26,2	10,1	2,0	1,2
höherer Tätigkeit	181,0	39,3	60,7	32,6	18,9	5,0	4,2
hochqualifizierter Tätigkeit	41,0	28,1	71,9	28,1	24,2	12,7	6,9
Erwerbstätige zusammen	1.406,3	69,3	30,7	20,0	7,4	2,0	1,3

Besuch kultureller Veranstaltungen: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Frauen

Tabelle 70 (Schluss)

Stellung im Beruf	Frauen in 1.000	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
		in % (Spaltensumme = 100)					
Andere Museen und Ausstellungen							
Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	94,0	81,8	18,2	16,9	1,0	0,2	0,1
davon mit kleinerem Betrieb	36,6	83,2	16,8	16,1	0,7	-	-
mittlerem und größerem Betrieb	57,4	80,9	19,1	17,4	1,2	0,3	0,2
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	97,7	64,0	36,0	27,1	5,2	2,2	1,5
davon mit kleinerem Betrieb	69,7	66,7	33,3	26,4	4,1	1,3	1,5
größerem Betrieb	28,0	57,3	42,7	28,8	8,0	4,4	1,5
Arbeiter	362,6	83,7	16,3	13,1	2,7	0,2	0,3
davon Hilfsarbeiter	149,6	86,4	13,6	10,2	2,9	0,3	0,2
angelernte Arbeiter	146,8	85,2	14,8	12,3	2,3	0,1	0,1
Vorarbeiter, Meister	66,2	74,5	25,5	21,5	3,2	0,1	0,7
Angestellte, Beamte	852,0	64,5	35,5	25,5	7,4	1,5	1,1
davon mit Hilfstätigkeit und angelernter Tätigkeit	346,7	74,7	25,3	20,9	3,6	0,5	0,3
mittlerer Tätigkeit	283,4	64,4	35,6	26,0	6,9	1,8	0,9
höherer Tätigkeit	181,0	49,5	50,5	32,1	13,5	2,3	2,6
hochqualifizierter Tätigkeit	41,0	44,7	55,3	31,4	16,6	3,4	3,9
Erwerbstätige zusammen	1.406,3	70,6	29,4	21,8	5,6	1,1	0,9
Lesungen, Vorträge							
Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	94,0	83,0	17,0	12,4	3,6	0,5	0,5
davon mit kleinerem Betrieb	36,6	85,1	15,0	10,1	4,1	-	0,8
mittlerem und größerem Betrieb	57,4	81,7	18,3	13,8	3,4	0,7	0,4
Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	97,7	73,1	26,9	17,4	6,3	1,9	1,3
davon mit kleinerem Betrieb	69,7	75,6	24,4	15,2	6,4	1,6	1,2
größerem Betrieb	28,0	66,7	33,3	23,0	6,0	2,6	1,7
Arbeiter	362,6	91,3	8,7	6,4	1,9	0,1	0,3
davon Hilfsarbeiter	149,6	92,8	7,2	4,7	1,7	0,1	0,7
angelernte Arbeiter	146,8	92,3	7,7	6,0	1,5	0,1	0,1
Vorarbeiter, Meister	66,2	85,6	14,4	11,1	3,1	0,2	-
Angestellte, Beamte	852,0	76,2	23,8	15,6	6,0	1,2	1,0
davon mit Hilfstätigkeit und angelernter Tätigkeit	346,7	85,3	14,7	10,7	3,3	0,5	0,2
mittlerer Tätigkeit	283,4	75,3	24,7	16,7	6,7	0,6	0,7
höherer Tätigkeit	181,0	62,6	37,4	22,6	9,6	2,9	2,3
hochqualifizierter Tätigkeit	41,0	66,0	34,0	18,6	8,9	2,4	4,1
Erwerbstätige zusammen	1.406,3	80,4	19,6	13,1	4,8	0,9	0,8

Besuch kultureller Veranstaltungen: Bundesland (Insgesamt)

Tabelle 71

Bundesland	Personen ab 6 Jahren	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
in 1.000		in % (Spaltensumme = 100)					
Theatervorstellungen							
Burgenland	258,7	76,2	23,8	18,5	3,9	1,1	0,3
Kärnten	520,7	74,2	25,8	19,3	4,4	1,3	0,8
Niederösterreich	1.406,7	73,1	26,9	19,1	5,8	1,4	0,6
Oberösterreich	1.246,7	76,3	23,7	17,7	4,4	1,1	0,5
Salzburg	466,4	73,2	26,8	18,2	5,4	2,3	0,9
Steiermark	1.111,0	74,8	25,2	19,3	4,0	1,3	0,6
Tirol	598,0	78,0	22,0	15,3	5,1	1,1	0,5
Vorarlberg	311,2	74,3	25,7	18,1	5,1	1,6	0,9
Wien	1.476,3	65,9	34,1	16,9	9,3	5,2	2,7
Österreich	7.395,7	73,1	26,9	18,0	5,7	2,1	1,1
Kleinbühnen, Kabarettveranstaltungen							
Burgenland	258,7	86,3	13,7	11,4	2,0	0,2	0,1
Kärnten	520,7	83,5	16,5	13,8	1,9	0,4	0,4
Niederösterreich	1.406,7	81,8	18,2	15,2	2,4	0,4	0,2
Oberösterreich	1.246,7	83,1	16,9	14,2	2,0	0,5	0,2
Salzburg	466,4	82,4	17,6	13,9	2,9	0,5	0,3
Steiermark	1.111,0	82,6	17,4	14,7	2,2	0,4	0,1
Tirol	598,0	77,0	23,0	18,0	4,3	0,5	0,2
Vorarlberg	311,2	81,8	18,2	14,7	2,8	0,5	0,2
Wien	1.476,3	76,9	23,1	16,9	4,7	1,1	0,4
Österreich	7.395,7	81,1	18,9	15,2	2,9	0,6	0,2
Opern- bzw. Operettenaufführungen							
Burgenland	258,7	88,5	11,5	9,8	1,4	0,3	0,0
Kärnten	520,7	90,3	9,7	7,2	1,7	0,4	0,4
Niederösterreich	1.406,7	88,0	12,0	9,0	2,4	0,4	0,2
Oberösterreich	1.246,7	91,5	8,5	6,9	1,2	0,2	0,2
Salzburg	466,4	87,6	12,4	8,9	2,6	0,6	0,3
Steiermark	1.111,0	86,3	13,7	10,6	2,0	0,9	0,2
Tirol	598,0	90,4	9,6	7,0	2,0	0,4	0,2
Vorarlberg	311,2	88,1	11,9	9,9	1,4	0,4	0,2
Wien	1.476,3	82,3	17,7	10,9	4,3	1,4	1,1
Österreich	7.395,7	87,5	12,5	9,0	2,4	0,7	0,4
Musicals							
Burgenland	258,7	88,1	11,9	10,9	0,9	0,1	0,0
Kärnten	520,7	83,3	16,7	13,8	2,3	0,3	0,3
Niederösterreich	1.406,7	85,6	14,4	13,1	1,1	0,1	0,1
Oberösterreich	1.246,7	87,5	12,5	11,5	0,8	0,1	0,1
Salzburg	466,4	86,7	13,3	11,8	1,2	0,2	0,1
Steiermark	1.111,0	84,8	15,2	13,5	1,3	0,3	0,1
Tirol	598,0	87,9	12,1	10,9	1,0	0,1	0,1
Vorarlberg	311,2	88,0	12,0	10,9	0,9	0,1	0,1
Wien	1.476,3	80,3	19,7	16,8	2,1	0,4	0,4
Österreich	7.395,7	85,0	15,0	13,2	1,4	0,2	0,2
Klassische Konzerte							
Burgenland	258,7	92,2	7,8	5,6	1,6	0,3	0,3
Kärnten	520,7	90,7	9,3	7,0	1,4	0,5	0,4
Niederösterreich	1.406,7	91,2	8,8	5,9	1,9	0,6	0,4
Oberösterreich	1.246,7	90,7	9,3	6,3	1,9	0,6	0,5
Salzburg	466,4	87,1	12,9	7,6	3,0	1,5	0,8
Steiermark	1.111,0	90,9	9,1	6,1	1,7	0,9	0,4
Tirol	598,0	90,9	9,1	6,4	1,7	0,6	0,4
Vorarlberg	311,2	88,2	11,8	7,6	2,9	0,8	0,5
Wien	1.476,3	84,5	15,5	8,0	3,9	2,3	1,3
Österreich	7.395,7	89,3	10,7	6,7	2,3	1,1	0,6

Besuch kultureller Veranstaltungen: Bundesland (Insgesamt)

Tabelle 71 (1. Forts.)

Bundesland	Personen ab 6 Jahren	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)						
Volks- und Blasmusikkonzerte							
Burgenland	258,7	79,0	21,0	14,6	4,8	1,1	0,5
Kärnten	520,7	74,5	25,5	17,3	6,4	0,9	0,9
Niederösterreich	1.406,7	82,2	17,8	14,3	2,8	0,4	0,3
Oberösterreich	1.246,7	80,9	19,1	14,7	3,5	0,6	0,3
Salzburg	466,4	77,7	22,3	15,7	5,1	0,9	0,6
Steiermark	1.111,0	76,6	23,4	17,3	4,3	1,2	0,6
Tirol	598,0	73,0	27,0	15,0	9,2	1,7	1,1
Vorarlberg	311,2	79,6	20,4	14,7	4,5	0,7	0,5
Wien	1.476,3	95,0	5,0	3,8	0,7	0,2	0,3
Österreich	7.395,7	81,9	18,1	13,1	3,8	0,7	0,5
Pop-, Rock-, Jazzkonzerte							
Burgenland	258,7	86,9	13,1	9,3	3,2	0,3	0,3
Kärnten	520,7	85,6	14,4	10,9	2,6	0,4	0,5
Niederösterreich	1.406,7	85,9	14,1	11,9	1,6	0,4	0,2
Oberösterreich	1.246,7	85,9	14,1	11,3	2,3	0,3	0,2
Salzburg	466,4	85,5	14,5	12,0	1,8	0,5	0,2
Steiermark	1.111,0	85,8	14,2	11,4	2,2	0,4	0,2
Tirol	598,0	84,3	15,7	11,3	3,6	0,4	0,4
Vorarlberg	311,2	81,2	18,8	12,7	4,5	1,0	0,6
Wien	1.476,3	80,7	19,3	13,4	4,3	0,8	0,8
Österreich	7.395,7	84,5	15,5	11,8	2,8	0,5	0,4
Museen und Ausstellungen bildender Kunst							
Burgenland	258,7	84,1	15,9	12,3	2,5	0,8	0,3
Kärnten	520,7	79,5	20,5	15,7	3,7	0,6	0,5
Niederösterreich	1.406,7	76,7	23,3	17,6	4,3	0,7	0,7
Oberösterreich	1.246,7	77,6	22,4	16,0	4,8	1,0	0,6
Salzburg	466,4	74,8	25,2	16,5	6,4	1,5	0,8
Steiermark	1.111,0	76,8	23,2	17,9	3,8	0,9	0,6
Tirol	598,0	78,0	22,0	15,3	5,2	0,8	0,7
Vorarlberg	311,2	77,0	23,0	15,9	4,9	1,6	0,6
Wien	1.476,3	67,4	32,6	16,6	10,2	3,5	2,3
Österreich	7.395,7	75,5	24,5	16,5	5,6	1,4	1,0
Andere Museen und Ausstellungen							
Burgenland	258,7	79,9	20,1	17,4	2,0	0,6	0,1
Kärnten	520,7	76,8	23,2	18,9	3,6	0,4	0,3
Niederösterreich	1.406,7	75,8	24,2	20,1	3,2	0,4	0,5
Oberösterreich	1.246,7	72,9	27,1	21,3	4,4	0,8	0,6
Salzburg	466,4	70,3	29,7	21,8	6,4	0,7	0,8
Steiermark	1.111,0	77,4	22,6	18,5	3,1	0,6	0,4
Tirol	598,0	80,9	19,1	14,7	3,5	0,5	0,4
Vorarlberg	311,2	77,1	22,9	18,6	3,3	0,5	0,5
Wien	1.476,3	70,4	29,6	19,6	6,4	2,3	1,3
Österreich	7.395,7	74,8	25,2	19,4	4,2	0,9	0,7
Lesungen und Vorträge							
Burgenland	258,7	89,6	10,4	7,2	2,3	0,6	0,3
Kärnten	520,7	83,1	16,9	11,9	3,6	0,6	0,8
Niederösterreich	1.406,7	86,1	13,9	10,3	2,6	0,5	0,5
Oberösterreich	1.246,7	84,5	15,5	10,7	3,5	0,7	0,6
Salzburg	466,4	82,6	17,4	11,7	4,1	1,1	0,5
Steiermark	1.111,0	83,6	16,4	11,7	3,5	0,7	0,5
Tirol	598,0	84,0	16,0	10,1	4,7	0,8	0,4
Vorarlberg	311,2	83,0	17,0	11,1	4,5	0,8	0,6
Wien	1.476,3	88,3	11,7	7,2	2,8	0,8	0,9
Österreich	7.395,7	85,3	14,7	10,1	3,3	0,7	0,6

Besuch kultureller Veranstaltungen: Bundesland (Männer)

Tabelle 71 (2. Forts.)

Bundesland	Männer	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
	in 1.000			in % (Spaltensumme = 100)			
Theatervorstellungen							
Burgenland	126,0	79,3	20,7	16,2	3,4	0,9	0,2
Kärnten	250,4	79,2	20,8	15,5	3,9	1,0	0,4
Niederösterreich	684,7	76,3	23,7	17,0	4,9	1,2	0,6
Oberösterreich	607,9	79,6	20,4	15,7	3,5	0,8	0,4
Salzburg	224,4	77,2	22,8	15,9	4,7	1,7	0,5
Steiermark	536,8	78,1	21,9	16,7	3,7	0,9	0,6
Tirol	290,9	82,5	17,5	12,3	4,0	0,8	0,4
Vorarlberg	153,2	78,4	21,6	15,7	3,5	1,4	1,0
Wien	695,2	69,6	30,4	16,3	8,3	3,5	2,3
Österreich	3.569,5	76,8	23,2	16,0	4,9	1,5	0,8
Kleinbühnen, Kabarettveranstaltungen							
Burgenland	126,0	87,8	12,2	10,2	1,9	0,1	0,0
Kärnten	250,4	85,6	14,4	12,1	1,6	0,4	0,3
Niederösterreich	684,7	83,0	17,0	14,2	2,3	0,3	0,2
Oberösterreich	607,9	84,2	15,8	13,4	1,8	0,4	0,2
Salzburg	224,4	83,2	16,8	13,5	2,9	0,3	0,1
Steiermark	536,8	83,6	16,4	14,0	2,0	0,3	0,1
Tirol	290,9	79,9	20,1	15,2	4,1	0,5	0,3
Vorarlberg	153,2	83,6	16,4	13,4	2,3	0,5	0,2
Wien	695,2	77,7	22,3	16,1	4,8	1,0	0,4
Österreich	3.569,5	82,4	17,6	14,1	2,8	0,5	0,2
Opern- bzw. Operettenaufführungen							
Burgenland	126,0	90,7	9,3	7,7	1,3	0,3	0,0
Kärnten	250,4	93,5	6,5	4,8	1,1	0,3	0,3
Niederösterreich	684,7	90,2	9,8	7,5	1,7	0,3	0,3
Oberösterreich	607,9	93,0	7,0	5,8	0,9	0,0	0,3
Salzburg	224,4	90,5	9,5	6,9	1,9	0,5	0,2
Steiermark	536,8	88,5	11,5	8,8	1,9	0,6	0,2
Tirol	290,9	92,5	7,5	5,9	1,1	0,3	0,2
Vorarlberg	153,2	90,0	10,0	7,7	1,5	0,5	0,3
Wien	695,2	84,9	15,1	9,6	3,5	1,0	1,0
Österreich	3.569,5	89,8	10,2	7,5	1,8	0,5	0,4
Musicals							
Burgenland	126,0	90,2	9,8	8,7	1,0	0,1	0,0
Kärnten	250,4	87,2	12,8	10,4	1,8	0,3	0,3
Niederösterreich	684,7	88,4	11,6	10,6	0,8	0,1	0,1
Oberösterreich	607,9	90,5	9,5	8,7	0,7	-	0,1
Salzburg	224,4	89,6	10,4	9,3	0,9	0,1	0,1
Steiermark	536,8	87,9	12,1	11,0	0,8	0,2	0,1
Tirol	290,9	90,9	9,1	8,2	0,8	0,0	0,1
Vorarlberg	153,2	90,1	9,9	9,1	0,6	0,1	0,1
Wien	695,2	83,2	16,8	14,2	1,8	0,4	0,4
Österreich	3.569,5	88,0	12,0	10,6	1,0	0,2	0,2
Klassische Konzerte							
Burgenland	126,0	93,1	6,9	4,8	1,5	0,3	0,3
Kärnten	250,4	92,2	7,8	5,5	1,5	0,6	0,2
Niederösterreich	684,7	91,9	8,1	5,1	1,9	0,6	0,5
Oberösterreich	607,9	92,0	8,0	5,2	1,7	0,5	0,6
Salzburg	224,4	89,0	11,0	6,0	2,6	1,5	0,9
Steiermark	536,8	92,4	7,6	5,4	1,3	0,6	0,3
Tirol	290,9	92,6	7,4	5,3	1,1	0,6	0,4
Vorarlberg	153,2	90,3	9,7	6,0	2,7	0,4	0,6
Wien	695,2	85,9	14,1	7,6	3,7	1,7	1,1
Österreich	3.569,5	90,7	9,3	5,8	2,1	0,8	0,6

Besuch kultureller Veranstaltungen: Bundesland (Männer)

Tabelle 71 (3. Forts.)

Bundesland	Männer	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
	in 1.000			in % (Spaltensumme = 100)			
Volks- und Blasmusikkonzerte							
Burgenland	126,0	79,1	20,9	14,2	4,9	1,1	0,7
Kärnten	250,4	73,7	26,3	16,4	7,9	0,8	1,2
Niederösterreich	684,7	81,6	18,4	14,7	3,0	0,4	0,3
Oberösterreich	607,9	80,5	19,5	14,5	3,9	0,7	0,4
Salzburg	224,4	77,0	23,0	15,6	5,8	0,9	0,7
Steiermark	536,8	75,3	24,7	17,6	4,9	1,5	0,7
Tirol	290,9	72,2	27,8	14,2	10,3	2,0	1,3
Vorarlberg	153,2	79,5	20,5	14,3	4,6	0,9	0,7
Wien	695,2	95,0	5,0	3,7	0,6	0,4	0,3
Österreich	3.569,5	81,3	18,7	13,1	4,2	0,8	0,6
Pop-, Rock-, Jazzkonzerte							
Burgenland	126,0	86,1	13,9	9,5	3,7	0,4	0,3
Kärnten	250,4	85,9	14,1	10,1	2,9	0,5	0,6
Niederösterreich	684,7	84,7	15,3	12,7	1,9	0,4	0,3
Oberösterreich	607,9	86,0	14,0	10,5	2,7	0,4	0,4
Salzburg	224,4	85,4	14,6	11,6	2,3	0,5	0,2
Steiermark	536,8	85,0	15,0	11,8	2,5	0,5	0,2
Tirol	290,9	84,2	15,8	10,9	3,8	0,6	0,5
Vorarlberg	153,2	80,5	19,5	12,4	5,2	1,2	0,7
Wien	695,2	79,8	20,2	13,5	4,7	1,1	0,9
Österreich	3.569,5	84,0	16,0	11,8	3,1	0,6	0,5
Museen und Ausstellungen bildender Kunst							
Burgenland	126,0	84,6	15,4	11,9	2,6	0,7	0,2
Kärnten	250,4	79,6	20,4	16,1	3,5	0,5	0,3
Niederösterreich	684,7	77,2	22,8	16,8	4,6	0,7	0,7
Oberösterreich	607,9	78,7	21,3	15,1	4,5	1,0	0,7
Salzburg	224,4	75,1	24,9	16,3	6,5	1,4	0,7
Steiermark	536,8	77,2	22,8	17,7	3,9	0,7	0,5
Tirol	290,9	79,2	20,8	14,9	4,6	0,6	0,7
Vorarlberg	153,2	79,4	20,6	14,2	4,3	1,5	0,6
Wien	695,2	69,0	31,0	16,6	8,7	3,6	2,1
Österreich	3.569,5	76,4	23,6	16,1	5,2	1,4	0,9
Andere Museen und Ausstellungen							
Burgenland	126,0	80,6	19,4	16,5	2,2	0,6	0,1
Kärnten	250,4	77,7	22,3	18,2	3,4	0,5	0,2
Niederösterreich	684,7	76,3	23,7	19,6	3,2	0,4	0,5
Oberösterreich	607,9	73,2	26,8	20,7	4,5	0,9	0,7
Salzburg	224,4	69,8	30,2	21,8	7,0	0,7	0,7
Steiermark	536,8	78,3	21,7	18,1	2,8	0,5	0,3
Tirol	290,9	81,1	18,9	14,3	3,9	0,2	0,5
Vorarlberg	153,2	78,6	21,4	17,1	3,1	0,7	0,5
Wien	695,2	70,6	29,4	20,0	5,9	2,4	1,1
Österreich	3.569,5	75,3	24,7	19,0	4,2	0,9	0,6
Lesungen und Vorträge							
Burgenland	126,0	90,6	9,4	6,3	2,2	0,6	0,3
Kärnten	250,4	84,6	15,4	11,0	3,2	0,5	0,7
Niederösterreich	684,7	86,8	13,2	9,4	2,7	0,7	0,4
Oberösterreich	607,9	85,9	14,1	9,8	3,0	0,7	0,6
Salzburg	224,4	83,8	16,2	10,7	4,0	1,0	0,5
Steiermark	536,8	83,4	16,6	12,0	3,4	0,6	0,6
Tirol	290,9	85,7	14,3	9,0	4,0	0,8	0,5
Vorarlberg	153,2	84,9	15,1	10,2	3,3	0,9	0,7
Wien	695,2	88,8	11,2	6,9	2,7	0,7	0,9
Österreich	3.569,5	86,1	13,9	9,5	3,1	0,7	0,6

Besuch kultureller Veranstaltungen: Bundesland (Frauen)

Tabelle 71 (4. Forts.)

Bundesland	Frauen in 1.000	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
in % (Spaltensumme = 100)							
Theatervorstellungen							
Burgenland	132,8	73,3	26,7	20,6	4,5	1,2	0,4
Kärnten	270,2	69,6	30,4	22,9	4,7	1,6	1,2
Niederösterreich	722,0	70,0	30,0	21,1	6,6	1,6	0,7
Oberösterreich	638,8	73,2	26,8	19,5	5,3	1,4	0,6
Salzburg	242,0	69,5	30,5	20,2	6,1	3,0	1,2
Steiermark	574,2	71,8	28,2	21,6	4,4	1,6	0,6
Tirol	307,1	73,8	26,2	18,1	6,0	1,4	0,7
Vorarlberg	158,0	70,4	29,6	20,4	6,6	1,7	0,9
Wien	781,1	62,5	37,5	17,4	10,2	6,7	3,2
Österreich	3.826,3	69,6	30,4	20,0	6,5	2,7	1,2
Kleinbühnen, Kabarettveranstaltungen							
Burgenland	132,8	84,8	15,2	12,5	2,2	0,3	0,2
Kärnten	270,2	81,6	18,4	15,3	2,2	0,4	0,5
Niederösterreich	722,0	80,6	19,4	16,2	2,5	0,4	0,3
Oberösterreich	638,8	82,1	17,9	15,0	2,3	0,5	0,1
Salzburg	242,0	81,6	18,4	14,3	2,9	0,7	0,5
Steiermark	574,2	81,7	18,3	15,2	2,4	0,6	0,1
Tirol	307,1	74,3	25,7	20,6	4,5	0,5	0,1
Vorarlberg	158,0	80,0	20,0	15,9	3,3	0,6	0,2
Wien	781,1	76,1	23,9	17,6	4,6	1,2	0,5
Österreich	3.826,3	79,9	20,1	16,2	3,0	0,6	0,3
Opern- bzw. Operettenaufführungen							
Burgenland	132,8	86,6	13,4	11,7	1,5	0,2	0,0
Kärnten	270,2	87,3	12,7	9,4	2,3	0,6	0,4
Niederösterreich	722,0	86,0	14,0	10,3	3,0	0,5	0,2
Oberösterreich	638,8	90,0	10,0	7,9	1,6	0,4	0,1
Salzburg	242,0	84,9	15,1	10,8	3,2	0,8	0,3
Steiermark	574,2	84,2	15,8	12,3	2,1	1,1	0,3
Tirol	307,1	88,5	11,5	8,0	2,9	0,4	0,2
Vorarlberg	158,0	86,2	13,8	11,9	1,3	0,4	0,2
Wien	781,1	80,0	20,0	12,1	5,0	1,8	1,1
Österreich	3.826,3	85,4	14,6	10,5	2,9	0,8	0,4
Musicals							
Burgenland	132,8	86,2	13,8	12,9	0,8	0,1	0,0
Kärnten	270,2	79,6	20,4	17,0	2,7	0,3	0,4
Niederösterreich	722,0	82,9	17,1	15,3	1,4	0,2	0,2
Oberösterreich	638,8	84,7	15,3	14,1	0,9	0,1	0,2
Salzburg	242,0	84,0	16,0	14,2	1,5	0,2	0,1
Steiermark	574,2	81,9	18,1	15,9	1,8	0,3	0,1
Tirol	307,1	85,0	15,0	13,5	1,3	0,1	0,1
Vorarlberg	158,0	85,9	14,1	12,7	1,2	0,1	0,1
Wien	781,1	77,7	22,3	19,1	2,5	0,3	0,4
Österreich	3.826,3	82,2	17,8	15,7	1,7	0,2	0,2
Klassische Konzerte							
Burgenland	132,8	91,4	8,6	6,4	1,6	0,3	0,3
Kärnten	270,2	89,3	10,7	8,3	1,4	0,4	0,6
Niederösterreich	722,0	90,4	9,6	6,7	2,0	0,7	0,2
Oberösterreich	638,8	89,5	10,5	7,3	2,1	0,7	0,4
Salzburg	242,0	85,2	14,8	9,1	3,4	1,5	0,8
Steiermark	574,2	89,5	10,5	6,8	2,1	1,1	0,5
Tirol	307,1	89,2	10,8	7,5	2,2	0,6	0,5
Vorarlberg	158,0	86,3	13,7	9,2	2,9	1,2	0,4
Wien	781,1	83,2	16,8	8,4	4,0	2,9	1,5
Österreich	3.826,3	88,0	12,0	7,6	2,5	1,2	0,7

Besuch kultureller Veranstaltungen: Bundesland (Frauen)

Tabelle 71 (Schluss)

Bundesland	Frauen in 1.000	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
in % (Spaltensumme = 100)							
Volks- und Blasmusikkonzerte							
Burgenland	132,8	78,9	21,1	14,9	4,7	1,1	0,4
Kärnten	270,2	75,3	24,7	18,1	5,1	1,0	0,5
Niederösterreich	722,0	82,9	17,1	13,8	2,6	0,4	0,3
Oberösterreich	638,8	81,2	18,8	14,9	3,2	0,5	0,2
Salzburg	242,0	78,3	21,7	15,7	4,5	0,9	0,6
Steiermark	574,2	77,7	22,3	17,1	3,8	0,9	0,5
Tirol	307,1	73,7	26,3	15,8	8,1	1,5	0,9
Vorarlberg	158,0	79,7	20,3	15,2	4,4	0,5	0,2
Wien	781,1	94,9	5,1	3,9	0,7	0,2	0,3
Österreich	3.826,3	82,5	17,5	13,1	3,4	0,6	0,4
Pop-, Rock-, Jazzkonzerte							
Burgenland	132,8	87,5	12,5	9,2	2,7	0,4	0,2
Kärnten	270,2	85,3	14,7	11,7	2,3	0,4	0,3
Niederösterreich	722,0	87,0	13,0	11,2	1,4	0,3	0,1
Oberösterreich	638,8	85,7	14,3	12,0	2,0	0,2	0,1
Salzburg	242,0	85,5	14,5	12,4	1,4	0,5	0,2
Steiermark	574,2	86,6	13,4	11,1	1,9	0,3	0,1
Tirol	307,1	84,3	15,7	11,8	3,3	0,3	0,3
Vorarlberg	158,0	81,8	18,2	13,0	3,9	0,8	0,5
Wien	781,1	81,6	18,4	13,3	3,9	0,5	0,7
Österreich	3.826,3	85,0	15,0	11,9	2,4	0,4	0,3
Museen und Ausstellungen bildender Kunst							
Burgenland	132,8	83,6	16,4	12,6	2,5	0,9	0,4
Kärnten	270,2	79,3	20,7	15,3	3,9	0,8	0,7
Niederösterreich	722,0	76,2	23,8	18,3	4,1	0,6	0,8
Oberösterreich	638,8	76,5	23,5	16,8	5,1	1,1	0,5
Salzburg	242,0	74,5	25,5	16,7	6,3	1,6	0,9
Steiermark	574,2	76,4	23,6	18,0	3,8	1,2	0,6
Tirol	307,1	76,9	23,1	15,6	5,9	1,0	0,6
Vorarlberg	158,0	74,7	25,3	17,6	5,5	1,6	0,6
Wien	781,1	66,0	34,0	16,6	11,5	3,4	2,5
Österreich	3.826,3	74,6	25,4	16,9	6,0	1,5	1,0
Andere Museen und Ausstellungen							
Burgenland	132,8	79,1	20,9	18,2	1,8	0,7	0,2
Kärnten	270,2	75,9	24,1	19,6	3,8	0,3	0,4
Niederösterreich	722,0	75,4	24,6	20,5	3,2	0,5	0,4
Oberösterreich	638,8	72,6	27,4	21,8	4,3	0,8	0,5
Salzburg	242,0	70,8	29,2	21,8	5,8	0,8	0,8
Steiermark	574,2	76,6	23,4	18,8	3,3	0,7	0,6
Tirol	307,1	80,7	19,3	15,0	3,1	0,8	0,4
Vorarlberg	158,0	75,7	24,3	20,0	3,4	0,5	0,4
Wien	781,1	70,3	29,7	19,2	6,8	2,2	1,5
Österreich	3.826,3	74,4	25,6	19,7	4,3	0,9	0,7
Lesungen und Vorträge							
Burgenland	132,8	88,6	11,4	8,0	2,5	0,6	0,3
Kärnten	270,2	81,6	18,4	12,8	4,0	0,6	1,0
Niederösterreich	722,0	85,5	14,5	11,1	2,5	0,4	0,5
Oberösterreich	638,8	83,3	16,7	11,5	3,9	0,8	0,5
Salzburg	242,0	81,5	18,5	12,6	4,3	1,2	0,4
Steiermark	574,2	83,7	16,3	11,5	3,6	0,8	0,4
Tirol	307,1	82,4	17,6	11,2	5,3	0,8	0,3
Vorarlberg	158,0	81,1	18,9	12,0	5,6	0,8	0,5
Wien	781,1	87,8	12,2	7,5	2,9	0,9	0,9
Österreich	3.826,3	84,5	15,5	10,6	3,5	0,8	0,6

Besuch kultureller Veranstaltungen: Gemeindetyp¹⁾ - Insgesamt

Tabelle 72

Gemeindetyp	Personen ab 6 Jahren in 1.000	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
in % (Spaltensumme = 100)							
Theatervorstellungen							
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	4.746,0	76,0	24,0	18,1	4,3	1,1	0,5
davon Agrarquote über 15 %	463,1	80,0	20,0	17,1	2,3	0,5	0,1
Agrarquote 7,1 bis 15%	1.483,0	76,3	23,7	19,0	3,6	0,7	0,4
Agrarquote 3,1 bis 7%	1.283,0	76,2	23,8	18,1	4,1	1,2	0,4
Agrarquote bis 3%	1.516,9	74,4	25,6	17,4	5,6	1,7	0,9
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000							
Einwohner	1.173,4	70,3	29,7	19,3	7,1	2,3	1,0
Wien	1.476,3	65,9	34,1	16,9	9,3	5,2	2,7
Österreich	7.395,7	73,1	26,9	18,0	5,7	2,1	1,1
Kleinbühnen, Kabarettveranstaltungen							
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	4.746,0	82,5	17,5	14,8	2,2	0,4	0,1
davon Agrarquote über 15 %	463,1	84,4	15,6	14,1	1,2	0,2	0,1
Agrarquote 7,1 bis 15%	1.483,0	83,3	16,7	14,6	1,7	0,3	0,1
Agrarquote 3,1 bis 7%	1.283,0	82,5	17,5	14,7	2,2	0,4	0,2
Agrarquote bis 3%	1.516,9	81,1	18,9	15,1	3,0	0,6	0,2
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000							
Einwohner	1.173,4	80,8	19,2	14,6	3,6	0,6	0,4
Wien	1.476,3	76,9	23,1	16,9	4,7	1,1	0,4
Österreich	7.395,7	81,1	18,9	15,2	2,9	0,6	0,2
Opern- bzw. Operettenaufführungen							
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	4.746,0	90,0	10,0	7,9	1,5	0,4	0,2
davon Agrarquote über 15 %	463,1	93,7	6,3	5,6	0,6	0,1	0,0
Agrarquote 7,1 bis 15%	1.483,0	90,9	9,1	7,6	1,1	0,2	0,2
Agrarquote 3,1 bis 7%	1.283,0	90,0	10,0	7,8	1,5	0,5	0,2
Agrarquote bis 3%	1.516,9	88,0	12,0	9,0	2,3	0,5	0,2
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000							
Einwohner	1.173,4	84,3	15,7	11,2	3,3	0,8	0,4
Wien	1.476,3	82,3	17,7	10,9	4,3	1,4	1,1
Österreich	7.395,7	87,5	12,5	9,0	2,4	0,7	0,4
Musicals							
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	4.746,0	87,0	13,0	11,8	1,0	0,1	0,1
davon Agrarquote über 15 %	463,1	91,5	8,5	8,0	0,3	0,1	0,1
Agrarquote 7,1 bis 15%	1.483,0	88,1	11,9	10,8	0,9	0,1	0,1
Agrarquote 3,1 bis 7%	1.283,0	86,0	14,0	12,8	0,9	0,1	0,2
Agrarquote bis 3%	1.516,9	85,2	14,8	13,1	1,4	0,2	0,1
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000							
Einwohner	1.173,4	83,2	16,8	14,5	1,9	0,2	0,2
Wien	1.476,3	80,3	19,7	16,8	2,1	0,4	0,4
Österreich	7.395,7	85,0	15,0	13,2	1,4	0,2	0,2
Klassische Konzerte							
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	4.746,0	91,7	8,3	5,9	1,6	0,5	0,3
davon Agrarquote über 15 %	463,1	95,1	4,9	4,0	0,6	0,2	0,1
Agrarquote 7,1 bis 15%	1.483,0	92,6	7,4	5,8	1,1	0,2	0,3
Agrarquote 3,1 bis 7%	1.283,0	91,9	8,1	5,7	1,5	0,5	0,4
Agrarquote bis 3%	1.516,9	89,5	10,5	6,8	2,4	0,9	0,4
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000							
Einwohner	1.173,4	85,9	14,1	8,3	3,4	1,5	0,9
Wien	1.476,3	84,5	15,5	8,0	3,9	2,3	1,3
Österreich	7.395,7	89,3	10,7	6,7	2,3	1,1	0,6

¹⁾ Wohnbevölkerung und Agrarquote der Bevölkerung 1991, Gebietsstand 1993.

Besuch kultureller Veranstaltungen: Gemeindetyp¹⁾ - Insgesamt

Tabelle 72 (1. Forts.)

Gemeindetyp	Personen ab 6 Jahren	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
	in 1.000			in % (Spaltensumme = 100)			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
Volks- und Blasmusikkonzerte							
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	4.746,0	76,4	23,6	17,0	5,1	0,9	0,6
davon Agrarquote über 15 %	463,1	73,7	26,3	21,7	3,8	0,5	0,3
Agrarquote 7,1 bis 15%	1.483,0	71,3	28,7	20,4	6,3	1,4	0,6
Agrarquote 3,1 bis 7%	1.283,0	76,6	23,4	16,7	5,1	0,9	0,7
Agrarquote bis 3%	1.516,9	82,1	17,9	12,4	4,2	0,7	0,6
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000							
Einwohnern	1.173,4	87,5	12,5	9,1	2,5	0,5	0,4
Wien	1.476,3	95,0	5,0	3,8	0,7	0,2	0,3
Insgesamt	7.395,7	81,9	18,1	13,1	3,8	0,7	0,5
Pop-, Rock-, Jazzkonzerte							
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	4.746,0	85,8	14,2	11,3	2,2	0,4	0,3
davon Agrarquote über 15 %	463,1	88,5	11,5	10,2	1,0	0,2	0,1
Agrarquote 7,1 bis 15%	1.483,0	86,9	13,1	10,6	2,0	0,3	0,2
Agrarquote 3,1 bis 7%	1.283,0	86,2	13,8	11,3	2,0	0,3	0,2
Agrarquote bis 3%	1.516,9	83,7	16,3	12,3	3,0	0,6	0,4
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000							
Einwohnern	1.173,4	83,8	16,2	12,2	3,0	0,7	0,3
Wien	1.476,3	80,7	19,3	13,4	4,3	0,8	0,8
Österreich	7.395,7	84,5	15,5	11,8	2,8	0,5	0,4
Museen und Ausstellungen bildender Kunst							
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	4.746,0	79,2	20,8	15,6	3,9	0,8	0,5
davon Agrarquote über 15 %	463,1	84,3	15,7	12,4	2,5	0,5	0,3
Agrarquote 7,1 bis 15%	1.483,0	81,0	19,0	14,8	3,3	0,6	0,3
Agrarquote 3,1 bis 7%	1.283,0	80,0	20,0	15,5	3,4	0,6	0,5
Agrarquote bis 3%	1.516,9	75,4	24,6	17,5	5,3	1,1	0,7
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000							
Einwohnern	1.173,4	70,3	29,7	20,1	6,9	1,6	1,1
Wien	1.476,3	67,4	32,6	16,6	10,2	3,5	2,3
Österreich	7.395,7	75,5	24,5	16,5	5,6	1,4	1,0
Andere Museen und Ausstellungen							
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	4.746,0	76,8	23,2	19,0	3,3	0,5	0,4
davon Agrarquote über 15 %	463,1	80,5	19,5	17,0	1,9	0,3	0,3
Agrarquote 7,1 bis 15%	1.483,0	78,0	22,0	18,4	2,9	0,4	0,3
Agrarquote 3,1 bis 7%	1.283,0	75,4	24,6	20,5	3,3	0,4	0,4
Agrarquote bis 3%	1.516,9	75,8	24,2	19,1	4,0	0,6	0,5
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000							
Einwohnern	1.173,4	72,3	27,7	20,3	5,5	1,0	0,9
Wien	1.476,3	70,4	29,6	19,6	6,4	2,3	1,3
Österreich	7.395,7	74,8	25,2	19,4	4,2	0,9	0,7
Lesungen, Vorträge							
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	4.746,0	84,9	15,1	10,8	3,3	0,6	0,4
davon Agrarquote über 15 %	463,1	88,0	12,0	10,0	1,6	0,3	0,1
Agrarquote 7,1 bis 15%	1.483,0	84,5	15,5	11,4	3,2	0,6	0,3
Agrarquote 3,1 bis 7%	1.283,0	84,7	15,3	10,7	3,5	0,5	0,6
Agrarquote bis 3%	1.516,9	84,3	15,7	10,4	3,9	0,8	0,6
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000							
Einwohnern	1.173,4	83,3	16,7	10,8	4,0	1,1	0,8
Wien	1.476,3	88,3	11,7	7,2	2,8	0,8	0,9
Österreich	7.395,7	85,3	14,7	10,1	3,3	0,7	0,6

¹⁾ Wohnbevölkerung und Agrarquote der Bevölkerung 1991, Gebietsstand 1993.

Besuch kultureller Veranstaltungen: Gemeindetyp¹⁾ - Männer

Tabelle 72 (2. Forts.)

Gemeindetyp	Männer	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
	in 1.000			in % (Summenspalte = 100)			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
Theatervorstellungen							
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.326,6	79,7	20,3	15,5	3,6	0,8	0,4
davon Agrarquote über 15 %	230,3	82,8	17,2	14,8	2,0	0,3	0,1
Agrarquote 7,1 bis 15%	737,0	79,8	20,2	16,2	3,1	0,6	0,3
Agrarquote 3,1 bis 7%	620,9	80,3	19,7	15,4	3,2	0,8	0,3
Agrarquote bis 3%	738,3	78,0	22,0	15,0	4,9	1,3	0,8
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000							
Einwohner	547,7	73,7	26,3	17,7	6,0	1,8	0,8
Wien	695,2	69,6	30,4	16,3	8,3	3,5	2,3
Österreich	3.569,5	76,8	23,2	16,0	4,9	1,5	0,8
Kleinbühnen, Kabarettveranstaltungen							
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.326,6	83,9	16,1	13,7	2,0	0,3	0,1
davon Agrarquote über 15 %	230,3	85,0	15,0	13,8	1,1	0,0	0,1
Agrarquote 7,1 bis 15%	737,0	84,5	15,5	13,5	1,6	0,3	0,1
Agrarquote 3,1 bis 7%	620,9	84,2	15,8	13,4	2,0	0,3	0,1
Agrarquote bis 3%	738,3	82,7	17,3	13,9	2,7	0,5	0,2
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000							
Einwohner	547,7	82,0	18,0	13,6	3,7	0,4	0,3
Wien	695,2	77,7	22,3	16,2	4,8	1,0	0,3
Österreich	3.569,5	82,4	17,6	14,1	2,8	0,5	0,2
Opern- bzw. Operettenaufführungen							
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.326,6	92,0	8,0	6,4	1,1	0,3	0,2
davon Agrarquote über 15 %	230,3	95,8	4,2	3,9	0,2	0,1	-
Agrarquote 7,1 bis 15%	737,0	92,9	7,1	5,9	0,8	0,2	0,2
Agrarquote 3,1 bis 7%	620,9	92,1	7,9	6,3	1,1	0,3	0,2
Agrarquote bis 3%	738,3	89,9	10,1	7,7	1,8	0,4	0,2
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000							
Einwohner	547,7	86,9	13,1	9,5	2,7	0,5	0,4
Wien	695,2	84,9	15,1	9,6	3,5	1,0	1,0
Österreich	3.569,5	89,8	10,2	7,5	1,8	0,5	0,4
Musicals							
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.326,6	89,9	10,1	9,2	0,7	0,1	0,1
davon Agrarquote über 15 %	230,3	93,8	6,2	5,9	0,2	0,1	-
Agrarquote 7,1 bis 15%	737,0	90,9	9,1	8,3	0,7	0,1	0,0
Agrarquote 3,1 bis 7%	620,9	89,3	10,7	9,9	0,6	0,1	0,1
Agrarquote bis 3%	738,3	88,3	11,7	10,4	1,1	0,1	0,1
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000							
Einwohner	547,7	86,0	14,0	12,3	1,4	0,1	0,2
Wien	695,2	83,2	16,8	14,2	1,8	0,4	0,4
Österreich	3.569,5	88,0	12,0	10,6	1,0	0,2	0,2
Klassische Konzerte							
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.326,6	92,7	7,3	4,9	1,5	0,5	0,4
davon Agrarquote über 15 %	230,3	95,9	4,1	3,4	0,6	-	0,1
Agrarquote 7,1 bis 15%	737,0	93,4	6,6	5,0	1,1	0,2	0,3
Agrarquote 3,1 bis 7%	620,9	93,0	7,0	4,7	1,4	0,5	0,4
Agrarquote bis 3%	738,3	90,9	9,1	5,6	2,2	0,8	0,5
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000							
Einwohner	547,7	88,1	11,9	7,0	2,7	1,3	0,9
Wien	695,2	85,9	14,1	7,6	3,7	1,7	1,1
Österreich	3.569,5	90,7	9,3	5,8	2,1	0,8	0,6

¹⁾ Wohnbevölkerung und Agrarquote der Bevölkerung 1991, Gebietsstand 1993.

Besuch kultureller Veranstaltungen: Gemeindetyp¹⁾ - Männer

Tabelle 72 (3. Forts.)

Gemeindetyp	Männer	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
	in 1.000			in % (Summenspalte = 100)			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
Volks- und Blasmusikkonzerte							
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.326,6	75,7	24,3	16,9	5,6	1,1	0,7
davon Agrarquote über 15 %	230,3	72,8	27,2	21,9	4,4	0,6	0,3
Agrarquote 7,1 bis 15%	737,0	69,9	30,1	20,5	7,1	1,7	0,8
Agrarquote 3,1 bis 7%	620,9	76,1	23,9	16,5	5,5	1,0	0,9
Agrarquote bis 3%	738,3	82,0	18,0	12,0	4,7	0,7	0,6
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000							
Einwohnern	547,7	87,7	12,3	8,7	2,7	0,4	0,5
Wien	695,2	95,0	5,0	3,7	0,6	0,4	0,3
Österreich	3.569,5	81,3	18,7	13,1	4,2	0,8	0,6
Pop-, Rock-, Jazzkonzerte							
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.326,6	85,3	14,7	11,3	2,6	0,4	0,4
davon Agrarquote über 15 %	230,3	87,6	12,4	10,8	1,2	0,2	0,2
Agrarquote 7,1 bis 15%	737,0	86,2	13,8	10,7	2,4	0,4	0,3
Agrarquote 3,1 bis 7%	620,9	86,0	14,0	11,0	2,3	0,3	0,4
Agrarquote bis 3%	738,3	83,1	16,9	12,2	3,5	0,7	0,5
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000							
Einwohnern	547,7	83,3	16,7	12,0	3,5	0,8	0,4
Wien	695,2	79,8	20,2	13,5	4,7	1,1	0,9
Österreich	3.569,5	84,0	16,0	11,8	3,1	0,6	0,5
Museen und Ausstellungen bildender Kunst							
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.326,6	80,0	20,0	15,0	3,8	0,7	0,5
davon Agrarquote über 15 %	230,3	85,1	14,9	11,6	2,7	0,2	0,4
Agrarquote 7,1 bis 15%	737,0	81,5	18,5	14,4	3,2	0,6	0,3
Agrarquote 3,1 bis 7%	620,9	81,0	19,0	14,5	3,4	0,6	0,5
Agrarquote bis 3%	738,3	76,2	23,8	16,8	5,1	1,2	0,7
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000							
Einwohnern	547,7	70,4	29,6	20,3	6,9	1,3	1,1
Wien	695,2	69,0	31,0	16,6	8,7	3,6	2,1
Österreich	3.569,5	76,4	23,6	16,1	5,2	1,4	0,9
Andere Museen und Ausstellungen							
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.326,6	77,3	22,7	18,5	3,3	0,5	0,4
davon Agrarquote über 15 %	230,3	81,3	18,7	16,3	1,8	0,2	0,4
Agrarquote 7,1 bis 15%	737,0	78,1	21,9	18,1	3,1	0,4	0,3
Agrarquote 3,1 bis 7%	620,9	76,7	23,3	19,1	3,5	0,4	0,3
Agrarquote bis 3%	738,3	75,8	24,2	19,2	3,8	0,6	0,6
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000							
Einwohnern	547,7	72,7	27,3	19,9	5,6	0,9	0,9
Wien	695,2	70,6	29,4	20,0	5,9	2,4	1,1
Österreich	3.569,5	75,3	24,7	19,0	4,2	0,9	0,6
Lesungen, Vorträge							
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.326,6	85,9	14,1	10,0	3,0	0,6	0,5
davon Agrarquote über 15 %	230,3	88,9	11,1	9,5	1,3	0,1	0,2
Agrarquote 7,1 bis 15%	737,0	85,8	14,2	10,7	2,7	0,5	0,3
Agrarquote 3,1 bis 7%	620,9	85,6	14,4	10,0	3,2	0,6	0,6
Agrarquote bis 3%	738,3	85,5	14,5	9,4	3,6	0,8	0,7
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000							
Einwohnern	547,7	83,6	16,4	10,5	4,0	1,1	0,8
Wien	695,2	88,7	11,3	7,0	2,7	0,7	0,9
Österreich	3.569,5	86,1	13,9	9,5	3,1	0,7	0,6

¹⁾ Wohnbevölkerung und Agrarquote der Bevölkerung 1991, Gebietsstand 1993.

Besuch kultureller Veranstaltungen: Gemeindetyp¹⁾ - Frauen

Tabelle 72 (4. Forts.)

Gemeindetyp	Frauen	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
	in 1.000			in % (Spaltensumme = 100)			
Theatervorstellungen							
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.419,4	72,5	27,5	20,6	4,9	1,4	0,6
davon Agrarquote über 15 %	232,8	77,3	22,7	19,3	2,7	0,6	0,1
Agrarquote 7,1 bis 15%	746,0	72,8	27,2	21,8	4,0	0,9	0,5
Agrarquote 3,1 bis 7%	662,1	72,4	27,6	20,5	5,0	1,5	0,6
Agrarquote bis 3%	778,6	71,0	29,0	19,7	6,4	2,0	0,9
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000							
Einwohner	625,7	67,3	32,7	20,8	8,0	2,7	1,2
Wien	781,1	62,5	37,5	17,4	10,2	6,7	3,2
Österreich	3.826,3	69,6	30,4	20,0	6,5	2,7	1,2
Kleinbühnen, Kabarettveranstaltungen							
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.419,4	81,1	18,9	15,9	2,4	0,4	0,2
davon Agrarquote über 15 %	232,8	83,9	16,1	14,4	1,3	0,3	0,1
Agrarquote 7,1 bis 15%	746,0	82,1	17,9	15,7	1,8	0,3	0,1
Agrarquote 3,1 bis 7%	662,1	80,9	19,1	16,1	2,4	0,4	0,2
Agrarquote bis 3%	778,6	79,6	20,4	16,3	3,2	0,7	0,2
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000							
Einwohner	625,7	79,7	20,3	15,6	3,6	0,7	0,4
Wien	781,1	76,1	23,9	17,6	4,6	1,2	0,5
Österreich	3.826,3	79,9	20,1	16,2	3,0	0,6	0,3
Opern- bzw. Operettenaufführungen							
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.419,4	88,0	12,0	9,3	2,0	0,5	0,2
davon Agrarquote über 15 %	232,8	91,6	8,4	7,3	0,9	0,1	0,1
Agrarquote 7,1 bis 15%	746,0	88,8	11,2	9,3	1,6	0,2	0,1
Agrarquote 3,1 bis 7%	662,1	88,1	11,9	9,2	1,8	0,6	0,3
Agrarquote bis 3%	778,6	86,2	13,8	10,1	2,8	0,7	0,2
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000							
Einwohner	625,7	82,0	18,0	12,7	3,8	1,1	0,4
Wien	781,1	80,0	20,0	12,1	5,0	1,8	1,1
Österreich	3.826,3	85,4	14,6	10,5	2,9	0,8	0,4
Musicals							
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.419,4	84,1	15,9	14,4	1,3	0,1	0,1
davon Agrarquote über 15 %	232,8	89,3	10,7	10,0	0,5	0,1	0,1
Agrarquote 7,1 bis 15%	746,0	85,4	14,6	13,2	1,1	0,2	0,1
Agrarquote 3,1 bis 7%	662,1	82,9	17,1	15,6	1,2	0,1	0,2
Agrarquote bis 3%	778,6	82,3	17,7	15,7	1,7	0,2	0,1
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000							
Einwohner	625,7	80,8	19,2	16,4	2,3	0,3	0,2
Wien	781,1	77,7	22,3	19,1	2,5	0,3	0,4
Österreich	3.826,3	82,2	17,8	15,7	1,7	0,2	0,2
Klassische Konzerte							
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.419,4	90,6	9,4	6,8	1,7	0,6	0,3
davon Agrarquote über 15 %	232,8	94,3	5,7	4,6	0,6	0,4	0,1
Agrarquote 7,1 bis 15%	746,0	91,8	8,2	6,6	1,1	0,3	0,2
Agrarquote 3,1 bis 7%	662,1	90,8	9,2	6,6	1,6	0,6	0,4
Agrarquote bis 3%	778,6	88,1	11,9	7,9	2,6	1,0	0,4
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000							
Einwohner	625,7	84,0	16,0	9,6	3,9	1,7	0,8
Wien	781,1	83,2	16,8	8,4	4,0	2,9	1,5
Österreich	3.826,3	88,0	12,0	7,6	2,5	1,2	0,7

¹⁾ Wohnbevölkerung und Agrarquote der Bevölkerung 1991, Gebietsstand 1993.

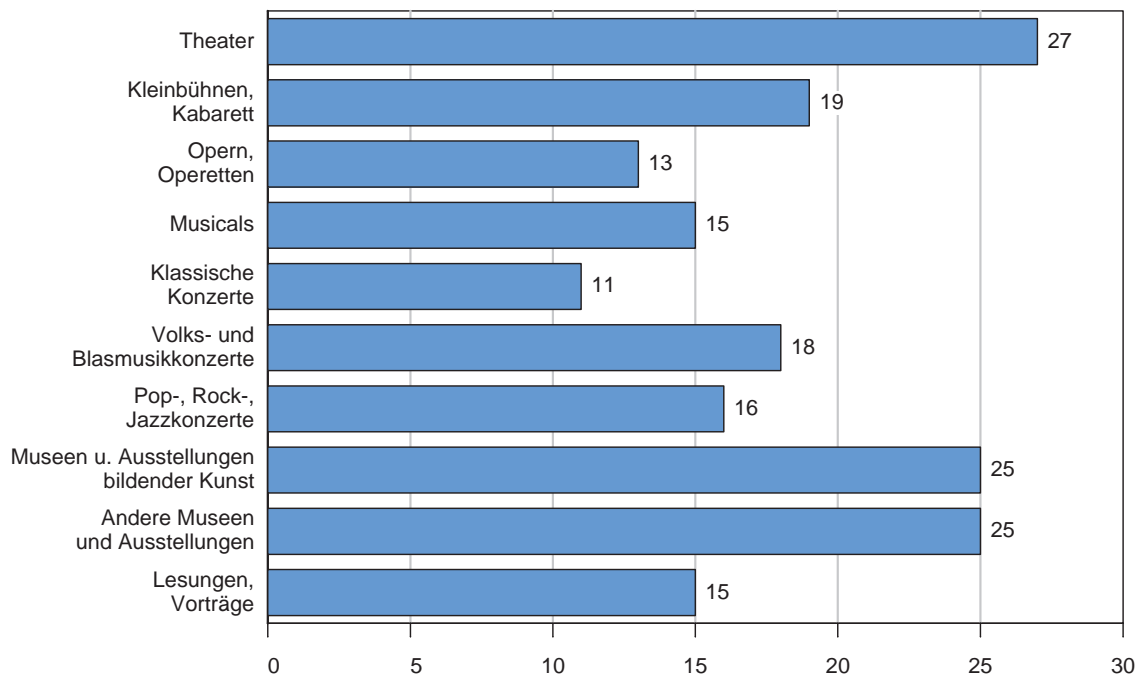
Besuch kultureller Veranstaltungen: Gemeindetyp¹⁾ - Frauen

Tabelle 72 (Schluss)

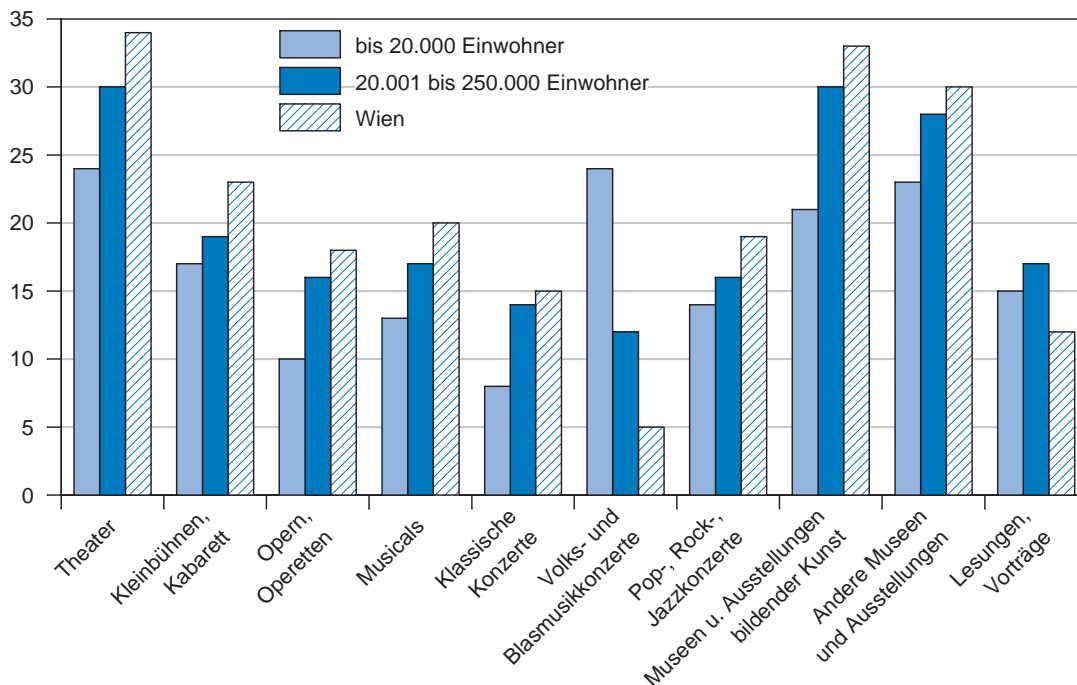
Gemeindetyp	Frauen	davon mit Veranstaltungsbesuchen Oktober 1997 bis September 1998					
		Keine	Mindestens 1	davon			
	in 1.000			in % (Spaltensumme = 100)			
				1 bis 2	3 bis 5	6 bis 10	11 und mehr
Volks- und Blasmusikkonzerte							
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.419,4	77,2	22,8	17,1	4,5	0,8	0,4
davon Agrarquote über 15 %	232,8	74,6	25,4	21,4	3,2	0,5	0,3
Agrarquote 7,1 bis 15%	746,0	72,7	27,3	20,2	5,5	1,1	0,5
Agrarquote 3,1 bis 7%	662,1	77,1	22,9	16,9	4,8	0,8	0,4
Agrarquote bis 3%	778,6	82,1	17,9	12,9	3,8	0,7	0,5
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000							
Einwohnern	625,7	87,4	12,6	9,5	2,3	0,5	0,3
Wien	781,1	94,9	5,1	3,9	0,7	0,2	0,3
Österreich	3.826,3	82,5	17,5	13,1	3,4	0,6	0,4
Pop-, Rock-, Jazzkonzerte							
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.419,4	86,3	13,7	11,3	1,9	0,3	0,2
davon Agrarquote über 15 %	232,8	89,4	10,6	9,6	0,8	0,1	0,1
Agrarquote 7,1 bis 15%	746,0	87,6	12,4	10,3	1,7	0,2	0,2
Agrarquote 3,1 bis 7%	662,1	86,3	13,7	11,6	1,8	0,2	0,1
Agrarquote bis 3%	778,6	84,2	15,8	12,5	2,5	0,5	0,3
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000							
Einwohnern	625,7	84,3	15,7	12,4	2,6	0,5	0,2
Wien	781,1	81,6	18,4	13,3	3,9	0,5	0,7
Österreich	3.826,3	85,0	15,0	11,9	2,4	0,4	0,3
Museen und Ausstellungen bildender Kunst							
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.419,4	78,5	21,5	16,2	4,0	0,8	0,5
davon Agrarquote über 15 %	232,8	83,5	16,5	13,1	2,4	0,7	0,3
Agrarquote 7,1 bis 15%	746,0	80,5	19,5	15,2	3,4	0,6	0,3
Agrarquote 3,1 bis 7%	662,1	79,0	21,0	16,3	3,5	0,7	0,5
Agrarquote bis 3%	778,6	74,6	25,4	18,0	5,5	1,1	0,8
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000							
Einwohnern	625,7	70,1	29,9	19,9	6,9	2,0	1,1
Wien	781,1	66,0	34,0	16,6	11,5	3,4	2,5
Österreich	3.826,3	74,6	25,4	16,9	6,0	1,5	1,0
Andere Museen und Ausstellungen							
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.419,4	76,4	23,6	19,5	3,2	0,5	0,4
davon Agrarquote über 15 %	232,8	79,8	20,2	17,6	2,0	0,4	0,2
Agrarquote 7,1 bis 15%	746,0	77,9	22,1	18,6	2,7	0,5	0,3
Agrarquote 3,1 bis 7%	662,1	74,3	25,7	21,8	3,1	0,4	0,4
Agrarquote bis 3%	778,6	75,7	24,3	19,0	4,2	0,6	0,5
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000							
Einwohnern	625,7	71,9	28,1	20,7	5,4	1,1	0,9
Wien	781,1	70,3	29,7	19,2	6,8	2,2	1,5
Österreich	3.826,3	74,4	25,6	19,7	4,3	0,9	0,7
Lesungen, Vorträge							
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.419,4	83,8	16,2	11,5	3,7	0,6	0,4
davon Agrarquote über 15 %	232,8	87,1	12,9	10,6	1,8	0,4	0,1
Agrarquote 7,1 bis 15%	746,0	83,2	16,8	12,1	3,7	0,7	0,3
Agrarquote 3,1 bis 7%	662,1	83,9	16,1	11,4	3,7	0,5	0,5
Agrarquote bis 3%	778,6	83,3	16,7	11,4	4,1	0,7	0,5
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000							
Einwohnern	625,7	83,0	17,0	11,1	3,9	1,1	0,9
Wien	781,1	87,8	12,2	7,5	2,9	0,9	0,9
Österreich	3.826,3	84,5	15,5	10,6	3,5	0,8	0,6

¹⁾ Wohnbevölkerung und Agrarquote der Bevölkerung 1991, Gebietsstand 1993.

Besuch kultureller Veranstaltungen 1998
Von 100 Personen ab 6 Jahren besuchen ...



Von 100 Personen ab 6 Jahren nach Gemeindegröße besuchen ...



Q: STATISTIK AUSTRIA. – Mikrozensus September 1998.

Freizeittätigkeiten

Freizeittätigkeiten: Alter, Geschlecht

Tabelle 73

Freizeittätigkeiten	Personen ab 6 Jahren	Alter (vollendete Jahre)							
		6 - 9	10 - 19	20 - 29	30 - 39	40 - 49	50 - 59	60 - 69	70 und älter
	in %								
Männer									
Musizieren	9,8	12,8	16,4	11,5	9,9	8,6	6,9	6,7	4,0
Gesang	3,8	5,3	3,2	3,5	3,4	4,6	3,7	4,9	2,8
Tanz	3,3	1,0	3,0	4,5	3,8	3,3	3,2	3,6	1,4
Theater spielen	0,9	0,9	1,5	1,3	1,0	0,6	0,7	0,4	0,3
Zeichnen, Malen, Bildhauerei	6,3	33,7	12,1	4,2	4,3	3,1	3,2	2,6	2,6
Fotografieren, Filmen	18,3	3,1	6,7	17,4	22,6	22,1	23,7	22,1	18,2
Kunsthandwerkliche Tätigkeiten									
(z.B. Seidenmalerei)	1,6	1,4	1,3	1,2	1,6	1,8	1,3	2,6	1,5
Handarbeiten, Nähen	1,3	1,6	1,0	0,5	1,2	1,5	1,3	2,1	2,2
Handwerkliche Tätigkeiten									
(z.B. "Do it yourself"-Heimwerken)	29,9	7,5	15,9	23,9	37,2	35,3	38,4	40,5	24,9
Gartenarbeit	28,8	3,6	7,2	12,1	29,4	37,4	46,0	51,7	40,4
Fahrzeug pflegen, reparieren	33,3	3,4	18,3	38,2	41,0	39,3	38,6	38,2	24,1
Weiterbildung, Sprachen lernen	10,0	1,3	6,7	17,2	14,4	11,1	7,9	5,0	4,3
Computerspiele	17,2	36,6	55,5	23,5	11,4	8,0	3,8	1,5	0,9
(Andere) Tätigkeiten am PC/Laptop	11,9	4,6	17,9	19,0	15,1	13,3	6,8	3,1	1,5
Sammeln (z.B. Briefmarken, Münzen)	7,9	11,8	11,4	5,7	5,3	6,7	9,5	8,7	8,5
Kartenspiele, Gesellschaftsspiele,									
Schach	28,7	38,0	32,9	25,0	26,8	37,3	28,7	30,7	28,2
Spazieren gehen, Einkaufsbummel,									
Auslagen ansehen	39,7	28,1	22,0	30,8	42,6	43,0	47,4	53,5	52,4
Ausflüge	38,3	32,8	25,3	30,9	42,8	41,5	44,0	48,2	40,3
Diskotheekenbesuch, Clubbing	10,8	0,6	24,8	34,8	7,3	2,6	1,0	0,9	0,1
Lokalbesuche, Ausgehen	34,7	1,6	24,8	54,3	42,3	36,3	33,5	29,4	22,1
Saunabesuche	9,0	1,5	3,3	8,8	10,8	13,3	12,1	9,8	5,1
Mit nicht im eigenen Haushalt leben-									
den Verwandten zusammen sein	32,9	25,3	23,4	28,8	37,3	34,6	36,0	37,8	36,5
Mit Freunden oder Bekannten									
zusammen sein	64,2	59,0	69,5	71,6	67,5	63,1	60,5	56,5	53,3
Religiöse Betätigung									
(z.B. Gottesdienst, Beten)	16,6	15,8	13,9	10,2	15,3	16,8	17,3	25,7	24,8
Keine derartige Tätigkeit	3,2	6,0	3,2	2,2	2,6	2,4	2,3	3,5	7,4
Zusammen (in 1.000)	3.569,5	191,1	477,0	556,1	699,2	541,5	485,6	331,2	287,8

Freizeittätigkeiten: Alter, Geschlecht

Tabelle 73 (Forts.)

Freizeittätigkeiten	Personen ab 6 Jahren	Alter (vollendete Jahre)							
		6 - 9	10 - 19	20 - 29	30 - 39	40 - 49	50 - 59	60 - 69	70 und älter
	in %								
Frauen									
Musizieren	9,7	25,1	28,3	11,9	8,2	5,5	4,9	3,5	2,0
Gesang	6,5	16,0	11,6	6,7	6,1	5,8	5,1	4,8	2,8
Tanz	6,2	8,4	11,4	8,9	6,7	5,7	4,8	3,9	1,0
Theater spielen	1,0	2,5	2,7	1,1	0,8	0,7	0,8	0,5	0,2
Zeichnen, Malen, Bildhauerei	10,4	50,9	26,5	9,7	7,2	5,9	5,7	3,2	2,0
Fotografieren, Filmen	12,8	3,9	10,1	19,8	17,1	13,5	14,6	10,0	4,8
Kunsthandwerkliche Tätigkeiten									
(z.B. Seidenmalerei)	6,4	4,0	6,9	7,7	8,7	8,7	7,0	3,6	2,0
Handarbeiten, Nähen	38,1	15,0	20,1	30,4	42,5	45,5	49,8	50,8	36,1
Handwerkliche Tätigkeiten									
(z.B. "Do it yourself"-Heimwerken)	5,9	3,4	3,2	7,0	7,1	6,9	8,0	5,5	3,9
Gartenarbeit	38,7	3,7	5,9	22,3	44,4	54,1	58,2	61,1	38,7
Fahrzeug pflegen, reparieren	6,3	1,2	3,1	9,6	9,8	7,1	7,1	5,5	2,1
Weiterbildung, Sprachen lernen	11,3	3,7	13,7	21,6	15,1	12,3	9,3	4,2	2,6
Computerspiele	9,1	28,8	34,9	9,2	6,9	4,6	2,2	0,9	0,4
(Andere) Tätigkeiten am PC/Laptop	5,0	2,2	10,6	9,6	7,2	4,4	2,1	0,5	0,3
Sammeln (z.B. Briefmarken, Münzen)	4,6	8,3	10,1	2,7	3,4	3,9	4,9	4,6	2,9
Kartenspiele, Gesellschaftsspiele,									
Schach	25,7	41,2	28,3	22,4	27,3	23,5	26,9	26,0	20,8
Spazieren gehen, Einkaufsbummel,									
Auslagen ansehen	62,3	40,9	51,7	66,1	70,9	65,4	67,5	62,7	55,7
Ausflüge	41,7	37,7	28,5	39,7	49,3	45,8	49,4	47,9	31,5
Diskotheekenbesuch, Clubbing	8,8	1,0	29,5	24,7	6,5	2,2	1,0	0,5	0,2
Lokalbesuche, Ausgehen	25,9	2,5	26,8	43,9	32,3	27,5	25,4	17,4	11,6
Saunabesuche	7,8	1,7	3,4	8,6	11,3	12,3	11,4	5,6	1,9
Mit nicht im eigenen Haushalt leben-									
den Verwandten zusammen sein	39,3	28,9	24,7	40,7	44,5	38,6	43,2	42,3	42,1
Mit Freunden oder Bekannten									
zusammen sein	65,4	57,0	70,0	73,9	70,4	66,6	63,2	57,7	55,5
Religiöse Betätigung									
(z.B. Gottesdienst, Beten)	22,1	20,0	17,8	14,0	18,5	21,1	23,6	34,5	30,2
Keine derartige Tätigkeit	3,2	7,4	2,0	2,1	1,8	2,0	2,0	2,4	8,8
Zusammen (in 1.000)	3.826,3	181,9	451,5	556,4	675,2	534,4	499,0	377,7	550,1

Freizeittätigkeiten: Alter, Geschlecht

Tabelle 73 (Schluss)

Freizeittätigkeiten	Personen ab 6 Jahren	Alter (vollendete Jahre)								
		6 - 9	10 - 19	20 - 29	30 - 39	40 - 49	50 - 59	60 - 69	70 und älter	
	in %									
		Insgesamt								
Musizieren	9,8	18,8	22,2	11,7	9,1	7,0	5,9	5,0	2,7	
Gesang	5,2	10,6	7,3	5,1	4,7	5,2	4,4	4,9	2,8	
Tanz	4,8	4,6	7,1	6,7	5,2	4,5	4,0	3,8	1,1	
Theater spielen	1,0	1,7	2,1	1,2	0,9	0,7	0,8	0,5	0,2	
Zeichnen, Malen, Bildhauerei	8,4	42,1	19,1	6,9	5,7	4,5	4,5	2,9	2,2	
Fotografieren, Filmen	15,4	3,5	8,4	18,6	19,9	17,8	19,1	15,7	9,4	
Kunsthandwerkliche Tätigkeiten										
(z.B. Seidenmalerei)	4,1	2,7	4,0	4,4	5,1	5,2	4,2	3,1	1,9	
Handarbeiten, Nähen	20,3	81,0	10,3	15,4	21,5	23,4	25,9	28,0	24,5	
Handwerkliche Tätigkeiten										
(z.B. "Do it yourself"-Heimwerken)	17,5	5,5	9,7	15,5	22,4	21,2	23,0	21,9	11,1	
Gartenarbeit	33,9	3,6	6,6	17,2	36,8	45,7	52,2	26,7	39,3	
Fahrzeug pflegen, reparieren	19,4	2,3	10,9	23,9	25,7	23,3	22,6	20,7	9,7	
Weiterbildung, Sprachen lernen	10,7	2,5	10,1	19,4	14,7	11,7	8,6	4,6	3,2	
Computerspiele	13,0	32,8	45,5	16,3	9,2	6,3	3,0	1,2	0,6	
(Andere) Tätigkeiten am PC/Laptop	8,3	3,4	14,4	14,3	11,2	8,9	4,4	1,7	0,7	
Sammeln (z.B. Briefmarken, Münzen)	6,2	10,1	10,8	4,2	4,4	5,3	7,2	6,5	4,8	
Kartenspiele, Gesellschaftsspiele,										
Schach	27,2	39,5	30,6	23,7	27,1	25,4	27,8	28,2	23,3	
Spazieren gehen, Einkaufsbummel,										
Auslagen ansehen	51,4	34,3	36,4	48,5	56,5	54,1	57,6	58,4	54,6	
Ausflüge	40,1	35,2	26,9	35,3	46,0	43,6	46,7	48,0	34,6	
Diskotheekenbesuch, Clubbing	9,8	0,8	27,1	29,7	6,9	2,5	1,0	0,6	0,2	
Lokalbesuche, Ausgehen	30,2	2,0	25,8	49,1	37,4	31,9	29,4	23,0	15,2	
Saunabesuche	8,4	1,6	3,3	8,7	11,1	12,8	11,8	7,6	3,0	
Mit nicht im eigenen Haushalt leben-										
den Verwandten zusammen sein	36,2	27,0	24,0	34,7	40,8	36,6	39,7	40,2	40,1	
Mit Freunden oder Bekannten										
zusammen sein	64,8	58,0	69,7	72,7	69,0	64,8	61,9	57,1	54,8	
Religiöse Betätigung										
(z.B. Gottesdienst, Beten)	19,4	17,8	15,8	12,1	16,8	18,9	20,5	30,4	28,4	
Keine derartige Tätigkeit	3,2	6,6	2,6	2,2	2,2	2,2	2,1	2,9	8,3	
Insgesamt (in 1.000)	7.395,7	373,0	928,6	1.112,5	1.374,4	1.075,9	984,6	708,9	837,9	

Freizeitaktivitäten: Schulbildung, Geschlecht

Tabelle 74

Freizeitaktivitäten	Personen ab 15 Jahren	Höchste abgeschlossene Schulbildung								
		Kein Pflichtschulabschluss	Pflichtschule	Lehrabschluss	Berufsbildende mittlere Schule	Allgemeinbildende höhere Schule	Berufsbildende höhere Schule	BHS, Abiturienlehrgang	Hochschulverwandte Lehranstalt	Universität, Hochschule
		in %								
Männer										
Musizieren	9,0	14,1	7,7	6,3	10,5	14,6	11,1	15,2	19,5	19,1
Gesang	3,7	1,1	2,6	2,8	5,8	5,6	4,2	8,3	9,0	7,8
Tanz	3,6	2,4	2,8	3,4	4,5	4,6	3,4	4,9	7,5	4,3
Theater spielen	0,8	0,2	0,7	0,8	0,6	1,1	1,1	1,0	0,6	1,5
Zeichnen, Malen, Bildhauerei	3,7	5,2	3,0	2,8	2,8	6,2	4,0	10,4	9,4	6,8
Fotografieren, Filmen	20,2	12,5	9,1	20,1	25,5	25,7	29,4	38,7	31,5	36,4
Kunsthandwerkliche Tätigkeiten										
(z.B. Seidenmalerei)	1,6	1,0	1,2	1,6	1,2	2,3	1,6	3,1	3,7	1,8
Handarbeiten, Nähen	1,3	0,8	1,4	1,4	1,2	0,7	1,1	0,9	1,0	1,0
Handwerkliche Tätigkeiten										
(z.B. "Do it yourself"-Heimwerken)	32,4	22,7	26,0	38,2	32,0	21,6	32,6	36,9	38,0	26,2
Gartenarbeit	32,0	19,9	25,6	36,3	33,7	25,1	29,9	33,1	42,2	34,1
Fahrzeug pflegen, reparieren	37,1	26,6	34,1	45,1	37,3	21,2	31,0	29,7	34,2	18,9
Weiterbildung, Sprachen lernen	11,0	13,3	4,4	6,8	14,6	24,6	18,8	27,4	23,3	32,4
Computerspiele	12,7	24,4	15,6	9,6	13,6	19,0	17,1	13,8	8,7	9,2
(Andere) Tätigkeiten am PC/Laptop	12,3	8,0	7,2	8,1	15,6	25,3	27,0	26,4	22,6	24,3
Sammeln (z.B. Briefmarken, Münzen)	7,0	8,0	4,6	6,6	8,5	8,4	9,6	10,1	7,6	11,2
Kartenspiele, Gesellschaftsspiele,										
Schach	27,4	24,9	27,8	28,0	31,2	24,0	24,1	28,4	30,0	23,4
Spazieren gehen, Einkaufsbummel,										
Auslagen ansehen	41,5	29,9	35,7	43,0	43,0	44,2	42,9	47,4	49,3	47,4
Ausflüge	39,3	26,5	28,7	41,2	44,5	39,4	43,6	46,5	49,7	55,7
Diskotheekenbesuch, Clubbing	12,0	17,2	14,1	11,1	10,1	18,4	12,7	12,1	6,7	5,0
Lokalbesuche, Ausgehen	39,1	22,7	33,4	39,7	38,6	49,2	46,4	44,5	36,7	43,4
Saunabesuche	9,9	4,0	3,8	10,4	12,9	12,5	15,6	16,3	19,1	15,2
Mit nicht im eigenen Haushalt lebenden Verwandten zusammen sein	33,8	20,3	30,6	34,0	37,0	33,8	38,9	34,4	40,2	38,2
Mit Freunden oder Bekannten zusammen sein	64,4	56,0	60,4	63,6	64,6	71,9	70,2	73,5	66,0	71,3
Religiöse Betätigung										
(z.B. Gottesdienst, Beten)	16,6	13,0	20,9	14,4	19,3	13,4	12,6	13,0	27,1	19,1
Keine derartige Tätigkeit	2,9	8,8	4,8	2,4	2,7	1,7	2,0	0,8	2,4	1,4
Zusammen (in 1.000)	3.141,1	50,2	772,3	1.396,1	220,5	194,6	194,0	73,8	49,1	190,5

Freizeitaktivitäten: Schulbildung, Geschlecht

Tabelle 74 (Forts.)

Freizeitaktivitäten	Personen ab 15 Jahren	Höchste abgeschlossene Schulbildung								
		Kein Pflichtschulabschluss	Pflichtschule	Lehrabschluss	Berufsbildende mittlere Schule	Allgemeinbildende höhere Schule	Berufsbildende höhere Schule	BHS, Abiturienlehrgang	Hochschulverwandte Lehranstalt	Universität, Hochschule
		in %								
Frauen										
Musizieren	7,4	8,4	4,7	4,0	7,8	16,3	14,5	15,6	24,5	19,1
Gesang	5,6	5,7	4,5	4,2	6,2	7,9	7,3	9,8	16,7	11,6
Tanz	5,9	5,5	5,1	5,3	5,7	8,3	8,6	7,9	11,0	7,7
Theater spielen	0,8	1,0	0,5	0,7	1,0	1,3	1,1	1,2	1,7	0,9
Zeichnen, Malen, Bildhauerei	6,4	9,3	4,2	5,2	6,5	12,3	11,1	13,4	12,0	12,4
Fotografieren, Filmen	13,6	8,5	7,5	13,2	17,9	22,3	24,6	20,9	25,9	29,6
Kunsthandwerkliche Tätigkeiten										
(z.B. Seidenmalerei)	6,5	4,6	3,4	6,8	7,5	9,8	12,4	17,1	14,1	11,3
Handarbeiten, Nähen	40,3	28,0	42,5	45,4	38,7	28,6	33,9	37,9	36,9	24,7
Handwerkliche Tätigkeiten										
(z.B. "Do it yourself"-Heimwerken)	6,2	4,5	4,8	7,0	6,0	7,7	7,7	8,5	10,8	9,6
Gartenarbeit	42,8	28,0	45,6	44,7	45,4	27,0	35,5	42,0	44,4	35,2
Fahrzeug pflegen, reparieren	6,9	5,1	5,1	9,1	7,8	6,6	8,5	7,4	6,5	6,1
Weiterbildung, Sprachen lernen	12,0	11,2	4,4	8,0	16,4	28,4	26,8	25,4	35,8	39,4
Computerspiele	5,9	9,7	4,9	5,2	6,4	8,9	9,7	6,1	6,2	6,8
(Andere) Tätigkeiten am PC/Laptop	5,1	4,8	2,5	2,7	5,9	10,8	12,5	9,8	12,9	19,5
Sammeln (z.B. Briefmarken, Münzen)	3,8	5,6	3,0	3,8	4,6	4,9	3,9	4,5	4,2	6,4
Kartenspiele, Gesellschaftsspiele,										
Schach	24,4	17,6	22,4	26,3	27,8	23,4	25,7	24,1	26,7	22,8
Spazieren gehen, Einkaufsbummel,										
Auslagen ansehen	64,5	54,5	59,4	67,6	68,6	65,9	71,0	70,0	74,8	68,6
Ausflüge	42,6	25,5	34,8	45,1	50,4	46,2	49,6	57,0	55,8	61,9
Diskotheekenbesuch, Clubbing	9,4	13,7	8,4	8,5	10,1	15,5	15,6	12,3	5,0	3,9
Lokalbesuche, Ausgehen	28,4	20,6	19,9	29,7	33,6	42,1	39,9	41,0	35,9	47,2
Saunabesuche	8,5	6,0	3,8	9,5	12,7	11,6	14,1	14,4	16,7	18,9
Mit nicht im eigenen Haushalt lebenden Verwandten zusammen sein	40,9	38,0	37,6	41,8	44,3	42,8	43,7	43,7	46,5	48,4
Mit Freunden oder Bekannten zusammen sein	65,7	56,0	58,7	66,1	71,1	77,2	75,5	78,9	76,5	79,9
Religiöse Betätigung										
(z.B. Gottesdienst, Beten)	22,4	19,0	27,3	18,1	21,6	15,9	20,5	19,5	23,3	18,5
Keine derartige Tätigkeit	3,1	6,8	4,3	2,6	1,9	1,4	1,8	0,2	1,0	1,8
Zusammen (in 1.000)	3.417,1	67,5	1.367,3	899,6	425,8	219,0	179,4	72,6	69,7	116,2

Freizeitaktivitäten: Schulbildung, Geschlecht

Tabelle 74 (Schluss)

Freizeitaktivitäten	Personen ab 15 Jahren	Höchste abgeschlossene Schulbildung								
		Kein Pflichtschulabschluss	Pflichtschule	Lehrabschluss	Berufsbildende mittlere Schule	Allgemeinbildende höhere Schule	Berufsbildende höhere Schule	BHS, Abiturienlehrgang	Hochschulverwandte Lehranstalt	Universität, Hochschule
		in %								
Insgesamt										
Musizieren	8,2	10,8	5,8	5,4	8,7	15,5	12,7	15,4	22,4	19,1
Gesang	4,7	3,7	3,8	3,4	6,0	6,8	5,7	9,0	13,5	9,2
Tanz	4,8	4,1	4,3	42,0	5,3	6,6	5,9	6,4	9,6	5,6
Theater spielen	0,8	0,6	0,6	0,7	0,9	1,2	1,1	1,1	1,3	1,3
Zeichnen, Malen, Bildhauerei	5,1	7,6	3,8	3,7	5,3	9,4	7,4	11,9	10,9	8,9
Fotografieren, Filmen	16,7	10,2	8,1	17,4	20,5	23,9	27,1	29,9	28,2	33,8
Kunsthandwerkliche Tätigkeiten										
(z.B. Seidenmalerei)	4,1	3,0	2,6	3,6	5,4	6,3	6,8	10,0	9,8	5,4
Handarbeiten, Nähen	21,6	16,4	27,6	18,6	25,9	15,5	16,9	19,2	22,1	10,0
Handwerkliche Tätigkeiten										
(z.B. "Do it yourself"-Heimwerken)	18,7	12,3	12,5	25,9	14,9	14,2	20,6	22,8	22,1	19,9
Gartenarbeit	37,6	24,5	38,4	39,6	41,4	26,1	32,6	37,5	43,5	34,5
Fahrzeug pflegen, reparieren	21,3	14,3	15,6	31,0	17,9	13,5	20,2	18,7	18,0	14,0
Weiterbildung, Sprachen lernen	11,5	12,1	4,4	7,2	15,8	26,6	22,7	26,4	30,6	35,0
Computerspiele	9,1	15,9	8,8	7,8	8,8	13,7	13,5	10,0	7,2	8,3
(Andere) Tätigkeiten am PC/Laptop	8,5	6,2	4,2	6,0	9,2	17,6	20,0	18,1	16,9	22,5
Sammeln (z.B. Briefmarken, Münzen)	5,3	6,6	3,6	5,5	5,9	6,5	6,9	7,3	5,6	9,4
Kartenspiele, Gesellschaftsspiele,										
Schach	25,8	20,7	24,3	27,3	29,0	23,7	24,9	26,2	28,1	23,2
Spazieren gehen, Einkaufsbummel,										
Auslagen ansehen	53,5	44,0	50,8	52,6	59,8	55,7	56,4	58,6	64,3	55,5
Ausflüge	41,0	25,9	32,6	42,8	48,4	43,0	46,5	51,7	53,3	58,1
Diskotheekenbesuch, Clubbing	10,7	15,2	10,5	10,1	10,1	16,8	14,1	12,2	5,7	4,6
Lokalbesuche, Ausgehen	33,5	21,5	24,8	35,7	35,3	45,4	43,3	42,7	36,2	44,8
Saunabesuche	9,2	5,1	3,8	10,0	12,8	12,0	14,9	15,4	17,7	16,6
Mit nicht im eigenen Haushalt lebenden Verwandten zusammen sein	37,5	30,4	35,1	37,0	41,8	38,6	41,2	39,0	43,9	42,1
Mit Freunden oder Bekannten zusammen sein	65,1	56,0	59,3	64,6	68,9	74,7	72,8	76,2	72,1	74,5
Religiöse Betätigung										
(z.B. Gottesdienst, Beten)	19,6	16,4	25,0	15,9	20,8	14,8	16,4	16,2	24,9	18,9
Keine derartige Tätigkeit	3,0	7,6	4,5	2,5	2,2	1,5	1,9	0,5	1,6	1,6
Insgesamt (in 1.000)	6.558,2	117,7	2.139,6	2.295,6	646,3	413,6	373,5	146,4	118,8	306,8

Freizeitaktivitäten: Lebensunterhalt, Geschlecht

Tabelle 75

Freizeitaktivitäten	Personen ab 6 Jahren	Erwerbs- tätige	Karenz- urlauber	Arbeits- lose	Pensio- nisten, Rentner	Nicht- berufs- tätige Haus- halts- führende	Studen- ten, Schüler	Sonstige erhaltene Per- sonen	Kinder im Vor- schul- alter
	in %								
Männer									
Musizieren	9,8	9,1	-	6,7	5,5	6,8	17,8	14,3	4,9
Gesang	3,8	3,6	-	2,1	3,8	4,5	4,8	2,6	9,2
Tanz	3,3	3,8	25,6	2,3	2,5	6,1	2,2	7,9	0,4
Theater spielen	0,9	0,9	-	0,2	0,3	2,2	1,4	0,5	0,7
Zeichnen, Malen, Bildhauerei	6,3	3,4	18,5	4,8	2,9	21,9	19,3	4,2	41,0
Fotografieren, Filmen	18,3	20,9	61,4	19,1	20,1	11,0	8,2	12,0	-
Kunsthandwerkliche Tätigkeiten									
(z.B. Seidenmalerei)	1,6	1,4	-	2,5	2,1	2,6	1,4	2,2	0,9
Handarbeiten, Nähen	1,3	1,0	-	2,0	2,2	14,3	1,2	1,5	-
Handwerkliche Tätigkeiten									
(z.B. "Do it yourself"-Heimwerken)	29,9	33,7	81,5	27,5	34,7	27,0	12,6	25,0	2,9
Gartenarbeit	28,8	29,5	76,0	22,1	47,4	35,4	6,6	19,2	0,9
Fahrzeug pflegen, reparieren	33,3	40,9	81,5	29,0	32,1	36,5	10,3	31,9	0,8
Weiterbildung, Sprachen lernen	10,0	11,7	37,4	12,1	4,6	16,1	10,1	18,4	-
Computerspiele	17,2	12,7	-	11,5	1,7	10,2	50,9	21,6	36,6
(Andere) Tätigkeiten am PC/Laptop	11,9	13,3	25,9	11,9	2,5	10,5	18,4	11,1	0,7
Sammeln (z.B. Briefmarken, Münzen)	7,9	6,3	-	7,8	8,5	8,9	12,6	3,7	12,6
Kartenspiele, Gesellschaftsspiele, Schach	28,7	26,5	25,6	27,7	30,2	22,0	35,1	16,0	34,0
Spazieren gehen, Einkaufsbummel, Auslagen ansehen	39,7	38,9	81,1	50,4	53,8	55,8	24,4	36,5	38,2
Ausflüge	38,3	39,2	42,6	36,7	44,3	31,2	29,8	38,9	18,7
Diskotheekenbesuch, Clubbing	10,8	13,6	18,5	12,1	0,5	3,9	13,2	21,8	2,1
Lokalbesuche, Ausgehen	34,7	42,8	42,9	36,5	26,3	35,8	17,9	28,9	2,1
Saunabesuche	9,0	10,9	7,0	9,2	8,0	3,5	3,9	8,2	3,6
Mit nicht im eigenen Haushalt leben- den Verwandten zusammen sein	32,9	33,9	25,1	34,1	36,9	41,4	24,7	23,6	37,0
Mit Freunden oder Bekannten zusammen sein	65,4	66,5	100,0	61,5	55,6	69,5	67,0	58,7	53,9
Religiöse Betätigung (z.B. Gottesdienst, Beten)	22,1	15,4	37,4	7,3	23,3	16,9	14,3	14,2	8,5
Keine derartige Tätigkeit	3,2	2,4	-	2,3	4,8	5,5	4,0	8,7	6,0
Zusammen (in 1.000)	3.569,5	2.094,3	0,9	87,3	722,2	5,8	618,7	25,5	15,0

Freizeittätigkeiten: Lebensunterhalt, Geschlecht

Tabelle 75 (Forts.)

Freizeittätigkeiten	Personen ab 6 Jahren	Erwerbs- tätige	Karenz- urlau- berinnen	Arbeits- lose	Pensio- nisten, Rentner	Nicht- berufs- tätige Haus- halts- führende	Studen- ten, Schüler	Sonstige erhaltene Per- sonen	Kinder im Vor- schul- alter
	in %								
Frauen									
Musizieren	9,7	7,7	10,3	6,7	2,8	5,1	29,8	10,6	19,9
Gesang	6,5	6,3	7,6	4,1	3,3	5,1	13,4	6,8	19,4
Tanz	6,2	7,8	6,0	7,4	2,6	4,0	10,0	6,0	5,2
Theater spielen	1,0	1,0	1,4	0,2	0,4	0,3	2,7	1,5	5,0
Zeichnen, Malen, Bildhauerei	10,4	6,8	8,4	9,7	3,2	5,6	33,9	9,8	63,5
Fotografieren, Filmen	12,8	16,7	18,7	13,9	8,6	12,5	9,4	14,5	0,5
Kunsthandwerkliche Tätigkeiten									
(z.B. Seidenmalerei)	6,4	8,0	7,1	5,8	3,5	7,0	6,6	8,7	3,1
Handarbeiten, Nähen	38,1	37,4	39,1	33,5	41,3	55,5	17,6	34,4	5,7
Handwerkliche Tätigkeiten									
(z.B. "Do it yourself"-Heimwerken)	5,9	7,6	4,8	7,3	5,1	6,0	3,4	6,9	0,5
Gartenarbeit	38,7	39,7	35,9	31,6	45,6	60,6	4,8	43,1	3,3
Fahrzeug pflegen, reparieren	6,3	9,0	9,2	8,5	4,3	6,4	2,4	8,4	0,9
Weiterbildung, Sprachen lernen	11,3	16,4	9,9	16,2	4,2	6,9	14,8	12,8	3,7
Computerspiele	9,1	7,4	5,3	9,4	1,0	2,6	32,5	8,4	22,5
(Andere) Tätigkeiten am PC/Laptop	5,0	6,5	7,4	6,6	0,5	2,6	10,3	8,6	1,8
Sammeln (z.B. Briefmarken, Münzen)	4,6	3,8	2,2	3,3	3,9	3,4	9,5	1,8	11,8
Kartenspiele, Gesellschaftsspiele,									
Schach	25,7	24,3	24,6	27,2	24,1	25,6	31,0	25,3	50,7
Spazieren gehen, Einkaufsbummel,									
Auslagen ansehen	62,3	65,8	73,0	70,9	61,0	66,6	49,1	61,3	46,6
Ausflüge	41,7	45,0	46,6	45,9	39,9	45,1	32,2	40,3	39,0
Diskotheekenbesuch, Clubbing	8,8	13,4	4,5	12,6	0,4	2,3	18,0	11,6	0,5
Lokalbesuche, Ausgehen	25,9	37,2	22,6	33,8	16,1	19,7	21,1	31,0	0,5
Saunabesuche	7,8	12,8	5,2	9,0	4,5	6,2	3,4	6,4	1,5
Mit nicht im eigenen Haushalt leben- den Verwandten zusammen sein	39,3	41,3	47,0	39,5	42,2	41,9	26,5	38,6	32,7
Mit Freunden oder Bekannten zusammen sein	65,4	70,3	71,3	68,0	57,9	63,1	66,7	66,4	52,8
Religiöse Betätigung									
(z.B. Gottesdienst, Beten)	22,1	17,4	18,8	12,4	29,4	27,1	18,7	20,6	18,7
Keine derartige Tätigkeit	3,2	2,0	2,3	2,3	5,7	2,4	3,5	1,5	7,3
Zusammen (in 1.000)	3.826,3	1.406,3	102,6	82,2	930,5	644,8	612,5	32,5	14,9

Freizeittätigkeiten: Lebensunterhalt, Geschlecht

Tabelle 75 (Schluss)

Freizeittätigkeiten	Personen ab 6 Jahren	Erwerbstätige	Karenzurlaubenden	Arbeitslose	Pensionisten, Rentner	Nichtberufstätige Haushaltsführende	Studenten, Schüler	Sonstige erhaltene Personen	Kinder im Vorschulalter
	in %								
Insgesamt									
Musizieren	9,8	8,5	10,3	6,7	4,0	5,1	23,7	12,2	12,4
Gesang	5,2	4,6	7,6	3,1	3,5	5,1	9,1	4,9	14,3
Tanz	4,8	5,4	6,2	4,8	2,6	4,0	6,1	6,9	2,8
Theater spielen	1,0	1,0	1,4	0,2	0,4	0,3	2,1	1,1	2,8
Zeichnen, Malen, Bildhauerei	8,4	4,7	8,5	7,2	3,1	5,8	26,5	7,3	52,2
Fotografieren, Filmen	15,4	19,2	19,1	16,6	13,6	12,5	8,8	13,4	0,2
Kunsthandwerkliche Tätigkeiten									
(z.B. Seidenmalerei)	4,1	4,1	7,0	4,1	2,9	7,0	4,0	5,9	2,0
Handarbeiten, Nähen	20,3	15,6	38,8	17,3	24,2	55,1	9,4	19,9	2,8
Handwerkliche Tätigkeiten									
(z.B. "Do it yourself"-Heimwerken)	17,5	23,2	5,5	17,7	18,0	6,2	8,0	14,9	1,7
Gartenarbeit	33,9	33,6	36,2	26,7	46,4	60,3	5,7	32,6	2,1
Fahrzeug pflegen, reparieren	19,4	28,1	9,8	19,0	16,4	6,6	6,4	18,7	0,8
Weiterbildung, Sprachen lernen	10,7	13,6	10,2	14,1	4,4	7,0	12,4	15,3	1,9
Computerspiele	13,0	10,6	5,2	10,5	1,3	2,7	41,8	14,2	29,6
(Andere) Tätigkeiten am PC/Laptop	8,3	10,6	7,5	9,3	1,4	2,7	14,4	9,7	1,2
Sammeln (z.B. Briefmarken, Münzen)	6,2	5,3	2,1	5,6	5,9	3,4	11,0	2,7	12,2
Kartenspiele, Gesellschaftsspiele,									
Schach	27,2	25,6	24,6	27,5	26,8	25,6	33,1	21,2	42,3
Spazieren gehen, Einkaufsbummel,									
Auslagen ansehen	51,4	49,7	73,1	60,3	57,9	66,5	36,7	50,4	42,4
Ausflüge	40,1	41,5	46,5	41,2	41,8	45,0	31,0	35,4	28,8
Diskotheekenbesuch, Clubbing	9,8	13,5	4,6	12,3	0,5	2,3	15,6	16,0	1,3
Lokalbesuche, Ausgehen	30,2	40,6	22,8	35,2	20,6	19,9	19,5	30,1	1,3
Saunabesuche	8,4	11,7	5,2	9,1	6,0	6,1	3,7	7,2	2,6
Mit nicht im eigenen Haushalt lebenden Verwandten zusammen sein	36,2	36,9	46,8	36,7	39,9	41,9	25,6	32,0	34,8
Mit Freunden oder Bekannten zusammen sein	64,8	68,0	71,5	64,6	56,9	63,2	66,9	63,1	53,3
Religiöse Betätigung									
(z.B. Gottesdienst, Beten)	19,4	16,2	18,9	9,8	26,7	27,0	16,5	17,8	13,6
Keine derartige Tätigkeit	3,2	2,2	2,2	2,3	5,3	2,5	3,7	4,7	6,6
Insgesamt (in 1.000)	7.395,7	3.500,6	103,4	169,5	1.652,7	650,6	1.231,1	58,0	29,9

Freizeittätigkeiten: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 76

Freizeittätigkeiten	Erwerbs- tätige	Selbstän- dige und Mithelfen- de in der Land- und Forstwirt- schaft	davon		Selbstän- dige und Mithelfen- de in anderen Wirt- schafts- bereichen	davon	
			mit kleinerem Betrieb	mit mittlerem und größerem Betrieb		mit kleinerem Betrieb	mit größerem Betrieb
			in %				
Männer							
Musizieren	9,1	6,4	7,6	11,4	12,3	10,3	15,7
Gesang	3,6	5,9	3,6	4,8	5,3	4,9	5,9
Tanz	3,8	6,5	5,1	7,7	3,3	2,4	4,7
Theater spielen	0,9	1,3	0,8	1,4	1,2	1,5	0,8
Zeichnen, Malen, Bildhauerei	3,4	1,8	0,3	0,7	5,7	5,4	6,3
Fotografieren, Filmen	20,9	7,3	1,6	8,8	25,7	26,3	24,8
Kunsthandwerkliche Tätigkeiten							
(z.B. Seidenmalerei)	1,4	0,5	0,8	0,4	1,7	1,4	2,1
Handarbeiten, Nähen	1,0	0,3	-	0,4	1,1	1,3	0,9
Handwerkliche Tätigkeiten							
(z.B. "Do it yourself"-Heimwerken)	33,7	39,3	36,8	40,3	28,8	30,9	25,1
Gartenarbeit	29,5	21,9	25,5	20,6	32,7	32,6	32,9
Fahrzeug pflegen, reparieren	40,9	55,1	48,2	57,7	29,3	34,4	20,4
Weiterbildung, Sprachen lernen	11,7	5,5	4,0	6,1	17,9	15,2	22,6
Computerspiele	12,7	4,1	3,2	4,4	8,9	9,8	7,2
(Andere) Tätigkeiten am PC/Laptop	13,3	6,0	3,1	7,1	15,7	17,0	13,2
Sammeln (z.B. Briefmarken, Münzen)	6,3	1,3	1,7	1,1	6,2	6,1	6,3
Kartenspiele, Gesellschaftsspiele,							
Schach	26,5	22,0	27,9	19,8	23,1	23,9	21,6
Spazieren gehen, Einkaufsbummel,							
Auslagen ansehen	38,9	17,4	19,7	16,5	38,6	39,8	36,4
Ausflüge	39,2	32,7	26,4	35,0	44,5	45,2	43,2
Diskotheekenbesuch, Clubbing	13,6	4,3	4,1	4,4	8,2	8,4	7,9
Lokalbesuche, Ausgehen	42,8	39,1	31,9	41,8	41,1	42,1	39,3
Saunabesuche	10,9	4,3	3,1	4,8	15,4	15,0	16,2
Mit nicht im eigenen Haushalt leben- den Verwandten zusammen sein	33,9	31,1	30,7	31,2	32,6	34,7	28,8
Mit Freunden oder Bekannten zusammen sein	66,5	50,6	62,5	57,1	63,5	64,2	62,4
Religiöse Betätigung							
(z.B. Gottesdienst, Beten)	15,4	39,3	35,4	40,8	14,2	12,6	16,9
Keine derartige Tätigkeit	2,4	5,7	7,1	5,2	3,1	3,9	1,8
Zusammen (in 1.000)	2.094,3	91,6	24,8	66,8	192,5	122,6	69,9

Freizeittätigkeiten: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 76 (1. Forts.)

Freizeittätigkeiten	Erwerbs- tätige	Selbstän- dige und Mithelfen- de in der Land- und Forstwirt- schaft	davon		Selbstän- dige und Mithelfen- de in anderen Wirt- schafts- bereichen	davon	
			mit kleinerem Betrieb	mit mittlerem und größerem Betrieb		mit kleinerem Betrieb	mit größerem Betrieb
			in %				
Frauen							
Musizieren	7,7	2,6	2,1	2,8	9,8	8,9	12,1
Gesang	6,3	7,3	5,0	8,8	7,1	7,9	5,0
Tanz	7,8	6,0	6,4	5,8	5,5	5,7	5,2
Theater spielen	1,0	1,3	0,8	1,6	0,6	0,3	1,4
Zeichnen, Malen, Bildhauerei	6,8	3,0	2,4	3,3	6,2	5,9	7,2
Fotografieren, Filmen	16,7	7,7	5,7	8,9	16,5	13,4	24,0
Kunsthandwerkliche Tätigkeiten							
(z.B. Seidenmalerei)	8,0	4,4	3,3	5,1	8,9	9,1	8,5
Handarbeiten, Nähen	37,4	57,3	51,5	61,1	30,8	30,0	32,5
Handwerkliche Tätigkeiten							
(z.B. "Do it yourself"-Heimwerken)	7,6	7,3	8,2	6,8	6,1	5,7	7,0
Gartenarbeit	39,7	77,2	78,8	76,2	47,1	46,8	48,0
Fahrzeug pflegen, reparieren	9,0	6,7	8,5	5,6	7,0	6,9	7,2
Weiterbildung, Sprachen lernen	16,4	4,2	3,6	4,5	18,1	14,3	27,7
Computerspiele	7,4	2,1	1,4	2,6	5,8	5,5	6,2
(Andere) Tätigkeiten am PC/Laptop	6,5	1,7	2,5	1,2	6,6	5,7	8,8
Sammeln (z.B. Briefmarken, Münzen)	3,8	2,2	2,2	2,3	4,6	4,3	5,1
Kartenspiele, Gesellschaftsspiele,							
Schach	24,3	14,4	13,8	14,8	23,4	23,7	22,5
Spazieren gehen, Einkaufsbummel,							
Auslagen ansehen	65,8	43,9	43,6	44,2	60,3	62,5	54,8
Ausflüge	45,0	35,3	35,4	35,3	47,7	46,2	51,6
Diskotheekenbesuch, Clubbing	13,4	1,7	1,1	2,0	5,3	4,6	7,0
Lokalbesuche, Ausgehen	37,2	19,1	20,2	18,5	33,7	33,2	34,9
Saunabesuche	12,8	4,5	3,2	5,3	16,6	15,6	19,2
Mit nicht im eigenen Haushalt leben- den Verwandten zusammen sein	41,3	36,0	30,3	39,7	38,4	37,6	40,2
Mit Freunden oder Bekannten zusammen sein	70,3	52,3	47,7	55,2	65,8	66,0	65,5
Religiöse Betätigung							
(z.B. Gottesdienst, Beten)	17,4	47,0	46,3	47,4	14,4	14,3	14,7
Keine derartige Tätigkeit	2,0	2,5	4,4	1,2	4,2	3,7	5,5
Zusammen (in 1.000)	1.406,3	94,0	36,6	57,4	97,7	69,7	28,0

Freizeittätigkeiten: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 76 (2. Forts.)

Freizeittätigkeiten	Erwerbs- tätige	Selbstän- dige und Mithelfen- de in der Land- und Forstwirt- schaft	davon		Selbstän- dige und Mithelfen- de in anderen Wirt- schafts- bereichen	davon	
			mit kleinerem Betrieb	mit mittlerem und größerem Betrieb		mit kleinerem Betrieb	mit größerem Betrieb
			in %				
Insgesamt							
Musizieren	8,5	6,4	4,3	7,4	11,6	9,9	14,8
Gesang	6,4	5,9	4,4	6,6	5,9	6,0	5,6
Tanz	5,4	6,5	5,9	6,8	4,1	3,6	4,9
Theater spielen	1,0	1,3	0,8	1,5	1,0	1,1	0,8
Zeichnen, Malen, Bildhauerei	4,7	1,8	1,5	1,9	5,9	5,5	6,6
Fotografieren, Filmen	19,2	7,3	4,1	8,9	22,6	21,6	24,7
Kunsthandwerkliche Tätigkeiten							
(z.B. Seidenmalerei)	4,1	2,5	2,3	2,7	4,0	4,1	3,9
Handarbeiten, Nähen	15,6	29,2	30,7	28,5	11,0	11,6	9,9
Handwerkliche Tätigkeiten							
(z.B. "Do it yourself"-Heimwerken)	23,2	23,1	19,8	24,8	21,1	21,8	19,8
Gartenarbeit	33,6	49,9	57,3	46,3	37,5	37,7	37,1
Fahrzeug pflegen, reparieren	28,1	30,6	24,5	33,6	21,8	24,4	16,6
Weiterbildung, Sprachen lernen	13,6	4,8	3,7	5,4	17,8	14,7	24,0
Computerspiele	10,6	3,1	2,1	3,6	7,8	8,3	6,7
(Andere) Tätigkeiten am PC/Laptop	10,6	3,8	2,7	4,4	12,5	12,9	11,9
Sammeln (z.B. Briefmarken, Münzen)	5,3	1,8	2,0	1,6	5,6	5,4	6,1
Kartenspiele, Gesellschaftsspiele,							
Schach	25,6	18,2	19,5	17,5	23,0	23,7	21,7
Spazieren gehen, Einkaufsbummel,							
Auslagen ansehen	49,7	30,8	33,9	29,3	46,0	48,1	41,9
Ausflüge	41,5	34,0	31,8	35,2	45,6	45,5	46,0
Diskotheekenbesuch, Clubbing	13,5	3,0	2,3	3,3	7,3	7,1	7,7
Lokalbesuche, Ausgehen	40,6	29,0	24,9	31,0	38,7	38,9	38,3
Saunabesuche	11,7	4,4	3,1	5,0	15,6	14,9	17,0
Mit nicht im eigenen Haushalt leben-							
den Verwandten zusammen sein	36,9	33,6	30,5	35,1	34,5	35,7	32,2
Mit Freunden oder Bekannten							
zusammen sein	68,0	55,4	53,7	56,3	64,4	64,7	63,7
Religiöse Betätigung							
(z.B. Gottesdienst, Beten)	16,2	43,2	41,9	43,8	14,3	13,3	16,3
Keine derartige Tätigkeit	2,2	4,1	5,5	3,3	3,5	3,8	2,9
Erwerbstätige insgesamt (in 1.000)	3.500,6	185,6	61,4	124,2	287,1	190,4	96,7

Freizeittätigkeiten: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 76 (3. Forts.)

Freizeittätigkeiten	Arbeiter	davon			Ange- stellte, Beamte	davon			
		Hilfsar- beiter	Ange- lernte Arbeiter	Vorar- beiter, Meister		Hilfs- und gelernte Tätigkeit	mittlere Tätigkeit	höhere Tätigkeit	hoch- quali- fizierte Tätigkeit
Männer									
Musizieren	6,2	4,0	6,1	7,0	11,5	10,1	8,3	14,3	13,9
Gesang	2,1	1,4	1,7	2,5	4,8	3,1	4,0	6,8	5,3
Tanz	3,4	1,6	3,5	3,8	4,1	3,0	4,1	5,3	3,6
Theater spielen	0,7	0,1	0,4	1,0	1,2	1,1	1,0	1,4	1,2
Zeichnen, Malen, Bildhauerei	2,5	2,1	3,0	2,3	4,2	3,1	2,5	6,1	5,2
Fotografieren, Filmen	14,0	10,9	11,5	16,6	29,3	22,2	28,3	33,8	34,0
Kunsthandwerkliche Tätigkeiten									
(z.B. Seidenmalerei)	1,2	0,5	1,4	1,3	1,7	1,3	1,9	1,9	1,9
Handarbeiten, Nähen	1,1	1,3	1,1	1,0	0,9	1,0	1,1	0,7	0,8
Handwerkliche Tätigkeiten									
(z.B. "Do it yourself"-Heimwerken)	34,6	27,3	28,9	40,3	33,1	29,7	33,7	35,2	34,3
Gartenarbeit	25,7	23,1	22,7	28,4	34,0	28,4	34,4	35,0	40,3
Fahrzeug pflegen, reparieren	47,2	41,2	46,5	29,3	34,7	38,7	39,1	33,0	25,1
Weiterbildung, Sprachen lernen	5,7	5,5	4,5	6,6	18,0	10,8	12,5	24,3	27,0
Computerspiele	12,5	9,5	15,5	11,3	14,7	16,8	13,3	15,9	11,8
(Andere) Tätigkeiten am PC/Laptop	6,9	3,3	5,7	8,6	21,0	12,4	16,8	28,9	27,6
Sammeln (z.B. Briefmarken, Münzen)	4,9	3,8	4,4	5,5	8,5	7,2	9,9	8,3	8,9
Kartenspiele, Gesellschaftsspiele,									
Schach	26,8	26,1	27,0	26,8	27,5	27,6	28,0	26,6	28,2
Spazieren gehen, Einkaufsbummel,									
Auslagen ansehen	36,0	39,3	34,3	36,3	44,7	39,6	44,0	49,4	46,3
Ausflüge	32,2	24,3	29,4	36,2	46,9	40,4	45,1	50,4	53,4
Diskotheekenbesuch, Clubbing	17,0	10,3	20,7	16,4	11,8	19,9	11,8	8,4	5,0
Lokalbesuche, Ausgehen	41,8	38,7	41,3	42,9	44,9	44,8	43,2	46,9	44,5
Saunabesuche	6,5	33,1	5,5	8,1	15,6	11,4	15,0	19,6	16,6
Mit nicht im eigenen Haushalt leben-									
den Verwandten zusammen sein	30,9	31,6	30,8	30,7	38,0	32,3	37,1	42,3	41,1
Mit Freunden oder Bekannten									
zusammen sein	65,5	64,6	64,9	66,2	69,2	66,1	66,7	71,4	74,1
Religiöse Betätigung									
(z.B. Gottesdienst, Beten)	13,6	17,0	13,3	13,0	15,0	12,8	12,7	17,2	18,3
Keine derartige Tätigkeit	2,5	3,6	2,2	2,3	1,7	2,1	1,7	1,4	1,6
Zusammen (in 1.000)	974,7	137,1	332,7	504,9	835,5	227,7	217,8	238,6	151,4

Freizeittätigkeiten: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 76 (4. Forts.)

Freizeittätigkeiten	Arbeiter	davon			Angestellte, Beamte	davon				
		Hilfsarbeiter	Angelernte Arbeiter	Vorarbeiter, Meister		Hilfs- und gelernte Tätigkeit	mittlere Tätigkeit	höhere Tätigkeit	hoch- quali- fizierte Tätigkeit	
	in %									
Frauen										
Musizieren	2,7	1,5	3,3	4,3	10,2	6,1	10,6	17,2	11,6	
Gesang	3,4	2,5	3,4	5,5	7,3	5,1	7,1	11,3	8,8	
Tanz	7,2	5,9	7,5	9,4	8,5	8,1	7,9	11,1	4,7	
Theater spielen	30,7	0,3	0,8	1,7	1,1	0,9	1,5	1,0	0,6	
Zeichnen, Malen, Bildhauerei	4,4	1,6	5,9	7,5	8,2	6,6	6,8	13,1	10,1	
Fotografieren, Filmen	10,6	8,9	10,6	14,2	20,3	16,2	19,9	27,3	27,3	
Kunsthandwerkliche Tätigkeiten										
(z.B. Seidenmalerei)	4,5	2,9	5,2	6,5	9,9	7,5	9,3	15,0	10,5	
Handarbeiten, Nähen	41,3	43,9	39,7	39,4	34,3	35,9	34,7	33,9	20,2	
Handwerkliche Tätigkeiten										
(z.B. "Do it yourself"-Heimwerken)	6,9	6,3	6,6	8,8	8,0	6,2	8,3	10,8	8,9	
Gartenarbeit	34,9	35,6	35,0	33,1	36,8	34,7	38,0	39,5	35,3	
Fahrzeug pflegen, reparieren	9,3	6,9	10,0	13,4	9,4	10,4	8,7	9,2	6,1	
Weiterbildung, Sprachen lernen	5,2	3,3	6,1	7,7	22,3	12,5	23,0	34,7	45,4	
Computerspiele	5,6	3,7	7,8	5,2	9,0	9,1	8,4	9,4	10,6	
(Andere) Tätigkeiten am PC/Laptop	2,1	0,8	3,1	2,9	8,9	4,6	7,8	16,4	19,8	
Sammeln (z.B. Briefmarken, Münzen)	3,4	2,7	3,5	4,9	4,0	3,2	4,4	5,2	3,7	
Kartenspiele, Gesellschaftsspiele,										
Schach	23,8	25,2	23,1	22,0	25,7	25,2	27,5	24,4	23,3	
Spazieren gehen, Einkaufsbummel,										
Auslagen ansehen	65,0	64,5	65,4	64,9	69,2	67,7	69,0	72,0	72,0	
Ausflüge	34,7	33,9	33,7	39,0	50,1	42,8	51,6	58,8	63,3	
Diskotheekenbesuch, Clubbing	12,7	6,3	15,7	20,3	16,0	20,6	14,9	10,0	10,6	
Lokalbesuche, Ausgehen	29,4	24,6	31,4	35,6	42,9	40,1	44,0	43,6	56,0	
Saunabesuche	5,6	4,4	6,5	6,5	16,3	12,3	18,2	20,1	21,3	
Mit nicht im eigenen Haushalt leben-										
den Verwandten zusammen sein	35,6	37,4	35,0	32,8	44,7	40,7	47,1	47,2	50,8	
Mit Freunden oder Bekannten										
zusammen sein	65,7	65,2	65,6	67,0	74,7	70,8	76,5	78,2	80,7	
Religiöse Betätigung										
(z.B. Gottesdienst, Beten)	15,6	15,9	15,6	14,6	15,3	14,2	14,9	18,2	14,5	
Keine derartige Tätigkeit	2,7	3,4	1,9	2,8	1,4	1,8	1,7	0,4	0,9	
Zusammen (in 1.000)	362,6	149,6	146,8	66,2	852,0	346,7	283,4	181,0	41,0	

Freizeittätigkeiten: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 76 (Schluss)

Freizeittätigkeiten	Arbeiter	davon			Ange- stellte, Beamte	davon			
		Hilfsar- beiter	Ange- lernte Arbeiter	Vorar- beiter, Meister		Hilfs- und gelernte Tätigkeit	mittlere Tätigkeit	höhere Tätigkeit	hoch- quali- fizierte Tätigkeit
Insgesamt									
Musizieren	5,3	2,7	5,2	6,7	10,9	7,6	9,6	15,6	13,4
Gesang	2,5	2,0	2,2	2,8	6,0	4,3	5,8	8,8	6,0
Tanz	4,4	3,8	4,7	4,4	6,3	6,1	6,3	7,8	3,8
Theater spielen	0,7	0,2	0,5	1,1	1,1	1,0	1,3	1,2	1,1
Zeichnen, Malen, Bildhauerei	3,0	1,8	3,9	2,9	6,2	5,2	4,9	9,1	6,3
Fotografieren, Filmen	13,1	9,9	11,2	16,3	24,7	18,6	23,6	31,0	32,6
Kunsthandwerkliche Tätigkeiten									
(z.B. Seidenmalerei)	2,1	1,7	2,5	1,9	5,8	5,1	6,1	7,5	3,7
Handarbeiten, Nähen	12,0	23,5	12,9	5,5	17,8	22,1	20,1	15,0	4,9
Handwerkliche Tätigkeiten									
(z.B. "Do it yourself"-Heimwerken)	27,1	16,3	22,1	36,7	20,5	15,5	19,4	24,7	28,9
Gartenarbeit	28,2	29,6	26,4	28,9	35,4	32,2	36,4	36,9	39,3
Fahrzeug pflegen, reparieren	36,9	23,3	35,3	45,2	21,9	21,6	21,9	22,7	21,1
Weiterbildung, Sprachen lernen	5,6	4,3	5,0	6,7	20,2	11,9	18,4	28,8	30,9
Computerspiele	10,6	6,5	13,2	10,6	11,8	12,1	10,6	13,1	11,6
(Andere) Tätigkeiten am PC/Laptop	5,6	2,0	4,9	8,0	14,9	7,7	11,7	23,5	25,9
Sammeln (z.B. Briefmarken, Münzen)	4,5	3,2	4,2	5,4	6,2	4,7	6,8	6,9	7,8
Kartenspiele, Gesellschaftsspiele,									
Schach	25,9	25,6	25,8	26,2	26,6	26,1	27,7	25,7	27,1
Spazieren gehen, Einkaufsbummel,									
Auslagen ansehen	43,9	52,4	43,9	39,6	57,1	56,5	58,1	59,1	51,8
Ausflüge	32,9	29,3	30,7	36,5	48,5	41,9	48,8	54,1	55,5
Diskotheekenbesuch, Clubbing	15,8	8,3	19,1	16,8	13,9	20,3	13,6	9,1	6,2
Lokalbesuche, Ausgehen	38,4	31,4	38,3	42,0	43,9	42,0	43,7	45,5	46,9
Saunabesuche	6,3	3,8	5,8	7,9	16,0	11,9	16,8	19,8	17,6
Mit nicht im eigenen Haushalt leben-									
den Verwandten zusammen sein	32,2	34,6	32,1	31,0	41,4	37,3	42,7	44,4	43,2
Mit Freunden oder Bekannten									
zusammen sein	65,6	64,9	65,1		66,3	72,0	68,9	72,2	74,4
Religiöse Betätigung									
(z.B. Gottesdienst, Beten)	14,2	16,5	14,0		13,1	15,2	13,7	13,9	17,6
Keine derartige Tätigkeit	2,5	3,5	2,1	2,4	1,6	1,9	1,7	1,0	1,4
Erwerbstätige insgesamt (in 1.000)	1.337,3	286,7	479,4	571,1	1.687,6	574,4	501,2	419,6	192,4

Freizeitaktivitäten: Bundesland, Geschlecht

Tabelle 77

Freizeitaktivitäten	Österreich	Burgenland	Kärnten	Niederösterreich	Oberösterreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
	in %									
Männer										
Musizieren	9,8	7,2	9,0	8,4	10,8	10,8	10,3	12,0	10,7	9,4
Gesang	3,8	2,7	4,6	3,0	3,5	3,7	4,0	5,3	5,7	3,6
Tanz	3,3	2,2	3,2	3,3	3,1	3,6	3,1	2,9	2,6	3,8
Theater spielen	0,9	0,5	1,3	1,1	0,7	0,7	0,8	0,9	1,4	0,7
Zeichnen, Malen, Bildhauerei	6,3	4,5	5,4	5,4	5,9	9,2	5,7	7,3	7,1	7,0
Fotografieren, Filmen	18,3	11,3	17,9	19,0	17,1	17,3	17,7	14,6	14,6	23,2
Kunsthandwerkliche Tätigkeiten										
(z.B. Seidenmalerei)	1,6	0,7	1,8	1,3	1,5	2,6	1,1	1,4	1,5	2,0
Handarbeiten, Nähen	1,3	1,4	1,7	1,2	1,0	1,1	1,5	0,8	1,4	1,6
Handwerkliche Tätigkeiten										
(z.B. "Do it yourself"-Heimwerken)	29,9	31,9	35,4	35,5	28,7	29,5	33,3	28,0	24,9	22,4
Gartenarbeit	28,8	4,5	30,4	37,0	29,4	28,8	28,2	24,0	28,4	20,1
Fahrzeug pflegen, reparieren	33,3	39,7	40,2	38,2	35,2	33,6	37,8	32,7	29,3	20,8
Weiterbildung, Sprachen lernen	10,0	7,3	10,2	9,3	8,2	10,7	9,8	9,4	12,6	12,5
Computerspiele	17,2	15,7	15,5	17,5	17,5	18,3	17,5	16,1	15,5	17,9
(Andere) Tätigkeiten am PC/Laptop	11,9	8,0	9,0	11,7	12,3	13,0	10,7	11,1	12,3	14,3
Sammeln (z.B. Briefmarken, Münzen)	7,9	5,7	5,6	8,8	8,1	7,5	6,8	6,0	7,3	9,9
Kartenspiele, Gesellschaftsspiele,										
Schach	28,7	26,5	28,0	25,4	25,2	30,6	32,1	30,6	33,1	30,8
Spazieren gehen, Einkaufsbummel,										
Auslagen ansehen	39,7	31,2	39,5	35,2	38,9	40,8	36,0	32,7	37,3	52,7
Ausflüge	38,3	29,6	40,9	37,7	36,9	43,3	36,2	37,4	35,5	42,0
Diskotheekenbesuch, Clubbing	10,8	14,1	9,0	9,4	10,8	10,9	11,6	11,7	13,4	10,8
Lokalbesuche, Ausgehen	34,7	42,1	32,5	36,2	31,2	36,1	31,1	27,7	32,7	41,6
Saunabesuche	9,0	8,6	8,0	7,2	8,7	12,7	8,7	7,9	8,1	10,8
Mit nicht im eigenen Haushalt lebenden Verwandten zusammen sein	32,9	32,4	28,0	32,5	37,7	32,6	28,9	30,2	30,6	44,4
Mit Freunden oder Bekannten zusammen sein	65,4	63,3	63,5	60,0	60,6	65,9	60,9	64,8	67,0	73,0
Religiöse Betätigung										
(z.B. Gottesdienst, Beten)	22,1	22,8	14,6	16,8	19,6	18,1	15,8	23,6	21,1	9,4
Keine derartige Tätigkeit	3,2	5,8	3,5	3,9	3,0	3,1	3,2	2,9	2,5	2,3
Männer ab 6 Jahren zusammen (in 1.000)	3.569,5	126,0	250,4	684,7	607,9	224,4	536,8	290,9	153,2	695,2

Freizeitaktivitäten: Bundesland, Geschlecht

Tabelle 77 (Forts.)

Freizeitaktivitäten	Österreich	Burgenland	Kärnten	Niederösterreich	Oberösterreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
	in %									
Frauen										
Musizieren	9,7	7,3	9,2	9,4	10,7	12,0	9,7	11,0	11,0	8,5
Gesang	6,5	5,8	8,0	6,1	7,5	7,6	6,6	6,7	7,4	5,1
Tanz	6,2	4,1	6,2	6,3	6,2	6,3	5,8	6,1	6,1	6,6
Theater spielen	1,0	0,8	1,2	1,2	1,0	1,0	0,8	1,4	1,3	0,8
Zeichnen, Malen, Bildhauerei	10,4	7,1	10,3	10,3	10,9	11,1	10,7	11,6	11,2	9,6
Fotografieren, Filmen	12,8	7,3	11,0	13,6	11,4	11,8	11,8	10,9	11,2	16,7
Kunsthandwerkliche Tätigkeiten										
(z.B. Seidenmalerei)	6,4	4,5	7,4	6,4	6,9	7,3	5,8	6,8	6,1	6,2
Handarbeiten, Nähen	38,1	37,3	47,0	40,7	40,9	39,1	40,2	69,4	37,5	28,0
Handwerkliche Tätigkeiten										
(z.B. "Do it yourself"-Heimwerken)	5,9	5,0	6,1	6,9	5,4	5,7	5,5	5,8	4,5	6,2
Gartenarbeit	38,7	50,8	46,8	45,8	43,0	38,9	44,5	35,5	38,2	20,9
Fahrzeug pflegen, reparieren	6,3	7,0	6,9	6,6	7,6	8,1	6,6	5,0	7,0	4,3
Weiterbildung, Sprachen lernen	11,3	7,5	11,7	9,4	10,0	12,5	11,1	10,8	12,4	14,4
Computerspiele	9,1	8,4	10,0	9,1	8,2	8,7	9,7	8,8	7,6	9,8
(Andere) Tätigkeiten am PC/Laptop	5,0	3,0	3,6	5,0	4,7	6,0	4,4	4,2	5,4	6,5
Sammeln (z.B. Briefmarken, Münzen)	4,6	3,4	3,5	5,7	4,8	4,1	3,9	3,2	5,0	5,2
Kartenspiele, Gesellschaftsspiele,										
Schach	25,7	21,8	24,5	23,9	23,7	29,5	26,3	27,3	30,8	26,9
Spazieren gehen, Einkaufsbummel,										
Auslagen ansehen	62,3	55,2	60,8	59,9	61,5	65,3	58,7	59,0	61,4	70,1
Ausflüge	41,7	32,0	42,6	4,8	40,6	46,8	37,8	42,6	36,5	46,8
Diskotheekenbesuch, Clubbing	8,8	11,7	8,0	8,6	8,5	9,0	9,5	8,8	8,9	8,3
Lokalbesuche, Ausgehen	25,9	28,0	20,2	25,2	23,4	27,0	22,3	19,2	25,9	35,1
Saunabesuche	7,8	7,0	6,4	7,3	7,0	8,5	6,7	6,9	6,1	10,8
Mit nicht im eigenen Haushalt lebenden Verwandten zusammen sein	39,3	38,6	34,2	37,8	36,2	40,1	35,6	34,7	39,2	49,4
Mit Freunden oder Bekannten zusammen sein	65,4	65,7	61,9	60,6	62,0	68,7	62,2	67,2	68,8	73,6
Religiöse Betätigung										
(z.B. Gottesdienst, Beten)	22,1	33,3	20,3	22,4	25,9	24,7	21,9	29,7	26,4	13,1
Keine derartige Tätigkeit	3,2	5,5	3,8	4,3	2,5	2,8	3,7	2,8	2,0	2,5
Frauen ab 6 Jahren zusammen (in 1.000)	3.826,3	132,8	270,2	722,0	638,8	242,0	574,2	307,1	158,0	781,1

Freizeitaktivitäten: Bundesland, Geschlecht

Tabelle 77 (Schluss)

Freizeitaktivitäten	Österreich	Burgenland	Kärnten	Niederösterreich	Oberösterreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
	in %									
Insgesamt										
Musizieren	9,8	7,2	9,1	8,9	10,7	11,4	10,0	11,5	10,9	8,9
Gesang	5,2	4,3	6,4	4,6	5,6	5,7	5,3	6,0	6,6	4,4
Tanz	4,8	3,2	4,7	4,9	4,7	5,0	4,5	4,5	4,4	5,3
Theater spielen	1,0	0,7	1,3	1,1	0,9	0,9	0,8	1,2	1,3	0,8
Zeichnen, Malen, Bildhauerei	8,4	5,8	7,9	7,9	8,4	10,2	8,2	9,5	9,2	8,4
Fotografieren, Filmen	15,4	9,2	14,3	16,2	14,2	14,5	14,7	12,7	12,9	19,8
Kunsthandwerkliche Tätigkeiten										
(z.B. Seidenmalerei)	4,1	2,6	4,7	3,9	4,3	5,0	3,5	4,2	3,8	4,2
Handarbeiten, Nähen	20,3	19,8	25,2	21,5	21,5	20,8	21,5	20,6	19,8	15,6
Handwerkliche Tätigkeiten										
(z.B. "Do it yourself"-Heimwerken)	17,5	18,1	20,2	20,8	16,8	17,2	18,9	16,6	14,5	13,9
Gartenarbeit	33,9	45,8	38,9	41,5	36,3	34,0	36,6	29,9	33,5	20,5
Fahrzeug pflegen, reparieren	19,4	22,9	22,9	22,0	21,1	20,4	21,7	18,5	18,0	12,1
Weiterbildung, Sprachen lernen	10,7	7,4	11,0	9,3	9,1	11,7	10,5	10,1	12,5	13,5
Computerspiele	13,0	11,9	12,6	13,2	12,7	13,3	13,5	12,4	11,5	13,6
(Andere) Tätigkeiten am PC/Laptop	8,3	5,4	6,2	8,3	8,4	9,3	7,5	7,6	8,8	10,2
Sammeln (z.B. Briefmarken, Münzen)	6,2	4,5	4,5	7,2	6,4	5,7	5,3	4,6	6,1	7,5
Kartenspiele, Gesellschaftsspiele,										
Schach	27,2	24,1	26,2	24,6	24,4	30,0	29,1	28,9	31,9	28,7
Spazieren gehen, Einkaufsbummel,										
Auslagen ansehen	51,4	43,5	50,5	47,8	50,5	53,5	47,7	46,2	49,5	61,9
Ausflüge	40,1	30,8	41,8	39,9	38,8	45,1	37,0	40,1	36,0	44,6
Diskotheekenbesuch, Clubbing	9,8	12,9	8,5	9,0	9,7	9,9	10,5	10,2	11,1	9,5
Lokalbesuche, Ausgehen	30,2	34,8	26,1	30,6	27,2	31,4	26,6	23,4	29,3	38,1
Saunabesuche	8,4	7,8	7,2	7,4	7,8	10,5	7,6	7,4	7,1	10,8
Mit nicht im eigenen Haushalt lebenden Verwandten zusammen sein	36,2	35,6	31,2	35,2	32,1	36,5	32,3	32,5	35,0	47,1
Mit Freunden oder Bekannten zusammen sein	64,8	64,5	62,5	60,4	61,3	67,3	61,5	66,0	67,9	73,3
Religiöse Betätigung										
(z.B. Gottesdienst, Beten)	19,4	28,2	17,5	19,7	22,8	21,5	18,9	26,7	23,8	11,3
Keine derartige Tätigkeit	3,2	5,6	3,6	4,1	2,7	3,0	3,4	2,9	2,3	2,4
Personen ab 6 Jahren insgesamt (in 1.000)	7.395,7	258,7	520,7	1.406,7	1.246,7	466,4	1.111,0	598,0	311,2	1.476,3

Freizeittätigkeiten: Gemeindetyp¹⁾, Geschlecht

Tabelle 78

Freizeittätigkeiten	Österreich	Gemeinden bis 20.000 Einwohner	davon Agrarquote				Gemeinden mit 20.001 bis 250.000 Einwohnern	Wien
			über 15%	7,1 bis 15%	3,1 bis 7%	bis 3%		
			in %					
Männer								
Musizieren	9,8	10,2	9,3	10,4	10,1	10,4	8,8	9,4
Gesang	3,8	3,9	3,1	4,2	3,3	4,3	3,7	3,6
Tanz	3,3	3,1	2,6	3,3	3,1	3,0	3,2	3,8
Theater spielen	0,9	1,0	1,5	1,0	0,9	1,0	0,6	0,7
Zeichnen, Malen, Bildhauerei	6,3	5,9	3,9	5,4	6,4	6,6	7,0	7,0
Fotografieren, Filmen	18,3	16,1	10,9	13,7	16,6	19,6	21,5	23,2
Kunsthandwerkliche Tätigkeiten								
(z.B. Seidenmalerei)	1,6	1,3	1,0	1,2	1,4	1,5	2,0	2,0
Handarbeiten, Nähen	1,3	1,2	0,9	1,2	1,0	1,4	1,6	1,6
Handwerkliche Tätigkeiten								
(z.B. "Do it yourself"-Heimwerken)	29,9	32,7	35,8	35,3	32,8	29,2	27,2	22,4
Gartenarbeit	28,8	31,7	25,6	30,3	34,6	32,6	27,6	20,1
Fahrzeug pflegen, reparieren	33,3	37,9	44,4	39,3	38,3	34,1	29,7	20,8
Weiterbildung, Sprachen lernen	10,0	8,7	5,8	7,4	8,6	11,1	12,5	12,5
Computerspiele	17,2	16,8	15,7	16,1	17,5	17,3	18,2	17,9
(Andere) Tätigkeiten am PC/Laptop	11,9	10,4	6,9	9,4	11,0	12,1	14,9	14,3
Sammeln (z.B. Briefmarken, Münzen)	7,9	7,0	5,3	6,6	6,2	8,6	9,1	9,9
Kartenspiele, Gesellschaftsspiele,								
Schach	28,7	28,2	23,9	28,3	28,3	29,2	28,5	30,8
Spazieren gehen, Einkaufsbummel,								
Auslagen ansehen	39,7	35,1	26,4	31,8	36,7	39,7	43,1	52,7
Ausflüge	38,3	36,5	27,1	35,6	38,1	38,9	41,5	42,0
Diskotheekenbesuch, Clubbing	10,8	11,2	13,4	10,7	10,7	11,3	9,4	10,8
Lokalbesuche, Ausgehen	34,7	33,1	33,0	32,9	33,9	32,7	32,9	41,6
Saunabesuche	9,0	8,0	4,8	6,5	9,3	9,5	10,8	10,8
Mit nicht im eigenen Haushalt leben-								
den Verwandten zusammen sein	32,9	30,0	22,2	29,7	32,6	30,5	30,5	44,4
Mit Freunden oder Bekannten								
zusammen sein	65,4	61,4	53,8	60,6	63,6	62,6	65,0	73,0
Religiöse Betätigung								
(z.B. Gottesdienst, Beten)	22,1	20,1	24,6	24,9	19,3	14,5	10,8	9,4
Keine derartige Tätigkeit	3,2	3,3	5,6	3,0	3,1	3,1	3,9	2,3
Männer ab 6 Jahren zusammen (in 1.000)	3.569,5	2.326,8	230,3	737,0	620,9	738,3	547,7	695,2

¹⁾ Wohnbevölkerung und Agrarquote der Bevölkerung 1991, Gebietsstand 1993.

Freizeitaktivitäten: Gemeindetyp¹⁾, Geschlecht

Tabelle 78 (Forts.)

Freizeitaktivitäten	Österreich	Gemeinden bis 20.000 Einwohner	davon Agrarquote				Gemeinden mit 20.001 bis 250.000 Einwohnern	Wien
			über 15%	7,1 bis 15%	3,1 bis 7%	bis 3%		
			in %					
Frauen								
Musizieren	9,7	10,0	9,2	10,2	9,5	10,5	10,3	8,5
Gesang	6,5	7,2	6,7	8,9	6,5	6,5	5,6	5,1
Tanz	6,2	6,2	5,6	6,7	5,9	6,2	5,5	6,6
Theater spielen	1,0	1,2	1,1	1,4	0,9	1,2	0,7	0,8
Zeichnen, Malen, Bildhauerei	10,4	10,5	11,1	9,9	10,2	11,3	10,8	9,6
Fotografieren, Filmen	12,8	11,0	9,3	10,0	10,0	13,3	14,6	16,7
Kunsthandwerkliche Tätigkeiten (z.B. Seidenmalerei)	6,4	6,4	5,1	5,3	7,4	7,0	6,9	6,2
Handarbeiten, Nähen	38,1	41,9	41,4	44,3	41,3	40,1	35,9	28,0
Handwerkliche Tätigkeiten (z.B. "Do it yourself"-Heimwerken)	5,9	5,7	4,2	5,8	6,2	5,8	6,3	6,2
Gartenarbeit	38,7	46,3	47,2	50,7	47,7	40,6	31,6	20,9
Fahrzeug pflegen, reparieren	6,3	6,9	6,7	6,4	7,4	7,1	6,5	4,3
Weiterbildung, Sprachen lernen	11,3	9,8	6,9	8,8	9,9	11,4	13,4	14,4
Computerspiele	9,1	9,1	8,5	8,4	8,7	10,3	8,4	9,8
(Andere) Tätigkeiten am PC/Laptop	5,0	4,4	2,8	3,7	4,4	5,7	5,4	6,5
Sammeln (z.B. Briefmarken, Münzen)	4,6	4,4	3,0	4,1	4,0	5,3	4,8	5,2
Kartenspiele, Gesellschaftsspiele, Schach	25,7	25,0	21,3	23,4	25,8	27,1	26,9	26,9
Spazieren gehen, Einkaufsbummel, Auslagen ansehen	62,3	59,0	51,1	56,3	60,5	62,6	65,3	70,1
Ausflüge	41,7	39,4	31,5	37,6	42,3	40,9	44,4	46,8
Diskotheekenbesuch, Clubbing	8,8	9,3	9,4	9,3	9,6	9,1	7,4	8,3
Lokalbesuche, Ausgehen	25,9	22,8	19,5	21,2	24,1	24,4	26,2	35,1
Saunabesuche	7,8	6,7	4,5	5,5	7,5	7,7	8,3	10,8
Mit nicht im eigenen Haushalt leben- den Verwandten zusammen sein	39,3	36,2	29,0	35,0	38,9	37,3	38,5	49,4
Mit Freunden oder Bekannten zusammen sein	65,4	62,1	50,9	61,4	64,7	64,0	67,7	73,6
Religiöse Betätigung (z.B. Gottesdienst, Beten)	22,1	26,6	31,7	32,7	26,7	19,1	16,2	13,1
Keine derartige Tätigkeit	3,2	3,2	5,8	2,4	2,9	3,3	4,5	2,5
Frauen ab 6 Jahren zusammen (in 1.000)	3.826,3	2.419,5	232,8	746,0	662,1	778,6	625,7	781,1

¹⁾ Wohnbevölkerung und Agrarquote der Bevölkerung 1991, Gebietsstand 1993.

Freizeitaktivitäten: Gemeindetyp¹⁾, Geschlecht

Tabelle 78 (Schluss)

Freizeitaktivitäten	Österreich	Gemeinden bis 20.000 Einwohner	davon Agrarquote				Gemeinden mit 20.001 bis 250.000 Einwohnern	Wien
			über 15%	7,1 bis 15%	3,1 bis 7%	bis 3%		
			in %					
Insgesamt								
Musizieren	9,8	10,1	9,2	10,3	9,8	10,4	9,6	8,9
Gesang	5,2	5,6	4,9	6,5	5,0	5,4	4,7	4,4
Tanz	4,8	4,7	4,1	5,0	4,5	4,6	4,4	5,3
Theater spielen	1,0	1,1	1,3	1,2	0,9	1,1	0,7	0,8
Zeichnen, Malen, Bildhauerei	8,4	8,3	7,5	7,6	8,4	9,0	9,0	8,4
Fotografieren, Filmen	15,4	13,5	10,1	11,9	13,2	16,4	17,8	19,8
Kunsthandwerkliche Tätigkeiten								
(z.B. Seidenmalerei)	4,1	3,9	3,1	3,3	4,5	4,3	4,6	4,2
Handarbeiten, Nähen	20,3	21,9	21,2	22,9	21,8	21,3	19,9	15,6
Handwerkliche Tätigkeiten								
(z.B. "Do it yourself"-Heimwerken)	17,5	19,0	19,9	20,4	19,0	17,2	16,1	13,9
Gartenarbeit	33,9	39,1	36,5	40,5	41,4	36,7	29,7	20,5
Fahrzeug pflegen, reparieren	19,4	22,1	25,4	22,7	22,4	20,3	17,3	12,1
Weiterbildung, Sprachen lernen	10,7	9,2	6,3	8,1	9,3	11,2	13,0	13,5
Computerspiele	13,0	12,9	12,1	12,2	12,9	13,7	12,9	13,6
(Andere) Tätigkeiten am PC/Laptop	8,3	7,4	4,8	6,6	7,6	8,8	9,9	10,2
Sammeln (z.B. Briefmarken, Münzen)	6,2	5,7	4,1	5,4	5,1	6,9	6,8	7,5
Kartenspiele, Gesellschaftsspiele,								
Schach	27,2	26,6	22,6	25,8	27,0	28,1	27,7	28,7
Spazieren gehen, Einkaufsbummel,								
Auslagen ansehen	51,4	47,3	38,8	44,1	49,0	51,5	54,9	61,9
Ausflüge	40,1	38,0	29,3	36,6	40,3	39,9	43,1	44,6
Diskotheekenbesuch, Clubbing	9,8	10,2	11,4	10,0	10,1	10,2	8,3	9,5
Lokalbesuche, Ausgehen	30,2	27,9	26,2	27,0	28,8	28,4	29,3	38,1
Saunabesuche	8,4	7,3	4,6	6,0	8,4	8,6	9,5	10,8
Mit nicht im eigenen Haushalt lebenden Verwandten zusammen sein	36,2	33,2	25,7	32,3	35,9	34,0	34,8	47,1
Mit Freunden oder Bekannten zusammen sein	64,8	61,7	52,3	61,0	64,2	63,3	66,4	73,3
Religiöse Betätigung								
(z.B. Gottesdienst, Beten)	19,4	23,4	28,2	28,8	23,1	16,8	13,7	11,3
Keine derartige Tätigkeit	3,2	3,2	5,7	2,7	3,0	3,2	4,2	2,4
Personen ab 6 Jahren insgesamt (in 1.000)	7.395,7	4.746,0	463,1	1.483,0	1.283,0	1.516,9	1.173,4	1.476,3

¹⁾ Wohnbevölkerung und Agrarquote der Bevölkerung 1991, Gebietsstand 1993.

Internet im Haushalt: Alter, Geschlecht

Tabelle 79

Alter (vollendete Jahre)	Personen mit Internet im Haushalt		Nutzung des Internets	
	in 1.000	Anteile an Gesamtbevölkerung ab 6 Jahren	Ja	Nein
			in % (Spaltensumme = 100)	
Männer				
6 bis 9 Jahre	9,7	5,1	5,3	94,7
10 bis 19 Jahre	28,6	6,0	44,5	55,5
20 bis 29 Jahre	48,3	8,7	72,5	27,5
30 bis 39 Jahre	50,3	7,2	75,0	25,0
40 bis 49 Jahre	37,7	7,0	63,6	36,4
50 bis 59 Jahre	24,4	5,0	44,1	55,9
60 bis 69 Jahre	6,6	2,0	47,5	52,5
70 Jahre und älter	4,3	1,5	30,5	69,5
Zusammen	209,9	5,9	59,6	40,4
Frauen				
6 bis 9 Jahre	8,5	4,7	4,6	95,4
10 bis 19 Jahre	28,2	6,2	27,4	72,6
20 bis 29 Jahre	34,0	6,1	44,8	55,2
30 bis 39 Jahre	42,9	6,3	29,6	70,4
40 bis 49 Jahre	32,8	6,1	21,0	79,0
50 bis 59 Jahre	20,0	4,0	18,3	81,7
60 bis 69 Jahre	6,2	1,6	10,8	89,2
70 Jahre und älter	6,9	1,2	11,0	89,0
Zusammen	179,4	4,7	26,8	73,2
Insgesamt				
6 bis 9 Jahre	18,1	4,9	5,0	95,0
10 bis 19 Jahre	56,8	6,1	36,0	64,0
20 bis 29 Jahre	82,3	7,4	61,1	38,9
30 bis 39 Jahre	93,2	6,8	54,1	45,9
40 bis 49 Jahre	70,5	6,6	43,8	56,2
50 bis 59 Jahre	44,4	4,5	32,5	67,5
60 bis 69 Jahre	12,8	1,8	29,8	70,2
70 Jahre und älter	11,2	1,3	18,6	81,4
Insgesamt	389,3	5,3	44,5	55,5

Internet im Haushalt: Lebensunterhalt, Bundesland, Gemeindetyp¹⁾, Schulbildung

Tabelle 80

Gliederungsmerkmale	Personen mit Internet im Haushalt		Nutzung des Internets	
	in 1.000	Anteile an Gesamtbevölkerung ab 6 Jahren	Ja	Nein
			in % (Summenspalte = 100)	
Lebensunterhalt				
Erwerbstätige	221,5	6,3	52,1	47,9
KarenzurlauberInnen	7,3	7,0	31,0	69,0
Arbeitslose	6,4	3,8	55,4	44,6
Pensionisten, Rentner	26,5	1,6	25,0	75,0
Nichtberufstätige Haushaltsführende	26,3	4,0	17,5	82,5
Studenten, Schüler	97,0	7,9	41,1	58,9
Sonstige erhaltene Personen	2,8	4,8	32,6	67,4
Kinder im Vorschulalter	1,6	5,3	-	100,0
Bundesland				
Burgenland	8,0	3,1	39,7	60,3
Kärnten	16,4	3,1	42,7	57,3
Niederösterreich	71,6	5,1	33,4	66,6
Oberösterreich	56,6	4,5	40,1	59,9
Salzburg	22,8	4,9	47,8	52,2
Steiermark	36,2	3,3	42,5	57,5
Tirol	32,8	5,5	46,0	54,0
Vorarlberg	22,8	7,3	45,0	55,0
Wien	122,1	8,3	53,0	47,0
Gemeindetyp				
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	194,3	4,1	37,8	62,2
davon Agrarquote über 15%	9,7	2,1	29,4	70,6
Agrarquote 7,1 bis 15%	42,0	2,8	30,7	69,3
Agrarquote 3,1 bis 7%	54,5	4,2	41,2	58,8
Agrarquote bis 3%	88,1	5,8	40,1	59,9
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000 Einwohnern	73,0	6,2	47,9	52,1
Wien	122,1	8,3	53,0	47,0
Höchste abgeschlossene Schulbildung²⁾				
Kein Pflichtschulabschluss	3,5	3,0	17,1	82,9
Pflichtschule	50,7	2,4	35,8	64,2
Lehrabschluss	78,2	3,4	40,0	60,0
Berufsbildende mittlere Schule	41,8	6,5	36,0	64,0
Allgemeinbildende höhere Schule	50,4	12,2	62,8	37,2
Berufsbildende höhere Schule	35,4	9,5	57,1	42,9
BHS-, Abiturientenlehrgang	16,9	11,6	53,4	46,6
Hochschulverwandte Lehranstalt	15,4	13,0	45,4	54,6
Universität, Hochschule	50,2	16,4	67,0	33,0
Insgesamt	389,3	5,3	44,5	55,5

¹⁾ Wohnbevölkerung und Agrarquote der Bevölkerung 1991, Gebietsstand 1993.

²⁾ Personen ab 15 Jahren.

Dauer der Internetnutzung: Alter, Geschlecht

Tabelle 81

Alter (vollendete Jahre)	Personen ab 6 Jahren mit Internetnutzung zu Hause		Nutzung des Internets pro Woche (in Stunden)			
			1	2 - 4	5 - 7	8 und mehr
	in 1.000	Anteile an Gesamtbevölkerung ab 6 Jahren	in % (Spaltensumme = 100)			
Männer						
6 bis 9 Jahre	0,5	0,3	-	58,3	-	41,7
10 bis 19 Jahre	12,7	2,7	33,1	29,2	20,1	17,6
20 bis 29 Jahre	35,0	6,3	20,0	38,8	16,4	24,8
30 bis 39 Jahre	37,7	5,4	25,8	35,8	20,4	18,0
40 bis 49 Jahre	24,0	4,4	23,9	43,1	19,4	13,6
50 bis 59 Jahre	10,8	2,2	32,0	38,6	21,6	7,8
60 bis 69 Jahre	3,1	0,9	34,0	36,0	17,7	12,3
70 Jahre und älter	1,3	0,5	32,7	55,9	-	11,4
Zusammen	125,2	3,5	25,2	37,9	18,8	18,1
Frauen						
6 bis 9 Jahre	0,4	0,2	89,2	-	-	10,8
10 bis 19 Jahre	7,7	1,7	32,3	44,7	15,9	7,1
20 bis 29 Jahre	15,3	2,7	34,4	36,2	9,7	19,7
30 bis 39 Jahre	12,7	1,9	48,0	32,1	7,6	12,3
40 bis 49 Jahre	6,9	1,3	32,4	42,9	8,9	15,8
50 bis 59 Jahre	3,7	0,7	61,3	13,5	11,6	13,6
60 bis 69 Jahre	0,7	0,2	46,2	19,2	34,6	-
70 Jahre und älter	0,8	0,1	57,1	15,1	-	27,8
Zusammen	48,0	1,3	40,3	34,9	10,3	14,5
Insgesamt						
6 bis 9 Jahre	0,9	0,2	38,3	33,3	-	28,4
10 bis 19 Jahre	20,4	2,2	32,8	35,1	18,5	13,6
20 bis 29 Jahre	50,3	4,5	24,3	38,0	14,4	23,3
30 bis 39 Jahre	50,4	3,7	31,4	34,7	17,2	16,7
40 bis 49 Jahre	30,9	2,9	25,8	43,0	17,1	14,1
50 bis 59 Jahre	14,4	1,5	39,5	32,2	19,1	9,2
60 bis 69 Jahre	3,8	0,5	36,2	33,1	20,6	10,1
70 Jahre und älter	2,1	0,2	41,5	41,1	-	17,4
Insgesamt	173,2	2,3	29,5	37,0	16,4	17,1

Dauer der Internetnutzung: Lebensunterhalt, Bundesland, Gemeindetyp¹⁾, Schulbildung

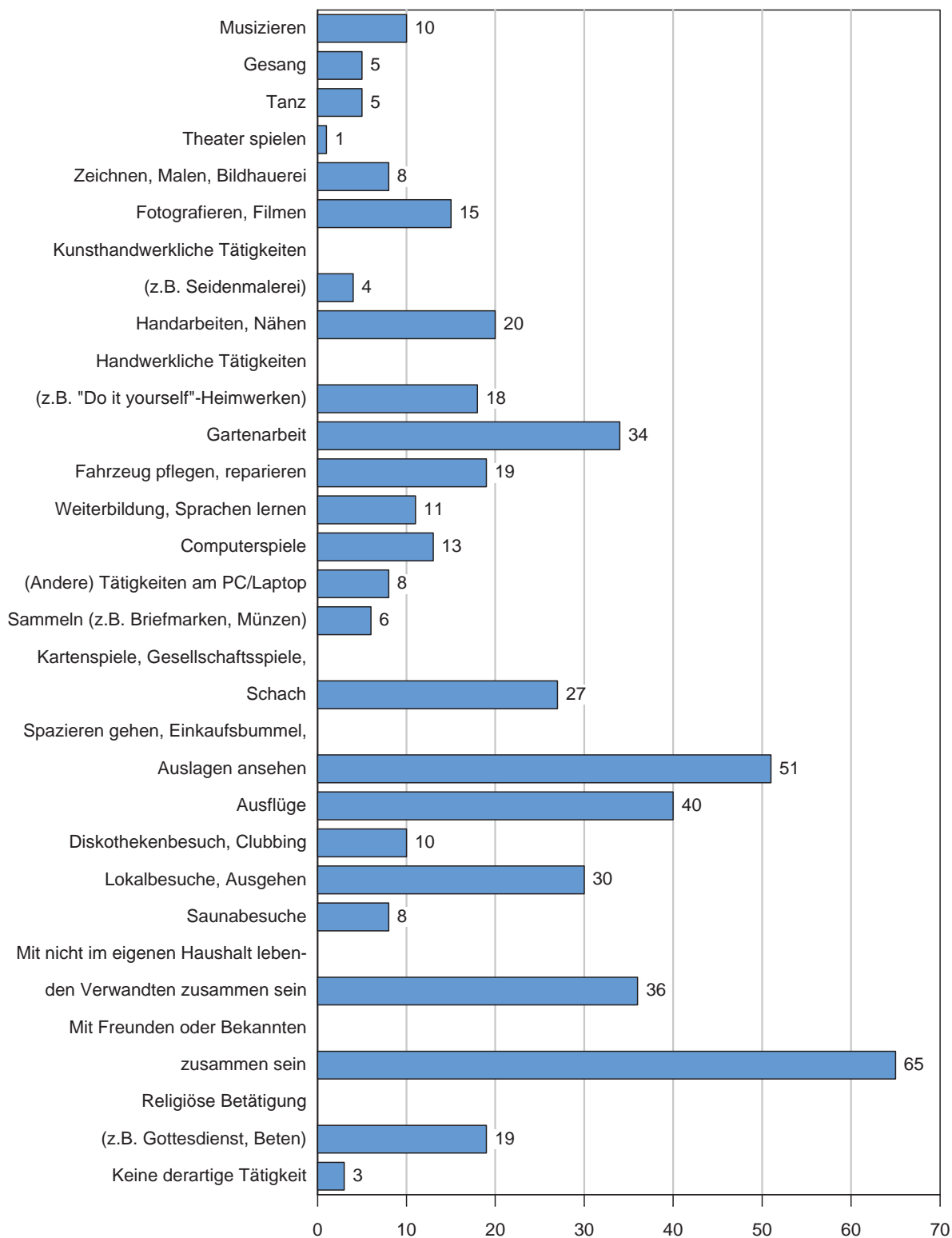
Tabelle 82

Gliederungsmerkmale	Personen ab 6 Jahren mit Internetnutzung zu Hause		Nutzung des Internets pro Woche (in Stunden)			
			1	2 - 4	5 - 7	8 und mehr
	in 1.000	Anteile an Gesamtbevölkerung ab 6 Jahren	in % (Summenspalte = 100)			
Lebensunterhalt						
Erwerbstätige	115,3	3,3	29,1	37,7	17,2	16,0
Karenzurlaubenden	2,3	21,8	45,9	21,2	-	32,9
Arbeitslose	3,5	2,1	16,5	50,9	2,0	30,6
Pensionisten, Rentner	6,6	0,4	34,9	35,1	10,4	19,6
Nichtberufstätige Haushaltsführende	4,6	0,7	33,2	49,6	8,8	8,4
Studenten, Schüler	39,9	3,2	28,1	34,9	18,6	18,4
Sonstige erhaltene Personen	0,9	1,6	76,5	-	-	23,5
Kinder im Vorschulalter	-	-	-	-	-	-
Bundesland						
Burgenland	3,2	1,2	36,0	40,3	11,1	12,6
Kärnten	7,0	1,3	23,8	40,1	14,2	21,9
Niederösterreich	23,9	1,7	37,5	38,9	15,4	8,2
Oberösterreich	22,7	1,8	29,6	42,4	7,1	20,9
Salzburg	10,9	2,3	32,0	34,8	14,6	18,6
Steiermark	15,4	1,4	26,9	41,5	16,6	15,0
Tirol	15,1	2,5	33,3	48,3	11,0	7,4
Vorarlberg	10,3	3,3	25,1	35,5	17,9	21,5
Wien	64,7	4,4	26,7	30,9	21,9	20,5
Gemeindetyp						
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	73,5	1,5	31,8	40,7	13,8	13,7
davon Agrarquote über 15%	2,9	0,6	49,3	29,8	12,7	8,2
Agrarquote 7,1 bis 15%	12,9	0,9	28,1	48,1	13,4	10,4
Agrarquote 3,1 bis 7%	22,4	1,7	32,9	40,5	14,0	12,6
Agrarquote bis 3%	35,3	2,3	31,0	38,9	14,0	16,1
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000 Einwohnern	35,0	3,0	29,6	41,0	11,8	17,6
Wien	64,7	4,4	26,7	30,9	21,9	20,5
Höchste abgeschlossene Schulbildung²⁾						
Kein Pflichtschulabschluss	0,6	0,5	27,0	38,7	34,3	-
Pflichtschule	18,2	0,8	32,8	33,2	13,2	20,8
Lehrabschluss	31,3	1,4	19,7	49,3	11,7	19,3
Berufsbildende mittlere Schule	15,1	2,3	26,5	38,1	19,4	16,0
Allgemeinbildende höhere Schule	31,6	7,7	29,6	34,3	14,6	21,5
Berufsbildende höhere Schule	20,2	5,4	31,7	38,5	19,1	10,7
BHS-, Abiturientenlehrgang	9,0	6,2	39,9	34,5	10,2	15,4
Hochschulverwandte Lehranstalt	7,0	5,9	32,7	35,1	18,6	13,6
Universität, Hochschule	33,6	11,0	29,7	30,7	23,8	15,8
Insgesamt	173,2	2,3	29,5	37,0	16,4	17,1

¹⁾ Wohnbevölkerung und Agrarquote der Bevölkerung 1991, Gebietsstand 1993.

²⁾ Personen ab 15 Jahren.

Freizeittätigkeiten 1998 Von 100 Personen ab 6 Jahren üben aus ...



Q: STATISTIK AUSTRIA. – Mikrozensus September 1998.

Vereine oder Gruppen

Aktivitäten in Vereinen oder Gruppen: Alter, Geschlecht

Tabelle 83

Alter (vollendete Jahre)	Personen ab 6 Jahren	Künstlerischer Verein	Sportverein	Verein sozialer Art	Seniorenverein	Kinder-/Jugendverein	Sonstiger Verein	Kein Verein
	in 1.000	in % ¹⁾						
Männer								
6 bis 9 Jahre	191,1	2,6	29,4	0,9	-	5,9	1,8	64,5
10 bis 19 Jahre	477,0	5,3	36,5	5,4	-	6,1	5,5	50,2
20 bis 29 Jahre	556,1	5,3	25,7	8,9	0,3	1,6	8,6	56,9
30 bis 39 Jahre	699,2	5,7	22,1	9,8	0,2	0,8	10,6	59,9
40 bis 49 Jahre	541,5	5,2	21,5	11,0	0,6	1,0	11,7	57,6
50 bis 59 Jahre	485,6	5,6	18,0	8,9	1,4	0,6	13,2	61,0
60 bis 69 Jahre	331,2	5,6	12,5	9,3	11,9	0,6	10,1	59,6
70 Jahre und älter	287,8	2,4	6,4	5,5	15,0	0,4	8,7	69,1
Zusammen	3.569,5	5,1	22,2	8,3	2,7	1,8	9,5	58,9
Frauen								
6 bis 9 Jahre	181,9	5,2	15,0	0,6	-	8,8	0,7	74,9
10 bis 19 Jahre	451,5	7,0	15,7	1,8	0,1	7,9	4,3	68,6
20 bis 29 Jahre	556,4	5,2	12,2	3,7	0,4	1,4	3,7	76,7
30 bis 39 Jahre	675,2	4,8	14,2	4,5	0,1	1,6	6,3	73,2
40 bis 49 Jahre	534,4	4,3	13,0	4,7	0,5	1,4	7,8	72,6
50 bis 59 Jahre	499,0	4,6	11,3	5,6	3,5	0,5	6,7	73,7
60 bis 69 Jahre	377,7	3,9	7,3	4,7	14,7	0,5	5,6	69,8
70 Jahre und älter	550,1	1,6	2,5	2,3	15,4	0,2	2,8	78,9
Zusammen	3.826,3	4,5	11,2	3,8	4,3	2,2	5,1	73,7
Insgesamt								
6 bis 9 Jahre	373,0	3,9	22,4	0,8	-	7,3	1,3	69,6
10 bis 19 Jahre	928,6	6,1	26,4	3,7	0,1	7,0	4,9	59,1
20 bis 29 Jahre	1.112,5	5,3	18,9	6,3	0,3	1,5	6,1	66,8
30 bis 39 Jahre	1.374,4	5,3	18,2	7,2	0,1	1,2	8,5	66,5
40 bis 49 Jahre	1.075,9	4,8	17,3	7,9	0,5	1,2	9,7	65,1
50 bis 59 Jahre	984,6	5,1	14,6	7,2	2,5	0,5	9,7	67,4
60 bis 69 Jahre	708,9	4,7	9,7	6,9	13,4	0,5	7,7	65,0
70 Jahre und älter	837,9	1,9	3,8	3,4	15,3	0,2	4,8	75,5
Insgesamt	7.395,7	4,8	16,5	5,9	3,5	2,0	7,2	66,6

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Aktivitäten in Vereinen oder Gruppen: Schulbildung, Geschlecht

Tabelle 84

Höchste abgeschlossene Schulbildung	Personen ab 15 Jahren	Künstlerischer Verein	Sportverein	Verein sozialer Art	Seniorenverein	Kinder-/Jugendverein	Sonstiger Verein	Kein Verein
	in 1.000	in % ¹⁾						

Männer

Kein Pflichtschulabschluss	50,2	7,6	28,2	3,6	2,0	2,9	9,5	55,6
Pflichtschule	772,3	4,2	13,7	8,6	5,2	1,2	8,4	65,1
Lehrabschluss	1.396,1	4,3	20,9	9,3	2,5	0,8	11,1	58,9
Berufsbildende mittlere Schule	220,5	6,4	23,9	10,8	3,1	0,9	12,0	53,8
Allgemeinbildende höhere Schule	194,6	6,5	24,5	6,7	1,6	1,2	8,3	59,0
Berufsbildende höhere Schule	194,0	5,9	25,1	8,4	1,9	1,4	10,5	56,1
BHS-, Abiturientenlehrgang	73,8	9,1	28,0	5,3	1,6	1,3	9,8	54,1
Hochschulverwandte Lehranstalt	49,1	12,8	23,8	14,9	3,3	6,1	12,7	48,4
Universität, Hochschule	190,5	10,0	21,0	12,2	1,8	1,7	11,3	56,4
Zusammen	3.141,1	5,3	20,1	9,1	3,0	1,2	10,3	59,4

Frauen

Kein Pflichtschulabschluss	67,5	3,2	8,1	1,4	5,2	2,3	3,4	79,8
Pflichtschule	1.367,3	2,6	6,3	3,0	8,1	1,0	4,6	77,7
Lehrabschluss	899,6	3,3	11,3	3,4	3,2	0,9	5,2	76,0
Berufsbildende mittlere Schule	425,8	5,4	14,2	5,3	2,7	1,4	5,9	70,9
Allgemeinbildende höhere Schule	219,0	6,0	14,4	6,5	1,4	2,1	4,7	71,0
Berufsbildende höhere Schule	179,4	8,3	16,3	5,4	1,6	2,5	6,6	65,8
BHS-, Abiturientenlehrgang	72,6	7,0	15,9	6,0	1,3	2,3	9,3	65,1
Hochschulverwandte Lehranstalt	69,7	13,1	20,2	8,5	1,4	4,1	7,6	57,3
Universität, Hochschule	116,2	9,8	17,4	10,1	1,2	2,1	9,5	62,0
Zusammen	3.417,1	4,2	10,6	4,1	4,8	1,3	5,4	74,2

Insgesamt

Kein Pflichtschulabschluss	117,7	5,1	16,7	2,3	3,8	2,5	6,0	69,5
Pflichtschule	2.139,6	3,1	9,0	5,0	7,0	1,1	6,0	73,2
Lehrabschluss	2.295,6	3,9	17,1	7,0	2,7	0,8	8,8	65,6
Berufsbildende mittlere Schule	646,3	5,7	17,5	7,2	2,9	1,3	8,0	65,1
Allgemeinbildende höhere Schule	413,6	6,2	19,2	6,6	1,5	1,7	6,4	65,3
Berufsbildende höhere Schule	373,5	7,1	20,9	6,9	1,7	1,9	8,6	60,8
BHS-, Abiturientenlehrgang	146,4	8,1	22,0	5,7	1,4	1,8	9,5	59,6
Hochschulverwandte Lehranstalt	118,8	13,0	21,7	11,1	2,2	5,0	9,7	53,6
Universität, Hochschule	306,8	9,9	19,6	11,4	1,6	1,8	10,6	58,5
Insgesamt	6.558,2	4,7	15,2	6,5	3,9	1,2	7,7	67,1

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Aktivitäten in Vereinen oder Gruppen: Lebensunterhalt, Geschlecht

Tabelle 85

Lebensunterhalt	Personen ab 6 Jahren	Künstlerischer Verein	Sportverein	Verein sozialer Art	Seniorenverein	Kinder-/Jugendverein	Sonstiger Verein	Kein Verein
	in 1.000	in % ¹⁾						
Männer								
Erwerbstätige	2.094,3	5,7	23,0	10,5	0,4	1,2	11,2	56,9
Karenzurlauber	0,9	-	24,0	-	-	-	-	76,0
Arbeitslose	87,3	1,4	12,6	5,2	0,7	0,7	6,3	77,6
Pensionisten, Rentner	722,2	4,0	10,1	7,0	11,7	0,4	9,6	65,2
Nichtberufstätige Haushaltsführende	5,8	4,7	10,4	8,9	1,9	2,9	-	77,1
Studenten, Schüler	618,7	4,9	35,4	2,8	0,0	5,9	4,3	54,2
Sonstige erhaltene Personen	25,5	6,3	11,1	5,7	2,0	2,7	8,3	69,3
Kinder im Vorschulalter	15,0	1,5	11,9	-	-	2,9	-	86,1
Zusammen	3.569,5	5,1	22,2	8,3	2,7	1,8	9,5	58,9
Frauen								
Erwerbstätige	1.406,3	5,1	13,7	4,5	0,4	1,4	6,4	73,1
Karenzurlauberinnen	102,6	3,6	10,8	2,8	1,0	0,9	3,7	81,0
Arbeitslose	82,2	3,6	9,1	4,3	0,2	1,2	2,9	81,5
Pensionisten, Rentner	930,5	2,3	5,2	3,4	13,9	0,3	4,2	75,3
Nichtberufstätige Haushaltsführende	644,8	3,7	9,5	4,3	3,9	1,1	5,7	75,8
Studenten, Schüler	612,5	7,2	16,8	2,2	0,0	8,1	3,4	68,0
Sonstige erhaltene Personen	32,5	4,9	11,6	5,0	2,4	2,3	4,1	74,3
Kinder im Vorschulalter	14,9	5,4	9,0	-	-	7,1	0,5	83,3
Zusammen	3.826,3	4,5	11,2	3,8	4,3	2,2	5,1	73,7
Insgesamt								
Erwerbstätige	3.500,6	5,5	19,3	8,1	0,4	1,3	9,2	63,4
KarenzurlauberInnen	103,4	3,6	10,9	2,8	1,0	0,9	3,7	81,0
Arbeitslose	169,5	2,4	10,9	4,8	0,5	1,0	4,6	79,5
Pensionisten, Rentner	1.652,7	3,0	7,4	5,0	13,0	0,3	6,5	70,9
Nichtberufstätige Haushaltsführende	650,6	3,7	9,5	4,4	3,9	1,1	5,7	75,8
Studenten, Schüler	1.231,1	6,0	26,1	2,5	0,0	7,0	3,9	61,0
Sonstige erhaltene Personen	58,0	5,5	11,4	5,3	2,2	2,5	5,9	72,1
Kinder im Vorschulalter	29,9	3,4	10,5	-	-	5,0	0,2	84,7
Insgesamt	7.395,7	4,8	16,5	5,9	3,5	2,0	7,2	66,6

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Aktivitäten in Vereinen oder Gruppen: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 86

Stellung im Beruf	Erwerbstätige	Künst- lerischer Verein	Sport- verein	Verein sozialer Art	Senio- ren- verein	Kinder-/ Jugend- verein	Son- stiger Verein	Kein Verein
	in 1.000	in % ¹⁾						
Männer								
Selbständige und Mithelfende in der								
Land- und Forstwirtschaft	91,6	8,0	10,2	25,4	2,2	0,6	25,5	41,2
davon mit kleinerem Betrieb	24,8	5,7	9,5	19,9	3,3	0,9	22,7	47,4
mittlerem und größerem Betrieb	66,8	8,9	10,4	27,4	1,8	0,5	26,5	38,9
Selbständige und Mithelfende in								
anderen Wirtschaftsbereichen	192,5	7,6	22,7	9,5	0,5	0,5	12,0	56,0
davon mit kleinerem Betrieb	122,6	7,3	23,7	7,0	0,2	0,6	8,9	59,8
größerem Betrieb	69,9	8,2	21,1	13,9	1,0	0,4	17,5	49,4
Arbeiter	974,7	3,7	20,9	9,7	0,1	1,1	10,4	61,0
davon Hilfsarbeiter	137,1	3,0	14,4	7,6	0,3	0,3	8,5	71,0
angelernte Arbeiter	332,7	3,3	18,5	9,5	0,1	1,5	8,7	63,8
Vorarbeiter, Meister	504,9	4,2	24,2	10,3	0,1	0,9	12,0	56,5
Angestellte, Beamte	835,5	7,3	27,0	10,1	0,6	1,5	10,3	54,1
davon mit Hilfs-/gelernter Tätigkeit	227,7	6,4	25,9	9,9	0,4	1,3	7,8	58,0
mittlerer Tätigkeit	217,8	6,5	26,5	9,7	0,7	0,7	9,3	55,7
höherer Tätigkeit	238,6	8,6	29,5	9,6	0,8	2,4	12,7	49,4
hochqualifizierter Tätigkeit	151,4	7,7	25,0	11,9	0,3	1,5	11,7	53,3
Erwerbstätige zusammen	2.094,3	5,7	23,0	10,5	0,4	1,2	11,2	56,9
Frauen								
Selbständige und Mithelfende in der								
Land- und Forstwirtschaft	94,0	5,6	6,3	7,8	2,0	0,6	15,3	68,9
davon mit kleinerem Betrieb	36,6	4,7	7,9	5,3	3,3	0,3	13,1	71,3
mittlerem und größerem Betrieb	57,4	6,2	5,3	9,3	1,1	0,8	16,7	67,4
Selbständige und Mithelfende in								
anderen Wirtschaftsbereichen	97,7	7,2	13,2	5,4	0,9	1,8	6,9	71,1
davon mit kleinerem Betrieb	69,7	7,2	12,1	2,9	1,0	0,9	6,4	73,7
größerem Betrieb	28,0	7,3	15,9	11,3	0,7	4,0	8,0	64,8
Arbeiter	362,6	2,7	8,1	2,8	0,2	0,9	4,1	83,2
davon Hilfsarbeiter	149,6	1,8	6,1	1,8	1,1	0,4	2,6	88,5
angelernte Arbeiter	146,8	2,1	8,9	3,9	0,5	1,7	5,1	80,9
Vorarbeiter, Meister	66,2	5,8	11,1	3,0	-	0,6	5,1	76,4
Angestellte, Beamte	852,0	5,9	17,0	4,7	0,3	1,7	6,3	69,5
davon mit Hilfs-/gelernter Tätigkeit	346,7	3,2	14,4	3,2	0,1	1,2	5,0	75,4
mittlerer Tätigkeit	283,4	6,2	17,3	4,1	0,5	1,5	6,6	68,2
höherer Tätigkeit	181,0	9,8	20,6	7,8	0,4	3,0	7,2	61,9
hochqualifizierter Tätigkeit	41,0	8,6	20,9	7,9	0,5	0,6	11,7	62,0
Erwerbstätige zusammen	1.406,3	5,1	13,7	4,5	0,4	1,4	6,4	73,1
Insgesamt								
Selbständige und Mithelfende in der								
Land- und Forstwirtschaft	185,6	6,8	8,2	16,4	2,1	0,6	20,3	55,2
davon mit kleinerem Betrieb	61,4	5,1	8,5	11,2	3,3	0,5	17,0	61,6
mittlerem und größerem Betrieb	124,2	7,7	8,1	19,0	1,4	0,6	21,9	52,0
Selbständige und Mithelfende in								
anderen Wirtschaftsbereichen	290,1	7,5	19,5	8,1	0,6	0,9	10,3	61,1
davon mit kleinerem Betrieb	192,3	7,2	19,5	5,5	0,5	0,7	8,0	64,8
größerem Betrieb	97,9	7,9	19,6	13,2	0,9	1,4	14,7	53,8
Arbeiter	1.337,3	3,4	17,4	7,8	0,1	1,0	8,7	67,1
davon Hilfsarbeiter	286,7	2,4	10,1	4,5	0,2	0,3	5,4	80,1
angelernte Arbeiter	479,4	3,0	15,6	7,8	0,2	1,6	7,6	69,0
Vorarbeiter, Meister	571,1	4,3	22,7	9,5	0,1	0,9	11,2	58,8
Angestellte, Beamte	1.687,6	6,6	22,0	7,4	0,4	1,6	8,3	61,9
davon mit Hilfs-/gelernter Tätigkeit	574,4	4,5	19,0	5,9	0,2	1,3	6,1	68,5
mittlerer Tätigkeit	501,2	6,3	21,3	6,5	0,6	1,2	7,8	62,7
höherer Tätigkeit	419,6	9,1	25,7	8,8	0,6	2,6	10,3	54,8
hochqualifizierter Tätigkeit	192,4	7,9	24,6	11,1	0,3	1,3	11,7	55,2
Erwerbstätige insgesamt	3.500,6	5,5	19,3	8,1	0,4	1,3	9,2	63,4

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Aktivitäten in Vereinen oder Gruppen: Bundesland, Geschlecht

Tabelle 87

Bundesland	Personen ab 6 Jahren	Künstlerischer Verein	Sportverein	Verein sozialer Art	Seniorenverein	Kinder-/Jugendverein	Sonstiger Verein	Kein Verein
	in 1.000	in % ¹⁾						

Männer

Burgenland	126,0	4,5	21,7	8,7	3,7	2,3	9,7	57,8
Kärnten	250,4	5,1	20,6	8,3	3,6	1,4	9,2	60,1
Niederösterreich	684,7	4,4	20,4	10,7	2,9	2,2	9,6	58,3
Oberösterreich	607,9	6,0	26,7	9,8	3,0	1,8	12,8	50,1
Salzburg	224,4	5,4	25,7	8,4	2,6	1,7	11,6	54,0
Steiermark	536,8	6,0	24,4	8,3	3,4	1,9	10,0	55,7
Tirol	290,9	7,3	24,3	11,8	2,2	1,6	10,8	53,5
Vorarlberg	153,2	7,4	26,1	6,7	2,0	1,9	9,0	55,4
Wien	695,2	2,9	16,0	3,2	1,4	1,7	4,9	74,0
Österreich	3.569,5	5,1	22,2	8,3	2,7	1,8	9,5	58,9

Frauen

Burgenland	132,8	5,6	8,2	3,3	5,8	2,7	3,7	75,5
Kärnten	270,2	5,2	10,8	3,4	5,1	2,2	5,1	73,9
Niederösterreich	722,0	4,3	9,2	3,3	4,3	2,6	4,9	75,4
Oberösterreich	638,8	5,5	14,4	4,7	5,7	2,2	7,3	66,2
Salzburg	242,0	4,2	13,5	4,5	4,7	2,5	6,2	69,9
Steiermark	574,2	4,4	10,9	3,0	4,6	1,8	4,4	74,8
Tirol	307,1	5,0	11,6	3,9	3,8	2,0	5,6	72,5
Vorarlberg	158,0	6,7	16,3	5,6	2,9	2,6	4,3	67,5
Wien	781,1	2,9	9,4	3,6	2,6	1,6	3,7	80,1
Österreich	3.826,3	4,5	11,2	3,8	4,3	2,2	5,1	73,7

Insgesamt

Burgenland	258,7	5,0	14,8	5,9	4,8	2,5	6,6	66,8
Kärnten	520,7	5,1	15,6	5,7	4,4	1,8	7,1	67,3
Niederösterreich	1.406,7	4,3	14,7	6,9	3,6	2,4	7,2	67,1
Oberösterreich	1.246,7	5,6	20,4	7,2	4,4	2,0	10,0	58,3
Salzburg	466,4	4,7	19,4	6,4	3,7	2,1	8,8	62,3
Steiermark	1.111,0	5,2	17,4	5,6	4,1	1,9	7,1	65,6
Tirol	598,0	6,1	17,8	7,7	3,0	1,8	8,1	63,2
Vorarlberg	311,2	7,1	21,2	6,1	2,5	2,3	6,6	61,6
Wien	1.476,3	2,9	12,5	3,4	2,0	1,6	4,3	77,2
Österreich	7.395,7	4,8	16,5	5,9	3,5	2,0	7,2	66,6

¹⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Aktivitäten in Vereinen oder Gruppen: Gemeindetyp¹⁾, Geschlecht

Tabelle 88

Gemeindetyp	Personen ab 6 Jahren	Künstlerischer Verein	Sportverein	Verein sozialer Art	Seniorenverein	Kinder-/Jugendverein	Sonstiger Verein	Kein Verein
	in 1.000	in % ²⁾						
Männer								
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.326,6	5,9	24,0	10,5	3,2	2,0	11,4	53,1
davon Agrarquote über 15%	230,3	5,3	22,0	16,2	3,9	2,8	12,8	49,2
Agrarquote 7,1 bis 15%	737,0	6,3	24,0	13,0	3,6	2,1	12,5	49,6
Agrarquote 3,1 bis 7%	620,9	6,1	24,3	9,2	2,9	2,1	11,8	53,5
Agrarquote bis 3%	738,3	5,6	24,4	7,4	2,9	1,6	9,5	57,5
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000								
Einwohnern	547,7	4,2	22,2	5,1	1,9	1,4	6,9	64,4
Wien	695,2	2,9	16,0	3,2	1,4	1,7	4,9	74,0
Österreich	3.569,5	5,1	22,2	8,3	2,7	1,8	9,5	58,9
Frauen								
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.419,4	5,2	11,6	3,8	4,9	2,5	5,6	71,4
davon Agrarquote über 15%	232,8	4,8	7,8	3,8	6,3	3,1	5,8	73,1
Agrarquote 7,1 bis 15%	746,0	5,7	10,4	4,0	5,5	2,7	6,5	70,3
Agrarquote 3,1 bis 7%	662,1	5,0	12,1	4,0	5,1	2,6	5,9	70,5
Agrarquote bis 3%	778,6	4,9	13,3	3,3	3,8	2,0	4,5	72,8
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000								
Einwohnern	625,7	3,7	12,1	4,0	3,9	1,6	4,5	74,6
Wien	781,1	2,9	9,4	3,6	2,6	1,6	3,7	80,1
Österreich	3.826,3	4,5	11,2	3,8	4,3	2,2	5,1	73,7
Insgesamt								
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	4.746,0	5,5	17,7	7,1	4,1	2,2	8,5	62,4
davon Agrarquote über 15%	463,1	5,0	14,9	9,9	5,1	2,9	9,3	61,2
Agrarquote 7,1 bis 15%	1.483,0	6,0	17,2	8,5	4,6	2,4	9,5	60,0
Agrarquote 3,1 bis 7%	1.283,0	5,5	18,0	6,5	4,0	2,4	8,8	62,3
Agrarquote bis 3%	1.516,9	5,2	18,7	5,3	3,4	1,8	7,0	65,4
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000								
Einwohnern	1.173,4	3,9	16,8	4,5	2,9	1,5	5,6	69,9
Wien	1.476,3	2,9	12,5	3,4	2,0	1,6	4,3	77,2
Österreich	7.395,7	4,8	16,5	5,9	3,5	2,0	7,2	66,6

¹⁾ Wohnbevölkerung und Agrarquote der Bevölkerung 1991, Gebietsstand 1993.

²⁾ Da Mehrfachangaben möglich waren, ergibt die Summe der Werte mehr als 100.

Anzahl der Aktivitäten in Vereinen oder Gruppen: Alter, Geschlecht

Tabelle 89

Alter (vollendete Jahre)	Personen ab 6 Jahren	Anzahl der Aktivitäten in Vereinen				
		Keine	Mindestens 1	davon		
				1	2	3 oder mehr
in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)					

Männer

6 bis 9 Jahre	191,1	64,5	35,5	30,7	4,5	0,3
10 bis 19 Jahre	477,0	50,2	49,8	41,3	8,0	0,5
20 bis 29 Jahre	556,1	56,9	43,0	36,9	5,5	0,6
30 bis 39 Jahre	699,2	59,9	39,9	32,4	6,4	1,1
40 bis 49 Jahre	541,5	57,6	42,4	35,1	6,3	1,0
50 bis 59 Jahre	485,6	61,0	39,0	31,6	6,4	1,0
60 bis 69 Jahre	331,2	59,5	40,5	32,7	6,3	1,5
70 Jahre und älter	287,8	69,1	30,9	24,5	5,4	1,0
Zusammen	3.569,5	58,9	41,1	33,9	6,2	1,0

Frauen

6 bis 9 Jahre	181,9	74,9	25,1	20,4	4,2	0,5
10 bis 19 Jahre	451,5	68,6	31,4	26,5	4,5	0,4
20 bis 29 Jahre	556,4	76,7	23,3	20,4	2,6	0,3
30 bis 39 Jahre	675,2	73,2	26,8	22,9	3,4	0,5
40 bis 49 Jahre	534,4	72,6	27,4	23,9	2,8	0,7
50 bis 59 Jahre	499,0	73,7	26,3	21,6	4,1	0,6
60 bis 69 Jahre	377,7	69,8	30,2	24,9	4,1	1,2
70 Jahre und älter	550,1	78,9	21,1	17,8	3,0	0,3
Zusammen	3.826,3	73,7	26,3	22,3	3,5	0,5

Insgesamt

6 bis 9 Jahre	373,0	69,6	30,4	25,6	4,4	0,4
10 bis 19 Jahre	928,6	59,1	40,9	34,1	6,3	0,5
20 bis 29 Jahre	1.112,5	66,8	33,2	28,6	4,1	0,5
30 bis 39 Jahre	1.374,4	66,5	33,5	27,7	4,9	0,9
40 bis 49 Jahre	1.075,9	65,1	34,9	29,5	4,6	0,8
50 bis 59 Jahre	984,6	67,4	32,6	26,5	5,3	0,8
60 bis 69 Jahre	708,9	65,0	35,0	28,5	5,1	1,4
70 Jahre und älter	837,9	75,5	24,5	20,2	3,8	0,5
Insgesamt	7.395,7	66,6	33,4	27,9	4,8	0,7

Anzahl der Aktivitäten in Vereinen oder Gruppen: Schulbildung, Geschlecht

Tabelle 90

Höchste abgeschlossene Schulbildung	Personen ab 15 Jahren	Anzahl der Aktivitäten in Vereinen				
		Keine	Mindestens 1	davon		
				1	2	3 oder mehr
in 1.000	in % (Summenspalte = 100)					

Männer

Kein Pflichtschulabschluss	50,2	55,6	44,4	35,2	9,0	0,2
Pflichtschule	772,3	65,1	34,9	29,3	5,0	0,6
Lehrabschluss	1.396,1	58,9	41,1	34,2	6,0	0,9
Berufsbildende mittlere Schule	220,5	53,8	46,2	37,1	7,5	1,6
Allgemeinbildende höhere Schule	194,6	59,0	41,0	34,0	6,3	0,7
Berufsbildende höhere Schule	194,0	56,1	43,9	36,0	6,8	1,1
BHS-, Abiturientenlehrgang	73,8	54,2	45,8	37,9	6,8	1,1
Hochschulverwandte Lehranstalt	49,1	48,4	51,6	37,0	9,7	4,9
Universität, Hochschule	190,5	56,4	43,6	33,0	7,5	3,1
Zusammen	3.141,1	59,3	40,7	33,4	6,2	1,1

Frauen

Kein Pflichtschulabschluss	67,5	79,8	20,2	17,5	2,1	0,6
Pflichtschule	1.367,3	77,7	22,3	19,3	2,7	0,3
Lehrabschluss	899,6	76,0	24,0	21,2	2,3	0,5
Berufsbildende mittlere Schule	425,8	70,9	29,1	24,1	4,2	0,8
Allgemeinbildende höhere Schule	219,0	71,0	29,0	23,7	4,7	0,6
Berufsbildende höhere Schule	179,4	65,8	34,2	28,9	4,4	0,9
BHS-, Abiturientenlehrgang	72,6	65,1	34,9	28,8	5,3	0,8
Hochschulverwandte Lehranstalt	69,7	57,3	42,7	32,3	9,2	1,2
Universität, Hochschule	116,2	62,0	38,0	28,4	7,2	2,4
Zusammen	3.417,1	74,2	25,8	21,9	3,3	0,6

Insgesamt

Kein Pflichtschulabschluss	117,7	69,5	30,5	25,1	5,0	0,4
Pflichtschule	2.139,6	73,2	26,8	22,9	3,5	0,4
Lehrabschluss	2.295,6	65,6	34,4	29,1	4,6	0,7
Berufsbildende mittlere Schule	646,3	65,1	34,9	28,5	5,3	1,1
Allgemeinbildende höhere Schule	413,6	65,3	34,7	28,6	5,4	0,7
Berufsbildende höhere Schule	373,5	60,8	39,2	32,6	5,6	1,0
BHS-, Abiturientenlehrgang	146,4	59,6	40,4	33,4	6,1	0,9
Hochschulverwandte Lehranstalt	118,8	53,6	46,4	34,2	9,5	2,7
Universität, Hochschule	306,8	58,5	41,5	31,2	7,4	2,9
Insgesamt	6.558,2	67,1	32,9	27,4	4,7	0,8

Anzahl der Aktivitäten in Vereinen oder Gruppen: Lebensunterhalt, Geschlecht

Tabelle 91

Lebensunterhalt	Personen ab 6 Jahren	Anzahl der Aktivitäten in Vereinen				
		Keine	Mindestens 1	davon		
				1	2	3 oder mehr
in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)					

Männer

Erwerbstätige	2.094,3	56,9	43,1	35,5	6,4	1,2
Karenzurlauber	0,9	76,0	24,0	24,0	-	-
Arbeitslose	87,3	77,6	22,4	18,4	3,5	0,5
Pensionisten, Rentner	722,2	65,2	34,8	27,9	5,9	1,0
Nichtberufstätige Haushalts- führende	5,8	77,1	22,9	17,7	4,3	0,9
Studenten, Schüler	618,7	54,2	45,8	38,7	6,7	0,4
Sonstige erhaltene Personen	25,5	69,3	30,7	25,3	5,4	-
Kinder im Vorschulalter	15,0	86,1	13,9	11,4	2,5	-
Zusammen	3.569,5	58,9	41,1	33,9	6,2	1,0

Frauen

Erwerbstätige	1.406,3	73,1	26,9	23,0	3,3	0,6
Karenzurlauberinnen	102,6	81,0	19,0	15,6	2,9	0,5
Arbeitslose	82,2	81,4	18,6	15,9	2,6	0,1
Pensionisten, Rentner	930,5	75,3	24,7	20,7	3,4	0,6
Nichtberufstätige Haushalts- führende	644,8	75,8	24,2	20,9	2,8	0,5
Studenten, Schüler	612,5	68,0	32,0	26,8	4,8	0,4
Sonstige erhaltene Personen	32,5	74,2	25,8	21,3	4,5	-
Kinder im Vorschulalter	14,9	83,3	16,7	11,5	5,2	-
Zusammen	3.826,3	73,7	26,3	22,3	3,5	0,5

Insgesamt

Erwerbstätige	3.500,6	63,4	36,6	30,4	5,2	1,0
KarenzurlauberInnen	103,4	80,9	19,1	15,7	2,9	0,5
Arbeitslose	169,5	79,5	20,5	17,1	3,1	0,3
Pensionisten, Rentner	1.652,7	70,9	29,1	23,8	4,5	0,8
Nichtberufstätige Haushalts- führende	650,6	75,8	24,2	20,9	2,8	0,5
Studenten, Schüler	1.231,1	61,0	39,0	32,8	5,8	0,4
Sonstige erhaltene Personen	58,0	72,1	27,9	23,0	4,9	-
Kinder im Vorschulalter	29,9	84,7	15,3	11,5	3,8	-
Insgesamt	7.395,7	66,6	33,4	27,9	4,8	0,7

Anzahl der Aktivitäten in Vereinen oder Gruppen: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 92

Stellung im Beruf	Erwerbstätige in 1.000	Anzahl der Aktivitäten in Vereinen				
		Keine	Mindestens 1	davon		
				1	2	3 oder mehr
		in % (Spaltensumme = 100)				
Männer						
Selbständige und Mithelfende in der						
Land- und Forstwirtschaft	91,6	41,2	58,8	47,4	9,9	1,5
davon mit kleinerem Betrieb	24,8	47,4	52,6	45,4	5,1	2,1
mittlerem und größerem Betrieb	66,8	38,9	61,1	48,2	11,6	1,3
Selbständige und Mithelfende in						
anderen Wirtschaftsbereichen	192,5	56,0	44,0	36,7	5,9	1,4
davon mit kleinerem Betrieb	122,6	59,8	40,2	33,8	5,5	0,9
größerem Betrieb	69,9	49,4	50,6	41,7	6,6	2,3
Arbeiter	974,7	61,0	39,0	32,8	5,6	0,6
davon Hilfsarbeiter	137,1	71,0	29,0	24,8	3,5	0,7
angelernte Arbeiter	332,7	63,8	36,2	31,1	4,6	0,5
Vorarbeiter, Meister	504,9	56,5	43,5	36,0	6,9	0,6
Angestellte, Beamte	835,5	54,1	45,9	37,1	7,1	1,7
davon mit Hilfs-/gelernter Tätigkeit	227,7	58,0	42,0	34,1	6,2	1,7
mittlerer Tätigkeit	217,8	55,7	44,3	37,1	5,4	1,8
höherer Tätigkeit	238,6	49,4	50,6	39,9	9,0	1,7
hochqualifizierterTätigkeit	151,4	53,3	46,7	37,1	7,7	1,9
Erwerbstätige zusammen	2.094,3	56,9	43,1	35,5	6,4	1,2
Frauen						
Selbständige und Mithelfende in der						
Land- und Forstwirtschaft	94,0	68,9	31,1	25,6	5,0	0,5
davon mit kleinerem Betrieb	36,6	71,2	28,8	23,2	5,3	0,3
mittlerem und größerem Betrieb	57,4	67,4	32,6	27,1	4,9	0,6
Selbständige und Mithelfende in						
anderen Wirtschaftsbereichen	97,7	71,1	28,9	23,9	3,4	1,6
davon mit kleinerem Betrieb	69,7	73,7	26,3	22,4	3,5	0,4
größerem Betrieb	28,0	64,8	35,2	27,6	3,2	4,4
Arbeiter	362,6	83,2	16,8	15,1	1,3	0,4
davon Hilfsarbeiter	149,6	88,5	11,5	10,6	0,7	0,2
angelernte Arbeiter	146,8	80,9	19,1	16,7	1,8	0,6
Vorarbeiter, Meister	66,2	76,4	23,6	21,8	1,6	0,2
Angestellte, Beamte	852,0	69,5	30,5	25,9	4,0	0,6
davon mit Hilfs-/gelernter Tätigkeit	346,7	75,4	24,6	22,1	2,4	0,1
mittlerer Tätigkeit	283,4	68,2	31,8	28,1	3,2	0,5
höherer Tätigkeit	181,0	61,9	38,1	29,4	7,0	1,7
hochqualifizierterTätigkeit	41,0	61,9	38,1	27,4	9,3	1,4
Erwerbstätige zusammen	1.406,3	73,1	26,9	23,0	3,3	0,6
Insgesamt						
Selbständige und Mithelfende in der						
Land- und Forstwirtschaft	185,6	55,2	44,8	36,4	7,4	1,0
davon mit kleinerem Betrieb	61,4	61,6	38,4	32,2	5,2	1,0
mittlerem und größerem Betrieb	124,2	52,0	48,0	38,4	8,6	1,0
Selbständige und Mithelfende in						
anderen Wirtschaftsbereichen	290,1	61,1	38,9	32,4	5,0	1,5
davon mit kleinerem Betrieb	192,3	64,8	35,2	29,7	4,8	0,7
größerem Betrieb	97,9	53,8	46,2	37,6	5,7	2,9
Arbeiter	1.337,3	67,1	32,9	28,0	4,4	0,5
davon Hilfsarbeiter	286,7	80,1	19,9	17,4	2,0	0,5
angelernte Arbeiter	479,4	69,0	31,0	26,7	3,8	0,5
Vorarbeiter, Meister	571,1	58,8	41,2	34,4	6,2	0,6
Angestellte, Beamte	1.687,6	61,9	38,1	31,4	5,5	1,2
davon mit Hilfs-/gelernter Tätigkeit	574,4	68,5	31,5	26,8	4,0	0,7
mittlerer Tätigkeit	501,2	62,7	37,3	32,0	4,2	1,1
höherer Tätigkeit	419,6	54,8	45,2	35,4	8,1	1,7
hochqualifizierterTätigkeit	192,4	55,2	44,8	35,0	8,1	1,7
Erwerbstätige insgesamt	3.500,6	63,4	36,6	30,4	5,2	1,0

Anzahl der Aktivitäten in Vereinen oder Gruppen: Bundesland, Geschlecht

Tabelle 93

Bundesland	Personen ab 6 Jahren	Anzahl der Aktivitäten in Vereinen				
		Keine	Mindestens 1	davon		
				1	2	3 oder mehr
in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)					

Männer

Burgenland	126,0	57,8	42,2	35,2	6,0	1,0
Kärnten	250,4	60,1	39,9	33,2	5,6	1,1
Niederösterreich	684,7	58,3	41,7	34,7	5,9	1,1
Oberösterreich	607,9	50,1	49,9	40,7	8,3	0,9
Salzburg	224,4	54,0	46,0	37,6	7,6	0,8
Steiermark	536,8	55,7	44,3	35,7	7,5	1,1
Tirol	290,9	53,5	46,5	37,3	7,2	2,0
Vorarlberg	153,2	55,4	44,6	36,8	7,1	0,7
Wien	695,2	74,0	26,0	22,5	3,0	0,5
Österreich	3.569,5	58,9	41,1	33,9	6,2	1,0

Frauen

Burgenland	132,8	75,4	24,6	20,7	3,2	0,7
Kärnten	270,2	73,9	26,1	21,6	3,6	0,9
Niederösterreich	722,0	75,4	24,6	20,9	3,3	0,4
Oberösterreich	638,8	66,1	33,9	28,8	4,5	0,6
Salzburg	242,0	69,9	30,1	25,5	3,9	0,7
Steiermark	574,2	74,8	25,2	21,8	2,8	0,6
Tirol	307,1	72,5	27,5	23,6	3,5	0,4
Vorarlberg	158,0	67,5	32,5	27,4	4,3	0,8
Wien	781,1	80,0	20,0	16,6	3,0	0,4
Österreich	3.826,3	73,7	26,3	22,3	3,5	0,5

Insgesamt

Burgenland	258,7	66,8	33,2	27,8	4,5	0,9
Kärnten	520,7	67,3	32,7	27,1	4,6	1,0
Niederösterreich	1.406,7	67,1	32,9	27,6	4,6	0,7
Oberösterreich	1.246,7	58,3	41,7	34,6	6,4	0,7
Salzburg	466,4	62,2	37,8	31,3	5,7	0,8
Steiermark	1.111,0	65,6	34,4	28,5	5,1	0,8
Tirol	598,0	63,2	36,8	30,3	5,3	1,2
Vorarlberg	311,2	61,5	38,5	32,0	5,7	0,8
Wien	1.476,3	77,2	22,8	19,4	3,0	0,4
Österreich	7.395,7	66,6	33,4	27,9	4,8	0,7

Anzahl der Aktivitäten in Vereinen oder Gruppen: Gemeindetyp¹⁾, Geschlecht

Tabelle 94

Gemeindetyp	Personen ab 6 Jahren	Anzahl der Aktivitäten in Vereinen				
		Keine	Mindestens 1	davon		
				1	2	3 oder mehr
in 1.000	in % (Summenspalte = 100)					

Männer

Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.326,6	53,1	46,9	38,1	7,7	1,1
davon Agrarquote über 15%	230,3	49,2	50,8	40,0	9,6	1,2
Agrarquote 7,1 bis 15%	737,0	49,6	50,4	40,7	8,6	1,1
Agrarquote 3,1 bis 7%	620,9	53,5	46,5	37,8	7,6	1,1
Agrarquote bis 3%	738,3	57,4	42,6	35,1	6,2	1,3
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000 Einwohnern	547,7	64,4	35,6	30,5	4,3	0,8
Wien	695,2	74,0	26,0	22,5	3,0	0,5
Österreich	3.569,5	58,9	41,1	33,9	6,2	1,0

Frauen

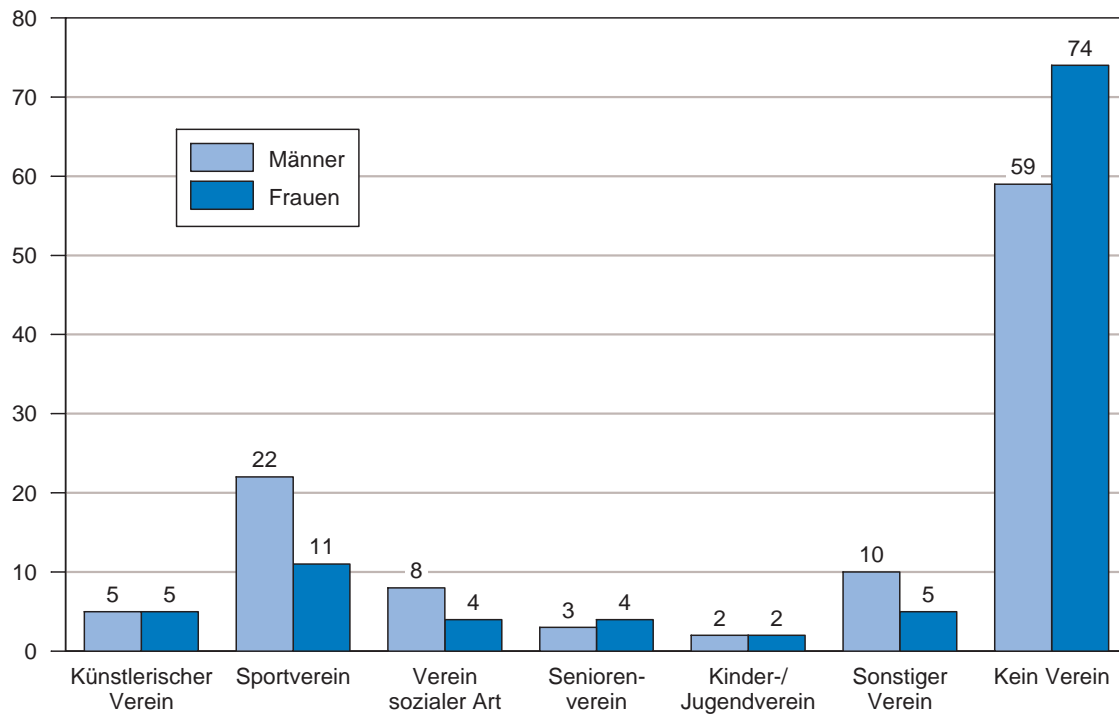
Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.419,4	71,4	28,6	24,3	3,7	0,6
davon Agrarquote über 15%	232,8	73,1	26,9	22,8	3,7	0,4
Agrarquote 7,1 bis 15%	746,0	70,3	29,7	25,1	4,2	0,4
Agrarquote 3,1 bis 7%	662,1	70,5	29,5	25,2	3,6	0,7
Agrarquote bis 3%	778,6	72,8	27,2	23,2	3,5	0,5
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000 Einwohnern	625,7	74,6	25,4	21,7	3,1	0,6
Wien	781,1	80,0	20,0	16,6	3,0	0,4
Österreich	3.826,3	73,7	26,3	22,3	3,5	0,5

Insgesamt

Gemeinden bis 20.000 Einwohner	4.746,0	62,4	37,6	31,0	5,7	0,9
davon Agrarquote über 15%	463,1	61,2	38,8	31,4	6,6	0,8
Agrarquote 7,1 bis 15%	1.483,0	59,9	40,1	32,9	6,4	0,8
Agrarquote 3,1 bis 7%	1.283,0	62,3	37,7	31,3	5,5	0,9
Agrarquote bis 3%	1.516,9	65,3	34,7	29,0	4,8	0,9
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000 Einwohnern	1.173,4	69,8	30,2	25,8	3,7	0,7
Wien	1.476,3	77,2	22,8	19,4	3,0	0,4
Österreich	7.395,7	66,6	33,4	27,9	4,8	0,7

¹⁾ Wohnbevölkerung und Agrarquote der Bevölkerung 1991, Gebietsstand 1993.

Vereine 1998
Von 100 Personen ab 6 Jahren sind in Vereinen oder Gruppen aktiv ...



Q: STATISTIK AUSTRIA. – Mikrozensus September 1998.

Sportliche Aktivitäten

Sportausübung: Alter, Geschlecht

Tabelle 95

Sportarten	Personen ab 6 Jahren	Alter (vollendete Jahre)							
		6 - 9	10 - 19	20 - 29	30 - 39	40 - 49	50 - 59	60 - 69	70 und älter
	in %								

Männer

Wandern, Bergwandern	46,3	47,4	39,2	35,8	49,7	52,6	56,3	52,1	34,6
Klettern	3,3	3,7	3,5	5,0	3,6	3,5	3,2	1,4	0,5
Laufen, Joggen	19,3	15,4	29,1	31,0	24,4	19,6	10,3	4,8	1,4
Rad fahren	61,7	83,2	79,5	61,5	66,0	61,2	57,7	49,5	19,2
Mountain Biking	13,2	12,9	23,8	21,6	15,9	10,4	6,6	3,4	1,1
Fußball	21,1	56,5	57,6	27,3	18,9	10,8	4,2	2,1	0,6
Volleyball	4,9	4,6	15,4	8,1	4,0	1,9	1,2	1,1	0,2
Andere Ballspiele	5,8	8,8	16,5	7,0	4,4	3,4	2,7	1,9	1,1
Geräte-, Bodenturnen	4,0	10,5	11,0	3,4	2,4	2,5	2,0	2,1	1,4
Gymnastik, Fitness, Aerobic	8,6	9,7	8,9	9,0	7,7	8,7	9,3	9,1	6,9
Fitness-, Krafttraining an Geräten	8,7	1,6	10,1	18,2	10,7	7,5	5,4	2,6	2,1
Fernöstliche Kampfsportarten	1,7	4,6	3,1	2,4	1,7	1,0	0,8	0,5	0,6
Schwimmen	53,5	71,7	74,1	60,0	58,1	50,8	46,8	33,5	22,5
Segeln, Surfen	4,6	0,7	4,9	6,2	6,2	4,5	5,0	2,4	1,0
Andere Wassersportarten	3,0	1,9	2,9	4,4	4,6	2,9	2,9	1,3	0,4
Tennis	15,8	12,2	21,8	20,6	20,6	17,2	11,9	6,2	2,4
Reiten	2,2	3,0	3,4	2,3	2,9	2,3	1,7	0,7	0,3
Golf	2,1	0,7	2,6	2,4	2,1	2,6	2,0	1,9	0,9
Alpenschifahren	43,8	57,7	58,5	51,7	54,8	43,2	34,3	22,0	10,7
Snowboarden	11,3	9,9	27,2	19,5	8,2	6,0	5,5	4,9	4,3
Schilanglauf, Tourenschilauf	19,8	11,7	17,9	19,4	21,9	22,3	23,0	19,8	13,0
Eis laufen, Eishockey	25,6	48,3	47,1	28,4	27,0	20,2	15,2	11,7	9,7
Inline-, Rollerskating, Skateboard	21,3	52,3	46,4	26,1	18,7	11,3	10,0	8,8	8,0
Sonstige Sportarten	18,3	17,8	21,3	22,1	19,7	17,5	16,8	14,7	11,4
Zusammen (in 1.000)	3.569,5	191,1	477,0	556,1	699,2	541,5	485,6	331,2	287,8

Frauen

Wandern, Bergwandern	44,3	46,0	37,9	42,9	52,8	53,9	56,9	41,3	21,3
Klettern	1,3	1,2	1,7	3,0	1,3	1,2	1,1	0,5	0,3
Laufen, Joggen	13,6	12,4	24,3	24,9	19,5	13,6	6,2	2,2	0,8
Rad fahren	57,3	84,7	80,7	67,4	68,5	61,4	54,8	38,5	16,5
Mountain Biking	5,1	4,3	10,4	9,7	7,1	4,1	2,6	0,7	0,4
Fußball	1,9	8,0	6,8	1,5	1,5	0,7	0,4	0,4	0,3
Volleyball	4,5	6,5	18,9	7,0	3,1	1,1	0,7	0,6	0,3
Andere Ballspiele	2,8	6,1	10,3	3,1	1,9	1,4	0,9	1,3	0,7
Geräte-, Bodenturnen	5,8	18,0	15,6	15,6	5,0	3,7	3,4	2,9	1,1
Gymnastik, Fitness, Aerobic	20,4	15,5	21,1	26,3	27,6	24,0	20,1	14,2	7,4
Fitness-, Krafttraining an Geräten	4,0	0,6	3,8	8,4	6,7	4,3	2,4	1,6	0,6
Fernöstliche Kampfsportarten	1,0	1,5	2,2	1,4	0,9	1,0	0,5	0,7	0,4
Schwimmen	53,5	82,2	77,6	68,1	67,2	55,0	47,1	28,8	13,4
Segeln, Surfen	2,3	1,2	2,5	3,8	3,4	2,4	1,9	1,1	0,4
Andere Wassersportarten	1,5	1,1	2,0	2,9	2,0	1,5	0,8	0,6	0,3
Tennis	9,8	11,4	16,0	14,6	14,1	10,7	7,1	1,5	1,1
Reiten	4,8	16,3	15,0	7,3	3,9	2,4	1,0	0,3	0,4
Golf	1,2	1,2	1,5	1,3	1,4	1,6	1,3	0,9	0,6
Alpenschifahren	34,5	54,7	56,6	48,5	47,9	34,7	23,5	11,2	5,2
Snowboarden	8,3	9,5	22,1	11,6	6,2	5,8	5,1	4,3	4,2
Schilanglauf, Tourenschilauf	16,4	15,1	16,0	17,0	19,2	21,0	19,3	12,9	8,8
Eis laufen, Eishockey	27,4	53,8	54,6	35,6	34,4	21,7	14,3	9,8	9,1
Inline-, Rollerskating, Skateboard	20,5	55,0	50,7	26,7	18,9	11,8	8,7	7,5	8,0
Sonstige Sportarten	12,8	15,0	17,5	15,1	13,1	12,5	10,5	9,8	9,8
Zusammen (in 1.000)	3.826,3	181,9	451,5	556,4	675,2	534,4	499,0	377,7	550,1

Sportausübung: Alter, Geschlecht

Tabelle 95 (Schluss)

Sportarten	Personen ab 6 Jahren	Alter (vollendete Jahre)							
		6 - 9	10 - 19	20 - 29	30 - 39	40 - 49	50 - 59	60 - 69	70 und älter
	in %								

Insgesamt

Wandern, Bergwandern	45,3	46,7	38,5	39,4	51,2	53,2	56,6	46,4	25,9
Klettern	2,3	2,5	2,6	4,0	2,5	2,3	2,1	0,9	0,3
Laufen, Joggen	16,3	13,9	26,8	28,0	22,0	16,6	8,2	3,5	1,0
Rad fahren	59,4	84,0	80,1	64,4	67,2	61,3	56,2	43,7	20,9
Mountain Biking	9,0	8,7	17,3	15,6	11,6	7,3	4,6	2,0	0,6
Fußball	11,2	32,8	32,9	14,4	10,3	5,8	2,3	1,2	0,4
Volleyball	4,7	5,6	17,1	7,6	3,5	1,5	1,0	0,8	0,3
Andere Ballspiele	4,8	7,5	13,5	5,0	3,1	2,4	1,7	1,6	0,8
Geräte-, Bodenturnen	4,9	14,1	13,3	4,5	3,7	3,1	2,7	2,5	1,2
Gymnastik, Fitness, Aerobic	14,7	12,5	14,9	17,6	17,5	16,3	14,7	11,8	7,2
Fitness-, Krafttraining an	6,3	1,1	7,0	13,3	8,7	5,9	3,9	2,1	1,2
Fernöstliche Kampfsportarten	1,4	3,1	2,7	1,9	1,3	1,0	0,6	0,6	0,5
Schwimmen	53,4	76,8	75,8	64,0	62,6	52,9	46,9	31,0	16,5
Segeln, Surfen	3,4	0,9	3,8	5,0	4,8	3,5	3,5	1,7	0,6
Andere Wassersportarten	2,2	1,5	2,5	3,7	3,3	2,2	1,8	0,9	0,3
Tennis	12,7	11,8	19,0	17,6	17,4	14,0	9,5	3,7	1,5
Reiten	3,6	9,5	9,0	4,8	3,4	2,4	1,4	0,5	0,3
Golf	1,6	1,0	2,1	1,9	1,8	2,1	1,6	1,3	0,7
Alpenschifahren	39,0	56,2	57,6	50,1	51,4	39,0	28,8	16,3	7,1
Snowboarden	9,8	9,7	24,8	15,5	7,2	5,9	5,3	4,6	4,2
Schilanglauf, Tourenschilanglauf	18,1	14,4	17,0	18,2	20,6	21,6	21,1	16,1	20,2
Eis laufen, Eishockey	26,5	51,0	50,7	32,0	30,6	21,0	14,7	10,7	9,3
Inline-, Rollerskating, Skateboard	20,9	53,6	48,5	26,4	18,8	11,5	9,4	8,1	8,0
Sonstige Sportarten	15,5	16,4	19,4	18,6	16,5	15,0	13,6	12,1	10,4
Insgesamt (in 1.000)	7.395,7	373,0	928,6	1.112,5	1.374,4	1.075,9	984,6	708,9	837,9

Regelmäßige Sportausübung: Alter, Geschlecht

Tabelle 96

Sportarten	Personen ab 6 Jahren	Alter (vollendete Jahre)							
		6 - 9	10- 19	20 - 29	30 - 39	40 - 49	50 - 59	60 - 69	70 und älter
		in %							

Männer

Wandern, Bergwandern	12,2	10,0	6,8	7,3	10,1	13,0	18,9	22,0	13,4
Klettern	0,8	0,4	0,7	1,6	0,7	0,8	1,2	0,5	0,1
Laufen, Joggen	7,0	4,7	9,3	11,9	8,9	7,6	3,9	2,2	0,5
Rad fahren	24,1	46,0	41,2	19,3	21,0	20,6	20,4	22,2	12,6
Mountain Biking	5,7	6,0	9,7	8,7	7,2	4,7	2,9	2,2	0,4
Fußball	9,9	29,5	31,4	11,8	7,2	3,9	1,5	1,1	0,1
Volleyball	1,3	0,4	3,0	2,5	1,4	0,6	0,5	0,7	0,0
Andere Ballspiele	2,4	3,0	6,2	3,0	1,8	1,6	1,5	1,2	0,7
Geräte-, Bodenturnen	1,6	5,1	4,3	1,0	1,1	0,8	1,0	1,3	0,6
Gymnastik, Fitness, Aerobic	4,5	4,8	3,4	4,7	3,8	4,4	5,2	5,8	4,8
Fitness-, Krafttraining an Geräten	4,3	1,0	4,4	9,7	5,0	3,6	2,6	1,9	0,9
Fernöstliche Kampfsportarten	0,9	4,1	2,3	1,3	1,1	0,7	0,6	0,5	0,3
Schwimmen	12,2	19,0	22,1	11,3	10,1	9,5	11,2	9,9	8,1
Segeln, Surfen	1,0	0,3	0,7	1,4	1,3	0,9	1,3	0,8	0,3
Andere Wassersportarten	0,9	0,3	0,5	1,2	1,5	0,7	1,0	0,7	0,2
Tennis	6,8	4,3	8,9	7,3	8,2	9,1	6,0	4,0	1,2
Reiten	0,8	1,0	0,9	1,1	0,9	1,0	0,8	0,4	0,0
Golf	1,0	0,3	1,1	0,8	0,8	1,2	1,2	1,3	0,6
Alpinschifahren	15,0	19,6	20,7	16,3	17,5	15,1	12,7	8,4	4,9
Snowboarden	5,1	3,8	12,1	8,0	4,0	2,9	3,0	2,5	2,3
Schilanglauf, Tourenschilauflauf	4,8	1,4	2,5	3,1	5,5	5,7	6,3	5,5	3,0
Eis laufen, Eishockey	5,3	10,2	10,2	5,1	5,7	4,3	3,8	2,4	1,7
Inline-, Rollerskating, Skateboard	7,8	21,0	18,3	8,0	7,3	4,2	3,7	2,7	1,8
Sonstige Sportarten	8,0	7,2	10,2	9,1	8,2	7,9	8,3	6,1	4,4
Zusammen (in 1.000)	3.569,5	191,1	477,0	556,1	699,2	541,5	485,6	331,2	287,8

Frauen

Wandern, Bergwandern	10,5	8,2	4,4	7,3	10,2	13,3	18,7	15,2	6,6
Klettern	0,3	0,4	0,1	0,5	0,3	0,3	0,3	0,3	0,1
Laufen, Joggen	3,9	3,4	5,1	7,0	6,1	4,7	2,1	0,8	0,4
Rad fahren	20,4	36,6	29,7	19,9	23,4	19,7	21,1	15,9	7,1
Mountain Biking	1,9	1,6	2,9	3,5	2,7	1,5	1,4	0,5	0,1
Fußball	0,6	2,7	2,6	0,4	0,4	0,1	0,1	0,2	0,2
Volleyball	1,3	1,6	5,2	1,7	1,2	0,3	0,4	0,4	0,1
Andere Ballspiele	0,9	1,6	2,8	0,8	0,6	0,7	0,5	0,9	0,4
Geräte-, Bodenturnen	2,7	8,5	6,3	2,3	2,5	2,0	2,0	1,6	0,5
Gymnastik, Fitness, Aerobic	11,2	8,6	8,8	13,2	14,4	15,7	12,8	10,2	4,9
Fitness-, Krafttraining an Geräten	2,0	0,2	1,5	3,9	3,2	2,3	1,6	1,3	0,4
Fernöstliche Kampfsportarten	0,7	1,1	1,5	0,9	0,5	0,6	0,4	0,4	0,2
Schwimmen	13,0	24,0	22,2	13,3	14,5	11,9	12,5	8,5	4,4
Segeln, Surfen	0,5	0,2	0,7	0,6	0,6	0,7	0,6	0,4	0,2
Andere Wassersportarten	0,3	0,6	0,2	0,6	0,4	0,3	0,2	0,3	0,1
Tennis	3,5	4,1	4,0	3,9	5,1	4,8	3,8	1,0	0,5
Reiten	2,0	7,0	6,3	2,9	1,3	0,8	0,4	0,3	0,3
Golf	0,6	0,6	0,5	0,6	0,7	0,8	0,6	0,5	0,4
Alpinschifahren	10,9	18,2	17,2	13,4	15,4	10,6	8,5	4,2	2,2
Snowboarden	3,0	4,7	8,2	4,3	2,0	2,0	1,6	1,7	1,0
Schilanglauf, Tourenschilauflauf	4,0	0,8	1,6	5,0	5,9	5,1	5,1	3,5	1,9
Eis laufen, Eishockey	5,9	14,0	11,5	5,2	7,9	4,3	3,0	2,9	3,2
Inline-, Rollerskating, Skateboard	6,8	18,6	15,7	7,8	7,0	4,3	3,2	2,3	2,7
Sonstige Sportarten	5,2	5,2	6,4	5,2	5,9	5,4	4,7	4,1	4,1
Zusammen (in 1.000)	3.826,3	181,9	451,5	556,4	675,2	534,4	499,0	377,7	550,1

Regelmäßige Sportausübung: Alter, Geschlecht

Tabelle 96 (Schluss)

Sportarten	Personen ab 6 Jahren	Alter (vollendete Jahre)							
		6 - 9	10- 19	20 - 29	30 - 39	40 - 49	50 - 59	60 - 69	70 und älter
	in %								

Insgesamt

Wandern, Bergwandern	11,3	9,1	5,6	7,3	10,1	13,1	18,8	18,4	9,7
Klettern	0,5	0,4	0,4	1,0	0,5	0,5	0,7	0,4	0,1
Laufen, Joggen	5,4	4,0	7,2	9,4	7,5	6,2	3,0	1,4	0,4
Rad fahren	22,2	41,4	35,6	19,6	22,2	20,2	20,8	18,8	9,0
Mountain Biking	3,7	3,9	6,4	6,1	5,0	3,1	2,1	1,3	0,2
Fußball	5,1	16,4	17,4	6,1	3,9	2,0	0,8	0,6	0,1
Volleyball	1,3	1,0	4,1	2,1	1,3	0,5	0,5	0,5	0,1
Andere Ballspiele	1,7	2,3	4,6	1,9	1,2	1,1	1,0	1,0	0,5
Geräte-, Bodenturnen	2,2	6,8	5,2	1,7	1,8	1,4	1,5	1,4	0,5
Gymnastik, Fitness, Aerobic	8,0	6,6	6,0	8,9	9,0	9,0	9,1	8,2	4,9
Fitness-, Krafttraining an Geräten	3,1	0,6	3,0	6,8	4,1	2,9	2,1	1,6	0,6
Fernöstliche Kampfsportarten	0,9	2,6	1,9	1,1	0,8	0,6	0,5	0,4	0,2
Schwimmen	12,6	21,4	22,2	12,3	12,3	10,7	11,9	9,2	5,7
Segeln, Surfen	0,8	0,2	0,7	1,0	1,0	0,8	0,9	0,6	0,2
Andere Wassersportarten	0,6	0,4	0,4	0,9	1,0	0,5	0,6	0,5	0,1
Tennis	5,1	4,2	6,5	5,6	6,7	7,0	4,9	2,4	0,8
Reiten	1,4	4,0	3,5	2,0	1,1	0,9	0,6	0,3	0,2
Golf	0,8	0,5	0,8	0,7	0,8	1,0	0,9	0,9	0,4
Alpenschifahren	12,9	18,9	19,0	14,9	16,5	12,9	10,6	6,2	3,1
Snowboarden	4,0	4,2	10,2	6,1	3,1	2,4	2,3	2,1	1,5
Schilanglauf, Tourenschilaufl	4,4	1,1	2,1	5,1	5,7	5,4	5,7	4,5	2,3
Eis laufen, Eishockey	5,6	12,0	10,8	5,2	6,8	4,3	3,4	2,6	2,4
Inline-, Rollerskating, Skateboard	7,3	19,9	17,1	7,9	7,2	4,3	3,5	2,5	2,4
Sonstige Sportarten	6,5	6,2	8,3	7,1	7,1	6,7	6,5	5,1	4,2
Insgesamt (in 1.000)	7.395,7	373,0	928,6	1.112,5	1.374,4	1.075,9	984,6	708,9	837,9

Sportausübung: Schulbildung, Geschlecht

Tabelle 97

Sportarten	Personen ab 15 Jahren	Höchste abgeschlossene Schulbildung								
		Kein Pflicht- schulab- schluss	Pflicht- schule	Lehrab- schluss	Berufs- bildende mittlere Schule	Allge- mein- bildende höhere Schule	Berufs- bildende höhere Schule	BHS, Abitu- rienten- lehrgang	Hoch- schul- vewan- dte Lehran- stalt	Univer- sität, Hoch- schule
		in %								
Männer										
Wandern, Bergwandern	46,2	38,0	33,3	47,5	54,4	49,1	51,6	62,7	64,0	62,0
Klettern	3,2	1,5	1,3	3,1	3,3	4,2	5,0	5,5	7,1	5,8
Laufen, Joggen	18,7	22,8	10,9	15,9	24,1	29,6	31,4	32,0	28,5	31,9
Rad fahren	62,2	57,4	47,1	60,4	62,5	61,3	65,8	72,0	64,5	60,6
Mountain Biking	12,5	16,3	9,1	11,7	16,5	18,2	16,9	17,1	15,9	14,1
Fußball	15,4	24,1	17,9	13,5	15,3	16,9	16,0	18,3	17,5	13,2
Volleyball	4,3	8,8	5,0	2,0	4,7	9,6	6,7	6,4	8,1	6,6
Andere Ballspiele	4,6	6,3	5,0	3,4	4,5	7,7	6,8	6,0	6,7	4,4
Geräte-, Bodenturnen	2,8	8,9	2,4	2,1	2,9	3,5	3,1	3,2	5,2	5,1
Gymnastik, Fitness, Aerobic	8,4	8,7	4,3	7,3	11,4	11,4	9,5	16,0	15,5	19,9
Fitness-, Krafttraining an Geräten	9,3	10,9	5,7	8,3	12,4	14,7	13,6	16,3	11,0	14,7
Fernöstliche Kampfsportarten	1,3	1,7	0,8	1,1	1,4	2,6	2,2	3,0	2,5	1,6
Schwimmen	50,2	45,0	35,9	50,5	56,3	61,4	60,2	70,7	67,5	66,1
Segeln, Surfen	4,9	2,4	2,4	3,0	4,9	11,0	10,3	11,7	8,1	14,0
Andere Wassersportarten	3,1	0,7	1,2	2,6	3,6	5,9	5,9	7,2	1,2	7,6
Tennis	15,8	17,5	9,4	13,0	18,8	26,5	27,5	27,0	19,7	29,8
Reiten	2,0	1,8	1,3	1,7	3,1	2,7	4,3	2,8	1,6	2,9
Golf	2,1	0,8	1,2	1,4	2,2	2,9	4,0	4,6	3,2	6,5
Alpinschifahren	41,4	37,8	26,6	41,6	47,6	52,0	57,2	56,5	53,5	57,9
Snowboarden	10,3	18,3	11,3	8,7	9,4	13,1	13,5	14,0	10,8	9,6
Schilanglauf, Tourenschilauf	20,4	18,7	15,3	19,5	22,5	23,4	22,8	27,5	35,5	32,6
Eis laufen, Eishockey	21,9	31,3	18,8	20,7	22,0	26,3	25,7	29,3	27,1	27,5
Inline-, Rollerskating, Skateboard	16,6	28,8	16,6	14,3	16,7	24,1	20,1	19,4	19,1	16,9
Sonstige Sportarten	18,1	20,0	16,8	18,3	17,8	19,5	19,0	18,3	20,1	18,6
Zusammen (in 1.000)	3.141,1	50,2	772,3	1.396,1	220,5	194,6	194,0	73,8	49,1	190,5
Frauen										
Wandern, Bergwandern										
Klettern	44,2	30,8	32,4	49,0	53,4	51,9	55,0	61,3	65,1	65,2
Laufen, Joggen	1,3	1,3	0,5	1,2	1,6	3,0	2,0	2,6	3,7	3,4
Rad fahren	13,2	15,5	7,0	11,8	16,1	23,4	25,7	27,4	27,5	28,9
Mountain Biking	64,3	47,4	42,6	59,5	62,0	59,3	67,8	70,3	55,4	63,0
Fußball	4,9	4,5	2,6	5,3	6,4	6,1	8,9	8,8	7,8	10,2
Volleyball	1,1	1,6	1,1	0,9	1,1	1,1	1,3	0,9	1,7	1,3
Andere Ballspiele	3,3	6,5	3,0	1,4	2,6	7,1	6,8	6,0	8,3	6,8
Geräte-, Bodenturnen	2,1	3,6	2,1	1,4	1,8	4,4	2,9	2,3	3,8	2,7
Gymnastik, Fitness, Aerobic	4,3	7,2	3,3	4,1	4,6	4,8	5,3	10,3	5,8	6,3
Fitness-, Krafttraining an Geräten	20,7	15,2	11,6	20,7	28,7	30,8	31,2	41,0	42,5	40,6
Fernöstliche Kampfsportarten	0,9	1,7	0,8	0,6	0,7	2,0	1,5	1,9	1,8	1,1
Schwimmen	49,8	43,4	32,9	55,9	62,2	64,8	70,2	73,3	71,6	72,9
Segeln, Surfen	2,3	2,4	1,0	1,3	2,7	6,9	4,9	4,5	5,5	7,8
Andere Wassersportarten	1,5	1,0	0,6	1,0	1,5	4,5	3,5	3,4	3,8	5,0
Tennis	9,3	8,6	3,7	9,3	12,1	17,1	18,6	21,6	20,8	22,4
Reiten	3,4	8,2	2,2	2,8	3,1	7,1	5,2	5,9	3,8	7,5
Golf	1,2	1,2	0,8	0,7	1,5	2,7	1,8	2,0	1,1	4,4
Alpinschifahren	31,7	27,5	18,3	34,2	40,9	45,5	53,4	50,0	57,8	51,2
Snowboarden	7,6	16,1	7,1	6,0	7,2	11,3	10,7	6,5	10,7	8,3
Schilanglauf, Tourenschilauf	16,5	16,4	12,8	16,5	18,6	18,5	22,4	23,3	27,0	29,7
Eis laufen, Eishockey	23,8	29,0	16,8	24,1	27,1	31,1	36,5	36,7	40,0	35,9
Inline-, Rollerskating, Skateboard	16,0	23,8	13,8	14,3	14,7	24,9	25,4	20,9	19,4	18,5
Sonstige Sportarten	12,3	15,5	11,9	11,8	11,7	12,2	15,4	15,0	11,8	15,3
Zusammen (in 1.000)	3.417,1	67,5	1.367,3	899,6	425,8	219,0	179,4	72,6	69,7	116,2

Sportausübung: Schulbildung, Geschlecht

Tabelle 97 (Schluss)

Sportarten	Personen ab 15 Jahren	Höchste abgeschlossene Schulbildung								
		Kein Pflicht- schulab- schluss	Pflicht- schule	Lehrab- schluss	Berufs- bildende mittlere Schule	Allge- mein- bildende höhere Schule	Berufs- bildende höhere Schule	BHS, Abitu- rienten- lehr- gang	Hoch- schul- vewan- dte Lehran- stalt	Univer- sität, Hoch- schule
		in %								
Insgesamt										
Wandern, Bergwandern										
Klettern	45,1	33,8	32,7	48,1	53,7	50,6	53,2	62,0	64,6	63,2
Laufen, Joggen	2,2	1,4	0,9	2,4	2,2	3,6	3,5	4,1	5,1	4,9
Rad fahren	15,8	18,6	8,4	14,3	18,8	26,3	28,7	29,7	27,9	30,7
Mountain Biking	63,3	51,7	44,2	60,1	62,2	60,3	66,7	71,2	57,3	61,5
Fußball	8,6	9,5	5,0	9,2	9,9	11,8	13,1	13,0	11,2	12,6
Volleyball	7,9	11,2	7,2	8,5	5,9	8,5	8,9	9,7	8,3	8,6
Andere Ballspiele	3,8	7,5	3,7	1,8	3,3	8,3	6,8	6,2	8,2	6,7
Geräte-, Bodenturnen	3,3	4,8	3,1	2,7	2,7	5,9	4,9	4,1	5,0	3,8
Gymnastik, Fitness, Aerobic	3,6	7,9	3,0	2,9	4,0	4,2	4,2	6,7	5,5	5,5
Fitness-, Krafttraining an Geräten	14,8	12,4	9,0	12,6	22,8	21,7	19,9	27,9	31,3	27,7
Fernöstliche Kampfsportarten	1,1	1,7	0,8	0,9	0,9	2,3	1,9	2,4	2,1	1,4
Schwimmen	50,0	44,1	34,0	52,6	60,2	63,2	65,0	72,0	69,9	68,7
Segeln, Surfen	3,5	2,4	1,5	2,3	3,4	8,8	7,7	8,1	6,6	11,6
Andere Wassersportarten	2,3	0,9	0,9	2,0	2,2	5,2	4,7	5,3	2,8	6,6
Tennis	12,4	12,4	5,7	11,5	14,4	21,5	23,2	24,3	20,3	27,0
Reiten	2,7	5,5	1,9	2,1	3,1	5,1	4,7	4,3	2,9	4,6
Golf	1,6	1,0	0,9	1,2	1,8	2,8	2,9	3,3	2,0	5,7
Alpenschifahren	36,3	31,9	21,2	38,7	43,2	48,5	55,4	53,3	56,0	55,4
Snowboarden	8,9	17,0	8,6	7,6	8,0	12,1	12,2	10,3	10,8	9,1
Schilanglauf, Tourenschilauflauf	18,4	17,4	13,7	18,4	19,9	20,8	22,6	25,4	30,5	31,5
Eis laufen, Eishockey	22,9	30,0	17,6	22,1	25,4	28,8	31,9	32,9	34,7	30,7
Inline-, Rollerskating, Skateboard	16,3	25,9	14,9	14,3	15,4	24,5	22,7	20,1	19,3	17,5
Sonstige Sportarten	15,1	17,4	13,6	15,7	13,8	15,6	17,3	16,6	15,2	17,3
Insgesamt (in 1.000)	6.558,2	117,7	2.139,6	2.295,6	646,3	413,6	373,5	146,4	118,8	306,8

Regelmäßige Sportausübung: Schulbildung, Geschlecht

Tabelle 98

Sportarten	Personen ab 15 Jahren	Höchste abgeschlossene Schulbildung								
		Kein Pflichtschulabschluss	Pflichtschule	Lehrabschluss	Berufsbildende mittlere Schule	Allgemeinbildende höhere Schule	Berufsbildende höhere Schule	BHS, Abiturientenlehrgang	Hochschulverwandte Lehranstalt	Universität, Hochschule
		in %								

Männer

Wandern, Bergwandern	12,6	7,9	8,6	13,1	14,3	12,7	13,7	16,4	16,3	21,2
Klettern	0,9	0,2	0,3	0,9	0,6	1,2	1,2	1,5	1,7	2,1
Laufen, Joggen	7,0	7,8	4,4	5,3	8,3	12,2	11,4	12,0	13,8	14,5
Rad fahren	20,5	24,1	17,7	19,9	21,5	23,3	21,2	28,0	24,5	26,9
Mountain Biking	5,5	8,7	4,1	5,2	6,5	7,1	7,5	6,1	6,0	6,9
Fußball	6,4	7,1	8,5	5,7	7,3	6,3	5,9	5,5	6,8	2,8
Volleyball	1,3	1,4	1,0	0,6	1,7	3,7	2,2	1,7	1,8	2,9
Andere Ballspiele	2,1	2,4	2,2	1,6	1,9	2,8	3,8	2,6	2,4	2,1
Geräte-, Bodenturnen	1,1	2,0	1,1	0,9	1,3	1,5	0,9	1,4	1,9	1,8
Gymnastik, Fitness, Aerobic	4,5	3,0	1,9	3,9	6,7	6,9	5,0	9,6	6,6	11,8
Fitness-, Krafttraining an Geräten	4,6	4,9	2,2	4,3	6,5	8,0	6,0	8,7	4,6	7,6
Fernöstliche Kampfsportarten	0,8	0,8	0,5	0,7	0,7	1,3	1,7	2,2	1,4	1,3
Schwimmen	10,8	10,7	8,2	10,3	12,1	15,4	11,4	16,9	13,3	15,0
Segeln, Surfen	1,1	0,7	0,4	0,6	1,1	2,3	3,4	2,9	0,8	3,4
Andere Wassersportarten	1,0	0,1	0,4	0,7	1,5	2,0	1,9	2,0	0,2	2,4
Tennis	6,9	3,9	3,7	5,5	8,2	13,3	13,9	12,2	8,1	13,4
Reiten	0,8	0,8	0,5	0,7	1,1	0,9	1,9	1,7	0,2	1,1
Golf	1,0	-	0,5	0,7	1,0	1,1	2,4	1,9	1,2	3,0
Alpenschifahren	14,0	11,5	8,7	13,6	15,6	20,1	19,3	19,3	20,6	21,7
Snowboarden	4,8	7,1	5,1	4,4	3,8	6,0	4,8	5,9	6,8	4,7
Schilanglauf, Tourenschilauf	5,2	2,7	2,6	6,1	5,7	4,8	4,2	7,4	11,0	8,7
Eis laufen, Eishockey	4,5	5,2	4,2	4,0	4,3	4,5	4,9	5,5	8,0	7,3
Inline-, Rollerskating, Skateboard	5,7	9,6	5,7	4,8	7,7	7,7	5,5	6,0	5,8	7,7
Sonstige Sportarten	7,8	9,3	7,5	7,8	7,6	7,6	7,3	6,2	8,2	10,7
Zusammen (in 1.000)	3.141,1	50,2	772,3	1.396,1	220,5	194,6	194,0	73,8	49,1	190,5

Frauen

Wandern, Bergwandern	11,0	5,5	7,4	12,1	13,7	12,9	13,9	14,3	17,3	22,7
Klettern	0,3	0,5	0,1	0,3	0,4	0,3	0,3	0,5	0,7	0,6
Laufen, Joggen	4,0	4,6	1,8	3,0	5,1	7,7	9,0	8,7	9,2	11,7
Rad fahren	18,2	13,1	14,2	19,4	21,3	18,7	24,2	27,0	22,4	29,1
Mountain Biking	1,8	2,5	0,8	1,9	2,3	2,8	3,6	3,9	3,7	3,9
Fußball	0,4	0,9	0,4	0,2	0,3	0,5	0,5	0,2	1,2	0,4
Volleyball	0,9	1,8	0,8	0,3	0,8	1,6	2,6	1,3	2,6	2,7
Andere Ballspiele	0,8	2,1	0,8	0,6	0,9	1,0	1,2	0,5	0,4	0,6
Geräte-, Bodenturnen	2,0	3,0	1,4	1,9	2,4	2,3	2,8	2,9	3,0	3,2
Gymnastik, Fitness, Aerobic	11,5	6,7	6,3	11,6	16,1	15,6	17,7	19,2	28,8	24,3
Fitness-, Krafttraining an Geräten	2,2	2,4	0,8	2,3	3,0	3,1	5,0	5,0	5,5	4,8
Fernöstliche Kampfsportarten	0,6	1,2	0,4	0,4	0,2	1,1	1,4	0,9	0,9	1,1
Schwimmen	11,5	9,5	6,9	12,9	15,0	15,8	15,7	17,5	19,2	19,1
Segeln, Surfen	0,5	0,9	0,3	0,3	0,6	1,3	1,8	0,6	0,7	1,6
Andere Wassersportarten	0,3	0,5	0,1	0,2	0,2	1,4	0,7	-	0,9	1,0
Tennis	3,4	2,4	1,1	3,5	4,4	6,1	6,9	10,0	7,6	8,5
Reiten	1,3	3,7	1,0	1,1	1,2	2,9	2,1	1,2	0,6	2,3
Golf	0,6	0,9	0,4	0,4	0,8	1,3	1,1	0,3	0,6	2,3
Alpenschifahren	9,9	9,7	5,6	10,1	13,0	14,1	17,6	13,5	20,0	20,0
Snowboarden	2,6	5,6	2,4	2,4	1,7	4,6	3,1	2,2	4,0	2,8
Schilanglauf, Tourenschilauf	4,4	3,9	3,2	5,3	5,0	4,2	4,8	6,4	6,8	6,3
Eis laufen, Eishockey	4,9	6,1	4,3	4,4	4,9	5,8	6,5	8,0	6,7	8,1
Inline-, Rollerskating, Skateboard	5,2	8,3	4,4	4,9	5,3	7,4	6,5	6,7	6,5	7,7
Sonstige Sportarten	5,1	9,4	4,9	5,0	4,5	5,4	5,4	6,4	3,3	6,9
Zusammen (in 1.000)	3.417,1	67,5	1.367,3	899,6	425,8	219,0	179,4	72,6	69,7	116,2

Regelmäßige Sportausübung: Schulbildung, Geschlecht

Tabelle 98 (Schluss)

Sportarten	Personen ab 15 Jahren	Höchste abgeschlossene Schulbildung								
		Kein Pflichtschulabschluss	Pflichtschule	Lehrabschluss	Berufsbildende mittlere Schule	Allgemeinbildende höhere Schule	Berufsbildende höhere Schule	BHS, Abiturientenlehrgang	Hochschulverwandte Lehranstalt	Universität, Hochschule
		in %								

Insgesamt

Wandern, Bergwandern	11,8	6,5	7,9	12,7	13,9	12,8	13,8	15,3	16,9	21,8
Klettern	0,5	0,4	0,2	0,7	0,5	0,7	0,8	1,0	1,1	1,5
Laufen, Joggen	4,0	5,9	2,7	4,4	6,2	9,8	10,2	10,3	11,1	13,5
Rad fahren	19,3	17,8	15,5	19,7	21,4	20,9	22,6	27,5	23,3	27,7
Mountain Biking	3,6	5,1	2,0	3,9	3,8	4,8	5,6	5,0	4,6	5,8
Fußball	3,3	3,6	3,3	3,6	2,8	3,2	3,3	2,9	3,5	1,9
Volleyball	1,1	1,6	0,9	0,5	1,1	2,6	2,4	1,5	2,3	2,8
Andere Ballspiele	1,4	2,2	1,3	1,2	1,2	1,8	2,5	1,5	1,3	1,5
Geräte-, Bodenturnen	1,5	2,6	1,3	1,3	2,0	1,9	1,8	2,2	2,5	2,3
Gymnastik, Fitness, Aerobic	8,1	5,2	4,7	6,9	12,9	11,5	11,1	14,3	19,6	16,5
Fitness-, Krafttraining an Geräten	3,4	3,4	1,3	3,6	4,2	5,4	5,5	6,8	5,1	6,5
Fernöstliche Kampfsportarten	0,7	1,0	0,5	0,6	0,4	1,2	1,5	1,5	1,1	1,2
Schwimmen	11,1	10,0	7,4	11,3	14,0	15,6	13,5	17,2	16,7	16,5
Segeln, Surfen	0,8	0,8	0,3	0,5	0,8	1,8	2,6	1,8	0,7	2,7
Andere Wassersportarten	0,6	0,3	0,2	0,5	0,6	1,7	1,4	1,0	0,6	1,8
Tennis	5,1	3,0	2,1	4,7	5,7	9,4	10,5	11,1	7,8	11,5
Reiten	1,1	2,5	0,8	0,9	1,2	1,9	2,0	1,5	0,4	1,5
Golf	0,8	0,5	0,4	0,6	0,9	1,2	1,7	1,1	0,8	2,7
Alpinschifahren	11,9	10,5	6,7	12,2	13,9	16,9	18,5	16,4	20,3	21,1
Snowboarden	3,7	6,2	3,4	3,6	2,5	5,3	4,0	4,1	5,2	4,0
Schilanglauf, Tourenschilauf	4,8	3,4	3,0	5,8	5,2	4,5	4,5	6,9	8,5	7,8
Eis laufen, Eishockey	4,7	5,7	4,3	4,1	4,7	5,2	5,7	6,7	7,3	7,6
Inline-, Rollerskating, Skateboard	5,5	8,9	4,9	4,9	6,1	7,5	6,0	5,8	6,2	7,7
Sonstige Sportarten	6,4	9,4	5,8	6,7	5,5	6,4	6,4	6,3	5,3	9,2
Insgesamt (in 1.000)	6.558,2	117,7	2.139,6	2.295,6	646,3	413,6	373,5	146,4	118,8	306,8

Sportausübung: Lebensunterhalt, Geschlecht

Tabelle 99

Sportarten	Personen ab 6 Jahren	Erwerbs- tätige	Karenz- urlau- berInnen	Arbeits- lose	Pensio- nisten, Rentner	Nicht- berufs- tätige Haus- halts- führende	Studen- ten, Schüler	Sonstige erhaltene Personen	Kinder im Vorschul- alter
	in %								
Männer									
Wandern, Bergwandern	46,3	47,8	61,4	35,8	44,7	40,0	45,0	38,0	43,3
Klettern	3,3	3,6	18,5	2,1	1,3	4,8	4,6	1,6	1,7
Laufen, Joggen	19,3	22,5	37,4	10,0	3,5	14,1	28,3	19,2	13,1
Rad fahren	61,7	63,1	100,0	49,6	42,0	67,5	81,5	50,2	77,8
Mountain Biking	13,2	14,6	7,0	7,0	2,5	13,0	22,4	11,4	3,5
Fußball	21,1	18,0	25,9	10,0	1,6	9,0	55,9	14,8	43,3
Volleyball	4,9	3,8	-	4,1	0,7	7,1	13,8	4,4	3,1
Andere Ballspiele	5,8	4,5	7,0	3,1	1,7	0,8	15,3	6,7	10,2
Geräte-, Bodenturnen	4,0	2,5	-	1,1	1,8	-	11,9	4,9	2,1
Gymnastik, Fitness, Aerobic	8,6	8,5	57,1	8,1	7,8	3,3	10,2	7,9	2,4
Fitness-, Krafttraining an Geräten	8,7	11,0	18,5	5,7	2,8	-	8,3	10,5	-
Fernöstliche Kampfsportarten	1,7	1,4	-	0,3	0,6	-	4,3	2,3	0,2
Schwimmen	53,5	55,8	100,0	41,7	29,7	42,6	75,4	44,2	45,3
Segeln, Surfen	4,6	5,3	7,0	4,0	1,8	0,8	5,2	7,6	-
Andere Wassersportarten	3,0	3,5	-	1,5	1,1	1,0	4,0	4,4	-
Tennis	15,8	18,5	7,0	6,4	4,4	6,3	21,8	14,1	5,9
Reiten	2,2	2,4	-	2,0	0,6	0,8	3,4	0,8	3,5
Golf	2,1	2,4	-	1,1	1,1	-	2,3	4,2	0,5
Alpinschifahren	43,8	48,7	100,0	26,0	17,5	23,1	61,1	34,4	46,0
Snowboarden	11,3	10,3	81,5	9,0	4,5	7,7	22,9	12,9	11,1
Schilanglauf, Tourenschilauf	19,8	21,7	25,9	13,5	16,7	24,0	18,4	15,9	18,1
Eis laufen, Eishockey	25,6	24,0	24,0	19,7	11,0	19,8	48,7	21,7	39,2
Inline-, Rollerskating, Skateboard	21,3	17,4	42,6	16,6	8,2	19,7	50,0	19,4	45,3
Sonstige Sportarten	18,3	19,0	18,5	20,5	13,7	26,0	20,9	20,5	29,8
Zusammen (in 1.000)	3.569,5	2.094,3	0,9	87,3	722,2	5,8	618,7	25,5	15,0
Frauen									
Wandern, Bergwandern	44,3	50,2	41,3	43,3	32,1	50,5	43,3	44,2	47,8
Klettern	1,3	1,9	0,7	1,8	0,5	0,9	2,0	1,0	0,8
Laufen, Joggen	13,6	19,7	10,9	16,4	2,0	8,4	22,6	15,0	10,5
Rad fahren	57,3	66,2	59,7	57,7	29,0	54,4	81,7	59,7	88,1
Mountain Biking	5,1	6,8	6,2	6,7	0,8	3,2	9,1	9,0	6,2
Fußball	1,9	1,4	0,9	1,7	0,3	0,5	6,8	1,7	7,0
Volleyball	4,5	3,6	1,9	2,7	0,3	1,3	16,6	6,1	0,7
Andere Ballspiele	2,8	2,1	0,6	1,3	1,0	1,1	9,6	2,4	3,8
Geräte-, Bodenturnen	5,8	4,9	4,5	3,7	2,0	3,3	16,9	4,8	5,4
Gymnastik, Fitness, Aerobic	20,4	25,8	23,7	22,1	11,9	18,7	22,1	18,8	6,7
Fitness-, Krafttraining an Geräten	4,0	6,9	2,9	6,8	1,3	2,6	3,1	4,4	-
Fernöstliche Kampfsportarten	1,0	1,1	0,8	0,8	0,5	0,6	2,1	5,1	0,4
Schwimmen	53,4	63,3	61,6	59,1	23,2	47,2	80,0	57,8	84,6
Segeln, Surfen	2,3	3,0	2,8	2,4	0,6	1,9	3,2	2,3	0,9
Andere Wassersportarten	1,5	2,1	1,4	1,5	0,4	1,0	2,2	1,9	0,4
Tennis	9,8	13,7	11,4	9,6	1,8	6,2	16,6	7,7	9,3
Reiten	4,8	4,2	4,5	4,7	0,4	1,7	16,3	6,3	7,5
Golf	1,2	1,6	0,9	0,2	0,7	0,9	1,7	1,7	1,9
Alpinschifahren	34,5	43,1	44,6	31,2	8,9	28,8	57,8	42,7	54,9
Snowboarden	8,3	7,5	5,2	10,6	4,2	6,0	18,8	14,6	12,6
Schilanglauf, Tourenschilauf	16,4	19,6	13,9	17,2	11,1	16,9	17,1	17,1	20,4
Eis laufen, Eishockey	27,4	30,7	24,5	28,4	9,9	19,4	54,5	30,5	48,3
Inline-, Rollerskating, Skateboard	20,5	19,0	13,3	20,4	77,0	12,0	52,6	20,6	55,1
Sonstige Sportarten	12,8	13,2	9,5	15,6	9,8	12,1	17,2	13,0	18,4
Zusammen (in 1.000)	3.826,3	1.406,3	102,6	82,2	930,5	644,8	612,5	32,5	14,9

Sportausübung: Lebensunterhalt, Geschlecht

Tabelle 99 (Schluss)

Sportarten	Personen ab 6 Jahren	Erwerbs- tätige	Karenz- urlau- berInnen	Arbeits- lose	Pensio- nisten, Rentner	Nicht- berufs- tätige Haus- halts- führende	Studen- ten, Schüler	Sonstige erhaltene Personen	Kinder im Vorschul- alter
	in %								
	Insgesamt								
Wandern, Bergwandern	45,3	48,8	41,5	39,4	37,6	50,4	44,2	41,5	45,6
Klettern	2,3	2,9	0,9	1,9	0,8	0,9	3,3	1,3	1,3
Laufen, Joggen	16,3	21,3	11,1	13,1	2,7	8,4	25,5	16,9	11,8
Rad fahren	59,4	64,4	60,1	53,5	34,7	54,5	81,6	55,5	83,0
Mountain Biking	9,0	11,5	6,2	6,9	1,6	3,3	15,8	10,1	4,8
Fußball	11,2	11,4	1,1	6,0	0,9	0,6	33,5	7,2	25,2
Volleyball	4,7	3,7	1,9	3,4	0,5	1,4	15,2	5,4	1,9
Andere Ballspiele	4,2	3,5	0,6	2,3	1,3	1,1	12,5	4,3	7,0
Geräte-, Bodenturnen	4,9	3,5	4,5	2,4	1,9	3,3	14,4	4,9	3,7
Gymnastik, Fitness, Aerobic	14,7	15,4	23,9	14,9	10,1	18,5	16,1	14,0	4,6
Fitness-, Krafttraining an Geräten	6,3	9,3	3,1	6,2	1,9	2,6	5,7	7,1	-
Fernöstliche Kampfsportarten	1,4	1,3	0,8	0,5	0,5	0,6	3,2	3,9	0,3
Schwimmen	53,4	58,8	61,9	50,1	26,1	47,2	77,7	51,9	64,9
Segeln, Surfen	3,4	4,4	2,8	3,2	1,1	1,9	4,2	4,6	0,4
Andere Wassersportarten	2,2	3,0	1,3	1,7	0,7	1,0	3,1	3,0	0,2
Tennis	12,7	16,6	11,4	7,9	2,9	6,2	19,2	10,5	7,6
Reiten	3,6	3,2	4,4	3,3	0,5	1,7	9,8	3,9	5,5
Golf	1,6	2,1	0,9	0,7	0,9	0,9	2,0	2,8	1,2
Alpenschifahren	39,0	46,4	45,1	28,5	12,7	28,7	59,4	39,0	50,4
Snowboarden	9,8	9,1	5,9	9,8	4,3	6,0	20,8	13,9	11,8
Schilanglauf, Tourenschilauflauf	18,1	20,8	14,0	15,3	13,6	17,0	17,8	16,6	19,3
Eis laufen, Eishockey	26,5	26,7	24,5	23,9	10,4	19,4	51,6	26,6	43,7
Inline-, Rollerskating, Skateboard	20,9	18,0	13,5	17,9	7,9	12,1	51,3	20,1	50,2
Sonstige Sportarten	15,5	16,6	9,6	18,1	11,5	12,2	19,1	16,3	24,2
Insgesamt (in 1.000)	7.395,7	3.500,6	103,4	169,5	1.652,7	650,6	1.231,1	58,0	29,9

Regelmäßige Sportausübung: Lebensunterhalt, Geschlecht

Tabelle 100

Sportarten	Personen ab 6 Jahren	Erwerbs- tätige	Karenz- urlau- berInnen	Arbeits- lose	Pensio- nisten, Rentner	Nicht- berufs- tätige Haus- halts- führende	Studen- ten, Schüler	Sonstige erhaltene Personen	Kinder im Vorschul- alter
	in %								
Männer									
Wandern, Bergwandern	12,2	11,6	17,0	6,4	17,9	14,8	8,6	9,1	14,3
Klettern	0,8	0,9	-	0,2	0,3	4,9	1,1	0,8	0,6
Laufen, Joggen	7,0	8,2	37,4	4,4	1,4	9,8	9,8	9,0	2,4
Rad fahren	24,1	20,3	42,6	17,4	18,3	25,2	44,4	21,4	33,8
Mountain Biking	5,7	6,1	-	2,7	1,5	13,0	9,7	5,4	2,4
Fußball	9,9	7,6	-	4,4	0,6	2,8	29,6	5,1	15,9
Volleyball	1,3	1,2	-	1,6	0,3	2,2	3,0	0,5	-
Andere Ballspiele	2,4	1,9	-	1,2	1,1	-	6,0	1,4	3,3
Geräte-, Bodenturnen	1,6	1,0	-	0,6	1,0	-	4,8	2,8	2,1
Gymnastik, Fitness, Aerobic	5,5	4,4	57,1	4,9	5,1	2,2	4,1	3,8	1,8
Fitness-, Krafttraining an Geräten	4,3	5,4	18,5	3,6	1,5	-	3,9	5,6	-
Fernöstliche Kampfsportarten	1,2	0,9	-	0,3	0,5	-	3,4	1,2	0,2
Schwimmen	12,2	10,5	35,6	7,8	9,0	12,9	22,5	9,9	11,0
Segeln, Surfen	1,0	1,1	-	1,0	0,6	-	1,3	1,8	-
Andere Wassersportarten	0,9	1,0	-	0,7	0,5	-	0,9	1,4	-
Tennis	6,8	8,0	7,0	1,6	2,5	2,2	8,8	4,3	0,4
Reiten	0,8	1,0	-	0,9	0,2	-	1,0	0,5	1,2
Golf	1,0	1,1	-	0,3	0,7	-	0,8	1,2	0,5
Alpenschifahren	15,0	16,1	7,0	8,1	6,7	15,2	22,2	7,3	13,2
Snowboarden	5,1	4,8	-	4,4	2,3	3,4	9,5	6,1	2,9
Schilanglauf, Tourenschilauf	4,8	5,8	-	3,1	4,4	1,4	2,2	5,3	-
Eis laufen, Eishockey	5,3	4,9	-	3,4	2,3	3,1	10,8	4,3	2,2
Inline-, Rollerskating, Skateboard	7,8	6,2	17,0	5,6	2,3	-	19,9	4,7	13,4
Sonstige Sportarten	8,0	8,4	-	10,1	5,5	6,7	9,2	8,1	9,5
Zusammen (in 1.000)	3.569,5	2.094,3	0,9	97,3	722,2	5,8	618,7	25,5	15,0
Frauen									
Wandern, Bergwandern	10,5	11,2	7,7	6,3	11,3	12,6	6,9	6,5	7,1
Klettern	0,3	0,4	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	-	-
Laufen, Joggen	3,9	6,1	2,1	4,7	0,7	2,6	5,5	3,9	1,6
Rad fahren	20,4	21,1	16,2	20,4	12,2	19,1	32,5	21,1	40,2
Mountain Biking	1,9	2,4	2,0	2,9	0,4	1,5	2,9	5,0	2,9
Fußball	0,6	0,4	-	0,7	0,2	0,2	2,5	0,8	1,5
Volleyball	1,3	1,1	0,5	1,4	0,2	0,6	4,4	0,7	-
Andere Ballspiele	0,9	0,8	0,2	0,2	0,6	0,4	2,5	1,1	1,9
Geräte-, Bodenturnen	2,7	2,4	1,7	1,5	1,0	1,8	7,2	2,3	3,8
Gymnastik, Fitness, Aerobic	11,2	13,9	11,5	9,8	8,1	11,1	10,2	10,8	2,0
Fitness-, Krafttraining an Geräten	2,0	3,5	0,5	2,8	0,9	1,3	1,2	2,6	-
Fernöstliche Kampfsportarten	0,7	0,6	0,8	0,8	0,3	0,3	1,5	3,6	0,4
Schwimmen	13,0	13,1	11,5	15,7	7,2	11,1	23,3	16,8	18,9
Segeln, Surfen	0,5	0,6	0,4	0,4	0,2	0,6	0,8	1,1	0,5
Andere Wassersportarten	0,3	0,4	0,5	0,2	0,2	0,2	0,5	0,2	0,4
Tennis	3,5	4,9	3,6	2,2	1,1	3,0	4,5	2,4	4,6
Reiten	2,0	1,5	1,3	2,1	0,3	0,6	7,1	3,0	2,6
Golf	0,6	0,8	0,9	0,2	0,4	0,4	0,7	0,9	1,9
Alpenschifahren	10,9	13,4	10,3	7,1	3,5	9,5	18,1	12,3	20,2
Snowboarden	3,0	2,7	1,0	3,0	1,3	1,7	7,7	4,2	3,2
Schilanglauf, Tourenschilauf	4,0	5,5	4,7	4,7	2,7	5,0	1,3	5,1	0,5
Eis laufen, Eishockey	5,9	5,6	3,9	4,3	3,1	4,7	12,2	8,6	17,2
Inline-, Rollerskating, Skateboard	6,8	6,7	4,4	6,0	2,6	3,5	16,8	9,4	16,2
Sonstige Sportarten	5,2	5,6	2,0	7,6	4,3	5,0	6,1	5,5	6,1
Zusammen (in 1.000)	3.826,3	1.406,3	102,6	82,2	930,5	644,8	612,5	32,5	14,9

Regelmäßige Sportausübung: Lebensunterhalt, Geschlecht

Tabelle 100 (Schluss)

Sportarten	Personen ab 6 Jahren	Erwerbs- tätige	Karenz- urlau- berInnen	Arbeits- lose	Pensio- nisten, Rentner	Nicht- berufs- tätige Haus- halts- führende	Studen- ten, Schüler	Sonstige erhaltene Personen	Kinder im Vorschul- alter
	in %								
Insgesamt									
Wandern, Bergwandern	11,3	11,4	7,8	6,4	14,2	12,6	7,7	7,7	10,7
Klettern	0,5	0,7	0,2	0,2	0,3	0,2	0,7	0,4	0,3
Laufen, Joggen	5,4	7,4	2,4	4,5	1,0	2,6	7,7	6,1	2,0
Rad fahren	22,2	20,6	16,5	18,8	14,9	19,2	38,5	21,2	37,0
Mountain Biking	3,7	4,6	2,0	2,8	0,9	1,6	6,3	5,2	2,6
Fußball	5,1	4,7	-	2,6	0,3	0,2	16,1	2,7	8,7
Volleyball	1,3	1,1	0,5	1,5	0,2	0,6	3,7	0,6	-
Andere Ballspiele	1,7	1,5	0,2	0,7	0,8	0,4	4,3	1,2	2,6
Geräte-, Bodenturnen	2,2	1,6	1,7	1,0	1,0	1,8	6,0	2,5	3,0
Gymnastik, Fitness, Aerobic	8,0	8,2	11,9	7,3	6,8	11,1	7,1	7,7	1,9
Fitness-, Krafttraining an Geräten	3,1	4,6	0,6	3,2	1,2	1,3	2,5	3,9	-
Fernöstliche Kampfsportarten	0,9	0,8	0,8	0,5	0,4	0,3	2,4	2,6	0,3
Schwimmen	12,6	11,6	11,7	11,6	8,0	11,1	22,9	13,8	14,9
Segeln, Surfen	0,8	0,9	0,4	0,7	0,4	0,6	1,0	1,4	0,2
Andere Wassersportarten	0,6	0,8	0,5	0,4	0,3	0,2	0,7	0,7	0,2
Tennis	5,1	6,8	3,6	1,9	1,7	3,0	6,7	3,2	2,5
Reiten	1,4	1,2	1,3	1,4	0,3	0,6	4,0	1,9	1,9
Golf	0,8	1,0	0,9	0,2	0,6	0,4	0,8	1,0	1,2
Alpinschifahren	12,9	15,0	10,3	7,6	4,9	9,6	20,2	10,1	16,7
Snowboarden	4,0	4,0	1,0	3,8	1,8	1,7	8,6	5,0	3,1
Schilanglauf, Tourenschielauf	4,4	5,7	4,7	3,9	3,4	5,0	1,8	5,2	0,3
Eis laufen, Eishockey	5,6	5,2	3,9	3,8	2,8	4,7	11,5	6,7	9,7
Inline-, Rollerskating, Skateboard	7,3	6,4	4,5	5,8	2,5	3,5	18,3	7,4	14,8
Sonstige Sportarten	6,5	7,3	2,0	8,9	4,8	5,0	7,7	6,6	7,8
Insgesamt (in 1.000)	7.395,7	3.500,6	103,4	169,5	1.652,7	650,6	1.231,1	58,0	29,9

Sportausübung: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 101

Sportarten	Erwerbstätige	Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	davon mit		Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschafts- bereichen	davon mit	
			kleine- rem Betrieb	middle- rem und größere- rem Betrieb		kleine- rem Betrieb	größere- rem Betrieb
			in %				
Männer							
Wandern, Bergwandern	47,8	40,9	42,3	40,1	53,0	48,5	60,9
Klettern	3,6	1,9	1,9	1,9	4,2	3,3	5,8
Laufen, Joggen	22,5	6,8	6,0	7,1	21,9	21,0	23,5
Rad fahren	63,1	41,7	36,2	43,7	60,5	57,0	66,6
Mountain Biking	14,6	5,9	5,6	6,0	14,6	13,8	16,1
Fußball	18,0	7,6	8,2	7,3	12,0	13,4	9,6
Volleyball	3,8	1,0	1,1	1,0	3,2	3,2	3,1
Andere Ballspiele	4,5	2,0	0,7	2,5	4,8	5,0	4,6
Geräte-, Bodenturnen	2,5	1,1	0,2	1,4	3,0	3,1	2,7
Gymnastik, Fitness, Aerobic	8,5	3,5	4,6	3,1	13,3	10,9	17,7
Fitness-, Krafttraining an Geräten	11,0	2,3	2,0	2,4	11,6	11,7	11,3
Fernöstliche Kampfsportarten	1,4	0,5	1,0	0,2	2,2	2,7	1,4
Schwimmen	55,8	32,3	24,7	35,1	58,2	54,0	65,7
Segeln, Surfen	5,3	1,0	0,3	1,3	10,2	10,2	10,3
Andere Wassersportarten	3,5	0,5	0,5	0,5	5,4	4,7	6,5
Tennis	18,5	5,4	6,1	5,2	21,4	20,2	23,5
Reiten	2,4	3,2	2,7	3,4	3,4	3,4	3,3
Golf	2,4	1,4	1,1	1,6	4,6	4,1	5,5
Alpinschifahren	48,7	37,2	33,2	38,6	52,9	49,1	59,6
Snowboarden	10,3	4,2	5,5	3,7	9,3	8,4	9,5
Schilanglauf, Tourenschilanglauf	21,7	13,8	15,1	13,3	27,2	26,1	29,1
Eis laufen, Eishockey	24,0	13,7	12,2	14,2	23,4	23,7	22,9
Inline-, Rollerskating, Skateboard	17,4	7,9	7,4	8,1	16,8	17,4	15,7
Sonstige Sportarten	19,0	12,7	12,7	12,7	22,5	22,3	23,1
Erwerbstätige zusammen (in 1.000)	2.094,3	91,6	24,8	66,8	192,5	122,6	69,9

Sportausübung: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 101 (1. Forts.)

Sportarten	Erwerbstätige	Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	davon mit		Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschafts- bereichen	davon mit	
			kleine- rem Betrieb	mittele- rem und größere- rem Betrieb		kleine- rem Betrieb	größere- rem Betrieb
			in %				
Frauen							
Wandern, Bergwandern	50,2	39,5	36,9	41,2	57,2	54,2	64,6
Klettern	1,9	0,4	0,3	0,5	2,6	1,8	4,6
Laufen, Joggen	19,7	5,5	3,4	6,8	18,5	15,4	26,3
Rad fahren	66,2	49,6	43,2	53,7	59,6	59,9	60,3
Mountain Biking	6,8	2,2	2,1	2,3	10,4	8,4	15,2
Fußball	1,4	0,6	0,6	0,5	1,9	2,1	1,3
Volleyball	3,6	1,0	0,9	0,6	2,4	2,0	3,3
Andere Ballspiele	2,1	1,3	0,5	1,8	2,8	3,7	0,4
Geräte-, Bodenturnen	4,9	2,7	3,7	2,1	5,1	4,7	5,9
Gymnastik, Fitness, Aerobic	25,8	13,1	11,8	13,9	26,4	22,8	35,3
Fitness-, Krafttraining an Geräten	6,9	1,0	0,8	1,2	8,7	8,0	10,7
Fernöstliche Kampfsportarten	1,1	0,5	0,9	0,2	1,8	1,5	2,4
Schwimmen	63,3	40,0	30,0	46,4	61,8	59,1	68,5
Segeln, Surfen	3,0	1,1	1,2	1,0	4,9	4,6	5,8
Andere Wassersportarten	2,1	0,7	0,8	0,7	3,4	3,4	3,4
Tennis	13,7	2,8	2,6	2,9	15,0	12,9	19,6
Reiten	4,2	3,4	3,4	3,3	2,5	2,0	3,9
Golf	1,6	1,2	1,7	0,9	2,7	2,6	3,1
Alpinschifahren	43,1	22,9	22,5	23,1	49,7	45,5	53,6
Snowboarden	7,5	2,4	1,9	2,7	7,1	5,9	9,8
Schilanglauf, Tourenschilanglauf	19,6	11,1	9,5	12,2	24,6	22,7	29,3
Eis laufen, Eishockey	30,7	12,1	9,3	14,0	27,8	27,0	29,6
Inline-, Rollerskating, Skateboard	19,0	6,3	5,9	6,6	18,5	17,3	21,3
Sonstige Sportarten	13,2	9,2	10,1	8,6	17,3	14,9	22,8
Erwerbstätige zusammen (in 1.000)	1.406,3	94,0	36,6	57,4	97,7	69,7	28,0

Sportausübung: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 101 (2. Forts.)

Sportarten	Erwerbstätige	Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	davon mit		Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschafts- bereichen	davon mit	
			kleine- rem Betrieb	mittele- rem und größere- rem Betrieb		kleine- rem Betrieb	größere- rem Betrieb
			in %				
Insgesamt							
Wandern, Bergwandern	48,8	40,2	39,3	40,6	54,4	50,6	61,9
Klettern	2,9	1,2	0,9	1,3	3,7	2,8	5,4
Laufen, Joggen	21,3	6,1	4,4	7,0	20,7	18,7	24,3
Rad fahren	64,4	45,7	40,4	48,3	60,2	57,9	64,3
Mountain Biking	11,5	4,0	3,5	4,3	13,2	11,9	15,8
Fußball	11,4	4,0	3,7	4,2	8,6	9,3	7,2
Volleyball	3,7	0,9	1,0	0,8	2,9	2,8	3,1
Andere Ballspiele	3,5	1,7	0,6	2,2	4,1	4,5	3,4
Geräte-, Bodenturnen	3,5	1,9	2,3	1,7	3,5	3,7	3,6
Gymnastik, Fitness, Aerobic	15,4	8,4	8,9	8,1	17,7	14,8	22,7
Fitness-, Krafttraining an Geräten	9,3	1,6	1,3	1,8	10,6	10,4	11,1
Fernöstliche Kampfsportarten	1,3	0,5	1,0	0,2	2,1	2,2	1,7
Schwimmen	58,8	36,2	27,9	40,3	59,4	55,7	66,5
Segeln, Surfen	4,4	1,1	0,8	1,2	8,4	8,2	9,0
Andere Wassersportarten	3,0	0,6	0,6	0,6	4,7	4,3	5,6
Tennis	16,6	4,1	4,0	4,1	19,2	17,4	22,4
Reiten	3,2	3,3	3,1	3,4	3,1	2,8	3,4
Golf	2,1	1,3	1,5	1,2	4,0	3,5	4,8
Alpinschifahren	46,4	29,9	26,8	31,4	51,2	47,8	57,9
Snowboarden	9,1	3,3	3,3	3,2	8,2	7,4	9,6
Schilanglauf, Tourenschilanglauf	20,8	12,4	11,7	12,8	26,3	24,9	29,1
Eis laufen, Eishockey	16,7	12,9	10,4	14,1	24,9	24,7	24,8
Inline-, Rollerskating, Skateboard	18,0	7,1	6,5	7,4	17,3	17,4	17,3
Sonstige Sportarten	16,6	10,9	11,2	10,8	20,8	19,6	23,0
Erwerbstätige insgesamt (in 1.000)	3.500,6	185,6	61,4	124,2	290,1	190,4	97,9

Sportausübung: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 101 (3. Forts.)

Sportarten	Arbeiter	davon			Ange- stellte, Beamte	davon			
		Hilfs- arbeiter	ange- lernte Arbeiter	Vorar- beiter, Meister		Hilfs- und gelernte Tätigkeit	mittlere Tätigkeit	höhere Tätigkeit	hoch- qualifi- zierte Tätigkeit

Männer

Wandern, Bergwandern	39,9	30,2	35,7	45,2	56,7	48,1	57,5	59,5	64,2
Klettern	2,5	0,9	1,7	3,4	5,0	4,9	5,3	4,1	6,1
Laufen, Joggen	16,7	11,4	15,5	18,9	31,1	26,0	30,2	33,5	36,0
Rad fahren	58,8	46,3	57,1	63,3	71,1	68,0	70,4	74,4	71,4
Mountain Biking	12,6	7,0	10,0	15,9	17,8	17,6	17,5	18,8	16,8
Fußball	20,2	20,6	22,8	18,5	18,0	20,9	16,3	18,0	16,2
Volleyball	2,8	2,4	3,2	2,6	5,6	4,1	4,5	7,0	7,1
Andere Ballspiele	3,5	1,9	3,3	4,0	5,8	5,4	6,3	7,1	3,6
Geräte-, Bodenturnen	1,6	1,1	1,6	1,7	3,7	2,5	3,1	5,5	3,4
Gymnastik, Fitness, Aerobic	4,6	3,6	3,7	5,6	12,4	8,3	10,4	15,8	15,9
Fitness-, Krafttraining an Geräten	8,0	5,2	7,8	8,9	15,3	13,5	16,6	17,2	13,0
Fernöstliche Kampfsportarten	1,0	0,2	1,1	1,0	1,9	1,8	2,2	1,7	1,6
Schwimmen	51,3	41,4	48,8	55,6	63,2	58,7	61,1	67,5	66,2
Segeln, Surfen	2,5	2,3	2,4	2,5	8,1	4,2	5,4	11,5	12,3
Andere Wassersportarten	2,2	0,5	1,5	3,1	5,0	3,8	3,7	5,4	8,1
Tennis	12,2	6,7	10,8	14,6	26,7	19,5	24,5	30,8	33,9
Reiten	1,7	1,4	1,6	1,8	2,9	2,2	2,9	3,3	3,5
Golf	1,1	0,7	0,9	1,3	3,5	1,7	2,5	4,0	6,7
Alpinschifahren	41,6	25,3	37,2	48,7	57,3	48,1	54,6	62,1	67,8
Snowboarden	11,0	9,9	10,7	11,5	10,4	12,9	10,0	9,5	8,8
Schilanglauf, Tourenschilauf	17,9	14,3	15,8	20,2	25,7	21,0	23,2	27,4	33,4
Eis laufen, Eishockey	22,5	16,6	23,0	23,7	27,0	25,4	25,7	28,8	28,6
Inline-, Rollerskating, Skateboard	17,3	14,7	8,6	17,1	18,6	19,3	17,8	19,2	17,9
Sonstige Sportarten	19,4	18,5	18,7	20,0	18,4	17,4	17,8	20,8	16,8
Erwerbstätige zusammen (in 1.000)	974,7	137,1	332,7	504,9	835,5	227,7	217,8	238,6	151,4

Sportausübung: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 101 (4. Forts.)

Sportarten	Arbeiter	davon			Ange- stellte, Beamte	davon			
		Hilfs- arbeiter	ange- lernte Arbeiter	Vorar- beiter, Meister		Hilfs- und gelernte Tätigkeit	mittlere Tätigkeit	höhere Tätigkeit	hoch- qualifi- zierte Tätigkeit

Frauen

Wandern, Bergwandern	39,8	36,2	39,7	48,0	54,9	46,6	57,3	65,0	65,6
Klettern	1,0	0,6	0,6	3,1	2,3	1,6	2,4	3,1	4,4
Laufen, Joggen	11,7	7,0	14,0	17,2	24,8	20,1	25,2	31,4	32,8
Rad fahren	56,7	49,2	58,6	69,3	72,9	70,3	74,4	75,8	72,4
Mountain Biking	4,0	2,0	4,0	8,5	8,2	7,5	7,5	9,7	11,5
Fußball	1,9	1,8	2,1	2,0	1,2	1,3	1,1	1,3	1,8
Volleyball	1,9	1,8	1,9	1,9	4,8	2,9	5,2	7,6	6,3
Andere Ballspiele	1,2	0,7	1,1	2,4	2,6	1,9	2,1	4,3	3,6
Geräte-, Bodenturnen	3,4	2,8	4,0	3,5	5,8	5,1	6,2	6,7	5,9
Gymnastik, Fitness, Aerobic	13,5	11,3	14,1	17,1	32,3	24,2	34,6	43,1	38,1
Fitness-, Krafttraining an Geräten	3,4	2,8	3,7	3,8	8,8	6,8	10,2	11,0	7,4
Fernöstliche Kampfsportarten	0,8	0,3	1,1	1,3	1,2	0,9	1,0	2,5	-
Schwimmen	52,0	44,8	53,5	65,1	70,8	66,6	72,6	74,5	77,3
Segeln, Surfen	1,3	0,8	1,7	1,6	3,8	1,9	3,8	5,7	10,5
Andere Wassersportarten	0,8	0,3	1,0	1,4	2,7	1,2	2,6	4,5	8,8
Tennis	6,3	3,4	6,3	13,1	17,9	14,3	17,5	23,4	27,9
Reiten	2,3	0,8	3,0	4,3	5,3	4,8	4,9	6,2	9,3
Golf	0,7	0,5	0,7	1,1	2,0	1,3	1,6	3,0	5,1
Alpenschifahren	27,2	16,1	29,4	47,4	51,5	45,0	52,6	60,1	60,6
Snowboarden	6,8	5,1	7,3	9,4	8,4	8,0	8,6	9,0	7,4
Schilanglauf, Tourenschilanglauf	15,9	14,4	14,3	18,7	21,8	17,7	21,2	28,8	29,6
Eis laufen, Eishockey	23,0	19,1	23,9	30,0	36,3	33,0	37,5	39,7	41,7
Inline-, Rollerskating, Skateboard	15,9	12,9	16,9	20,3	21,8	20,7	21,6	23,3	25,7
Sonstige Sportarten	12,8	12,7	11,9	14,9	13,3	12,3	12,8	15,3	16,3
Erwerbstätige zusammen (in 1.000)	362,6	149,6	146,8	66,2	852,0	346,7	283,4	181,0	41,0

Sportausübung: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 101 (Schluss)

Sportarten	Arbeiter	davon			Ange- stellte, Beamte	davon			
		Hilfs- arbeiter	ange- lernte Arbeiter	Vorar- beiter, Meister		Hilfs- und gelernte Tätigkeit	mittlere Tätigkeit	höhere Tätigkeit	hoch- qualifi- zierte Tätigkeit

Insgesamt

Wandern, Bergwandern	39,8	33,3	36,9	45,6	55,8	47,2	57,4	61,8	64,5
Klettern	2,1	0,8	1,4	3,4	3,6	2,9	3,7	3,7	5,8
Laufen, Joggen	15,3	9,1	15,0	18,7	27,9	22,4	27,4	32,6	35,3
Rad fahren	58,2	47,8	57,6	64,0	72,0	69,4	72,6	75,0	71,6
Mountain Biking	10,3	4,4	8,1	15,1	12,9	11,5	11,9	14,9	15,7
Fußball	15,3	10,7	16,4	16,6	9,6	9,0	7,7	10,8	13,1
Volleyball	2,5	2,1	2,8	2,5	5,2	3,4	4,9	7,2	6,9
Andere Ballspiele	2,9	1,3	2,6	3,9	4,2	3,3	3,9	5,9	3,6
Geräte-, Bodenturnen	2,1	2,0	2,3	1,9	4,8	4,0	4,8	6,0	4,1
Gymnastik, Fitness, Aerobic	7,0	7,6	6,9	6,9	22,5	17,9	24,1	27,6	20,6
Fitness-, Krafttraining an Geräten	6,8	4,0	6,6	8,3	12,0	9,4	12,9	14,5	11,8
Fernöstliche Kampfsportarten	0,9	0,2	1,1	1,1	1,5	1,3	1,5	2,0	1,3
Schwimmen	51,5	43,2	50,2	56,7	67,0	63,5	67,6	70,5	68,6
Segeln, Surfen	2,1	1,5	2,2	2,4	5,9	2,8	4,5	9,0	11,9
Andere Wassersportarten	1,8	0,4	1,4	2,9	3,9	2,2	3,1	5,0	8,2
Tennis	10,6	4,9	9,5	14,4	22,3	16,3	20,5	27,6	32,6
Reiten	1,9	1,1	2,0	2,1	4,2	3,8	4,0	4,6	4,8
Golf	1,0	0,6	0,9	1,3	2,7	1,5	2,0	3,6	6,3
Alpinschifahren	54,4	20,5	34,8	48,5	46,4	46,2	53,4	61,2	66,2
Snowboarden	9,8	7,4	9,7	11,2	9,4	9,9	9,2	9,3	8,5
Schilanglauf, Tourenschilanglauf	17,2	14,4	15,4	20,1	23,7	19,0	22,1	28,0	32,6
Eis laufen, Eishockey	22,6	17,9	23,3	24,4	31,3	30,0	32,4	33,5	31,4
Inline-, Rollerskating, Skateboard	16,9	13,8	18,1	17,5	20,2	20,1	19,9	21,0	19,6
Sonstige Sportarten	17,6	15,5	16,6	19,4	15,8	14,3	15,0	18,4	16,7
Erwerbstätige insgesamt (in 1.000)	1.337,3	286,7	479,4	571,1	1.687,6	574,4	501,2	419,6	192,4

Regelmäßige Sportausübung: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 102

Sportarten	Erwerbstätige	Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	davon mit		Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	davon mit	
			kleinerem Betrieb	mittlerem und größerem Betrieb		kleinerem Betrieb	größerem Betrieb
			in %				
Männer							
Wandern, Bergwandern	11,6	7,6	13,2	5,5	14,4	12,9	17,0
Klettern	0,9	-	-	-	1,1	0,6	2,0
Laufen, Joggen	8,2	1,8	1,7	1,9	7,7	7,6	7,8
Rad fahren	20,3	6,8	8,6	6,1	18,3	16,5	21,3
Mountain Biking	6,1	1,9	2,9	1,4	5,1	4,5	6,1
Fußball	7,6	2,6	1,6	2,9	4,4	5,4	2,7
Volleyball	2,7	0,2	0,5	0,1	1,2	1,7	0,4
Andere Ballspiele	1,9	0,4	0,3	0,4	2,4	2,6	2,1
Geräte-, Bodenturnen	1,0	0,7	-	0,9	1,6	1,7	1,3
Gymnastik, Fitness, Aerobic	4,4	1,3	1,3	1,4	6,0	5,5	7,0
Fitness-, Krafttraining an Geräten	5,4	0,9	0,9	0,9	4,9	5,2	4,5
Fernöstliche Kampfsportarten	0,9	0,2	0,4	0,1	1,3	1,7	0,5
Schwimmen	10,5	3,7	3,6	3,7	12,6	11,4	14,8
Segeln, Surfen	1,1	0,1	-	0,2	2,1	2,3	1,7
Andere Wassersportarten	1,0	0,1	0,5	-	1,4	1,2	1,7
Tennis	8,0	1,3	0,6	1,5	9,8	9,6	10,1
Reiten	1,0	2,2	1,7	2,3	1,3	1,2	1,5
Golf	1,1	0,6	0,7	0,6	2,5	2,3	2,7
Alpenschifahren	16,1	8,9	8,7	9,0	19,1	18,1	20,9
Snowboarden	4,8	1,2	1,3	1,1	4,5	4,1	5,3
Schilanglauf, Tourenschilanglauf	5,8	4,1	4,0	4,1	7,3	6,8	8,3
Eis laufen, Eishockey	4,9	1,9	1,5	2,1	6,0	5,9	6,1
Inline-, Rollerskating, Skateboard	6,2	3,1	1,7	3,6	7,0	7,1	6,8
Sonstige Sportarten	8,4	4,9	3,4	5,4	11,0	10,2	12,4
Zusammen (in 1.000)	2.094,3	91,6	24,8	66,8	192,5	122,6	69,9

Regelmäßige Sportausübung: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 102 (1. Forts.)

Sportarten	Erwerbstätige	Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	davon mit		Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	davon mit	
			kleinerem Betrieb	mittlerem und größerem Betrieb		kleinerem Betrieb	größerem Betrieb
Frauen							
Wandern, Bergwandern	11,2	5,4	5,5	5,3	16,4	13,5	23,5
Klettern	0,4	0,3	0,1	0,5	1,0	0,8	1,4
Laufen, Joggen	6,1	1,5	1,0	1,9	7,6	5,6	12,4
Rad fahren	21,1	8,8	8,5	9,0	19,1	17,6	22,8
Mountain Biking	2,4	0,6	0,5	0,8	3,5	2,6	5,7
Fußball	0,4	0,4	0,6	0,2	0,5	0,5	0,4
Volleyball	1,1	0,3	0,5	0,2	0,5	0,5	0,4
Andere Ballspiele	0,8	0,7	0,5	0,9	1,4	2,0	-
Geräte-, Bodenturnen	2,4	1,5	2,1	1,1	2,7	2,4	3,5
Gymnastik, Fitness, Aerobic	13,9	6,3	7,2	5,8	14,3	11,9	20,4
Fitness-, Krafttraining an Geräten	3,5	0,5	0,8	0,2	5,2	4,2	7,5
Fernöstliche Kampfsportarten	0,6	0,3	0,4	0,2	0,7	0,3	1,6
Schwimmen	13,1	3,8	4,2	3,5	12,9	12,1	15,1
Segeln, Surfen	0,6	0,2	0,1	0,2	1,7	1,4	2,4
Andere Wassersportarten	0,4	0,3	0,1	0,4	0,7	0,6	1,1
Tennis	4,9	0,9	0,8	1,0	4,5	3,9	6,3
Reiten	1,5	1,5	1,1	1,8	1,3	1,3	1,1
Golf	0,8	0,5	0,6	0,4	1,4	1,4	1,5
Alpenschifahren	13,4	3,9	4,5	3,5	17,3	15,0	23,1
Snowboarden	2,7	1,0	0,8	1,1	2,7	2,3	4,0
Schilanglauf, Tourenschilanglauf	5,5	4,0	3,6	4,3	5,9	5,0	8,2
Eis laufen, Eishockey	5,6	2,5	2,9	2,2	5,2	5,0	5,8
Inline-, Rollerskating, Skateboard	6,7	2,2	2,6	2,0	7,8	7,3	8,8
Sonstige Sportarten	5,6	3,6	3,8	3,5	5,8	6,2	4,7
Zusammen (in 1.000)	1.406,3	94,0	36,6	57,4	97,7	69,7	28,0

Regelmäßige Sportausübung: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 102 (2. Forts.)

Sportarten	Erwerbstätige	Selbständige und Mithelfende in der Land- und Forstwirtschaft	davon mit		Selbständige und Mithelfende in anderen Wirtschaftsbereichen	davon mit	
			kleinerem Betrieb	mittlerem und größerem Betrieb		kleinerem Betrieb	größerem Betrieb
Insgesamt							
Wandern, Bergwandern	11,4	6,5	8,6	5,4	15,1	13,1	18,9
Klettern	0,7	0,2	0,1	0,2	1,0	0,7	1,8
Laufen, Joggen	7,4	1,7	1,3	1,9	7,6	6,9	9,1
Rad fahren	20,6	7,8	8,6	7,5	18,5	16,9	21,7
Mountain Biking	4,6	1,2	1,5	1,1	4,5	3,8	6,0
Fußball	4,7	1,5	1,0	1,7	3,1	3,6	2,1
Volleyball	1,1	0,3	0,5	0,2	1,0	1,2	0,4
Andere Ballspiele	1,5	0,6	0,4	0,6	2,1	2,4	1,5
Geräte-, Bodenturnen	1,6	1,1	1,3	1,0	1,9	2,0	1,9
Gymnastik, Fitness, Aerobic	8,2	3,9	4,8	3,4	8,8	7,8	10,8
Fitness-, Krafttraining an Geräten	4,6	0,6	0,8	0,6	5,0	4,8	5,3
Fernöstliche Kampfsportarten	0,8	0,2	0,4	0,1	1,1	1,2	0,8
Schwimmen	11,6	3,7	4,0	3,6	12,7	11,7	14,9
Segeln, Surfen	0,9	0,1	0,1	0,2	2,0	2,0	1,9
Andere Wassersportarten	0,8	0,2	0,3	0,2	1,2	1,0	1,5
Tennis	6,8	1,1	0,7	1,3	8,0	7,5	9,0
Reiten	1,2	1,8	1,3	2,1	1,3	1,3	1,4
Golf	1,0	0,5	0,6	0,5	2,1	2,0	2,3
Alpinschifahren	15,0	6,4	6,2	6,5	18,5	17,0	21,5
Snowboarden	4,0	1,1	1,0	1,1	3,9	3,4	4,9
Schilanglauf, Tourenschilanglauf	5,7	4,1	3,8	4,2	6,9	6,2	8,2
Eis laufen, Eishockey	5,2	2,2	2,4	2,1	5,7	5,6	6,0
Inline-, Rollerskating, Skateboard	6,4	2,6	2,2	2,8	7,3	7,2	7,3
Sonstige Sportarten	7,3	4,2	3,7	4,5	9,2	8,7	10,2
Insgesamt (in 1.000)	3.500,6	185,6	61,4	124,2	290,1	192,3	97,9

Regelmäßige Sportausübung: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 102 (3. Forts.)

Sportarten	Arbeiter	davon			Angestellte, Beamte	davon			
		Hilfs- arbeiter	ange- lernte Arbeiter	Vorar- beiter, Meister		Hilfs- und gelernte Tätigkeit	mittlere Tätigkeit	höhere Tätigkeit	hoch- qualifi- zierte Tätigkeit

Männer

Wandern, Bergwandern	8,3	7,0	7,8	9,0	7,8	12,6	14,1	16,5	18,7
Klettern	0,7	0,6	0,4	1,9	1,2	1,0	1,6	0,7	2,0
Laufen, Joggen	5,4	3,0	5,4	6,0	12,3	9,2	13,4	12,1	15,9
Rad fahren	17,5	14,1	16,8	19,0	25,4	22,8	26,4	27,3	24,7
Mountain Biking	4,9	2,1	4,0	6,3	8,3	8,4	7,9	9,0	7,6
Fußball	8,7	7,6	10,8	7,6	7,7	10,8	7,4	7,2	4,2
Volleyball	0,6	0,9	0,4	0,7	1,9	1,2	1,3	2,8	2,3
Andere Ballspiele	1,5	1,0	1,1	2,0	2,4	1,8	2,6	3,3	1,4
Geräte-, Bodenturnen	0,7	0,8	0,9	0,6	1,3	0,8	1,0	1,9	1,3
Gymnastik, Fitness, Aerobic	2,1	2,1	1,6	2,5	6,9	4,2	6,0	9,0	9,1
Fitness-, Krafttraining an Geräten	3,8	2,9	3,6	4,2	7,8	7,5	8,4	9,0	5,7
Fernöstliche Kampfsportarten	0,7	0,2	0,9	0,7	1,1	0,7	1,0	1,3	1,2
Schwimmen	9,3	6,8	10,0	9,6	12,1	11,5	10,5	13,6	13,1
Segeln, Surfen	0,4	0,3	0,4	0,5	1,7	1,4	0,9	2,1	2,8
Andere Wassersportarten	0,6	0,2	0,6	0,8	1,5	1,2	1,1	1,8	1,9
Tennis	4,8	3,4	3,8	5,8	12,1	8,1	11,3	14,2	15,9
Reiten	0,6	0,6	0,6	0,6	1,1	0,7	1,1	1,4	1,5
Golf	0,5	0,3	0,5	0,6	1,6	0,8	1,4	1,6	2,7
Alpinschifahren	13,4	9,4	11,9	15,5	19,3	13,9	19,7	22,6	21,7
Snowboarden	4,9	3,9	5,2	5,1	5,1	7,2	4,4	4,9	3,5
Schilanglauf, Tourenschilanglauf	4,9	3,3	3,3	6,3	6,7	5,5	6,4	7,0	8,5
Eis laufen, Eishockey	4,7	4,2	4,7	4,8	5,3	4,8	4,9	6,1	5,3
Inline-, Rollerskating, Skateboard	6,2	6,6	6,7	5,8	6,4	6,8	6,8	5,3	6,9
Sonstige Sportarten	8,7	10,5	8,3	8,4	8,0	7,9	6,7	8,8	8,7
Zusammen (in 1.000)	974,7	137,1	332,7	504,9	835,5	227,7	217,8	238,6	151,4

Regelmäßige Sportausübung: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 102 (4. Forts.)

Sportarten	Arbeiter	davon			Ange- stellte, Beamte	davon			
		Hilfs- arbeiter	ange- lernte Arbeiter	Vorar- beiter, Meister		Hilfs- und gelernte Tätigkeit	mittlere Tätigkeit	höhere Tätigkeit	hoch- qualifi- zierte Tätigkeit

Frauen

Wandern, Bergwandern	6,4	5,6	6,5	7,7	13,3	10,7	13,3	16,9	19,6
Klettern	0,2	-	0,1	0,9	0,4	0,4	0,4	0,6	-
Laufen, Joggen	2,8	2,0	2,9	4,6	7,8	5,3	8,5	11,4	8,8
Rad fahren	16,6	15,1	17,0	19,0	24,6	23,9	23,1	28,7	23,3
Mountain Biking	1,4	1,1	1,3	2,5	2,8	2,1	3,2	3,5	2,8
Fußball	0,4	-	0,7	0,4	0,5	0,4	0,4	0,8	0,1
Volleyball	0,3	0,2	0,3	0,2	1,6	0,8	2,1	2,4	1,6
Andere Ballspiele	0,4	0,4	0,4	0,6	0,9	0,9	0,7	1,3	0,8
Geräte-, Bodenturnen	1,3	1,5	1,5	0,6	2,9	2,5	3,3	3,0	3,5
Gymnastik, Fitness, Aerobic	6,9	6,1	7,5	7,2	17,7	12,1	18,7	24,9	25,9
Fitness-, Krafttraining an Geräten	1,7	1,6	1,8	1,6	4,4	3,5	4,5	6,2	3,6
Fernöstliche Kampfsportarten	0,5	0,1	0,7	0,8	0,7	0,5	0,5	1,5	-
Schwimmen	9,2	8,1	9,3	11,6	15,8	14,5	15,0	18,9	18,9
Segeln, Surfen	0,1	0,0	0,1	0,3	0,6	0,4	0,7	0,6	2,3
Andere Wassersportarten	0,2	-	0,3	0,2	0,5	0,2	0,5	0,8	2,0
Tennis	1,8	0,8	2,0	3,5	6,7	4,9	6,4	9,6	12,1
Reiten	0,9	0,4	1,0	1,8	1,8	1,8	1,3	2,0	4,2
Golf	0,3	0,3	0,3	0,3	0,9	0,6	0,7	1,4	2,8
Alpenschifahren	7,8	5,0	8,0	13,4	16,4	13,4	15,7	22,1	20,8
Snowboarden	2,7	2,3	2,4	4,2	2,9	3,0	2,4	3,4	3,6
Schilanglauf, Tourenschilanglauf	5,1	4,9	4,0	8,2	5,8	5,4	5,3	6,7	7,8
Eis laufen, Eishockey	4,3	4,2	4,3	4,5	6,5	5,9	6,7	7,4	6,4
Inline-, Rollerskating, Skateboard	5,6	5,6	5,4	5,8	7,5	7,3	7,3	7,5	9,6
Sonstige Sportarten	5,3	5,5	5,3	4,8	5,9	5,3	5,3	7,4	8,4
Zusammen (in 1.000)	362,6	149,6	146,8	66,2	852,0	346,7	283,4	181,0	41,0

Regelmäßige Sportausübung: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 102 (Schluss)

Sportarten	Arbeiter	davon			Ange- stellte, Beamte	davon			
		Hilfs- arbeiter	ange- lernte Arbeiter	Vorar- beiter, Meister		Hilfs- und gelernte Tätigkeit	mittlere Tätigkeit	höhere Tätigkeit	hoch- qualifi- zierte Tätigkeit

Insgesamt

Wandern, Bergwandern	7,8	6,3	7,4	8,9	14,2	11,4	13,6	16,7	18,9
Klettern	0,6	0,3	0,3	0,9	0,8	0,6	0,9	0,6	1,5
Laufen, Joggen	4,7	2,5	4,6	5,9	10,1	6,8	10,6	11,8	14,4
Rad fahren	17,3	14,6	16,9	19,0	25,0	23,4	24,6	27,9	24,4
Mountain Biking	4,0	1,6	3,1	5,9	5,5	4,6	5,2	6,6	6,5
Fußball	6,4	3,6	7,7	6,8	4,0	4,5	3,4	4,4	3,3
Volleyball	0,5	0,6	0,4	0,6	1,7	1,0	1,8	2,6	2,1
Andere Ballspiele	1,2	0,6	0,9	1,8	1,6	1,3	1,6	2,4	1,3
Geräte-, Bodenturnen	0,9	1,1	1,1	0,6	2,1	1,8	2,3	2,4	1,7
Gymnastik, Fitness, Aerobic	3,4	4,2	3,4	3,0	12,4	8,9	13,2	15,9	12,6
Fitness-, Krafttraining an Geräten	3,3	2,3	3,1	3,9	6,1	5,1	6,2	7,8	5,3
Fernöstliche Kampfsportarten	0,6	0,1	0,9	0,7	0,9	0,6	0,7	1,4	0,9
Schwimmen	9,3	7,5	9,8	9,9	14,0	13,3	13,0	15,9	14,3
Segeln, Surfen	0,4	0,2	0,3	0,5	1,2	0,8	0,8	1,5	2,7
Andere Wassersportarten	0,5	0,1	0,5	0,7	1,0	0,6	0,8	1,4	1,9
Tennis	4,0	2,1	3,2	5,5	9,4	6,2	8,5	12,3	15,1
Reiten	0,7	0,5	0,7	0,8	1,5	1,3	1,3	1,6	2,1
Golf	0,5	0,3	0,5	0,5	1,2	0,7	1,0	1,5	2,7
Alpinschifahren	11,9	7,2	10,7	15,3	17,8	13,6	17,5	22,4	21,6
Snowboarden	4,3	3,0	4,3	5,0	4,0	4,7	3,3	4,2	3,5
Schilanglauf, Tourenschilanglauf	4,9	4,1	3,5	6,5	6,2	5,4	5,8	6,9	8,3
Eis laufen, Eishockey	4,6	4,2	4,6	4,7	5,9	5,5	5,9	6,7	5,5
Inline-, Rollerskating, Skateboard	6,0	6,1	6,3	5,8	6,9	7,1	7,1	6,2	7,4
Sonstige Sportarten	7,7	7,9	7,4	8,0	6,9	6,3	5,9	8,2	8,6
Insgesamt (in 1.000)	1.337,3	286,7	479,4	571,1	1.687,6	574,4	501,2	419,6	192,4

Sportausübung: Bundesland, Geschlecht

Tabelle 103

Sportarten	Öster- reich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- öster- reich	Ober- öster- reich	Salz- burg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
	in %									
Männer										
Wandern, Bergwandern	46,3	24,2	53,6	38,0	43,5	55,7	52,6	65,6	55,1	40,5
Klettern	3,3	1,2	4,0	3,2	2,2	3,8	3,8	6,0	3,4	2,7
Laufen, Joggen	19,3	16,4	20,2	19,0	18,7	21,7	21,8	18,7	18,3	17,9
Rad fahren	61,7	58,1	64,9	62,7	62,9	70,1	64,0	59,0	69,7	53,9
Mountain Biking	13,2	4,8	16,9	10,7	9,4	19,6	15,5	27,4	18,8	8,4
Fußball	21,1	22,8	19,1	17,4	22,0	24,2	24,3	23,3	21,6	20,0
Volleyball	4,9	3,4	4,9	4,5	4,4	7,1	4,9	4,1	4,7	5,8
Andere Ballspiele	5,8	4,7	5,5	5,7	4,9	7,1	6,6	4,6	6,1	6,3
Geräte-, Bodenturnen	4,0	3,1	5,2	5,1	3,3	3,9	3,7	2,6	3,6	4,2
Gymnastik, Fitness, Aerobic	8,6	5,2	8,5	8,0	7,2	9,6	9,3	8,5	8,9	9,7
Fitness-, Krafttraining an Geräten	8,7	6,6	8,1	8,1	8,1	11,1	9,4	8,1	7,6	9,3
Fernöstliche Kampfsportarten	1,7	0,9	0,9	1,2	2,0	2,6	2,2	1,2	2,0	1,8
Schwimmen	53,5	38,5	58,0	48,6	52,9	62,9	54,9	57,4	57,0	53,2
Segeln, Surfen	4,6	2,3	5,2	3,9	4,3	6,6	3,9	3,3	4,8	5,9
Andere Wassersportarten	3,0	0,8	2,6	2,9	3,2	3,7	3,2	2,9	2,8	3,5
Tennis	15,8	15,0	18,9	13,8	13,6	17,5	21,1	13,6	10,8	16,2
Reiten	2,2	1,7	2,4	2,1	2,0	2,1	2,6	1,3	2,7	2,5
Golf	2,1	1,0	2,1	1,8	1,5	3,0	2,4	2,6	2,0	2,3
Alpinschifahren	43,8	28,0	49,4	40,3	44,9	54,4	51,8	57,6	44,8	31,6
Snowboarden	11,3	7,6	13,2	13,2	8,0	13,0	16,6	18,2	8,2	5,4
Schilanglauf, Tourenschilauf	19,8	7,5	25,7	19,6	18,5	21,7	27,1	29,7	11,6	13,0
Eis laufen, Eishockey	25,6	21,0	37,9	27,5	18,9	22,1	31,4	25,3	15,6	24,9
Inline-, Rollerskating, Skateboard	21,3	13,9	24,5	20,9	19,3	21,4	25,7	24,1	19,8	19,3
Sonstige Sportarten	18,3	9,3	19,8	18,8	17,4	18,2	23,3	24,6	10,1	15,2
Männer ab 6 Jahren zusammen (in 1.000)	3.569,5	126,0	250,4	684,7	607,9	224,4	536,8	290,9	153,2	695,2
Frauen										
Wandern, Bergwandern	44,3	23,0	47,7	36,5	43,2	56,9	49,9	60,3	54,5	38,5
Klettern	1,3	0,4	2,0	1,4	0,8	1,5	1,4	2,0	1,5	1,3
Laufen, Joggen	13,6	10,4	16,0	13,0	12,5	15,2	16,9	12,4	15,1	11,7
Rad fahren	57,3	55,4	62,5	60,6	59,7	67,9	57,7	56,3	67,3	45,8
Mountain Biking	5,1	1,7	6,9	3,0	3,4	8,6	6,0	15,5	6,3	2,3
Fußball	1,9	1,5	1,7	1,6	1,5	2,5	1,7	1,6	2,6	2,6
Volleyball	4,5	3,5	4,8	3,9	4,2	7,0	4,3	3,6	5,3	5,0
Andere Ballspiele	2,8	2,4	3,0	2,6	2,7	4,5	2,4	1,5	3,4	3,3
Geräte-, Bodenturnen	5,8	3,9	7,8	7,0	6,2	6,0	4,7	4,1	5,5	5,6
Gymnastik, Fitness, Aerobic	20,4	15,3	20,1	18,0	20,5	23,4	20,6	18,4	21,3	22,5
Fitness-, Krafttraining an Geräten	4,0	2,5	4,3	3,7	3,6	5,3	3,8	4,1	3,3	4,8
Fernöstliche Kampfsportarten	1,0	0,5	0,7	0,6	1,3	1,4	1,3	0,6	0,9	1,2
Schwimmen	53,4	38,1	57,7	49,9	51,5	64,0	52,8	60,2	56,2	53,2
Segeln, Surfen	2,3	1,6	2,0	1,5	2,2	3,5	2,0	1,4	2,4	3,2
Andere Wassersportarten	1,5	0,4	1,3	1,4	1,0	2,0	1,5	1,2	1,9	2,2
Tennis	9,8	7,4	12,2	10,0	7,5	9,8	13,3	8,3	6,9	9,6
Reiten	4,8	2,9	5,2	4,8	4,7	7,0	6,1	3,6	5,1	4,0
Golf	1,2	0,7	1,4	0,7	1,1	2,0	1,0	0,7	1,2	2,0
Alpinschifahren	34,5	18,7	39,7	32,4	34,5	45,1	40,4	43,1	35,2	26,4
Snowboarden	8,3	5,1	10,3	10,5	4,6	8,2	11,9	15,7	5,5	4,4
Schilanglauf, Tourenschilauf	16,4	4,8	21,8	16,3	16,1	20,4	21,0	22,6	8,4	11,7
Eis laufen, Eishockey	27,4	19,2	36,7	30,8	23,0	26,0	31,3	27,3	15,1	26,2
Inline-, Rollerskating, Skateboard	20,5	13,9	21,9	20,5	18,8	20,8	24,6	22,5	17,5	19,0
Sonstige Sportarten	12,5	4,8	15,9	14,4	11,7	11,3	14,9	18,1	6,1	10,7
Frauen ab 6 Jahren zusammen (in 1.000)	3.826,3	132,8	270,2	722,0	638,8	242,0	574,2	307,1	158,0	781,1

Sportausübung: Bundesland, Geschlecht

Tabelle 103 (Schluss)

Sportarten	Öster- reich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- öster- reich	Ober- öster- reich	Salz- burg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
	in %									
	Insgesamt									
Wandern, Bergwandern	45,3	23,6	50,6	37,2	43,4	56,3	51,2	62,9	54,8	39,4
Klettern	23,0	0,8	3,0	2,3	1,4	2,6	2,6	3,1	2,4	2,0
Laufen, Joggen	6,3	13,3	18,1	15,9	15,5	18,3	19,3	15,5	16,7	14,7
Rad fahren	59,4	56,7	63,7	61,6	61,3	69,0	60,7	57,6	68,5	49,6
Mountain Biking	9,0	3,2	11,7	6,8	6,3	13,9	10,6	21,3	12,5	5,2
Fußball	11,2	11,9	10,1	9,3	11,5	13,0	12,6	12,2	11,9	10,8
Volleyball	4,7	3,4	4,8	4,2	4,3	6,6	4,6	3,9	5,0	5,4
Andere Ballspiele	4,2	3,6	4,2	4,1	3,8	5,7	4,4	3,0	4,7	4,7
Geräte-, Bodenturnen	4,9	3,5	6,6	6,0	4,8	5,0	4,2	3,4	4,6	4,9
Gymnastik, Fitness, Aerobic	14,7	10,4	15,0	13,1	14,7	16,8	15,1	13,6	15,2	16,5
Fitness-, Krafttraining an Geräten	6,3	4,5	6,1	5,8	5,8	8,1	6,5	6,1	5,4	6,9
Fernöstliche Kampfsportarten	1,4	0,7	0,8	0,9	1,7	2,0	1,7	0,9	1,4	1,5
Schwimmen	53,4	38,3	57,9	49,3	52,2	63,5	53,8	58,9	56,6	53,2
Segeln, Surfen	3,4	1,9	3,5	2,7	3,2	5,0	2,9	2,4	3,6	4,5
Andere Wassersportarten	2,2	0,6	1,9	2,1	2,1	2,8	2,3	2,0	2,4	2,8
Tennis	12,7	11,1	15,4	11,8	10,5	13,5	17,1	10,8	8,8	12,7
Reiten	3,6	2,3	3,8	3,5	3,4	4,7	4,4	2,5	3,9	3,3
Golf	1,7	0,8	1,8	1,3	1,3	2,5	1,7	1,7	1,6	2,1
Alpinschifahren	29,0	23,2	44,4	36,3	39,6	49,6	45,9	50,2	40,0	28,8
Snowboarden	9,8	6,3	11,7	11,8	6,3	10,5	14,2	16,9	6,8	4,8
Schilanglauf, Tourenschilaufl	18,1	6,1	23,7	17,9	17,2	21,0	23,9	26,0	10,0	12,3
Eis laufen, Eishockey	26,5	20,1	37,3	29,2	21,0	24,1	31,3	26,3	15,3	25,6
Inline-, Rollerskating, Skateboard	20,9	13,9	23,1	20,7	19,1	21,0	25,2	23,2	18,6	19,2
Sonstige Sportarten	15,5	7,0	17,8	16,5	14,5	14,6	19,0	21,2	8,1	12,8
Personen ab 6 Jahren insgesamt (in 1.000)	7.395,7	258,7	520,7	1.406,7	1.246,7	466,4	1.111,0	598,0	311,2	1.476,3

Regelmäßige Sportausübung: Bundesland, Geschlecht

Tabelle 104

Sportarten	Öster- reich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- öster- reich	Ober- öster- reich	Salz- burg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
	in %									
Männer										
Wandern, Bergwandern	12,2	4,8	16,9	7,9	8,2	14,7	12,4	27,2	16,1	11,5
Klettern	0,8	0,3	1,3	0,4	0,7	0,7	1,0	2,2	1,0	0,5
Laufen, Joggen	7,0	5,5	7,0	6,0	7,4	7,8	7,4	8,1	6,3	7,1
Rad fahren	24,1	18,5	31,6	20,4	21,8	32,6	23,5	29,2	33,5	21,4
Mountain Biking	5,7	1,8	8,9	3,8	3,7	7,3	6,4	14,2	9,4	3,6
Fußball	9,9	11,2	8,1	8,3	11,6	11,5	10,2	11,9	11,4	8,7
Volleyball	1,3	0,7	1,5	1,2	1,2	1,9	1,4	1,1	1,6	1,4
Andere Ballspiele	2,4	1,6	2,7	2,1	2,2	2,7	2,5	1,5	3,3	3,1
Geräte-, Bodenturnen	1,6	1,2	2,2	1,7	1,6	1,8	1,3	1,3	1,9	1,9
Gymnastik, Fitness, Aerobic	4,5	2,2	3,9	3,9	4,2	4,8	4,5	4,8	4,9	5,6
Fitness-, Krafttraining an Geräten	4,3	3,0	3,8	3,5	3,9	5,5	4,8	3,8	3,7	5,4
Fernöstliche Kampfsportarten	1,2	0,6	0,7	0,8	1,6	1,7	1,3	0,8	1,6	1,5
Schwimmen	12,2	5,9	21,7	9,4	8,8	15,5	10,5	17,1	16,1	13,1
Segeln, Surfen	1,0	0,5	1,5	0,6	1,1	0,9	0,6	1,0	1,7	1,5
Andere Wassersportarten	0,9	0,3	1,0	0,9	1,1	0,9	0,7	0,6	1,2	1,0
Tennis	6,8	5,3	8,3	5,8	5,6	6,2	7,7	6,1	5,6	8,6
Reiten	0,8	0,7	1,2	1,0	0,8	0,7	1,0	0,2	0,5	0,8
Golf	1,0	0,7	1,2	0,6	0,7	1,5	1,1	0,7	0,7	1,5
Alpinschifahren	15,0	6,9	22,6	14,6	10,0	18,9	14,9	28,9	19,2	10,5
Snowboarden	5,1	3,6	6,1	6,2	2,8	6,4	8,0	9,6	3,8	1,8
Schilanglauf, Tourenschilauf	4,8	3,5	7,9	2,0	2,4	5,9	10,8	9,4	4,1	1,9
Eis laufen, Eishockey	5,3	5,4	13,8	6,8	4,5	3,7	4,1	5,6	2,7	3,6
Inline-, Rollerskating, Skateboard	7,8	6,7	9,0	7,7	9,2	8,9	5,9	6,6	8,7	7,8
Sonstige Sportarten	8,0	5,4	11,6	11,9	8,6	7,5	4,5	6,2	5,9	7,0
Männer ab 6 Jahren zusammen (in 1.000)	3.569,5	126,0	250,4	684,7	607,9	224,4	536,8	290,9	153,2	695,2
Frauen										
Wandern, Bergwandern	10,5	4,2	13,1	6,7	7,5	13,3	9,7	22,2	14,8	11,0
Klettern	0,3	0,1	0,5	0,2	0,2	0,4	0,3	0,6	0,4	0,1
Laufen, Joggen	3,9	2,5	4,5	3,2	3,4	4,4	4,4	5,0	5,2	3,8
Rad fahren	20,4	16,7	26,9	17,1	17,7	29,0	20,7	26,2	31,7	16,4
Mountain Biking	1,9	0,4	3,1	1,0	1,1	2,8	1,7	6,6	2,9	0,8
Fußball	0,6	0,6	0,6	0,7	0,5	0,7	0,3	0,8	1,2	0,8
Volleyball	1,3	0,5	1,3	1,0	1,2	1,6	0,9	1,6	2,3	1,7
Andere Ballspiele	0,9	0,6	1,2	0,7	1,1	1,4	0,3	0,5	1,5	1,4
Geräte-, Bodenturnen	2,7	1,8	3,2	2,8	3,4	3,3	1,9	1,7	3,0	2,8
Gymnastik, Fitness, Aerobic	11,2	7,5	10,6	9,0	11,7	13,9	10,2	11,2	14,4	13,0
Fitness-, Krafttraining an Geräten	2,0	1,1	1,9	1,7	1,8	2,6	1,9	1,8	2,3	2,6
Fernöstliche Kampfsportarten	0,7	0,3	0,2	0,4	0,8	0,9	0,8	0,4	0,7	0,9
Schwimmen	13,0	6,3	21,8	9,5	9,4	16,5	11,2	21,3	15,8	13,8
Segeln, Surfen	0,5	0,4	0,8	0,4	0,6	0,7	0,3	0,3	0,7	0,7
Andere Wassersportarten	0,3	0,2	0,2	0,3	0,2	0,5	0,1	0,2	0,9	0,5
Tennis	3,5	2,4	5,2	3,1	2,7	3,4	4,3	3,3	3,8	3,5
Reiten	2,0	1,2	2,1	1,8	2,0	3,5	2,4	1,4	2,4	1,5
Golf	0,6	0,3	0,6	0,4	0,8	1,1	0,3	0,2	0,6	0,9
Alpinschifahren	10,9	3,9	16,1	11,8	6,4	15,8	11,2	20,4	12,5	7,4
Snowboarden	3,0	1,2	4,5	2,8	1,3	3,3	4,7	7,4	2,2	1,4
Schilanglauf, Tourenschilauf	4,0	0,7	5,2	5,1	4,2	4,2	5,9	5,5	2,8	1,2
Eis laufen, Eishockey	5,9	2,8	12,3	8,5	5,3	5,6	4,3	6,2	2,1	4,2
Inline-, Rollerskating, Skateboard	6,8	4,2	7,1	8,7	6,5	7,2	5,3	5,8	5,3	7,1
Sonstige Sportarten	5,2	1,4	7,1	10,4	5,3	4,6	2,1	2,7	3,1	3,7
Frauen ab 6 Jahren zusammen (in 1.000)	3.826,3	132,8	270,2	722,0	638,8	242,0	574,2	307,1	158,0	781,1

Regelmäßige Sportausübung: Bundesland, Geschlecht

Tabelle 104 (Schluss)

Sportarten	Öster- reich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- öster- reich	Ober- öster- reich	Salz- burg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
	in %									
	Insgesamt									
Wandern, Bergwandern	11,3	4,5	14,9	7,3	7,8	13,9	11,0	24,6	15,5	11,2
Klettern	0,5	0,2	0,9	0,3	0,4	0,6	0,7	1,4	0,7	0,3
Laufen, Joggen	5,4	3,9	5,7	4,6	5,4	6,1	5,8	6,5	5,7	5,4
Rad fahren	22,2	17,6	29,2	18,7	19,7	30,8	22,1	27,7	32,6	18,7
Mountain Biking	3,7	1,0	5,9	2,4	2,3	5,0	4,0	10,3	6,1	2,1
Fußball	5,1	5,8	4,2	4,4	5,9	5,9	5,1	6,2	6,2	4,5
Volleyball	1,3	0,6	1,4	1,1	1,2	1,7	1,1	1,3	2,0	1,6
Andere Ballspiele	1,7	1,1	1,9	1,3	1,6	2,0	1,4	1,0	2,4	2,2
Geräte-, Bodenturnen	2,2	1,5	2,7	2,3	2,5	2,6	1,6	1,5	2,4	2,4
Gymnastik, Fitness, Aerobic	8,0	4,9	7,3	6,5	8,0	9,5	7,4	8,1	9,7	9,5
Fitness-, Krafttraining an Geräten	3,1	2,0	2,8	2,6	2,8	4,0	3,3	2,8	3,0	3,9
Fernöstliche Kampfsportarten	0,9	0,4	0,5	0,6	1,2	1,3	1,0	0,6	1,1	1,2
Schwimmen	12,6	6,1	21,8	9,5	9,0	16,0	10,9	19,3	15,9	13,5
Segeln, Surfen	0,8	0,4	1,1	0,5	0,8	0,8	0,4	0,6	1,2	1,0
Andere Wassersportarten	0,6	0,3	0,6	0,6	0,6	0,7	0,4	0,4	1,0	0,7
Tennis	5,1	3,8	6,7	4,4	4,1	4,7	6,0	4,7	4,7	5,9
Reiten	1,4	0,9	1,6	1,4	1,4	2,1	1,7	0,8	1,5	1,2
Golf	0,8	0,5	0,9	0,5	0,7	1,3	0,7	0,5	0,6	1,2
Alpinschifahren	12,9	5,4	19,2	13,2	8,2	17,3	13,0	24,5	15,8	8,9
Snowboarden	4,0	2,3	5,3	4,4	2,1	4,7	6,3	8,5	3,0	1,6
Schilanglauf, Tourenschilaufl	4,4	2,1	6,5	3,6	3,3	5,0	8,2	7,4	3,4	1,5
Eis laufen, Eishockey	5,6	4,1	13,0	7,7	4,9	4,7	4,2	5,9	2,4	3,9
Inline-, Rollerskating, Skateboard	7,3	5,4	8,0	8,2	7,8	8,0	5,6	6,2	6,9	7,4
Sonstige Sportarten	6,6	3,4	9,3	11,1	7,1	6,0	3,3	4,4	4,5	5,3
Personen ab 6 Jahren insgesamt (in 1.000)	7.395,7	258,7	520,7	1.406,7	1.246,7	466,4	1.111,0	598,0	311,2	1.476,3

Sportausübung: Gemeindetyp¹⁾, Geschlecht

Tabelle 105

Sportarten	Österreich	Gemeinden bis 20.000 Einwohner	davon Agrarquote				Gemeinden mit 20.001 bis 250.000 Einwohnern	Wien
			über 15%	7,1 bis 15%	3,1 bis 7%	bis 3%		
			in %					
Männer								
Wandern, Bergwandern	46,3	47,1	31,5	48,4	47,5	50,3	50,5	40,5
Klettern	3,3	3,4	1,3	3,6	4,0	3,4	3,3	2,7
Laufen, Joggen	19,3	19,1	14,1	18,3	20,1	20,5	21,8	17,9
Rad fahren	61,7	63,0	55,3	61,4	64,5	65,6	65,9	53,9
Mountain Biking	13,2	14,5	9,7	14,0	15,1	15,9	14,2	8,4
Fußball	21,1	21,5	20,6	21,5	21,7	21,7	20,9	20,0
Volleyball	4,9	4,6	4,7	4,6	5,0	4,3	5,2	5,8
Andere Ballspiele	5,8	5,5	4,2	4,9	6,3	5,8	6,4	6,3
Geräte-, Bodenturnen	4,0	4,1	3,7	4,4	4,5	3,7	3,3	4,2
Gymnastik, Fitness, Aerobic	8,6	8,0	5,6	7,2	8,6	9,1	9,8	9,7
Fitness-, Krafttraining an Geräten	8,7	8,0	5,4	7,4	8,1	9,5	10,4	9,3
Fernöstliche Kampfsportarten	1,7	1,8	1,4	1,8	1,6	1,9	1,4	1,8
Schwimmen	58,8	59,1	65,5	59,4	57,6	58,2	55,7	59,9
Segeln, Surfen	4,6	3,8	2,2	2,8	4,4	4,7	6,1	5,9
Andere Wassersportarten	3,0	2,6	0,7	2,2	3,2	3,1	4,4	3,5
Tennis	15,8	15,0	11,9	13,7	16,5	16,1	18,6	16,2
Reiten	2,2	2,2	1,6	3,0	2,3	1,7	1,8	2,5
Golf	2,1	2,1	2,7	2,0	1,7	2,3	1,8	2,3
Alpenschifahren	43,8	46,7	40,6	47,6	48,8	46,0	47,1	31,6
Snowboarden	11,3	12,4	12,7	10,3	13,5	14,0	13,4	5,4
Schilanglauf, Tourenschilauf	19,8	20,2	15,7	20,9	21,4	20,0	27,0	13,0
Eis laufen, Eishockey	25,6	24,4	20,5	22,1	26,7	25,9	31,6	24,9
Inline-, Rollerskating, Skateboard	21,3	20,5	18,4	18,4	21,3	22,7	26,9	19,3
Sonstige Sportarten	18,3	18,0	15,8	16,5	19,8	18,6	23,8	15,2
Männer ab 6 Jahren zusammen (in 1.000)	3.569,5	2.326,6	230,3	737,0	620,9	738,3	547,7	695,2
Frauen								
Wandern, Bergwandern	44,3	45,1	29,6	46,2	46,5	47,5	48,5	38,5
Klettern	1,3	1,3	0,5	1,1	1,6	1,5	1,5	1,3
Laufen, Joggen	13,6	14,0	12,8	14,0	14,1	14,2	14,2	11,7
Rad fahren	57,3	60,6	57,1	59,4	62,1	61,5	59,1	45,8
Mountain Biking	5,1	6,0	3,0	6,2	6,5	6,4	5,0	2,3
Fußball	1,9	1,9	2,2	1,9	1,8	1,8	1,1	2,6
Volleyball	4,5	4,4	5,0	4,4	4,1	4,4	4,0	5,0
Andere Ballspiele	2,8	2,8	2,3	2,9	2,9	2,8	2,2	3,3
Geräte-, Bodenturnen	5,8	6,1	5,9	6,5	6,1	5,9	4,9	5,6
Gymnastik, Fitness, Aerobic	20,4	19,2	15,3	17,3	20,8	20,9	22,1	22,5
Fitness-, Krafttraining an Geräten	4,0	3,7	2,2	2,8	4,1	4,6	4,5	4,8
Fernöstliche Kampfsportarten	1,0	1,0	0,9	1,0	0,9	1,2	0,8	1,2
Schwimmen	59,6	59,4	64,2	59,2	57,8	59,7	58,9	60,6
Segeln, Surfen	2,3	1,8	1,3	1,4	2,1	2,1	2,7	3,2
Andere Wassersportarten	1,5	1,3	1,2	1,0	1,3	1,6	1,5	2,2
Tennis	9,8	9,5	10,8	8,9	9,7	9,7	10,9	9,6
Reiten	4,8	5,0	5,0	5,0	4,7	5,1	5,4	4,0
Golf	1,2	1,1	1,9	1,2	0,7	1,1	0,9	2,0
Alpenschifahren	34,5	37,1	33,9	36,8	39,0	36,6	35,0	26,4
Snowboarden	8,3	9,1	9,3	6,8	9,9	10,6	10,3	4,4
Schilanglauf, Tourenschilauf	16,4	16,5	15,6	17,2	16,9	15,9	22,0	11,7
Eis laufen, Eishockey	27,4	26,9	24,8	25,2	28,7	27,5	31,1	26,2
Inline-, Rollerskating, Skateboard	20,5	19,8	19,5	18,2	20,4	21,1	24,7	19,0
Sonstige Sportarten	12,8	12,2	10,9	11,4	12,2	13,2	17,8	10,7
Frauen ab 6 Jahren zusammen (in 1.000)	3.826,3	2.419,4	232,8	746,0	662,1	778,6	625,7	781,1

¹⁾ Wohnbevölkerung und Agrarquote der Bevölkerung 1991, Gebietsstand 1993.

Sportausübung: Gemeindetyp¹⁾, Geschlecht

Tabelle 105 (Schluss)

Sportarten	Österreich	Gemeinden bis 20.000 Einwohner	davon Agrarquote				Gemeinden mit 20.001 bis 250.000 Einwohnern	Wien
			über 15%	7,1 bis 15%	3,1 bis 7%	bis 3%		
			in %					
Insgesamt								
Wandern, Bergwandern	45,3	46,1	30,6	47,3	47,0	48,9	49,5	39,4
Klettern	2,3	2,3	0,9	2,3	2,8	2,4	2,4	2,0
Laufen, Joggen	16,3	16,5	13,4	16,2	17,0	17,3	17,7	14,7
Rad fahren	59,4	61,8	56,2	60,4	63,3	63,5	62,3	49,6
Mountain Biking	9,0	10,2	6,3	10,1	10,7	11,0	9,3	5,2
Fußball	11,2	11,5	11,3	11,6	11,4	11,5	10,4	10,8
Volleyball	4,7	4,5	4,8	4,5	4,5	4,4	4,6	5,4
Andere Ballspiele	4,2	4,1	3,3	3,9	4,5	4,3	4,2	4,7
Geräte-, Bodenturnen	4,9	5,1	4,8	5,4	5,3	4,8	4,1	4,9
Gymnastik, Fitness, Aerobic	14,7	13,7	10,5	12,3	14,9	15,1	16,4	16,5
Fitness-, Krafttraining an Geräten	6,3	5,8	3,8	5,1	6,0	7,0	7,3	6,9
Fernöstliche Kampfsportarten	1,4	1,4	1,2	1,4	1,2	1,6	1,1	1,5
Schwimmen	59,2	59,3	64,9	59,3	57,7	59,0	57,4	60,2
Segeln, Surfen	3,4	2,8	1,8	2,1	3,2	3,4	4,3	4,5
Andere Wassersportarten	2,2	1,9	1,0	1,6	2,2	2,3	2,8	2,8
Tennis	12,7	12,2	11,4	11,3	13,0	12,8	14,5	12,7
Reiten	3,6	3,6	3,3	4,0	3,5	3,4	3,7	3,3
Golf	1,6	1,6	2,3	1,6	1,2	1,7	1,3	2,1
Alpinschifahren	39,0	41,8	37,2	42,2	43,7	41,2	40,6	28,8
Snowboarden	9,8	10,8	11,0	8,6	11,6	12,2	11,7	4,8
Schilanglauf, Tourenschilauf	18,1	18,3	15,6	19,0	19,1	17,9	24,3	12,3
Eis laufen, Eishockey	26,5	25,6	22,7	23,7	27,7	26,7	31,3	25,6
Inline-, Rollerskating, Skateboard	20,9	20,2	18,9	18,3	20,8	21,9	25,7	19,2
Sonstige Sportarten	15,5	15,0	13,3	13,9	15,9	15,8	20,6	12,8
Personen ab 6 Jahren insgesamt (in 1.000)	7.395,7	4.746,0	463,1	1.483,0	1.283,0	1.516,9	1.173,4	1.476,3

¹⁾ Wohnbevölkerung und Agrarquote der Bevölkerung 1991, Gebietsstand 1993.

Regelmäßige Sportausübung: Gemeindetyp¹⁾, Geschlecht

Tabelle 106

Sportarten	Österreich	Gemeinden bis 20.000 Einwohner	davon Agrarquote				Gemeinden mit 20.001 bis 250.000 Einwohnern	Wien
			über 15%	7,1 bis 15%	3,1 bis 7%	bis 3%		
			in %					
Männer								
Wandern, Bergwandern	12,2	11,8	4,6	10,9	12,5	14,4	14,9	11,5
Klettern	0,8	0,9	0,3	0,9	1,1	1,0	0,8	0,5
Laufen, Joggen	7,0	6,6	4,1	6,2	7,7	6,9	8,6	7,1
Rad fahren	24,1	22,5	16,2	21,5	24,2	27,3	29,7	21,4
Mountain Biking	5,7	6,1	3,3	5,7	6,3	7,1	6,8	3,6
Fußball	9,9	10,5	10,3	10,1	11,1	10,3	9,3	8,7
Volleyball	1,3	1,2	0,7	1,1	1,5	1,2	1,7	1,4
Andere Ballspiele	2,4	2,1	1,2	1,8	2,4	2,4	2,9	3,1
Geräte-, Bodenturnen	1,6	1,6	0,9	1,5	1,9	1,6	1,6	1,9
Gymnastik, Fitness, Aerobic	4,5	3,8	2,0	3,0	4,0	5,2	5,7	5,6
Fitness-, Krafttraining an Geräten	4,3	3,7	1,9	3,1	4,0	4,6	5,3	5,4
Fernöstliche Kampfsportarten	1,2	1,2	0,9	1,2	1,1	1,2	1,1	1,5
Schwimmen	12,2	11,0	7,3	9,8	11,2	13,2	16,2	13,1
Segeln, Surfen	1,0	0,9	0,3	0,6	0,9	1,3	1,1	1,5
Andere Wassersportarten	0,9	0,8	0,3	0,5	1,1	0,9	1,3	1,0
Tennis	6,8	5,8	4,0	5,0	6,7	6,4	8,8	8,6
Reiten	0,8	0,9	0,8	1,2	0,7	0,7	0,6	0,8
Golf	1,0	0,8	1,0	0,8	0,6	1,0	0,9	1,5
Alpenschifahren	15,0	16,2	13,0	14,4	17,2	18,0	15,6	10,5
Snowboarden	5,1	5,7	5,9	4,3	7,1	5,9	6,7	1,8
Schilanglauf, Tourenschilauf	4,8	4,8	2,7	5,1	5,9	4,4	8,1	1,9
Eis laufen, Eishockey	5,3	5,0	3,9	4,3	5,5	5,5	9,1	3,6
Inline-, Rollerskating, Skateboard	7,8	7,3	6,7	6,4	7,6	8,0	10,0	7,8
Sonstige Sportarten	8,0	7,3	7,2	5,8	8,4	7,7	12,5	7,0
Männer ab 6 Jahren zusammen (in 1.000)	3.569,5	2.326,6	230,3	737,0	620,9	738,3	547,7	695,2
Frauen								
Wandern, Bergwandern	10,5	9,5	4,2	8,0	10,0	12,2	13,7	11,0
Klettern	0,3	0,3	0,1	0,3	0,3	0,3	0,3	0,1
Laufen, Joggen	3,9	3,8	2,9	3,7	4,2	4,0	4,4	3,8
Rad fahren	20,4	20,6	14,5	17,4	21,8	24,6	24,4	16,4
Mountain Biking	1,9	2,2	0,9	2,2	2,3	2,5	1,8	0,8
Fußball	0,6	0,7	0,7	0,7	0,7	0,6	0,3	0,8
Volleyball	1,3	1,2	1,0	1,1	1,2	1,4	1,1	1,7
Andere Ballspiele	0,9	0,8	0,3	0,8	0,9	0,9	0,9	1,4
Geräte-, Bodenturnen	2,7	2,8	1,9	2,7	3,1	2,9	2,2	2,8
Gymnastik, Fitness, Aerobic	11,2	10,1	6,8	8,0	11,1	12,4	13,1	13,0
Fitness-, Krafttraining an Geräten	2,0	1,7	0,8	1,2	1,9	2,4	2,4	2,6
Fernöstliche Kampfsportarten	0,7	0,6	0,4	0,5	0,5	0,8	0,5	0,9
Schwimmen	13,0	12,2	9,0	10,7	12,1	14,6	15,4	13,8
Segeln, Surfen	0,5	0,5	0,1	0,3	0,5	0,7	0,5	0,7
Andere Wassersportarten	0,3	0,3	0,1	0,2	0,3	0,4	0,3	0,5
Tennis	3,5	3,3	3,5	2,7	3,5	3,7	4,0	3,5
Reiten	2,0	2,1	2,1	2,1	1,8	2,3	2,1	1,5
Golf	0,6	0,5	0,4	0,6	0,4	0,6	0,5	0,9
Alpenschifahren	10,9	12,0	9,4	10,2	13,0	13,8	10,9	7,4
Snowboarden	3,0	3,3	3,8	2,4	3,5	3,7	3,9	1,4
Schilanglauf, Tourenschilauf	4,0	4,5	4,1	3,9	4,7	5,1	5,5	1,2
Eis laufen, Eishockey	5,9	5,9	5,5	4,6	6,5	6,7	8,1	4,2
Inline-, Rollerskating, Skateboard	6,8	6,4	7,5	4,9	7,1	6,8	7,9	7,1
Sonstige Sportarten	5,2	4,8	5,1	3,7	5,4	5,3	8,4	3,7
Frauen ab 6 Jahren zusammen (in 1.000)	3.826,3	2.419,4	232,8	746,0	662,1	778,6	625,7	781,1

¹⁾ Wohnbevölkerung und Agrarquote der Bevölkerung 1991, Gebietsstand 1993.

Regelmäßige Sportausübung: Gemeindetyp¹⁾, Geschlecht

Tabelle 106 (Schluss)

Sportarten	Österreich	Gemeinden bis 20.000 Einwohner	davon Agrarquote				Gemeinden mit 20.001 bis 250.000 Einwohnern	Wien
			über 15%	7,1 bis 15%	3,1 bis 7%	bis 3%		
			in %					
Insgesamt								
Wandern, Bergwandern	11,3	10,6	4,4	9,4	11,2	13,3	14,3	11,2
Klettern	0,5	0,6	0,2	0,6	0,7	0,6	0,6	0,3
Laufen, Joggen	5,4	5,2	3,5	4,9	5,9	5,4	6,3	5,4
Rad fahren	22,2	22,0	15,4	19,4	22,9	25,9	26,9	18,7
Mountain Biking	3,7	4,1	2,1	3,9	4,3	4,8	4,1	2,1
Fußball	5,1	5,5	5,4	5,4	5,7	5,4	4,5	4,5
Volleyball	1,3	1,2	0,8	1,1	1,4	1,3	1,4	1,6
Andere Ballspiele	1,7	1,4	0,8	1,3	1,6	1,6	1,8	2,2
Geräte-, Bodenturnen	2,2	2,2	1,4	2,1	2,5	2,2	1,9	2,4
Gymnastik, Fitness, Aerobic	8,0	7,1	4,4	5,5	7,7	8,9	9,7	9,5
Fitness-, Krafttraining an Geräten	3,1	2,7	1,3	2,1	3,0	3,5	3,8	3,9
Fernöstliche Kampfsportarten	0,9	0,9	0,6	0,9	0,8	1,0	0,8	1,2
Schwimmen	12,6	11,6	8,2	10,3	11,7	13,9	15,8	13,5
Segeln, Surfen	0,8	0,7	0,2	0,4	0,7	1,0	0,8	1,0
Andere Wassersportarten	0,6	0,5	0,2	0,4	0,7	0,6	0,7	0,7
Tennis	5,1	4,5	3,8	3,8	5,0	5,0	6,3	5,9
Reiten	1,4	1,5	1,5	1,6	1,3	1,5	1,4	1,2
Golf	0,8	0,7	0,7	0,7	0,5	0,8	0,7	1,2
Alpinschifahren	12,9	14,1	11,2	12,3	15,1	15,8	13,1	8,9
Snowboarden	4,0	4,5	4,9	3,4	5,3	4,8	5,2	1,6
Schilanglauf, Tourenschilaufl	4,4	4,7	3,4	4,5	5,3	4,7	6,7	1,5
Eis laufen, Eishockey	5,6	5,4	4,7	4,4	6,1	6,1	8,6	3,9
Inline-, Rollerskating, Skateboard	7,3	6,8	7,1	5,7	7,3	7,4	8,9	7,4
Sonstige Sportarten	6,5	6,0	6,1	4,8	6,9	6,5	10,3	5,3
Personen ab 6 Jahren insgesamt (in 1.000)	7.395,7	4.746,0	463,1	1.483,0	1.283,0	1.516,9	1.173,4	1.476,3

¹⁾ Wohnbevölkerung und Agrarquote der Bevölkerung 1991, Gebietsstand 1993.

Anzahl der ausgeübten Sportarten: Alter, Geschlecht

Tabelle 107

Alter (vollendete Jahre)	Personen ab 6 Jahren	Keine	Mindestens 1	davon				
				1	2	3	4	5 und mehr
	in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)						

Männer

6 bis 9 Jahre	191,1	3,8	96,2	6,1	7,0	10,6	11,2	61,3
10 bis 19 Jahre	477,0	2,4	97,6	5,2	6,4	9,5	9,6	66,9
20 bis 29 Jahre	556,1	7,0	93,0	9,6	11,0	10,1	12,4	49,9
30 bis 39 Jahre	699,2	8,9	91,1	10,1	9,9	12,5	13,0	45,6
40 bis 49 Jahre	541,5	12,9	87,1	12,6	12,6	12,1	13,5	36,3
50 bis 59 Jahre	485,6	15,2	84,8	15,2	15,0	13,8	11,2	29,6
60 bis 69 Jahre	331,2	23,8	76,2	18,4	17,1	12,1	8,5	20,1
70 Jahre und älter	287,8	42,9	57,1	19,2	13,0	7,2	6,7	11,0
Zusammen	3.569,5	13,0	87,0	11,7	11,5	11,3	11,3	41,2

Frauen

6 bis 9 Jahre	181,9	2,5	97,5	5,9	7,8	12,3	16,7	54,8
10 bis 19 Jahre	451,5	3,9	96,1	5,8	6,1	10,5	12,7	61,0
20 bis 29 Jahre	556,4	9,7	90,3	8,6	10,9	12,0	12,8	46,0
30 bis 39 Jahre	675,2	9,7	90,3	9,2	11,0	13,0	13,3	43,8
40 bis 49 Jahre	534,4	13,3	86,7	14,1	15,2	13,2	12,4	31,8
50 bis 59 Jahre	499,0	17,4	82,6	17,0	17,2	14,8	10,9	22,7
60 bis 69 Jahre	377,7	32,5	67,5	22,4	15,2	9,7	7,8	12,4
70 Jahre und älter	550,1	56,9	43,1	17,4	9,7	4,9	5,1	6,0
Zusammen	3.826,3	19,2	80,8	12,7	11,9	11,3	11,2	33,7

Insgesamt

6 bis 9 Jahre	373,0	3,2	96,8	6,0	7,4	11,5	13,8	58,1
10 bis 19 Jahre	928,6	3,2	96,8	5,5	6,2	10,0	11,1	64,0
20 bis 29 Jahre	1.112,5	8,4	91,6	9,1	11,0	11,0	12,6	47,9
30 bis 39 Jahre	1.374,4	9,3	90,7	9,7	10,4	12,8	13,1	44,7
40 bis 49 Jahre	1.075,9	13,1	86,9	13,3	13,9	12,6	13,0	34,1
50 bis 59 Jahre	984,6	16,3	83,7	16,1	16,1	14,3	11,1	26,1
60 bis 69 Jahre	708,9	28,5	71,5	20,5	16,1	10,8	8,1	16,0
70 Jahre und älter	837,9	52,1	47,9	18,0	10,8	5,7	5,7	7,7
Insgesamt	7.395,7	16,2	83,8	12,3	11,7	11,3	11,2	37,3

Anzahl der ausgeübten Sportarten: Schulbildung, Geschlecht

Tabelle 108

Höchste abgeschlossene Schulbildung	Personen ab 15 Jahren	Keine	Mindestens 1	davon				
				1	2	3	4	5 und mehr
	in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)						

Männer

Kein Pflichtschulabschluss	50,2	19,5	80,5	11,8	8,7	7,4	8,5	44,1
Pflichtschule	772,3	25,2	74,8	16,5	13,6	9,7	9,3	25,7
Lehrabschluss	1.396,1	13,2	86,8	13,5	13,1	13,3	12,6	34,3
Berufsbildende mittlere Schule	220,5	8,9	91,1	11,8	11,5	12,3	12,8	42,7
Allgemeinbildende höhere Schule	194,6	8,2	91,8	8,0	10,7	9,9	11,1	52,1
Berufsbildende höhere Schule	194,0	7,3	92,7	7,1	10,5	11,1	10,9	53,1
BHS-, Abiturientenlehrgang	73,8	3,9	96,1	7,4	8,4	9,6	12,8	57,9
Hochschulverwandte Lehranstalt	49,1	7,7	92,3	9,9	9,2	8,1	11,0	54,1
Universität, Hochschule	190,5	5,9	94,1	6,1	8,9	10,9	11,1	57,1
Zusammen	3.141,1	14,6	85,4	12,7	12,3	11,6	11,4	37,4

Frauen

Kein Pflichtschulabschluss	67,5	30,4	69,6	14,0	8,2	9,2	6,0	32,2
Pflichtschule	1.367,3	33,2	66,8	17,5	12,7	9,9	9,4	17,3
Lehrabschluss	899,6	15,6	84,4	13,6	14,4	13,3	12,7	30,4
Berufsbildende mittlere Schule	425,8	13,5	86,5	10,3	12,8	12,6	11,9	38,9
Allgemeinbildende höhere Schule	219,0	10,1	89,9	10,1	12,5	11,4	9,4	46,5
Berufsbildende höhere Schule	179,4	9,1	90,9	7,1	9,1	10,9	11,6	52,2
BHS-, Abiturientenlehrgang	72,6	5,1	94,9	7,1	10,6	9,4	12,7	55,1
Hochschulverwandte Lehranstalt	69,7	5,4	94,6	8,4	10,0	9,3	10,5	56,4
Universität, Hochschule	116,2	6,7	93,3	5,9	8,3	13,7	11,3	54,1
Zusammen	3.417,1	21,2	78,8	13,7	12,6	11,4	10,8	30,3

Insgesamt

Kein Pflichtschulabschluss	117,7	25,8	74,2	13,1	8,4	8,4	7,1	37,2
Pflichtschule	2.139,6	30,3	69,7	17,1	13,0	9,9	9,4	20,3
Lehrabschluss	2.295,6	14,2	85,8	13,5	13,6	13,3	12,6	32,8
Berufsbildende mittlere Schule	646,3	11,9	88,1	10,8	12,4	12,5	12,2	40,2
Allgemeinbildende höhere Schule	413,6	9,2	90,8	9,1	11,7	10,7	10,2	49,1
Berufsbildende höhere Schule	373,5	8,2	91,8	7,1	9,8	11,0	11,2	52,7
BHS-, Abiturientenlehrgang	146,4	4,5	95,5	7,2	9,5	9,5	12,8	56,5
Hochschulverwandte Lehranstalt	118,8	6,4	93,6	9,1	9,6	8,8	10,7	55,4
Universität, Hochschule	306,8	6,2	93,8	6,1	8,7	12,0	11,1	55,9
Insgesamt	6.558,2	18,1	81,9	13,2	12,4	11,5	11,1	33,7

Anzahl der ausgeübten Sportarten: Lebensunterhalt, Geschlecht

Tabelle 109

Lebensunterhalt	Personen ab 6 Jahren	Keine	Min- destens 1	davon				
				1	2	3	4	5 und mehr
	in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)						

Männer

Erwerbstätige	2.094,3	9,8	90,2	10,9	11,7	12,3	12,9	42,4
Karenzurlauber	0,9	-	0,0	-	-	-	-	0,0
Arbeitslose	87,3	19,5	80,5	18,2	12,6	15,8	10,5	23,4
Pensionisten, Rentner	722,2	30,9	69,1	18,9	15,5	10,4	8,0	16,3
Nichtberufstätige Haushalts- führende	5,8	16,9	83,1	17,3	18,7	3,1	10,3	33,7
Studenten, Schüler	618,7	1,8	98,2	5,3	5,5	8,7	9,7	69,0
Sonstige erhaltene Personen	25,5	20,5	79,5	13,9	18,5	4,6	9,6	32,9
Kinder im Vorschulalter	15,0	9,5	90,5	5,8	13,6	12,9	10,4	47,8
Zusammen	3.569,5	13,0	87,0	11,7	11,5	11,3	11,3	41,2

Frauen

Erwerbstätige	1.406,3	10,6	89,4	11,2	12,4	12,7	12,5	40,6
Karenzurlauberinnen	102,6	16,4	83,6	8,3	14,0	15,8	15,1	30,4
Arbeitslose	82,2	15,5	84,5	10,6	13,6	12,5	14,5	33,3
Pensionisten, Rentner	930,5	43,9	56,1	19,1	12,0	8,1	6,7	10,2
Nichtberufstätige Haushalts- führende	644,8	19,3	80,7	15,2	15,5	12,5	11,7	25,8
Studenten, Schüler	612,5	2,7	97,3	5,3	6,2	10,7	13,1	62,0
Sonstige erhaltene Personen	32,5	18,6	81,4	8,3	10,6	13,3	10,4	38,8
Kinder im Vorschulalter	14,9	2,9	97,1	7,9	8,7	10,7	16,5	53,3
Zusammen	3.826,3	19,2	80,8	12,7	11,9	11,3	11,2	33,7

Insgesamt

Erwerbstätige	3.500,6	10,2	89,8	11,0	12,0	12,4	12,7	41,7
KarenzurlauberInnen	103,4	16,3	83,7	8,2	13,8	15,7	15,0	31,0
Arbeitslose	169,5	17,5	82,5	14,5	13,1	14,2	12,5	28,2
Pensionisten, Rentner	1.652,7	38,3	61,7	19,0	13,5	9,1	7,2	12,9
Nichtberufstätige Haushalts- führende	650,6	19,2	80,8	15,2	15,6	12,4	11,7	25,9
Studenten, Schüler	1.231,1	2,3	97,7	5,3	5,8	9,7	11,4	65,5
Sonstige erhaltene Personen	58,0	19,4	80,6	10,8	14,1	9,5	10,0	36,2
Kinder im Vorschulalter	29,9	6,2	93,8	6,9	11,1	11,8	13,4	50,6
Insgesamt	7.395,7	16,2	83,8	12,3	11,7	11,3	11,2	37,3

Anzahl der ausgeübten Sportarten: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 110

Stellung im Beruf	Erwerbstätige	Keine	Mindestens 1	davon				
				1	2	3	4	5 und mehr
	in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)						
Männer								
Selbständige und Mithelfende in der								
Land- und Forstwirtschaft	91,6	25,4	74,6	20,3	14,3	13,1	7,4	19,5
davon mit kleinerem Betrieb	24,8	26,8	73,2	19,9	16,9	12,5	5,4	18,5
mittlerem und größerem Betrieb	66,8	24,9	75,1	20,4	13,4	13,3	8,1	19,9
Selbständige und Mithelfende in								
anderen Wirtschaftsbereichen	192,5	8,1	91,9	8,9	10,9	13,9	13,0	45,2
davon mit kleinerem Betrieb	122,6	10,8	89,2	9,0	10,1	14,3	13,8	42,0
größerem Betrieb	69,9	3,4	96,6	8,6	12,3	13,3	11,7	50,7
Arbeiter	974,7	12,6	87,4	13,4	13,3	12,5	13,6	34,6
davon Hilfsarbeiter	137,1	18,9	81,1	19,8	16,6	10,8	12,6	21,3
angelernte Arbeiter	332,7	15,0	85,0	13,2	13,5	12,8	13,3	32,2
Vorarbeiter, Meister	504,9	9,3	90,7	11,9	12,3	12,8	14,0	39,7
Angestellte, Beamte	835,5	5,3	94,7	7,4	9,7	11,5	12,7	53,4
davon mit Hilfs-/gelernter Tätigkeit	227,7	7,2	92,8	10,0	12,6	11,4	13,7	45,1
mittlerer Tätigkeit	217,8	5,7	94,3	8,3	9,4	12,8	13,6	50,2
höherer Tätigkeit	238,6	4,2	95,8	5,3	8,2	10,9	12,1	59,3
hochqualifizierterTätigkeit	151,4	3,8	96,2	5,2	8,3	10,9	10,9	60,9
Erwerbstätige zusammen	2.094,3	9,8	90,2	10,9	11,7	12,3	12,9	42,4
Frauen								
Selbständige und Mithelfende in der								
Land- und Forstwirtschaft	94,0	25,6	74,4	22,5	15,8	11,7	9,5	14,9
davon mit kleinerem Betrieb	36,6	33,9	66,1	21,6	10,0	13,8	9,2	11,5
mittlerem und größerem Betrieb	57,4	20,4	79,6	23,1	19,6	10,3	9,6	17,0
Selbständige und Mithelfende in								
anderen Wirtschaftsbereichen	97,7	10,3	89,7	9,9	11,9	12,5	11,5	43,9
davon mit kleinerem Betrieb	69,7	12,6	87,4	9,6	13,0	13,3	10,8	40,7
größerem Betrieb	28,0	4,5	95,5	10,5	9,4	10,4	13,1	52,1
Arbeiter	362,6	18,9	81,1	16,2	15,5	13,1	11,0	25,3
davon Hilfsarbeiter	149,6	24,7	75,3	20,0	15,0	12,5	9,3	18,5
angelernte Arbeiter	146,8	16,7	83,3	15,3	16,7	12,4	12,0	26,9
Vorarbeiter, Meister	66,2	10,4	89,6	9,6	14,0	16,3	12,7	37,0
Angestellte, Beamte	852,0	5,6	94,4	8,0	10,7	12,6	13,6	49,5
davon mit Hilfs-/gelernter Tätigkeit	346,7	7,6	92,4	10,8	12,8	13,3	14,7	40,8
mittlerer Tätigkeit	283,4	4,7	95,3	7,7	10,1	13,2	13,0	51,3
höherer Tätigkeit	181,0	3,4	96,6	4,2	8,5	10,9	12,0	61,0
hochqualifizierterTätigkeit	41,0	3,7	96,3	3,5	6,7	10,5	15,3	60,3
Erwerbstätige zusammen	1.406,3	10,6	89,4	11,2	12,4	12,7	12,5	40,6
Insgesamt								
Selbständige und Mithelfende in der								
Land- und Forstwirtschaft	185,6	25,5	74,5	21,4	15,1	12,4	8,4	17,2
davon mit kleinerem Betrieb	61,4	31,0	69,0	20,9	12,8	13,3	7,7	14,3
mittlerem und größerem Betrieb	124,2	22,8	77,2	21,7	16,2	11,9	8,8	18,6
Selbständige und Mithelfende in								
anderen Wirtschaftsbereichen	290,1	8,9	91,1	9,2	11,2	13,4	12,5	44,8
davon mit kleinerem Betrieb	192,3	11,5	88,5	9,2	11,1	14,0	12,7	41,5
größerem Betrieb	97,9	3,8	96,2	9,1	11,5	12,4	12,1	51,1
Arbeiter	1.337,3	14,3	85,7	14,2	13,9	12,7	12,9	32,0
davon Hilfsarbeiter	286,7	21,9	78,1	19,9	15,8	11,7	10,9	19,8
angelernte Arbeiter	479,4	15,5	84,5	13,8	14,5	12,7	12,9	30,6
Vorarbeiter, Meister	571,1	9,5	90,5	11,6	12,5	13,2	13,8	39,4
Angestellte, Beamte	1.687,6	5,4	94,6	7,7	10,2	12,1	13,2	51,4
davon mit Hilfs-/gelernter Tätigkeit	574,4	7,4	92,6	10,5	12,7	12,5	14,4	42,5
mittlerer Tätigkeit	501,2	5,1	94,9	8,0	9,8	13,0	13,2	50,9
höherer Tätigkeit	419,6	3,9	96,1	4,8	8,3	10,9	12,0	60,1
hochqualifizierterTätigkeit	192,4	3,8	96,2	4,8	7,9	10,8	11,9	60,8
Erwerbstätige insgesamt	3.500,6	10,2	89,8	11,0	12,0	12,4	12,7	41,7

Anzahl der ausgeübten Sportarten: Bundesland, Geschlecht

Tabelle 111

Bundesland	Personen ab 6 Jahren	Keine	Minde- stens 1	davon				
				1	2	3	4	5 und mehr
	in 1.000	in % (Summenspalte = 100)						

Männer

Burgenland	126,0	23,5	76,5	16,3	13,5	11,8	9,1	25,8
Kärnten	250,4	11,0	89,0	10,0	10,0	9,9	11,7	47,4
Niederösterreich	684,7	16,0	84,0	14,6	11,1	11,0	9,4	37,9
Oberösterreich	607,9	12,7	87,3	12,5	11,5	12,4	12,8	38,1
Salzburg	224,4	8,2	91,8	8,4	10,6	11,5	11,8	49,5
Steiermark	536,8	11,8	88,2	9,6	10,0	9,8	9,8	49,0
Tirol	290,9	8,8	91,2	8,1	10,2	10,5	11,3	51,1
Vorarlberg	153,2	8,4	91,6	12,0	13,3	13,0	12,9	40,4
Wien	695,2	14,7	85,3	12,1	13,5	12,1	12,5	35,1
Österreich	3.569,5	13,0	87,0	11,7	11,5	11,3	11,3	41,2

Frauen

Burgenland	132,8	31,3	68,7	17,0	14,4	10,7	8,0	18,6
Kärnten	270,2	15,5	84,5	11,4	10,3	10,7	12,7	39,4
Niederösterreich	722,0	20,7	79,3	14,8	11,0	10,9	9,6	33,0
Oberösterreich	638,8	20,0	80,0	12,3	12,0	11,7	13,0	31,0
Salzburg	242,0	12,9	87,1	9,8	11,2	12,2	12,0	41,9
Steiermark	574,2	18,8	81,2	11,0	10,6	10,4	10,4	38,8
Tirol	307,1	13,0	87,0	10,9	12,3	11,0	11,3	41,5
Vorarlberg	158,0	12,8	87,2	13,8	14,1	15,1	12,5	31,7
Wien	781,1	22,4	77,6	13,6	13,2	11,4	11,0	28,4
Österreich	3.826,3	19,2	80,8	12,7	11,9	11,3	11,2	33,7

Insgesamt

Burgenland	258,7	27,5	72,5	16,7	14,0	11,2	8,5	22,1
Kärnten	520,7	13,4	86,6	10,7	10,2	10,3	12,2	43,2
Niederösterreich	1.406,7	18,4	81,6	14,7	11,1	10,9	9,5	35,4
Oberösterreich	1.246,7	16,4	83,6	12,4	11,8	12,0	12,9	34,5
Salzburg	466,4	10,6	89,4	9,1	10,9	11,9	11,9	45,6
Steiermark	1.111,0	15,5	84,5	10,3	10,3	10,1	10,1	43,7
Tirol	598,0	11,0	89,0	9,5	11,3	10,8	11,3	46,1
Vorarlberg	311,2	10,7	89,3	12,9	13,7	14,0	12,7	36,0
Wien	1.476,3	18,8	81,2	12,9	13,3	11,8	11,7	31,5
Österreich	7.395,7	16,2	83,8	12,3	11,7	11,3	11,2	37,3

Anzahl der ausgeübten Sportarten: Gemeindetyp¹⁾, Geschlecht

Tabelle 112

Gemeindetyp	Personen ab 6 Jahren	Keine	Minde- stens 1	davon				
				1	2	3	4	5 und mehr
	in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)						

Männer

Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.326,6	13,2	86,8	12,2	11,3	11,3	10,8	41,2
davon Agrarquote über 15%	230,3	20,1	69,9	15,9	1,5	11,5	9,8	31,2
Agrarquote 7,1 bis 15%	737,0	14,2	85,8	13,1	11,0	11,0	11,0	39,7
Agrarquote 3,1 bis 7%	620,9	12,1	87,9	11,0	11,8	10,8	10,6	43,7
Agrarquote bis 3%	738,3	10,8	89,2	11,2	11,1	11,9	11,2	43,8
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000								
Einwohnern	547,7	10,5	89,5	9,1	9,7	10,2	11,6	48,9
Wien	695,2	14,7	85,3	12,1	13,5	12,1	12,5	35,1
Österreich	3.569,5	13,0	87,0	11,7	11,5	11,3	11,3	41,2

Frauen

Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.419,4	18,8	81,2	12,9	11,6	11,3	11,0	34,4
davon Agrarquote über 15%	232,8	25,8	74,2	15,6	10,5	10,0	9,0	29,1
Agrarquote 7,1 bis 15%	746,0	20,3	79,7	12,8	11,3	11,0	11,7	32,9
Agrarquote 3,1 bis 7%	662,1	17,7	82,3	12,6	11,5	10,5	11,1	36,6
Agrarquote bis 3%	778,6	16,3	83,7	12,3	12,3	12,7	10,8	35,6
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000								
Einwohnern	625,7	16,8	83,2	11,1	11,2	11,0	12,1	37,8
Wien	781,1	22,4	77,6	13,6	13,2	11,4	11,0	28,4
Österreich	3.826,3	19,2	80,8	12,7	11,9	11,3	11,2	33,7

Insgesamt

Gemeinden bis 20.000 Einwohner	4.746,0	16,0	84,0	12,6	11,5	11,3	10,9	37,7
davon Agrarquote über 15%	463,1	23,0	77,0	15,8	11,0	10,7	9,4	30,1
Agrarquote 7,1 bis 15%	1.483,0	17,3	82,7	13,0	11,1	11,0	11,4	36,2
Agrarquote 3,1 bis 7%	1.283,0	15,0	85,0	11,9	11,6	10,7	10,8	40,0
Agrarquote bis 3%	1.516,9	13,6	86,4	11,7	11,8	12,3	11,0	39,6
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000								
Einwohnern	1.173,4	13,9	86,1	10,2	10,5	10,6	11,8	43,0
Wien	1.476,3	18,8	81,2	12,9	13,3	11,8	11,7	31,5
Österreich	7.395,7	16,2	83,8	12,3	11,7	11,3	11,2	37,3

¹⁾ Wohnbevölkerung und Agrarquote der Bevölkerung 1991, Gebietsstand 1993.

Besuch von Sportveranstaltungen: Alter, Geschlecht

Tabelle 113

Alter (vollendete Jahre)	Personen ab 6 Jahren	Zumindest gelegentlich	davon			Nie
			Mehrmals im Monat	Einmal im Monat	Seltener	
	in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)				

Männer

6 bis 9 Jahre	191,1	48,5	13,8	8,4	26,3	51,5
10 bis 19 Jahre	477,0	62,2	19,7	15,1	27,4	37,8
20 bis 29 Jahre	556,1	54,6	14,5	13,4	26,7	45,4
30 bis 39 Jahre	699,2	48,8	10,3	11,5	27,0	51,2
40 bis 49 Jahre	541,5	46,6	11,2	11,7	23,7	53,4
50 bis 59 Jahre	485,6	35,9	7,5	9,0	19,4	64,1
60 bis 69 Jahre	331,2	25,9	5,9	5,5	14,5	74,1
70 Jahre und älter	287,8	13,7	2,5	2,7	8,5	86,3
Zusammen	3.569,5	44,4	11,1	10,5	22,8	55,6

Frauen

6 bis 9 Jahre	181,9	27,4	4,4	4,1	18,9	72,6
10 bis 19 Jahre	451,5	38,1	6,3	8,8	23,0	61,9
20 bis 29 Jahre	556,4	28,4	4,4	7,0	17,0	71,6
30 bis 39 Jahre	675,2	27,1	4,8	5,9	16,4	72,9
40 bis 49 Jahre	534,4	21,0	3,6	3,8	13,6	79,0
50 bis 59 Jahre	499,0	13,1	1,8	2,2	9,1	76,9
60 bis 69 Jahre	377,7	7,3	0,9	1,0	5,4	92,7
70 Jahre und älter	550,1	2,7	0,3	0,4	2,0	97,3
Zusammen	3.826,3	20,5	3,3	4,3	12,9	79,5

Insgesamt

6 bis 9 Jahre	373,0	38,2	9,2	6,3	22,7	61,8
10 bis 19 Jahre	928,6	50,5	13,2	12,1	25,2	49,5
20 bis 29 Jahre	1.112,5	41,5	9,5	10,2	21,8	58,5
30 bis 39 Jahre	1.374,4	38,1	7,6	8,7	21,8	61,9
40 bis 49 Jahre	1.075,9	33,9	7,4	7,8	18,7	66,1
50 bis 59 Jahre	984,6	24,4	4,6	5,6	14,2	75,6
60 bis 69 Jahre	708,9	16,0	3,3	3,1	9,6	84,0
70 Jahre und älter	837,9	6,5	1,1	1,2	4,2	93,5
Insgesamt	7.395,7	32,1	7,1	7,3	17,7	67,9

Besuch von Sportveranstaltungen: Schulbildung, Geschlecht

Tabelle 114

Höchste abgeschlossene Schulbildung	Personen ab 15 Jahren	Zumindest gelegentlich	davon			Nie
			Mehrmals im Monat	Einmal im Monat	Seltener	
	in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)				

Männer

Kein Pflichtschulabschluss	50,2	37,7	12,2	8,7	16,8	62,3
Pflichtschule	772,3	36,8	9,5	8,1	19,2	63,2
Lehrabschluss	1.396,1	45,7	11,7	11,1	22,9	54,3
Berufsbildende mittlere Schule	220,5	43,0	9,9	10,5	22,6	57,0
Allgemeinbildende höhere Schule	194,6	46,4	8,5	10,6	27,3	53,6
Berufsbildende höhere Schule	194,0	47,3	9,7	11,4	26,2	52,7
BHS-, Abiturientenlehrgang	73,8	49,6	9,8	12,5	27,3	50,4
Hochschulverwandte Lehranstalt	49,1	43,7	8,3	15,3	20,1	56,3
Universität, Hochschule	190,5	33,8	4,5	9,0	20,3	66,2
Zusammen	3.141,1	42,7	10,2	10,3	22,2	57,3

Frauen

Kein Pflichtschulabschluss	67,5	16,1	2,1	2,8	11,2	83,9
Pflichtschule	1.367,3	13,5	2,4	3,0	8,1	86,5
Lehrabschluss	899,6	21,4	4,0	4,1	13,3	78,6
Berufsbildende mittlere Schule	425,8	22,6	3,7	4,9	14,0	77,4
Allgemeinbildende höhere Schule	219,0	24,1	2,9	5,3	15,9	75,9
Berufsbildende höhere Schule	179,4	29,4	3,2	7,9	18,3	70,6
BHS-, Abiturientenlehrgang	72,6	24,4	3,5	3,5	17,4	75,6
Hochschulverwandte Lehranstalt	69,7	22,3	2,5	6,6	13,2	77,7
Universität, Hochschule	116,2	22,1	2,6	3,8	15,7	77,9
Zusammen	3.417,1	19,0	3,1	4,1	11,8	81,0

Insgesamt

Kein Pflichtschulabschluss	117,7	25,3	6,4	5,3	13,6	74,7
Pflichtschule	2.139,6	22,0	5,0	4,9	12,1	78,0
Lehrabschluss	2.295,6	36,2	8,7	8,4	19,1	63,8
Berufsbildende mittlere Schule	646,3	29,5	5,8	6,8	16,9	70,5
Allgemeinbildende höhere Schule	413,6	34,6	5,5	7,8	21,3	65,4
Berufsbildende höhere Schule	373,5	38,7	6,6	9,7	22,4	61,3
BHS-, Abiturientenlehrgang	146,4	37,1	6,7	8,0	22,4	62,9
Hochschulverwandte Lehranstalt	118,8	31,2	4,9	10,2	16,1	68,8
Universität, Hochschule	306,8	29,4	3,8	7,1	18,5	70,6
Insgesamt	6.558,2	30,3	6,5	7,0	16,8	69,7

Besuch von Sportveranstaltungen: Lebensunterhalt, Geschlecht

Tabelle 115

Lebensunterhalt	Personen ab 6 Jahren	Zumindest gelegentlich	davon			Nie
			Mehrmals im Monat	Einmal im Monat	Seltener	
	in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)				

Männer

Erwerbstätige	2.094,3	48,9	11,8	12,0	25,1	51,1
Karenzurlauber	0,9	61,4	-	7,0	54,4	38,6
Arbeitslose	87,3	30,6	5,7	9,0	15,9	69,4
Pensionisten, Rentner	722,2	22,0	4,9	4,5	12,6	78,0
Nichtberufstätige Haushaltsführende	5,8	39,4	9,1	7,0	23,3	60,6
Studenten, Schüler	618,7	58,1	17,1	13,0	28,0	41,9
Sonstige erhaltene Personen	25,5	31,8	9,0	8,1	14,7	68,2
Kinder im Vorschulalter	15,0	32,3	6,8	4,5	21,0	67,7
Zusammen	3.569,5	44,4	11,1	10,5	22,8	55,6

Frauen

Erwerbstätige	1.406,3	25,8	4,2	5,6	16,0	74,2
Karenzurlauberinnen	102,6	17,1	2,6	2,1	12,4	82,9
Arbeitslose	82,2	20,9	4,1	4,5	12,3	79,1
Pensionisten, Rentner	930,5	5,8	0,8	0,8	4,2	94,2
Nichtberufstätige Haushaltsführende	644,8	16,5	2,8	3,7	10,0	83,5
Studenten, Schüler	612,5	34,9	5,5	7,3	22,1	65,1
Sonstige erhaltene Personen	32,5	25,8	3,9	5,6	16,3	74,2
Kinder im Vorschulalter	14,9	22,9	1,2	3,9	17,8	77,1
Zusammen	3.826,3	20,5	3,3	4,3	12,9	79,5

Insgesamt

Erwerbstätige	3.500,6	39,6	8,7	9,5	21,4	60,4
KarenzurlauberInnen	103,4	17,5	2,6	2,2	12,7	82,5
Arbeitslose	169,5	25,8	4,9	6,8	14,1	74,2
Pensionisten, Rentner	1.652,7	12,9	2,6	2,4	7,9	87,1
Nichtberufstätige Haushaltsführende	650,6	16,7	2,9	3,7	10,1	83,3
Studenten, Schüler	1.231,1	46,6	11,4	10,1	25,1	53,4
Sonstige erhaltene Personen	58,0	28,4	6,1	6,7	15,6	71,6
Kinder im Vorschulalter	29,9	27,6	4,0	4,2	19,4	72,4
Insgesamt	7.395,7	32,1	7,1	7,3	17,7	67,9

Besuch von Sportveranstaltungen: Stellung im Beruf (Erwerbstätig), Geschlecht

Tabelle 116

Stellung im Beruf	Erwerbstätige in 1.000	Zumindest gelegentlich	davon			Nie
			Mehrmals im Monat	Einmal im Monat	Seltener	
			in % (Spaltensumme = 100)			
Männer						
Selbständige und Mithelfende in der						
Land- und Forstwirtschaft	91,6	33,9	4,5	6,7	22,7	66,1
davon mit kleinerem Betrieb	24,8	28,2	4,2	4,9	19,1	71,8
mittlerem und größerem Betrieb	66,8	36,1	4,6	7,4	24,1	63,9
Selbständige und Mithelfende in						
anderen Wirtschaftsbereichen	192,5	42,4	8,4	11,7	22,3	57,6
davon mit kleinerem Betrieb	122,6	42,8	9,5	11,2	22,1	57,2
größerem Betrieb	69,9	41,7	6,5	12,5	22,7	58,3
Arbeiter	974,7	50,0	13,2	12,2	24,6	50,0
davon Hilfsarbeiter	137,1	44,9	12,1	10,4	22,4	55,1
angelernte Arbeiter	332,7	45,9	11,5	12,1	22,3	54,1
Vorarbeiter, Meister	504,9	54,1	14,7	12,8	26,6	45,9
Angestellte, Beamte	835,5	50,8	11,7	12,5	26,6	49,2
davon mit Hilfs-/gelernter Tätigkeit	227,7	51,4	13,6	12,5	25,3	48,6
mittlerer Tätigkeit	217,8	52,7	11,4	13,8	27,5	47,3
höherer Tätigkeit	238,6	53,0	12,8	12,5	27,7	47,0
hochqualifizierter Tätigkeit	151,4	43,9	7,7	10,7	25,5	56,1
Erwerbstätige zusammen	2.094,3	48,9	11,8	12,0	25,1	51,1
Frauen						
Selbständige und Mithelfende in der						
Land- und Forstwirtschaft	94,0	16,7	2,3	2,6	11,8	83,3
davon mit kleinerem Betrieb	36,6	16,3	2,5	1,9	11,9	83,7
mittlerem und größerem Betrieb	57,4	17,1	2,3	3,1	11,7	82,9
Selbständige und Mithelfende in						
anderen Wirtschaftsbereichen	97,7	23,5	2,6	5,9	15,0	76,5
davon mit kleinerem Betrieb	69,7	22,5	2,5	4,9	15,1	77,5
größerem Betrieb	28,0	26,1	2,8	8,7	14,6	73,9
Arbeiter	362,6	21,8	3,9	4,6	13,3	78,2
davon Hilfsarbeiter	149,6	14,3	2,8	3,1	8,4	85,7
angelernte Arbeiter	146,8	26,8	4,3	5,9	16,6	73,2
Vorarbeiter, Meister	66,2	27,8	5,5	5,1	17,2	72,2
Angestellte, Beamte	852,0	28,7	4,7	6,4	17,6	71,3
davon mit Hilfs-/gelernter Tätigkeit	346,7	28,3	6,3	6,3	15,7	71,7
mittlerer Tätigkeit	283,4	30,3	4,2	6,3	19,8	69,7
höherer Tätigkeit	181,0	27,8	3,3	6,9	17,6	72,2
hochqualifizierter Tätigkeit	41,0	25,4	2,2	4,2	19,0	74,6
Erwerbstätige zusammen	1.406,3	25,8	4,2	5,6	16,0	74,2
Insgesamt						
Selbständige und Mithelfende in der						
Land- und Forstwirtschaft	185,6	25,2	3,4	4,6	17,2	74,8
davon mit kleinerem Betrieb	61,4	21,1	3,1	3,1	14,9	78,9
mittlerem und größerem Betrieb	124,2	27,3	3,5	5,4	18,4	72,7
Selbständige und Mithelfende in						
anderen Wirtschaftsbereichen	290,1	36,0	6,4	9,7	19,9	64,0
davon mit kleinerem Betrieb	192,3	35,4	6,9	8,9	19,6	64,6
größerem Betrieb	97,9	37,3	5,5	11,4	20,4	62,7
Arbeiter	1.337,3	42,4	10,7	10,2	21,5	57,6
davon Hilfsarbeiter	286,7	29,0	7,3	6,6	15,1	71,0
angelernte Arbeiter	479,4	40,1	9,3	10,2	20,6	59,9
Vorarbeiter, Meister	571,1	51,1	13,6	11,9	25,6	48,9
Angestellte, Beamte	1.687,6	39,7	8,2	9,4	22,1	60,3
davon mit Hilfs-/gelernter Tätigkeit	574,4	37,5	9,2	8,8	19,5	62,5
mittlerer Tätigkeit	501,2	40,0	7,3	9,6	23,1	60,0
höherer Tätigkeit	419,6	42,1	8,7	10,1	23,3	57,9
hochqualifizierter Tätigkeit	192,4	39,9	6,5	9,3	24,1	60,1
Erwerbstätige insgesamt	3.500,6	39,6	8,7	9,5	21,4	60,4

Besuch von Sportveranstaltungen: Bundesland, Geschlecht

Tabelle 117

Bundesland	Personen ab 6 Jahren	Zumindest gelegentlich	davon			Nie
			Mehrmals im Monat	Einmal im Monat	Seltener	
	in 1.000	in % (Summenspalte = 100)				

Männer

Burgenland	126,0	57,1	25,8	11,5	19,8	42,9
Kärnten	250,4	51,6	13,5	13,0	25,1	48,4
Niederösterreich	684,7	43,1	11,2	10,0	21,9	56,9
Oberösterreich	607,9	44,4	11,4	9,5	23,5	55,6
Salzburg	224,4	45,3	10,4	11,2	23,7	54,7
Steiermark	536,8	51,0	12,8	12,9	25,3	49,0
Tirol	290,9	49,0	11,0	13,9	24,1	51,0
Vorarlberg	153,2	53,1	15,8	13,4	23,9	46,9
Wien	695,2	31,7	5,3	6,8	19,6	68,3
Österreich	3.569,5	44,4	11,1	10,5	22,8	55,6

Frauen

Burgenland	132,8	25,6	8,4	5,2	12,0	74,4
Kärnten	270,2	27,0	4,2	5,5	17,3	73,0
Niederösterreich	722,0	19,5	3,5	4,2	11,8	80,5
Oberösterreich	638,8	19,9	3,2	4,4	12,3	80,1
Salzburg	242,0	22,4	3,2	5,1	14,1	77,6
Steiermark	574,2	24,5	3,8	4,6	16,1	75,5
Tirol	307,1	22,2	3,8	5,0	13,4	77,8
Vorarlberg	158,0	27,6	4,1	7,0	16,5	72,4
Wien	781,1	13,1	1,4	2,3	9,4	86,9
Österreich	3.826,3	20,5	3,3	4,3	12,9	79,5

Insgesamt

Burgenland	258,7	40,9	16,9	8,2	15,8	59,1
Kärnten	520,7	38,8	8,7	9,1	21,0	61,2
Niederösterreich	1.406,7	31,0	7,3	7,0	16,7	69,0
Oberösterreich	1.246,7	31,9	7,2	6,9	17,8	68,1
Salzburg	466,4	33,4	6,7	8,0	18,7	66,6
Steiermark	1.111,0	37,3	8,1	8,7	20,5	62,7
Tirol	598,0	35,2	7,3	9,3	18,6	64,8
Vorarlberg	311,2	40,2	9,9	10,1	20,2	59,8
Wien	1.476,3	21,8	3,2	4,4	14,2	78,2
Österreich	7.395,7	32,1	7,1	7,3	17,7	67,9

Besuch von Sportveranstaltungen: Gemeindetyp¹⁾, Geschlecht

Tabelle 118

Gemeindetyp	Personen ab 6 Jahren	Zumindest gelegentlich	davon			Nie
			Mehrmals im Monat	Einmal im Monat	Seltener	
	in 1.000	in % (Spaltensumme = 100)				

Männer

Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.326,6	48,2	13,0	11,6	23,6	51,8
davon Agrarquote über 15%	230,3	43,8	11,9	11,0	20,9	56,2
Agrarquote 7,1 bis 15%	737,0	49,9	12,6	12,2	25,1	50,1
Agrarquote 3,1 bis 7%	620,9	47,6	13,7	10,7	23,2	52,4
Agrarquote bis 3%	738,3	48,3	13,0	11,8	23,5	51,7
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000						
Einwohnern	547,7	44,7	10,8	10,9	23,0	55,3
Wien	695,2	31,7	5,3	6,8	19,6	68,3
Österreich	3.569,5	44,4	11,1	10,5	22,8	55,6

Frauen

Gemeinden bis 20.000 Einwohner	2.419,4	23,2	4,1	5,0	14,1	76,8
davon Agrarquote über 15%	232,8	21,2	4,4	4,0	12,8	78,8
Agrarquote 7,1 bis 15%	746,0	24,0	4,0	4,9	15,1	76,0
Agrarquote 3,1 bis 7%	662,1	23,6	4,4	5,3	13,9	76,4
Agrarquote bis 3%	778,6	22,7	3,8	5,1	13,8	77,3
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000						
Einwohnern	625,7	19,3	2,7	4,1	12,5	80,7
Wien	781,1	13,1	1,4	2,3	9,4	86,9
Österreich	3.826,3	20,5	3,3	4,3	12,9	79,5

Insgesamt

Gemeinden bis 20.000 Einwohner	4.746,0	35,4	8,4	8,2	18,8	64,6
davon Agrarquote über 15%	463,1	32,4	8,1	7,5	16,8	67,6
Agrarquote 7,1 bis 15%	1.483,0	36,9	8,3	8,5	20,1	63,1
Agrarquote 3,1 bis 7%	1.283,0	35,2	8,9	7,9	18,4	64,8
Agrarquote bis 3%	1.516,9	35,1	8,2	8,4	18,5	64,9
Gemeinden mit 20.001 bis 250.000						
Einwohnern	1.173,4	31,2	6,5	7,3	17,4	68,8
Wien	1.476,3	21,8	3,2	4,4	14,2	78,2
Österreich	7.395,7	32,1	7,1	7,3	17,7	67,9

¹⁾ Wohnbevölkerung und Agrarquote der Bevölkerung 1991, Gebietsstand 1993.

Organisation sportlicher Betätigung: Sportarten, Geschlecht

Tabelle 119

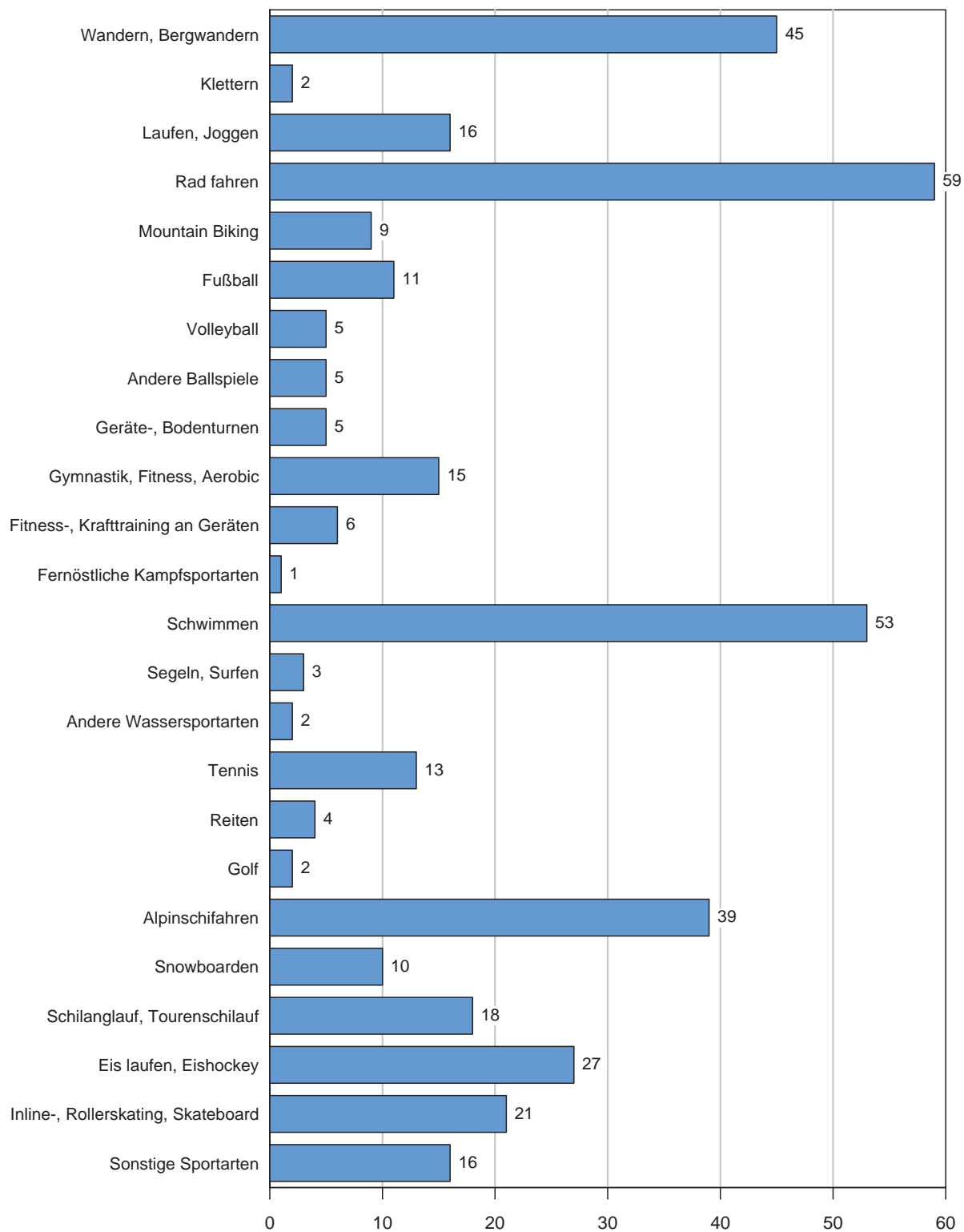
Sportarten	Personen ab 6 Jahren, die Sport betreiben	Sport- verein	Fitness- center	Ohne Betreu- ung	Männer zu- sammen	Sport- verein	Fitness- center	Ohne Betreu- ung	Frauen zu sammen	Sport- verein	Fitness- center	Ohne Betreu- ung
	(in 1.000)	% = 100			(in 1.000)	% = 100			(in 1.000)	% = 100		
Wandern, Bergwandern												
Regelmäßig	837,9	3,7	0,7	95,6	436,0	4,8	0,9	94,3	401,9	2,5	0,6	96,9
Gelegentlich	2.511,3	0,9	0,4	98,7	1.218,0	1,0	0,5	98,5	1.293,3	0,8	0,4	98,8
Zusammen	3.349,2	1,6	0,5	97,9	1.653,9	2,0	0,6	97,4	1.695,2	1,3	0,4	98,3
Klettern												
Regelmäßig	38,8	23,2	2,1	74,7	29,2	22,1	2,2	75,7	9,7	26,5	1,8	71,7
Gelegentlich	129,2	9,2	2,3	88,5	87,9	10,3	2,3	87,4	41,3	7,0	2,3	90,7
Zusammen	168,1	12,5	2,2	85,3	117,0	13,3	2,2	84,5	51,0	10,7	2,2	87,1
Laufen, Joggen												
Regelmäßig	399,9	10,8	1,6	87,6	250,2	13,6	1,5	84,9	149,7	6,1	1,7	92,2
Gelegentlich	807,2	2,0	0,5	97,5	437,6	2,9	0,3	96,8	369,6	1,0	0,6	98,4
Zusammen	1.207,1	4,8	0,9	94,3	687,8	6,8	0,8	92,4	519,2	2,5	0,9	96,6
Rad fahren												
Regelmäßig	1.637,9	1,1	0,3	98,6	858,8	1,5	0,3	98,2	779,1	0,7	0,3	99,0
Gelegentlich	2.757,6	0,2	0,1	99,7	1.342,6	0,4	0,1	99,5	1.415,0	0,1	0,1	99,8
Zusammen	4.395,5	0,6	0,2	99,2	2.201,4	0,8	0,2	99,0	2.194,1	0,3	0,2	99,5
Mountin Biking												
Regelmäßig	275,0	4,5	0,6	94,9	204,2	5,4	0,7	93,9	70,7	2,1	0,3	97,6
Gelegentlich	393,8	0,7	0,2	99,1	268,5	0,7	0,0	99,3	125,3	0,8	0,5	98,7
Zusammen	668,8	2,3	0,3	97,4	472,8	2,7	0,3	97,0	196,0	1,3	0,4	98,3
Fußball												
Regelmäßig	379,0	66,4	3,1	30,5	354,4	67,2	3,3	29,5	24,5	54,1	0,8	45,1
Gelegentlich	448,7	14,3	3,8	81,9	400,6	14,6	3,9	81,5	48,1	11,6	2,8	85,6
Zusammen	827,7	38,1	3,5	58,4	755,0	39,3	3,6	57,1	72,6	26,0	2,1	71,9
Volleyball												
Regelmäßig	96,1	44,4	8,4	47,2	46,7	42,6	9,7	47,7	49,4	46,1	7,2	46,7
Gelegentlich	250,6	10,3	7,0	82,7	129,3	10,7	6,7	82,6	121,3	10,0	7,2	82,8
Zusammen	346,7	19,8	7,3	72,9	176,0	19,1	7,5	73,4	170,7	20,4	7,3	72,3
Andere Teamspiele (z.B. Hand-, Basketball)												
Regelmäßig	122,1	53,0	5,9	41,1	86,2	55,7	6,1	38,2	35,9	46,5	5,4	48,1
Gelegentlich	192,3	14,1	5,5	80,4	120,1	14,7	5,6	79,7	72,3	13,3	5,3	81,4
Zusammen	314,4	29,2	5,7	65,1	206,3	31,8	5,8	62,4	108,1	24,3	5,3	70,4
Geräte-, Bodenturnen												
Regelmäßig	161,6	39,3	16,1	44,6	58,6	34,3	14,5	51,2	103,0	42,2	17,0	40,8
Gelegentlich	203,9	13,5	17,0	69,5	84,2	15,0	19,5	65,5	119,8	12,4	15,2	72,4
Zusammen	365,5	24,9	16,6	58,5	142,7	22,9	17,5	59,6	222,8	26,2	16,0	57,8
Gymnastik, Fitness, Aerobic												
Regelmäßig	588,3	29,9	30,4	39,7	159,7	25,7	25,6	48,7	428,6	31,4	32,1	36,5
Gelegentlich	498,1	8,0	21,3	70,7	147,9	9,0	18,5	72,5	350,3	7,6	22,4	70,0
Zusammen	1.086,4	19,8	26,2	54,0	307,5	17,7	22,2	60,1	778,9	20,7	27,8	51,5
Fitness-, Krafttraining an Geräten												
Regelmäßig	229,9	19,0	39,6	41,4	152,6	19,5	37,7	42,8	77,3	18,1	43,3	38,6
Gelegentlich	234,4	8,6	27,1	64,3	156,5	8,3	23,8	67,9	77,8	9,2	33,7	57,1
Zusammen	464,3	13,8	33,3	52,9	309,2	13,8	30,7	55,5	155,1	13,6	38,5	47,9
Fernöstliche Kampfsportarten												
Regelmäßig	67,6	77,3	11,4	11,3	42,8	79,0	9,9	11,1	24,8	74,4	14,0	11,6
Gelegentlich	33,1	29,4	19,7	50,9	18,4	28,4	20,5	51,1	14,7	30,8	18,6	50,6
Zusammen	100,7	61,6	14,1	24,3	61,3	63,8	13,1	23,1	39,4	58,2	15,7	26,1

Organisation sportlicher Betätigung: Sportarten, Geschlecht

Tabelle 119 (Schluss)

Sportarten	Personen ab 6 Jahren, die Sport betreiben	Sport- verein	Fitness- center	Ohne Betreu- ung	Männer zu- sammen	Sport- verein	Fitness- center	Ohne Betreu- ung	Frauen zu sammen	Sport- verein	Fitness- center	Ohne Betreu- ung
	(in 1.000)	% = 100			(in 1.000)	% = 100			(in 1.000)	% = 100		
Schwimmen												
Regelmäßig	934,8	2,8	0,7	96,5	436,7	2,9	0,5	96,6	498,1	2,7	0,8	96,5
Gelegentlich	3.017,8	0,3	0,4	99,3	1.471,9	0,3	0,4	99,3	1.545,9	0,3	0,4	99,3
Zusammen	3.952,6	0,9	0,5	98,6	1.908,6	0,9	0,4	98,7	2.044,0	0,9	0,5	98,6
Segeln, Surfen												
Regelmäßig	55,8	16,2	3,3	80,5	36,0	16,0	4,2	79,8	19,8	16,6	1,6	81,8
Gelegentlich	193,3	2,4	1,2	96,4	126,8	2,4	1,1	96,5	66,5	2,4	1,4	96,2
Zusammen	249,1	5,5	1,7	92,8	162,7	5,4	1,8	92,8	86,3	5,7	1,4	92,9
Andere Wassersportarten												
Regelmäßig	44,1	20,9	4,2	74,9	31,5	23,5	5,1	71,4	12,7	14,5	1,9	83,6
Gelegentlich	122,5	5,3	3,1	91,6	77,4	5,6	2,7	91,7	45,0	4,9	3,8	91,3
Zusammen	166,6	9,5	3,4	87,1	108,9	10,8	3,4	85,8	57,7	7,0	3,4	89,6
Tennis												
Regelmäßig	375,9	46,1	10,5	43,4	242,9	46,5	10,5	43,0	133,0	45,5	10,4	44,1
Gelegentlich	563,6	14,2	5,6	80,2	322,0	14,6	5,7	79,7	241,6	13,7	5,4	80,9
Zusammen	939,5	27,0	7,5	65,5	564,9	28,3	7,8	63,9	374,7	25,0	7,2	67,8
Reiten												
Regelmäßig	104,0	33,5	13,0	53,5	29,0	32,7	8,0	59,3	75,0	33,8	14,9	51,3
Gelegentlich	160,6	5,7	7,1	87,2	50,2	5,0	6,7	88,3	110,4	6,0	7,2	86,8
Zusammen	264,6	16,6	9,4	74,0	79,2	15,2	7,2	77,6	185,4	17,3	10,3	72,4
Golf												
Regelmäßig	57,1	49,7	22,7	27,6	34,1	48,9	23,4	27,7	22,9	51,1	21,5	27,4
Gelegentlich	64,8	19,0	15,4	65,6	40,4	20,3	13,6	66,1	24,4	16,9	18,3	64,8
Zusammen	121,9	33,4	18,8	47,8	74,6	33,4	18,1	48,5	47,3	33,5	19,9	46,6
Alpinschilaf												
Regelmäßig	951,6	12,9	0,4	86,7	534,8	12,2	0,5	87,3	416,8	13,8	0,3	85,9
Gelegentlich	1.934,4	2,0	0,3	97,7	1.029,4	2,1	0,4	97,5	905,0	1,9	0,2	97,9
Zusammen	2.886,0	5,6	0,3	94,1	1.564,2	5,6	0,4	94,0	1.321,8	5,6	0,3	94,1
Snowboarden												
Regelmäßig	295,9	9,9	0,2	89,9	182,2	13,5	0,1	86,4	113,7	4,1	0,2	95,7
Gelegentlich	426,2	12,8	0,6	86,6	220,9	7,9	0,3	91,8	205,3	18,0	0,9	81,1
Zusammen	722,1	11,6	0,4	88,0	403,1	10,5	0,2	89,3	319,0	13,1	0,6	86,3
Schilanglauf, Tourenschilaf												
Regelmäßig	323,3	14,5	0,3	85,2	170,4	4,2	0,4	95,4	152,9	26,0	0,1	73,9
Gelegentlich	1.014,9	5,1	0,3	94,6	538,2	6,8	0,2	93,0	476,7	3,4	0,3	96,3
Zusammen	1.338,2	7,4	0,3	92,3	708,6	6,2	0,2	93,6	629,6	8,9	0,3	90,8
Eis laufen, Eishockey												
Regelmäßig	416,2	12,3	8,7	79,0	190,7	5,5	17,4	77,1	225,5	18,0	1,3	80,7
Gelegentlich	1.546,5	3,5	0,3	96,2	723,1	5,2	0,3	94,5	823,4	2,0	0,3	97,7
Zusammen	1.962,8	5,3	2,1	92,6	913,8	5,3	3,9	90,8	1.049,0	5,4	0,6	94,0
Inline-, Roller-Skating, Skateboard												
Regelmäßig	535,9	0,4	0,2	99,4	277,7	0,6	0,2	99,2	258,2	0,2	0,2	99,6
Gelegentlich	1.007,2	3,3	0,1	96,6	482,0	4,3	0,1	95,6	525,3	2,3	0,2	97,5
Zusammen	1.543,2	2,3	0,1	97,6	759,7	2,9	0,1	97,0	783,5	1,6	0,2	98,2
Sonstige Sportarten												
Regelmäßig	483,9	26,3	3,8	69,9	285,8	29,3	4,1	66,6	198,0	21,9	3,3	74,8
Gelegentlich	660,1	8,2	1,5	90,3	368,6	11,9	1,3	86,8	291,6	3,5	1,9	94,6
Zusammen	1.144,0	15,9	2,5	81,6	654,4	19,5	2,5	78,0	489,6	11,0	2,4	86,6

Ausgeübte Sportarten 1998
 Von 100 Personen ab 6 Jahren sind aktiv im ...



Q: STATISTIK AUSTRIA. – Mikrozensus September 1998.



Kennzahlen

1

5

Familienname		Vorname		Bezirk	Interviewer	Wohnung	Haushalt	Anzahl der B-Blätter
2 Tag der Befragung		<input type="text"/>		6 Nutzfläche in Quadratmetern (bei erster Befragung überprüfen!)	7 Anzahl der Wohnräume (ohne Wohnküche)	11 Betriebskosten in Schilling (ohne Heizungs- bzw. Garagenkosten!)		Unbekannt <input type="checkbox"/>
3 Leermeldung		Umwidmung (3) <input type="checkbox"/>		8 Rechtsverhältnis an der Wohnung		12 Badezimmer in der Wohnung?		Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
Wohnung unauf- (1) findbar <input type="checkbox"/>		Zweite Unterkunft (4) <input type="checkbox"/>		Hauseigentümer <input type="checkbox"/>		13 Duschnische in der Wohnung?		Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
Wohnung abgebro- (2) chen <input type="checkbox"/>		Niemand angetroffen (6) <input type="checkbox"/>		Verwandter, Verschwägerter des Hauseigentümers <input type="checkbox"/>		14 WC in der Wohnung?		Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
4 Personen im Haushalt mit Hauptwohnsitz (auch zeitweilig Abwesende)		Auskunft verweigert (7) <input type="checkbox"/>		Wohnungseigentümer (Eigentumswohnung) <input type="checkbox"/>		15 Wasseranschluß in der Wohnung?		Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
5 Wohnungsinhaber – Sonstiger Haushalt?		Sonstiger Haushalt <input type="checkbox"/>		9 Wohnungsaufwand im Vormonat in Schilling		16 Art der Heizung		
Haushalt des Wohnungsinhabers <input type="checkbox"/>		Unentgeltliches Wohnverhältnis <input type="checkbox"/>		10 Im Wohnungsaufwand Heizungskosten enthalten?		Fernheizung <input type="checkbox"/>		Fest verbundene E-Heizung <input type="checkbox"/>
				Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>		Hauszentralheizung <input type="checkbox"/>		Zentralheizung für eine einzelne Wohnung oder Etagenheizung <input type="checkbox"/>
						Gaskonvektoren <input type="checkbox"/>		Einzelofenheizung <input type="checkbox"/>

FREIZEITKULTUR (An alle Haushalte!)

17 Auskunft abgelehnt <input type="checkbox"/>		20 Sportgeräte vorhanden?		Tischtennistisch <input type="checkbox"/>	
18 Unterhaltungsgeräte/-möglichkeiten vorhanden?		Mehrfachmarkierungen möglich!		Heimfahrrad <input type="checkbox"/>	
Fernsehgerät <input type="checkbox"/>		HiFi-, Stereo-, Kompaktanlage <input type="checkbox"/>		Fest montierter Balkkorb <input type="checkbox"/>	
Videorecorder <input type="checkbox"/>		CD-Player (auch in Anlage integriert) <input type="checkbox"/>		Laufband <input type="checkbox"/>	
Teletext (TV oder Video) <input type="checkbox"/>		PC/Laptop <input type="checkbox"/>		Heimtrainer (z. B. Mini-Stepper) <input type="checkbox"/>	
Kabelfernsehen <input type="checkbox"/>		Telefonmodem für PC/Laptop <input type="checkbox"/>		Multifunktionsgerät (für Krafttraining) <input type="checkbox"/>	
Eigene Satellitenempfangsanlage <input type="checkbox"/>		Internetanschluß, andere Online-Dienste <input type="checkbox"/>		21 Wohnung ausgestattet mit ...	
Gemeinschaftsatellitenanlage <input type="checkbox"/>		Videospiele <input type="checkbox"/>		Mehrfachmarkierungen möglich!	
Videokamera/Camcorder <input type="checkbox"/>		Nichts davon <input type="checkbox"/>		Fitnessraum <input type="checkbox"/>	
19 Musikinstrumente vorhanden?		Gitarre <input type="checkbox"/>		Heimwerkerraum (Werkstatt) <input type="checkbox"/>	
Mehrfachmarkierungen möglich!		Klavier <input type="checkbox"/>		Anderes Saiteninstrument <input type="checkbox"/>	
Heimorgel <input type="checkbox"/>		Blasinstrument <input type="checkbox"/>		22 Besitzt Ihr Haushalt einen Garten (bei dieser Wohnung oder anderswo)?	
Akkordeon <input type="checkbox"/>		Rhythmusinstrument <input type="checkbox"/>		Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	
Violine <input type="checkbox"/>		Sonstiges Musikinstrument <input type="checkbox"/>		23 Wochenendhaus oder andere Zweitunterkunft (z.B. Schrebergartenhaus, Appartement, Alm- oder Badehütte, Wohnwagen mit festem Abstellplatz oder dergleichen) vorhanden?	
Anderes Streichinstrument <input type="checkbox"/>		Nichts davon <input type="checkbox"/>		Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	
				24 Haustiere vorhanden?	
				Mehrfachmarkierungen möglich!	
				Hund <input type="checkbox"/>	
				Katze <input type="checkbox"/>	
				Vögel <input type="checkbox"/>	
				Andere Kleintiere <input type="checkbox"/>	
				Nichts davon <input type="checkbox"/>	

Fragen zum A-Blatt

Sie werden nun vom Österreichischen Statistischen Zentralamt gebeten, noch einige Fragen zur Ausstattung Ihres Haushalts zu beantworten. Auch diese Fragen dienen ausschließlich statistischen Zwecken und werden vertraulich behandelt.

- 17** Leermeldung, falls Auskunft zu den Fragen A 18 – A 24 abgelehnt wird.
- 18** **An alle Haushalte:** Ist in Ihrem Haushalt mindestens ein Fernsehgerät – mindestens ein Videorecorder – mindestens ein Gerät mit Teletext – Kabelfernsehen – eine eigene Satellitenempfangsanlage ("Schüssel") nur für Ihren Haushalt – eine gemeinsame Satellitenempfangsanlage für mehrere Wohnungen – eine Videokamera/Camcorder – eine HiFi-, Stereo-, Kompaktanlage – ein CD-Player (auch in Anlage integriert) – ein Personalcomputer/Laptop – ein Telefonmodem für PC/Laptop – ein Internetanschluß bzw. andere Online-Dienste – Videospiele vorhanden? **Mehrfachmarkierungen möglich!**
- 19** Sind in Ihrem Haushalt ein Klavier (Flügel, Piano, elektrisches Klavier) – eine Heimorgel – ein Akkordeon – eine Violine (Geige) – ein anderes Streichinstrument – eine Gitarre – ein anderes Saiteninstrument – ein Blasinstrument – ein Rhythmusinstrument – sonstige Musikinstrumente vorhanden? **Mehrfachmarkierungen möglich!**
- 20** Sind in Ihrem Haushalt ein Helfmfahrrad – ein Laufband – ein Heimtrainer (z.B. Mini-Stepper) – ein Multifunktionsgerät (Krafttraining) – ein Tischtennistisch – ein festmontierter Balkkorb – ein Fahrrad (auch Mountain-Bike) – andere mobile Sportgeräte (z.B. Alpinski, Tennisschläger, Inline-Skates) vorhanden? **Mehrfachmarkierungen möglich!**
- 21** Verfügt Ihr Haushalt bzw. die Wohnung über einen Fitnessraum – eine Heimsauna – einen Heimwerkerraum (Werkstatt) – einen Wintergarten? **Mehrfachmarkierungen möglich!**
- 22** Besitzt Ihr Haushalt einen Garten (bei dieser Wohnung oder anderswo)?
- 23** Besitzen Sie oder ein anderes Mitglied Ihres Haushaltes ein Wochenendhaus oder eine andere Zweitunterkunft (z.B. Schrebergartenhaus, Appartement, Alm- oder Badehütte, Wohnwagen mit festem Abstellplatz oder dergleichen)?
- 24** Leben in Ihrem Haushalt Haustiere: Hund – Katze – Vögel – andere Kleintiere? **Mehrfachmarkierungen möglich!**

Fragen zum B-Blatt

Sie werden vom Österreichischen Statistischen Zentralamt nun weiters gebeten, noch einige Fragen über kulturelle Aktivitäten und andere Freizeitbeschäftigungen zu beantworten. Auch diese Auskünfte dienen ausschließlich statistischen Zwecken und werden vertraulich behandelt. Sie sollen ein umfassendes Bild über die kulturellen Aktivitäten und andere Freizeitbereiche der Österreicher geben.

- 25** Leermeldung, falls Auskunft zu den Fragen B 26 – B 42 abgelehnt wird.
- 26** **An alle Personen, die vor dem 1. Oktober 1992 geboren wurden:** Wie viele Stunden verbringen Sie durchschnittlich in einer Woche mit Bücherlesen? Keine – weniger als 1 Stunde – 1 bis 3 Stunden – 4 bis 7 Stunden – 8 Stunden oder mehr? Berufsbedingtes Studium von Fachliteratur ist nicht anzugeben!
Nur eine Markierung zulässig! Wenn "Keine": weiter bei B 28!
- 27** **An alle Personen, die Frage B 26 anders als mit "Keine" beantwortet haben:** Ich übergebe Ihnen jetzt eine Liste von Lesestoffen; sagen Sie mir bitte anhand dieser Liste, welche Lesestoffe Sie bevorzugen!
Eintragung laut Liste A, bis zu 6 Eintragungen möglich!
- 28** **An alle Personen, die vor dem 1. Oktober 1992 geboren wurden:** Lesen Sie regelmäßig Tageszeitungen – Wochenzeitungen – Nachrichten- bzw. Wirtschaftsmagazine – Wochen- und Monatsmagazine, illustrierte – Fach- und Hobbyzeitschriften – Comics – nichts davon? Berufsbedingtes Studium von Fachliteratur ist wieder nicht anzugeben! **Mehrfachmarkierungen möglich!**
- 29** Wie oft waren Sie im letzten Jahr (seit Oktober 1997) in einer Bibliothek oder Bucherei? Mehrmals im Monat – etwa einmal im Monat – seltener – nie? Berufsbedingtes Studium von Fachliteratur ist auch hier nicht anzugeben!
- 30** Welche Radiosendungen hören Sie? Sagen Sie mir bitte anhand dieser Liste, welche Art von Radiosendungen Sie am häufigsten hören, welche am zweithäufigsten usw.
Eintragung laut Liste B! Bis zu vier Eintragungen möglich!

- 31** Welche Fernsehsendungen sehen Sie? Sagen Sie mir bitte anhand dieser Liste, welche Art von Fernsehsendungen Sie am häufigsten sehen, welche am zweithäufigsten usw.
Eintragung laut Liste C! Bis zu vier Eintragungen möglich!
- 32** **An alle Personen, die vor dem 1. Oktober 1992 geboren wurden und in deren Haushalt ein Internetzugang (laut Frage A 18) vorhanden ist:** Benützen Sie das Internet bzw. andere Online-Dienste zumindest wöchentlich und wenn ja: Wieviele Stunden pro Woche? (Die berufsbedingte Benützung ist hier nicht anzugeben.) **Angabe in Stunden!**
- 33** **An alle Personen, die vor dem 1. Oktober 1992 geboren wurden:** Wie oft waren Sie in den letzten zwölf Monaten (seit Oktober 1997) im Kino: Mindestens einmal im Monat – seltener – nie?
- 34** Wie oft haben Sie in den letzten zwölf Monaten (seit Oktober 1997) ausgeliehene bzw. gekaufte Videofilme angesehen: Mindestens einmal in der Woche – etwa einmal im Monat – seltener – nie?
Wenn "Nie": weiter bei B 36!
- 35** **An alle Personen, die Frage B 34 anders als mit "Nie" beantwortet haben:** Welche Filme sehen Sie gerne auf Video?
Eintragung laut Liste D! Bis zu zwei Eintragungen möglich!
- 36** **An alle Personen, die vor dem 1. Oktober 1992 geboren wurden:** Wie oft hören Sie bewußt (nicht als Hintergrundmusik) Compact Disks, Musikkassetten bzw. Schallplatten: Täglich – mindestens einmal pro Woche – etwa einmal im Monat – seltener – nie?
- 37** Betätigen Sie sich aktiv in einem Verein oder einer Gruppe künstlerischer Art – sportlicher Art – sozialer Art – für Kinder und Jugendliche – für Senioren – sonstiger Art – nein?
Mehrfachmarkierungen möglich!
- 38** Wie oft haben Sie in den letzten zwölf Monaten (seit Oktober 1997) folgende Veranstaltungen (auch Festspielveranstaltungen) oder Einrichtungen besucht: Theateraufführungen – Kleinbühnen, Kabarettveranstaltungen – Aufführungen von Opern oder Operetten – Musicalaufführungen – klassische Konzerte – Volks- und Blasmusikkonzerte – Pop-, Rock-, Jazzkonzerte und dergleichen – Museen und Ausstellungen bildender Kunst – andere Museen und Ausstellungen – Lesungen, Vorträge, Diavorträge? Nie – 1-2mal – 3-5mal – 6-10mal – oder öfter? **Zu jeder Veranstaltung bzw. Einrichtung, d.h. in jeder Zeile, eine Markierung!**
- 39** Ich übergebe Ihnen jetzt eine Liste mit Freizeittätigkeiten; bitte geben Sie für jede Tätigkeit an, ob Sie sie regelmäßig ausüben: Musizieren (instrumental) – Gesang – Tanz (z.B. Ballett oder Volkstanz, Tanzschule) – Theater spielen – Zeichnen, Malen, Bildhauerei – Fotografieren, Filmen – Kunsthandwerkliche Betätigung (z.B. Seidenmalerei, Töpferei) – Handarbeiten, Nähen – Handwerkliche Tätigkeiten (z.B. "Do it yourself Heimwerken") – Gartenarbeit – Fahrzeug pflegen, reparieren – Weiterbildung, Sprachen lernen – Computerspiele – (andere) Tätigkeiten am PC/Laptop – Sammeln (z.B. Briefmarken, Münzen) – Kartenspiele, Gesellschaftsspiele, Schach – Spazieren gehen, Einkaufsummel, Auslagen ansehen – Ausflüge – Discothekenbesuche, Clubbing – Lokalbesuche, Ausgehen – Saunabesuche – mit nicht im eigenen Haushalt lebenden Verwandten zusammensitzen – mit Freunden oder Bekannten zusammensitzen – religiöse Betätigung (z.B. Gottesdienst, Beten) – keine derartige Tätigkeit.
Markierung laut Liste E! Mehrfachangaben möglich!
- 40** Wie oft haben Sie im letzten Jahr (seit Oktober 1997) Sportveranstaltungen als Zuschauer besucht: Mehrmals im Monat – etwa einmal im Monat – seltener – nie?
- 41** Welche der folgenden sportlichen Tätigkeiten üben Sie in der Freizeit regelmäßig (d.h. das ganze Jahr oder die ganze Saison über) – gelegentlich – oder gar nicht aus: Wandern, Bergwandern – Klettern – Laufen, Joggen – Radfahren – Mountain-Biking – Fußball – Volleyball – Andere Teamspiele (z.B. Hand-, Basketball) – Geräte-, Bodenturnen – Gymnastik, Kondition, Fitness, Aerobic – Fitness-, Krafttraining an Geräten – fernöstliche Kampfsportarten – Schwimmen – Segeln, Surfen – Andere Wassersportarten (Rudern, Tauchen) – Tennis – Reiten – Golf – Alpinschifahren – Snowboarden – Schi-Langlauf, Tourenschifahren – Eislernen, Eishockey – Inline-, Rollerskating, Skateboard – sonstige Sportarten? Bitte geben Sie für jede Sportart auch an, ob Sie diese vorwiegend in einem Sportverein – in einem Fitnesscenter, Freizeitclub kommerzieller Art – oder ohne Betreuung oder Anleitung ausüben! **Zu jeder Sportart, d.h. in jeder Zeile, eine Markierung!**
- 42** **An alle Personen, die vor dem 1. Oktober 1988 geboren wurden:** Haben Sie die Unterstufe einer Allgemeinbildenden höheren Schule absolviert oder besuchen Sie sie derzeit?

LISTE A Lesestoffe

Zu Frage B 27

Ich übergebe Ihnen jetzt eine Liste von Lesestoffen; sagen Sie mir bitte anhand dieser Liste, welche Lesestoffe Sie bevorzugen!

Tragen Sie bitte die Kennzahl(en) für den/die von der befragten Person genannten Lesestoff(e) im entsprechenden Feld ein! Bis zu sechs Eintragungen möglich!

Kennzahl LESESTOFFE

- 10 Unterhaltungsliteratur
- 11 Klassische Literatur
- 12 Gegenwartsliteratur
- 13 Biographien
- 14 Kinder- und Jugendbücher
- 15 Geschichte, Politik
- 16 Kunst, Kultur (Sachbuch)

Kennzahl LESESTOFFE (Fortsetzung)

- 17 Sport, Gesundheit
- 18 Psychologie, Pädagogik, Lebenshilfe
- 19 Frau in der Gesellschaft
- 20 Esoterik
- 21 Naturwissenschaft, Technik, Hobby, Heimwerken
- 22 Reisen, Geographie
- 23 Sonstiges

LISTE B Radioprogramme/-sendungen

Zu Frage B 30

Welche Radiosendungen hören Sie? Sagen Sie mir bitte anhand dieser Liste, welche Art von Radiosendungen Sie am häufigsten hören, welche am zweithäufigsten usw.!

Tragen Sie bitte beginnend im mit „1.“ bezeichneten Feld die Kennzahlen für die von der befragten Person genannten Radioprogramme/-sendungen im Erhebungsblatt ein! Bis zu vier Eintragungen in der Reihenfolge der Häufigkeit möglich!

Kennzahl RADIOPROGRAMME/-SENDUNGEN

- 30 Information wie Nachrichten, Journale
- 31 Kunst-, Kultur-, Wissenschaft
- 32 Unterhaltung/Humor
- 33 Religion
- 34 Service (Servicesendungen/Beiträge mit nützlichen Infos für den Alltag, Tips und Hinweise für die Freizeitgestaltung, Lebenshilfe)
- 35 Sport (Sportübertragungen/Beiträge)
- 36 Kinder-/Jugendsendungen/-programme
- 37 Quiz- und Gewinnspiele
- 38 Klassische Musik
- 39 Volkstümliche Musik/Volksmusik
- 40 Deutsche und österreichische Schlager, Deutschsprachige Schlager von Gestern
- 41 Englischsprachige Pop-, Rockmusik
- 42 Englischsprachige Evergreens vor 1960
- X Höre nicht Radio

LISTE C Fernsehsendungen

Zu Frage B 31

Welche Fernsehsendungen sehen Sie? Sagen Sie mir bitte anhand dieser Liste, welche Art von Fernsehsendungen Sie am häufigsten sehen, welche am zweithäufigsten usw.!

Tragen Sie bitte beginnend im mit „1.“ bezeichneten Feld die Kennzahlen für die von der befragten Person genannten Fernsehsendungen im Erhebungsblatt ein! Bis zu vier Eintragungen in der Reihenfolge der Häufigkeit möglich!

Kennzahl FERNSEHSENDUNGEN

- 50 Nachrichten
- 51 Politische Magazine, Dokumentationen, Diskussionen
- 52 Sport (Sportnachrichten, -magazine, -übertragungen etc.)
- 53 Kultur (Kunst, Theater, Ernste Filme, Ernste Musik etc.)
- 54 Religion
- 55 Wissenschaft/Bildung (Dokumentationen, Magazine, Fortbildung etc.)
- 56 Lebenshilfe, Ratgebersendungen (Konsumentensendung etc.)
- 57 Shows/Quiz (Unterhaltungs-, Schlager-Shows, Volkstümliche Shows, Talk-Shows etc.)
- 58 Filme/Serien mit Schwerpunkt „Unterhaltung“
- 59 Filme/Serien mit Schwerpunkt „Spannung“
- 60 Kinderprogramme
- 61 Jugendprogramme
- X Sehe nicht fern

LISTE D Videos

Zu Frage B 35

Welche (ausgeliehenen bzw. gekauften) Videos sehen Sie? Sagen Sie mir bitte anhand dieser Liste, welche Videos Sie bevorzugen!

Tragen Sie bitte die Kennzahlen für die von der befragten Person genannten Videos im entsprechenden Feld ein! Bis zu zwei Eintragungen möglich!

**Kenn-
zahl VIDEOS**

- 1 Unterhaltungsfilme
- 2 Science Fiction
- 3 Action-, Kriminal-, Abenteuerfilme
- 4 Ernste Filme, Problemfilme
- 5 Kinder- und Jugendfilme, Zeichentrickfilme
- 6 Reisevideos
- 7 Sportvideos
- 8 Sonstige Videos

LISTE E Freizeittätigkeiten

Zu Frage B 39

Welche Freizeittätigkeiten üben Sie aus? Sagen Sie mir bitte anhand dieser Liste für jede Tätigkeit, ob Sie sie regelmäßig ausüben oder nicht!

Markieren Sie bitte für jede von der befragten Person angegebene regelmäßig ausgeübte Tätigkeit im Erhebungsblatt das Kästchen mit der entsprechenden Kennzahl!

**Kenn-
zahl FREIZEITTÄTIGKEITEN**

- 70 Musizieren (instrumental)
- 71 Gesang
- 72 Tanz (z.B. Ballett oder Volkstanz, Tanzschule)
- 73 Theater spielen
- 74 Zeichnen, Malen, Bildhauerei
- 75 Fotografieren, Filmen
- 76 Kunsthandwerkliche Betätigung (z.B. Seidenmalerei, Töpferei)
- 77 Handarbeiten, Nähen
- 78 Handwerkliche Tätigkeiten (z.B. „Do it yourself-Heimwerken“)
- 79 Gartenarbeit
- 80 Fahrzeug pflegen, reparieren
- 81 Weiterbildung, Sprachen lernen
- 82 Computerspiele
- 83 (Andere) Tätigkeiten am PC/Laptop
- 84 Sammeln (z.B. Briefmarken, Münzen)
- 85 Kartenspiele, Gesellschaftsspiele, Schach
- 86 Spazieren gehen, Einkaufsbummel, Auslagen ansehen
- 87 Ausflüge
- 88 Diskothekenbesuche, Clubbing
- 89 Lokalbesuche, Ausgehen
- 90 Saunabesuche
- 91 Mit nicht im eigenen Haushalt lebenden Verwandten zusammensein
- 92 Mit Freunden oder Bekannten zusammensein
- 93 Religiöse Betätigung (z.B. Gottesdienst, Beten)
- 94 Keine derartige Tätigkeit

